



Statistische Berichte der Landeshauptstadt Hannover

STRUKTURDATEN der Stadtteile und Stadtbezirke 2021

Textbeiträge:

Methodenwechsel Bevölkerungs- und Sprachstatistik • Gewerbegebiete als neue räumliche Betrachtungsebene • Wahlen 2021 - Vorbericht zur Bundestagswahl und zu den Kommunalwahlen

Statistische Berichte der Landeshauptstadt Hannover

STRUKTURDATEN der Stadtteile und Stadtbezirke 2021

Textbeiträge: Methodenwechsel Bevölkerungs- und Sprachstatistik • Gewerbegebiete als neue räumliche Betrachtungsebene • Wahlen 2021 - Vorbericht zur Bundestagswahl und zu den Kommunalwahlen

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Der Oberbürgermeister
Fachbereich Personal und Organisation
Sachgebiet Wahlen und Statistik
Trammplatz 2, 30159 Hannover

Stand:
Juli 2021

www.strukturdaten-hannover.de



Vorwort

Die Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke sind eine etablierte Veröffentlichung der Statistikstelle der Landeshauptstadt Hannover, die seit ihrem ersten Erscheinen als Wahlvorberichte in den 1990er Jahren stetig erweitert werden. Sie geben anhand von amtlichen Daten der Kommune, des Landesamtes für Statistik Niedersachsen, der Bundesagentur für Arbeit und des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen ein detailliertes Bild über die verschiedenen städtischen Lebensbereiche auf Ebene der 51 Stadtteile und 13 Stadtbezirke.

Was ist neu?

Neu hinzugekommen ist in diesem Jahr das Kapitel Flächennutzung. Die Daten des Unternehmensregisters wurden nach einer methodischen Einführung im letzten Band nun als reguläre Auswertung in die Strukturdaten übernommen. Weiterhin wurden die Kapitel Bevölkerung mit Migrationshintergrund und Zugelassene Kraftfahrzeuge inhaltlich und methodisch überarbeitet (siehe hierzu auch unsere Sonderveröffentlichungen Bevölkerung mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Hannover und Die Fahrzeugstatistik in der Landeshauptstadt Hannover – beide abrufbar unter der Überschrift „weitere Veröffentlichungen“ unter www.statistik-hannover.de).

Was ist besonders?

Die Pandemie ging ins zweite Jahr mit inzwischen gewohnten alternativen Arbeitsprozessen und ersten sichtbaren Auswirkungen in der Bevölkerungsstatistik (mehr hierzu im Sonderkapitel „Bevölkerungsstatistik – Anmerkungen zur Methodik und zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie“). Als Einstimmung auf die Wahlen im September 2021 gibt das Sonderkapitel Wahlvorbericht einen kurzen Überblick über die jeweils letzten Bundestags- und Kommunalwahlen sowie einen Einblick in die Strukturen der Bundestagswahlkreise und der Kommunalwahlbereiche in der Landeshauptstadt Hannover.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und Nachschlagen!

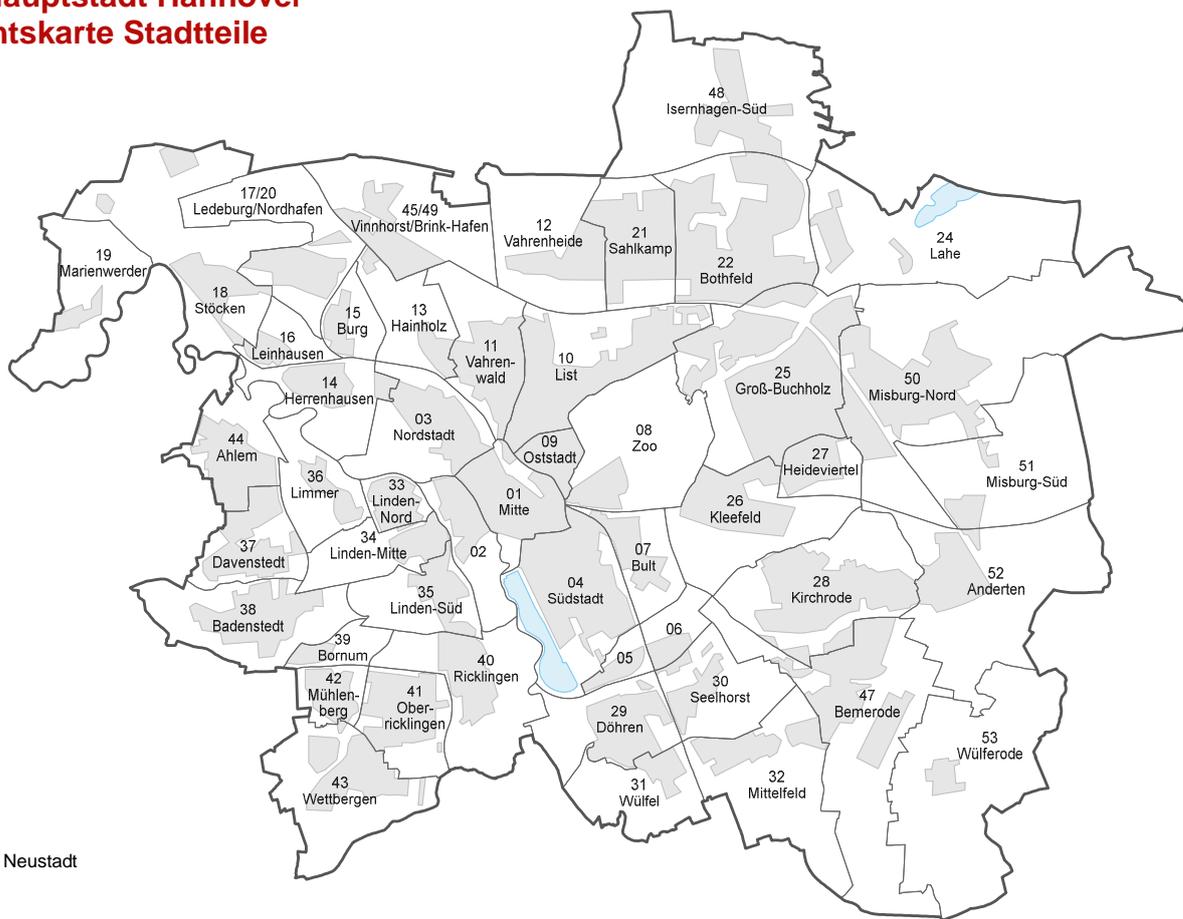
Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke 2021

Vorwort	1
Inhaltsverzeichnis	2
Die Stadtteile und Stadtbezirke der Landeshauptstadt Hannover - Übersichtskarten	5
1. Flächennutzung nach Stadtteilen und Stadtbezirken	6
(Stand: 31. Dezember 2020)	
Karten: Baulich geprägte Siedlungsfläche	8
Siedlungsfreifläche	9
Verkehrsfläche	10
Vegetationsfläche	11
Gewässerfläche	12
Tabelle: Flächennutzung	13
Definitionen: Flächennutzung	15
2. Bevölkerung nach Stadtteilen und Stadtbezirken	18
(Stand: 31. Dezember 2020)	
Karten: Kinder und Jugendliche	20
Senior*innen	21
Tabellen: Bevölkerung nach zusammengefassten Altersgruppen	22
Bevölkerung nach Altersgruppen	23
Bevölkerungsentwicklung	25
Karten: Bevölkerungsdichte	26
Durchschnittsalter	27
Säuglingsdichte	28
Hochaltrigkeitsdichte	29
Tabelle: Demografische Kennzahlen	30
Definitionen: Bevölkerung nach Altersgruppen/Demografische Kennzahlen und Indikatoren	31
3. Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Stadtteilen und Stadtbezirken	34
(Stand: 31. Dezember 2020)	
Karten: Bevölkerung mit Migrationshintergrund	37
Deutsche mit Migrationshintergrund	38
Ausländer*innen	39
EU-Ausländer*innen	40
Tabelle: Bevölkerung mit Migrationshintergrund	41
Definitionen: Bevölkerung mit Migrationshintergrund	43
4. Sprachvielfalt nach Stadtteilen und Stadtbezirken	46
(Stand: 31. Dezember 2020)	
Karten: Türkisch sprechende Einwohner*innen	49
Arabisch sprechende Einwohner*innen	50
Polnisch sprechende Einwohner*innen	51
Tabelle: Häufigste Alltagssprachen	52
Definitionen: Sprachvielfalt	53
5. Wanderungen und natürliche Bevölkerungsbewegungen nach Stadtteilen und Stadtbezirken	54
(Betrachtungszeitraum: 1. Januar - 31. Dezember 2020)	
Karten: Zuzugsrate	56
Fortzugsrate	57
Ortstreue	58
Tabelle: Räumliche Bevölkerungsbewegungen/Zuzüge, Fortzüge, Umzüge	59
Karten: Geburtenrate	61
Sterberate	62
Tabelle: Geburten und Sterbefälle	63

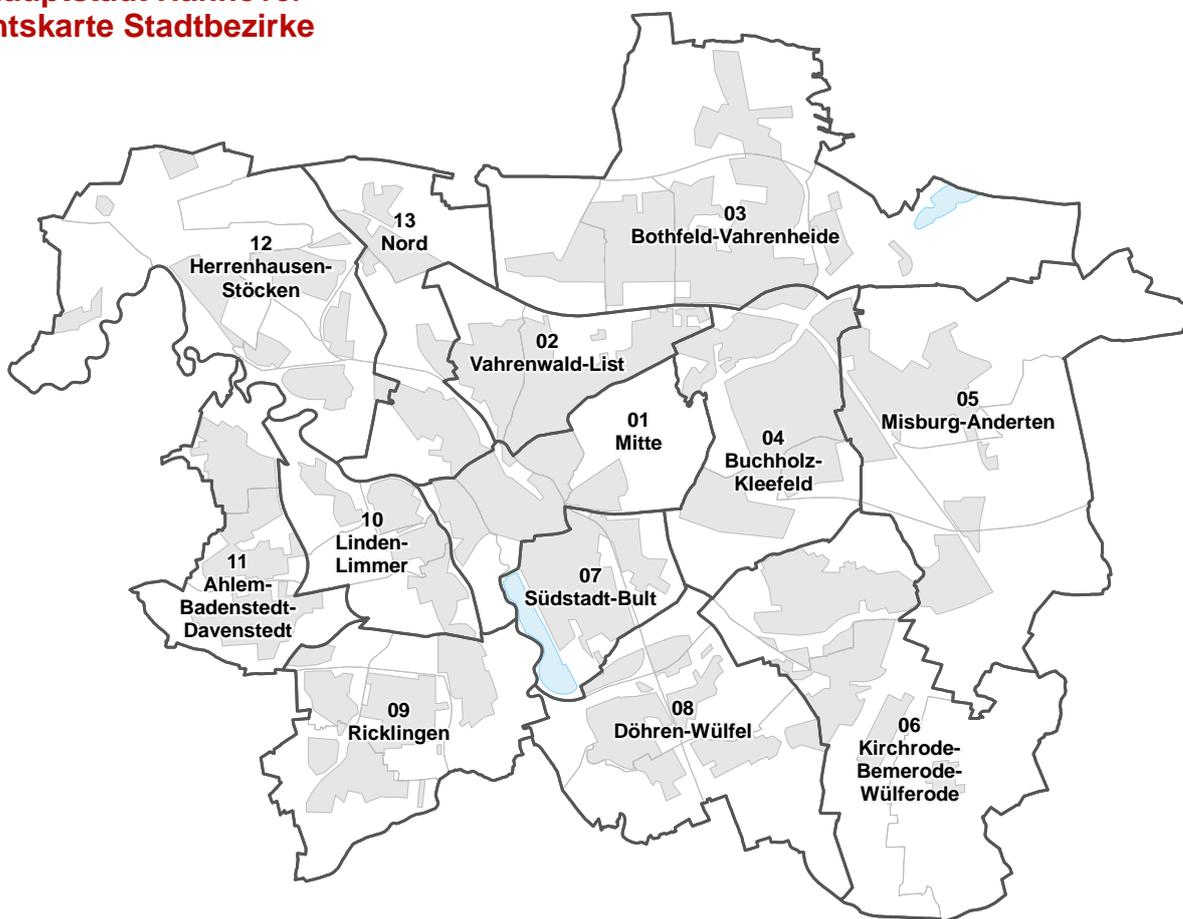
Definitionen: Wanderungen und natürliche Bevölkerungsbewegungen	64
6. Privathaushalte nach Stadtteilen und Stadtbezirken	66
(Stand: 31. Dezember 2020)	
Karten: Durchschnittliche Haushaltsgröße	68
Einpersonenhaushalte	69
Familienhaushalte	70
Familienhaushalte mit drei oder mehr Kindern	71
Alleinerziehende	72
Tabellen: Privathaushalte nach Haushaltsgrößen	73
Privathaushalte nach Haushaltstypen	74
Definitionen: Privathaushalte	75
7. Gebäude und Wohnungen nach Stadtteilen und Stadtbezirken	78
(Stand: 31. Dezember 2019)	
Karten: Ein- und Zweifamilienhäuser	80
Mehrfamilienhäuser mit 13 oder mehr Wohnungen	81
Tabelle: Wohngebäude und Wohnungen in Wohngebäuden	82
Karten: Altbauwohnungen	83
Wohnungen mit Baujahr 1990 oder später	84
Kleinwohnungen	85
Großwohnungen	86
Wohnfläche pro Kopf	87
Wohnungsl Leerstände	88
Belegrechtswohnungen	89
Tabelle: Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	90
Definitionen: Gebäude und Wohnungen	91
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen und Stadtbezirken	94
(Stand: Juni 2020)	
Karten: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	96
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Frauen am Wohnort	97
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländer*innen am Wohnort	98
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von unter 25 Jahren am Wohnort	99
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von 55 Jahren oder älter am Wohnort	100
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Berufsabschluss	101
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit akademischem Berufsabschluss	102
Tabelle: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	103
Definitionen: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	105
9. Arbeitslose nach Stadtteilen und Stadtbezirken	108
(Stand: Dezember 2020)	
Karten: Arbeitslose	109
Arbeitslose erwerbsfähige Hilfebedürftige	110
Arbeitslose im Alter von unter 25 Jahren	111
Arbeitslose im Alter von 55 Jahren und älter	112
Arbeitslose Ausländer*innen	113
Tabelle: Arbeitslose	114
Definitionen: Arbeitslose	115
10. Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach Stadtteilen und Stadtbezirken	116
(Stand: 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2020)	
Karten: Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	118
Haushalte mit Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	119
Familienhaushalte mit Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	120

Alleinerziehende mit Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	121
Tabellen: Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes 2019	122
Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes 2020	123
Definitionen: Empfänger*innen von Transferleistungen	124
11. Niederlassungen von Unternehmen nach Stadtteilen und Stadtbezirken	126
(Stand: 1. Januar – 31. Dezember 2019)	
Karten: Niederlassungen von Unternehmen	128
Tätige Personen in Niederlassungen von Unternehmen	129
Verhältnis von tätigen Personen in Niederlassungen von Unternehmen zur Bevölkerung	130
Tabelle: Niederlassungen von Unternehmen und dort tätige Personen	131
Definitionen: Niederlassungen von Unternehmen	132
12. Zugelassene Kraftfahrzeuge nach Stadtteilen und Stadtbezirken	134
(Stand: 1. Januar 2021)	
Karten: Kraftfahrzeugdichte	137
Privat genutzte Personenkraftwagen	138
Personenkraftwagen mit alternativer Antriebsart	139
Neuzulassungen privater Kraftfahrzeuge	140
Tabellen: Zugelassene Kraftfahrzeuge	141
Veränderung des Kraftfahrzeugbestands	143
Definitionen: Kraftfahrzeuge – Bestand/Veränderung des Pkw-Bestands	145
13. Verkehrsunfälle nach Stadtteilen und Stadtbezirken	148
(Stand: 1. Januar – 31. Dezember 2019)	
Karten: Verkehrsunfälle auf 1.000 Einwohner*innen	150
Verkehrsunfälle mit Fahrradbeteiligung	151
Verkehrsunfälle mit Fußgänger*innenbeteiligung	152
Tabelle: Verkehrsunfälle mit Personenschaden	153
Definitionen: Verkehrsunfälle mit Personenschaden	155
Textbeiträge	
14. Methodenwechsel Bevölkerungsstatistik	156
15. Methodenwechsel Sprachstatistik	166
16. Gewerbegebiete	178
17. Wahlvorbericht zur Bundestags- und Kommunalwahl 2021	184

Landeshauptstadt Hannover Übersichtskarte Stadtteile



Landeshauptstadt Hannover Übersichtskarte Stadtbezirke



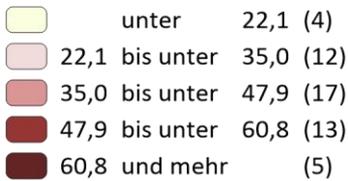
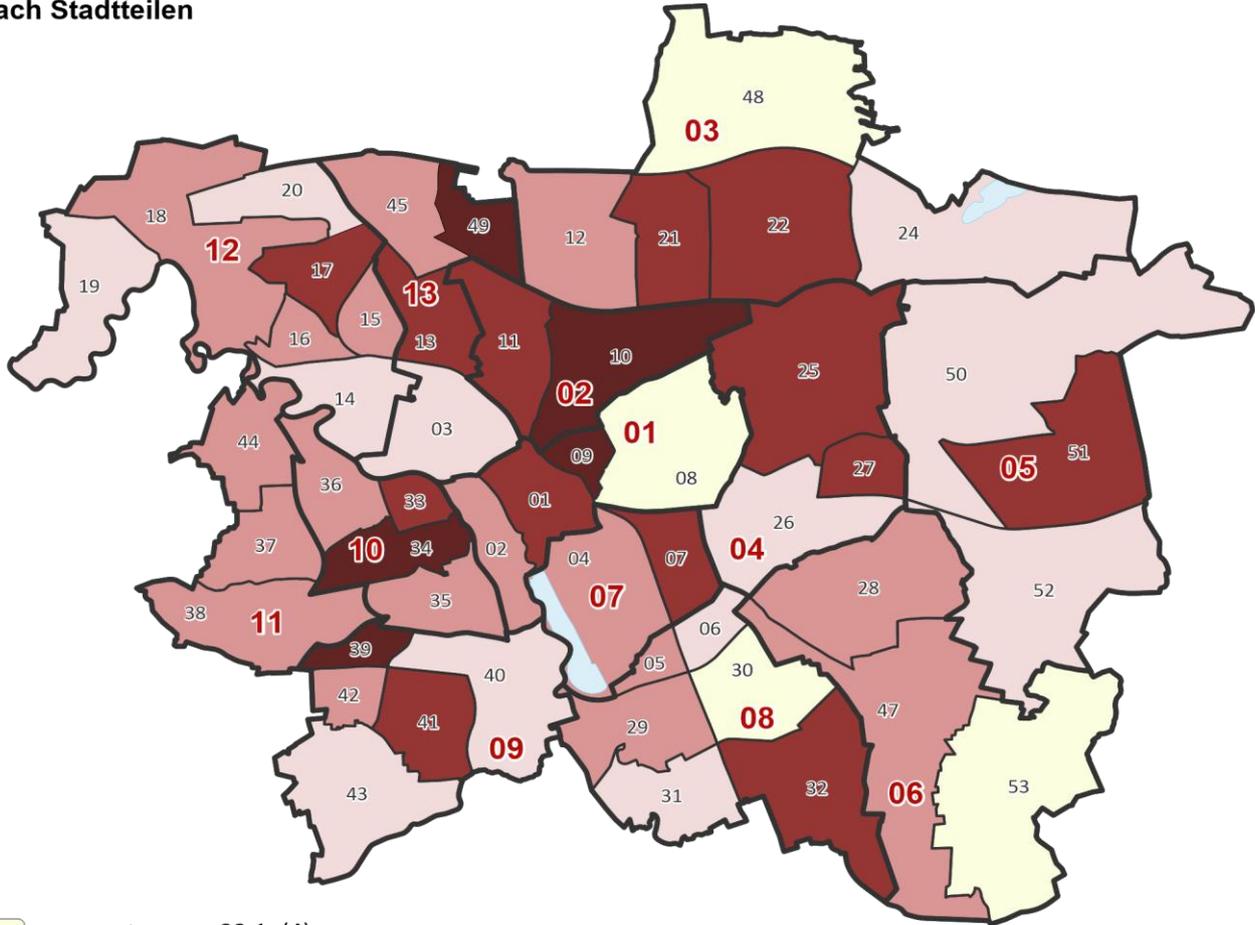
1.

Flächennutzung

nach Stadtteilen und Stadtbezirken

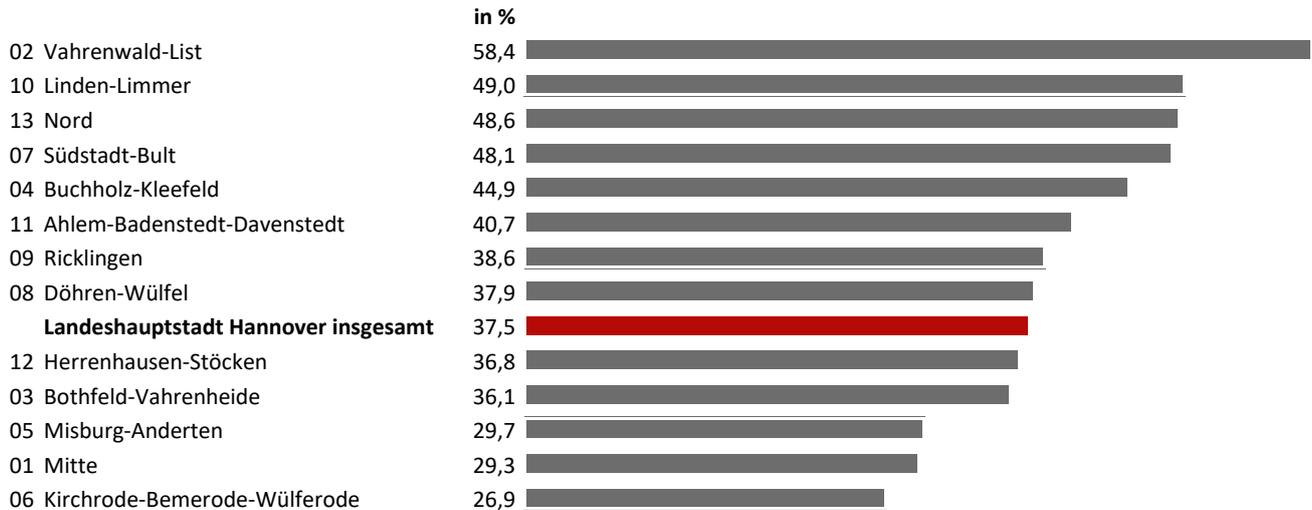
Siedlungsfläche baulich geprägt

nach Stadtteilen



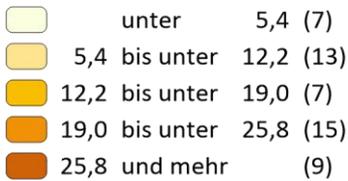
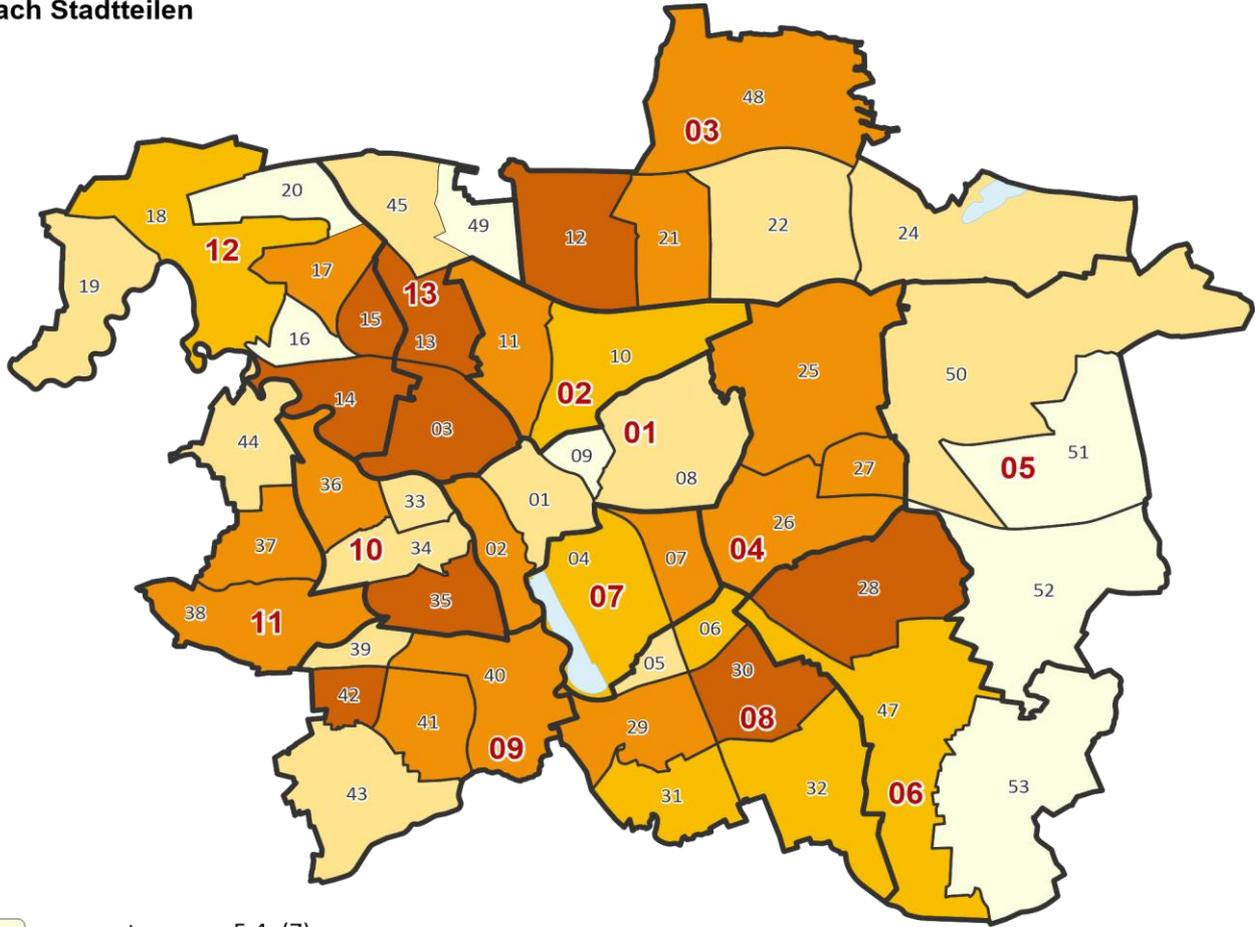
Anteil der baulich geprägten Siedlungsfläche an der Gesamtfläche am 31.12.2020

nach Stadtbezirken



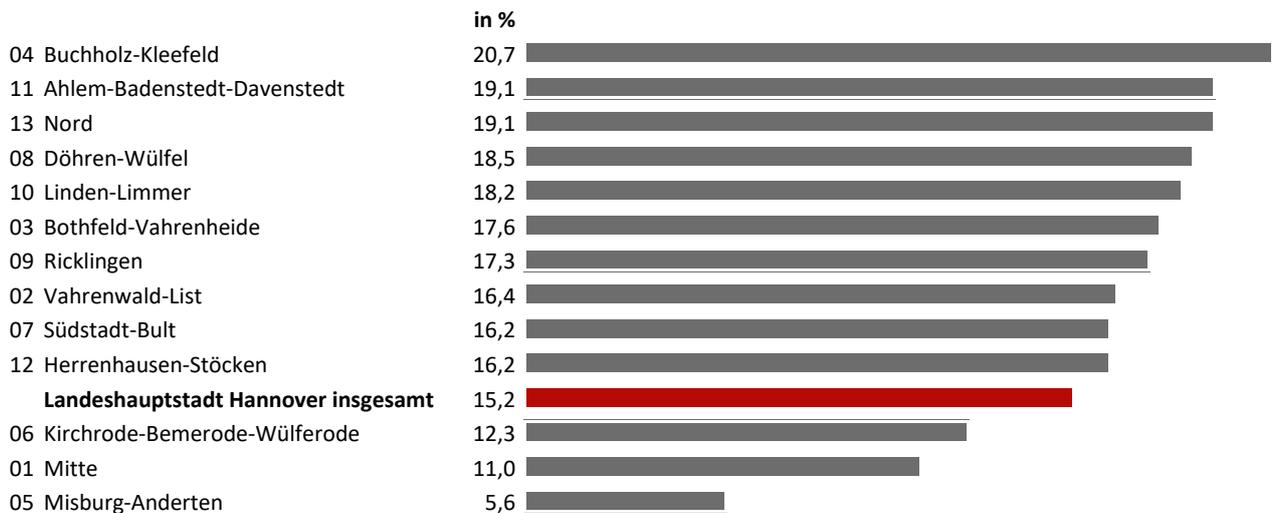
Siedlungsfreifläche

nach Stadtteilen



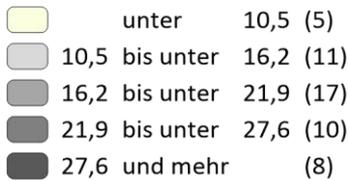
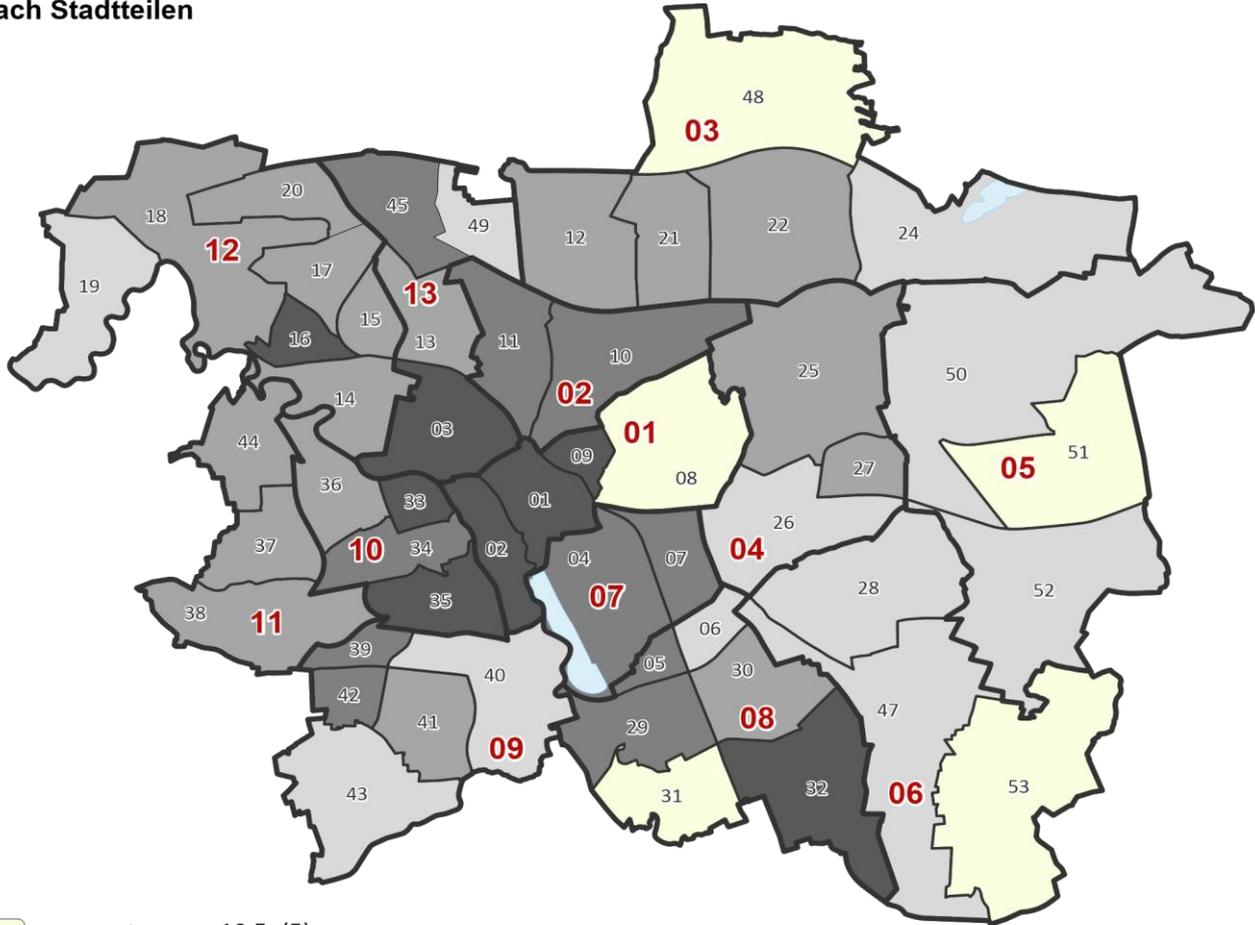
Anteil der Siedlungsfreifläche an der Gesamtfläche am 31.12.2020

nach Stadtbezirken



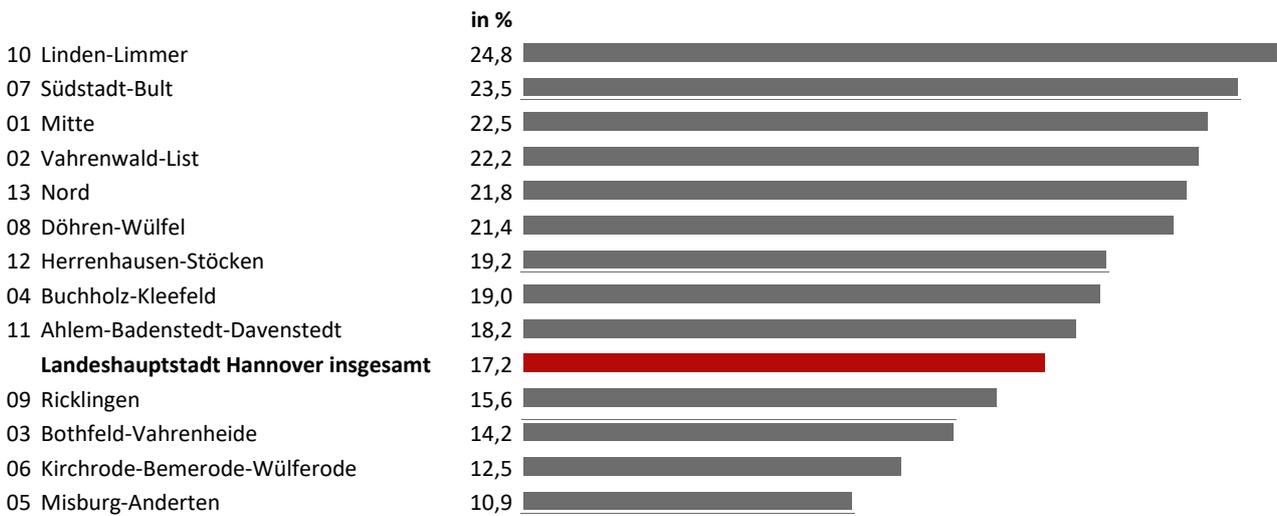
Verkehrsfläche

nach Stadtteilen



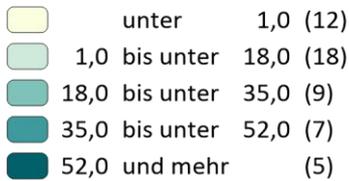
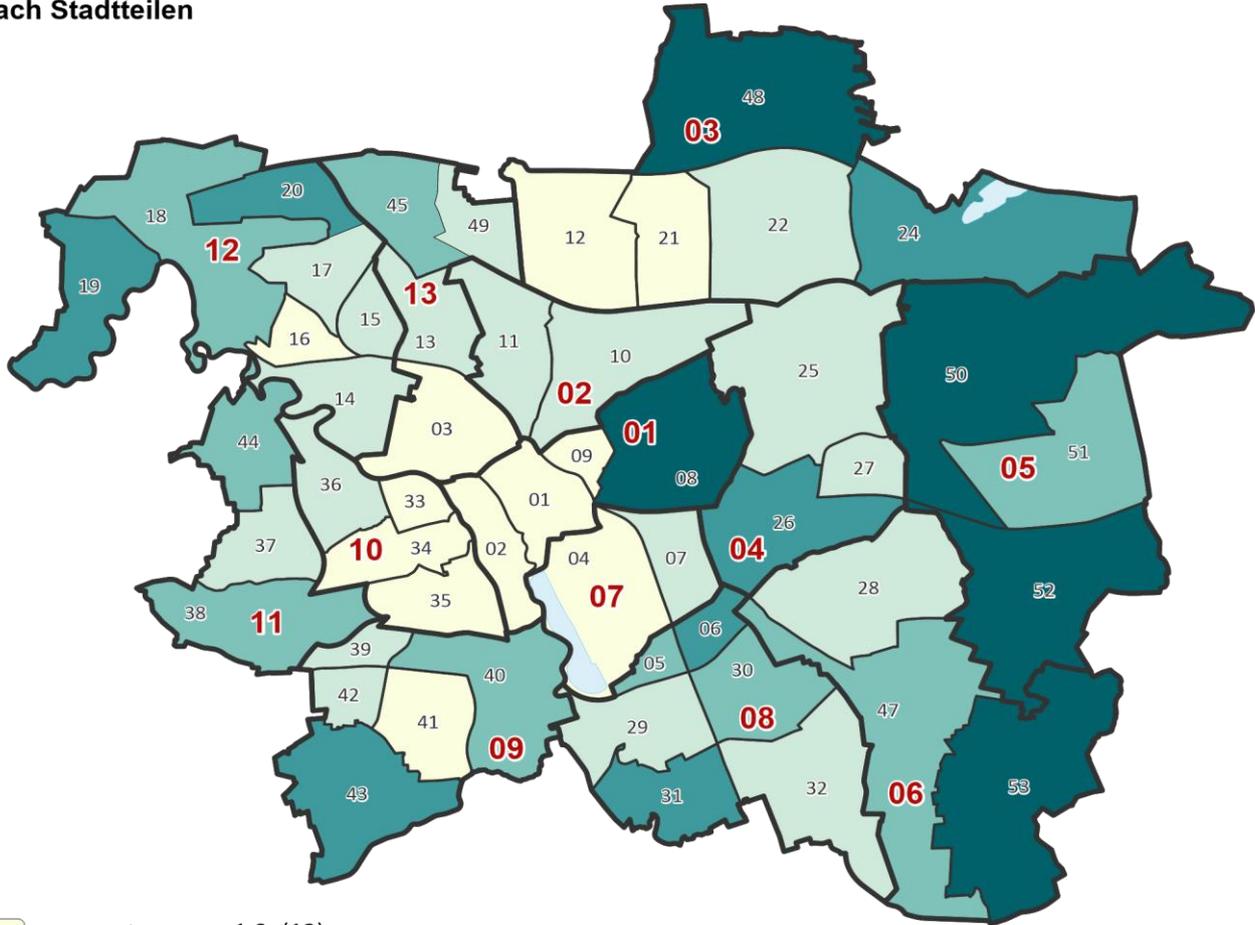
Anteil der Verkehrsfläche an der Gesamtfläche am 31.12.2020

nach Stadtbezirken



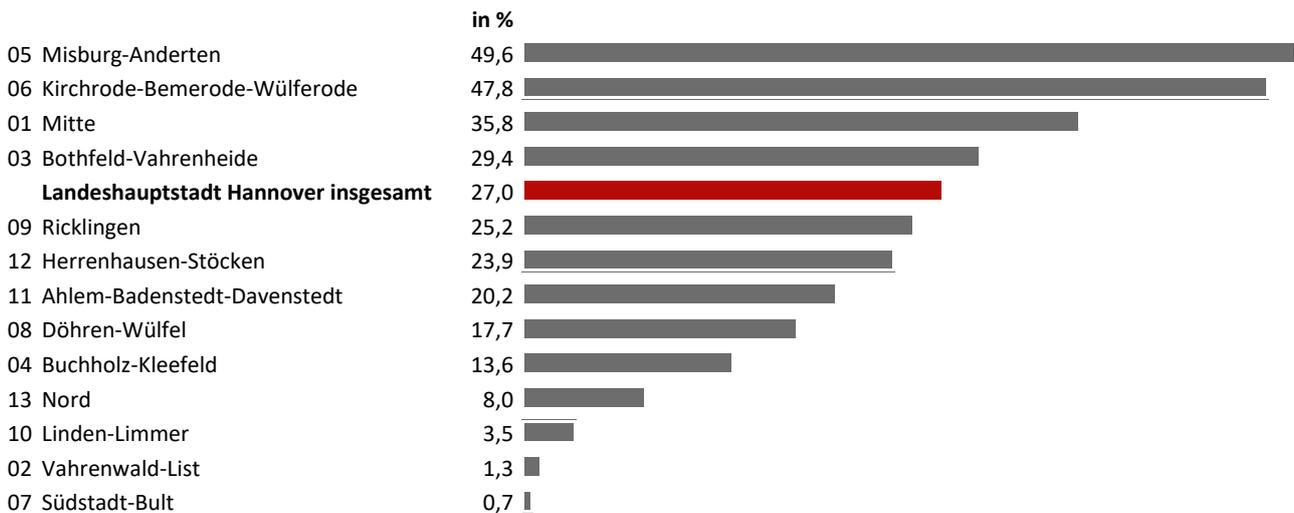
Vegetationsfläche

nach Stadtteilen



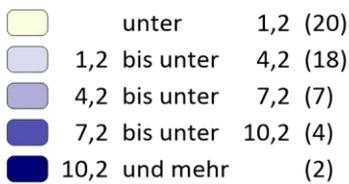
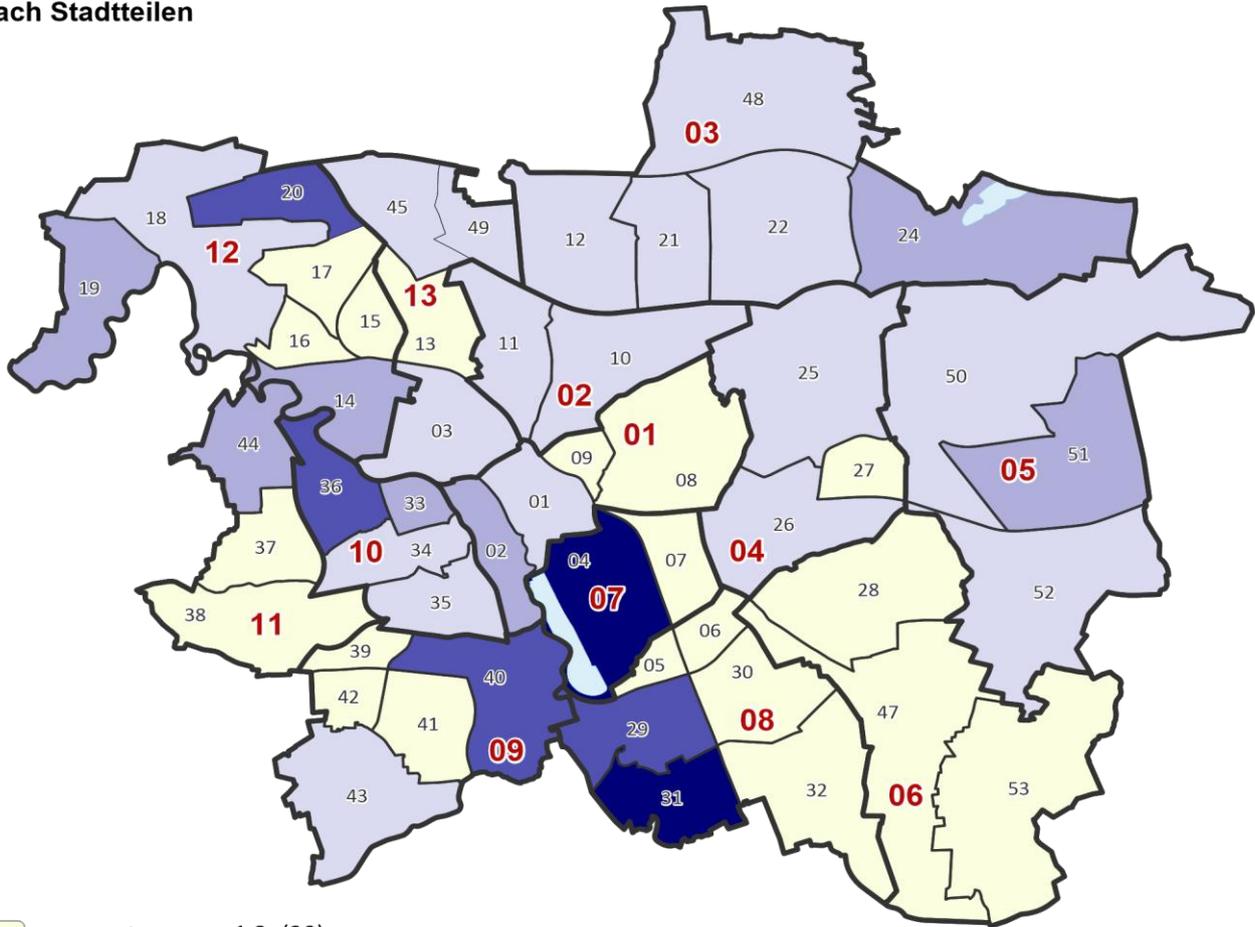
Anteil der Vegetationsfläche an der Gesamtfläche am 31.12.2020

nach Stadtbezirken



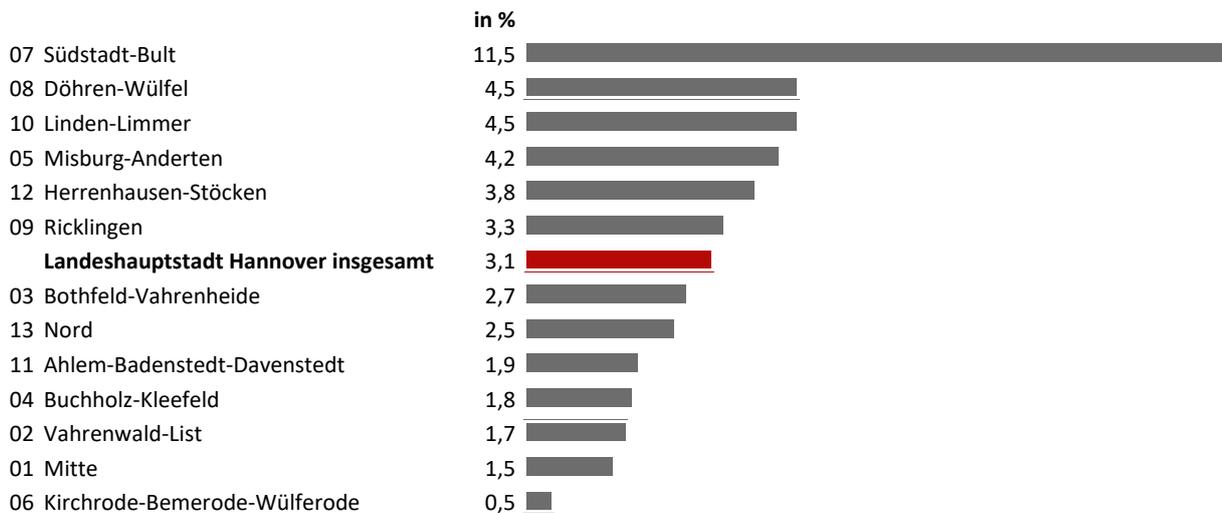
Gewässerfläche

nach Stadtteilen



Anteil der Gewässerfläche an der Gesamtfläche am 31.12.2020

nach Stadtbezirken



Flächennutzung

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Gesamt- fläche (in ha) am 31.12.2020	nach dem ALKIS entfallen von der jeweiligen Fläche auf (in Prozent der Gesamtfläche)				
		Siedlungsfläche insgesamt	davon			
			baulich geprägte Siedlungs- fläche	darunter		Siedlungs- freifläche
				Wohnbaufläche	Industrie- u. Gewerbefläche	
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6
01 Mitte	242	55,8	49,4	9,1	29,1	6,4
02 Calenberger Neustadt	207	62,5	37,5	9,4	5,5	25,0
03 Nordstadt	364	68,6	34,8	16,4	6,8	33,8
04 Südstadt	518	61,8	47,8	27,8	9,8	14,0
05 Waldhausen	73	46,0	40,0	36,5	2,1	6,0
06 Waldheim	109	36,9	24,6	22,8	0,8	12,3
07 Bult	200	71,1	49,0	14,9	18,5	22,1
08 Zoo	542	20,1	10,9	6,3	1,7	9,2
09 Oststadt	85	70,0	68,9	44,2	20,3	1,2
10 List	501	75,3	61,0	35,8	15,0	14,3
11 Vahrenwald	327	74,0	54,4	29,5	18,7	19,6
12 Vahrenheide	467	77,9	42,3	13,0	13,7	35,6
13 Hainholz	245	81,2	53,4	13,0	32,3	27,8
14 Herrenhausen	293	62,2	27,6	13,3	5,8	34,6
15 Burg	128	78,6	41,8	24,4	6,5	36,9
16 Leinhausen	119	39,4	36,9	19,2	13,9	2,5
17 Ledeburg	212	77,9	52,2	39,4	10,6	25,7
18 Stöcken	737	56,3	43,3	13,3	28,6	13,0
19 Marienwerder	398	34,0	25,4	5,1	16,0	8,5
20 Nordhafen	227	34,2	31,0	0,1	29,8	3,2
21 Sahlkamp	314	81,4	56,3	50,0	1,4	25,1
22 Bothfeld	631	65,7	55,2	41,4	4,2	10,5
24 Lahe	798	42,0	33,7	5,1	27,9	8,3
25 Groß-Buchholz	784	74,7	53,3	32,1	8,8	21,4
26 Kleefeld	464	46,9	27,5	16,7	3,2	19,4
27 Heideviertel	148	76,6	54,9	36,7	12,5	21,7
28 Kirchrode	613	74,8	46,1	34,2	3,3	28,6
29 Döhren	330	62,6	42,8	24,7	13,7	19,8
30 Seelhorst	314	56,7	22,0	17,6	3,8	34,8
31 Wülfel	294	37,6	25,5	7,7	15,8	12,2
32 Mittelfeld	536	68,0	53,5	16,0	32,8	14,5
33 Linden-Nord	97	63,6	52,0	33,7	11,9	11,6
34 Linden-Mitte	220	73,3	63,4	14,6	43,9	9,9
35 Linden-Süd	252	67,0	40,6	11,8	20,5	26,3
36 Limmer	249	63,4	43,6	14,1	26,1	19,8
37 Davenstedt	251	68,5	44,2	41,8	1,2	24,3
38 Badenstedt	448	57,2	35,4	26,2	6,2	21,8
39 Bornum	99	72,3	67,0	15,1	47,4	5,4
40 Ricklingen	478	52,4	31,1	15,2	13,1	21,3
41 Oberricklingen	276	80,9	55,8	45,6	5,4	25,1
42 Mühlenberg	120	73,8	43,4	26,7	8,5	30,3
43 Wettbergen	498	37,7	29,3	24,8	2,1	8,4
44 Ahlem	286	56,2	46,1	33,2	6,0	10,1
45 Vinnhorst	302	47,6	42,3	29,4	11,1	5,4
47 Bemerode	877	48,8	35,8	24,5	7,8	13,0
48 Isernhagen-Süd	866	32,8	13,7	13,0	0,4	19,1
49 Brink-Hafen	180	80,8	80,5	0,4	78,6	0,3
50 Misburg-Nord	1.388	30,6	22,8	18,4	3,0	7,8
51 Misburg-Süd	627	55,3	52,8	5,3	47,1	2,5
52 Anderten	797	27,8	23,7	10,3	12,0	4,1
53 Wülferode	890	5,1	4,8	2,2	1,9	0,4
...nach Stadtbezirken						
01 Mitte	1.076	40,2	29,3	10,5	10,0	11,0
02 Vahrenwald-List	828	74,8	58,4	33,3	16,4	16,4
03 Bothfeld-Vahrenheide	3.076	53,7	36,1	20,6	10,4	17,6
04 Buchholz-Kleefeld	1.396	65,7	44,9	27,5	7,3	20,7
05 Misburg-Anderten	2.812	35,3	29,7	13,2	15,4	5,6
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	2.380	39,2	26,9	18,7	4,5	12,3
07 Südstadt-Bult	718	64,4	48,1	24,2	12,2	16,2
08 Döhren-Wülfel	1.656	56,4	37,9	17,9	17,0	18,5
09 Ricklingen	1.471	55,9	38,6	25,1	9,9	17,3
10 Linden-Limmer	818	67,2	49,0	15,8	27,4	18,2
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	985	59,8	40,7	32,2	4,9	19,1
12 Herrenhausen-Stöcken	2.114	53,1	36,8	14,0	19,2	16,2
13 Nord	1.091	67,7	48,6	16,6	25,6	19,1
Landeshauptstadt Hannover	20.421	52,7	37,5	19,5	13,1	15,2

Flächennutzung

noch: nach dem ALKIS entfallen von der jeweiligen Fläche auf (in Prozent der Gesamtfläche)					nachrichtl.: baulich geprägte Siedlungs- u. Verkehrsfläche (Sp. 3 + Sp. 7 in % der Gesamtfläche)	Bevölkerungsdichte (Einwohner*innen je ha Gesamtfläche - Spalte 1)	Siedlungsdichte (Einwohner*innen je ha baul. geprägter Siedl. u. Verkehrsfl. - Spalte 12)	Gebiet
Verkehrsfläche insgesamt	darunter Straßenverkehr	Vegetationsfläche insgesamt	dar. Wald (inkl. Gehölz, Heide, Moor, Sumpf, Unland u. vegetationslose Fl.)	Gewässerfläche insgesamt	12	13	14	...Stadtfl.
7	8	9	10	11				
42,2	21,3	0,1	0,1	1,9	91,6	43,6	47,6	01
32,2	17,1	0,1	0,1	5,2	69,7	33,8	48,5	02
27,8	12,4	0,6	0,2	3,0	62,6	48,6	77,4	03
22,0	12,5	0,3	0,3	15,9	69,8	78,5	112,7	04
27,2	10,3	26,8	26,8	0,0	67,2	30,5	45,5	05
14,5	8,3	48,5	47,9	0,2	39,1	15,9	40,6	06
27,3	12,4	1,6	1,6	0,0	76,3	15,8	20,7	07
8,9	5,7	70,9	70,9	0,1	19,8	9,1	46,1	08
30,0	23,0	0,0	0,0	0,0	98,8	166,3	168,1	09
21,9	15,2	1,0	1,0	1,8	82,9	92,2	111,2	10
22,7	14,3	1,7	1,6	1,6	77,1	76,4	99,2	11
20,6	13,2	0,4	0,4	1,2	62,9	21,2	33,8	12
17,6	10,3	1,0	0,7	0,2	71,1	30,1	42,3	13
20,9	12,9	11,8	1,0	5,2	48,5	28,9	59,7	14
17,9	9,4	2,8	1,6	0,6	59,7	29,3	48,9	15
60,2	10,7	0,4	0,4	0,0	97,1	29,8	30,8	16
17,1	10,5	4,7	4,5	0,3	69,3	29,9	43,2	17
16,3	11,3	23,8	10,7	3,7	59,5	17,5	29,5	18
13,3	8,2	48,3	20,7	4,5	38,7	6,2	15,9	19
18,5	8,7	39,1	38,9	8,2	49,5	0,3	0,7	20
17,1	9,5	0,3	0,3	1,2	73,4	45,7	62,1	21
18,4	12,0	14,4	5,5	1,4	73,6	32,8	44,5	22
13,8	11,1	38,3	32,4	6,0	47,5	2,6	5,6	24
20,3	15,0	3,1	2,3	1,9	73,6	36,0	48,8	25
16,0	8,4	35,2	35,2	1,8	43,5	26,8	61,5	26
21,1	13,9	1,5	0,7	0,7	76,0	33,3	43,7	27
15,6	10,5	9,2	2,0	0,5	61,7	19,9	32,3	28
23,0	11,9	4,3	2,2	10,1	65,8	41,2	62,6	29
18,0	11,0	25,0	23,6	0,2	40,0	11,6	29,1	30
10,2	4,5	39,3	7,7	12,8	35,7	14,9	41,9	31
29,3	14,0	2,3	1,3	0,5	82,8	16,4	19,9	32
30,2	21,7	0,0	0,0	6,2	82,2	169,4	205,4	33
24,3	13,5	0,4	0,1	2,0	87,7	55,4	63,4	34
31,3	14,8	0,4	0,2	1,3	71,9	40,0	55,4	35
16,7	8,8	10,6	6,7	9,3	60,3	25,1	41,5	36
19,9	13,2	10,9	2,8	0,8	64,1	42,7	66,8	37
18,3	10,9	23,7	7,0	0,8	53,6	27,4	51,0	38
25,3	16,1	1,8	1,2	0,6	92,2	14,3	15,5	39
13,6	8,3	25,8	15,5	8,3	44,7	27,1	60,7	40
18,4	13,5	0,6	0,2	0,1	74,2	38,6	51,9	41
24,3	14,8	1,1	1,0	0,8	67,8	62,2	91,8	42
12,0	7,7	48,8	7,6	1,4	41,4	26,5	64,3	43
16,5	9,7	22,9	6,7	4,5	62,6	38,8	62,1	44
22,2	13,8	26,4	2,5	3,8	64,5	23,2	36,0	45
16,0	10,9	34,7	8,9	0,6	51,8	22,2	42,9	47
6,9	4,2	58,1	13,1	2,2	20,6	3,5	16,7	48
14,8	9,2	1,7	1,7	2,8	95,2	1,0	1,0	49
10,9	5,7	55,1	48,0	3,4	33,6	16,8	49,9	50
7,5	1,9	31,1	18,0	6,1	60,2	4,4	7,3	51
13,8	8,6	54,4	8,5	4,1	37,5	9,8	26,2	52
6,8	3,8	87,5	40,3	0,5	11,6	1,1	9,2	53
...Stadtbez.								
22,5	12,8	35,8	35,8	1,5	51,8	34,1	65,7	01
22,2	14,9	1,3	1,2	1,7	80,6	86,0	106,7	02
14,2	9,5	29,4	13,3	2,7	50,2	16,3	32,4	03
19,0	12,7	13,6	13,1	1,8	63,9	32,6	51,0	04
10,9	5,7	49,6	30,1	4,2	40,6	12,1	29,7	05
12,5	8,1	47,8	18,8	0,5	39,4	13,7	34,9	06
23,5	12,5	0,7	0,6	11,5	71,6	61,0	85,4	07
21,4	10,8	17,7	11,0	4,5	59,4	20,8	35,0	08
15,6	10,1	25,2	7,8	3,3	54,2	31,0	57,4	09
24,8	13,4	3,5	2,2	4,5	73,8	54,9	74,3	10
18,2	11,1	20,2	5,8	1,9	58,9	34,6	58,8	11
19,2	10,4	23,9	12,5	3,8	56,1	17,8	31,7	12
21,8	11,8	8,0	1,2	2,5	70,4	29,6	41,9	13
17,2	10,1	27,0	14,4	3,1	54,7	26,6	48,6	Stadt insg.

Definitionen: Flächennutzung

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 8 – 12**) und der Tabelle (**Seiten 13 – 14 Spalten 1 – 14**) werden folgende Merkmale dargestellt:

**Gesamtfläche (in ha)
am 31. Dezember 2020**

Flächenverteilung am Jahresende in Hektar (ha) (**Spalte 1**)

Hinweis: Die Flächen der jeweiligen Gebiete werden auf ganze Hektar gerundet. Dadurch kommt es bei der Addition von einzelnen hier dargestellten Teilflächen zu übergeordneten Gebietseinheiten (Stadtbezirke, Landeshauptstadt Hannover insgesamt) zu geringen Rundungsabweichungen gegenüber den angegebenen Werten.

Siedlungsfläche insgesamt

bebaute und nicht bebaute Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt werden oder zur Ansiedlung beitragen (**Spalte 2**) (= **baulich geprägte Siedlungsfläche + Siedlungsfreifläche**)

**Baulich geprägte Siedlungsfläche
(Karte S. 8)**

Hierzu gehören **Wohnbaufläche, Industrie- und Gewerbefläche**, Fläche gemischter Nutzung (keine vorherrschende Nutzung) sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung (vorwiegend Gebäude oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke/historische Anlagen, z.B. für Bildung und Forschung, Kultur, Gesundheit, Sicherheit und Ordnung) (**Spalte 3**).

Wohnbaufläche

Baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z.B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze und Hofraumflächen), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient (**Spalte 4**)

Industrie- und Gewerbefläche

Flächen, auf denen vorwiegend Industrie- und Gewerbebetriebe vorhanden sind. Darin sind Gebäude- und Freiflächen und die Betriebsfläche Lagerplatz enthalten (**Spalte 5**).

**Siedlungsfreifläche
(Karte S. 9)**

Bereiche der Siedlungsfläche, die vor allem der Erholung und sportlicher Betätigung gewidmet sind, z.B. Parks und Grünanlagen, Kleingärten, Sport- und Freizeitanlagen, Campingplätze sowie Friedhöfe; Gartenland innerhalb von Ortslagen (**Spalte 6**)

**Verkehrsfläche insgesamt
(Karte S. 10)**

bebaute und nicht bebaute Flächen, die dem Verkehr dienen (**Spalte 7**)

Straßenverkehr insgesamt

alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen Flächen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und un bebauten Flächen (**Spalte 8**)

**Vegetationsfläche insgesamt
(Karte S. 11)**

Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden (**Spalte 9**)

**Wald (inkl. Gehölz, Heide, Moor, Sumpf,
Unland und vegetationslose Fläche)**

Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist, sowie Gehölze (Fläche mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern), Heide (Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand), Moor

(unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht), Sumpf (wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes Gelände; keine nach Regenfällen kurzzeitig nasse Stellen) sowie Unland und vegetationslose Fläche (Fläche, die nicht dauerhaft landwirtschaftlich genutzt wird, wie z.B. Fels-, Sand- oder Eisflächen, Uferstreifen längs von Gewässern und Sukzessionsflächen) (Spalte 10)

Gewässerfläche insgesamt
(Karte S. 12)

mit Wasser bedeckte Flächen (Spalte 11)

nachrichtlich baulich geprägte Siedlungs- und Verkehrsfläche

Summe aus Spalte 3 (baulich geprägte Siedlungsfläche) und Spalte 7 (Verkehrsfläche) (Spalte 12)

Bevölkerungsdichte

Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung je Hektar bezogen auf die Gesamtfläche (Spalte 13)

Siedlungsdichte

Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung je Hektar bezogen auf die baulich geprägte Siedlungs- und Verkehrsfläche (Spalte 14)

Hinweis: Da bei der Ermittlung der Gesamtfläche in ha (Spalte 1) geodätische Abbildungsreduktionen vernachlässigt wurden und maßstäblich unterschiedliche Datengrundlagen verwendet wurden, kann es beim Zurückrechnen und Aufaddieren der Flächen des Amtlichen Liegenschaftskatasters (ALKIS) zu geringfügigen Abweichungen von den jeweiligen Gesamtwerten kommen.

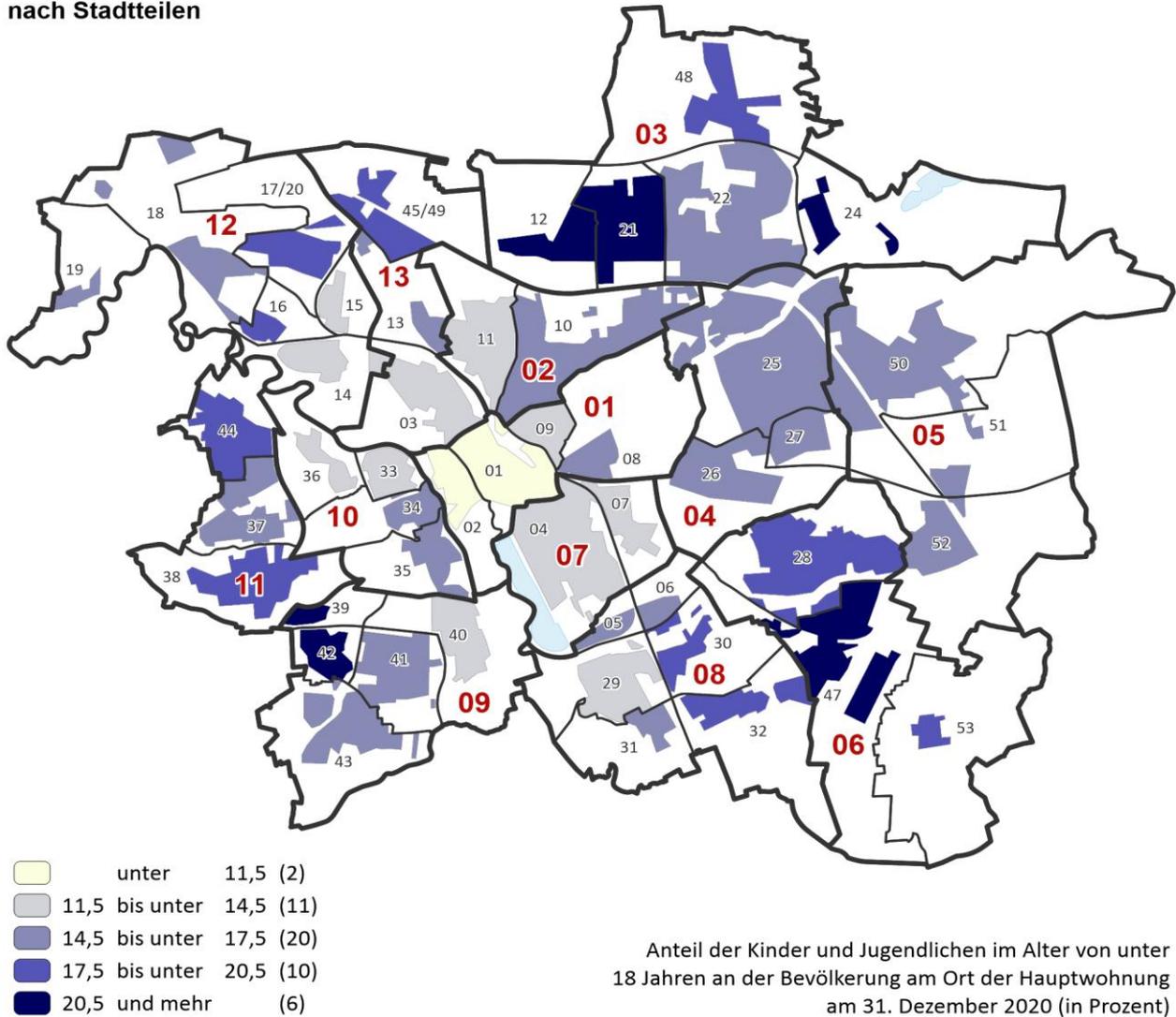


Quelle: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, 2021

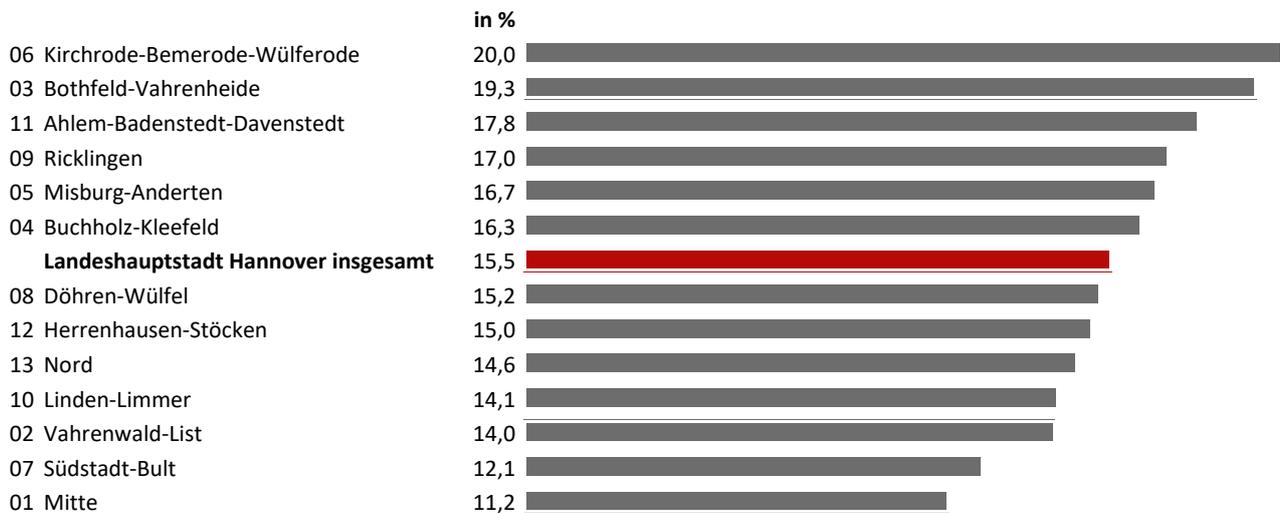
2.
Bevölkerung
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Kinder und Jugendliche

nach Stadtteilen

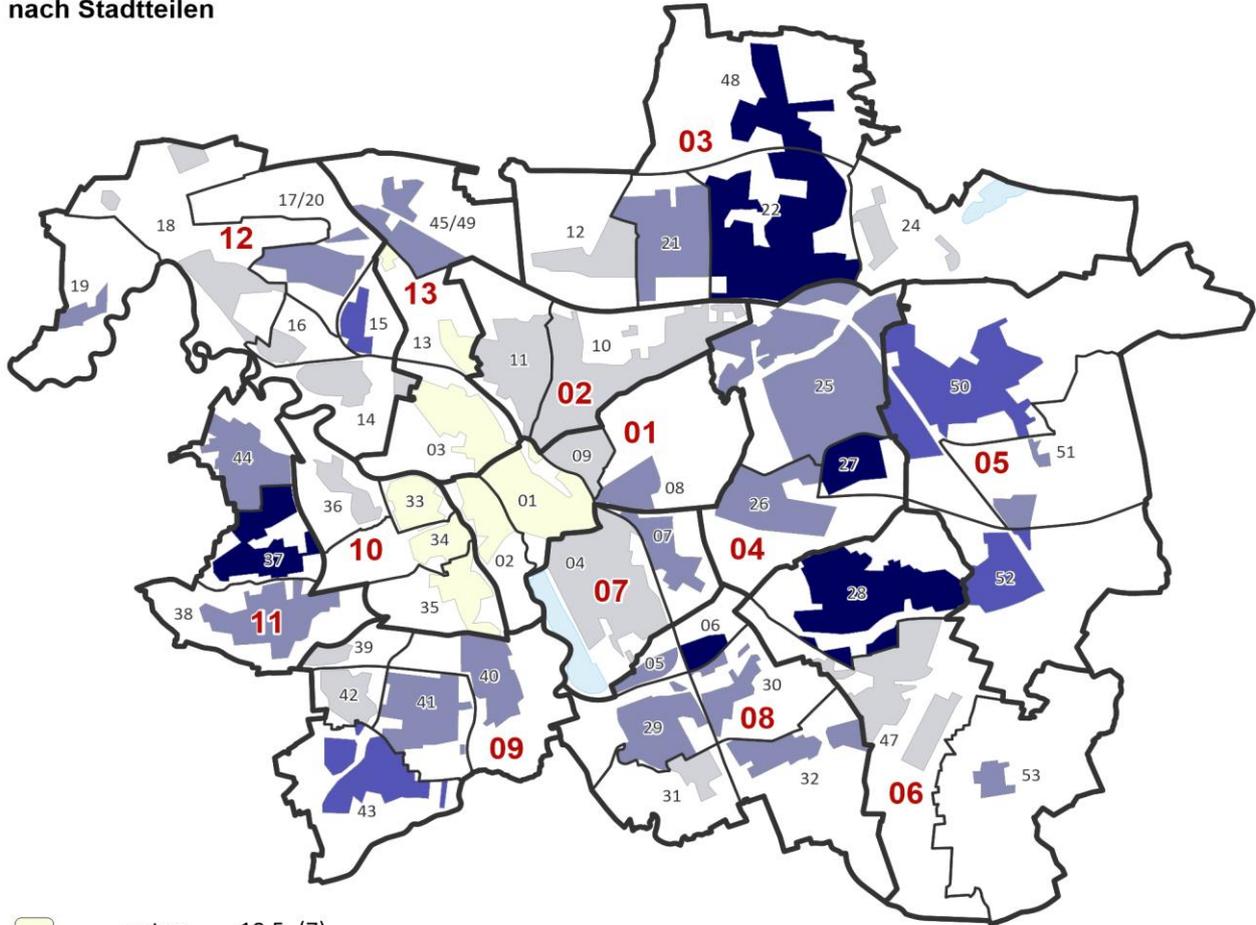


nach Stadtbezirken



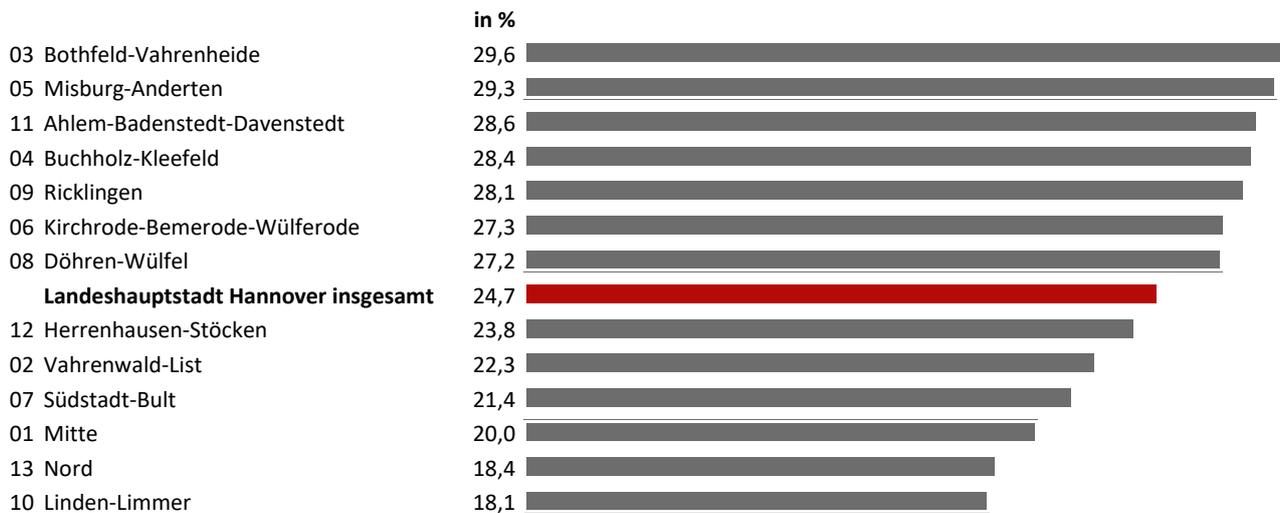
Senior*innen

nach Stadtteilen



Anteil der Personen im Alter von 60 Jahren und älter an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



Bevölkerung nach zusammengefassten Altersgruppen

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020						
	insgesamt	davon im Alter von...					
		unter 18 Jahren		18 bis unter 60 Jahren		60 Jahren und älter	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7
01 Mitte	10.554	919	8,7	7.809	74,0	1.826	17,3
02 Calenberger Neustadt	7.004	683	9,8	5.148	73,5	1.173	16,7
03 Nordstadt	17.684	2.190	12,4	12.793	72,3	2.701	15,3
04 Südstadt	40.675	4.853	11,9	27.288	67,1	8.534	21,0
05 Waldhausen	2.227	336	15,1	1.266	56,8	625	28,1
06 Waldheim	1.732	290	16,7	851	49,1	591	34,1
07 Bult	3.155	432	13,7	1.878	59,5	845	26,8
08 Zoo	4.952	759	15,3	2.829	57,1	1.364	27,5
09 Oststadt	14.135	1.753	12,4	9.411	66,6	2.971	21,0
10 List	46.187	6.854	14,8	29.019	62,8	10.314	22,3
11 Vahrenwald	24.986	3.128	12,5	16.319	65,3	5.539	22,2
12 Vahrenheide	9.898	2.172	21,9	5.348	54,0	2.378	24,0
13 Hainholz	7.384	1.186	16,1	4.821	65,3	1.377	18,6
14 Herrenhausen	8.478	971	11,5	5.798	68,4	1.709	20,2
15 Burg	3.748	486	13,0	2.032	54,2	1.230	32,8
16 Leinhausen	3.546	638	18,0	2.137	60,3	771	21,7
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.413	1.145	17,9	3.685	57,5	1.583	24,7
18 Stöcken	12.906	1.961	15,2	8.007	62,0	2.938	22,8
19 Marienwerder	2.452	417	17,0	1.349	55,0	686	28,0
21 Sahlkamp	14.338	3.158	22,0	7.239	50,5	3.941	27,5
22 Bothfeld	20.674	3.326	16,1	10.376	50,2	6.972	33,7
24 Lahe	2.111	458	21,7	1.178	55,8	475	22,5
25 Groß-Buchholz	28.186	4.817	17,1	15.478	54,9	7.891	28,0
26 Kleefeld	12.433	1.873	15,1	7.485	60,2	3.075	24,7
27 Heideviertel	4.931	725	14,7	2.236	45,3	1.970	40,0
28 Kirchrode	12.222	2.216	18,1	5.891	48,2	4.115	33,7
29 Döhren	13.582	1.661	12,2	8.123	59,8	3.798	28,0
30 Seelhorst	3.644	734	20,1	2.002	54,9	908	24,9
31 Wülfel	4.382	654	14,9	2.676	61,1	1.052	24,0
32 Mittelfeld	8.806	1.553	17,6	4.883	55,5	2.370	26,9
33 Linden-Nord	16.433	1.991	12,1	11.487	69,9	2.955	18,0
34 Linden-Mitte	12.192	1.840	15,1	8.124	66,6	2.228	18,3
35 Linden-Süd	10.068	1.615	16,0	6.808	67,6	1.645	16,3
36 Limmer	6.248	892	14,3	4.034	64,6	1.322	21,2
37 Davenstedt	10.729	1.826	17,0	5.158	48,1	3.745	34,9
38 Badenstedt	12.272	2.180	17,8	6.783	55,3	3.309	27,0
39 Bornum	1.416	291	20,6	790	55,8	335	23,7
40 Ricklingen	12.961	1.499	11,6	7.911	61,0	3.551	27,4
41 Oberricklingen	10.657	1.767	16,6	5.916	55,5	2.974	27,9
42 Mühlenberg	7.465	1.926	25,8	3.832	51,3	1.707	22,9
43 Wettbergen	13.174	2.271	17,2	6.637	50,4	4.266	32,4
44 Ahlem	11.111	2.066	18,6	6.331	57,0	2.714	24,4
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.186	1.326	18,5	4.001	55,7	1.859	25,9
47 Bemerode	19.453	4.113	21,1	10.811	55,6	4.529	23,3
48 Isernhagen-Süd	2.995	557	18,6	1.407	47,0	1.031	34,4
50 Misburg-Nord	23.327	3.958	17,0	12.594	54,0	6.775	29,0
51 Misburg-Süd	2.770	476	17,2	1.551	56,0	743	26,8
52 Anderten	7.836	1.229	15,7	4.191	53,5	2.416	30,8
53 Wülferode	950	188	19,8	491	51,7	271	28,5
...nach Stadtbezirken							
01 Mitte	36.645	4.114	11,2	25.197	68,8	7.334	20,0
02 Vahrenwald-List	71.173	9.982	14,0	45.338	63,7	15.853	22,3
03 Bothfeld-Vahrenheide	50.016	9.671	19,3	25.548	51,1	14.797	29,6
04 Buchholz-Kleefeld	45.550	7.415	16,3	25.199	55,3	12.936	28,4
05 Misburg-Anderten	33.933	5.663	16,7	18.336	54,0	9.934	29,3
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	32.625	6.517	20,0	17.193	52,7	8.915	27,3
07 Südstadt-Bult	43.830	5.285	12,1	29.166	66,5	9.379	21,4
08 Döhren-Wülfel	34.373	5.228	15,2	19.801	57,6	9.344	27,2
09 Ricklingen	45.673	7.754	17,0	25.086	54,9	12.833	28,1
10 Linden-Limmer	44.941	6.338	14,1	30.453	67,8	8.150	18,1
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	34.112	6.072	17,8	18.272	53,6	9.768	28,6
12 Herrenhausen-Stöcken	37.543	5.618	15,0	23.008	61,3	8.917	23,8
13 Nord	32.254	4.702	14,6	21.615	67,0	5.937	18,4
Landeshauptstadt Hannover	542.668	84.359	15,5	324.212	59,7	134.097	24,7

Bevölkerung nach Altersgruppen

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020								
	insgesamt	davon im Alter von...							
		unter 3 Jahren		3 bis 5 Jahren		6 bis 9 Jahren		10 bis 17 Jahren	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
...nach Stadtteilen	8	9	10	11	12	13	14	15	16
01 Mitte	10.554	236	2,2	171	1,6	169	1,6	343	3,2
02 Calenberger Neustadt	7.004	171	2,4	137	2,0	127	1,8	248	3,5
03 Nordstadt	17.684	440	2,5	375	2,1	431	2,4	944	5,3
04 Südstadt	40.675	1.219	3,0	873	2,1	1.014	2,5	1.747	4,3
05 Waldhausen	2.227	54	2,4	65	2,9	68	3,1	149	6,7
06 Waldheim	1.732	23	1,3	36	2,1	54	3,1	177	10,2
07 Bult	3.155	67	2,1	79	2,5	86	2,7	200	6,3
08 Zoo	4.952	139	2,8	134	2,7	154	3,1	332	6,7
09 Oststadt	14.135	404	2,9	318	2,2	361	2,6	670	4,7
10 List	46.187	1.431	3,1	1.231	2,7	1.441	3,1	2.751	6,0
11 Vahrenwald	24.986	688	2,8	546	2,2	654	2,6	1.240	5,0
12 Vahrenheide	9.898	354	3,6	389	3,9	499	5,0	930	9,4
13 Hainholz	7.384	213	2,9	217	2,9	253	3,4	503	6,8
14 Herrenhausen	8.478	222	2,6	195	2,3	202	2,4	352	4,2
15 Burg	3.748	97	2,6	82	2,2	106	2,8	201	5,4
16 Leinhausen	3.546	135	3,8	117	3,3	151	4,3	235	6,6
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.413	195	3,0	207	3,2	263	4,1	480	7,5
18 Stöcken	12.906	374	2,9	350	2,7	413	3,2	824	6,4
19 Marienwerder	2.452	94	3,8	76	3,1	77	3,1	170	6,9
21 Sahlkamp	14.338	493	3,4	515	3,6	735	5,1	1.415	9,9
22 Bothfeld	20.674	501	2,4	557	2,7	740	3,6	1.528	7,4
24 Lahe	2.111	75	3,6	77	3,6	104	4,9	202	9,6
25 Groß-Buchholz	28.186	862	3,1	862	3,1	1.045	3,7	2.048	7,3
26 Kleefeld	12.433	354	2,8	328	2,6	374	3,0	817	6,6
27 Heideviertel	4.931	109	2,2	145	2,9	159	3,2	312	6,3
28 Kirchrode	12.222	292	2,4	360	2,9	522	4,3	1.042	8,5
29 Döhren	13.582	350	2,6	293	2,2	338	2,5	680	5,0
30 Seelhorst	3.644	87	2,4	120	3,3	157	4,3	370	10,2
31 Wülfel	4.382	142	3,2	123	2,8	127	2,9	262	6,0
32 Mittelfeld	8.806	280	3,2	273	3,1	329	3,7	671	7,6
33 Linden-Nord	16.433	427	2,6	370	2,3	412	2,5	782	4,8
34 Linden-Mitte	12.192	343	2,8	320	2,6	405	3,3	772	6,3
35 Linden-Süd	10.068	306	3,0	293	2,9	341	3,4	675	6,7
36 Limmer	6.248	180	2,9	165	2,6	182	2,9	365	5,8
37 Davenstedt	10.729	305	2,8	323	3,0	409	3,8	789	7,4
38 Badenstedt	12.272	371	3,0	406	3,3	453	3,7	950	7,7
39 Bornum	1.416	53	3,7	51	3,6	61	4,3	126	8,9
40 Ricklingen	12.961	334	2,6	251	1,9	308	2,4	606	4,7
41 Oberricklingen	10.657	284	2,7	323	3,0	405	3,8	755	7,1
42 Mühlenberg	7.465	304	4,1	351	4,7	466	6,2	805	10,8
43 Wettbergen	13.174	383	2,9	410	3,1	553	4,2	925	7,0
44 Ahlem	11.111	367	3,3	377	3,4	463	4,2	859	7,7
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.186	230	3,2	226	3,1	295	4,1	575	8,0
47 Bemerode	19.453	596	3,1	682	3,5	939	4,8	1.896	9,7
48 Isernhagen-Süd	2.995	57	1,9	109	3,6	135	4,5	256	8,5
50 Misburg-Nord	23.327	632	2,7	695	3,0	908	3,9	1.723	7,4
51 Misburg-Süd	2.770	78	2,8	82	3,0	95	3,4	221	8,0
52 Anderten	7.836	212	2,7	222	2,8	243	3,1	552	7,0
53 Wülferode	950	30	3,2	30	3,2	51	5,4	77	8,1
...nach Stadtbezirken									
01 Mitte	36.645	950	2,6	760	2,1	811	2,2	1.593	4,3
02 Vahrenwald-List	71.173	2.119	3,0	1.777	2,5	2.095	2,9	3.991	5,6
03 Bothfeld-Vahrenheide	50.016	1.480	3,0	1.647	3,3	2.213	4,4	4.331	8,7
04 Buchholz-Kleefeld	45.550	1.325	2,9	1.335	2,9	1.578	3,5	3.177	7,0
05 Misburg-Anderten	33.933	922	2,7	999	2,9	1.246	3,7	2.496	7,4
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	32.625	918	2,8	1.072	3,3	1.512	4,6	3.015	9,2
07 Südstadt-Bult	43.830	1.286	2,9	952	2,2	1.100	2,5	1.947	4,4
08 Döhren-Wülfel	34.373	936	2,7	910	2,6	1.073	3,1	2.309	6,7
09 Ricklingen	45.673	1.358	3,0	1.386	3,0	1.793	3,9	3.217	7,0
10 Linden-Limmer	44.941	1.256	2,8	1.148	2,6	1.340	3,0	2.594	5,8
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	34.112	1.043	3,1	1.106	3,2	1.325	3,9	2.598	7,6
12 Herrenhausen-Stöcken	37.543	1.117	3,0	1.027	2,7	1.212	3,2	2.262	6,0
13 Nord	32.254	883	2,7	818	2,5	979	3,0	2.022	6,3
Landeshauptstadt Hannover	542.668	15.593	2,9	14.937	2,8	18.277	3,4	35.552	6,6

Bevölkerung nach Altersgruppen

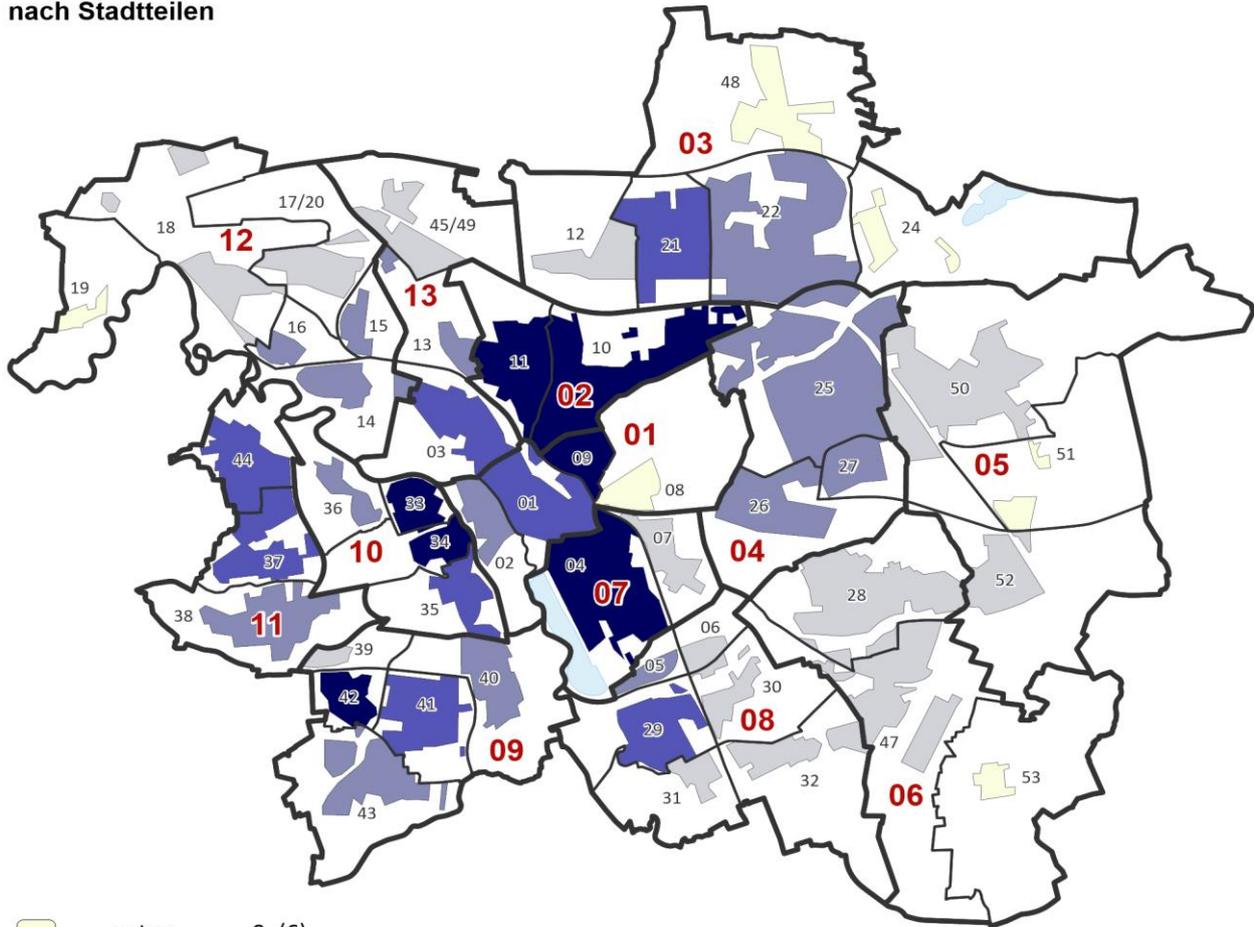
noch Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020												Gebiet
noch davon im Alter von...												
18 bis 29 Jahren		30 bis 44 Jahren		45 bis 59 Jahren		60 bis 64 Jahren		65 bis 74 Jahren		75 Jahren und älter		
abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	...Stadttl.
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
3.200	30,3	2.752	26,1	1.857	17,6	449	4,3	703	6,7	674	6,4	01
2.193	31,3	1.823	26,0	1.132	16,2	325	4,6	424	6,1	424	6,1	02
5.292	29,9	4.259	24,1	3.242	18,3	731	4,1	1.044	5,9	926	5,2	03
8.706	21,4	10.822	26,6	7.760	19,1	2.073	5,1	2.925	7,2	3.536	8,7	04
343	15,4	424	19,0	499	22,4	121	5,4	198	8,9	306	13,7	05
174	10,0	216	12,5	461	26,6	152	8,8	227	13,1	212	12,2	06
789	25,0	542	17,2	547	17,3	149	4,7	233	7,4	463	14,7	07
642	13,0	1.018	20,6	1.169	23,6	302	6,1	451	9,1	611	12,3	08
2.832	20,0	3.667	25,9	2.912	20,6	772	5,5	1.163	8,2	1.036	7,3	09
7.988	17,3	11.346	24,6	9.685	21,0	2.689	5,8	3.876	8,4	3.749	8,1	10
5.489	22,0	6.067	24,3	4.763	19,1	1.364	5,5	1.982	7,9	2.193	8,8	11
1.571	15,9	1.857	18,8	1.920	19,4	600	6,1	870	8,8	908	9,2	12
1.691	22,9	1.713	23,2	1.417	19,2	355	4,8	581	7,9	441	6,0	13
2.499	29,5	1.941	22,9	1.358	16,0	412	4,9	613	7,2	684	8,1	14
563	15,0	702	18,7	767	20,5	232	6,2	400	10,7	598	16,0	15
736	20,8	828	23,4	573	16,2	171	4,8	275	7,8	325	9,2	16
1.077	16,8	1.237	19,3	1.371	21,4	370	5,8	554	8,6	659	10,3	17/20
2.630	20,4	2.699	20,9	2.678	20,8	661	5,1	996	7,7	1.281	9,9	18
361	14,7	451	18,4	537	21,9	148	6,0	196	8,0	342	13,9	19
1.975	13,8	2.603	18,2	2.661	18,6	1.017	7,1	1.414	9,9	1.510	10,5	21
2.199	10,6	3.580	17,3	4.597	22,2	1.522	7,4	2.465	11,9	2.985	14,4	22
278	13,2	383	18,1	517	24,5	172	8,1	194	9,2	109	5,2	24
4.448	15,8	5.656	20,1	5.374	19,1	1.608	5,7	2.798	9,9	3.485	12,4	25
2.442	19,6	2.617	21,0	2.426	19,5	694	5,6	1.049	8,4	1.332	10,7	26
521	10,6	783	15,9	932	18,9	305	6,2	588	11,9	1.077	21,8	27
1.247	10,2	1.936	15,8	2.708	22,2	712	5,8	1.230	10,1	2.173	17,8	28
2.322	17,1	2.861	21,1	2.940	21,6	903	6,6	1.384	10,2	1.511	11,1	29
369	10,1	645	17,7	988	27,1	233	6,4	342	9,4	333	9,1	30
795	18,1	964	22,0	917	20,9	264	6,0	333	7,6	455	10,4	31
1.372	15,6	1.650	18,7	1.861	21,1	574	6,5	884	10,0	912	10,4	32
3.620	22,0	4.379	26,6	3.488	21,2	880	5,4	1.106	6,7	969	5,9	33
2.410	19,8	3.039	24,9	2.675	21,9	690	5,7	892	7,3	646	5,3	34
2.368	23,5	2.413	24,0	2.027	20,1	476	4,7	686	6,8	483	4,8	35
1.195	19,1	1.468	23,5	1.371	21,9	344	5,5	491	7,9	487	7,8	36
1.220	11,4	1.784	16,6	2.154	20,1	688	6,4	1.268	11,8	1.789	16,7	37
1.860	15,2	2.350	19,1	2.573	21,0	794	6,5	1.193	9,7	1.322	10,8	38
203	14,3	295	20,8	292	20,6	70	4,9	128	9,0	137	9,7	39
2.812	21,7	2.698	20,8	2.401	18,5	765	5,9	1.184	9,1	1.602	12,4	40
1.587	14,9	2.046	19,2	2.283	21,4	702	6,6	1.076	10,1	1.196	11,2	41
1.107	14,8	1.491	20,0	1.234	16,5	400	5,4	608	8,1	699	9,4	42
1.360	10,3	2.486	18,9	2.791	21,2	911	6,9	1.628	12,4	1.727	13,1	43
1.557	14,0	2.462	22,2	2.312	20,8	640	5,8	938	8,4	1.136	10,2	44
1.097	15,3	1.403	19,5	1.501	20,9	460	6,4	651	9,1	748	10,4	45/49
2.546	13,1	3.905	20,1	4.360	22,4	1.141	5,9	1.708	8,8	1.680	8,6	47
268	8,9	415	13,9	724	24,2	177	5,9	335	11,2	519	17,3	48
2.992	12,8	4.530	19,4	5.072	21,7	1.653	7,1	2.470	10,6	2.652	11,4	50
386	13,9	534	19,3	631	22,8	227	8,2	294	10,6	222	8,0	51
998	12,7	1.464	18,7	1.729	22,1	589	7,5	845	10,8	982	12,5	52
94	9,9	182	19,2	215	22,6	70	7,4	100	10,5	101	10,6	53
												...Stadtbez.
8.867	24,2	9.260	25,3	7.070	19,3	1.848	5,0	2.741	7,5	2.745	7,5	01
13.477	18,9	17.413	24,5	14.448	20,3	4.053	5,7	5.858	8,2	5.942	8,3	02
6.291	12,6	8.838	17,7	10.419	20,8	3.488	7,0	5.278	10,6	6.031	12,1	03
7.411	16,3	9.056	19,9	8.732	19,2	2.607	5,7	4.435	9,7	5.894	12,9	04
4.376	12,9	6.528	19,2	7.432	21,9	2.469	7,3	3.609	10,6	3.856	11,4	05
3.887	11,9	6.023	18,5	7.283	22,3	1.923	5,9	3.038	9,3	3.954	12,1	06
9.495	21,7	11.364	25,9	8.307	19,0	2.222	5,1	3.158	7,2	3.999	9,1	07
5.375	15,6	6.760	19,7	7.666	22,3	2.247	6,5	3.368	9,8	3.729	10,8	08
7.069	15,5	9.016	19,7	9.001	19,7	2.848	6,2	4.624	10,1	5.361	11,7	09
9.593	21,3	11.299	25,1	9.561	21,3	2.390	5,3	3.175	7,1	2.585	5,8	10
4.637	13,6	6.596	19,3	7.039	20,6	2.122	6,2	3.399	10,0	4.247	12,5	11
7.866	21,0	7.858	20,9	7.284	19,4	1.994	5,3	3.034	8,1	3.889	10,4	12
8.080	25,1	7.375	22,9	6.160	19,1	1.546	4,8	2.276	7,1	2.115	6,6	13
96.424	17,8	117.386	21,6	110.402	20,3	31.757	5,9	47.993	8,8	54.347	10,0	Stadt insg.

Bevölkerungsentwicklung

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung								
	am 31.12.2020 insgesamt	Veränderung gegenüber 31.12.2015		Kinder u. Jugendl. (unter 18 J.) am 31.12.2020	Veränderung gegenüber 31.12.2015		ältere Menschen (60 J. u. älter) am 31.12.2020	Veränderung gegenüber 31.12.2015	
		abs.	in %		abs.	in %		abs.	in %
29	30	31	32	33	34	35	36	37	
...nach Stadtteilen	29	30	31	32	33	34	35	36	37
01 Mitte	10.554	122	1,2	919	69	8,1	1.826	83	4,8
02 Calenberger Neustadt	7.004	260	3,9	683	52	8,2	1.173	-48	-3,9
03 Nordstadt	17.684	82	0,5	2.190	-56	-2,5	2.701	12	0,4
04 Südstadt	40.675	639	1,6	4.853	401	9,0	8.534	-92	-1,1
05 Waldhausen	2.227	53	2,4	336	12	3,7	625	-64	-9,3
06 Waldheim	1.732	-74	-4,1	290	-28	-8,8	591	5	0,9
07 Bult	3.155	65	2,1	432	20	4,9	845	-57	-6,3
08 Zoo	4.952	-118	-2,3	759	53	7,5	1.364	27	2,0
09 Oststadt	14.135	27	0,2	1.753	123	7,5	2.971	52	1,8
10 List	46.187	951	2,1	6.854	555	8,8	10.314	199	2,0
11 Vahrenwald	24.986	51	0,2	3.128	112	3,7	5.539	-220	-3,8
12 Vahrenheide	9.898	-132	-1,3	2.172	148	7,3	2.378	-51	-2,1
13 Hainholz	7.384	68	0,9	1.186	42	3,7	1.377	-27	-1,9
14 Herrenhausen	8.478	325	4,0	971	82	9,2	1.709	-23	-1,3
15 Burg	3.748	-78	-2,0	486	-3	-0,6	1.230	-64	-4,9
16 Leinhausen	3.546	366	11,5	638	146	29,7	771	-82	-9,6
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.413	213	3,4	1.145	153	15,4	1.583	-86	-5,2
18 Stöcken	12.906	55	0,4	1.961	42	2,2	2.938	-90	-1,0
19 Marienwerder	2.452	-12	-0,5	417	60	16,8	686	-87	-11,3
21 Sahlkamp	14.338	139	1,0	3.158	352	12,5	3.941	19	0,5
22 Bothfeld	20.674	95	0,5	3.326	166	5,3	6.972	134	2,0
24 Lahe	2.111	284	15,5	458	99	27,6	475	96	25,3
25 Groß-Buchholz	28.186	616	2,2	4.817	589	13,9	7.891	-68	-0,9
26 Kleefeld	12.433	-179	-1,4	1.873	117	6,7	3.075	11	0,4
27 Heideviertel	4.931	-87	-1,7	725	91	14,4	1.970	-112	-5,4
28 Kirchrode	12.222	385	3,3	2.216	209	10,4	4.115	5	0,1
29 Döhren	13.582	-8	-0,1	1.661	87	5,5	3.798	-35	-0,9
30 Seelhorst	3.644	141	4,0	734	76	11,6	908	42	4,8
31 Wülfel	4.382	-99	-2,2	654	-27	-4,0	1.052	-2	-0,2
32 Mittelfeld	8.806	-382	-4,2	1.553	-36	-2,3	2.370	-23	-1,0
33 Linden-Nord	16.433	-9	-0,1	1.991	-28	-1,4	2.955	172	6,2
34 Linden-Mitte	12.192	-175	-1,4	1.840	14	0,8	2.228	130	6,2
35 Linden-Süd	10.068	-29	-0,3	1.615	68	4,4	1.645	63	4,0
36 Limmer	6.248	43	0,7	892	24	2,8	1.322	-31	-2,3
37 Davenstedt	10.729	-215	-2,0	1.826	97	5,6	3.745	-162	-4,1
38 Badenstedt	12.272	-280	-2,2	2.180	204	10,3	3.309	106	3,3
39 Bornum	1.416	41	3,0	291	60	26,0	335	-28	-7,7
40 Ricklingen	12.961	-26	-0,2	1.499	80	5,6	3.551	-181	-4,8
41 Oberricklingen	10.657	-118	-1,1	1.767	152	9,4	2.974	-51	-1,7
42 Mühlenberg	7.465	-81	-1,1	1.926	227	13,4	1.707	-134	-7,3
43 Wettbergen	13.174	238	1,8	2.271	344	17,9	4.266	144	3,5
44 Ahlem	11.111	233	2,1	2.066	321	18,4	2.714	-51	-1,8
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.186	111	1,6	1.326	75	6,0	1.859	-38	-2,0
47 Bemerode	19.453	338	1,8	4.113	188	4,8	4.529	218	5,1
48 Isernhagen-Süd	2.995	134	4,7	557	49	9,6	1.031	-22	-2,1
50 Misburg-Nord	23.327	881	3,9	3.958	514	14,9	6.775	112	1,7
51 Misburg-Süd	2.770	-4	-0,1	476	62	15,0	743	24	3,3
52 Anderten	7.836	20	0,3	1.229	109	9,7	2.416	52	2,2
53 Wülferode	950	60	6,7	188	30	19,0	271	6	2,3
...nach Stadtbezirken									
01 Mitte	36.645	291	0,8	4.114	297	7,8	7.334	114	1,6
02 Vahrenwald-List	71.173	1.002	1,4	9.982	667	7,2	15.853	-21	-0,1
03 Bothfeld-Vahrenheide	50.016	520	1,1	9.671	814	9,2	14.797	176	1,2
04 Buchholz-Kleefeld	45.550	350	0,8	7.415	797	12,0	12.936	-169	-1,3
05 Misburg-Andernten	33.933	897	2,7	5.663	685	13,8	9.934	188	1,9
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	32.625	783	2,5	6.517	427	7,0	8.915	229	2,6
07 Südstadt-Bult	43.830	704	1,6	5.285	421	8,7	9.379	-149	-1,6
08 Döhren-Wülfel	34.373	-369	-1,1	5.228	84	1,6	9.344	-77	-0,8
09 Ricklingen	45.673	54	0,1	7.754	863	12,5	12.833	-250	-1,9
10 Linden-Limmer	44.941	-170	-0,4	6.338	78	1,2	8.150	334	4,3
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	34.112	-262	-0,8	6.072	622	11,4	9.768	-107	-1,1
12 Herrenhausen-Stöcken	37.543	869	2,4	5.618	480	9,3	8.917	-372	-4,0
13 Nord	32.254	261	0,8	4.702	61	1,3	5.937	-53	-0,9
Landeshauptstadt Hannover	542.668	4.930	0,9	84.359	6.296	8,1	134.097	-157	-0,1

Bevölkerungsdichte

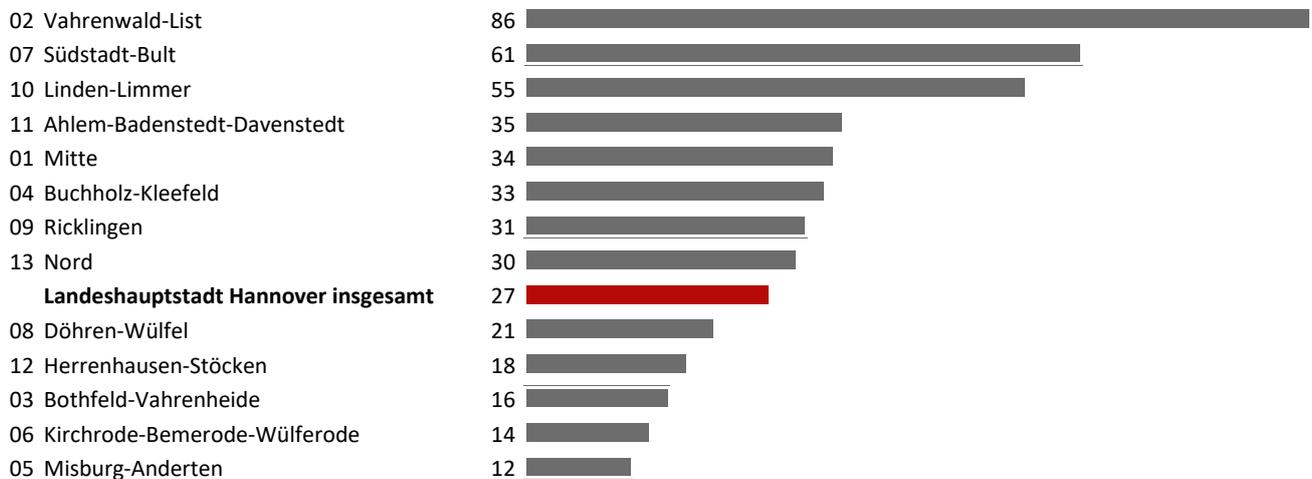
nach Stadtteilen



	unter	9 (6)
	9 bis unter	24 (14)
	24 bis unter	39 (14)
	39 bis unter	53 (8)
	53 und mehr	(7)

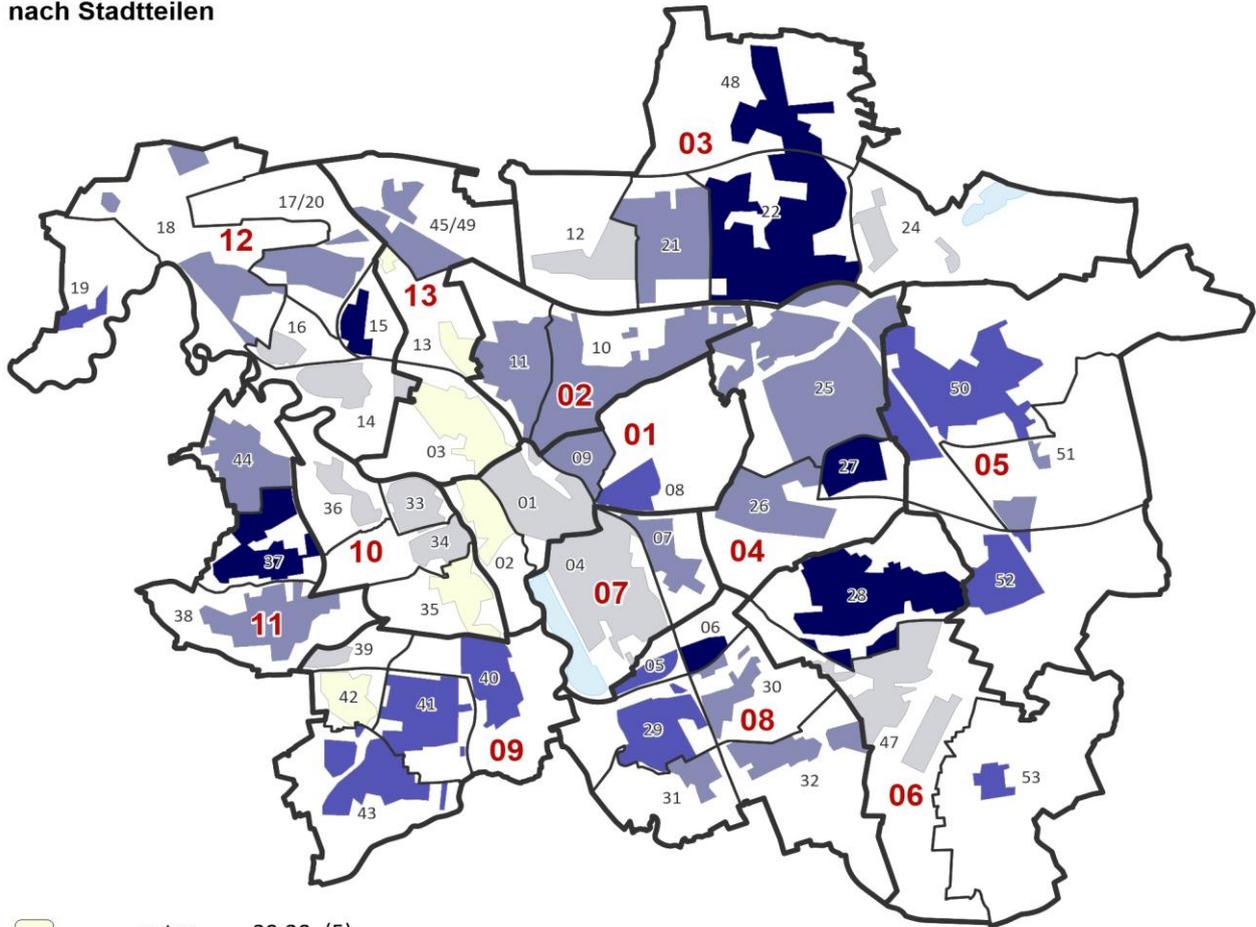
Anzahl der Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung je Hektar Stadtteilfläche am 31. Dezember 2020

nach Stadtbezirken



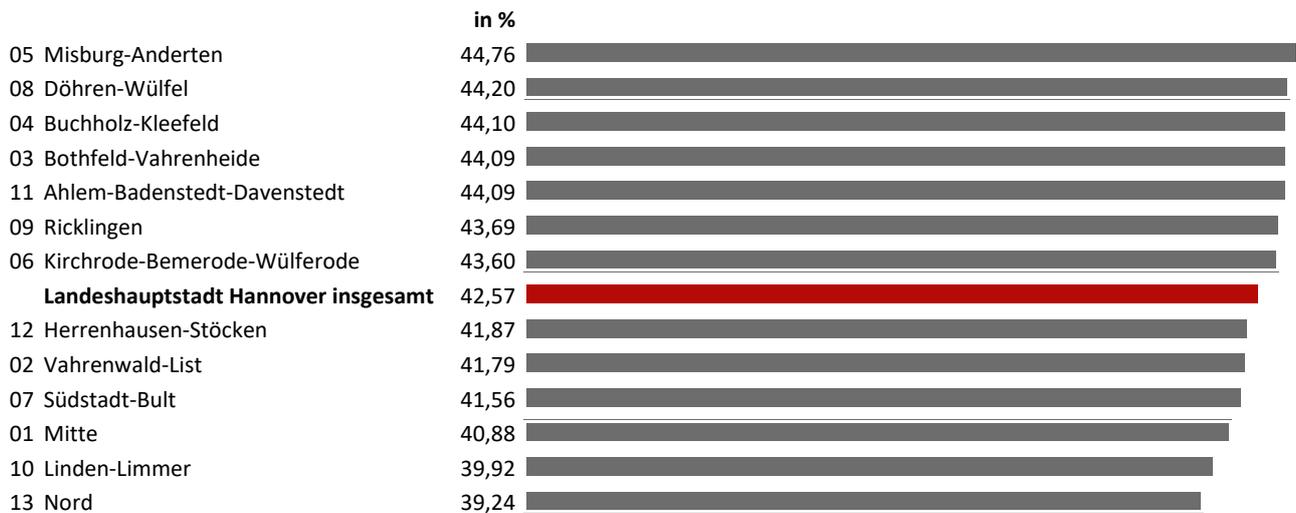
Durchschnittsalter

nach Stadtteilen



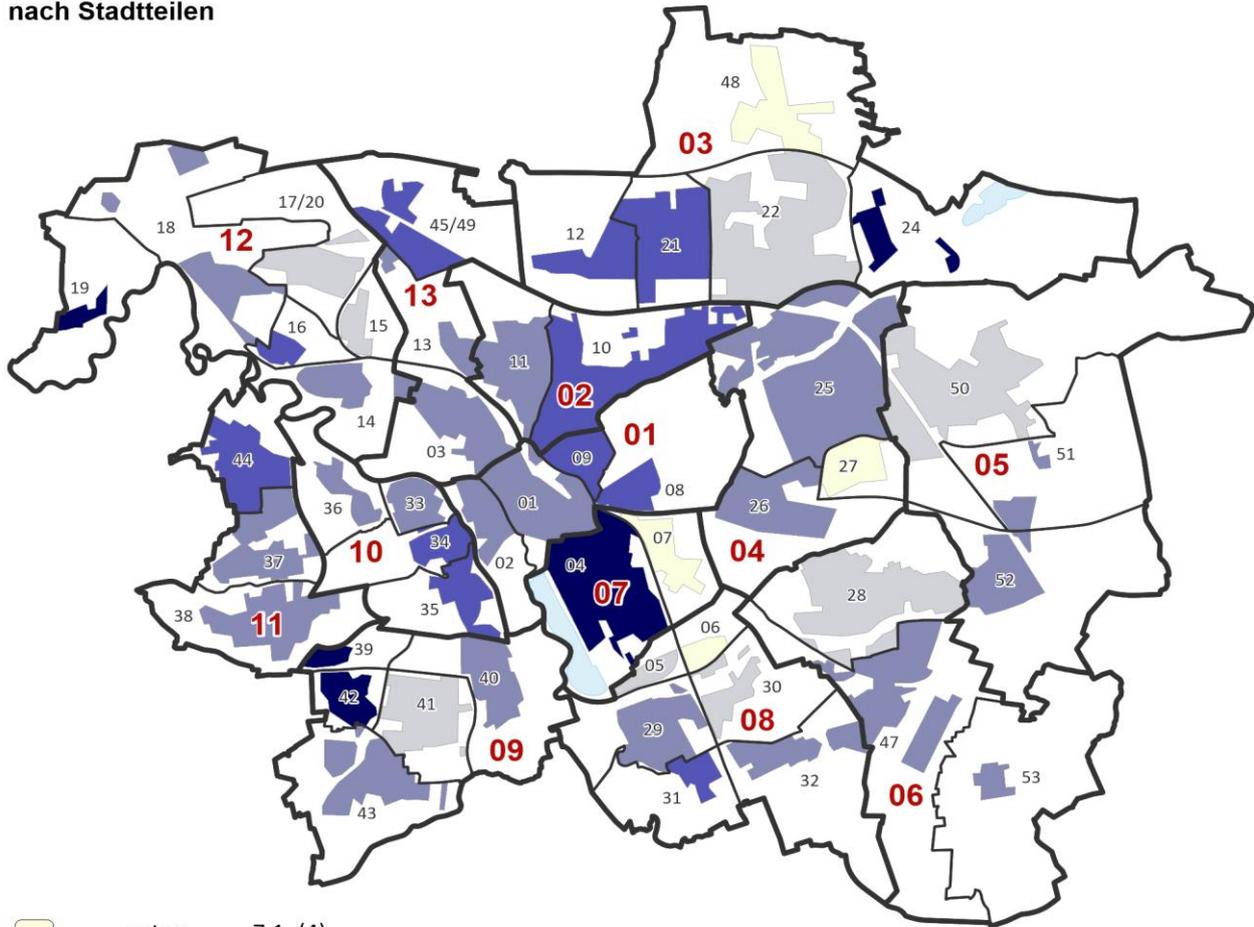
Durchschnittsalter der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020

nach Stadtbezirken



Säuglingsdichte

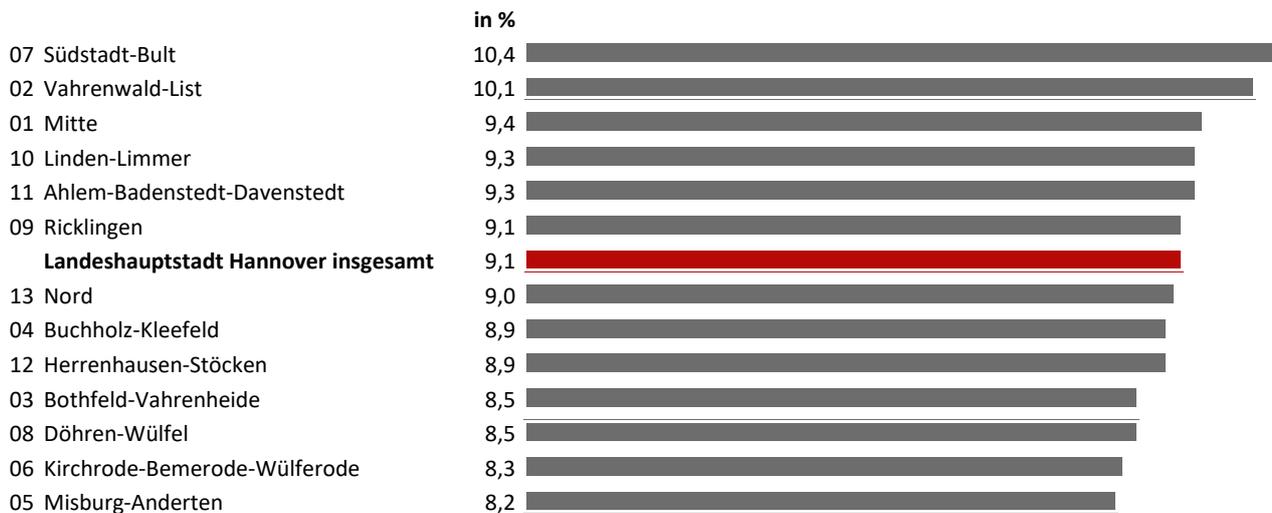
nach Stadtteilen



☐	unter	7,1	(4)
☐	7,1 bis unter	8,3	(8)
☐	8,3 bis unter	9,5	(21)
☐	9,5 bis unter	10,7	(11)
☐	10,7 und mehr		(5)

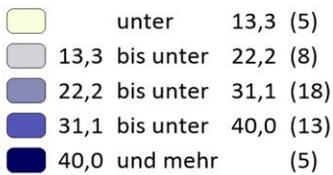
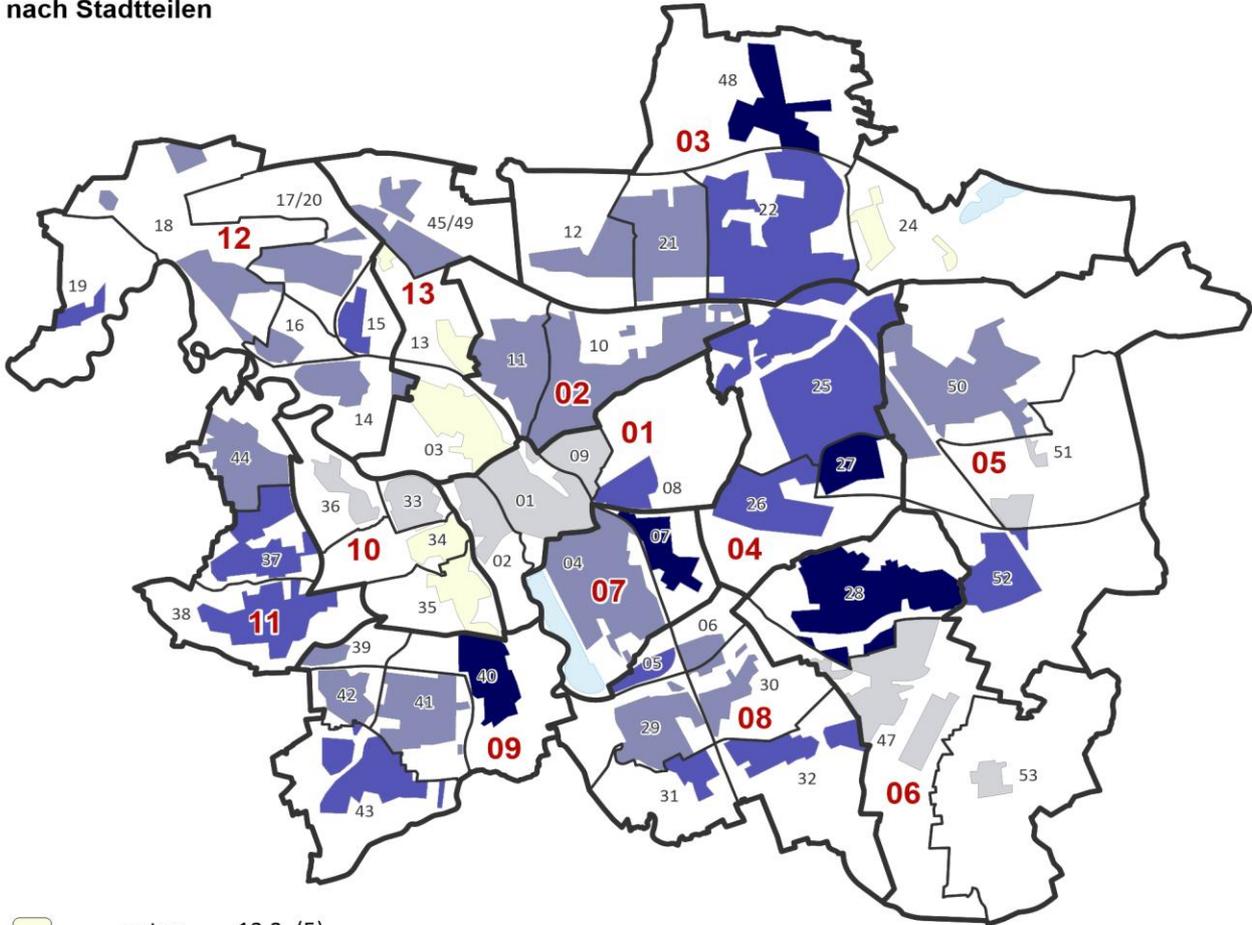
Anzahl der Säuglinge (Kinder im Alter von unter einem Jahr) je 1.000 Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung im Mittel der Jahre 2018 - 2020

nach Stadtbezirken



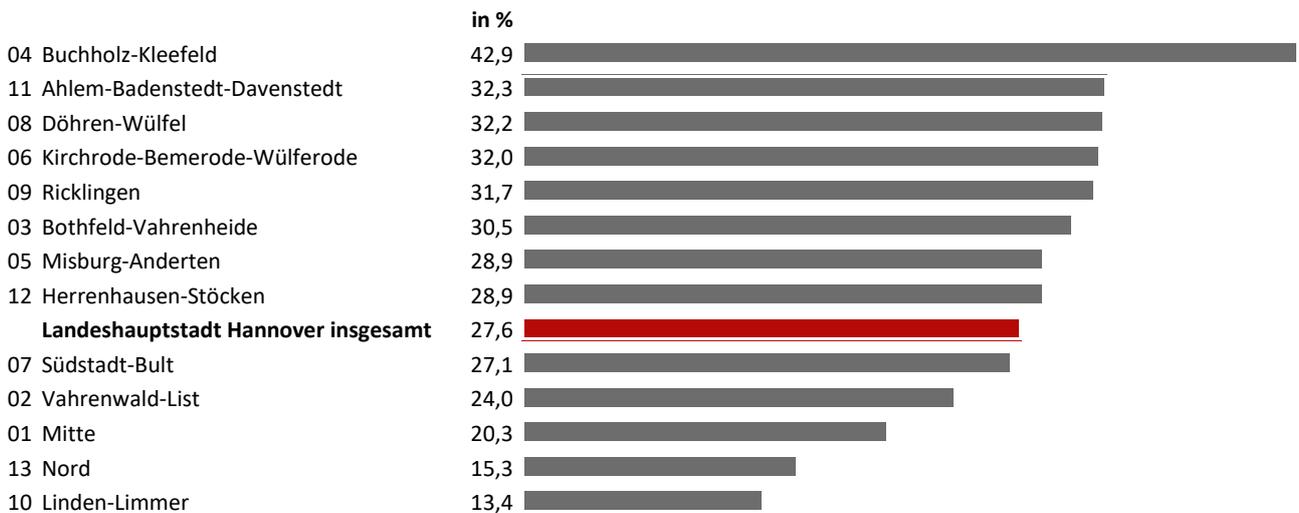
Hochaltrigkeitsdichte

nach Stadtteilen



Anzahl der Hochbetagten (Personen im Alter von 85 Jahren oder älter) je 1.000 Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung im Mittel der Jahre 2018 - 2020

nach Stadtbezirken



Demografische Kennzahlen

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.2020	Bevölke- rungsdichte (Einw. je ha) am 31.12.2020	Durch- schnittsalter am 31.12.2020	Jugendquotient (unter 18 Jahren) am 31.12.2020	Altenquotient (60 Jahre u. älter) am 31.12.2020	Säuglingsdichte	Hochaltrigkeits- dichte
				auf 100 Einwohner*innen im Alter von 18 bis unter 60 Jahren		auf 1.000 Einwohner*innen im Mittel der Jahre 2018 bis 2020	
				41	42	43	44
...nach Stadtteilen	38	39	40	41	42	43	44
01 Mitte	10.554	43,6	39,56	11,8	23,4	8,4	15,9
02 Calenberger Neustadt	7.004	33,8	38,57	13,3	22,8	9,2	16,3
03 Nordstadt	17.684	48,6	37,94	17,1	21,1	8,5	11,9
04 Südstadt	40.675	78,5	41,43	17,8	31,3	10,7	24,7
05 Waldhausen	2.227	30,5	45,09	26,5	49,4	8,1	33,8
06 Waldheim	1.732	15,9	47,58	34,1	69,4	4,7	30,6
07 Bult	3.155	15,8	43,21	23,0	45,0	5,9	58,4
08 Zoo	4.952	9,1	45,04	26,8	48,2	10,3	35,2
09 Oststadt	14.135	166,3	41,56	18,6	31,6	9,8	20,2
10 List	46.187	92,2	41,84	23,6	35,5	10,6	23,1
11 Vahrenwald	24.986	76,4	41,70	19,2	33,9	9,1	25,5
12 Vahrenheide	9.898	21,2	40,48	40,6	44,5	10,0	25,8
13 Hainholz	7.384	30,1	39,10	24,6	28,6	8,7	13,1
14 Herrenhausen	8.478	28,9	39,61	16,7	29,5	8,4	24,4
15 Burg	3.748	29,3	47,02	23,9	60,5	7,6	34,3
16 Leinhausen	3.546	29,8	39,70	29,9	36,1	10,1	29,1
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.413	14,6	42,19	31,1	43,0	8,1	24,4
18 Stöcken	12.906	17,5	41,83	24,5	36,7	9,0	30,6
19 Marienwerder	2.452	6,2	44,26	30,9	50,9	11,9	38,6
21 Sahlkamp	14.338	45,7	41,92	43,6	54,4	9,7	26,1
22 Bothfeld	20.674	32,8	47,14	32,1	67,2	7,2	35,1
24 Lahe	2.111	2,6	40,62	38,9	40,3	10,8	9,8
25 Groß-Buchholz	28.186	36,0	43,66	31,1	51,0	9,4	39,9
26 Kleefeld	12.433	26,8	42,57	25,0	41,1	8,8	33,4
27 Heideviertel	4.931	33,3	50,43	32,4	88,1	6,5	83,4
28 Kirchrode	12.222	19,9	47,27	37,6	69,9	7,1	54,3
29 Döhren	13.582	41,2	45,03	20,4	46,8	8,5	30,6
30 Seelhorst	3.644	11,6	43,49	36,7	45,4	7,1	23,9
31 Wülfel	4.382	14,9	42,53	24,4	39,3	10,2	33,4
32 Mittelfeld	8.806	16,4	43,14	31,8	48,5	9,3	37,4
33 Linden-Nord	16.433	169,4	40,35	17,3	25,7	8,7	15,0
34 Linden-Mitte	12.192	55,4	39,92	22,6	27,4	9,7	10,9
35 Linden-Süd	10.068	40,0	38,22	23,7	24,2	9,6	11,2
36 Limmer	6.248	25,1	41,52	22,1	32,8	9,2	17,8
37 Davenstedt	10.729	42,7	47,11	35,4	72,6	8,4	38,7
38 Badenstedt	12.272	27,4	43,24	32,1	48,8	9,2	33,1
39 Bornum	1.416	14,3	41,36	36,8	42,4	11,5	26,2
40 Ricklingen	12.961	27,1	44,16	18,9	44,9	8,7	40,5
41 Oberricklingen	10.657	38,6	43,99	29,9	50,3	7,7	27,5
42 Mühlberg	7.465	62,2	38,76	50,3	44,5	11,3	23,8
43 Wettbergen	13.174	26,5	46,04	34,2	64,3	9,2	31,3
44 Ahlem	11.111	38,8	42,13	32,6	42,9	10,2	25,3
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.186	14,9	42,56	33,1	46,5	10,4	26,3
47 Bemerode	19.453	22,2	41,28	38,0	41,9	9,1	18,6
48 Isernhagen-Süd	2.995	3,5	47,80	39,6	73,3	5,0	50,0
50 Misburg-Nord	23.327	16,8	44,57	31,4	53,8	8,1	27,5
51 Misburg-Süd	2.770	4,4	43,38	30,7	47,9	8,7	21,9
52 Anderten	7.836	9,8	45,80	29,3	57,6	8,3	35,5
53 Wülferode	950	1,1	43,94	38,3	55,2	9,3	20,4
...nach Stadtbezirken							
01 Mitte	36.645	34,1	40,88	16,3	29,1	9,4	20,3
02 Vahrenwald-List	71.173	86,0	41,79	22,0	35,0	10,1	24,0
03 Bothfeld-Vahrenheide	50.016	16,3	44,09	37,9	57,9	8,5	30,5
04 Buchholz-Kleefeld	45.550	32,6	44,10	29,4	51,3	8,9	42,9
05 Misburg-Andernten	33.933	12,1	44,76	30,9	54,2	8,2	28,9
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	32.625	13,7	43,60	37,9	51,9	8,3	32,0
07 Südstadt-Bult	43.830	61,0	41,56	18,1	32,2	10,4	27,1
08 Döhren-Wülfel	34.373	20,8	44,20	26,4	47,2	8,5	32,2
09 Ricklingen	45.673	31,0	43,69	30,9	51,2	9,1	31,7
10 Linden-Limmer	44.941	54,9	39,92	20,8	26,8	9,3	13,4
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	34.112	34,6	44,09	33,2	53,5	9,3	32,3
12 Herrenhausen-Stöcken	37.543	17,8	41,87	24,4	38,8	8,9	28,9
13 Nord	32.254	29,6	39,24	21,8	27,5	9,0	15,3
Landeshauptstadt Hannover	542.668	26,6	42,57	26,0	41,4	9,1	27,6

Definitionen: Bevölkerung nach Altersgruppen

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 20 – 21**) und den Tabellen (**Seite 22 Spalten 1 – 7 / Seiten 23 – 24 Spalten 8 – 28 / Seite 25 Spalten 29 – 37**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020

Anzahl der Personen, die am Jahresende in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (**Spalten 1, 8, 29**) (die Bevölkerungsstatistik basiert auf Daten des kommunalen Melderegisters)

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von unter 18 Jahren (Karte S. 20)

Anzahl und Anteil der Personen im Alter von unter 18 Jahren (Kinder und Jugendliche), die am Jahresende in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (absolut und in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt) (**Spalten 2 – 3**)

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 60 Jahren

Anzahl und Anteil der Personen im Alter von 18 bis unter 60 Jahren, die am Jahresende in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (absolut und in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt) (**Spalten 4 – 5**)

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 60 Jahren und älter (Karte S. 21)

Anzahl und Anteil der Personen im Alter von 60 Jahren und älter (Senior*innen), die am Jahresende in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (absolut und in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt) (**Spalten 6 – 7**)

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Altersgruppen

Anzahl der am Jahresende mit Hauptwohnung gemeldeten Einwohner*innen nach folgenden planungsrelevanten Altersgruppen absolut sowie deren Anteil an der Gesamtbevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Prozent (**Spalten 9 – 28**):

- unter 3 Jahre
- 3 bis 5 Jahre
- 6 bis 9 Jahre
- 10 bis 17 Jahre
- 18 bis 29 Jahre
- 30 bis 44 Jahre
- 45 bis 59 Jahre
- 60 bis 64 Jahre
- 65 bis 74 Jahre
- 75 Jahre und älter

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020 und ihre Veränderung gegenüber dem 31. Dezember 2015

Bestand am Jahresende und Veränderung des Bestandes gegenüber dem Jahresende vor fünf Jahren...

- der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt (**Spalten 29 – 31**)
- der Kinder und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren (**Spalten 32 – 34**)
- der älteren Menschen im Alter von 60 Jahren oder älter (**Spalten 35 – 37**)

(absolut und in Prozent)

Definitionen: Demografische Kennzahlen und Indikatoren

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 26 – 29**) und der Tabelle (**Seite 30 Spalten 38 – 44**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020

Anzahl der Personen, die am Jahresende in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (**Spalte 38**) (die Bevölkerungsstatistik basiert auf Daten des kommunalen Melderegisters)

Bevölkerungsdichte am 31. Dezember 2020 (Karte S. 26)

Anzahl der Personen, die am Jahresende in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren, je Hektar der jeweiligen Bezugsfläche (Stadtteilfläche, Stadtbezirksfläche sowie Fläche der Landeshauptstadt Hannover insgesamt) (**Spalte 39**)

Durchschnittsalter (Karte S. 27)

Das Durchschnittsalter aller Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung am Jahresende drückt aus, wie jung oder alt die Bevölkerung im Schnitt ist (**Spalte 40**).

Jugendquotient

Der Jugendquotient ist der Anteil der Kinder und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren in Prozent bezogen auf die Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 60 Jahren am Ort der Hauptwohnung am Jahresende (**Spalte 41**). Dieser Wert gibt Anhaltspunkte, in welchem Umfang der potenziell erwerbsfähigen Bevölkerung Versorgungskosten für die jüngere Generation entstehen. Häufig wird er auch als Indikator für die Familienprägung der Betrachtungsgebiete verwendet.

Altenquotient

Der Altenquotient ist der Anteil der Personen im Alter von 60 Jahren oder älter in Prozent an der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 60 Jahren am Ort der Hauptwohnung am Jahresende (**Spalte 42**). Der Indikator gibt Anhaltspunkte, in welchem Umfang der potenziell erwerbsfähigen Bevölkerung Versorgungskosten für die ältere Generation auftreten können. In der Zeitreihe bildet der Altenquotient den Prozess der demografischen Alterung der Bevölkerung ab.

Säuglingsdichte im Mittel der Jahre 2018 bis 2020 (Karte S. 28)

Anzahl der Kinder im Alter von unter einem Jahr (Säuglinge) je 1.000 Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung im Mittel für die vergangenen drei Jahre (jeweils zum Jahresende) (**Spalte 43**)

Hochaltrigkeitsdichte im Mittel der Jahre 2018 bis 2020 (Karte S. 29)

Anzahl der Hochbetagten im Alter von 85 Jahren oder älter je 1.000 Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung im Mittel für die vergangenen drei Jahre (jeweils zum Jahresende) (**Spalte 44**)

3. **Bevölkerung mit Migrationshintergrund** nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Bevölkerung mit Migrationshintergrund

Die Bevölkerung mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Hannover wird mithilfe bestimmter Merkmale der Meldedaten abgeleitet. Dabei finden die Staatsangehörigkeit(en), die Lage des Geburtsorts sowie die Art der deutschen Staatsangehörigkeit Berücksichtigung. Details sind im Sonderband „Bevölkerung mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Hannover“ zu finden¹.

Die Bevölkerung mit Migrationshintergrund gliedert sich in Deutsche mit Migrationshintergrund und Ausländer*innen. Als Deutsche mit Migrationshintergrund werden eingebürgerte Personen oder (Spät-)Aussiedler*innen bezeichnet. Erstere sind über eine zweite Staatsangehörigkeit, die Lage des Geburtsorts oder die Art der deutschen Staatsangehörigkeit identifizierbar, letztere über die Art der deutschen Staatsangehörigkeit als solche oder wenn sie Deutsche mit Migrationshintergrund aber nicht eingebürgert sind und aus bestimmten Herkunftsländern kommen. Als Ausländer*innen werden Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit bezeichnet.

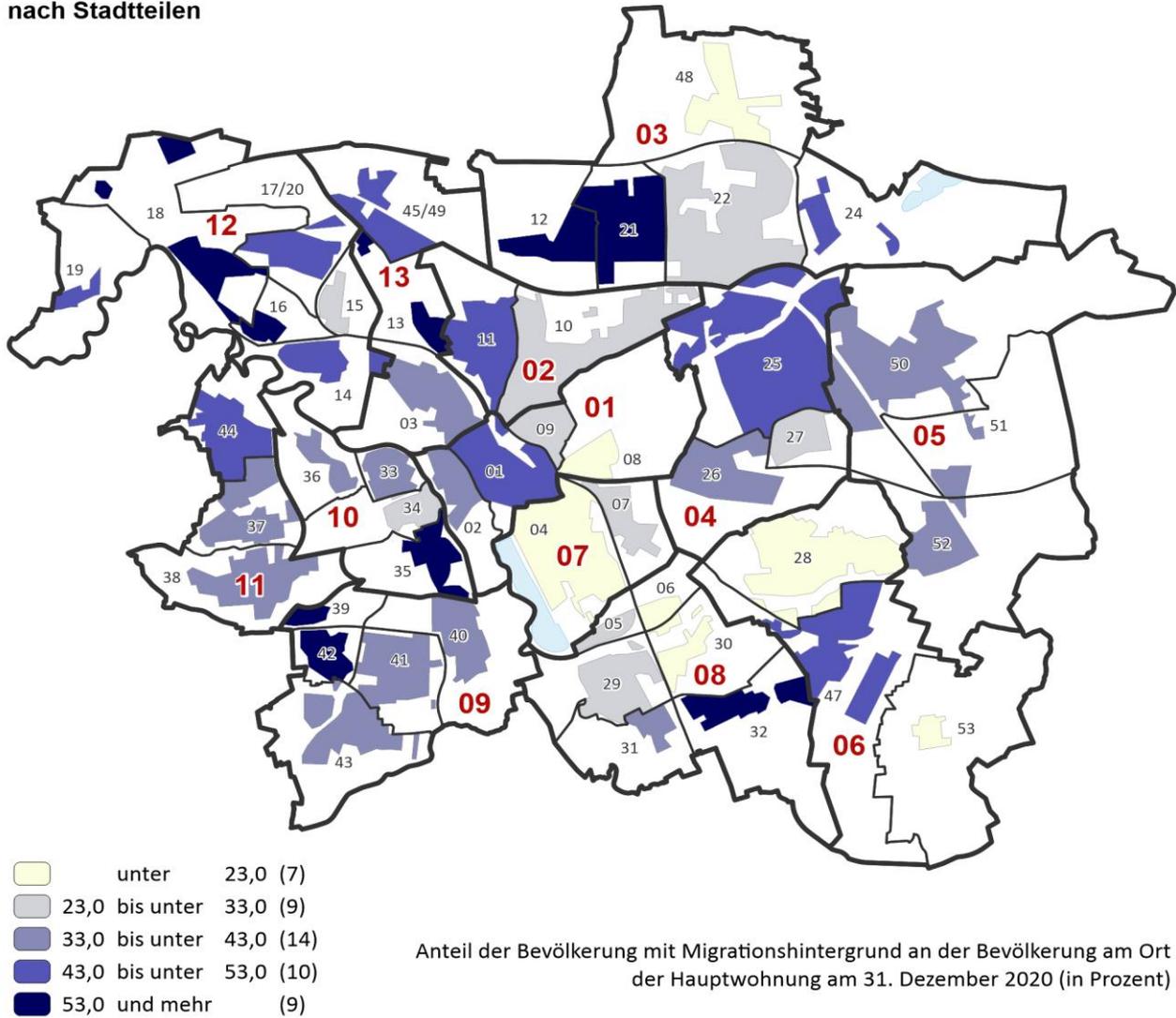
Zum Stichtag 31.12.2020 hatten 38 Prozent der Bevölkerung in der Landeshauptstadt Hannover einen Migrationshintergrund. Der Stadtteil mit dem höchsten Anteil an Bevölkerung mit Migrationshintergrund ist Mühlenberg. Hier weisen insgesamt 77 Prozent der Bevölkerung einen Migrationshintergrund auf. Am geringsten ist der Anteil im Stadtteil Wülferode, wo 11 Prozent der Bevölkerung einen Migrationshintergrund besitzen.

Innerhalb der letzten fünf Jahre hat sich die Gesamtanzahl von Personen mit Migrationshintergrund um 22.775 Personen erhöht. Dies entspricht einem Anstieg von über 12 Prozent im gesamten Stadtgebiet, wobei Leinhausen einen Anstieg an Personen mit Migrationshintergrund von 58 Prozent verzeichnete und somit am stärksten von der Veränderung betroffen war. Eine Abnahme an Personen mit Migrationshintergrund konnte hingegen der Stadtteil Zoo verzeichnen, in welchem der Anteil um 1,5 Prozent sank.

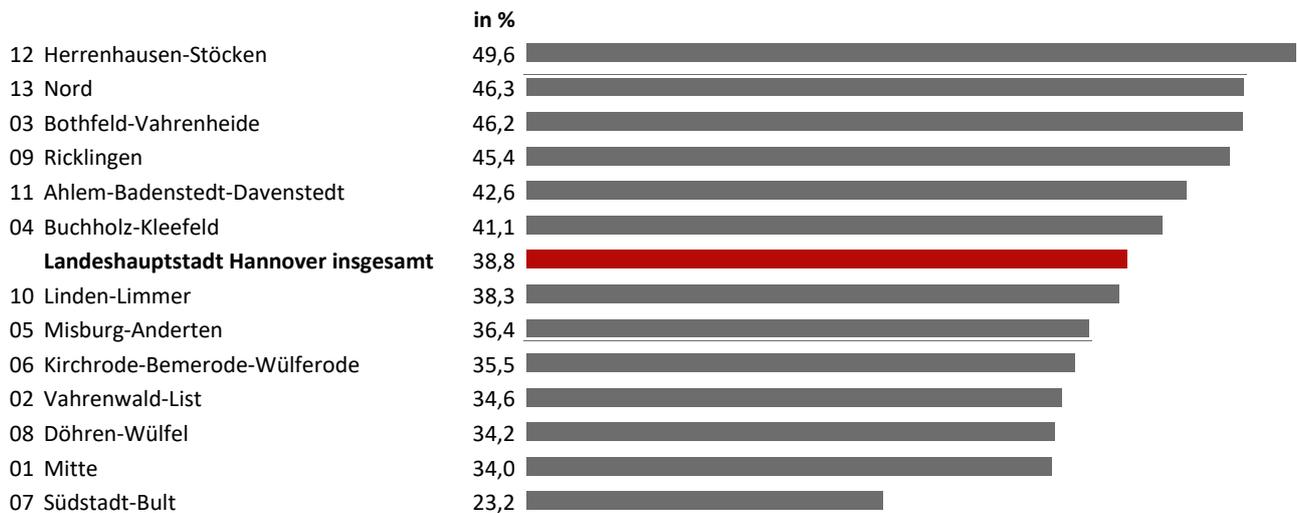
¹ Der Bericht erschien 2020 und ist abrufbar unter:
https://www.hannover.de/content/download/832771/file/20200731_Sonderband_Migrationshintergrund2.pdf.

Bevölkerung mit Migrationshintergrund

nach Stadtteilen

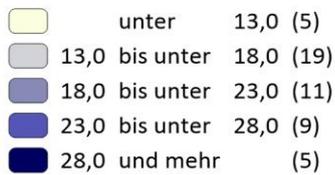
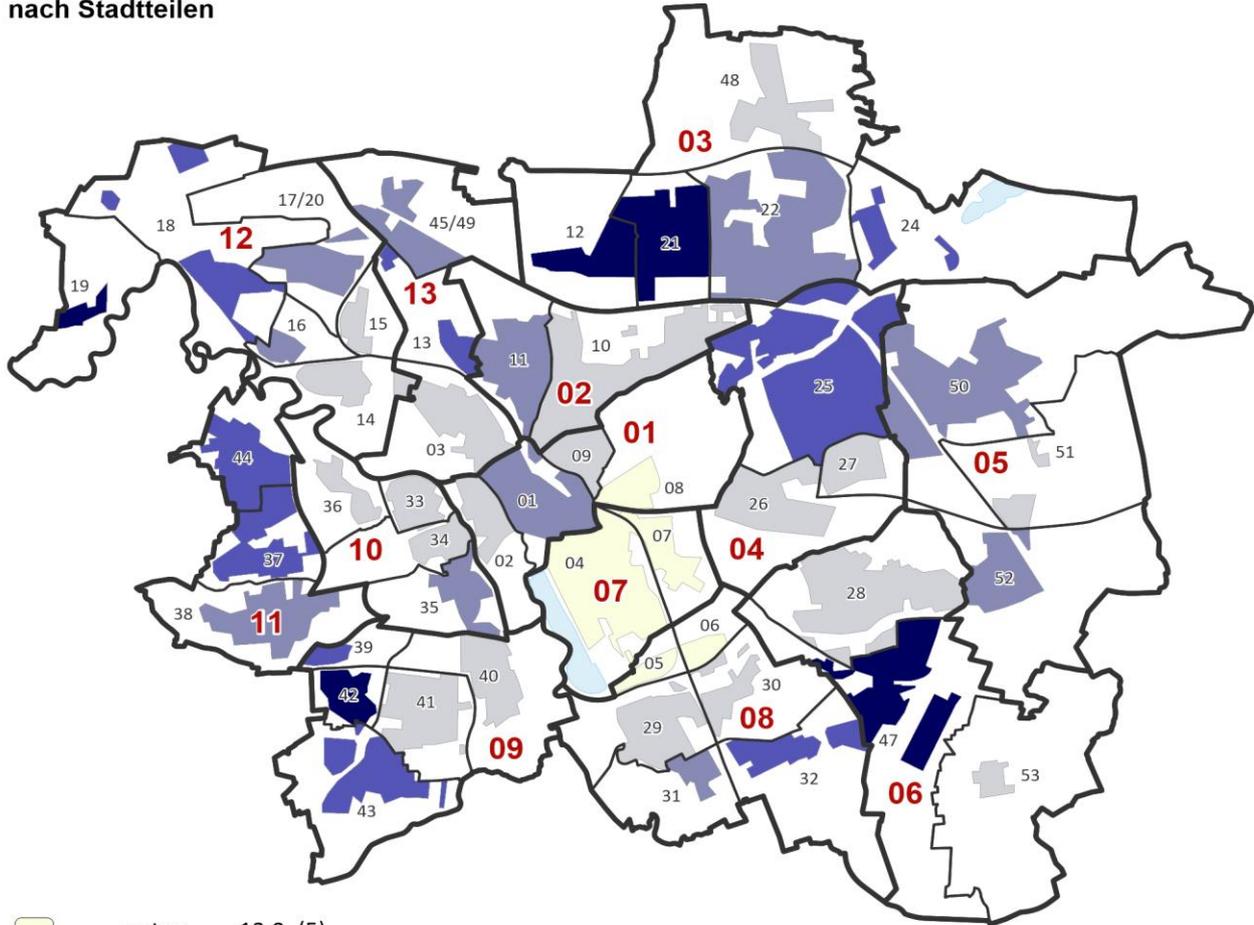


nach Stadtbezirken



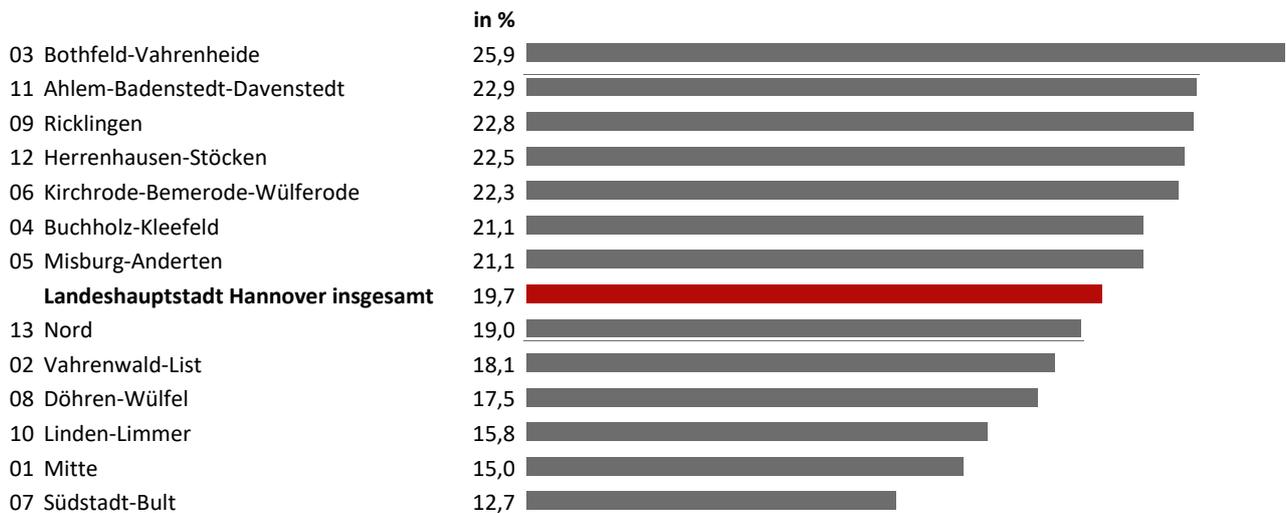
Deutsche mit Migrationshintergrund

nach Stadtteilen



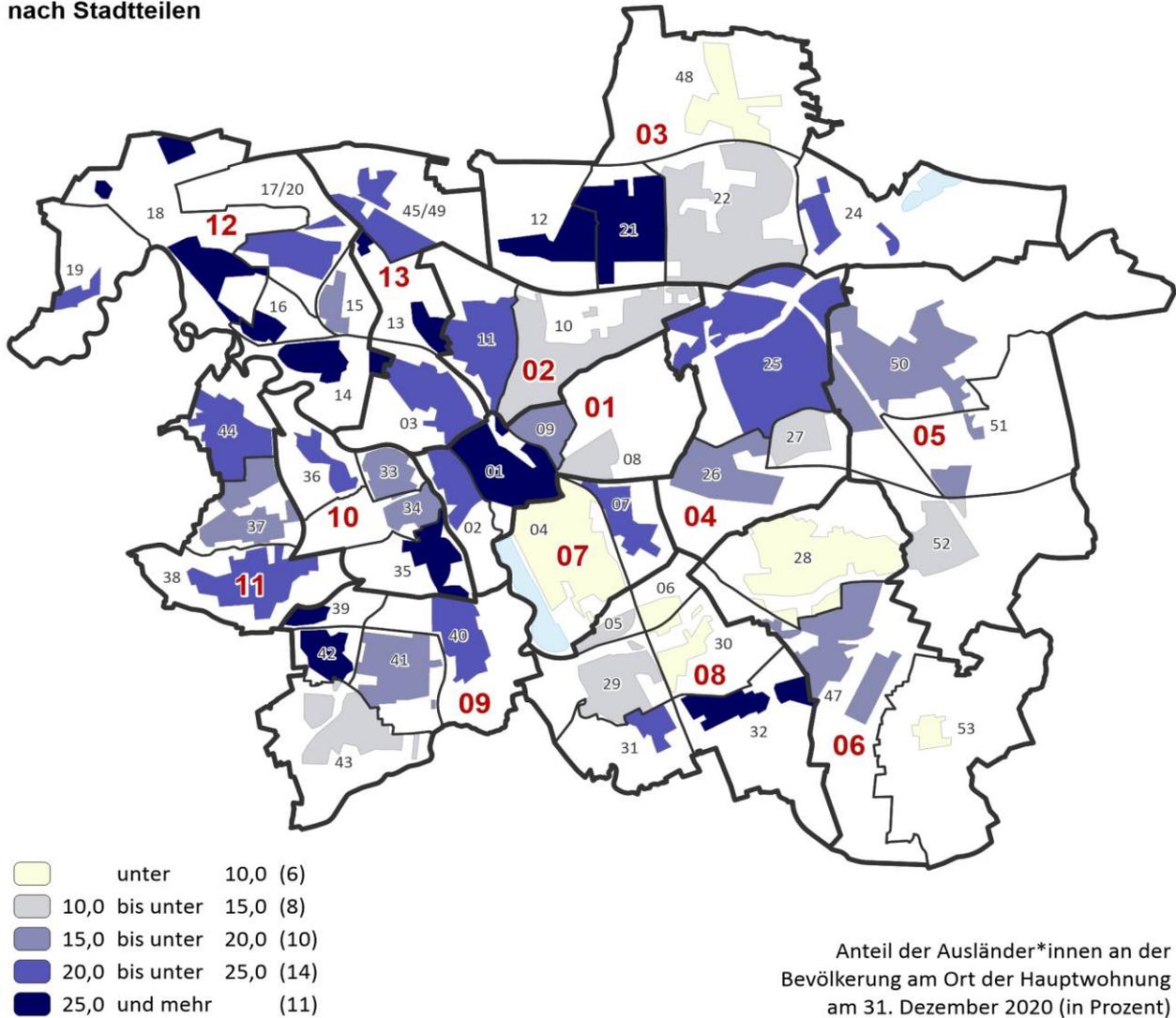
Anteil der Deutschen mit Migrationshintergrund an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken

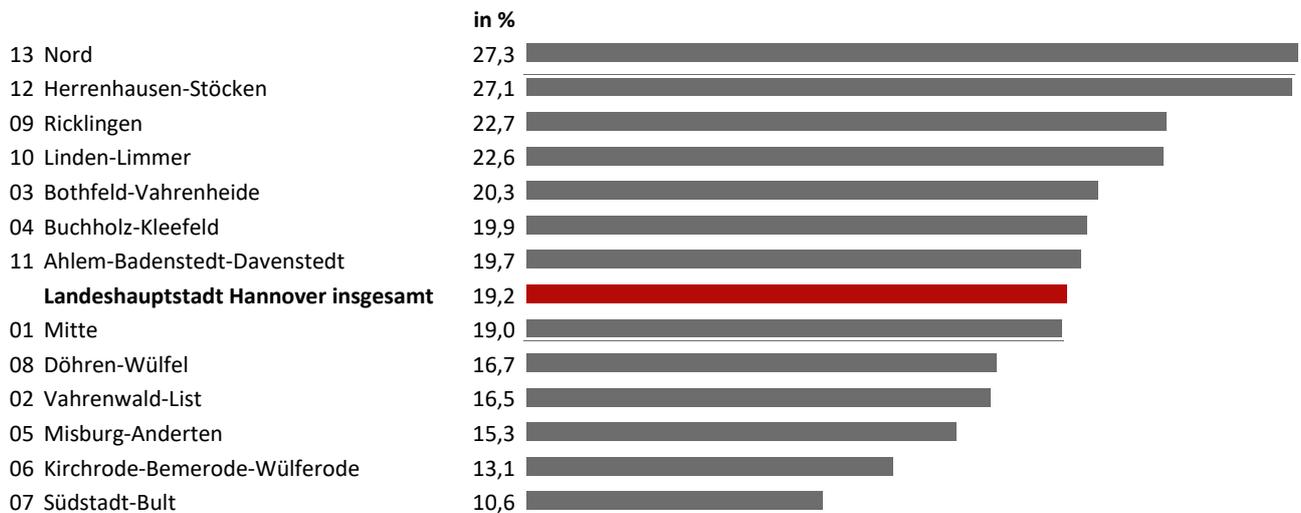


Ausländer*innen

nach Stadtteilen

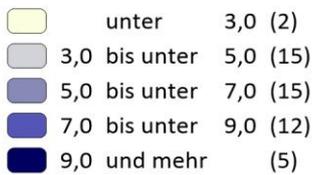
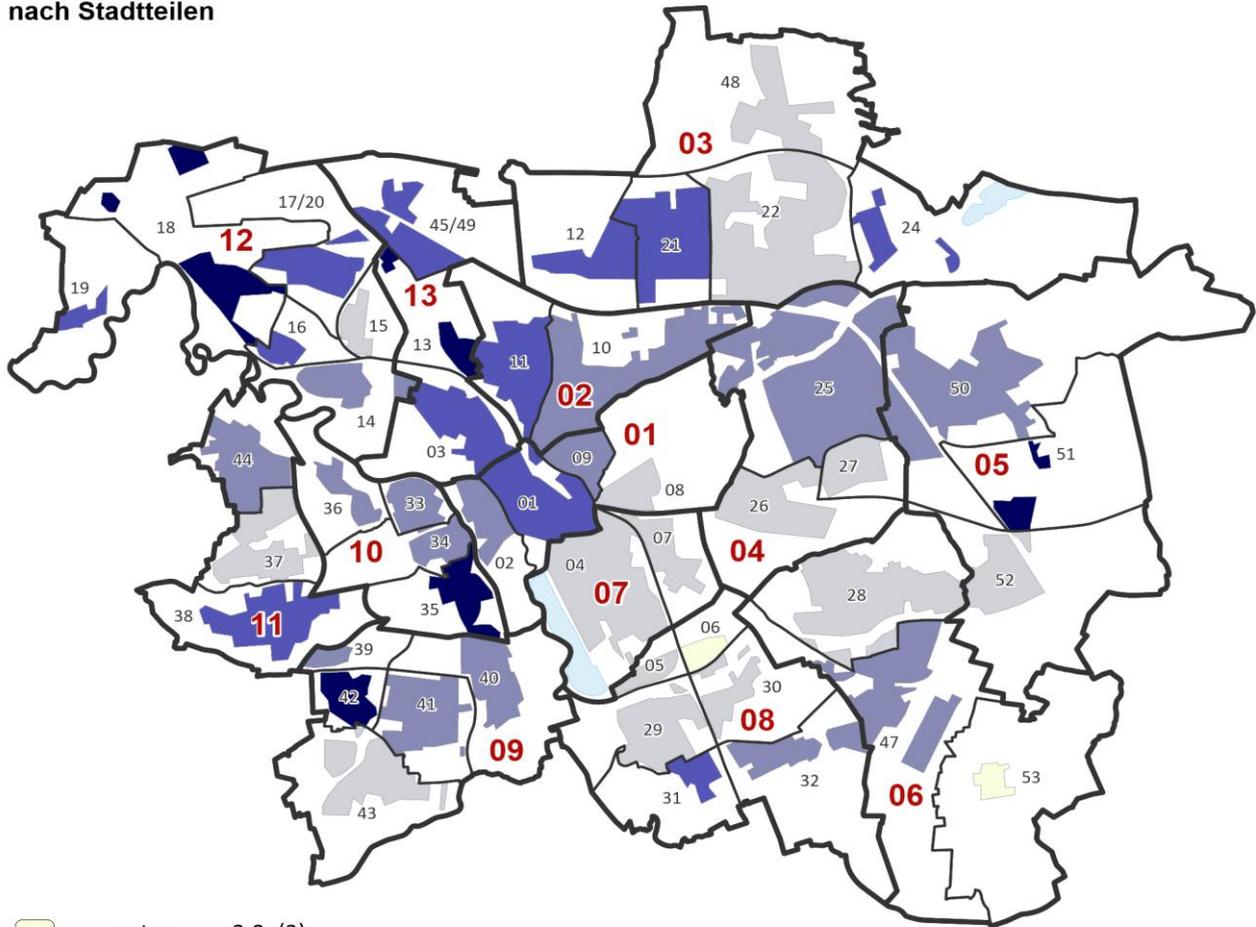


nach Stadtbezirken



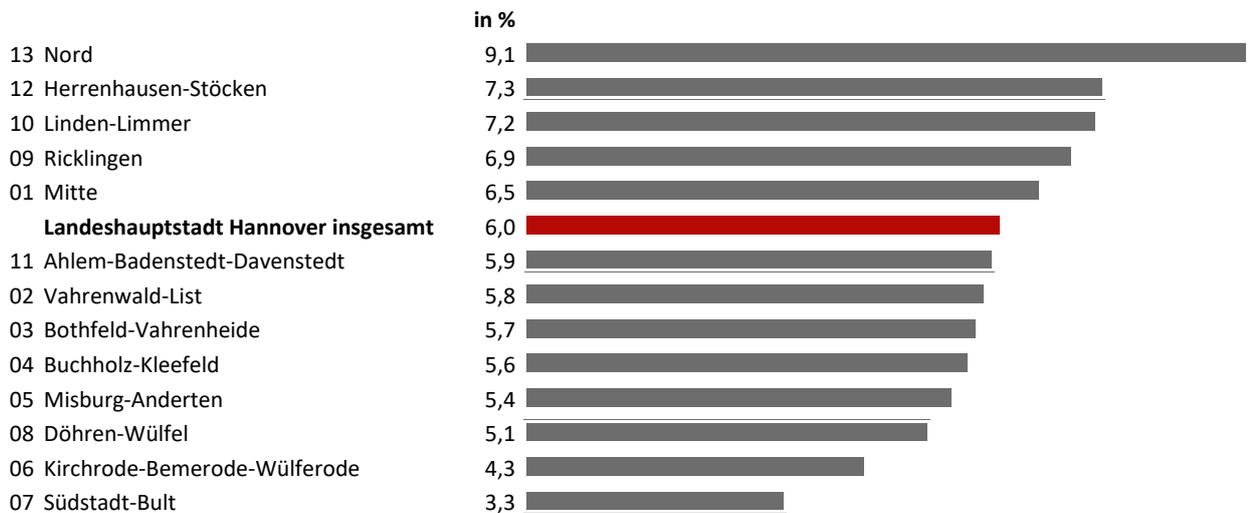
EU-Ausländer*innen

nach Stadtteilen



Anteil der EU-Ausländer*innen an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



Bevölkerung mit Migrationshintergrund

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt am 31.12.2020	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung mit Migrationshintergrund am 31. Dezember 2020					
		insgesamt		davon			
				Deutsche mit Migrationshintergrund		davon	
		insgesamt		Eingebürgerte	Aussiedler*innen		
					abs.	in % v. Sp. 1	abs.
1	2	3	4	5	6	7	
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7
01 Mitte	10.554	4.778	45,3	1.945	18,4	15,0	3,5
02 Calenberger Neustadt	7.004	2.466	35,2	999	14,3	11,8	2,5
03 Nordstadt	17.684	7.094	40,1	2.778	15,7	13,6	2,1
04 Südstadt	40.675	9.172	22,5	5.206	12,8	9,9	2,9
05 Waldhausen	2.227	536	24,1	269	12,1	9,0	3,1
06 Waldheim	1.732	206	11,9	129	7,4	5,4	2,1
07 Bult	3.155	1.015	32,2	356	11,3	9,1	2,2
08 Zoo	4.952	1.111	22,4	597	12,1	9,5	2,6
09 Oststadt	14.135	4.107	29,1	1.971	13,9	11,2	2,8
10 List	46.187	13.479	29,2	7.310	15,8	12,2	3,6
11 Vahrenwald	24.986	11.112	44,5	5.541	22,2	17,7	4,4
12 Vahrenheide	9.898	6.987	70,6	3.701	37,4	27,3	10,1
13 Hainholz	7.384	4.591	62,2	1.761	23,8	19,5	4,3
14 Herrenhausen	8.478	3.917	46,2	1.491	17,6	13,3	4,2
15 Burg	3.748	1.232	32,9	643	17,2	12,4	4,7
16 Leinhausen	3.546	1.902	53,6	796	22,4	16,0	6,5
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.413	3.000	46,8	1.407	21,9	16,2	5,8
18 Stöcken	12.906	7.361	57,0	3.414	26,5	20,0	6,5
19 Marienwerder	2.452	1.227	50,0	706	28,8	16,2	12,6
21 Sahlkamp	14.338	8.499	59,3	4.449	31,0	19,3	11,7
22 Bothfeld	20.674	6.036	29,2	3.884	18,8	12,8	6,0
24 Lahe	2.111	950	45,0	485	23,0	14,0	9,0
25 Groß-Buchholz	28.186	13.157	46,7	6.609	23,4	15,5	7,9
26 Kleefeld	12.433	4.211	33,9	2.164	17,4	13,1	4,3
27 Heideviertel	4.931	1.335	27,1	843	17,1	12,1	5,0
28 Kirchrode	12.222	2.700	22,1	1.600	13,1	10,0	3,1
29 Döhren	13.582	3.689	27,2	1.990	14,7	11,2	3,5
30 Seelhorst	3.644	772	21,2	536	14,7	10,6	4,1
31 Wülfel	4.382	1.802	41,1	888	20,3	16,7	3,5
32 Mittelfeld	8.806	4.748	53,9	2.195	24,9	16,5	8,4
33 Linden-Nord	16.433	5.687	34,6	2.507	15,3	13,2	2,0
34 Linden-Mitte	12.192	3.957	32,5	1.674	13,7	11,8	1,9
35 Linden-Süd	10.068	5.332	53,0	1.948	19,3	17,1	2,2
36 Limmer	6.248	2.253	36,1	956	15,3	13,1	2,2
37 Davenstedt	10.729	4.203	39,2	2.469	23,0	16,0	7,0
38 Badenstedt	12.272	5.236	42,7	2.531	20,6	15,4	5,3
39 Bornum	1.416	756	53,4	385	27,2	19,5	7,7
40 Ricklingen	12.961	5.322	41,1	2.247	17,3	13,3	4,0
41 Oberricklingen	10.657	4.016	37,7	1.898	17,8	12,9	5,0
42 Mühlenberg	7.465	5.801	77,7	2.357	31,6	19,6	12,0
43 Wettbergen	13.174	4.863	36,9	3.526	26,8	13,8	12,9
44 Ahlem	11.111	5.092	45,8	2.822	25,4	19,0	6,4
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.186	3.243	45,1	1.591	22,1	16,9	5,3
47 Bemerode	19.453	8.698	44,7	5.544	28,5	15,7	12,8
48 Isernhagen-Süd	2.995	629	21,0	446	14,9	11,4	3,5
50 Misburg-Nord	23.327	8.691	37,3	5.199	22,3	13,4	8,9
51 Misburg-Süd	2.770	1.001	36,1	480	17,3	11,3	6,0
52 Anderten	7.836	2.655	33,9	1.492	19,0	11,8	7,3
53 Wülferode	950	172	18,1	141	14,8	7,8	7,1
...nach Stadtbezirken							
01 Mitte	36.645	12.462	34,0	5.512	15,0	12,1	2,9
02 Vahrenwald-List	71.173	24.591	34,6	12.851	18,1	14,1	3,9
03 Bothfeld-Vahrenheide	50.016	23.101	46,2	12.965	25,9	17,5	8,4
04 Buchholz-Kleefeld	45.550	18.703	41,1	9.616	21,1	14,5	6,6
05 Misburg-Anderten	33.933	12.347	36,4	7.171	21,1	12,8	8,3
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	32.625	11.570	35,5	7.285	22,3	13,3	9,0
07 Südstadt-Bult	43.830	10.187	23,2	5.562	12,7	9,8	2,8
08 Döhren-Wülfel	34.373	11.753	34,2	6.007	17,5	12,7	4,7
09 Ricklingen	45.673	20.758	45,4	10.413	22,8	14,6	8,2
10 Linden-Limmer	44.941	17.229	38,3	7.085	15,8	13,7	2,1
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	34.112	14.531	42,6	7.822	22,9	16,8	6,2
12 Herrenhausen-Stöcken	37.543	18.639	49,6	8.457	22,5	16,4	6,1
13 Nord	32.254	14.928	46,3	6.130	19,0	15,7	3,3
Landeshauptstadt Hannover	542.668	210.799	38,8	106.876	19,7	14,2	5,5

Bevölkerung mit Migrationshintergrund

noch Bev. mit Mighintergr. am 31.12.2020			Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung mit Migrationshintergrund						Gebiet
davon			Veränderung gegenüber 31.12.2015						
Ausländer*innen			insgesamt	Deutsche mit Migrationshintergrund		Ausländer*innen			
insgesamt	dar. Staatsangeh. eines EU-Staates			abs.	in %	abs.	in %	abs.	
abs.	in % v. Sp. 1		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	...Stadtttl.
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
2.833	26,8	8,1	292	6,5	270	16,1	22	0,8	01
1.467	20,9	6,9	345	16,3	112	12,6	233	18,9	02
4.316	24,4	8,3	566	8,7	230	9,0	336	8,4	03
3.966	9,8	3,3	1.148	14,3	748	16,8	400	11,2	04
267	12,0	3,5	178	49,7	46	20,6	132	97,8	05
77	4,4	1,5	15	7,9	0	0,0	15	24,2	06
659	20,9	3,5	35	3,6	20	6,0	15	2,3	07
514	10,4	4,2	-17	-1,5	32	5,7	-49	-8,7	08
2.136	15,1	5,9	289	7,6	254	14,8	35	1,7	09
6.169	13,4	5,0	1.650	13,9	905	14,1	745	13,7	10
5.571	22,3	7,4	978	9,7	498	9,9	480	9,4	11
3.286	33,2	7,3	461	7,1	258	7,5	203	6,6	12
2.830	38,3	12,7	405	9,7	128	7,8	277	10,8	13
2.426	28,6	5,4	388	11,0	67	4,7	321	15,2	14
589	15,7	4,2	124	11,2	79	14,0	45	8,3	15
1.106	31,2	7,5	701	58,4	206	34,9	495	81,0	16
1.593	24,8	7,5	643	27,3	222	18,7	421	35,9	17/20
3.947	30,6	9,3	641	9,5	390	12,9	251	6,8	18
521	21,2	7,6	155	14,5	36	5,4	119	29,6	19
4.050	28,2	7,5	1.011	13,5	120	2,8	891	28,2	21
2.152	10,4	3,9	706	13,2	436	12,6	270	14,3	22
465	22,0	8,3	293	44,6	37	8,3	256	122,5	24
6.548	23,2	6,4	1.385	11,8	304	4,8	1.081	19,8	25
2.047	16,5	4,8	164	4,1	136	6,7	28	1,4	26
492	10,0	3,1	155	13,1	93	12,4	62	14,4	27
1.100	9,0	3,2	514	23,5	311	24,1	203	22,6	28
1.699	12,5	4,5	381	11,5	271	15,8	110	6,9	29
236	6,5	3,1	82	11,9	82	18,1	0	0,0	30
914	20,9	7,6	161	9,8	88	11,0	73	8,7	31
2.553	29,0	6,7	102	2,2	102	4,9	0	0,0	32
3.180	19,4	6,1	481	9,2	301	13,6	180	6,0	33
2.283	18,7	5,7	299	8,2	166	11,0	133	6,2	34
3.384	33,6	11,0	265	5,2	187	10,6	78	2,4	35
1.297	20,8	6,9	233	11,5	136	16,6	97	8,1	36
1.734	16,2	3,9	405	10,7	133	5,7	272	18,6	37
2.705	22,0	7,3	329	6,7	87	3,6	242	9,8	38
371	26,2	6,2	118	18,5	48	14,2	70	23,3	39
3.075	23,7	6,5	657	14,1	299	15,3	358	13,2	40
2.118	19,9	6,5	386	10,6	189	11,1	197	10,3	41
3.444	46,1	13,9	441	8,2	-122	-4,9	563	19,5	42
1.337	10,1	3,7	414	9,3	193	5,8	221	19,8	43
2.270	20,4	6,5	902	21,5	522	22,7	380	20,1	44
1.652	23,0	7,4	558	20,8	135	9,3	423	34,4	45/49
3.154	16,2	5,1	911	11,7	46	0,8	865	37,8	47
183	6,1	3,2	102	19,4	90	25,3	12	7,0	48
3.492	15,0	5,2	1.691	24,2	692	15,4	999	40,1	50
521	18,8	9,6	121	13,8	28	6,2	93	21,7	51
1.163	14,8	4,4	461	21,0	122	8,9	339	41,1	52
31	3,3	1,8	50	41,0	55	64,0	-5	-13,9	53
...Stadtbez.									
6.950	19,0	6,5	909	7,9	668	13,8	241	3,6	01
11.740	16,5	5,8	2.628	12,0	1.403	12,3	1.225	11,7	02
10.136	20,3	5,7	2.573	12,5	941	7,8	1.632	19,2	03
9.087	19,9	5,6	1.704	10,0	533	5,9	1.171	14,8	04
5.176	15,3	5,4	2.273	22,6	842	13,3	1.431	38,2	05
4.285	13,1	4,3	1.475	14,6	412	6,0	1.063	33,0	06
4.625	10,6	3,3	1.183	13,1	768	16,0	415	9,9	07
5.746	16,7	5,1	919	8,5	589	10,9	330	6,1	08
10.345	22,7	6,9	2.016	10,8	607	6,2	1.409	15,8	09
10.144	22,6	7,2	1.278	8,0	790	12,5	488	5,1	10
6.709	19,7	5,9	1.636	12,7	742	10,5	894	15,4	11
10.182	27,1	7,3	2.652	16,6	1.000	13,4	1.652	19,4	12
8.798	27,3	9,1	1.529	11,4	493	8,7	1.036	13,3	13
103.923	19,2	6,0	22.775	12,1	9.788	10,1	12.987	14,3	Stadt insg.

Definitionen: Bevölkerung mit Migrationshintergrund

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 36 – 39**) und den Tabellen (**Seiten 40 – 41 Spalten 1 – 16**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020

Anzahl der Personen, die am Jahresende in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (**Spalte 1**) (vgl. Kapitel 2)

Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31. Dezember 2020 (Karte S. 36)

Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle Personen am Ort der Hauptwohnung in der Landeshauptstadt Hannover gezählt, die keine deutsche Staatsangehörigkeit haben oder Deutsche mit Migrationshintergrund, d. h. eingebürgert bzw. Aussiedler*in sind. Für minderjährige, im Haushalt der Eltern lebende Deutsche ohne eigenen Migrationshintergrund wird ein familiärer abgeleitet, wenn mind. ein Elternteil einen Migrationshintergrund besitzt. Neben der absoluten Anzahl (**Spalte 2**) wird der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt dargestellt (**Spalte 3**).

Deutsche mit Migrationshintergrund (Karte S. 37)

Anzahl der eingebürgerten Personen und Aussiedler*innen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die mit Hauptwohnung in Hannover gemeldet sind. Neben der absoluten Anzahl (**Spalte 4**) wird der Anteil der Deutschen mit Migrationshintergrund in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt dargestellt (**Spalte 5**), davon

- Eingebürgerte in Prozent der Personen mit Migrationshintergrund insgesamt (**Spalte 6**)
- Aussiedler*innen in Prozent der Personen mit Migrationshintergrund (**Spalte 7**)

Ausländer*innen insgesamt (Karte S. 38)

Anzahl der Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit, die in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung gemeldet sind. Neben der absoluten Anzahl (**Spalte 8**) wird der Anteil der Ausländer*innen in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt dargestellt (**Spalte 9**).

Staatsangehörige eines EU-Staates/ EU-Ausländer*innen (Karte S. 39)

Anteil der in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung gemeldeten Ausländer*innen, die die Staatsangehörigkeit eines EU-Staates als erste Nationalität besitzen (**Spalte 10**), in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt. Deutsche, die zusätzlich eine Staatsangehörigkeit eines EU-Staates besitzen, werden hier nicht berücksichtigt. Die Zahlen beziehen sich auf die EU-Mitgliedsstaaten mit Stand vom 1. Februar 2020.

**Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung
mit Migrationshintergrund am 31. Dezember 2020 und ihre Veränderung gegenüber dem 31. Dezember 2015**

Veränderung des Bestandes gegenüber dem Jahresende vor fünf Jahren...

- der Bevölkerung mit Migrationshintergrund am Ort der Hauptwohnung insgesamt
(Spalten 11 – 12)
- der Deutschen mit Migrationshintergrund
(Spalten 13 – 14)
- der Ausländer*innen
(Spalten 15 – 16)

(absolut und in Prozent)

4.
Sprachvielfalt
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Sprachvielfalt in der Landeshauptstadt Hannover

Die Methodik für die Schätzung der Sprachvielfalt wurde seit dem letzten Stichtag angepasst. Die wesentliche Änderung besteht darin, dass neben Angaben zur Staatsangehörigkeit auch abgeleitete Bezugsländer für die Ableitung genutzt werden. Details und Auswirkungen der Änderungen sind im Anhangskapitel „Sprachstatistik – Anpassung der Methodik“ beschrieben.

Die vorliegende Sprachstatistik ist das Ergebnis einer qualifizierten Schätzung, die vom Sachgebiet Integration im Fachbereich Soziales der Landeshauptstadt Hannover entwickelt wurde. Die Schätzung basiert auf den Staatsangehörigkeiten der mit Hauptwohnung gemeldeten Einwohner*innen. Dabei wird grundsätzlich angenommen, dass Personen mit ausländischen Bezugsländern auch die Amts- oder Verkehrssprachen dieser Länder verstehen und sprechen können.

Die tatsächliche Sprachvielfalt ist unter Berücksichtigung individueller Besonderheiten, wie beispielsweise Alltagssprachen in transkulturellen Gemeinschaften oder Minderheitensprachen, jedoch wesentlich größer. So kann z.B. für kurdische Personen mit türkischer Staatsangehörigkeit Türkisch eine Fremdsprache sein. Das Bezugsland ist daher nur ein bedingt geeigneter, aber gegenüber der Staatsangehörigkeit besserer Indikator für die Ableitung der in der Landeshauptstadt Hannover nach Deutsch gesprochenen Alltagssprachen, da die von der Bevölkerung der Landeshauptstadt Hannover gesprochenen Sprachen mangels geeigneter Quellen nicht empirisch ermittelt werden können.

Durch Korrekturfaktoren sollen diese Unwägbarkeiten im Schätzverfahren Berücksichtigung finden: so werden bei der Zuordnung von Personen zu einer Sprache grundsätzlich fünf Prozent abgezogen und bei den Deutschen mit einer weiteren ausländischen Staatsangehörigkeit weitere fünf Prozent. Bei Personen mit Bezug zu mehrsprachigen Staaten (z.B. Zypern, Schweiz oder Kanada) folgt die Zuordnung entsprechend der Sprachverteilung in den jeweiligen Herkunftsländern (plus einem zusätzlichen Korrekturabzug von fünf Prozent). Bei Angehörigen eines Herkunftsstaates von Aussiedlern (Staaten der ehemaligen Sowjetunion und Polen) werden bei der Zuordnung einer Sprache nur 50 Prozent der Personen berücksichtigt.

In der Landeshauptstadt Hannover wurden Ende 2020 neben Deutsch mindestens 80 weitere Sprachen als Alltagssprache gesprochen. Diese Sprachvielfalt spiegelt die aktuellen und historischen Einwanderungsschwerpunkte wider. Die am häufigsten nach Deutsch gesprochene Sprache ist Türkisch. Diese liegt stadtweit mit schätzungsweise etwa 23.600 Sprechenden (4,3 Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung) vor den Sprachen Arabisch mit circa 22.200 (4,1 Prozent), Polnisch mit circa 13.850 (2,6 Prozent), Russisch mit circa 8.600 (2,6 Prozent) und Englisch mit circa 7.600 (1,4 Prozent) Sprechenden.

Nachfolgende Übersicht zeigt, wie viele Einwohner*innen der Landeshauptstadt Hannover schätzungsweise mit einer der häufigsten Alltagssprachen erreicht werden können. Dargestellt werden die Sprachen, die mit mindestens 1.000 Sprechenden vertreten sind.

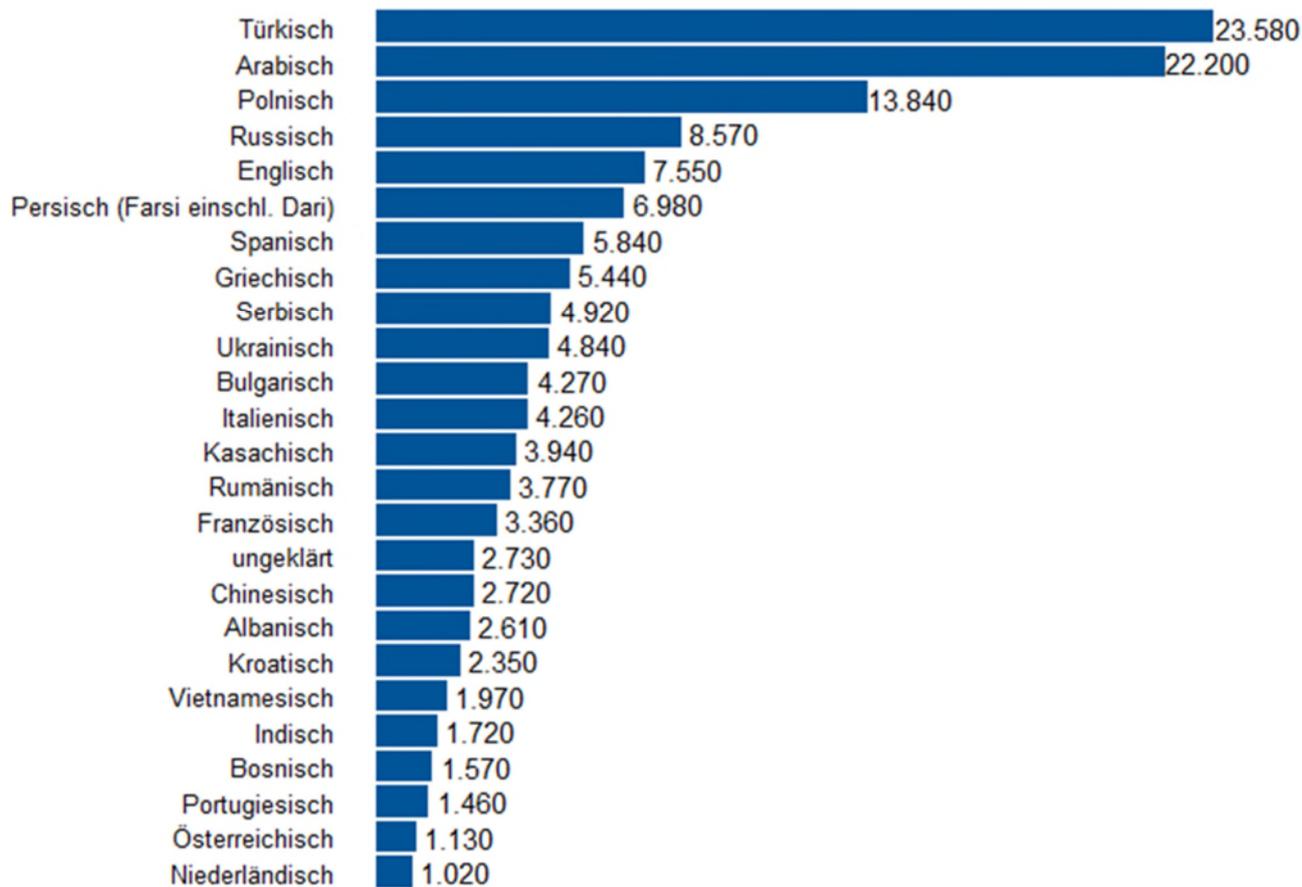
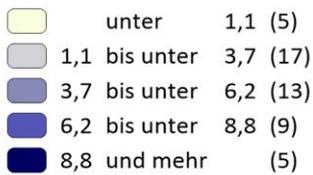
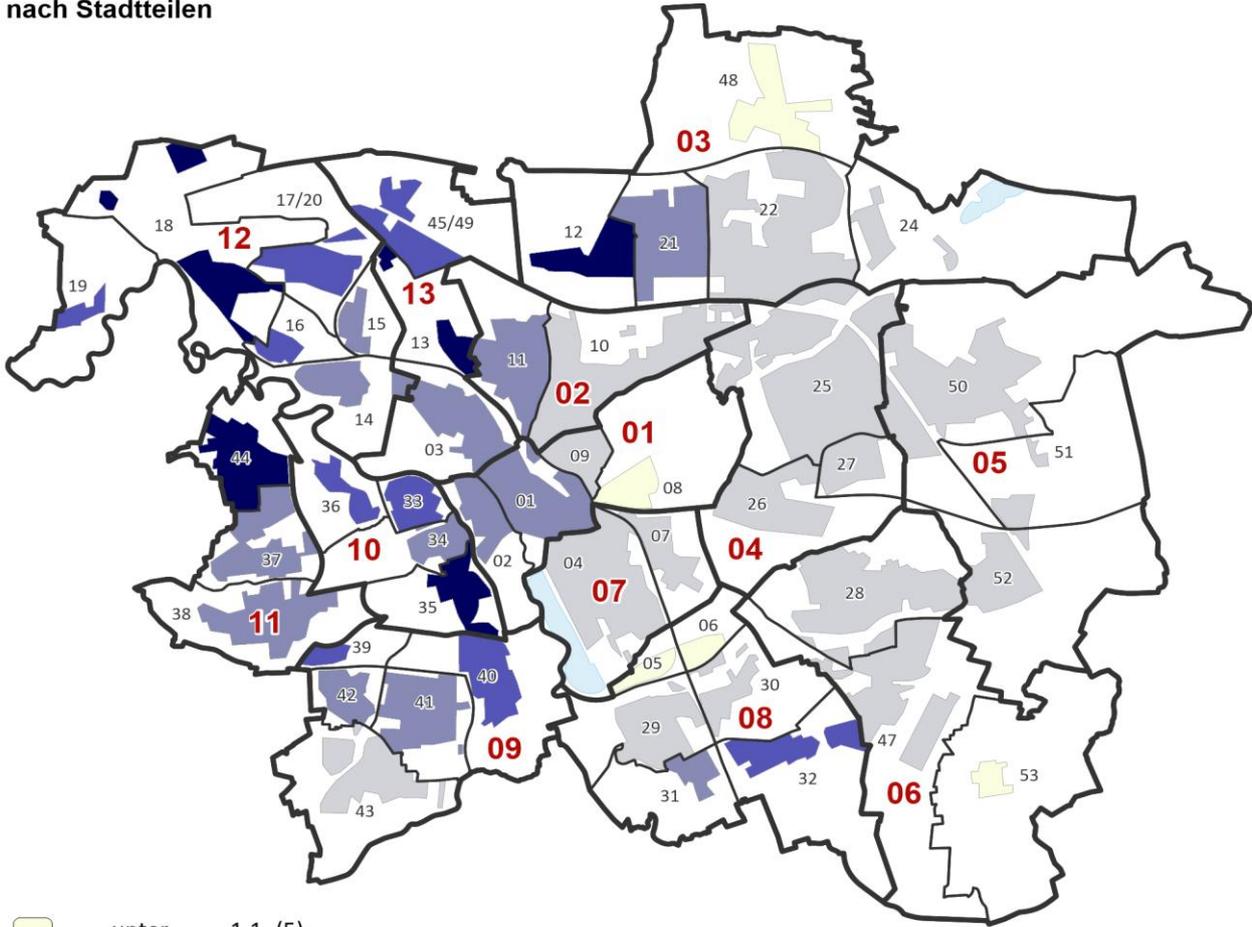


Abbildung:
Häufigkeiten der nach Deutsch gesprochenen Sprachen in der Landeshauptstadt Hannover am 31.12.2020
(geschätzt)

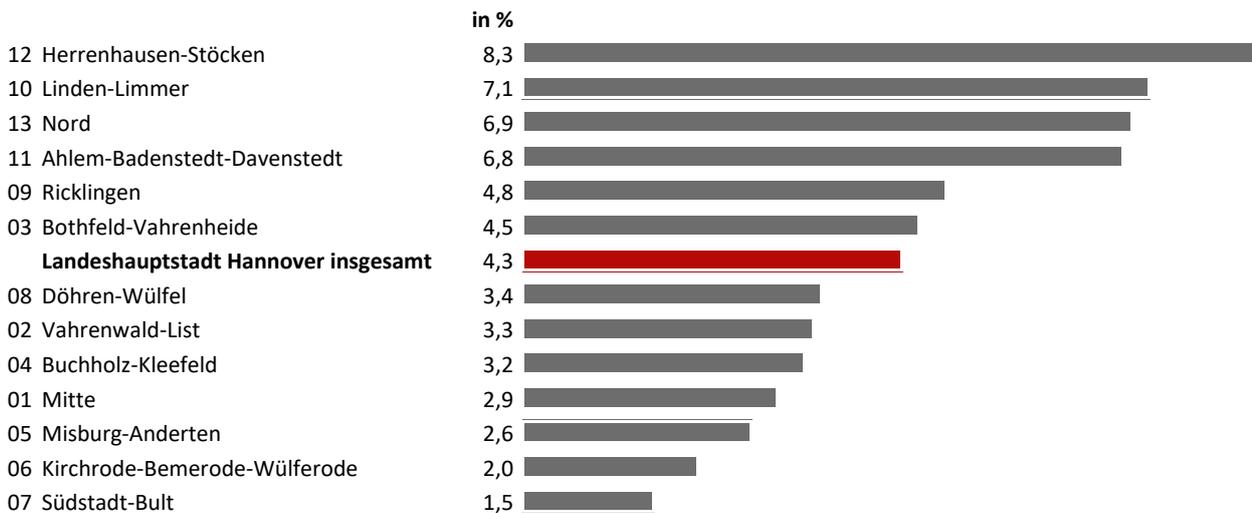
Türkisch sprechende Bevölkerung

nach Stadtteilen



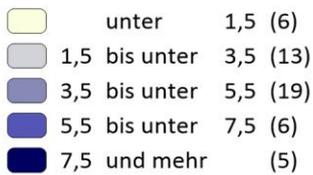
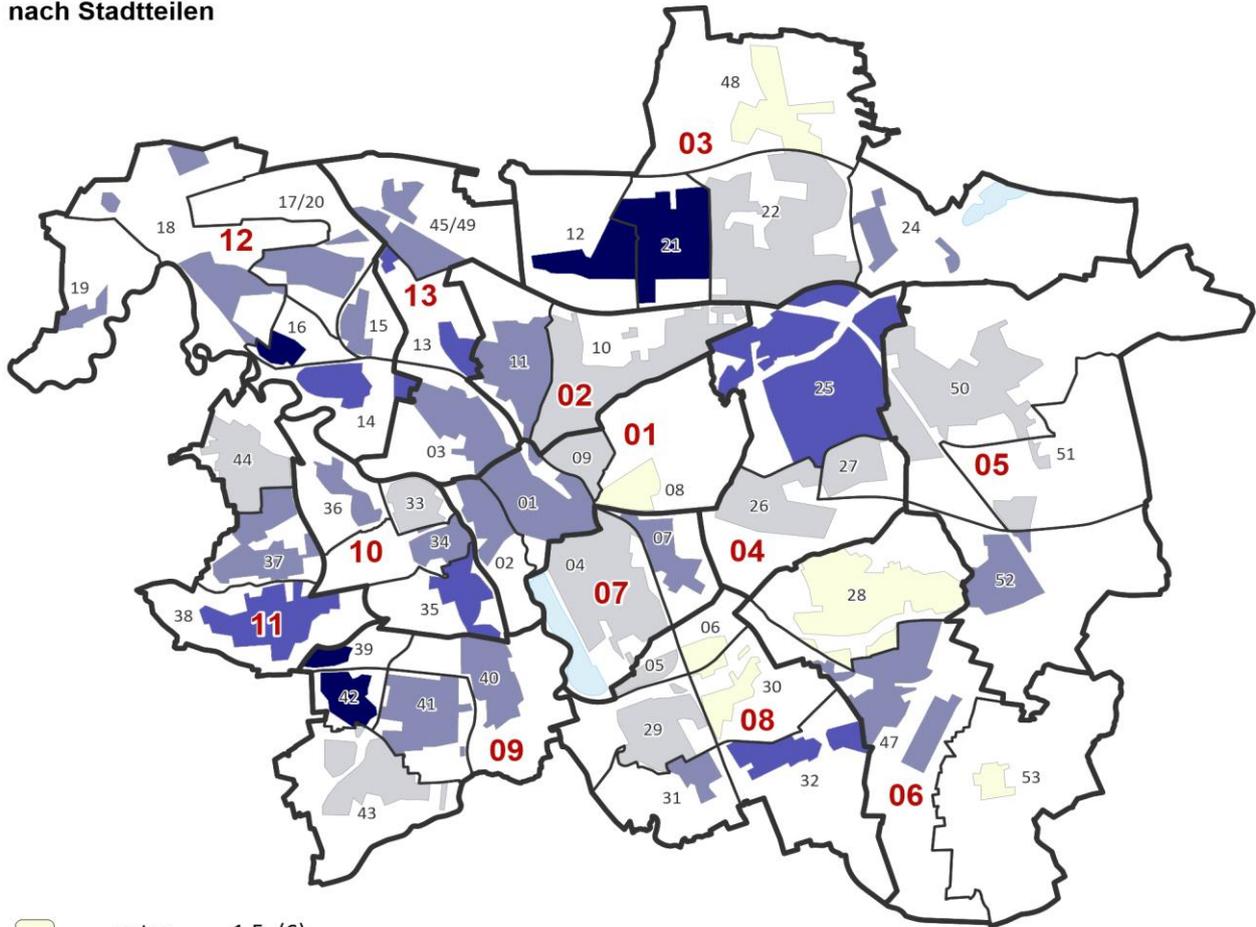
Anteil der Türkisch sprechenden Personen an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020 (in Prozent, geschätzt)

nach Stadtbezirken



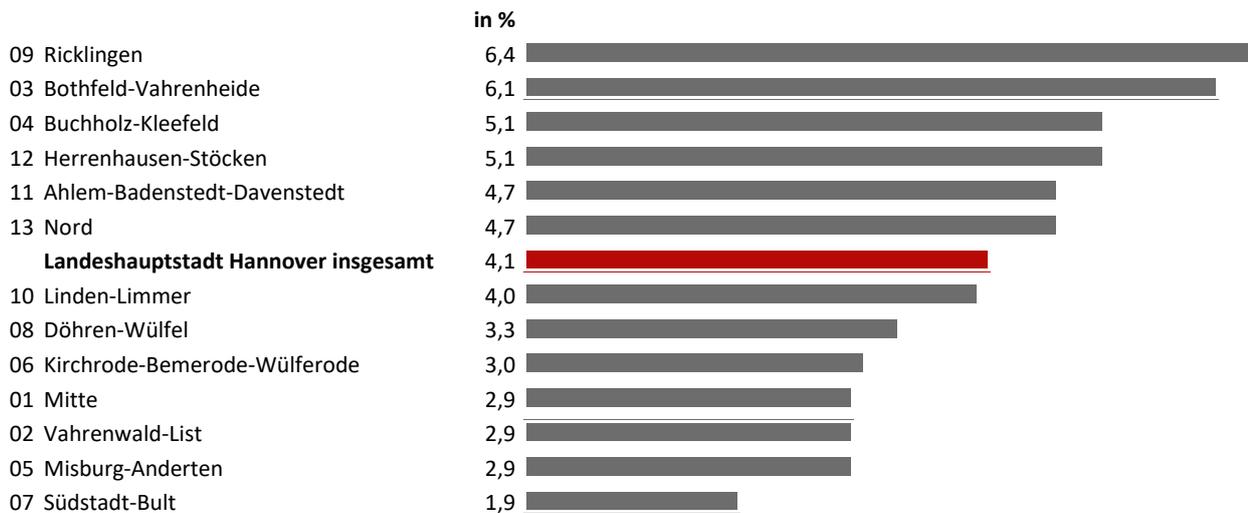
Arabisch sprechende Bevölkerung

nach Stadtteilen



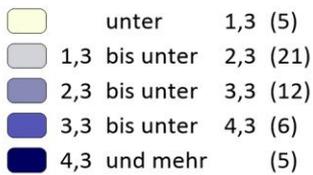
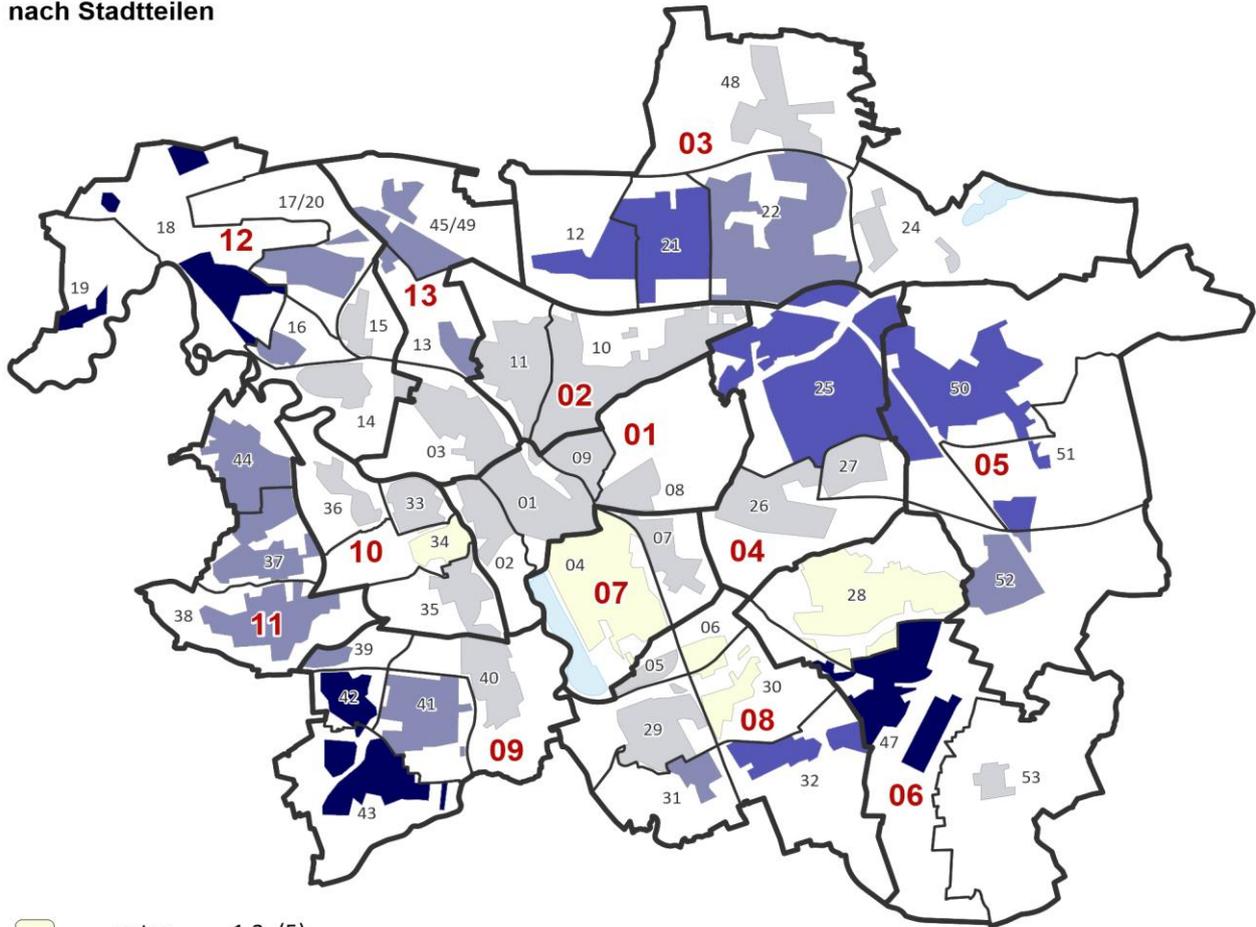
Anteil der Arabisch sprechenden Personen an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020 (in Prozent, geschätzt)

nach Stadtbezirken



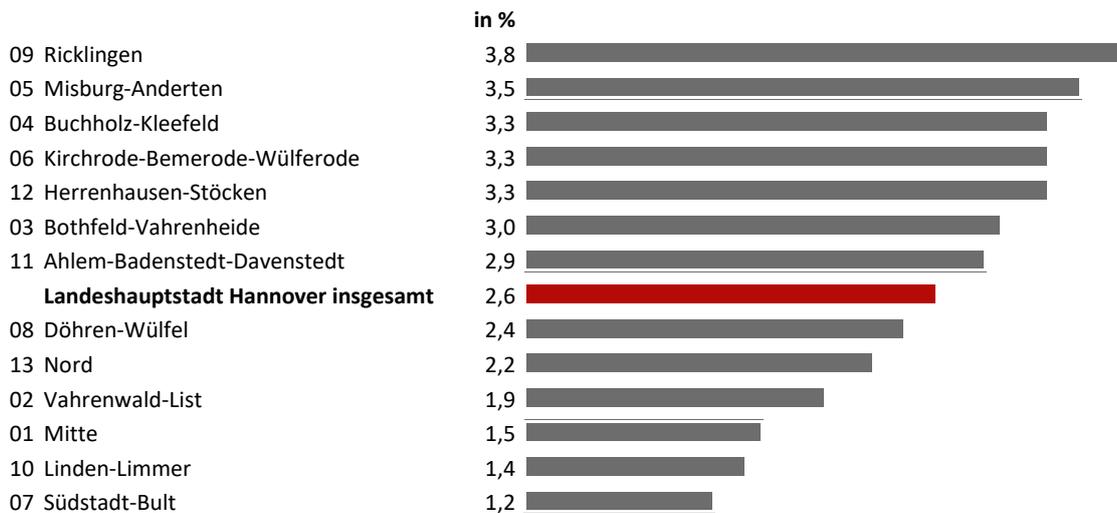
Polnisch sprechende Bevölkerung

nach Stadtteilen



Anteil der Polnisch sprechenden Personen an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020 (in Prozent, geschätzt)

nach Stadtbezirken



Häufigste Alltagssprachen

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt am 31.12.2020	darunter nach den in der Landeshauptstadt Hannover nach Deutsch am häufigsten gesprochenen Sprachen (geschätzt)									
		Türkisch		Arabisch		Polnisch		Russisch		Englisch	
		abs.	in % v. Sp. 1	abs.	in % v. Sp. 1	abs.	in % v. Sp. 1	abs.	in % v. Sp. 1	abs.	in % v. Sp. 1
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 Mitte	10.554	510	4,8	530	5,0	180	1,7	130	1,2	120	1,1
02 Calenberger Neustadt	7.004	280	4,0	260	3,7	100	1,4	60	0,9	90	1,3
03 Nordstadt	17.684	1.060	6,0	720	4,1	280	1,6	140	0,8	250	1,4
04 Südstadt	40.675	610	1,5	700	1,7	500	1,2	300	0,7	440	1,1
05 Waldhausen	2.227	20	0,9	40	1,8	30	1,3	20	0,9	40	1,8
06 Waldheim	1.732	10	0,6	20	1,2	10	0,6	0	0,0	20	1,2
07 Bult	3.155	40	1,3	130	4,1	40	1,3	50	1,6	50	1,6
08 Zoo	4.952	50	1,0	40	0,8	70	1,4	40	0,8	80	1,6
09 Oststadt	14.135	230	1,6	220	1,6	200	1,4	150	1,1	190	1,3
10 List	46.187	930	2,0	1.090	2,4	780	1,7	590	1,3	560	1,2
11 Vahrenwald	24.986	1.430	5,7	960	3,8	560	2,2	380	1,5	310	1,2
12 Vahrenheide	9.898	1.100	11,1	950	9,6	360	3,6	320	3,2	240	2,4
13 Hainholz	7.384	670	9,1	510	6,9	220	3,0	150	2,0	170	2,3
14 Herrenhausen	8.478	420	5,0	480	5,7	180	2,1	100	1,2	250	2,9
15 Burg	3.748	170	4,5	140	3,7	60	1,6	80	2,1	10	0,3
16 Leinhausen	3.546	270	7,6	360	10,2	100	2,8	70	2,0	30	0,8
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.413	560	8,7	310	4,8	200	3,1	110	1,7	90	1,4
18 Stöcken	12.906	1.540	11,9	520	4,0	550	4,3	250	1,9	220	1,7
19 Marienwerder	2.452	170	6,9	100	4,1	140	5,7	60	2,4	10	0,4
21 Sahlkamp	14.338	680	4,7	1.580	11,0	560	3,9	450	3,1	240	1,7
22 Bothfeld	20.674	400	1,9	400	1,9	520	2,5	310	1,5	200	1,0
24 Lahe	2.111	50	2,4	90	4,3	30	1,4	80	3,8	40	1,9
25 Groß-Buchholz	28.186	960	3,4	1.830	6,5	1.190	4,2	620	2,2	410	1,5
26 Kleefeld	12.433	390	3,1	400	3,2	210	1,7	200	1,6	220	1,8
27 Heideviertel	4.931	100	2,0	110	2,2	100	2,0	60	1,2	60	1,2
28 Kirchrode	12.222	140	1,1	170	1,4	150	1,2	80	0,7	170	1,4
29 Döhren	13.582	390	2,9	260	1,9	270	2,0	160	1,2	120	0,9
30 Seelhorst	3.644	40	1,1	30	0,8	40	1,1	40	1,1	20	0,5
31 Wülfel	4.382	160	3,7	170	3,9	100	2,3	60	1,4	70	1,6
32 Mittelfeld	8.806	560	6,4	630	7,2	370	4,2	240	2,7	330	3,7
33 Linden-Nord	16.433	1.280	7,8	420	2,6	220	1,3	80	0,5	260	1,6
34 Linden-Mitte	12.192	640	5,2	430	3,5	150	1,2	70	0,6	150	1,2
35 Linden-Süd	10.068	890	8,8	720	7,2	190	1,9	80	0,8	240	2,4
36 Limmer	6.248	390	6,2	230	3,7	90	1,4	50	0,8	60	1,0
37 Davenstedt	10.729	600	5,6	510	4,8	320	3,0	180	1,7	100	0,9
38 Badenstedt	12.272	710	5,8	730	5,9	320	2,6	160	1,3	190	1,5
39 Bornum	1.416	100	7,1	110	7,8	40	2,8	30	2,1	40	2,8
40 Ricklingen	12.961	820	6,3	580	4,5	290	2,2	210	1,6	160	1,2
41 Oberricklingen	10.657	520	4,9	410	3,8	340	3,2	140	1,3	140	1,3
42 Mühlenberg	7.465	380	5,1	1.510	20,2	400	5,4	250	3,3	110	1,5
43 Wettbergen	13.174	370	2,8	300	2,3	650	4,9	340	2,6	80	0,6
44 Ahlem	11.111	1.010	9,1	370	3,3	350	3,2	170	1,5	100	0,9
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.186	510	7,1	300	4,2	180	2,5	100	1,4	120	1,7
47 Bemerode	19.453	520	2,7	820	4,2	930	4,8	640	3,3	300	1,5
48 Isernhagen-Süd	2.995	30	1,0	20	0,7	50	1,7	30	1,0	30	1,0
50 Misburg-Nord	23.327	600	2,6	600	2,6	900	3,9	540	2,3	290	1,2
51 Misburg-Süd	2.770	80	2,9	90	3,2	100	3,6	30	1,1	20	0,7
52 Anderten	7.836	190	2,4	300	3,8	200	2,6	160	2,0	110	1,4
53 Wülferode	950	0	0,0	0	0,0	20	2,1	10	1,1	0	0,0
...nach Stadtbezirken											
01 Mitte	36.645	1.070	2,9	1.050	2,9	550	1,5	380	1,0	480	1,3
02 Vahrenwald-List	71.173	2.360	3,3	2.050	2,9	1.340	1,9	970	1,4	870	1,2
03 Bothfeld-Vahrenheide	50.016	2.260	4,5	3.040	6,1	1.520	3,0	1.190	2,4	750	1,5
04 Buchholz-Kleefeld	45.550	1.450	3,2	2.340	5,1	1.500	3,3	880	1,9	690	1,5
05 Misburg-Anderten	33.933	870	2,6	990	2,9	1.200	3,5	730	2,2	420	1,2
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	32.625	660	2,0	990	3,0	1.080	3,3	730	2,2	470	1,4
07 Südstadt-Bult	43.830	650	1,5	830	1,9	540	1,2	350	0,8	490	1,1
08 Döhren-Wülfel	34.373	1.180	3,4	1.150	3,3	820	2,4	520	1,5	600	1,7
09 Ricklingen	45.673	2.190	4,8	2.910	6,4	1.720	3,8	970	2,1	530	1,2
10 Linden-Limmer	44.941	3.200	7,1	1.800	4,0	650	1,4	280	0,6	710	1,6
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	34.112	2.320	6,8	1.610	4,7	990	2,9	510	1,5	390	1,1
12 Herrenhausen-Stöcken	37.543	3.130	8,3	1.910	5,1	1.230	3,3	670	1,8	610	1,6
13 Nord	32.254	2.240	6,9	1.530	4,7	700	2,2	390	1,2	540	1,7
Landeshauptstadt Hannover	542.668	23.580	4,3	22.200	4,1	13.840	2,6	8.570	1,6	7.550	1,4

Definitionen: Sprachvielfalt in der Landeshauptstadt Hannover

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 49 – 51**) und der Tabelle (**Seite 52 Spalten 1 – 11**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020

Anzahl der Personen, die am Jahresende in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung gemeldet waren (**Spalte 1**) (vgl. Kapitel 2)

Türkisch sprechende Bevölkerung (Karte S. 49)

Geschätzte Anzahl und Anteil der am Jahresende mit Hauptwohnung gemeldeten Personen, die aufgrund ihrer ersten oder zweiten Staatsangehörigkeit bzw. Bezugsland (Türkisch, z.T. Zyprisch) und unter Berücksichtigung der Korrekturfaktoren zur Türkisch sprechenden Bevölkerung der Landeshauptstadt Hannover gezählt werden (absolut und in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt) (**Spalten 2 – 3**)

Arabisch sprechende Bevölkerung (Karte S. 50)

Geschätzte Anzahl und Anteil der am Jahresende mit Hauptwohnung gemeldeten Personen, die aufgrund ihrer ersten oder zweiten Staatsangehörigkeit bzw. Bezugsland (u.a. Syrisch, Irakisch, Tunesisch, Libanesisch, Marokkanisch, Ägyptisch, Algerisch, Saudi-Arabisch, Libysch, Jordanisch, Sudanesisch und weitere) und unter Berücksichtigung der Korrekturfaktoren zur Arabisch sprechenden Bevölkerung der Landeshauptstadt Hannover gezählt werden (absolut und in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt) (**Spalten 4 – 5**)

Polnisch sprechende Bevölkerung (Karte S. 51)

Geschätzte Anzahl und Anteil der am Jahresende mit Hauptwohnung gemeldeten Personen, die aufgrund ihrer ersten oder zweiten Staatsangehörigkeit bzw. Bezugsland (Polnisch) und unter Berücksichtigung der Korrekturfaktoren zur Polnisch sprechenden Bevölkerung der Landeshauptstadt Hannover gezählt werden (absolut und in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt) (**Spalten 6 – 7**)

Russisch sprechende Bevölkerung

Geschätzte Anzahl und Anteil der am Jahresende mit Hauptwohnung gemeldeten Personen, die aufgrund ihrer ersten oder zweiten Staatsangehörigkeit bzw. Bezugsland (Russisch, Weißrussisch, Kirgisisch) und unter Berücksichtigung der Korrekturfaktoren zur Russisch sprechenden Bevölkerung der Landeshauptstadt Hannover gezählt werden (absolut und in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt) (**Spalten 8 – 9**)

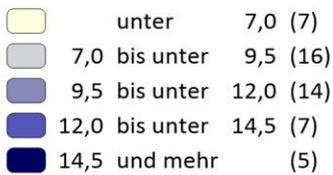
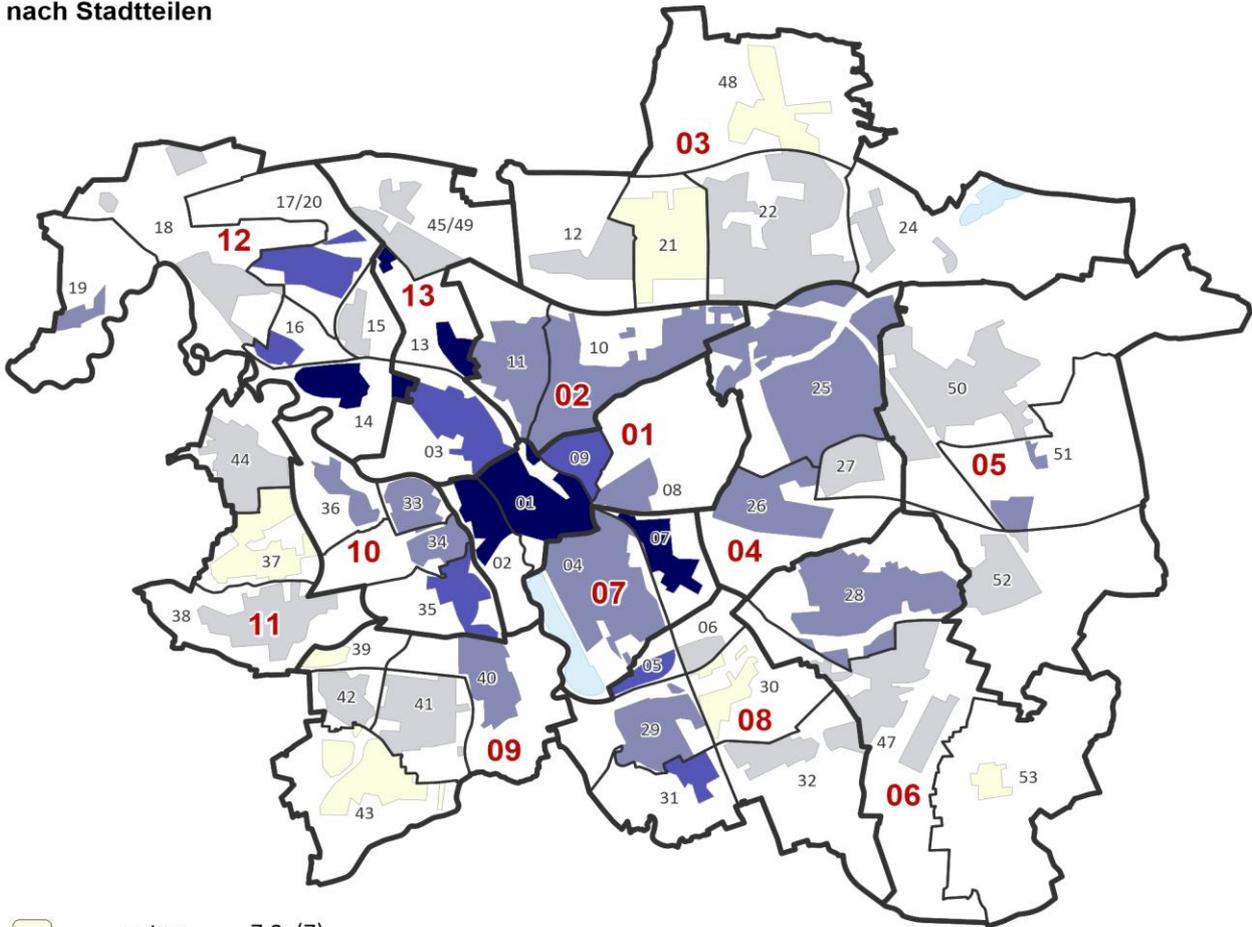
Englisch sprechende Bevölkerung

Geschätzte Anzahl und Anteil der am Jahresende mit Hauptwohnung gemeldeten Personen, die aufgrund ihrer ersten oder zweiten Staatsangehörigkeit (Ghanaisch, Britisch, Amerikanisch, Nigerianisch, Gambisch, Australisch, Kenianisch, z.T. Kanadisch, Irisch und weitere) und unter Berücksichtigung der Korrekturfaktoren zur Englisch sprechenden Bevölkerung der Landeshauptstadt Hannover gezählt werden (absolut und in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt) (**Spalten 10 – 11**)

5.
Wanderungen und natürliche
Bevölkerungsbewegungen
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

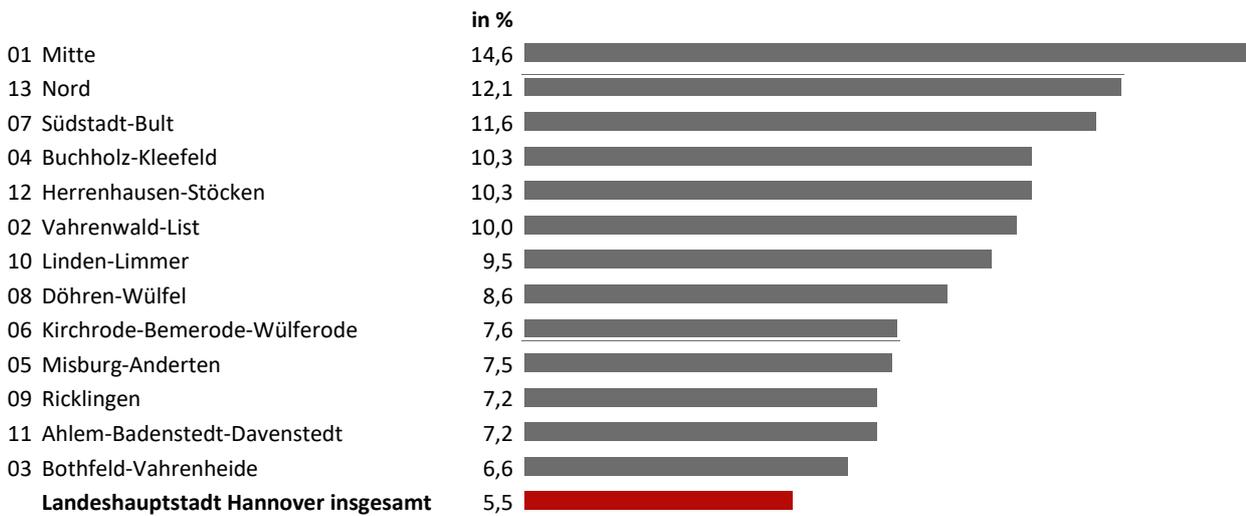
Zuzugsrate

nach Stadtteilen



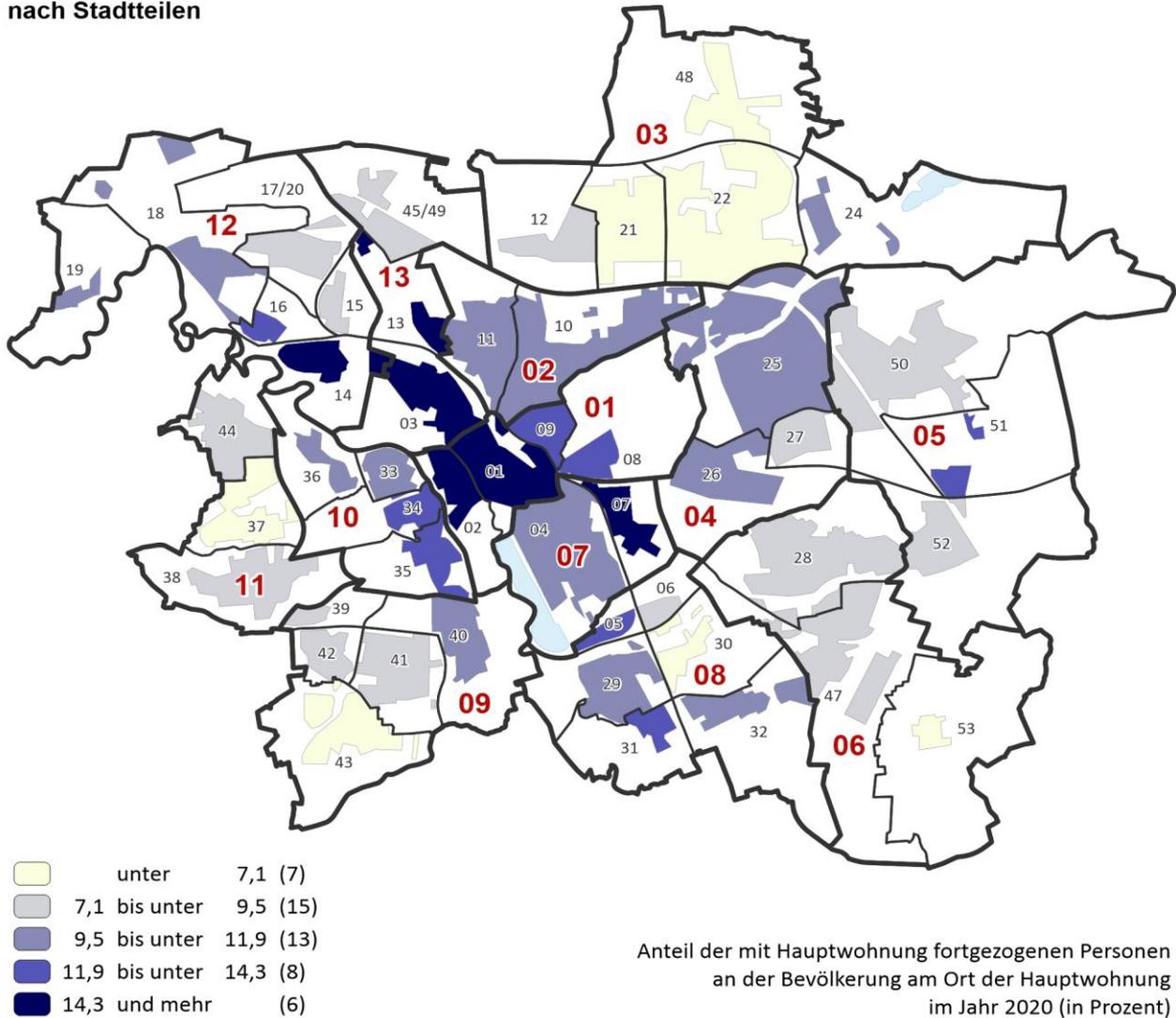
Anteil der mit Hauptwohnung zugezogenen Personen an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Jahr 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken

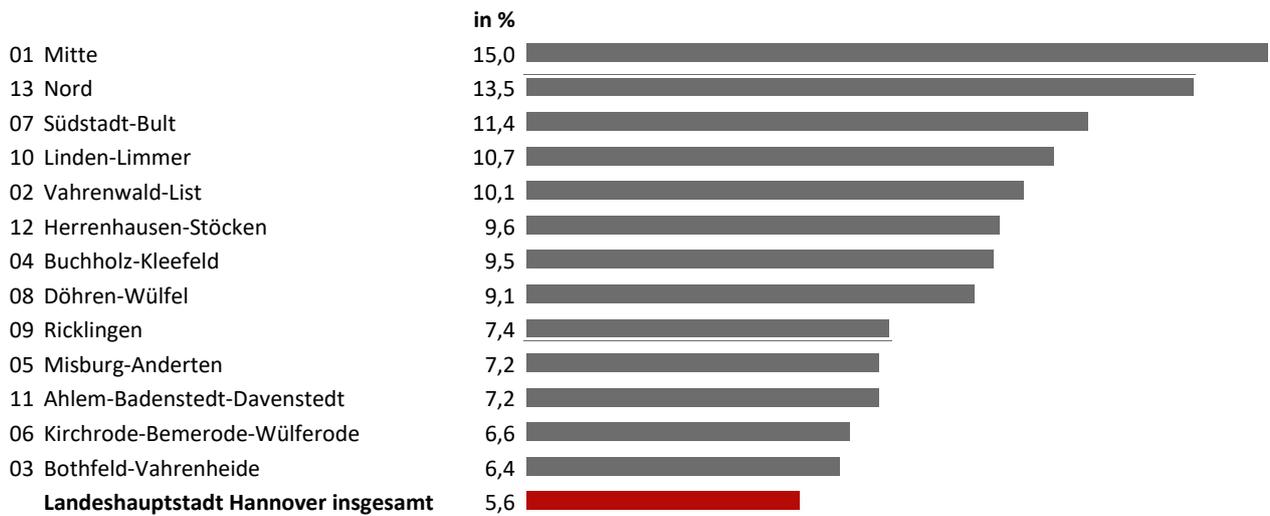


Fortzugsrate

nach Stadtteilen

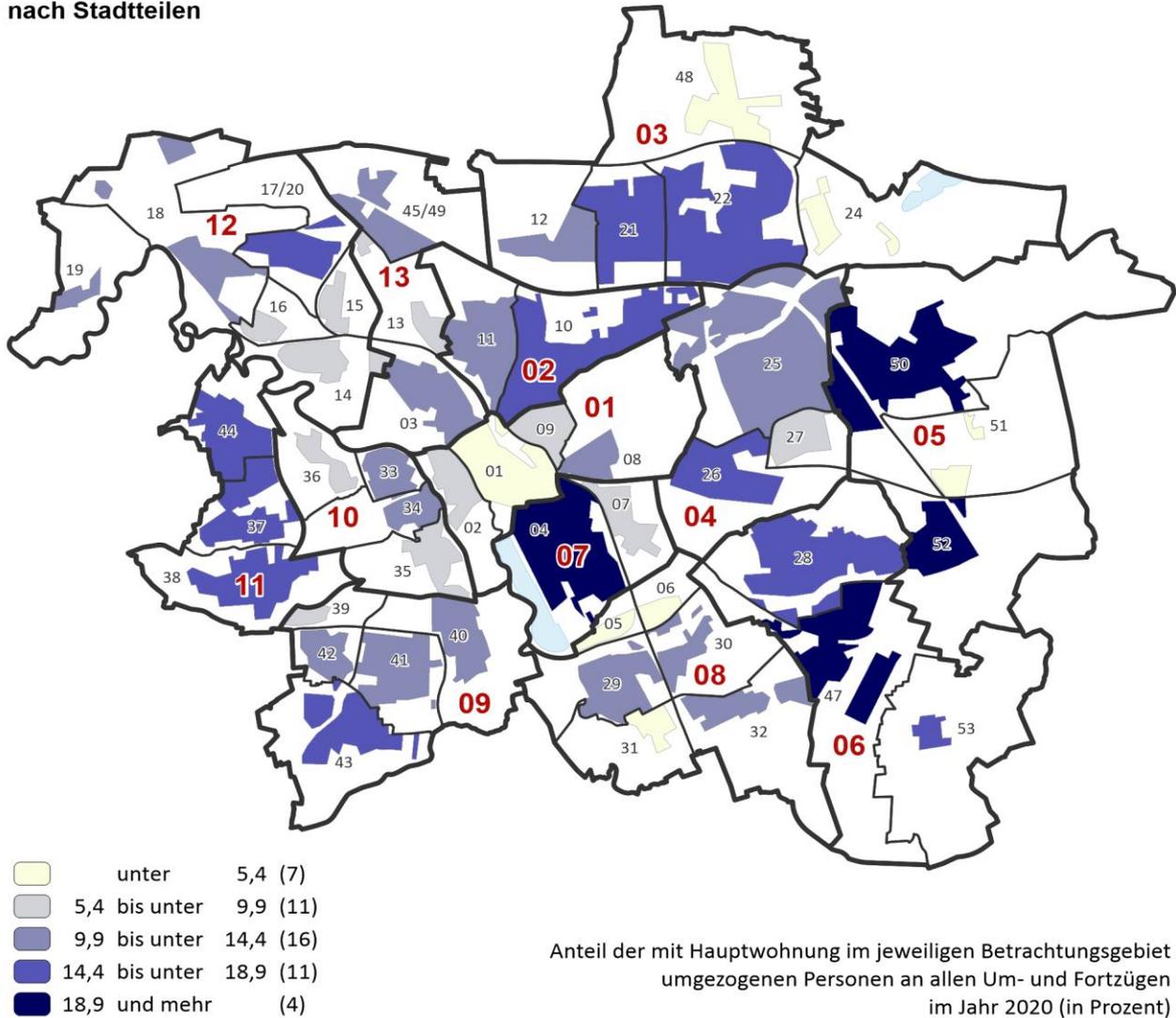


nach Stadtbezirken

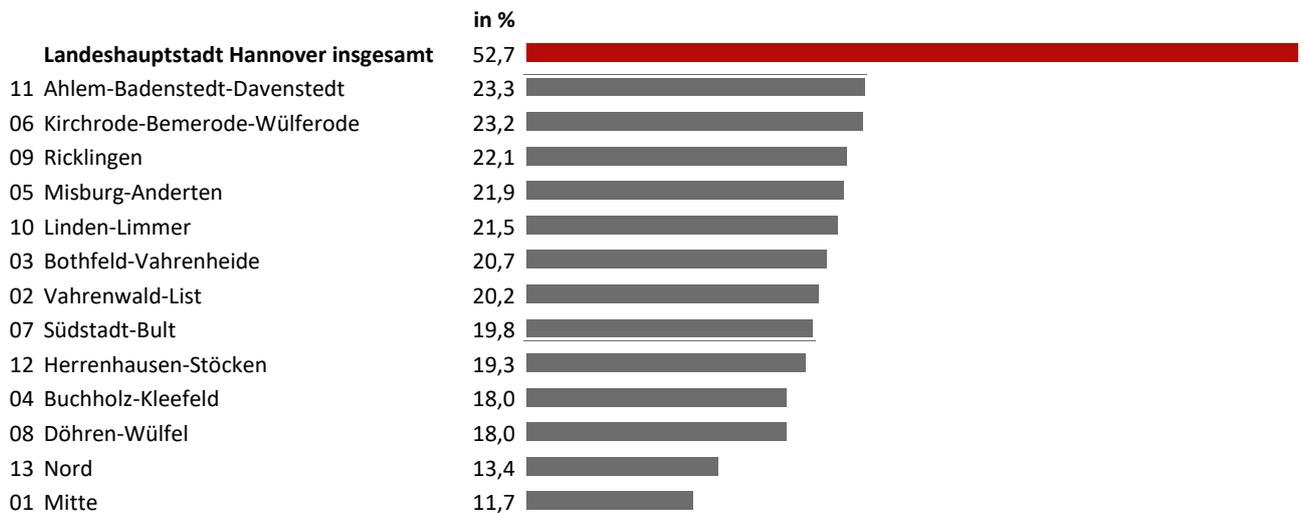


Ortstreue

nach Stadtteilen



nach Stadtbezirken



Räumliche Bevölkerungsbewegungen

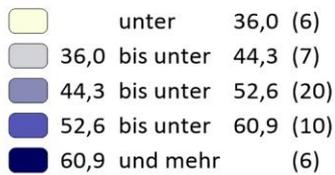
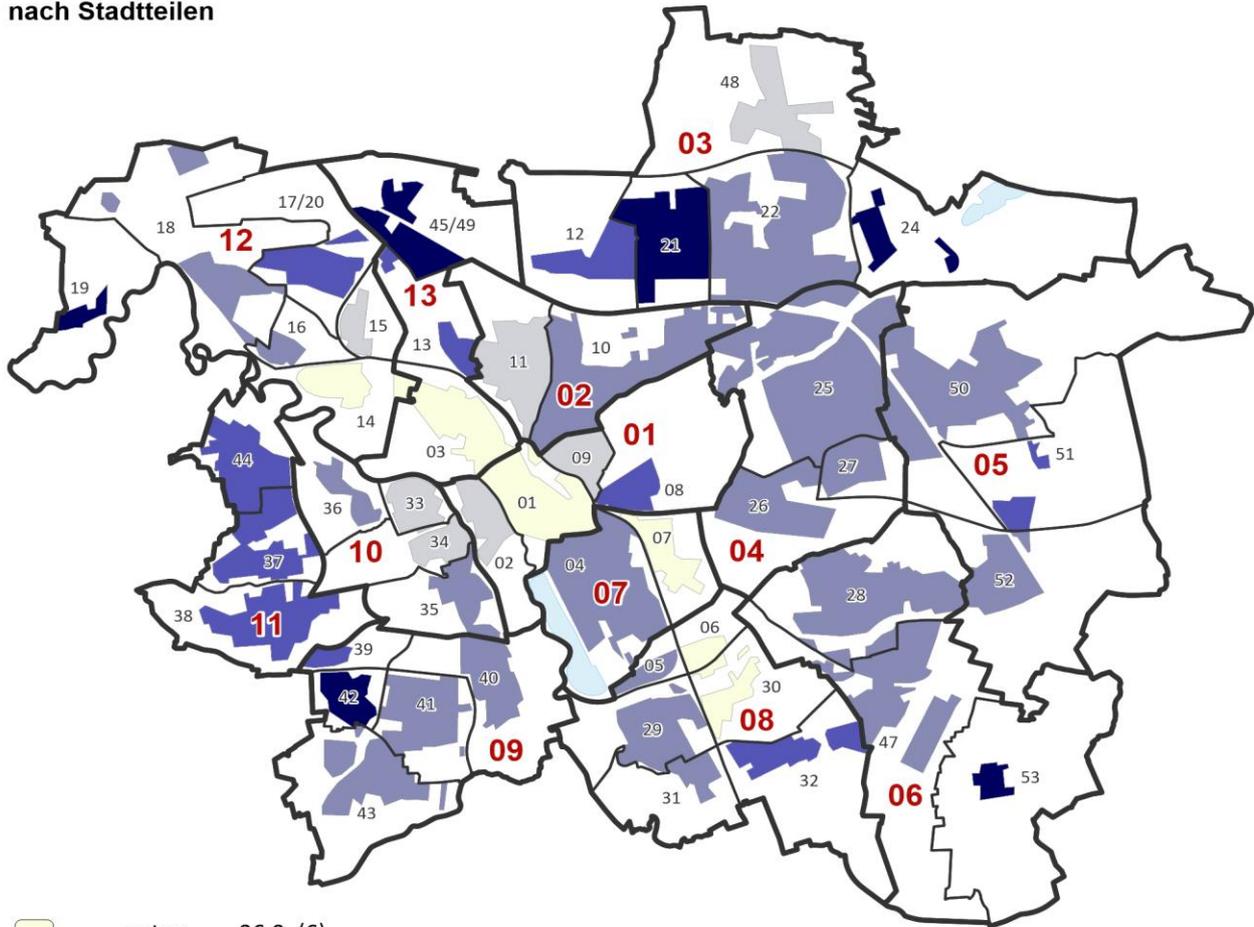
Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Haupt- wohnung im Jahres- mittel 2020	Zuzüge im Jahr 2020				
		Zuzüge insgesamt	Zuzugsrate	von außerhalb der Stadt		aus jeweils anderen Gebieten der Stadt
				insgesamt	dar. aus der übr. Region Hannover	
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6
01 Mitte	10.578	2.152	20,3	1.347	255	805
02 Calenberger Neustadt	6.980	1.179	16,9	621	117	558
03 Nordstadt	17.866	2.317	13,0	1.362	267	955
04 Südstadt	40.557	4.559	11,2	2.601	618	1.958
05 Waldhausen	2.233	274	12,3	149	29	125
06 Waldheim	1.763	126	7,1	53	12	73
07 Bult	3.129	593	19,0	288	57	305
08 Zoo	4.972	564	11,3	310	56	254
09 Oststadt	14.198	1.743	12,3	904	172	839
10 List	46.193	4.590	9,9	2.551	656	2.039
11 Vahrenwald	24.944	2.938	11,8	1.554	396	1.384
12 Vahrenheide	9.905	784	7,9	413	76	371
13 Hainholz	7.395	1.107	15,0	721	144	386
14 Herrenhausen	8.470	1.257	14,8	733	170	524
15 Burg	3.753	324	8,6	173	54	151
16 Leinhausen	3.528	453	12,8	277	55	176
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.273	786	12,5	400	99	386
18 Stöcken	12.954	1.219	9,4	714	241	505
19 Marienwerder	2.455	233	9,5	159	67	74
21 Sahlkamp	14.328	972	6,8	462	129	510
22 Bothfeld	20.659	1.443	7,0	642	162	801
24 Lahe	2.115	179	8,5	100	9	79
25 Groß-Buchholz	28.111	3.087	11,0	1.796	348	1.291
26 Kleefeld	12.448	1.396	11,2	734	177	662
27 Heideviertel	4.939	417	8,4	166	41	251
28 Kirchrode	12.135	1.168	9,6	562	126	606
29 Döhren	13.589	1.312	9,7	689	206	623
30 Seelhorst	3.657	192	5,3	70	13	122
31 Wülfel	4.397	529	12,0	256	79	273
32 Mittelfeld	8.895	806	9,1	491	99	315
33 Linden-Nord	16.517	1.640	9,9	828	208	812
34 Linden-Mitte	12.287	1.369	11,1	694	150	675
35 Linden-Süd	10.109	1.293	12,8	725	130	568
36 Limmer	6.266	657	10,5	316	65	341
37 Davenstedt	10.771	670	6,2	281	91	389
38 Badenstedt	12.282	1.021	8,3	511	126	510
39 Bornum	1.421	98	6,9	47	18	51
40 Ricklingen	13.020	1.400	10,8	783	229	617
41 Oberricklingen	10.698	832	7,8	447	132	385
42 Mühlenberg	7.429	648	8,7	432	89	216
43 Wettbergen	13.222	701	5,3	363	140	338
44 Ahlem	11.070	981	8,9	537	190	444
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.203	629	8,7	358	108	271
47 Bemerode	19.437	1.389	7,1	667	194	722
48 Isernhagen-Süd	3.008	196	6,5	124	39	72
50 Misburg-Nord	23.309	1.745	7,5	855	217	890
51 Misburg-Süd	2.793	320	11,5	181	28	139
52 Anderten	7.807	596	7,6	319	88	277
53 Wülferode	938	60	6,4	31	18	29
...nach Stadtbezirken						
01 Mitte	36.727	5.345	14,6	3.182	600	2.163
02 Vahrenwald-List	71.137	7.105	10,0	4.105	1.052	3.000
03 Bothfeld-Vahrenheide	50.014	3.298	6,6	1.741	415	1.557
04 Buchholz-Kleefeld	45.497	4.664	10,3	2.696	566	1.968
05 Misburg-Anderten	33.909	2.542	7,5	1.355	333	1.187
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	32.510	2.469	7,6	1.260	338	1.209
07 Südstadt-Bult	43.685	5.049	11,6	2.889	675	2.160
08 Döhren-Wülfel	34.532	2.954	8,6	1.708	438	1.246
09 Ricklingen	45.789	3.277	7,2	2.072	608	1.205
10 Linden-Limmer	45.179	4.281	9,5	2.563	553	1.718
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	34.122	2.443	7,2	1.329	407	1.114
12 Herrenhausen-Stöcken	37.433	3.870	10,3	2.456	686	1.414
13 Nord	32.463	3.914	12,1	2.441	519	1.473
Landeshauptstadt Hannover	542.994	29.797	5,5	29.797	7.190	-

Zuzüge, Fortzüge und Umzüge

Fortzüge im Jahr 2020					Wanderungssaldo	nachrichtl.: Umzüge innerhalb d. jeweiligen Gebietes im Jahr 2020		Gebiet
Fortzüge insgesamt	Fortzugsrate	nach außerhalb der Stadt		in jeweils andere Gebiete der Stadt		insgesamt	Ortstreue	
		insgesamt	dar. in die übr. Region Hannover					
7	8	9	10	11	12	13	14	...Stadttl.
2.180	20,6	1.143	307	1.037	-28	111	4,8	01
1.169	16,7	568	139	601	10	78	6,3	02
2.650	14,8	1.375	322	1.275	-333	374	12,4	03
4.588	11,3	2.701	904	1.887	-29	1.078	19,0	04
287	12,9	123	40	164	-13	8	2,7	05
154	8,7	79	21	75	-28	7	4,3	06
480	15,3	234	42	246	113	42	8,0	07
590	11,9	314	99	276	-26	80	11,9	08
1.873	13,2	972	264	901	-130	169	8,3	09
4.699	10,2	2.540	798	2.159	-109	996	17,5	10
2.891	11,6	1.577	514	1.314	47	394	12,0	11
778	7,9	412	146	366	6	130	14,3	12
1.206	16,3	695	221	511	-99	71	5,6	13
1.230	14,5	693	210	537	27	113	8,4	14
310	8,3	152	52	158	14	32	9,4	15
459	13,0	237	91	222	-6	26	5,4	16
512	8,2	291	133	221	274	91	15,1	17/20
1.250	9,6	671	289	579	-31	171	12,0	18
240	9,8	181	95	59	-7	28	10,4	19
1.009	7,0	583	211	426	-37	186	15,6	21
1.336	6,5	744	274	592	107	235	15,0	22
200	9,5	104	21	96	-21	4	2,0	24
2.810	10,0	1.527	460	1.283	277	434	13,4	25
1.357	10,9	781	219	576	39	250	15,6	26
382	7,7	194	47	188	35	29	7,1	27
861	7,1	428	93	433	307	159	15,6	28
1.368	10,1	755	291	613	-56	217	13,7	29
186	5,1	92	25	94	6	28	13,1	30
549	12,5	300	136	249	-20	27	4,7	31
883	9,9	434	130	449	-77	118	11,8	32
1.875	11,4	849	254	1.026	-235	307	14,1	33
1.498	12,2	745	205	753	-129	173	10,4	34
1.430	14,1	733	222	697	-137	100	6,5	35
706	11,3	375	137	331	-49	62	8,1	36
673	6,2	351	159	322	-3	120	15,1	37
1.071	8,7	615	274	456	-50	213	16,6	38
106	7,5	64	30	42	-8	7	6,2	39
1.418	10,9	816	279	602	-18	174	10,9	40
912	8,5	490	189	422	-80	120	11,6	41
607	8,2	350	173	257	41	96	13,7	42
769	5,8	465	193	304	-68	167	17,8	43
932	8,4	562	272	370	49	183	16,4	44
653	9,1	360	142	293	-24	91	12,2	45/49
1.405	7,2	866	333	539	-16	338	19,4	47
178	5,9	124	32	54	18	9	4,8	48
1.666	7,1	976	320	690	79	420	20,1	50
352	12,6	198	52	154	-32	16	4,3	51
556	7,1	324	114	232	40	134	19,4	52
42	4,5	26	10	16	18	8	16,0	53
...Stadtbez.								
5.519	15,0	2.997	809	2.522	-174	731	11,7	01
7.167	10,1	4.117	1.312	3.050	-62	1.813	20,2	02
3.225	6,4	1.967	684	1.258	73	840	20,7	03
4.313	9,5	2.502	726	1.811	351	949	18,0	04
2.455	7,2	1.498	486	957	87	689	21,9	05
2.160	6,6	1.320	436	840	309	653	23,2	06
4.965	11,4	2.935	946	2.030	84	1.223	19,8	07
3.142	9,1	1.783	643	1.359	-188	690	18,0	08
3.410	7,4	2.185	864	1.225	-133	966	22,1	09
4.831	10,7	2.702	818	2.129	-550	1.320	21,5	10
2.447	7,2	1.528	705	919	-4	745	23,3	11
3.599	9,6	2.225	870	1.374	271	863	19,3	12
4.370	13,5	2.430	685	1.940	-456	675	13,4	13
30.189	5,6	30.189	9.984	-	-392	33.571	52,7	Stadt insg.

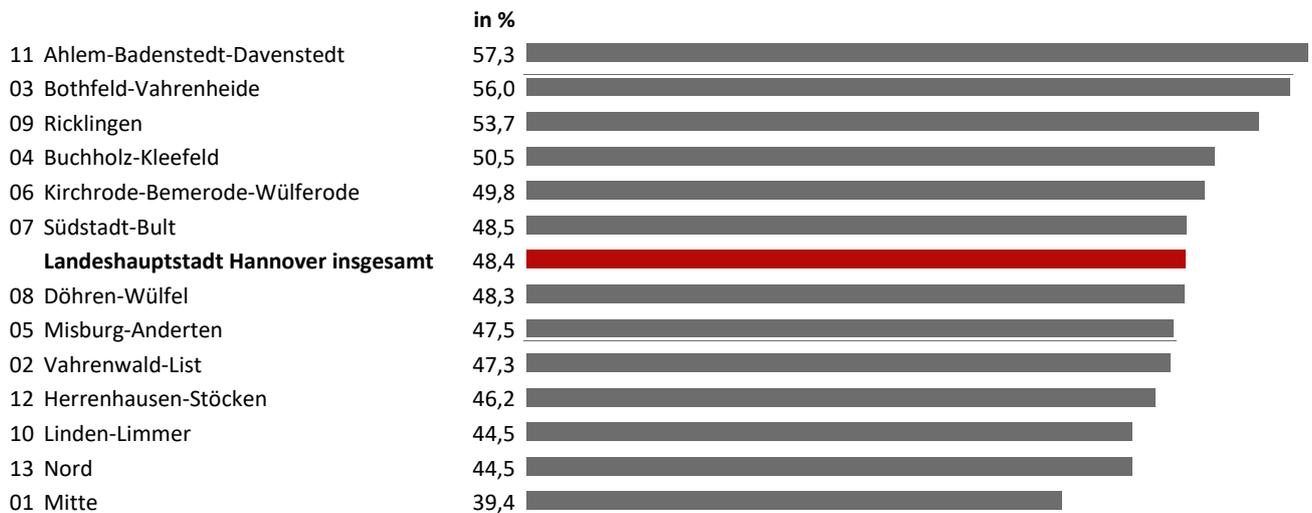
Geburtenrate

nach Stadtteilen



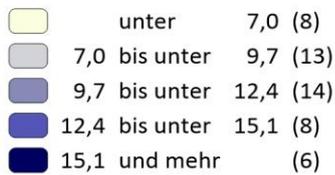
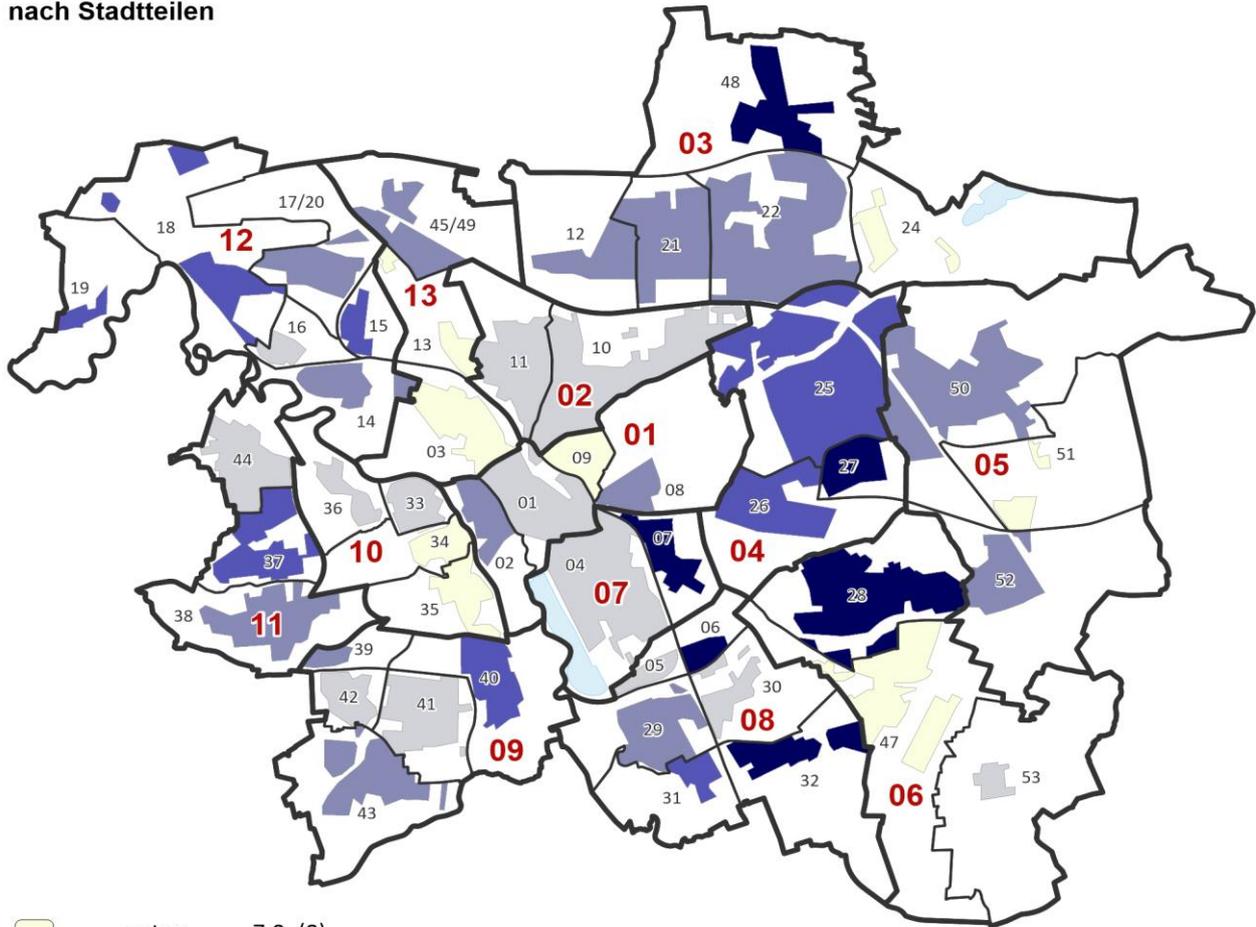
Geburten je 1.000 Frauen im gebärfähigen Alter (15 - unter 45 Jahre) am Ort der Hauptwohnung im Jahr 2020

nach Stadtbezirken



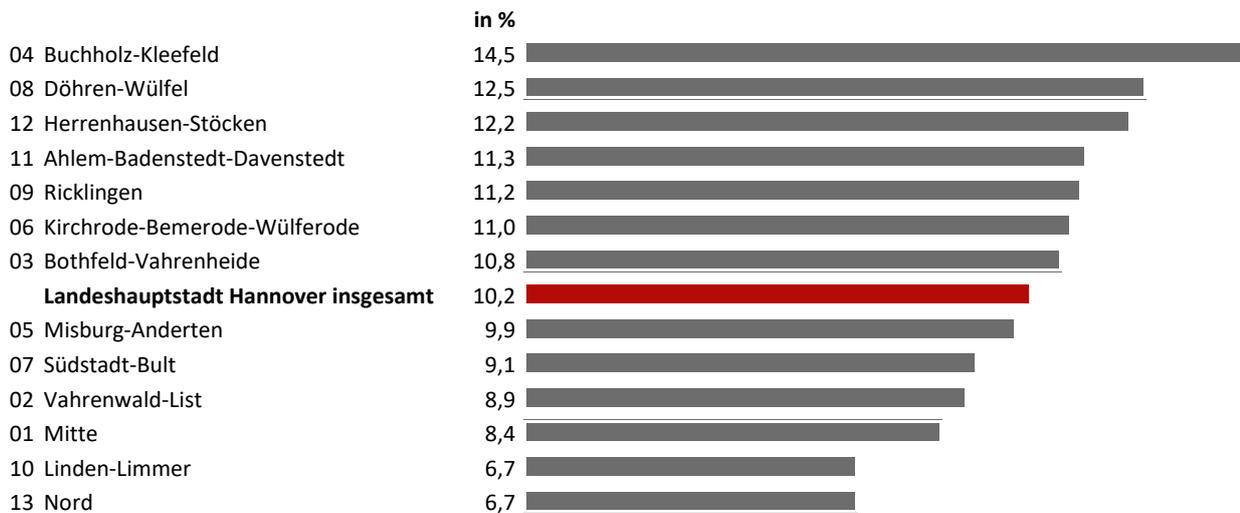
Sterberate

nach Stadtteilen



Sterbefälle je 1.000 Einwohner*innen
am Ort der Hauptwohnung
im Jahr 2020

nach Stadtbezirken



Geburten und Sterbefälle

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Geburten im Jahr 2020			Sterbefälle im Jahr 2020		Geburten-/ Sterbefall- überschuss
	Frauen im gebärfähigen Alter im Jahres- mittel 2020	Geburten insgesamt	Geburtenrate: Geburten je 1.000 Frauen im gebärfähigen Alter	Sterbefälle insgesamt	Sterberate: Sterbefälle je 1.000 Einw. im Jahresmittel (Spalte 1)	
...nach Stadtteilen	15	16	17	18	19	20
01 Mitte	2.750	93	33,8	89	8,4	4
02 Calenberger Neustadt	1.915	71	37,1	68	9,7	3
03 Nordstadt	4.632	162	35,0	93	5,2	69
04 Südstadt	10.365	516	49,8	325	8,0	191
05 Waldhausen	427	19	44,5	19	8,5	0
06 Waldheim	241	8	33,2	35	19,9	-27
07 Bult	693	20	28,9	71	22,7	-51
08 Zoo	939	52	55,4	52	10,5	0
09 Oststadt	3.498	143	40,9	98	6,9	45
10 List	10.489	523	49,9	400	8,7	123
11 Vahrenwald	5.821	249	42,8	236	9,5	13
12 Vahrenheide	1.871	106	56,7	114	11,5	-8
13 Hainholz	1.575	90	57,1	49	6,6	41
14 Herrenhausen	1.955	67	34,3	97	11,5	-30
15 Burg	643	25	38,9	50	13,3	-25
16 Leinhausen	741	36	48,6	26	7,4	10
17/20 Ledeburg/Nordhafen	1.118	64	57,2	62	9,9	2
18 Stöcken	2.639	125	47,4	184	14,2	-59
19 Marienwerder	408	30	73,5	36	14,7	-6
21 Sahlkamp	2.472	161	65,1	142	9,9	19
22 Bothfeld	3.134	148	47,2	226	10,9	-78
24 Lahe	356	30	84,3	8	3,8	22
25 Groß-Buchholz	5.318	276	51,9	374	13,3	-98
26 Kleefeld	2.817	134	47,6	174	14,0	-40
27 Heideviertel	735	38	51,7	111	22,5	-73
28 Kirchrode	1.823	87	47,7	227	18,7	-140
29 Döhren	2.806	137	48,8	151	11,1	-14
30 Seelhorst	593	21	35,4	26	7,1	-5
31 Wülfel	917	47	51,3	64	14,6	-17
32 Mittelfeld	1.552	84	54,1	137	15,4	-53
33 Linden-Nord	4.055	168	41,4	118	7,1	50
34 Linden-Mitte	2.820	118	41,8	64	5,2	54
35 Linden-Süd	2.407	122	50,7	68	6,7	54
36 Limmer	1.336	64	47,9	54	8,6	10
37 Davenstedt	1.615	96	59,4	153	14,2	-57
38 Badenstedt	2.192	123	56,1	133	10,8	-10
39 Bornum	267	16	59,9	14	9,9	2
40 Ricklingen	2.635	125	47,4	195	15,0	-70
41 Oberricklingen	1.838	94	51,1	98	9,2	-4
42 Mühlenberg	1.361	96	70,5	59	7,9	37
43 Wettbergen	2.136	111	52,0	145	11,0	-34
44 Ahlem	2.105	120	57,0	100	9,0	20
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	1.261	80	63,4	77	10,7	3
47 Bemerode	3.708	185	49,9	123	6,3	62
48 Isernhagen-Süd	396	16	40,4	50	16,6	-34
50 Misburg-Nord	4.044	192	47,5	234	10,0	-42
51 Misburg-Süd	470	26	55,3	18	6,4	8
52 Anderten	1.296	58	44,8	83	10,6	-25
53 Wülferode	149	11	73,8	9	9,6	2
...nach Stadtbezirken						
01 Mitte	9.102	359	39,4	307	8,4	52
02 Vahrenwald-List	16.310	772	47,3	636	8,9	136
03 Bothfeld-Vahrenheide	8.229	461	56,0	540	10,8	-79
04 Buchholz-Kleefeld	8.870	448	50,5	659	14,5	-211
05 Misburg-Anderten	5.810	276	47,5	335	9,9	-59
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	5.680	283	49,8	359	11,0	-76
07 Südstadt-Bult	11.058	536	48,5	396	9,1	140
08 Döhren-Wülfel	6.536	316	48,3	432	12,5	-116
09 Ricklingen	8.237	442	53,7	511	11,2	-69
10 Linden-Limmer	10.618	472	44,5	304	6,7	168
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	5.912	339	57,3	386	11,3	-47
12 Herrenhausen-Stöcken	7.504	347	46,2	455	12,2	-108
13 Nord	7.468	332	44,5	219	6,7	113
Landeshauptstadt Hannover	111.334	5.383	48,4	5.539	10,2	-156

Definitionen: Wanderungen und natürliche Bevölkerungsbewegungen

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 56 – 58 / Seiten 61 – 62**) und den Tabellen (**Seiten 59 – 60 Spalten 1 – 14 / Seite 63 Spalten 15 – 20**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Jahresmittel 2020	Mittelwert aus den Bevölkerungsbeständen am Ort der Hauptwohnung zum 31. Dezember des Betrachtungsjahres und zum 31. Dezember des Vorjahres (Spalte 1)
Zuzüge 2020 insgesamt	Anzahl der Zuzüge von Personen, die im Betrachtungsjahr von außerhalb der Stadtgrenze sowie aus anderen Stadtgebieten in die jeweils betrachtete räumliche Einheit mit Hauptwohnung zugezogen sind (Spalte 2)
Zuzugsrate (Karte S. 56)	Anteil der Zuzüge an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Jahresmittel des Betrachtungsjahres (Zuzüge je 100 Einwohner*innen) (Spalte 3)
Zuzüge von außerhalb der Stadt insgesamt	Anzahl der Zuzüge von Personen, die im Betrachtungsjahr von außerhalb der Stadtgrenze der Landeshauptstadt Hannover in die jeweils betrachtete räumliche Einheit mit Hauptwohnung zugezogen sind (Spalte 4)
Zuzüge aus der übrigen Region Hannover	Anzahl der Zuzüge von Personen, die im Betrachtungsjahr aus den übrigen 20 Städten und Gemeinden der Region Hannover in die jeweils betrachtete räumliche Einheit mit Hauptwohnung zugezogen sind (Spalte 5)
Zuzüge aus jeweils anderen Gebieten der Stadt	Anzahl der Zuzüge von Personen, die im Betrachtungsjahr aus jeweils anderen Gebieten der Landeshauptstadt Hannover in die jeweils betrachtete räumliche Einheit mit Hauptwohnung zugezogen sind (Spalte 6)
Fortzüge 2020 insgesamt	Anzahl der Fortzüge von Personen, die im Betrachtungsjahr aus der jeweils betrachteten räumlichen Einheit über die Stadtgrenze hinaus oder in andere Stadtgebiete mit Hauptwohnung fortgezogen sind (Spalte 7)
Fortzugsrate (Karte S. 57)	Anteil der Fortzüge an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Jahresmittel des Betrachtungsjahres (Fortzüge je 100 Einwohner*innen) (Spalte 8)
Fortzüge nach außerhalb der Stadt insgesamt	Anzahl der Fortzüge von Personen, die im Betrachtungsjahr aus der jeweils betrachteten räumlichen Einheit nach außerhalb der Stadtgrenze der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung fortgezogen sind (Spalte 9)
Fortzüge in die übrige Region Hannover	Anzahl der Fortzüge von Personen, die im Betrachtungsjahr aus der jeweils betrachteten räumlichen Einheit in eine der übrigen 20 Städte und Gemeinden der Region Hannover mit Hauptwohnung fortgezogen sind (Spalte 10)

Fortzüge in jeweils andere Gebiete der Stadt	Anzahl der Fortzüge von Personen, die im Betrachtungsjahr aus der jeweils betrachteten räumlichen Einheit in jeweils andere Gebiete der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung fortgezogen sind (Spalte 11)
Wanderungssaldo 2020	Differenz aus Zuzügen insgesamt und Fortzügen insgesamt (Spalte 12)
nachrichtlich: Umzüge 2020 innerhalb des jeweiligen Gebietes	Anzahl der Umzüge von Personen, die im Betrachtungsjahr innerhalb der jeweils betrachteten räumlichen Einheit mit Hauptwohnung umgezogen sind (Spalte 13)
Ortstreue (Karte S. 58)	Anteil der Personen, die im Betrachtungsjahr im jeweiligen Betrachtungsgebiet (Stadtteil, Stadtbezirk oder Stadt) mit Hauptwohnsitz umgezogen sind an allen Personen, die im Betrachtungsjahr im jeweiligen Betrachtungsgebiet aus ihrer Wohnung ausgezogen sind (Umzüge + Fortzüge) (Spalte 14)
Frauen im gebärfähigen Alter im Jahresmittel 2020	Anzahl der Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren, die im Jahresmittel des Betrachtungsjahres in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (Spalte 15)
Geburten insgesamt	Summe aller Lebendgeborenen, die im Betrachtungsjahr von mit Hauptwohnung gemeldeten Mütter geboren wurden (Spalte 16)
Geburtenrate (Karte S. 61)	Geburten je 1.000 Frauen im gebärfähigen Alter, die im Jahresmittel des Betrachtungsjahres in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (Spalte 17)
Sterbefälle insgesamt	Summe aller Sterbefälle im Betrachtungsjahr von mit Hauptwohnung gemeldeten Personen (Spalte 18)
Sterberate (Karte S. 62)	Sterbefälle je 1.000 Einwohner*innen, die im Jahresmittel des Betrachtungsjahres in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (Spalte 19)
Geburten-/Sterbefallüberschuss 2020	Differenz aus Geburten und Sterbefällen (Spalte 20)

6.
Privathaushalte
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Privathaushalte

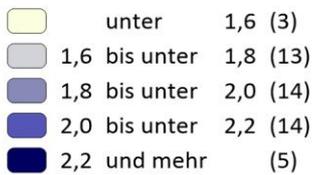
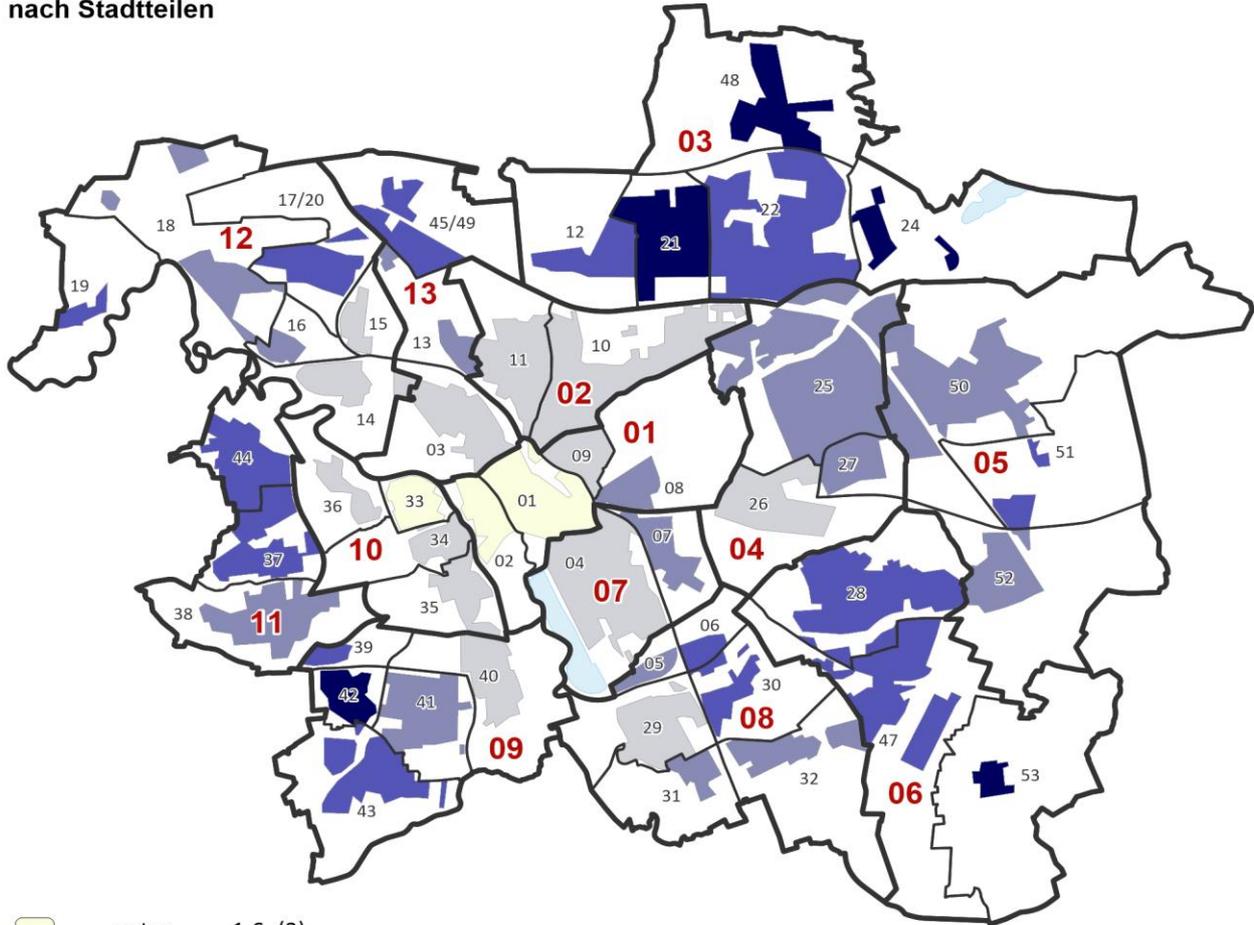
Unter dem Begriff (Privat-)Haushalt werden sowohl Personen, die alleine wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte), als auch zusammenwohnende und wirtschaftende Personengemeinschaften (Mehrpersonenhaushalte) zusammengefasst. Die Statistik der Haushalte basiert ebenso wie die Bevölkerungsstatistik auf anonymisierten Informationen aus dem Melderegister der Landeshauptstadt Hannover.

Aus den von der Meldebehörde an die Statistikstelle übermittelten anonymisierten Bevölkerungsbestandsdatensätzen können jedoch Haushaltszusammenhänge nur für die sogenannten Kernhaushalte abgeleitet werden: Haushalte von miteinander verheirateten Personen, von Personen in eingetragenen Lebenspartnerschaften sowie von Eltern mit ihren minderjährigen Kindern lassen sich über die entsprechenden Merkmale im Bestandsdatensatz direkt ermitteln. Es gibt jedoch keine Merkmale, die beispielsweise die Haushaltszugehörigkeit von Partnern in nichtehelichen Partnerschaften, Mehrgenerationenhaushalte mit Großeltern, Eltern und Kindern oder „Patchwork-Familien“ anzeigen.

Derartige Haushaltszusammenhänge lassen sich mit Hilfe eines mehrstufigen Algorithmus aus den Bestandsdaten generieren. Dabei werden den Kernhaushalten unter anderem aufgrund von übereinstimmenden Geburts- und Familiennamen, Einzugsdaten und Herkunftsorten weitere Personen zugeordnet. Anstalten und Heime, sowie seit 2016 auch Flüchtlingsunterkünfte, bleiben bei diesem Haushaltegenerierungsverfahren unberücksichtigt. Bei den über das Haushaltegenerierungsverfahren ermittelten Haushaltszahlen handelt es sich um qualifizierte Schätzgrößen, die Aussagen über die Anzahl der Haushalte sowie deren Größen, Strukturen und kleinräumige Verteilung zulassen.

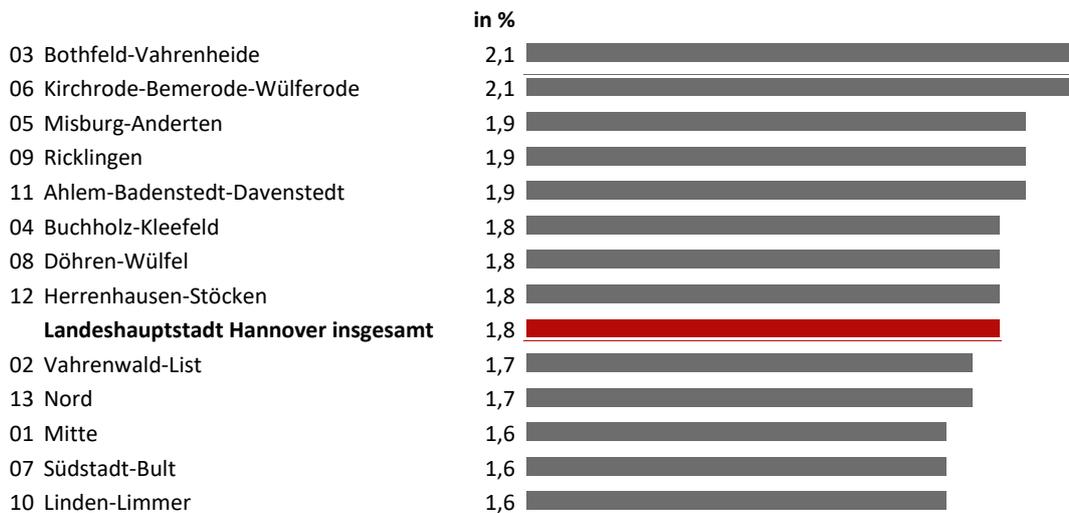
Durchschnittliche Haushaltsgröße

nach Stadtteilen



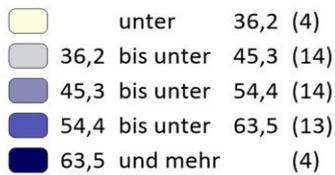
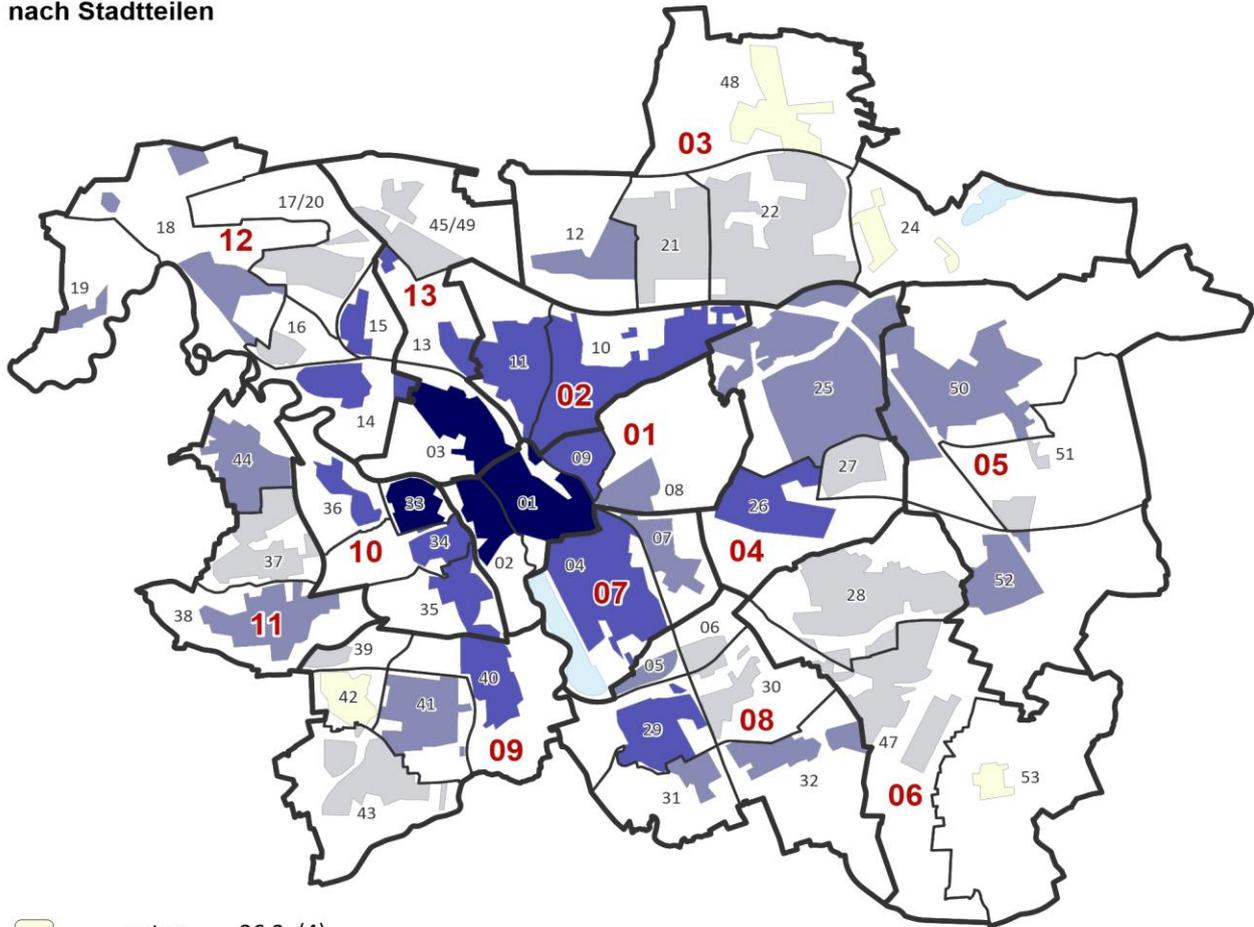
Durchschnittliche Anzahl der Haushaltsmitglieder je Privathaushalt am 31. Dezember 2020

nach Stadtbezirken



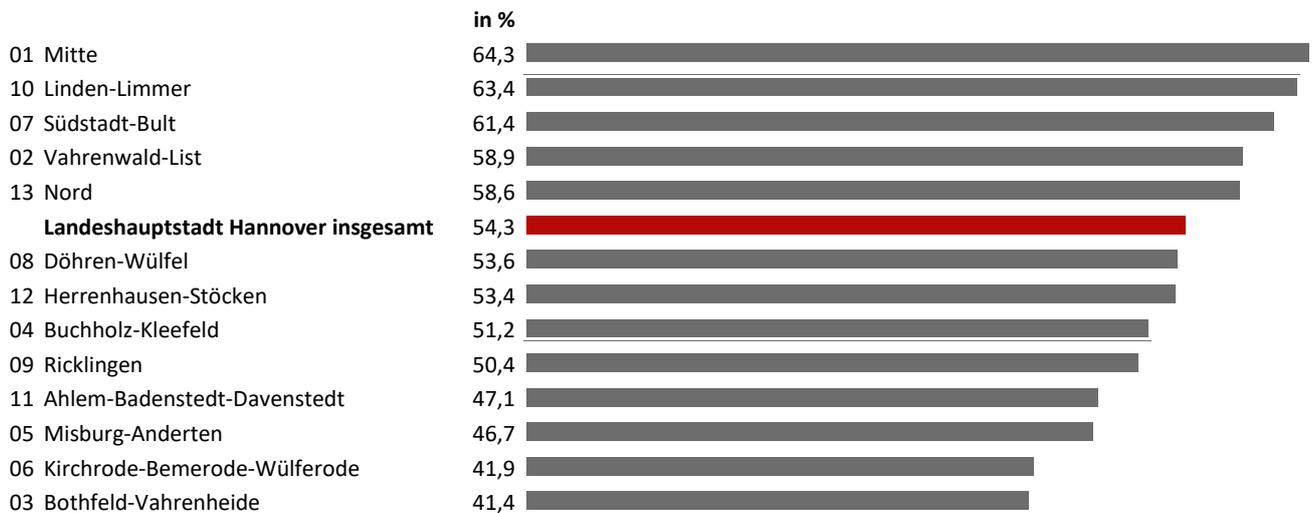
Einpersonenhaushalte

nach Stadtteilen



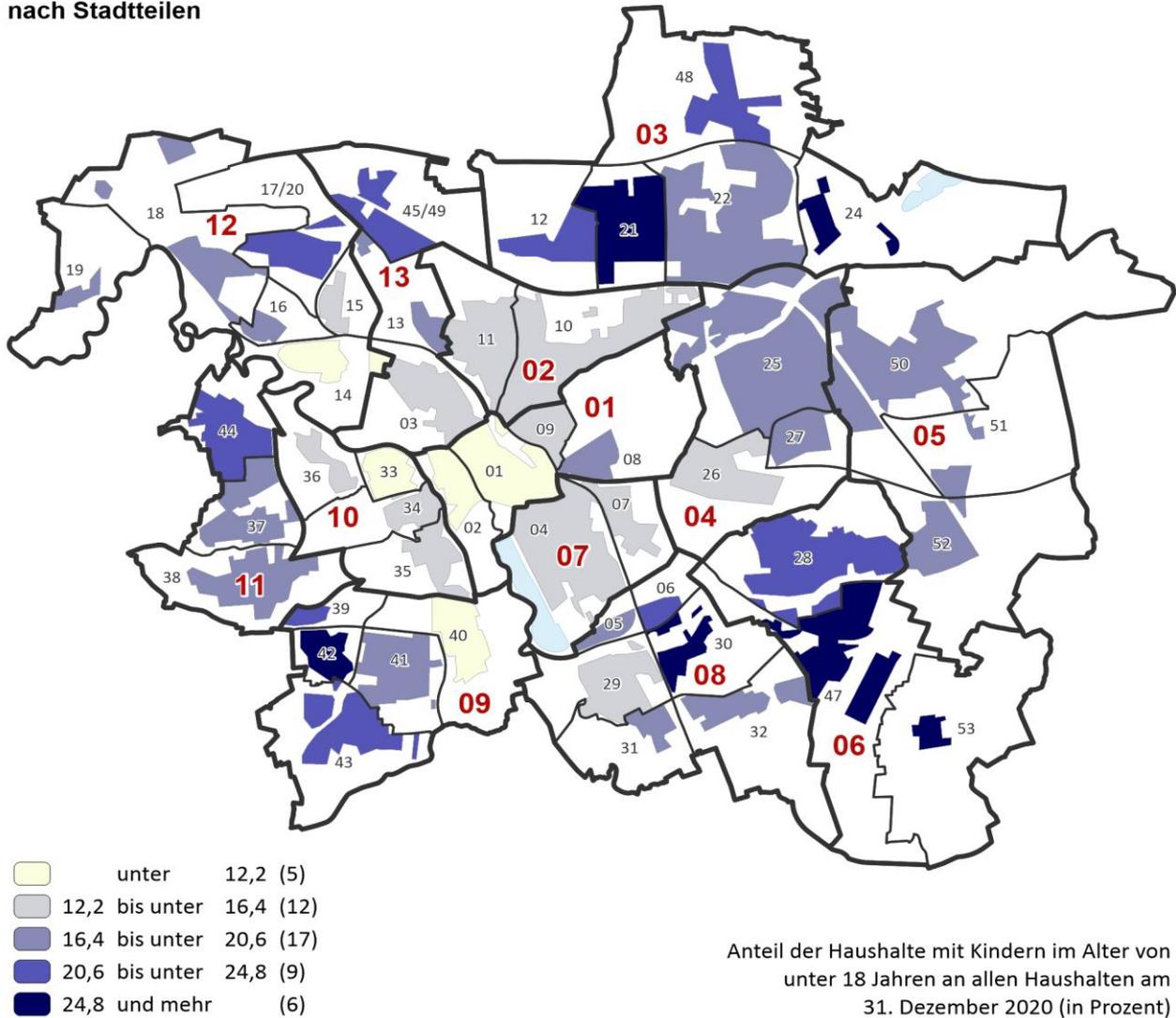
Anteil der Einpersonenhaushalte an allen Haushalten am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken

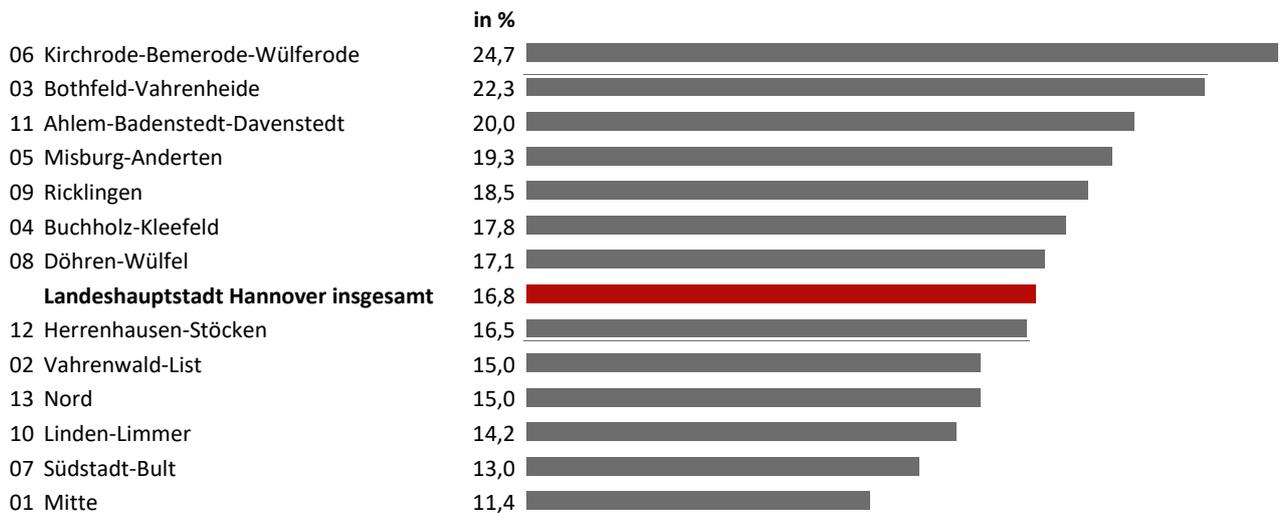


Familienhaushalte

nach Stadtteilen

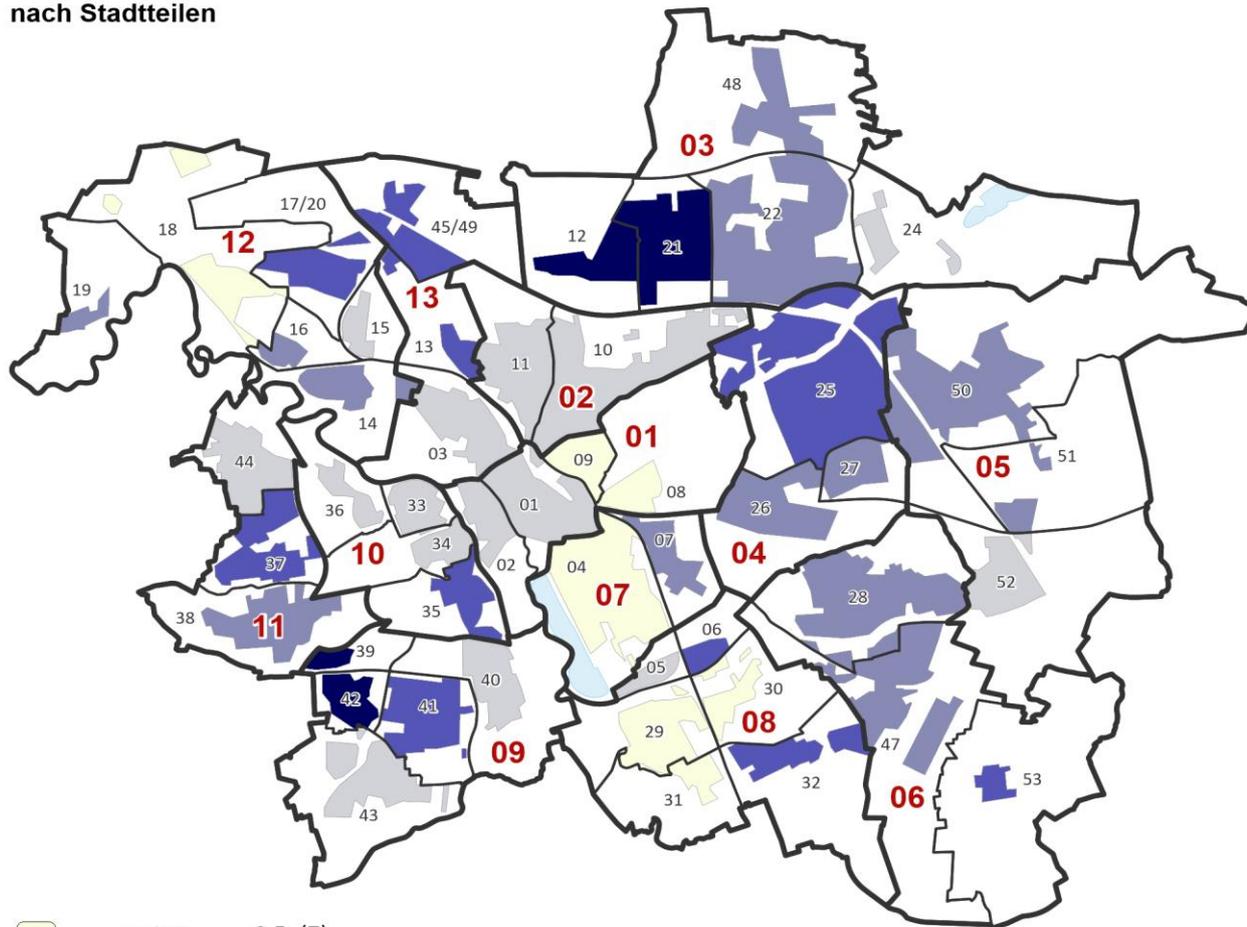


nach Stadtbezirken



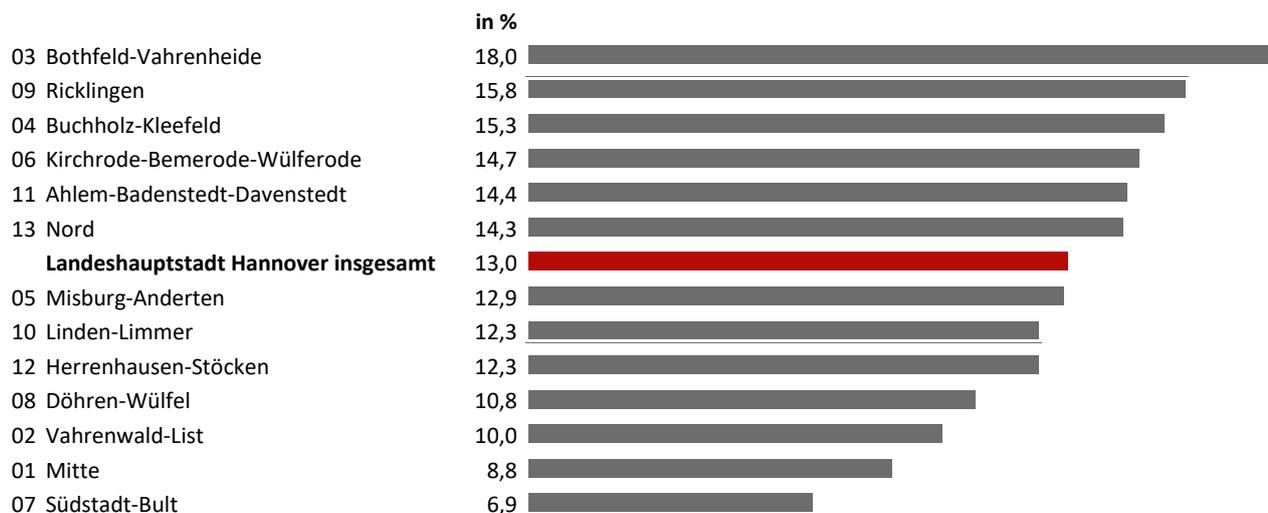
Familienhaushalte mit drei oder mehr Kindern

nach Stadtteilen



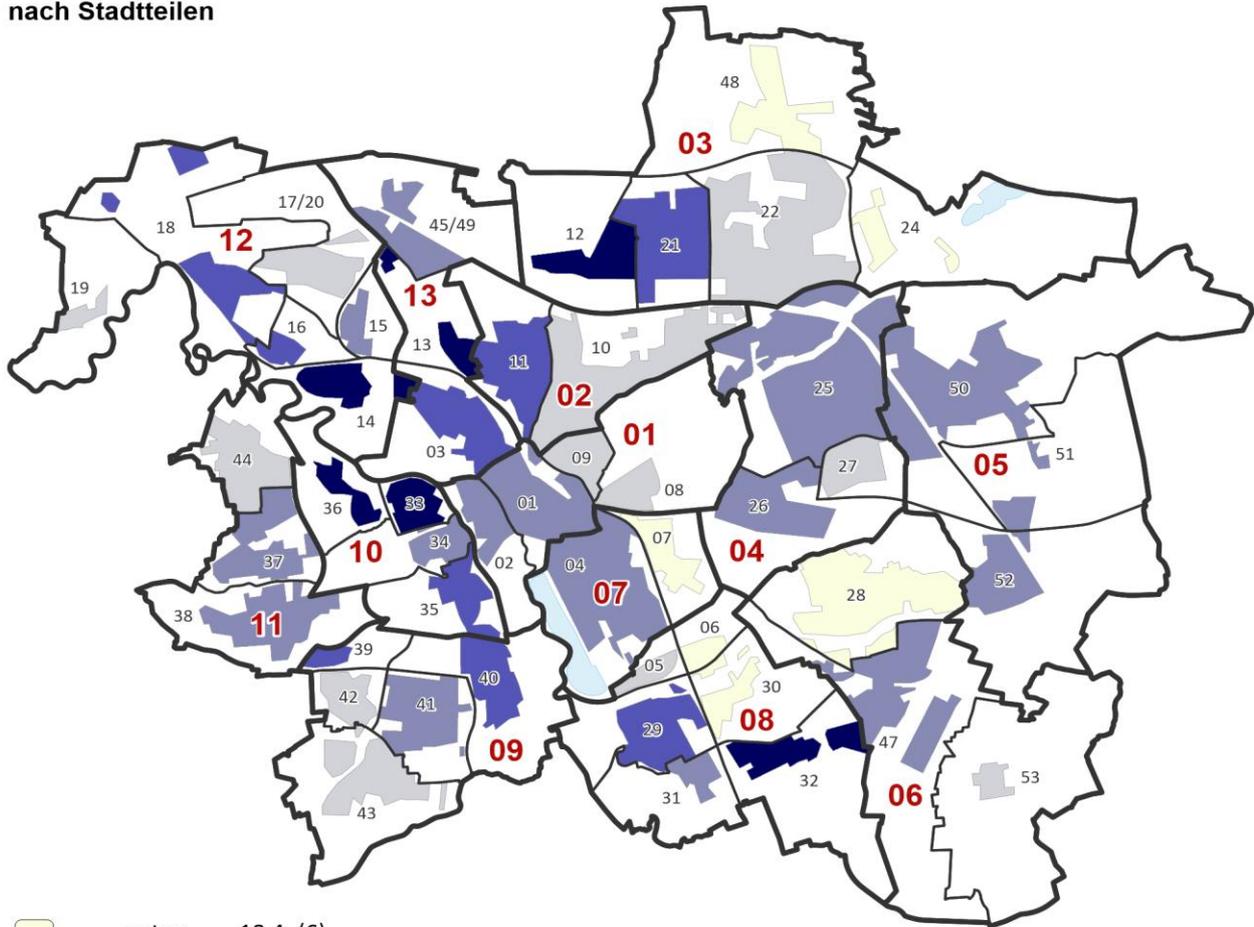
Anteil der Familienhaushalte mit drei oder mehr Kindern an allen Familienhaushalten am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



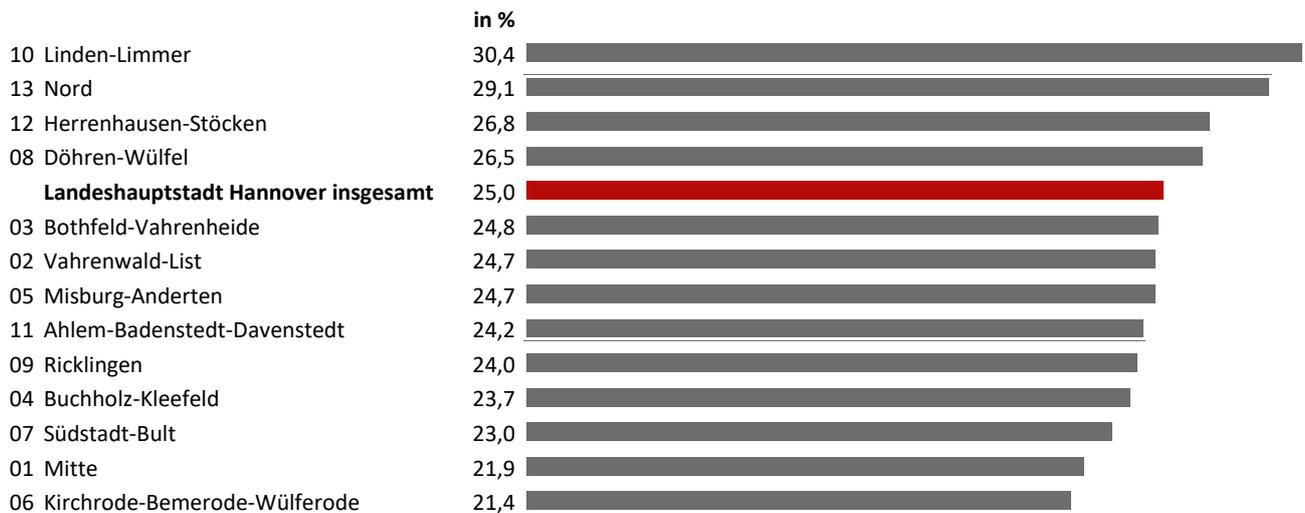
Alleinerziehende

nach Stadtteilen



Anteil der Haushalte von Alleinerziehenden an allen Familienhaushalten am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



Privathaushalte nach Haushaltsgröße

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Privat- haushalte am 31.12.2020 insgesamt	davon								durch- schnittliche Haushalts- größe am 31.12.2020
		Einpersonen- haushalte		Mehrpersonenhaushalte						
				insgesamt		davon Haushalte mit...				
		abs.	in % von Spalte 1			abs.	in % von Spalte 1	2 Personen	3 Personen	
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01 Mitte	7.027	4.781	68,0	2.246	32,0	21,9	5,7	2,7	1,6	1,5
02 Calenberger Neustadt	4.525	3.037	67,1	1.488	32,9	22,7	5,6	3,2	1,3	1,5
03 Nordstadt	10.965	7.027	64,1	3.938	35,9	22,2	6,8	4,3	2,5	1,6
04 Südstadt	25.310	15.690	62,0	9.620	38,0	24,0	8,1	4,7	1,2	1,6
05 Waldhausen	1.142	579	50,7	563	49,3	28,5	9,5	8,8	2,4	1,8
06 Waldheim	737	297	40,3	440	59,7	30,9	12,2	12,2	4,3	2,1
07 Bult	1.600	843	52,7	757	47,3	27,2	9,2	8,0	2,9	1,8
08 Zoo	2.720	1.472	54,1	1.248	45,9	25,9	10,2	7,2	2,6	1,8
09 Oststadt	8.674	5.470	63,1	3.204	36,9	22,4	8,4	4,7	1,4	1,6
10 List	26.658	15.384	57,7	11.274	42,3	24,8	9,3	6,0	2,2	1,7
11 Vahrenwald	14.968	9.116	60,9	5.852	39,1	24,1	8,1	4,6	2,3	1,6
12 Vahrenheide	4.635	2.122	45,8	2.513	54,2	25,4	12,7	9,1	7,0	2,1
13 Hainholz	3.929	2.244	57,1	1.685	42,9	23,6	9,2	6,1	4,0	1,8
14 Herrenhausen	5.196	3.278	63,1	1.918	36,9	24,3	6,4	4,3	1,9	1,6
15 Burg	2.196	1.228	55,9	968	44,1	28,1	8,3	5,6	2,0	1,7
16 Leinhausen	1.756	791	45,0	965	55,0	32,5	11,6	7,1	3,8	1,9
17/20 Ledeburg/Nordhafen	3.076	1.384	45,0	1.692	55,0	28,7	12,4	8,7	5,2	2,0
18 Stöcken	6.852	3.595	52,5	3.257	47,5	25,9	11,3	7,4	2,9	1,8
19 Marienwerder	1.240	565	45,6	675	54,4	28,4	13,2	9,4	3,4	2,0
21 Sahlkamp	6.423	2.468	38,4	3.955	61,6	30,3	13,6	9,8	7,9	2,2
22 Bothfeld	10.435	4.512	43,2	5.923	56,8	32,2	12,3	9,0	3,3	2,0
24 Lahe	748	211	28,2	537	71,8	34,6	18,2	13,6	5,3	2,3
25 Groß-Buchholz	14.103	6.842	48,5	7.261	51,5	28,7	10,9	7,6	4,3	1,9
26 Kleefeld	6.943	4.081	58,8	2.862	41,2	23,6	8,9	5,9	2,8	1,7
27 Heideviertel	2.381	1.076	45,2	1.305	54,8	32,3	11,0	8,5	3,0	1,9
28 Kirchrode	5.589	2.379	42,6	3.210	57,4	28,4	13,3	11,4	4,3	2,0
29 Döhren	8.336	5.065	60,8	3.271	39,2	24,9	8,4	4,5	1,5	1,6
30 Seelhorst	1.696	642	37,9	1.054	62,1	29,4	15,6	13,9	3,3	2,1
31 Wülfel	2.327	1.254	53,9	1.073	46,1	25,3	11,1	7,1	2,6	1,8
32 Mittelfeld	4.346	2.126	48,9	2.220	51,1	27,3	11,9	7,9	4,0	1,9
33 Linden-Nord	10.449	7.044	67,4	3.405	32,6	19,5	6,7	4,1	2,3	1,5
34 Linden-Mitte	7.206	4.366	60,6	2.840	39,4	21,5	9,2	6,2	2,5	1,7
35 Linden-Süd	5.777	3.506	60,7	2.271	39,3	21,2	8,4	6,0	3,8	1,7
36 Limmer	3.829	2.354	61,5	1.475	38,5	23,2	8,4	5,0	2,0	1,6
37 Davenstedt	5.411	2.413	44,6	2.998	55,4	32,0	10,6	8,7	4,2	2,0
38 Badenstedt	6.208	3.115	50,2	3.093	49,8	26,4	11,0	8,0	4,4	1,9
39 Bornum	671	281	41,9	390	58,1	29,7	14,2	7,5	6,9	2,1
40 Ricklingen	7.953	5.005	62,9	2.948	37,1	23,1	7,9	4,3	1,8	1,6
41 Oberricklingen	5.775	3.023	52,3	2.752	47,7	26,5	10,4	7,4	3,4	1,8
42 Mühlberg	3.118	1.109	35,6	2.009	64,4	28,8	12,7	11,9	11,0	2,4
43 Wettbergen	6.510	2.694	41,4	3.816	58,6	32,6	13,5	9,7	2,8	2,0
44 Ahlem	5.564	2.565	46,1	2.999	53,9	28,6	12,3	9,5	3,5	2,0
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	3.464	1.489	43,0	1.975	57,0	30,8	12,6	8,8	4,8	2,0
47 Bemerode	9.122	3.805	41,7	5.317	58,3	27,6	14,1	11,6	4,9	2,1
48 Isernhagen-Süd	1.317	445	33,8	872	66,2	33,1	14,0	13,1	6,1	2,2
50 Misburg-Nord	11.806	5.452	46,2	6.354	53,8	29,3	12,5	8,5	3,6	1,9
51 Misburg-Süd	1.397	621	44,5	776	55,5	31,7	11,7	8,2	3,9	2,0
52 Anderten	4.146	2.025	48,8	2.121	51,2	29,8	10,9	7,7	2,7	1,9
53 Wülferode	438	157	35,8	281	64,2	31,1	15,8	12,3	5,0	2,2
...nach Stadtbezirken										
01 Mitte	22.946	14.760	64,3	8.186	35,7	22,7	7,2	4,1	1,6	1,6
02 Vahrenwald-List	41.626	24.500	58,9	17.126	41,1	24,5	8,9	5,5	2,2	1,7
03 Bothfeld-Vahrenheide	23.558	9.758	41,4	13.800	58,6	30,5	13,0	9,6	5,5	2,1
04 Buchholz-Kleefeld	23.427	11.999	51,2	11.428	48,8	27,6	10,3	7,2	3,7	1,8
05 Misburg-Anderten	17.349	8.098	46,7	9.251	53,3	29,6	12,0	8,3	3,4	1,9
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	15.149	6.341	41,9	8.808	58,1	28,0	13,9	11,6	4,7	2,1
07 Südstadt-Bult	26.910	16.533	61,4	10.377	38,6	24,2	8,1	4,9	1,3	1,6
08 Döhren-Wülfel	18.584	9.963	53,6	8.621	46,4	26,4	10,4	7,0	2,6	1,8
09 Ricklingen	24.027	12.112	50,4	11.915	49,6	27,4	10,8	7,6	3,8	1,9
10 Linden-Limmer	27.261	17.270	63,4	9.991	36,6	20,9	8,0	5,2	2,6	1,6
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	17.183	8.093	47,1	9.090	52,9	28,8	11,3	8,7	4,0	1,9
12 Herrenhausen-Stöcken	20.316	10.841	53,4	9.475	46,6	26,9	10,0	6,7	3,0	1,8
13 Nord	18.358	10.760	58,6	7.598	41,4	24,1	8,4	5,6	3,3	1,7
Landeshauptstadt Hannover	296.694	161.028	54,3	135.666	45,7	25,9	9,9	6,8	3,1	1,8

Privathaushalte nach Haushaltstypen

noch Privathaushalte am 31.12.2020											Gebiet
noch Mehrpersonenhaushalte											
davon nach Haushaltstypen											
Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren (Familienhaushalte)						Haushalte mit Nachkommen im Alter von 18 bis unter 27 Jahren		sonstige Mehrpersonenhaushalte		...	
alle Familienhaushalte			darunter Alleinerziehende								
insgesamt		dar. mit 3 od. mehr Kind.	insgesamt		dar. allein- erz. Frauen	abs.	in % von Spalte 1	abs.	in % von Spalte 1	...	
abs.	in % von Spalte 1	in % von Spalte 11	abs.	in % von Spalte 11	in % von Spalte 14						
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	...Stadtfl.	
580	8,3	11,0	142	24,5	89,4	102	1,5	1.564	22,3	01	
411	9,1	10,0	94	22,9	83,0	53	1,2	1.024	22,6	02	
1.336	12,2	12,3	369	27,6	89,7	266	2,4	2.336	21,3	03	
3.255	12,9	6,3	763	23,4	88,5	532	2,1	5.833	23,0	04	
195	17,1	9,7	43	22,1	88,4	53	4,6	315	27,6	05	
164	22,3	15,9	21	12,8	81,0	43	5,8	233	31,6	06	
244	15,3	14,8	42	17,2	92,9	64	4,0	449	28,1	07	
476	17,5	9,0	89	18,7	86,5	81	3,0	691	25,4	08	
1.147	13,2	7,1	247	21,5	88,7	175	2,0	1.882	21,7	09	
4.264	16,0	9,6	952	22,3	89,6	706	2,6	6.304	23,6	10	
1.991	13,3	10,7	590	29,6	89,8	432	2,9	3.429	22,9	11	
1.145	24,7	21,0	374	32,7	90,9	245	5,3	1.123	24,2	12	
672	17,1	15,5	243	36,2	89,7	132	3,4	881	22,4	13	
578	11,1	12,8	185	32,0	89,7	120	2,3	1.220	23,5	14	
304	13,8	11,8	83	27,3	90,4	67	3,1	597	27,2	15	
359	20,4	13,1	101	28,1	91,1	60	3,4	546	31,1	16	
636	20,7	16,8	132	20,8	89,4	171	5,6	885	28,8	17/20	
1.238	18,1	9,4	349	28,2	91,1	301	4,4	1.718	25,1	18	
247	19,9	13,8	50	20,2	94,0	66	5,3	362	29,2	19	
1.594	24,8	24,7	436	27,4	90,4	368	5,7	1.993	31,0	21	
1.998	19,1	12,5	426	21,3	90,4	566	5,4	3.359	32,2	22	
188	25,1	11,2	25	13,3	88,0	62	8,3	287	38,4	24	
2.651	18,8	16,2	607	22,9	89,0	555	3,9	4.055	28,8	25	
1.087	15,7	13,8	288	26,5	89,6	204	2,9	1.571	22,6	26	
428	18,0	13,3	91	21,3	84,6	107	4,5	770	32,3	27	
1.286	23,0	13,5	188	14,6	85,1	267	4,8	1.657	29,6	28	
1.089	13,1	7,2	309	28,4	90,0	253	3,0	1.929	23,1	29	
447	26,4	9,4	69	15,4	88,4	118	7,0	489	28,8	30	
407	17,5	9,3	101	24,8	93,1	84	3,6	582	25,0	31	
882	20,3	16,0	300	34,0	89,7	204	4,7	1.134	26,1	32	
1.258	12,0	11,9	410	32,6	89,5	281	2,7	1.866	17,9	33	
1.147	15,9	10,1	299	26,1	86,3	221	3,1	1.472	20,4	34	
914	15,8	16,7	289	31,6	90,0	177	3,1	1.180	20,4	35	
559	14,6	10,2	180	32,2	88,9	106	2,8	810	21,2	36	
1.048	19,4	16,2	261	24,9	90,0	233	4,3	1.717	31,7	37	
1.194	19,2	15,4	319	26,7	90,0	307	4,9	1.592	25,6	38	
158	23,5	21,5	50	31,6	90,0	32	4,8	200	29,8	39	
962	12,1	10,6	291	30,2	88,3	204	2,6	1.782	22,4	40	
1.017	17,6	15,5	246	24,2	89,0	241	4,2	1.494	25,9	41	
926	29,7	29,7	197	21,3	93,9	152	4,9	931	29,9	42	
1.385	21,3	9,6	285	20,6	90,2	331	5,1	2.100	32,3	43	
1.202	21,6	11,8	255	21,2	87,1	249	4,5	1.548	27,8	44	
739	21,3	16,9	187	25,3	90,9	179	5,2	1.057	30,5	45/49	
2.343	25,7	15,3	591	25,2	92,4	560	6,1	2.414	26,5	47	
323	24,5	13,3	41	12,7	73,2	79	6,0	470	35,7	48	
2.322	19,7	13,4	576	24,8	88,2	598	5,1	3.434	29,1	50	
278	19,9	14,0	71	25,5	90,1	64	4,6	434	31,1	51	
742	17,9	11,2	178	24,0	84,8	169	4,1	1.210	29,2	52	
111	25,3	16,2	23	20,7	78,3	29	6,6	141	32,2	53	
...Stadtbez.											
2.614	11,4	8,8	572	21,9	87,6	411	1,8	5.161	22,5	01	
6.255	15,0	10,0	1.542	24,7	89,7	1.138	2,7	9.733	23,4	02	
5.248	22,3	18,0	1.302	24,8	89,9	1.320	5,6	7.232	30,7	03	
4.166	17,8	15,3	986	23,7	88,7	866	3,7	6.396	27,3	04	
3.342	19,3	12,9	825	24,7	87,6	831	4,8	5.078	29,3	05	
3.740	24,7	14,7	802	21,4	90,3	856	5,7	4.212	27,8	06	
3.499	13,0	6,9	805	23,0	88,7	596	2,2	6.282	23,3	07	
3.184	17,1	10,8	843	26,5	89,8	755	4,1	4.682	25,2	08	
4.448	18,5	15,8	1.069	24,0	90,1	960	4,0	6.507	27,1	09	
3.878	14,2	12,3	1.178	30,4	88,7	785	2,9	5.328	19,5	10	
3.444	20,0	14,4	835	24,2	89,1	789	4,6	4.857	28,3	11	
3.362	16,5	12,3	900	26,8	90,7	785	3,9	5.328	26,2	12	
2.747	15,0	14,3	799	29,1	90,0	577	3,1	4.274	23,3	13	
49.927	16,8	13,0	12.458	25,0	89,4	10.669	3,6	75.070	25,3	Stadt insg.	

Definitionen: Privathaushalte

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 68 – 72**) und der Tabelle (**Seiten 73 – 74 Spalten 1 – 20**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Privathaushalte insgesamt am 31. Dezember 2020

Anzahl der privaten Haushalte, in denen Personen leben, die am Jahresende in Hannover mit Hauptwohnung gemeldet waren (**Spalte 1**). Bei der Ermittlung der Haushalte werden Flüchtlingsunterkünfte sowie Pflegeheime, Strafvollzugsanstalten und weitere Einrichtungen, deren Bewohner*innen nicht in der Lage sind, einen eigenen Haushalt zu führen, nicht berücksichtigt.

Einpersonenhaushalte (Karte S. 69)

Anzahl der Haushalte von alleinlebenden Personen insgesamt (absolut) und deren Anteil an allen Haushalten (in Prozent) (**Spalten 2 – 3**)

Mehrpersonenhaushalte

Anzahl der Mehrpersonenhaushalte insgesamt (absolut) und deren Anteil an allen Haushalten (in Prozent) (**Spalten 4 – 5**)

Mehrpersonenhaushalte nach Haushaltsgröße

Anteile der Mehrpersonenhaushalte differenziert nach der Haushaltsgröße (Anzahl der Personen im Haushalt) an allen Haushalten (in Prozent) (**Spalten 6 – 9**)

Dargestellt werden Haushalte mit:

- 2 Personen
- 3 Personen
- 4 Personen
- 5 oder mehr Personen

Durchschnittliche Haushaltsgröße am 31. Dezember 2020 (Karte S. 68)

Durchschnittliche Anzahl der Haushaltsmitglieder in Privathaushalten am Jahresende pro Haushalt (Einwohner*innen je Haushalt) (**Spalte 10**)

Familienhaushalte (Karte S. 70)

Haushalte, in denen Kinder und Jugendliche im Alter von unter 18 Jahren ohne eigene Haushaltsführung leben. Dargestellt werden die Anzahl der Familienhaushalte mit minderjährigen Nachkommen (absolut) und deren Anteil an allen Privathaushalten (in Prozent) (**Spalten 11 – 12**).

Familienhaushalte mit drei oder mehr Kindern (Karte S. 71)

Anteil der Familienhaushalte mit drei oder mehr Kindern und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren an allen Familienhaushalten (in Prozent) (**Spalte 13**)

Alleinerziehende (Karte S. 72)

Haushalte, in denen Kinder und Jugendliche im Alter von unter 18 Jahren mit nur einem Elternteil leben. Weitere erwachsene Personen, die nicht in einer Partnerschaft zu dem allein erziehenden Elternteil stehen, können im Haushalt leben (z.B. erwachsene Kinder oder Vorfahren der allein erziehenden Person).

Dargestellt werden die Anzahl von Alleinerziehenden insgesamt (absolut) und deren Anteil an allen Familienhaushalten (in Prozent) (**Spalten 14 – 15**).

Alleinerziehende Frauen

Anteil der alleinerziehenden Frauen an allen Alleinerziehenden (in Prozent) (**Spalte 16**)

Haushalte mit Nachkommen im Alter von 18 bis unter 27 Jahren

Haushalte, in denen Nachkommen im Alter von 18 bis unter 27 Jahren ohne minderjährige Geschwister mit ihren Eltern oder einem Elternteil zusammenleben. Dargestellt werden die Anzahl dieser Haushalte absolut (**Spalte 17**) und deren Anteil an allen Haushalten in Prozent (**Spalte 18**).

Sonstige Mehrpersonenhaushalte

Sonstige Mehrpersonenhaushalte sind alle Haushalte ohne minderjährige Nachkommen und ohne erwachsene Nachkommen im Alter von unter 27 Jahren. In sonstigen Haushalten leben Paare allein oder mit Nachkommen, die älter als 26 Jahre sind, Einzelpersonen mit Vorfahren oder Nachkommen im Alter von 27 Jahren oder älter, erwachsene Geschwister oder sonstige Wohngemeinschaften von volljährigen Personen.

Dargestellt werden die Anzahl der sonstigen Mehrpersonenhaushalte absolut (**Spalte 19**) und deren Anteil an allen Haushalten in Prozent (**Spalte 20**).

7.
Gebäude und Wohnungen
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Gebäude und Wohnungen

Die vorliegenden statistischen Angaben zum Gebäude- und Wohnungsbestand der Landeshauptstadt Hannover basieren auf einer Fortschreibung der im Rahmen des Zensus 2011 gewonnenen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ 2011).

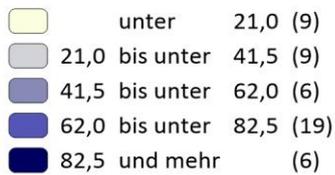
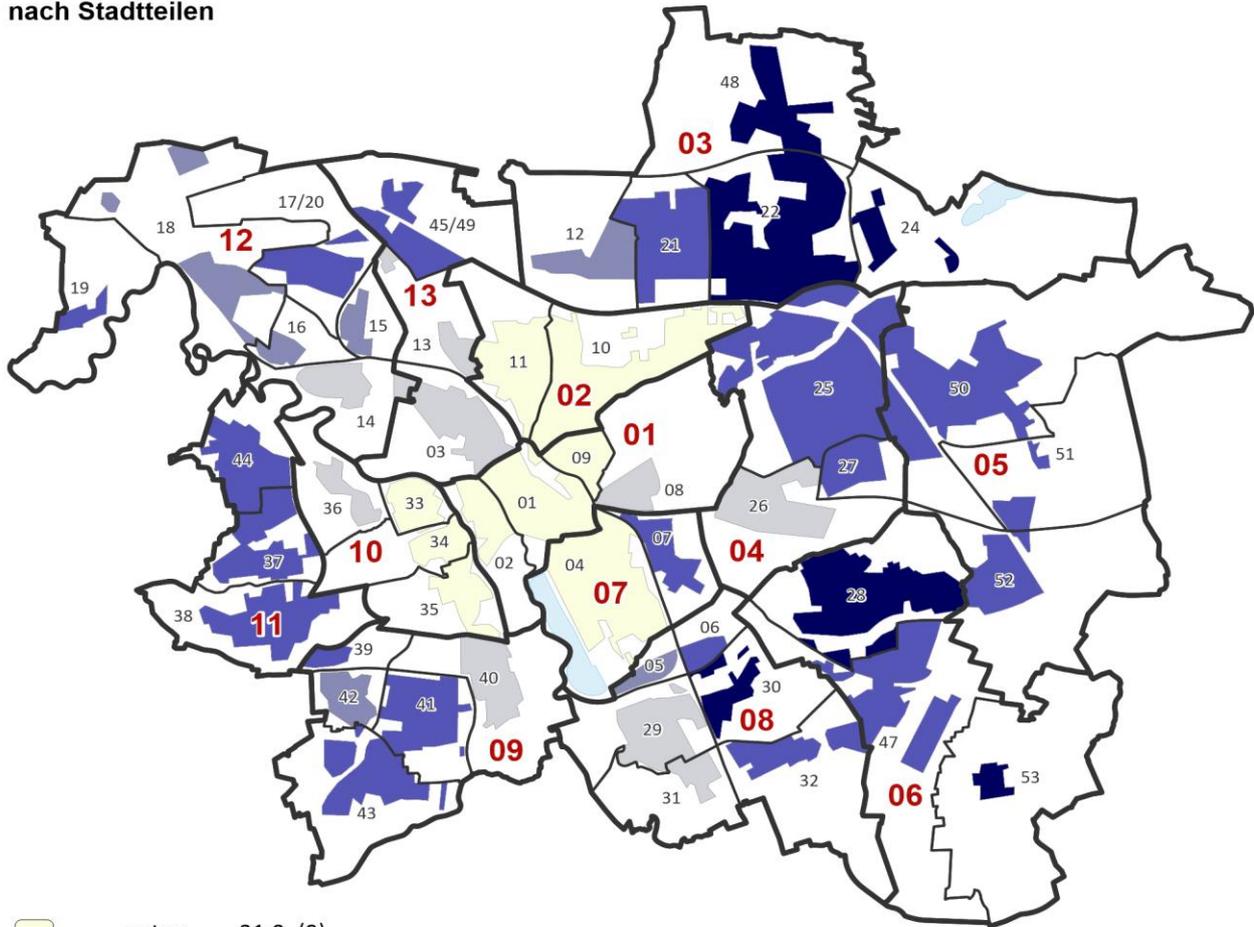
Der Zensus 2011 wurde erstmalig weitestgehend registergestützt durchgeführt. Das bedeutet, dass möglichst bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern genutzt wurden. Da es jedoch zu Gebäuden und Wohnungen keine flächendeckenden Register gibt, wurden die Angaben zum Gebäude- und Wohnungsbestand sowie zu dessen Nutzung im Rahmen der GWZ 2011 durch eine Vollerhebung gewonnen: Bundesweit wurden bei rund 17,5 Millionen Wohnungseigentümer*innen bzw. Gebäude- und Wohnungsverwaltungen Angaben über Art, Größe und Baujahr der Gebäude gesammelt. Ebenso wurden Informationen über die Größe und Ausstattung der Wohnungen sowie über die Eigentumsverhältnisse und Wohnungsnutzungen erhoben.

Die Ergebnisse der Gebäude und Wohnungszählung 2011 wurden auf der räumlichen Ebene der Stadtteile und Stadtbezirke der Landeshauptstadt Hannover in einem Sonderheft veröffentlicht (vgl. Landeshauptstadt Hannover (2015): Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke: Zensus 2011 – Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 9. Mai 2011).

Die hier vorliegenden Angaben sind das Resultat der Fortschreibung der Ergebnisse der GWZ 2011 auf der Basis der vom Landesamt für Statistik (LSN) bei den Bauherren und der Bauaufsichtsbehörde erhobenen Angaben zum Baugeschehen in der Landeshauptstadt Hannover (Bauanträge und Baufertigstellungen).

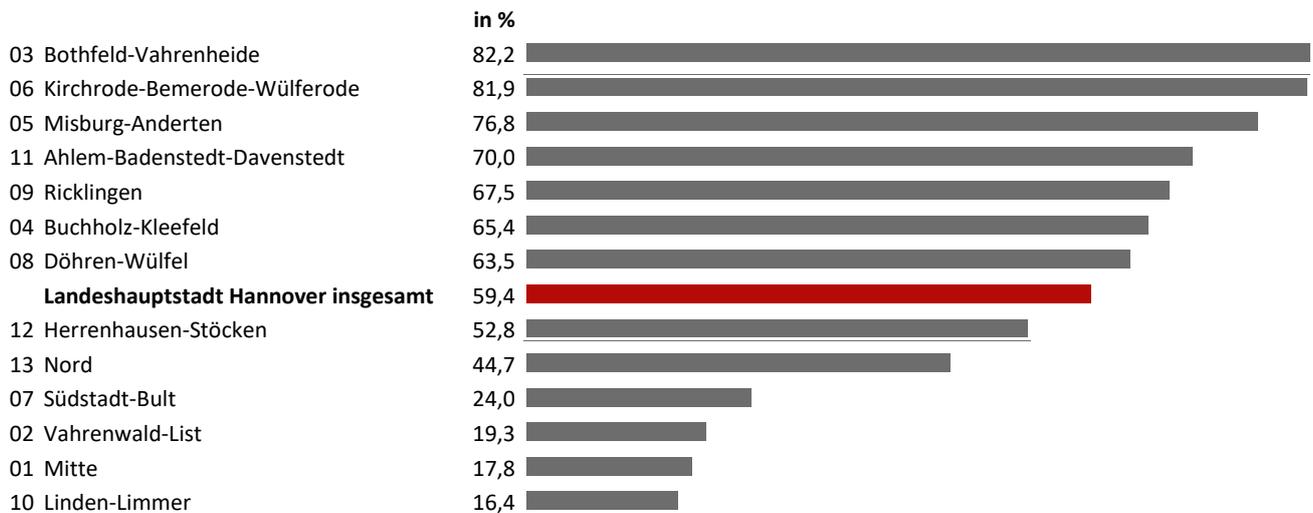
Ein- und Zweifamilienhäuser

nach Stadtteilen



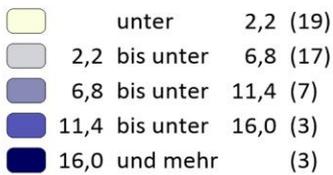
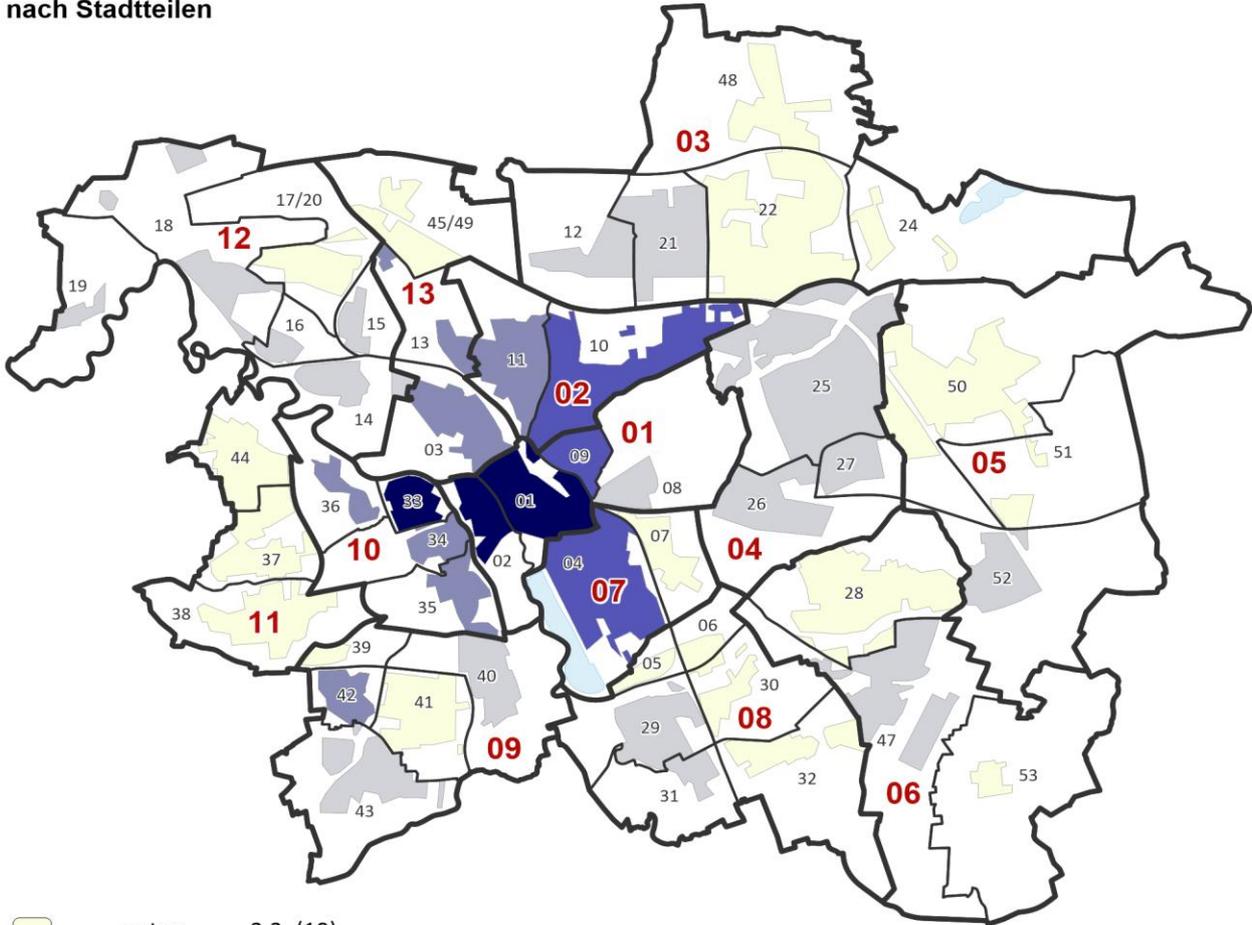
Anteil der Wohngebäude mit einer oder zwei Wohnungen an allen Wohngebäuden am 31. Dezember 2019 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



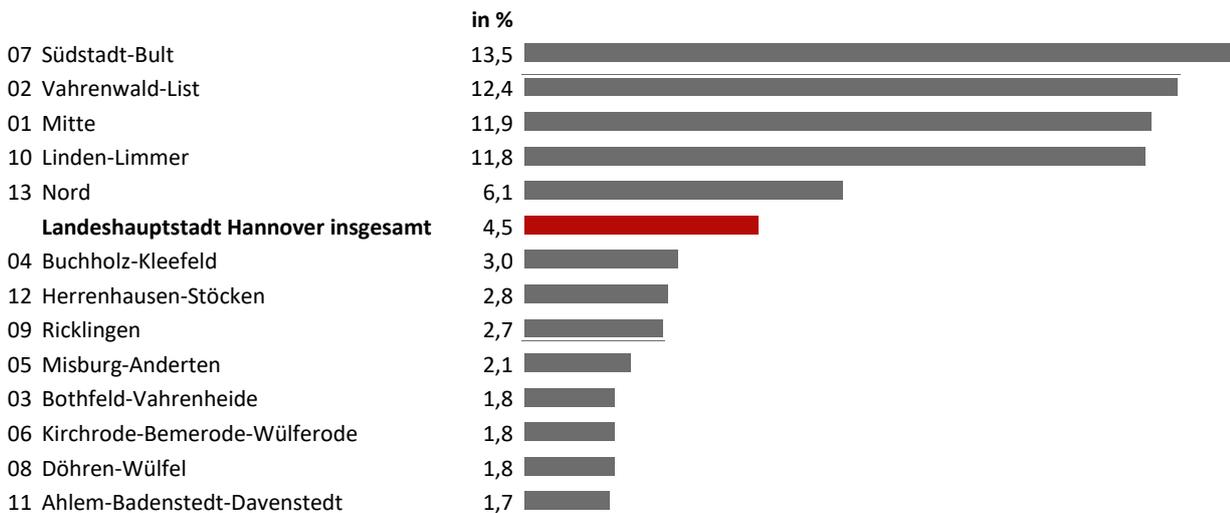
Mehrfamilienhäuser mit 13 oder mehr Wohnungen

nach Stadtteilen



Anteil der Wohngebäude mit 13 oder mehr Wohnungen an allen Wohngebäuden am 31. Dezember 2019 (in Prozent)

nach Stadtbezirken

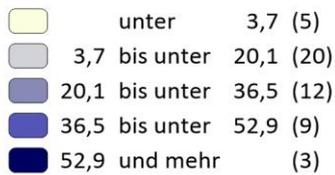
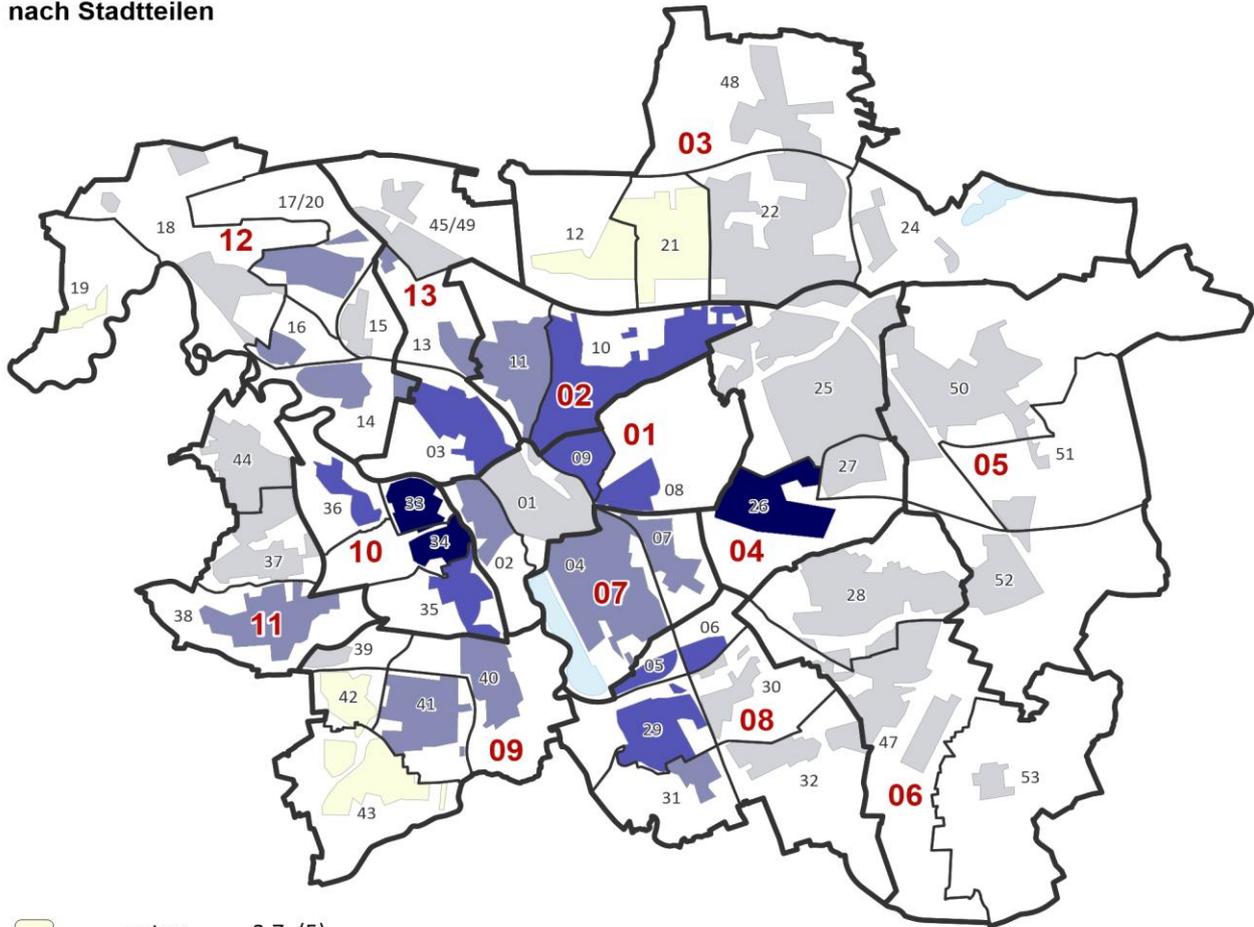


Wohngebäude und Wohnungen in Wohngebäuden

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Wohngebäude (ohne Wohnheime)				Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime)					
	insgesamt am 31.12.2019	davon nach der Gebäudegröße (Anzahl der Wohnungen im Gebäude)				insgesamt am 31.12.2019	davon in Wohngebäuden mit ... Wohnungen			
		1 - 2	3 - 6	7 - 12	13 oder mehr		1 - 2	3 - 6	7 - 12	13 oder mehr
		in %	in %	in %	in %		in %	in %	in %	in %
...	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
... nach Stadtteilen										
01 Mitte	714	15,1	24,9	44,0	16,0	5.942	2,6	13,9	48,3	35,2
02 Calenberger Neustadt	411	13,4	19,0	50,1	17,5	3.574	2,1	10,5	52,8	34,6
03 Nordstadt	1.263	21,7	20,0	48,1	10,1	9.080	3,6	13,2	61,2	22,0
04 Südstadt	2.875	14,8	15,1	54,4	15,7	24.500	2,1	8,4	59,2	30,4
05 Waldhausen	400	61,0	31,5	6,5	1,0	1.172	26,5	42,9	19,8	10,8
06 Waldheim	425	79,8	18,4	1,9	0,0	760	50,9	40,0	9,1	0,0
07 Bult	519	74,8	17,7	6,4	1,2	1.284	34,5	26,6	21,5	17,4
08 Zoo	653	39,2	41,5	16,4	2,9	2.818	12,1	39,4	34,0	14,5
09 Oststadt	1.009	7,6	28,4	51,2	12,7	8.343	1,3	16,0	57,5	25,2
10 List	3.244	20,6	14,9	51,4	13,2	26.028	3,0	9,2	59,4	28,4
11 Vahrenwald	1.827	17,0	15,1	56,9	11,0	14.419	2,6	9,3	65,1	23,0
12 Vahrenheide	998	58,0	24,2	13,6	4,1	4.375	13,7	32,1	27,5	26,7
13 Hainholz	479	21,5	22,5	45,5	10,4	3.649	3,4	15,9	53,8	26,9
14 Herrenhausen	655	23,8	15,0	56,9	4,3	4.639	3,9	10,3	72,5	13,3
15 Burg	439	44,4	26,9	23,7	5,0	2.222	11,0	25,0	39,8	24,2
16 Leinhausen	372	49,5	23,7	24,5	2,4	1.626	12,7	27,7	45,4	14,3
17/20 Ledeburg/Nordhafen	1.194	77,3	15,7	5,9	1,1	2.962	37,1	27,7	19,2	16,0
18 Stöcken	1.332	46,2	22,9	27,9	3,0	6.584	10,3	24,5	49,3	15,8
19 Marienwerder	350	63,1	30,6	4,0	2,3	1.290	19,1	48,1	9,7	23,1
21 Sahlkamp	2.049	78,2	7,9	10,4	3,5	6.107	31,8	11,6	30,9	25,7
22 Bothfeld	4.916	84,2	9,8	4,9	1,1	10.532	43,4	21,3	20,4	15,0
24 Lahe	577	97,4	1,9	0,5	0,2	714	85,4	6,3	4,1	4,2
25 Groß-Buchholz	3.884	70,9	11,7	14,2	3,2	13.304	23,2	16,6	36,2	24,0
26 Kleefeld	1.343	38,9	24,3	33,6	3,1	6.974	8,7	23,0	56,6	11,6
27 Heideviertel	1.002	79,9	10,5	7,4	2,2	2.501	35,4	17,6	26,9	20,0
28 Kirchrode	2.936	85,7	9,8	3,4	1,1	5.787	48,4	21,4	14,5	15,6
29 Döhren	1.458	36,1	18,9	41,2	3,8	8.242	7,5	16,3	63,0	13,2
30 Seelhorst	1.063	90,4	7,7	1,7	0,2	1.630	64,5	24,0	9,0	2,5
31 Wülfel	436	40,1	20,9	35,8	3,2	2.194	8,8	19,5	60,0	11,7
32 Mittelfeld	1.520	73,8	15,4	9,7	1,1	4.530	27,1	27,9	28,1	16,9
33 Linden-Nord	1.010	7,5	11,2	65,0	16,2	9.402	1,1	5,7	64,6	28,7
34 Linden-Mitte	787	18,3	23,8	47,5	10,4	6.351	2,7	14,1	54,3	28,9
35 Linden-Süd	667	16,6	25,3	47,7	10,3	5.014	2,9	15,6	57,8	23,7
36 Limmer	543	29,8	13,8	49,0	7,4	3.586	5,5	10,0	64,6	19,8
37 Davenstedt	1.814	76,4	9,2	12,3	2,1	5.323	28,7	15,0	37,3	19,0
38 Badenstedt	2.064	69,6	16,3	12,9	1,2	5.982	26,8	27,6	38,5	7,1
39 Bornum	255	75,7	16,9	6,7	0,8	629	34,0	38,0	23,2	4,8
40 Ricklingen	1.214	32,0	22,0	41,2	4,8	7.804	5,7	18,0	57,4	19,0
41 Oberricklingen	2.289	74,3	14,6	10,3	0,9	5.923	33,0	27,7	34,1	5,3
42 Mühlenberg	511	61,3	6,7	23,1	9,0	3.070	10,7	6,2	35,0	48,1
43 Wettbergen	2.415	79,4	5,9	12,5	2,2	6.404	32,0	10,7	42,5	14,7
44 Ahlem	1.410	62,3	15,4	20,3	2,1	5.405	19,4	19,1	46,4	15,2
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	1.408	73,3	20,2	5,5	1,1	3.462	37,7	34,5	19,4	8,4
47 Bemeroide	3.276	77,7	9,2	10,4	2,7	9.289	29,8	15,9	33,8	20,4
48 Isernhagen-Süd	1.050	95,0	3,5	1,0	0,5	1.500	73,6	10,1	6,1	10,2
50 Misburg-Nord	4.545	79,1	11,7	7,1	2,0	11.531	35,7	20,7	25,3	18,2
51 Misburg-Süd	620	80,0	13,5	6,0	0,5	1.350	43,0	31,0	23,0	3,0
52 Anderten	1.290	66,8	18,7	11,6	2,9	4.214	23,5	27,4	32,0	17,1
53 Wülferode	302	91,4	8,6	0,0	0,0	445	77,8	22,2	0,0	0,0
...nach Stadtbezirken										
01 Mitte	2.787	17,8	29,2	41,0	11,9	20.677	3,3	17,6	50,8	28,3
02 Vahrenwald-List	5.071	19,3	14,9	53,4	12,4	40.447	2,8	9,2	61,4	26,5
03 Bothfeld-Vahrenheide	9.590	82,2	9,7	6,3	1,8	23.228	38,0	19,6	23,1	19,4
04 Buchholz-Kleefeld	6.229	65,4	14,2	17,3	3,0	22.779	20,1	18,7	41,4	19,8
05 Misburg-Anderten	6.455	76,8	13,3	7,9	2,1	17.095	33,3	23,2	26,8	16,7
06 Kirchrode-Bemeroide-Wülferode	6.514	81,9	9,5	6,8	1,8	15.521	38,1	18,2	25,6	18,1
07 Südstadt-Bult	3.394	24,0	15,5	47,1	13,5	25.784	3,7	9,3	57,3	29,7
08 Döhren-Wülfel	5.302	63,5	16,7	18,0	1,8	18.528	20,4	22,8	44,4	12,3
09 Ricklingen	6.684	67,5	12,3	17,5	2,7	23.830	20,9	17,4	43,8	17,8
10 Linden-Limmer	3.007	16,4	18,1	53,7	11,8	24.353	2,5	10,6	60,5	26,4
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	5.288	70,0	13,6	14,7	1,7	16.710	25,0	20,8	40,7	13,5
12 Herrenhausen-Stöcken	4.342	52,8	20,8	23,6	2,8	19.323	13,8	23,5	46,2	16,6
13 Nord	3.150	44,7	20,5	28,7	6,1	16.191	10,8	18,4	50,6	20,2
Landeshauptstadt Hannover	67.815	59,4	14,6	21,4	4,5	284.437	16,1	16,6	46,0	21,3

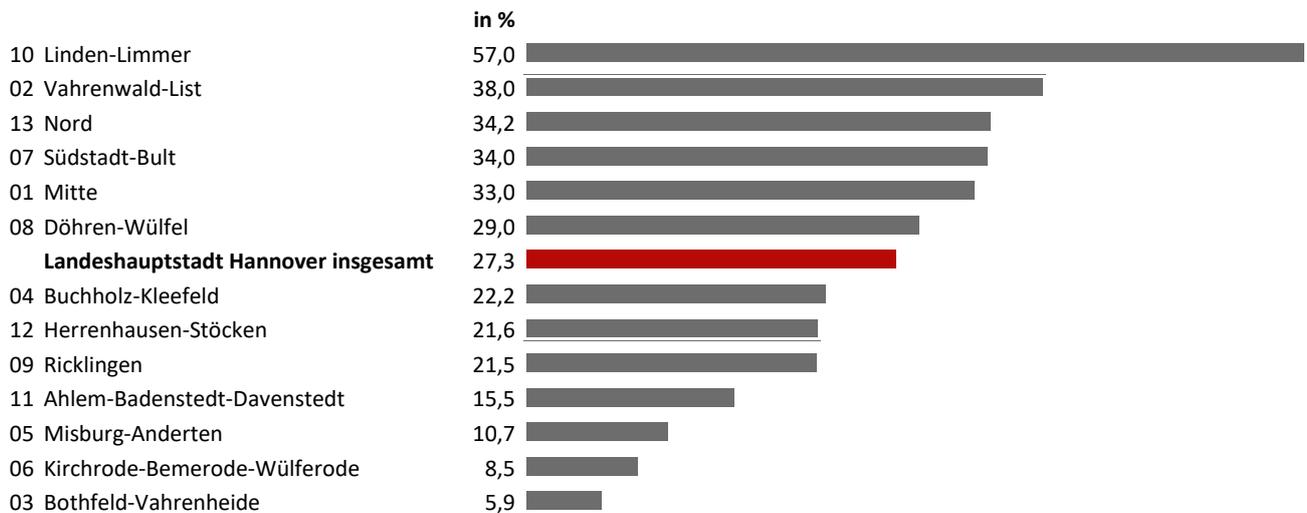
Altbauwohnungen

nach Stadtteilen



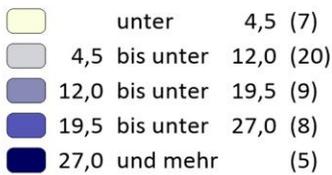
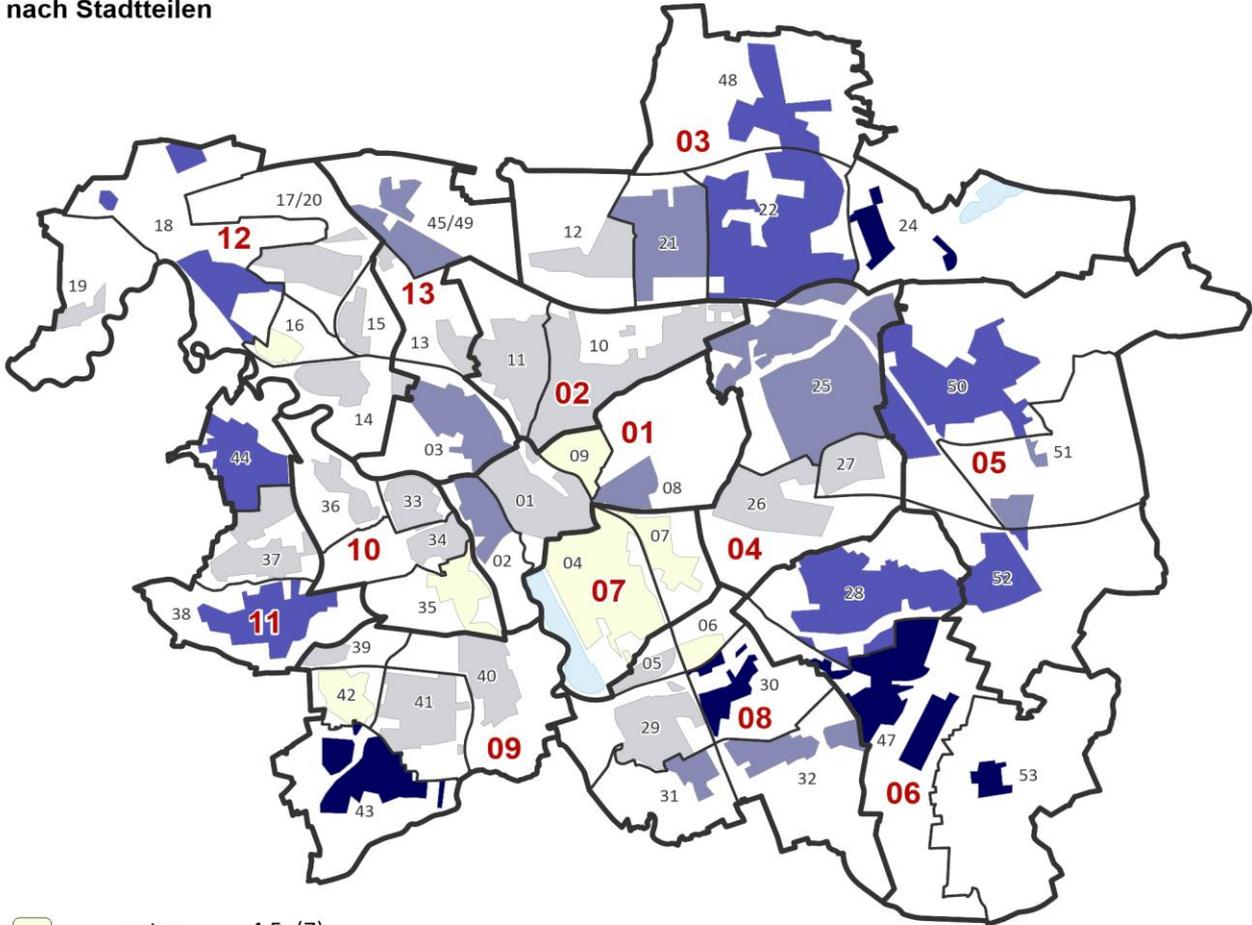
Anteil der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die vor 1950 errichtet wurden, an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 2019 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



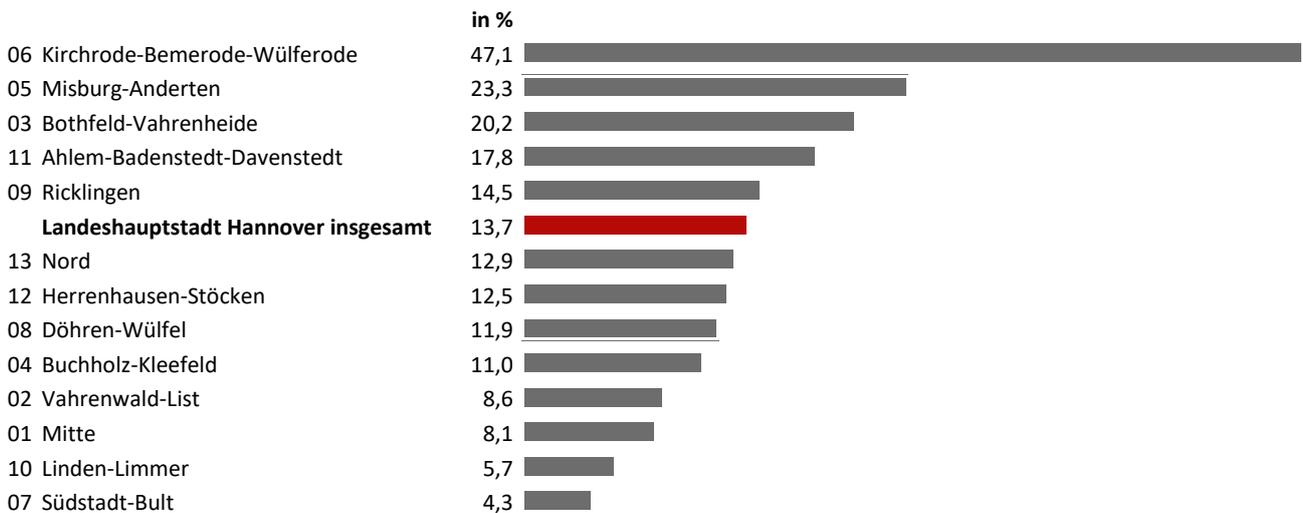
Wohnungen mit Baujahr 1990 oder später

nach Stadtteilen



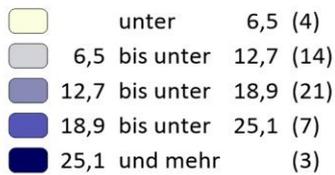
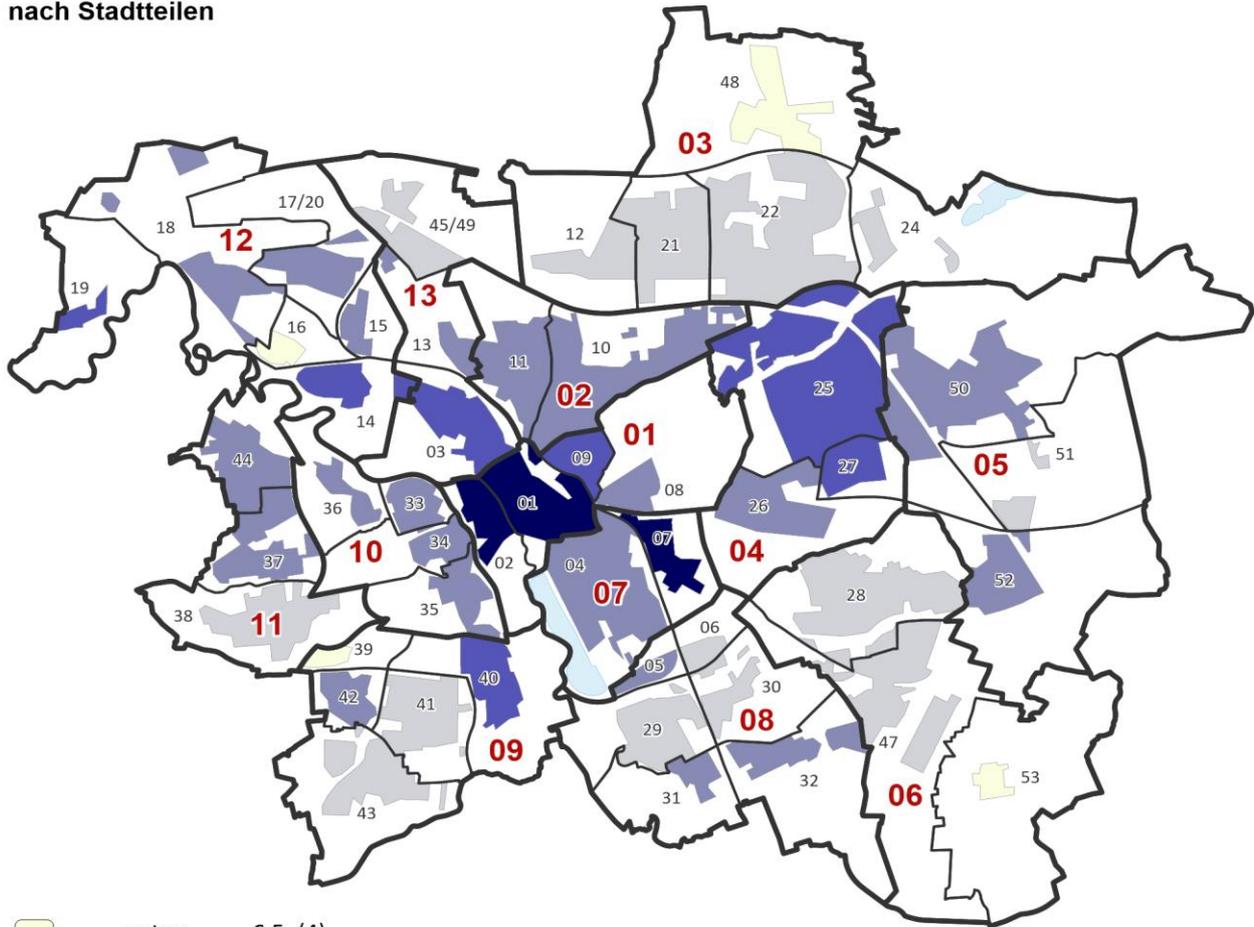
Anteil der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die 1990 oder später errichtet wurden, an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 2019 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



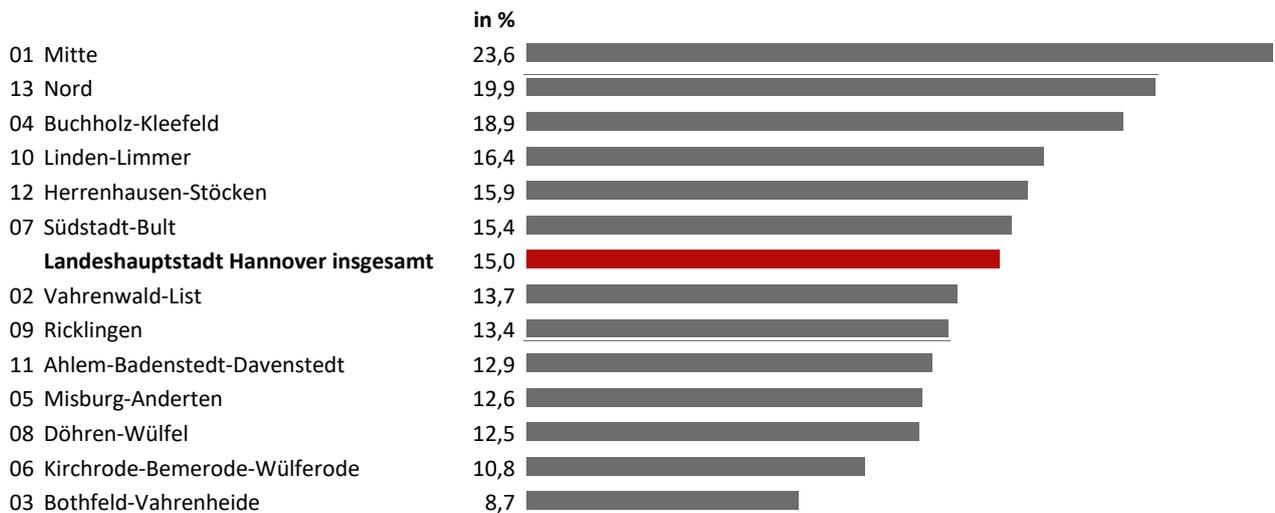
Kleinwohnungen

nach Stadtteilen



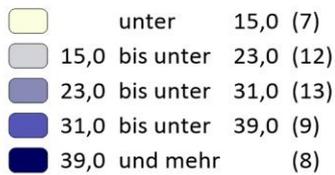
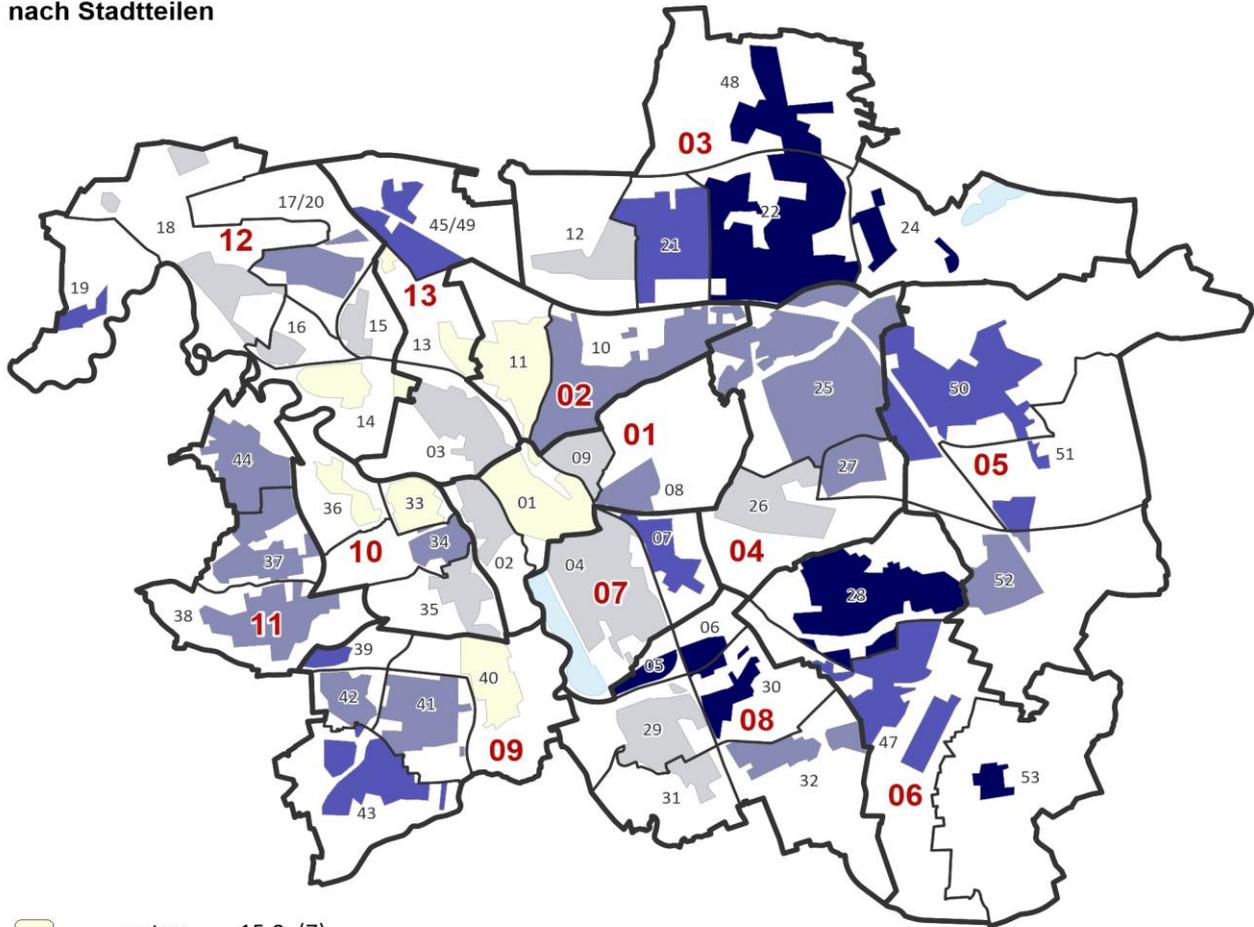
Anteil der Wohnungen mit einem oder zwei Räumen an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 2019 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



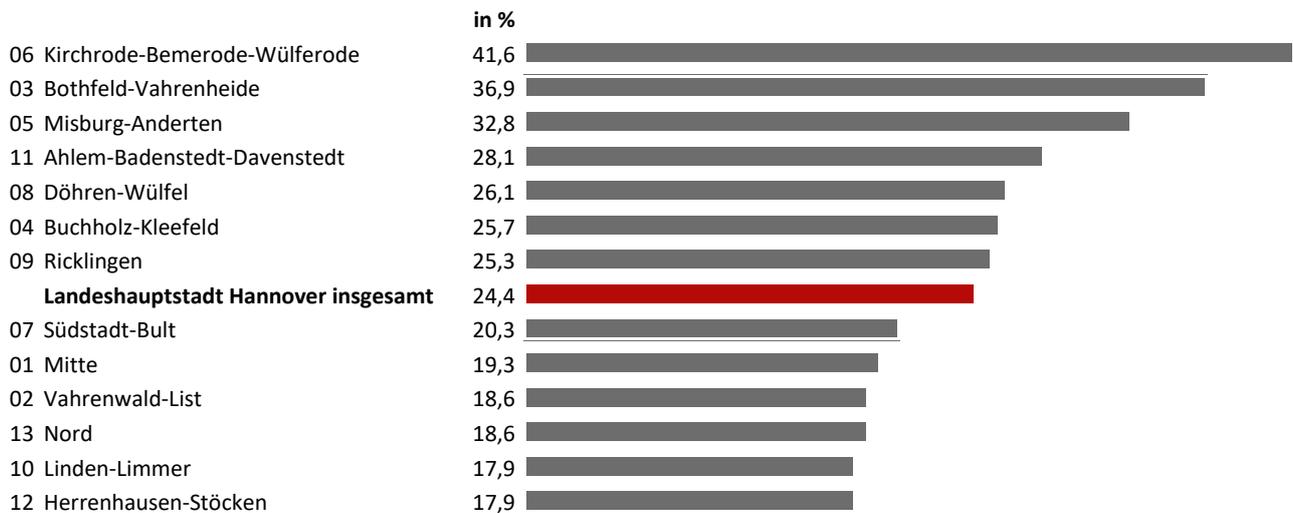
Großwohnungen

nach Stadtteilen



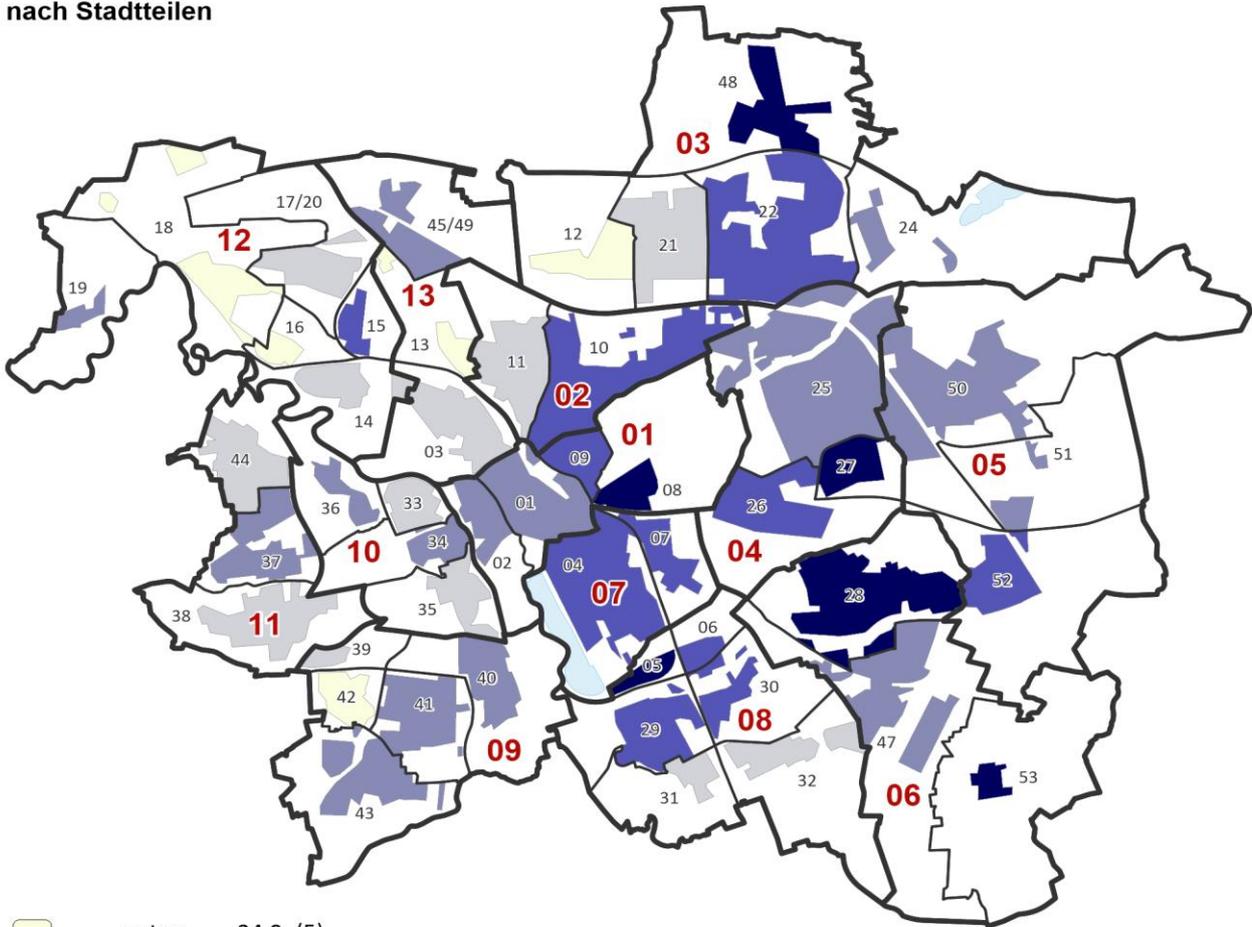
Anteil der Wohnungen mit fünf oder mehr Räumen an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 2019 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



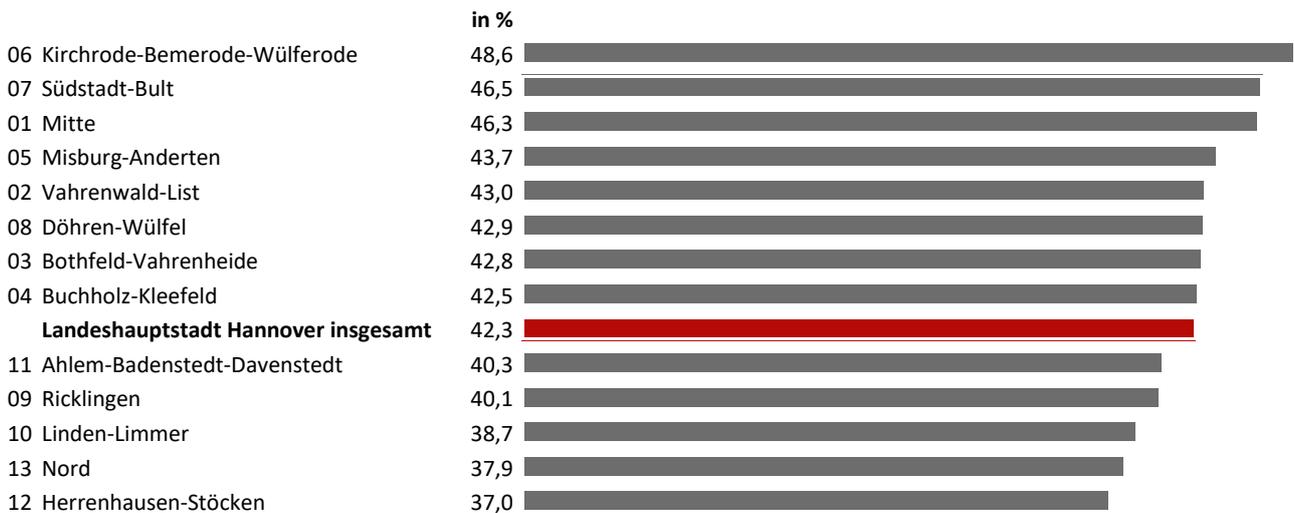
Wohnfläche pro Kopf

nach Stadtteilen



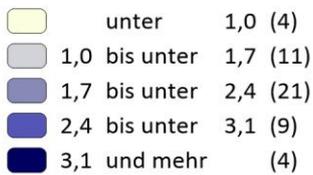
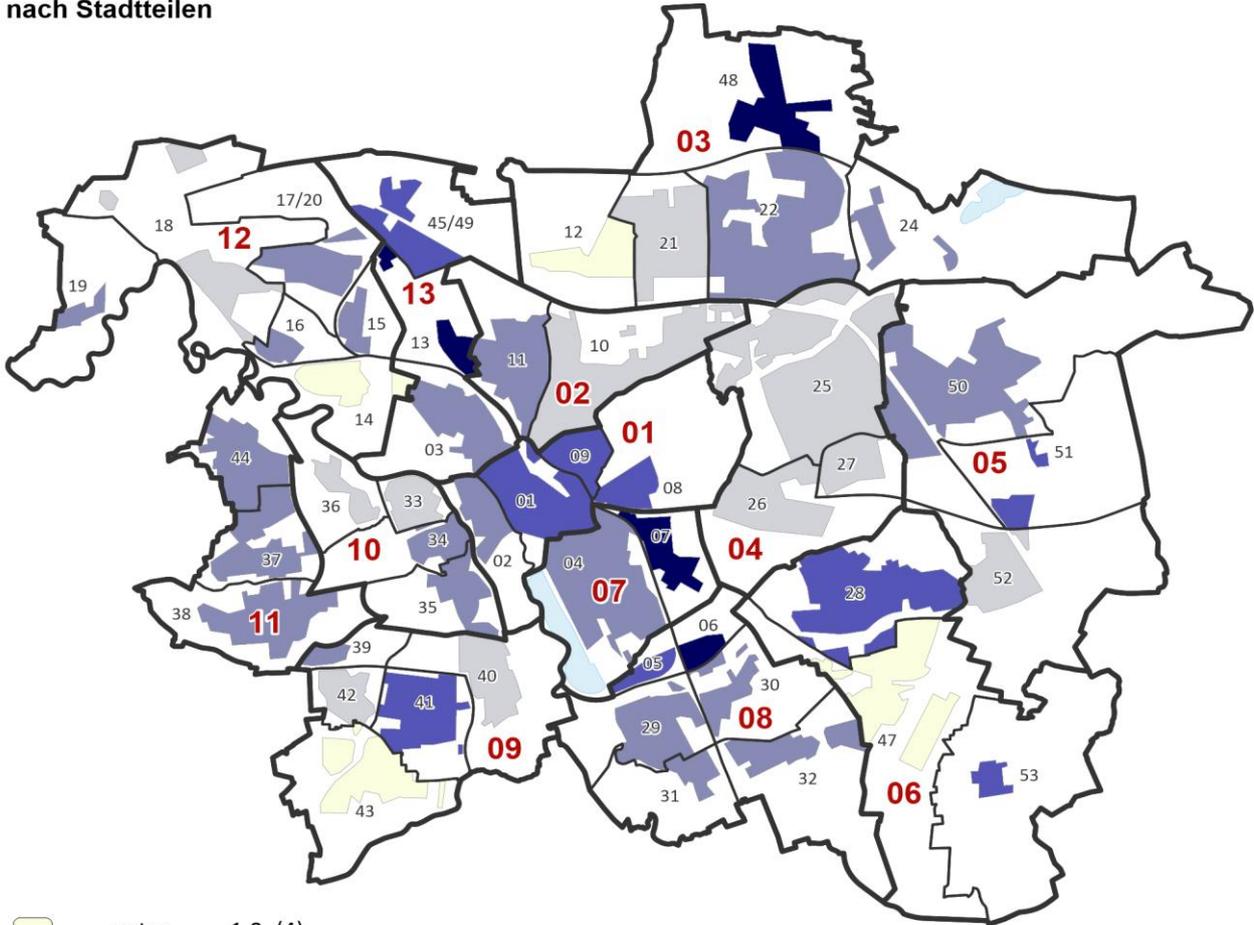
Wohnfläche in Wohnungen (Wohn- und Nichtwohngebäuden) je Einwohner*in am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2019 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



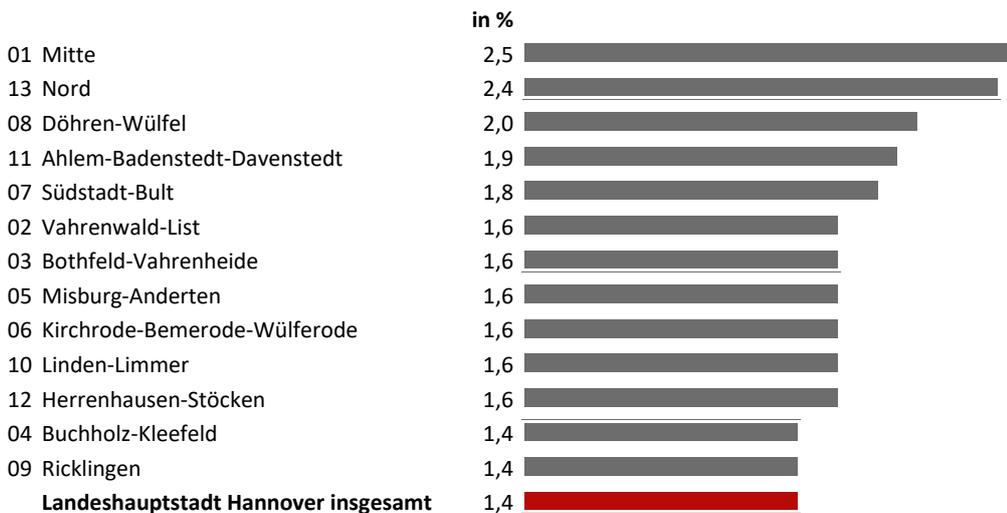
Wohnungsleerstände

nach Stadtteilen



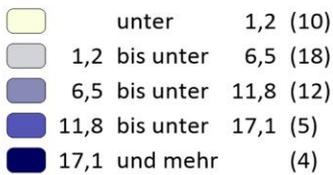
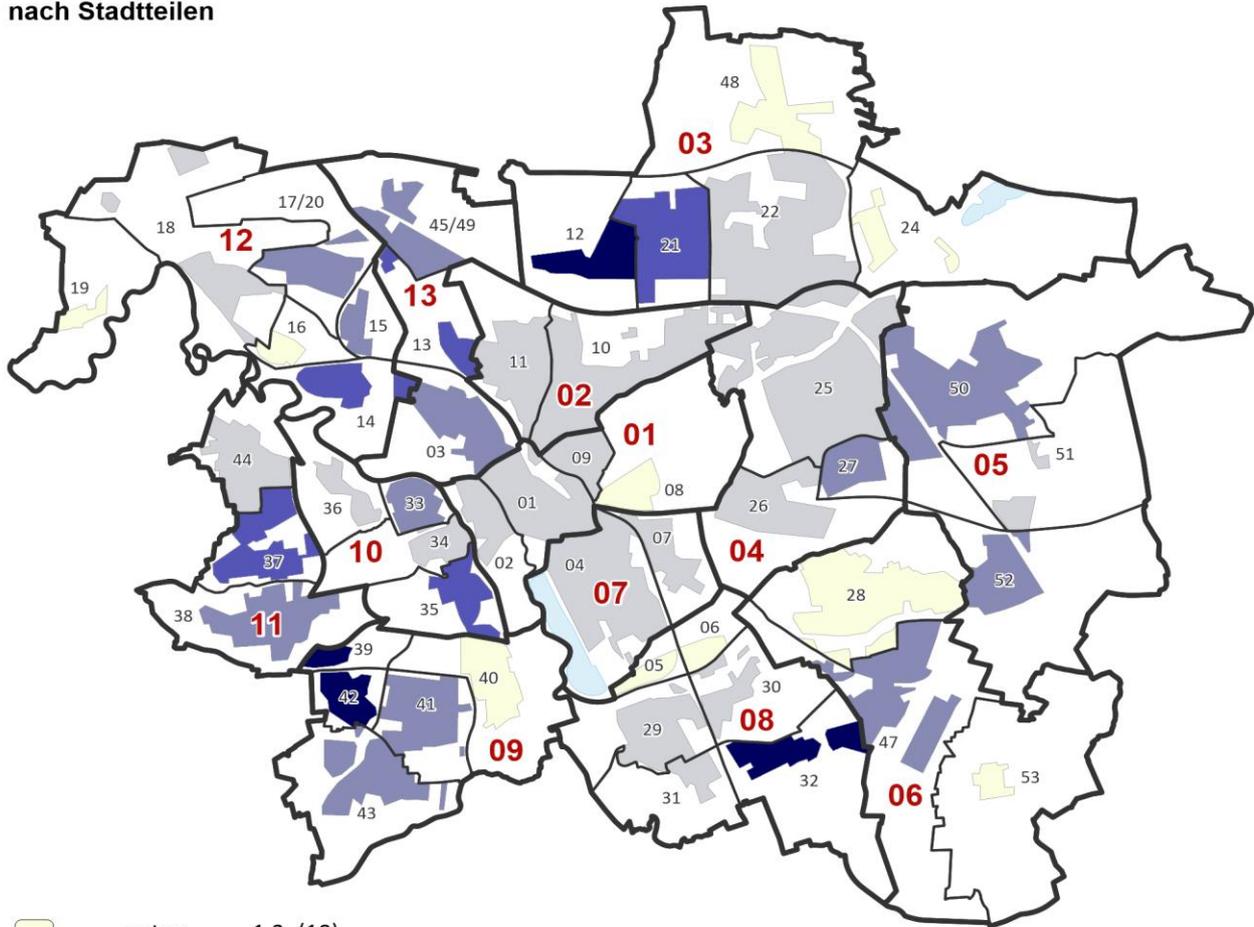
Anteil der seit mindestens drei Monaten leerstehenden Wohnungen (geschätzt) an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 15. März 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



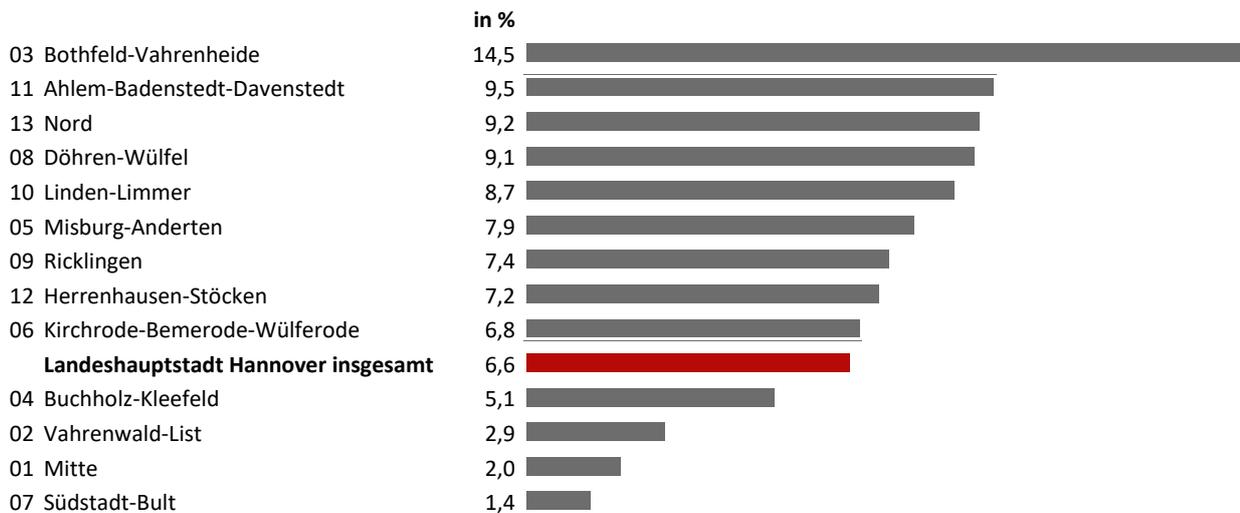
Belegrechtswohnungen

nach Stadtteilen



Anteil der ausgeübten Belegrechte an allen Wohnungen (Wohn- und Nichtwohngebäuden) am 31. Dezember 2019 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 2019									Whgs- leerstand an allen Whgen am 15.3.2020	Beleg- rechts- whgen am 31.12.2019
	insgesamt am 31.12.2019	davon nach Baujahr des Gebäudes (gruppiert)				davon mit ... Räumen			Wohn- fläche in Whgen. je Ein- wohner*in		
		vor 1950	1950 bis 1969	1970 bis 1989	1990 und später	1 - 2 (Klein- whgen.)	3 - 4	5 u.m. (Groß- whgen.)			
		in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %			
... nach Stadtteilen	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
01 Mitte	7.053	19,2	62,0	10,0	8,8	29,0	58,0	13,0	44,0	2,9	1,3
02 Calenberger Neustadt	4.441	36,3	45,8	4,9	13,1	29,0	54,3	16,7	42,7	1,9	4,9
03 Nordstadt	10.711	41,4	40,4	5,0	13,2	24,5	59,3	16,3	39,2	1,9	7,5
04 Südstadt	25.282	34,2	56,8	4,7	4,4	14,3	66,4	19,3	46,4	1,7	1,2
05 Waldhausen	1.183	39,1	42,4	13,1	5,4	13,4	45,3	41,3	54,4	2,5	0,0
06 Waldheim	777	41,2	41,4	15,2	2,2	9,3	35,0	55,7	46,8	4,8	0,0
07 Bult	1.762	30,6	48,0	18,3	3,1	31,7	33,5	34,8	48,1	3,8	4,7
08 Zoo	2.990	40,3	36,8	7,7	15,2	12,7	56,5	30,8	55,9	2,9	0,0
09 Oststadt	8.807	39,9	51,4	5,9	2,7	20,3	58,0	21,7	46,4	2,4	1,7
10 List	26.952	44,4	36,5	10,6	8,6	13,3	63,5	23,2	45,3	1,5	2,1
11 Vahrenwald	14.754	26,3	59,9	5,1	8,6	14,3	75,4	10,3	38,7	1,8	4,2
12 Vahrenheide	4.469	0,4	79,4	15,4	4,7	11,2	68,0	20,7	31,4	0,6	49,3
13 Hainholz	3.749	27,4	46,4	16,2	10,0	16,3	71,1	12,5	32,5	3,7	15,5
14 Herrenhausen	5.173	32,8	56,5	5,3	5,3	19,0	70,8	10,2	36,2	0,9	11,9
15 Burg	2.242	19,8	45,9	28,0	6,3	17,4	67,4	15,2	44,3	2,0	7,7
16 Leinhausen	1.666	26,7	60,3	10,1	2,9	5,4	78,9	15,7	33,2	1,7	0,0
17/20 Ledeburg/Nordhafen	2.987	26,2	54,9	7,9	10,9	14,1	57,1	28,8	39,2	2,3	8,3
18 Stöcken	6.676	14,1	50,0	11,7	24,2	15,3	67,9	16,8	34,7	1,6	6,1
19 Marienwerder	1.296	1,6	81,6	8,3	8,4	22,1	41,0	36,9	40,4	1,9	0,2
21 Sahlkamp	6.146	3,0	31,7	51,1	14,2	7,5	60,0	32,5	36,0	1,4	12,2
22 Bothfeld	10.816	9,3	36,4	28,0	26,3	9,0	50,9	40,1	48,7	2,0	4,5
24 Lahe	767	10,0	14,2	15,1	60,6	8,2	29,6	62,2	42,6	1,8	0,0
25 Groß-Buchholz	14.404	9,9	38,3	39,6	12,2	19,9	53,0	27,0	40,3	1,5	5,2
26 Kleefeld	7.260	53,7	25,2	10,3	10,9	14,7	64,0	21,3	44,6	1,3	3,5
27 Heideviertel	3.000	5,4	48,5	40,7	5,4	24,2	46,1	29,7	49,9	1,1	8,5
28 Kirchrode	5.983	15,8	37,6	21,1	25,5	11,6	38,3	50,0	56,4	2,5	1,1
29 Döhren	8.466	39,1	36,1	17,8	7,1	11,4	69,4	19,2	45,7	1,8	2,2
30 Seelhorst	1.659	9,7	42,0	14,4	33,9	7,8	39,4	52,8	47,3	1,8	1,6
31 Wülfel	2.351	32,3	44,1	10,6	13,0	14,8	65,0	20,2	38,6	1,9	3,8
32 Mittelfeld	4.709	11,6	67,6	5,2	15,5	15,2	61,5	23,3	35,4	1,8	30,7
33 Linden-Nord	9.848	67,6	18,0	9,3	5,2	16,9	71,1	12,0	38,3	1,4	11,0
34 Linden-Mitte	6.604	59,6	20,2	13,4	6,8	13,0	57,1	29,9	41,6	1,9	2,9
35 Linden-Süd	5.266	46,3	33,2	16,7	3,8	18,4	64,5	17,1	35,0	1,8	17,0
36 Limmer	3.883	40,0	41,2	10,9	8,0	18,1	68,0	13,9	40,0	1,4	1,7
37 Davenstedt	5.451	9,1	19,0	61,1	10,8	12,9	57,0	30,1	43,4	2,0	16,0
38 Badenstedt	6.140	27,8	35,6	16,4	20,2	10,8	61,7	27,5	39,1	1,7	10,5
39 Bornum	645	9,1	65,6	15,7	9,6	5,7	58,4	35,8	38,3	1,7	21,7
40 Ricklingen	8.093	35,2	42,6	16,5	5,6	21,2	65,3	13,6	40,1	1,2	1,1
41 Oberricklingen	5.999	36,4	46,2	6,9	10,5	10,8	61,8	27,4	41,5	3,0	9,0
42 Mühlenberg	3.092	0,1	27,1	71,9	0,9	13,6	61,1	25,3	32,3	1,0	19,0
43 Wettbergen	6.449	1,9	15,3	46,4	36,4	6,7	56,1	37,2	43,7	0,5	6,7
44 Ahlem	5.519	8,0	49,5	20,4	22,0	15,2	58,1	26,7	38,7	1,9	1,8
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	3.530	19,6	44,2	21,3	14,9	9,6	58,3	32,1	40,1	2,6	7,7
47 Bemeroode	9.528	3,7	13,5	21,2	61,5	10,6	54,0	35,4	43,5	0,9	10,7
48 Isernhagen-Süd	1.530	7,6	40,1	26,0	26,2	5,3	28,4	66,3	73,1	3,1	0,0
50 Misburg-Nord	11.850	10,2	33,2	32,2	24,4	13,2	52,7	34,1	43,3	1,7	7,4
51 Misburg-Süd	1.368	16,4	41,4	25,8	16,4	6,7	58,5	34,8	41,4	2,6	2,0
52 Anderten	4.290	10,4	20,5	46,6	22,5	12,8	58,7	28,5	45,6	1,1	11,1
53 Wülferode	448	14,5	41,7	15,4	28,3	3,1	35,9	60,9	54,9	2,9	0,0
...nach Stadtbezirken											
01 Mitte	23.291	33,0	51,7	7,2	8,1	23,6	57,1	19,3	46,3	2,5	2,0
02 Vahrenwald-List	41.706	38,0	44,8	8,6	8,6	13,7	67,7	18,6	43,0	1,6	2,9
03 Bothfeld-Vahrenheide	23.728	5,9	42,8	31,1	20,2	8,7	54,4	36,9	42,8	1,6	14,5
04 Buchholz-Kleefeld	24.664	22,2	35,6	31,1	11,0	18,9	55,4	25,7	42,5	1,4	5,1
05 Misburg-Anderten	17.508	10,7	30,7	35,3	23,3	12,6	54,6	32,8	43,7	1,6	7,9
06 Kirchrode-Bemeroode-Wülferode	15.959	8,5	23,3	21,0	47,1	10,8	47,6	41,6	48,6	1,6	6,8
07 Südstadt-Bult	27.044	34,0	56,2	5,6	4,3	15,4	64,2	20,3	46,5	1,8	1,4
08 Döhren-Wülfel	19.145	29,0	45,9	13,1	11,9	12,5	61,4	26,1	42,9	2,0	9,1
09 Ricklingen	24.278	21,5	34,9	29,1	14,5	13,4	61,3	25,3	40,1	1,4	7,4
10 Linden-Limmer	25.601	57,0	25,2	12,1	5,7	16,4	65,7	17,9	38,7	1,6	8,7
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	17.110	15,5	34,8	31,9	17,8	12,9	59,0	28,1	40,3	1,9	9,5
12 Herrenhausen-Stöcken	20.040	21,6	54,9	11,0	12,5	15,9	66,2	17,9	37,0	1,6	7,2
13 Nord	17.990	34,2	42,4	10,5	12,9	19,9	61,5	18,6	37,9	2,4	9,2
Landeshauptstadt Hannover	298.085	27,3	41,0	18,0	13,7	15,0	60,6	24,4	42,3	1,4	6,6

Definitionen: Gebäude und Wohnungen

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 80 – 81 und Seiten 83 – 89**) und den Tabellen (**Seite 82 Spalten 1 – 10 / Seite 90 Spalten 11 – 21**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Wohngebäude (ohne Wohnheime) am 31. Dezember 2019

Gebäude, die mindestens zur Hälfte ihrer Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden (**Spalte 1**). Obwohl zu den Wohngebäuden auch Wohnheime zählen, deren Bewohner*innen einen eigenen Haushalt führen, bleiben diese hier unberücksichtigt.

Wohngebäude (ohne Wohnheime) nach der Gebäudegröße

Die Wohngebäude werden nach der Anzahl der Wohnungen im Gebäude in folgende Größenklassen eingeteilt:

Ein- und Zweifamilienhäuser (Karte S. 80)

- Gebäude mit 1 und 2 Wohnungen (**Spalte 2**)
- Gebäude mit 3 – 6 Wohnungen (**Spalte 3**)
- Gebäude mit 7 – 12 Wohnungen (**Spalte 4**)

Mehrfamilienhäuser mit 13 und mehr Wohnungen (Karte S. 81)

- Gebäude mit 13 und mehr Wohnungen (**Spalte 5**)

Dargestellt werden die Anteile der Wohngebäude der jeweiligen Größenklasse an allen Wohngebäuden ohne Wohnheime (in Prozent).

Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime)

Wohnungen sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, i.d.R. zusammenliegende Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang. Eine Küche oder Kochnische muss nicht notwendigerweise vorhanden sein. Zu einer Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende, zu Wohnzwecken ausgebaut Keller- oder Bodenräume (z.B. Mansarden) gehören. Nicht berücksichtigt werden Wohnungen von Diplomaten oder ausländischen Streitkräften sowie vollständig gewerblich genutzte Wohnungen (**Spalte 6**).

Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) nach der Gebäudegröße (Anzahl der Wohnungen im Gebäude)

Dargestellt werden die Anteile der Wohnungen in Wohngebäuden der jeweiligen Größenklasse an allen Wohnungen in Wohngebäuden ohne Wohnheime (in Prozent)
(**Spalten 7 – 10**).

Wohnungen in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden am 31. Dezember 2019

Zu den Wohn- und Nichtwohngebäuden zählen alle für längere Dauer errichteten Bauwerke, die vollständig oder teilweise für die Wohnversorgung von Haushalten bestimmt sind. Hierzu zählen Wohngebäude einschließlich Wohnheime sowie administrative oder gewerblich genutzte Gebäude (= Nichtwohngebäude), wenn in ihnen mindestens eine zu Wohnzwecken genutzte Wohnung vorhanden ist. Bewohnte Unterkünfte, also behelfsmäßige Bauten, die dauerhaft bewohnt werden (z.B. Wohnbaracken, Bau- oder Wohnwagen, Gartenlauben oder Wohncontainer) zählen nicht dazu
(**Spalte 11**).

Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Baujahr des Gebäudes (gruppiert)

Altbauwohnungen (Karte S. 83)

Für die Darstellung der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach dem Baujahr des Gebäudes wird folgende Klasseneinteilung verwendet:

- vor 1950 (Spalte 12)
- 1950 bis 1969 (Spalte 13)
- 1970 bis 1989 (Spalte 14)
- 1990 und später (Spalte 15)

Wohnungen mit Baujahr 1990 oder später (Karte S. 84)

Mit Baujahr ist das Jahr der Bezugsfertigstellung des Gebäudes gemeint.

Dargestellt werden die Anteile der Wohnungen in Gebäuden der jeweiligen Altersklasse an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden mit Wohnraum. Da bei der Fortschreibung des kleinräumigen Wohnungsbestandes das Alter der Gebäude unberücksichtigt bleibt, können die Anteilswerte nur näherungsweise ermittelt werden, indem die im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 ermittelte Anzahl der Wohnungen einer Altersklasse unverändert in die Berechnung einfließt. Lediglich die Altersklasse 1990 und später wird jährlich durch die Anzahl der fertiggestellten Wohnungen erhöht.

Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach der Anzahl der Räume

Die Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden werden nach der Anzahl der Räume in folgende Größenklassen eingeteilt:

Kleinwohnungen (Karte S. 85)

- Wohnungen mit 1 – 2 Räumen (Spalte 16)
- Wohnungen mit 3 – 4 Räumen (Spalte 17)

Großwohnungen (Karte S. 86)

- Wohnungen mit 5 und mehr Räumen (Spalte 18)

Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegende bewohnbare Räume (z.B. zu Wohnzwecken ausgebaute Keller und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen, unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden nicht mitgezählt.

Dargestellt werden die Anteile der Wohnungen der jeweiligen Größenklasse an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden.

Durchschnittliche Wohnfläche in Wohnungen pro Kopf am 31. Dezember 2019 (Karte S. 87)

Durchschnittliche Wohnfläche von Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden je Einwohner*in (mit Hauptwohnsitz) (Spalte 19)

Anteil des Wohnungsleerstandes an allen Wohnungen (Schätzung) am 15. März 2020
(Karte S. 88)

Anteil der seit mindestens drei Monaten leerstehenden Wohnungen am Bestand der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Spalte 20). Die Zahlen sind Schätzwerte auf der Grundlage einer Befragung von Wohnungseigentümer*innen im Jahr 2012 und einer aktuellen Fortschreibung auf der Grundlage einer Auswertung der Stadtwerke über die Stromverbrauchsdaten von Wohnungszählern am 15. März des Betrachtungsjahres.

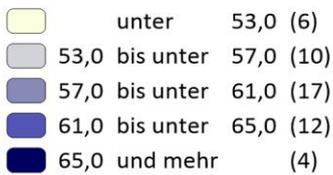
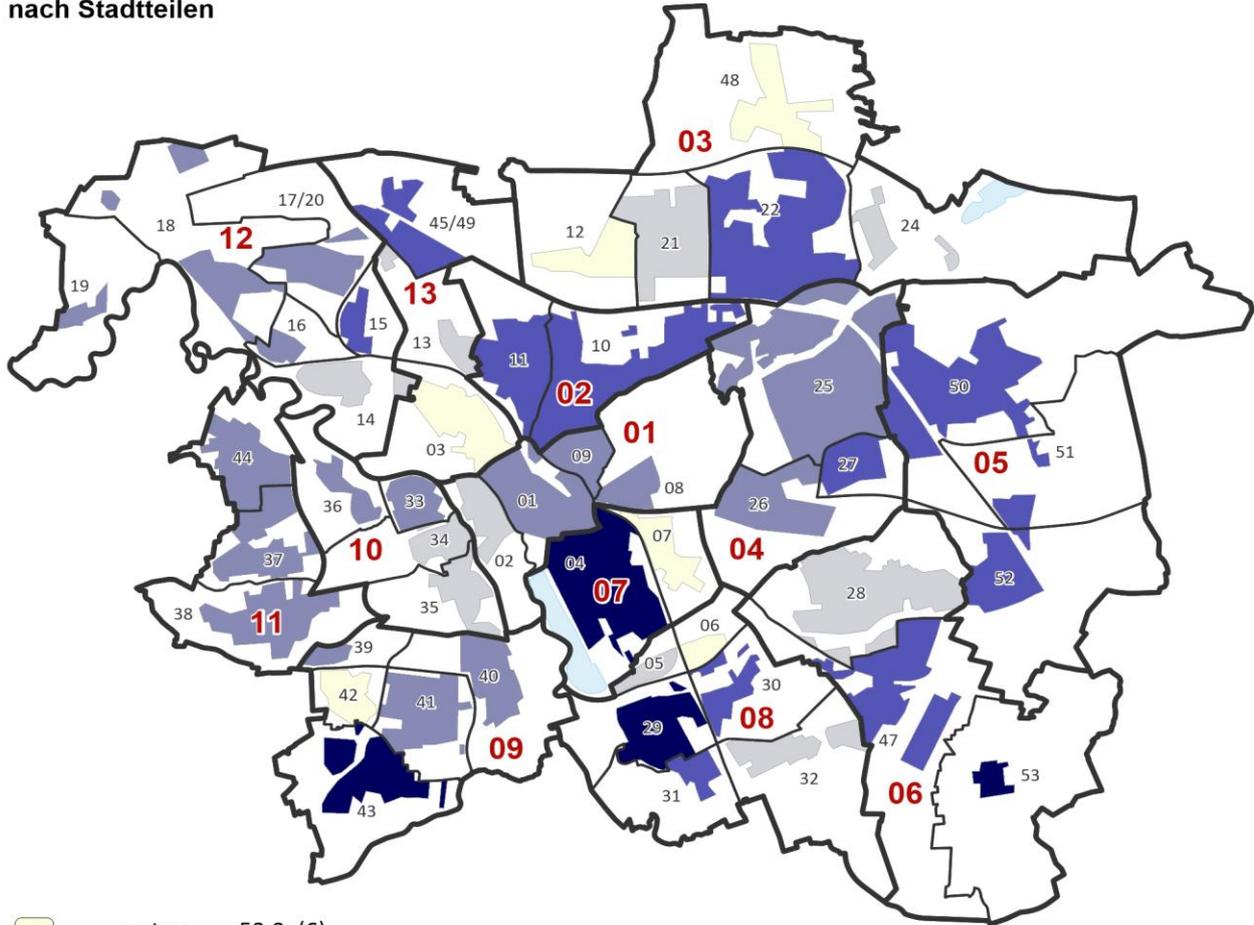
Belegrechtswohnungen am 31. Dezember 2019 (Karte S. 89)

Anteil der ausgeübten Belegrechte an den Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Spalte 21)

8.
Sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte am Wohnort
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

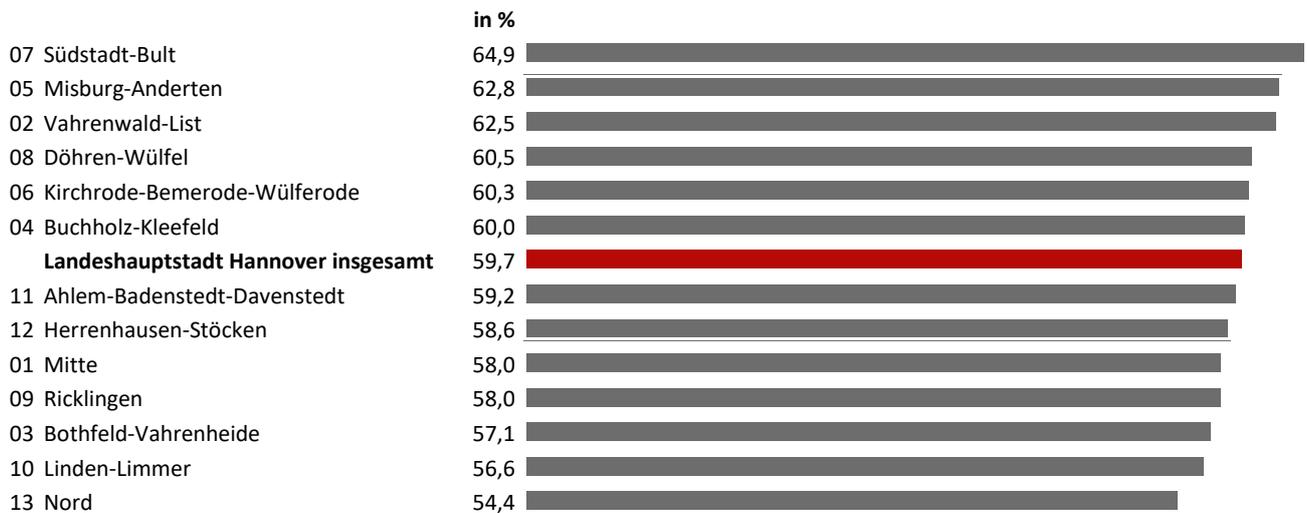
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

nach Stadtteilen



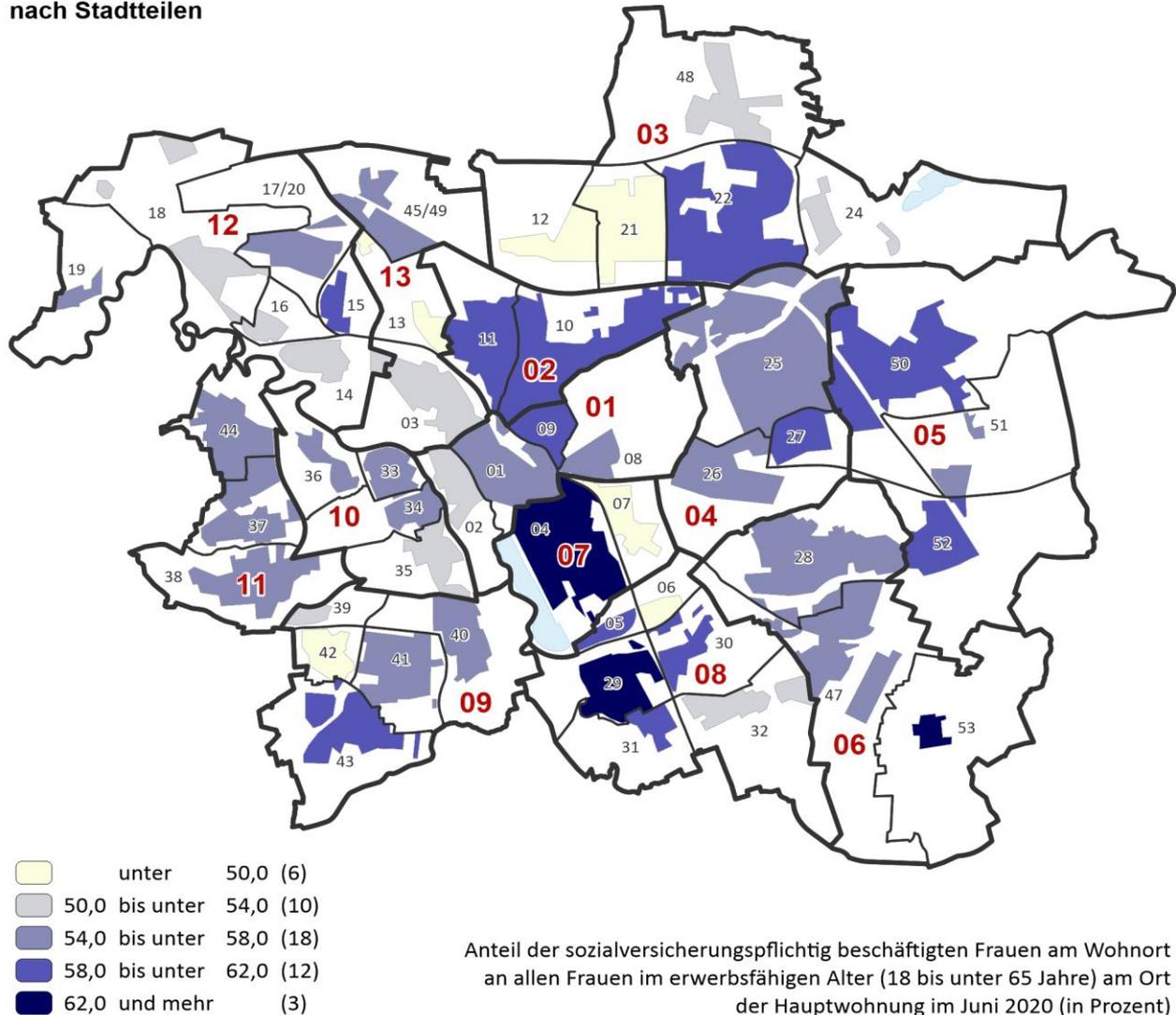
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter (18 bis unter 65 Jahre) im Juni 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken

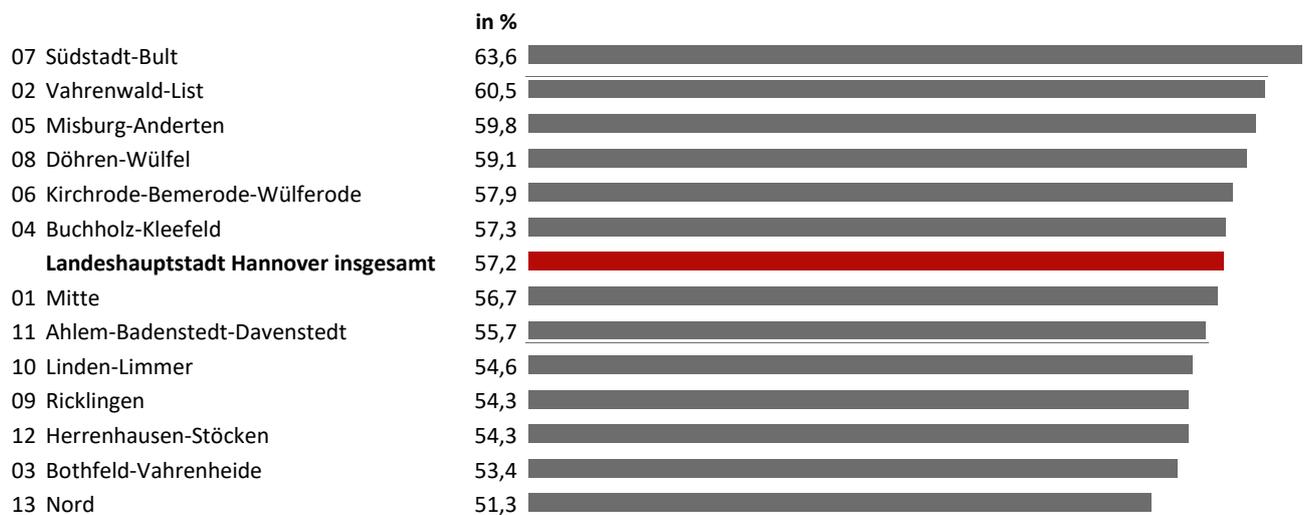


Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Frauen am Wohnort

nach Stadtteilen

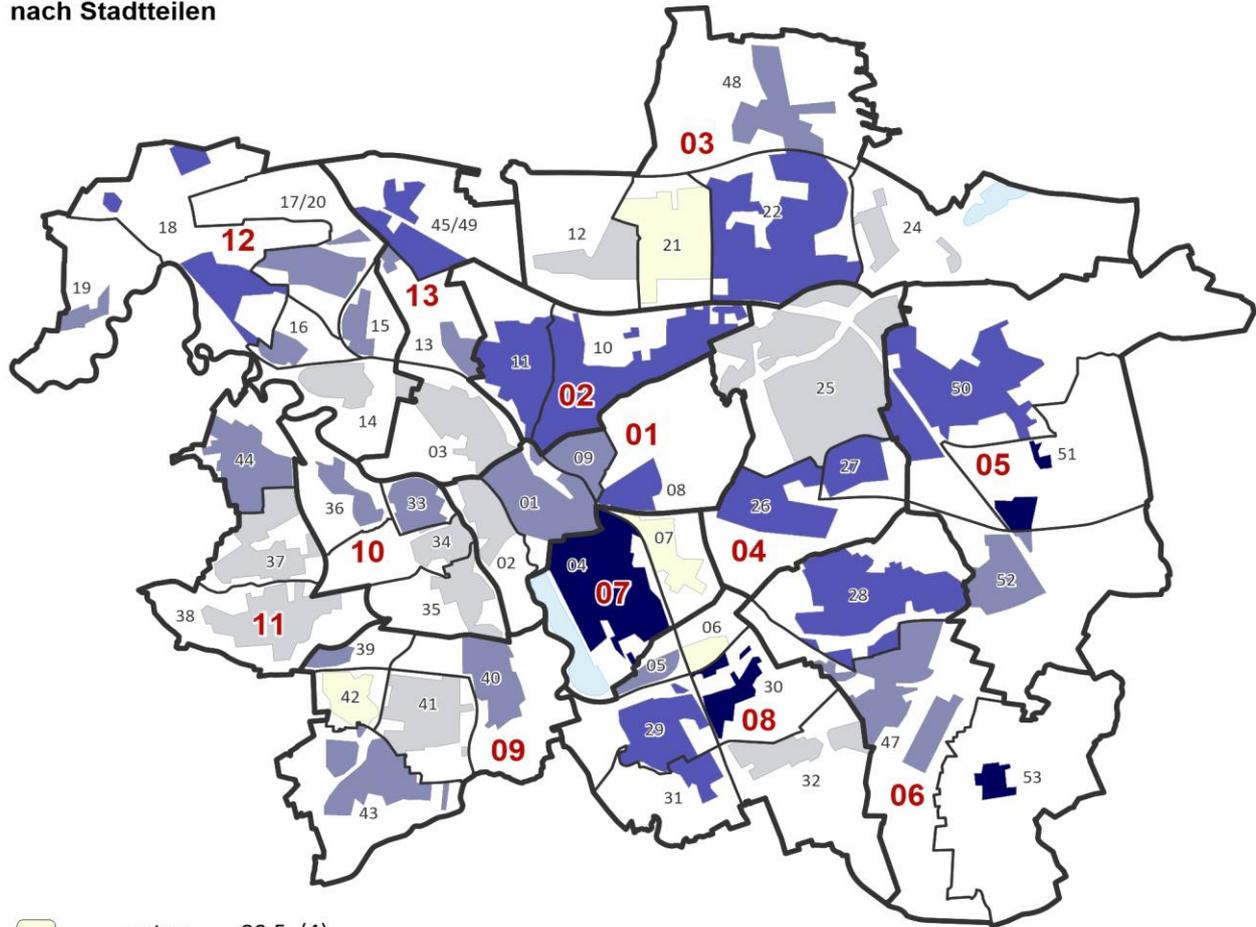


nach Stadtbezirken



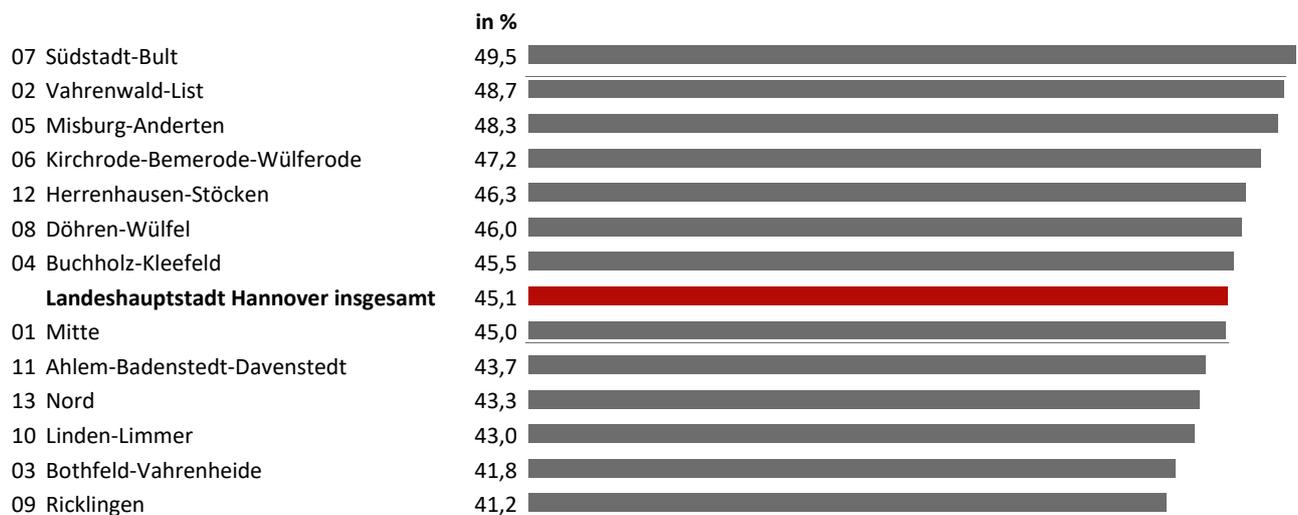
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländer*innen am Wohnort

nach Stadtteilen



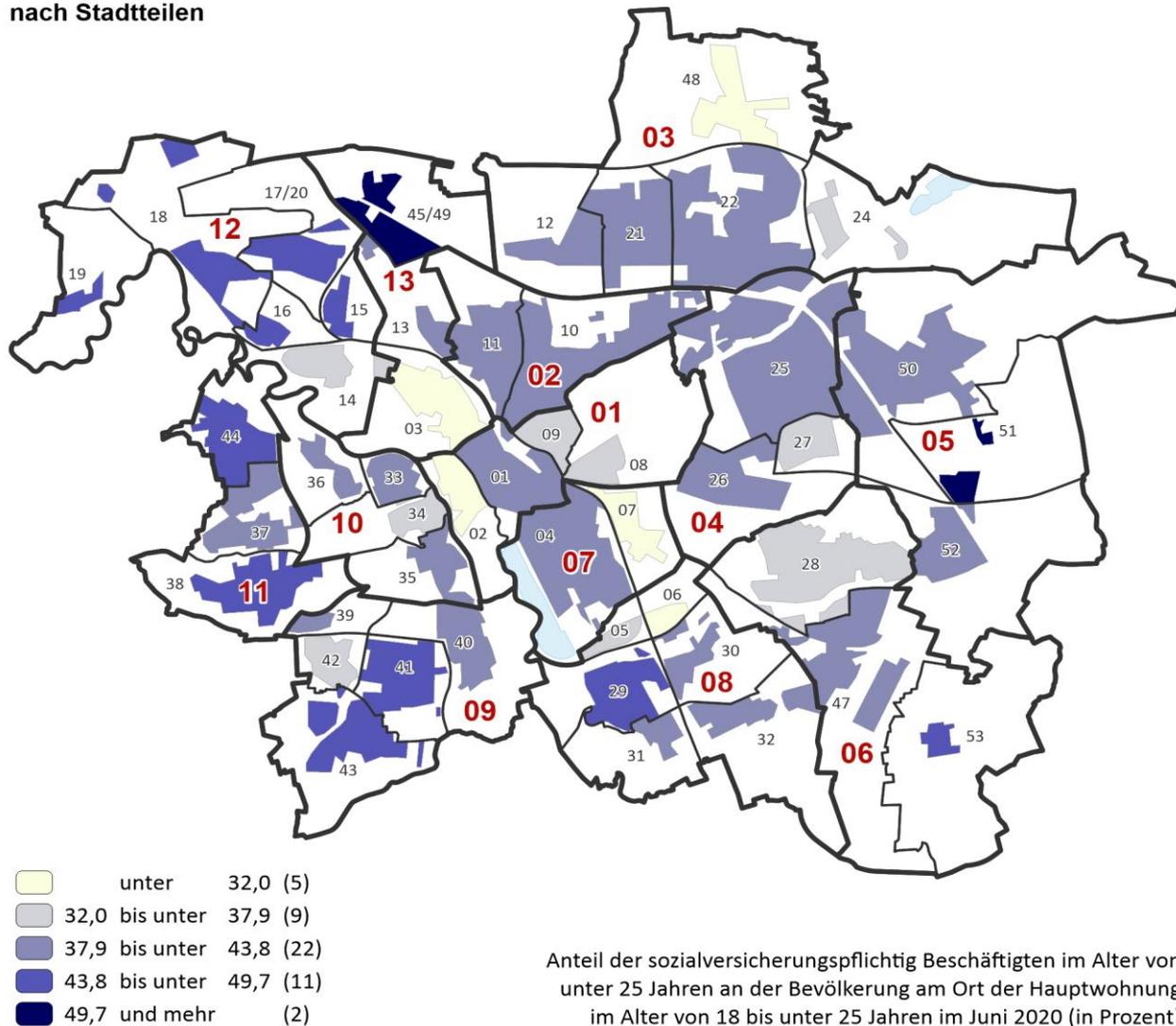
Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländer*innen an allen Ausländer*innen im erwerbsfähigen Alter (18 bis unter 65 Jahre) am Ort der Hauptwohnung im Juni 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken

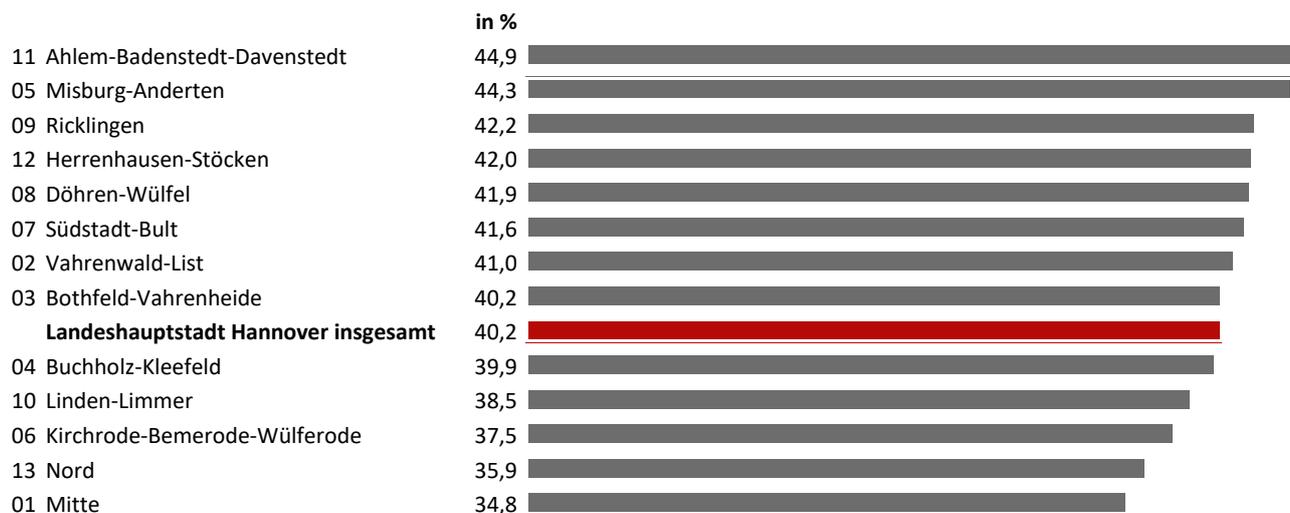


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von unter 25 Jahren am Wohnort

nach Stadtteilen

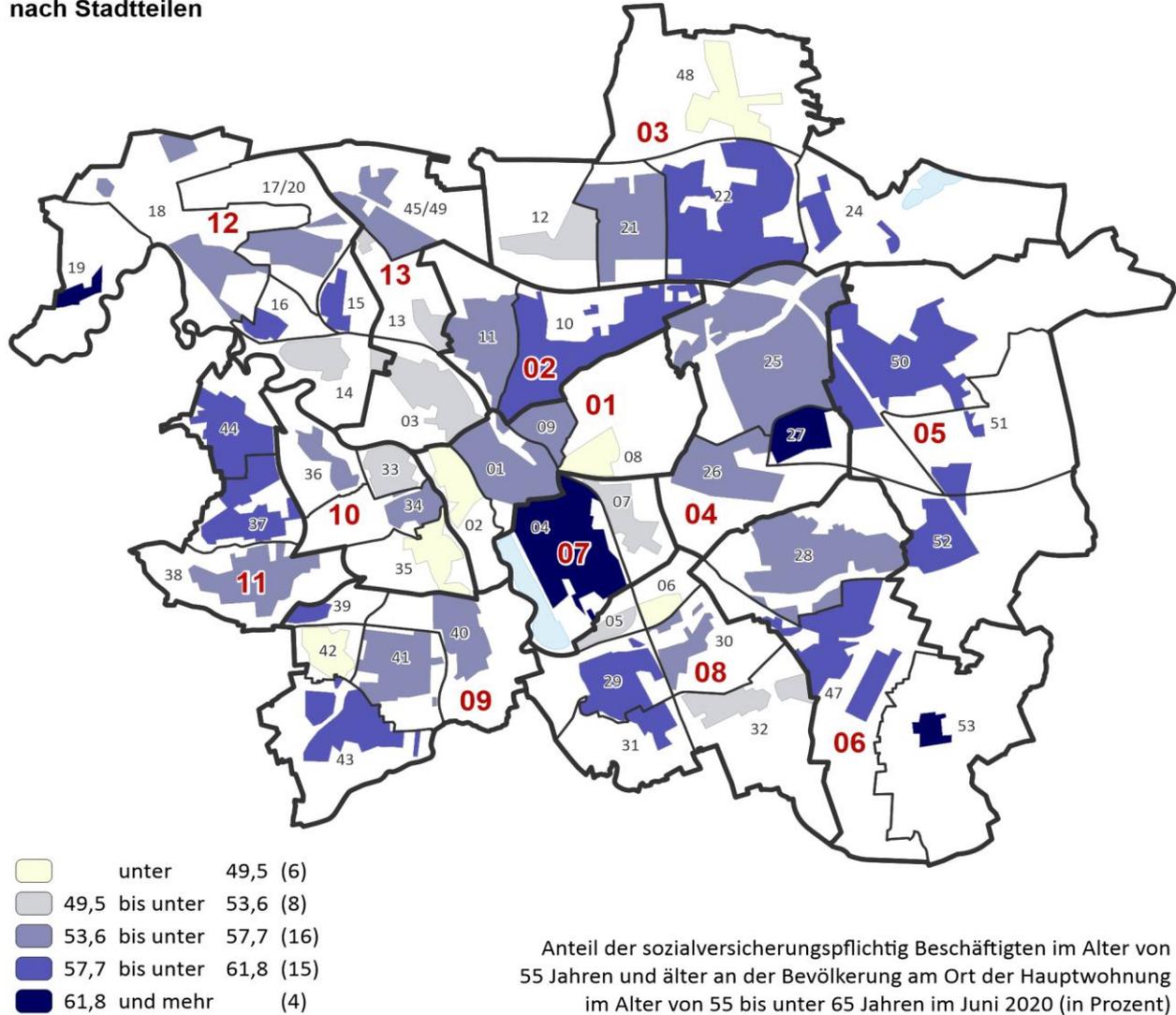


nach Stadtbezirken

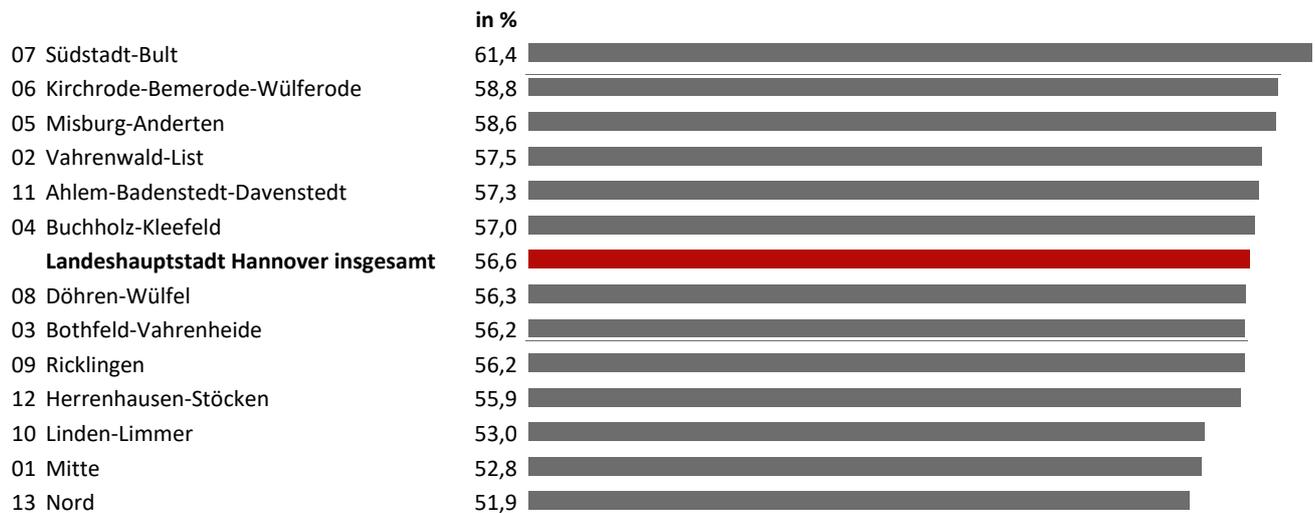


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von 55 Jahren und älter am Wohnort

nach Stadtteilen

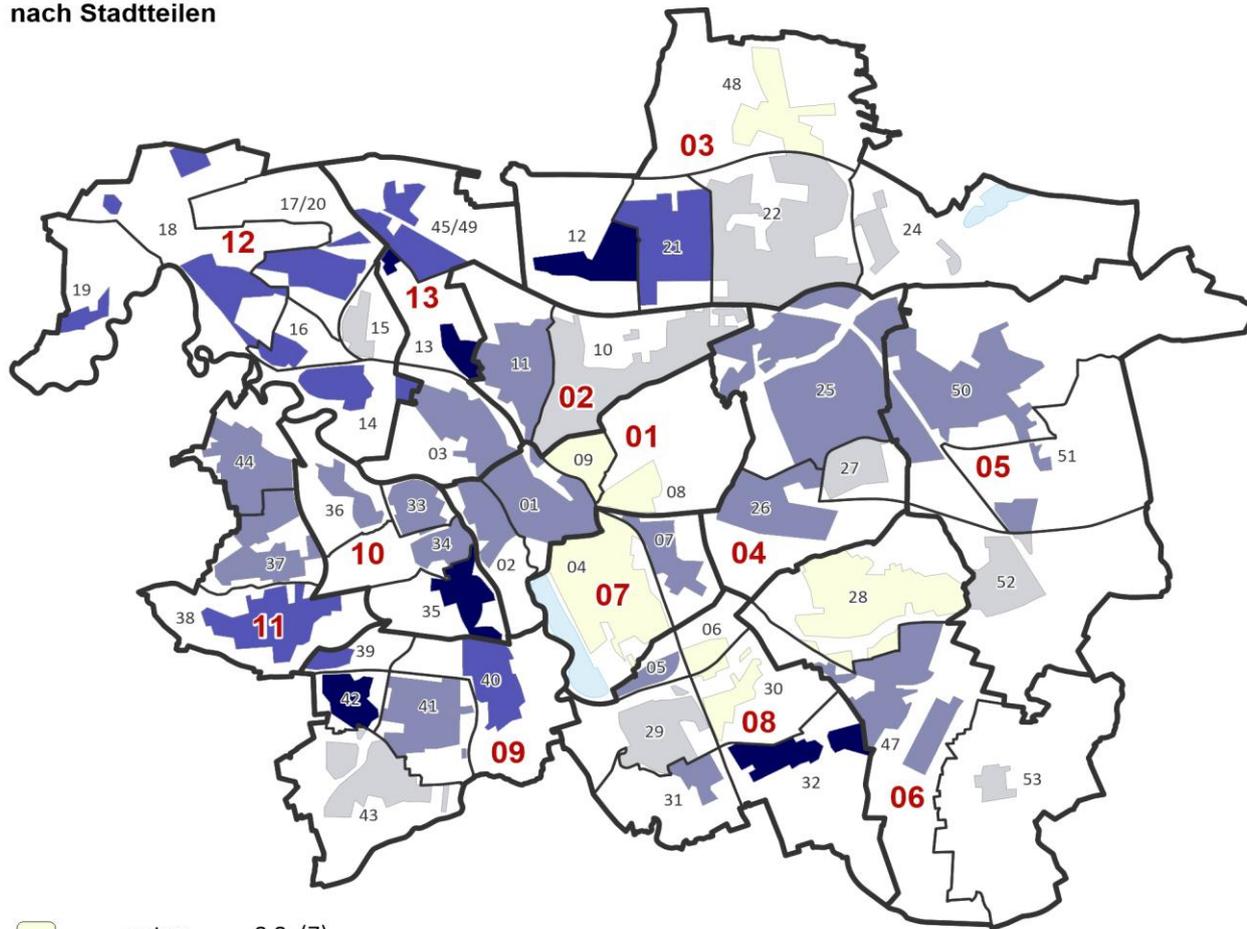


nach Stadtbezirken



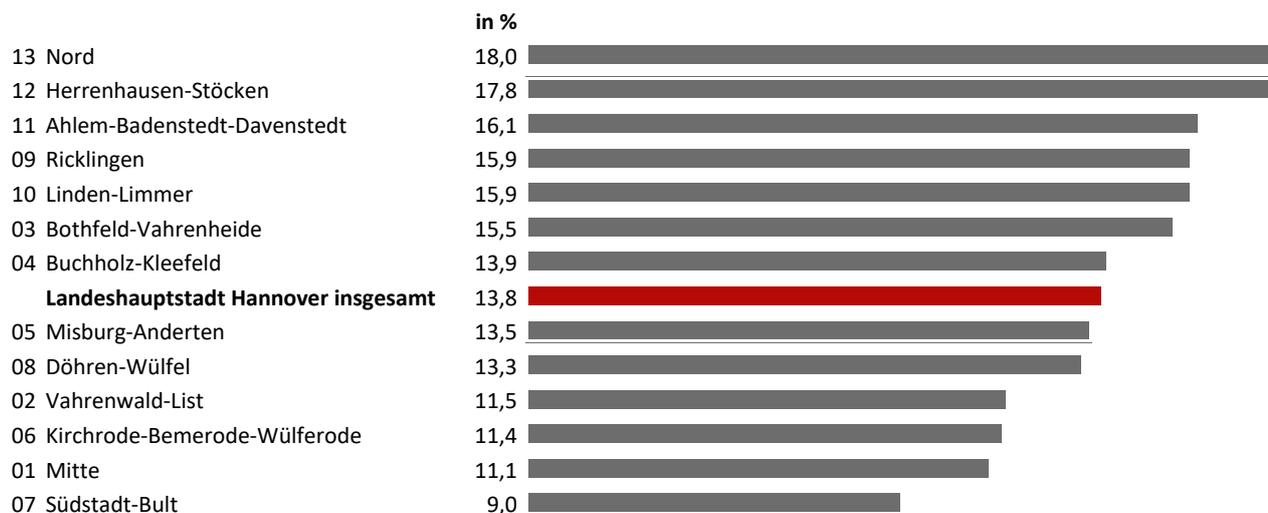
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Berufsabschluss

nach Stadtteilen



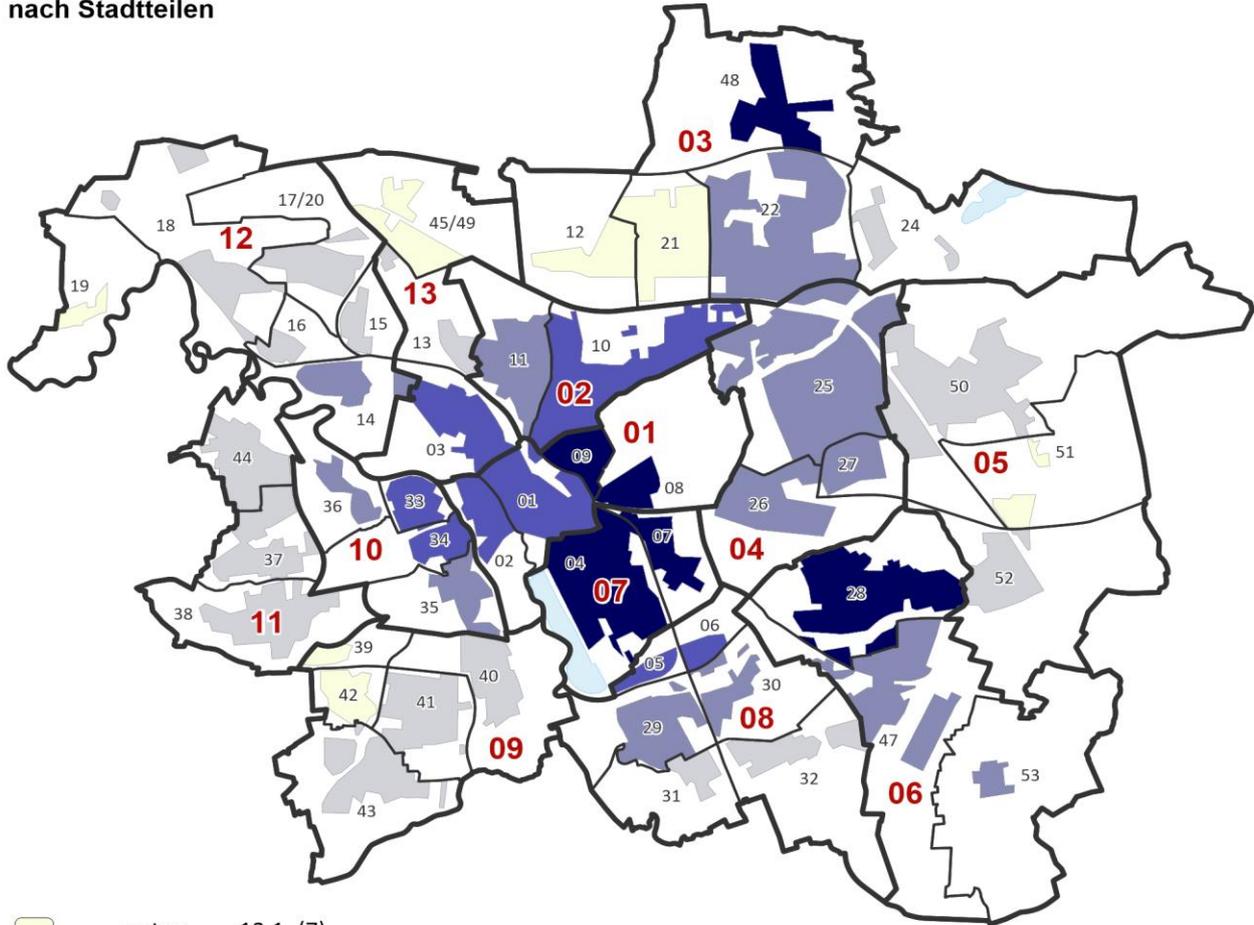
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ohne Berufsabschluss an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort im Juni 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



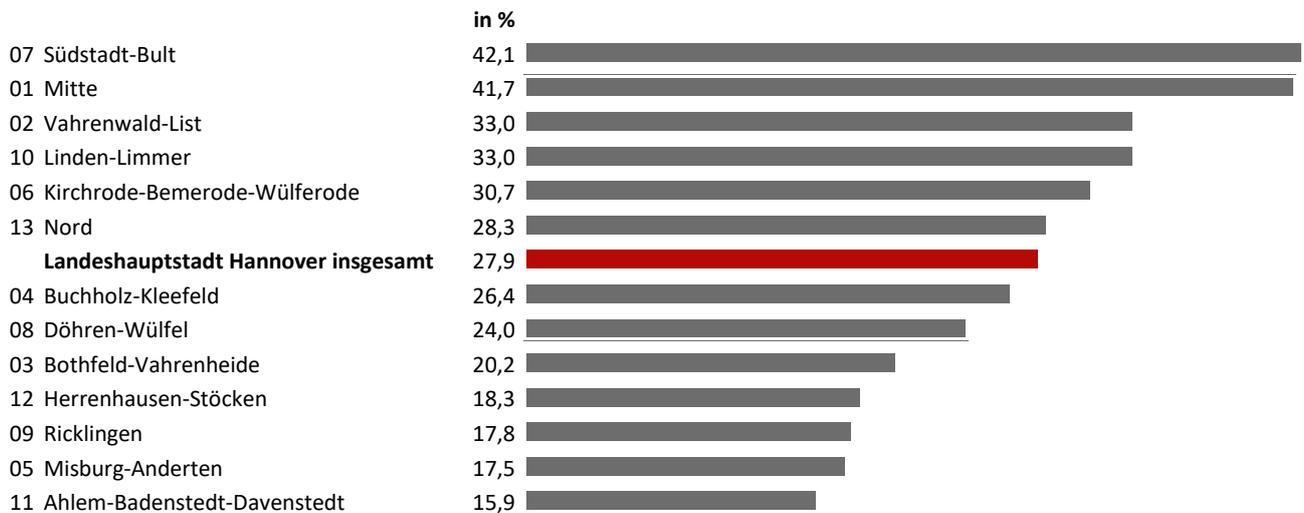
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit akademischem Berufsabschluss

nach Stadtteilen



Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit akademischem Abschluss an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort im Juni 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Juni 2020								
	insgesamt	darunter (in Prozent von Spalte 1)						mit Berufsabschluss	
		Frauen	Ausländer* innen	im Alter von unter 25 Jahren	im Alter von 55 Jahren und älter	ohne Berufs- abschluss	insgesamt		
							insgesamt	darunter mit einem akademischen Abschluss	
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7	8	
01 Mitte	4.748	42,8	23,0	11,2	12,2	14,8	74,1	34,1	
02 Calenberger Neustadt	2.903	44,3	16,9	10,6	11,2	13,8	78,2	40,9	
03 Nordstadt	7.124	44,0	20,2	11,1	12,3	15,8	75,4	39,5	
04 Südstadt	19.118	50,7	8,5	7,7	14,8	8,6	86,3	41,9	
05 Waldhausen	769	54,0	12,1	8,6	20,7	12,9	81,0	39,0	
06 Waldheim	491	50,5	4,9	5,5	29,3	5,1	88,6	41,3	
07 Bult	971	49,4	18,2	13,2	18,1	15,0	79,2	44,9	
08 Zoo	1.875	50,5	10,9	5,0	17,4	5,7	87,8	52,5	
09 Oststadt	6.116	50,1	13,1	7,1	15,5	8,7	84,2	44,7	
10 List	19.975	50,2	11,4	6,9	16,9	9,6	83,6	38,1	
11 Vahrenwald	10.664	46,5	19,4	9,7	15,9	15,2	75,4	23,6	
12 Vahrenheide	3.072	43,5	32,6	11,5	20,4	24,5	57,4	10,5	
13 Hainholz	2.786	39,6	33,5	12,2	15,4	23,0	60,7	14,8	
14 Herrenhausen	3.309	43,1	24,4	11,9	13,4	18,0	73,0	31,4	
15 Burg	1.431	47,9	13,4	8,2	21,8	12,3	77,9	19,7	
16 Leinhausen	1.299	43,2	26,2	13,2	17,3	19,9	67,7	15,6	
17/20 Ledeburg/Nordhafen	2.321	44,1	21,0	11,3	20,5	17,7	69,6	14,3	
18 Stöcken	5.173	41,7	29,2	11,5	16,2	18,9	67,6	13,2	
19 Marienwerder	889	43,5	18,7	10,6	22,4	17,3	70,1	10,9	
21 Sahlkamp	4.514	44,6	21,2	10,7	24,3	19,5	66,7	12,7	
22 Bothfeld	7.458	49,6	10,5	7,2	26,6	10,7	81,8	25,9	
24 Lahe	779	44,9	14,9	8,2	28,6	11,8	76,9	22,3	
25 Groß-Buchholz	10.140	47,3	20,3	9,5	19,6	14,9	74,4	23,9	
26 Kleefeld	4.811	49,5	15,9	9,4	17,4	13,1	78,8	30,2	
27 Heideviertel	1.588	50,9	11,7	6,2	25,3	10,4	83,0	31,3	
28 Kirchrode	3.683	51,5	10,4	6,6	22,9	8,4	83,9	42,9	
29 Döhren	5.814	51,2	10,7	8,3	20,6	10,7	82,4	26,4	
30 Seelhorst	1.390	49,0	7,3	7,2	22,4	8,3	85,8	27,8	
31 Wülfel	1.832	47,8	19,3	8,4	18,7	14,4	75,3	19,5	
32 Mittelfeld	2.998	43,4	26,3	11,8	20,1	21,6	64,8	13,9	
33 Linden-Nord	7.098	46,2	14,5	8,6	14,7	14,9	77,5	35,7	
34 Linden-Mitte	5.049	47,3	15,1	8,5	17,4	14,0	77,3	37,2	
35 Linden-Süd	3.937	43,5	27,5	11,9	14,7	20,7	66,6	27,2	
36 Limmer	2.600	46,2	17,3	8,4	17,8	15,3	75,3	26,2	
37 Davenstedt	3.440	46,8	15,6	8,3	24,8	14,7	74,9	16,6	
38 Badenstedt	4.431	46,8	18,2	11,0	22,2	17,8	70,9	15,5	
39 Bornum	491	44,4	25,1	9,2	21,0	19,3	66,2	9,2	
40 Ricklingen	4.953	45,1	22,0	11,0	17,8	16,9	71,8	20,4	
41 Oberricklingen	3.883	45,0	17,4	9,8	21,4	15,7	73,4	18,7	
42 Mühlberg	1.934	40,3	36,7	11,6	21,4	26,2	53,9	8,5	
43 Wettbergen	4.932	48,5	9,7	7,4	24,0	10,7	79,6	19,2	
44 Ahlem	4.153	45,1	19,2	8,7	18,8	15,5	74,3	15,8	
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	2.755	43,2	22,3	10,9	20,3	18,8	70,0	13,0	
47 Bemerode	7.388	48,2	13,8	8,4	20,9	13,0	77,4	24,8	
48 Isernhagen-Süd	810	51,0	8,0	6,7	23,1	7,4	83,7	44,1	
50 Misburg-Nord	8.913	48,1	13,6	8,2	23,0	13,6	77,5	17,4	
51 Misburg-Süd	1.151	41,6	21,5	9,6	23,0	15,3	72,4	13,0	
52 Anderten	2.980	45,8	12,5	6,8	22,5	12,6	79,7	19,7	
53 Wülferode	407	50,4	5,2	7,4	26,3	10,3	84,8	25,6	
99 nicht zuzuordnen	220	43,2	32,7	12,3	15,0	22,3	59,1	19,1	
...nach Stadtbezirken									
01 Mitte	15.642	46,9	16,6	8,7	13,9	11,1	80,5	41,7	
02 Vahrenwald-List	30.639	48,9	14,2	7,9	16,6	11,5	80,8	33,0	
03 Bothfeld-Vahrenheide	16.633	47,0	17,6	9,0	24,8	15,5	73,1	20,2	
04 Buchholz-Kleefeld	16.539	48,3	18,2	9,2	19,5	13,9	76,5	26,4	
05 Misburg-Anderten	13.044	47,0	14,1	8,0	22,9	13,5	77,6	17,5	
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	11.478	49,4	12,4	7,8	21,8	11,4	79,8	30,7	
07 Südstadt-Bult	20.089	50,6	9,0	8,0	14,9	9,0	85,9	42,1	
08 Döhren-Wülfel	13.294	48,8	14,9	8,9	20,7	13,3	77,9	24,0	
09 Ricklingen	16.193	45,5	19,0	9,6	21,1	15,9	72,3	17,8	
10 Linden-Limmer	18.684	45,9	17,8	9,2	15,8	15,9	74,9	33,0	
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	12.024	46,2	17,8	9,4	21,8	16,1	73,2	15,9	
12 Herrenhausen-Stöcken	14.422	43,3	24,3	11,3	17,3	17,8	70,4	18,3	
13 Nord	12.665	42,9	23,6	11,3	14,7	18,0	71,0	28,3	
99 nicht zuzuordnen	220	43,2	32,7	12,3	15,0	22,3	59,1	19,1	
Landeshauptstadt Hannover	211.566	47,2	16,5	9,0	18,5	13,8	76,9	27,9	

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

noch Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Juni 2020						nachrichtl.: ausschließliche geringfügig entlohnt Beschäftigte im Juni 2020		Gebiet	
Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe am Ort der Hauptwohnung...									
...im Alter von 18 bis unter 65 Jahren (in Prozent)			...in der entsprechenden Altersgruppe						
insgesamt	Frauen	Ausländer* innen	unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	absolut	Anteil an der Bev. im erwerbsfähigen Alter		
9	10	11	12	13	14	15	16	...Stadttl.	
58,0	56,0	46,5	38,3	63,3	55,0	765	9,3	01	
53,6	51,8	40,3	30,8	61,0	46,5	555	10,2	02	
52,4	50,6	41,1	30,4	59,0	49,9	1.428	10,5	03	
65,8	64,5	51,6	42,9	70,4	62,1	2.087	7,2	04	
55,8	58,8	47,0	36,9	60,6	52,5	87	6,3	05	
48,5	48,2	39,3	23,5	54,6	46,2	69	6,8	06	
50,8	49,4	36,1	31,3	57,4	51,6	205	10,7	07	
59,3	57,7	49,0	32,0	66,1	48,8	199	6,3	08	
60,0	59,1	45,2	34,9	65,4	55,5	669	6,6	09	
63,4	61,8	49,3	39,8	68,4	57,9	2.095	6,6	10	
61,0	58,2	48,1	42,8	65,7	56,8	1.572	9,0	11	
51,6	45,2	42,9	39,5	54,9	50,0	573	9,6	12	
53,7	48,5	43,7	42,8	57,2	49,5	509	9,8	13	
54,5	52,1	41,4	33,0	61,4	51,8	643	10,6	14	
63,2	61,3	45,8	43,9	68,3	58,8	184	8,1	15	
57,3	52,2	44,2	47,0	59,7	57,7	202	8,9	16	
59,4	55,5	45,9	46,2	62,9	57,6	316	8,1	17/20	
59,9	53,8	50,6	45,8	64,4	54,5	709	8,2	18	
60,3	54,9	44,5	47,0	62,6	61,8	114	7,7	19	
54,6	48,7	36,9	43,0	57,4	54,1	774	9,4	21	
62,5	60,8	48,0	40,3	67,3	60,8	889	7,4	22	
56,1	52,5	40,3	35,2	58,9	60,3	98	7,1	24	
59,7	56,6	43,2	41,5	64,2	57,4	1.292	7,6	25	
59,9	57,4	51,3	38,3	66,4	54,0	620	7,7	26	
62,6	61,3	51,2	33,6	67,9	62,5	196	7,7	27	
56,5	56,9	49,2	32,1	61,9	53,9	463	7,1	28	
65,2	63,9	49,3	45,8	70,1	60,8	577	6,5	29	
61,9	61,4	52,3	38,0	68,0	57,2	181	8,1	30	
62,9	60,3	48,2	39,1	69,2	58,3	250	8,6	31	
54,4	50,9	42,4	43,0	58,2	51,0	475	8,6	32	
57,2	55,2	43,9	38,6	62,1	50,9	1.040	8,4	33	
56,8	55,6	42,0	37,0	60,6	56,5	709	8,0	34	
53,6	50,4	42,1	39,4	58,1	49,2	671	9,1	35	
59,3	57,4	44,8	39,2	63,6	57,0	356	8,1	36	
59,0	55,2	42,5	42,4	62,5	57,7	460	7,9	37	
58,3	55,5	41,8	45,6	61,9	56,4	632	8,3	38	
57,5	50,9	45,1	41,3	60,2	58,9	68	8,0	39	
57,8	55,9	45,5	41,6	62,3	55,1	787	9,2	40	
58,3	54,7	42,4	44,2	62,2	55,2	545	8,2	41	
45,8	38,3	32,3	35,9	47,0	49,2	415	9,8	42	
65,0	60,9	47,3	46,0	69,8	60,7	646	8,5	43	
60,4	56,3	46,9	46,2	63,3	58,3	534	7,8	44	
61,4	56,4	48,9	50,8	64,9	57,5	356	7,9	45/49	
61,7	57,7	46,1	39,7	66,2	61,2	925	7,7	47	
51,0	51,6	45,8	30,2	57,1	45,3	125	7,9	48	
62,6	60,4	48,2	43,4	67,7	58,8	1.092	7,7	50	
63,3	57,4	55,2	52,4	66,5	60,1	132	7,3	51	
63,2	58,7	44,9	43,7	68,2	57,7	353	7,5	52	
73,7	76,8	72,4	44,1	81,1	70,9	67	12,1	53	
-	-	-	-	-	-	32	-	99	
								...Stadtbez.	
58,0	56,7	45,0	34,8	64,0	52,8	2.188	8,1	01	
62,5	60,5	48,7	41,0	67,5	57,5	3.667	7,5	02	
57,1	53,4	41,8	40,2	60,9	56,2	2.459	8,4	03	
60,0	57,3	45,5	39,9	65,2	57,0	2.108	7,6	04	
62,8	59,8	48,3	44,3	67,7	58,6	1.577	7,6	05	
60,3	57,9	47,2	37,5	65,2	58,8	1.455	7,6	06	
64,9	63,6	49,5	41,6	69,7	61,4	2.292	7,4	07	
60,5	59,1	46,0	41,9	65,6	56,3	1.639	7,5	08	
58,0	54,3	41,2	42,2	61,9	56,2	2.461	8,8	09	
56,6	54,6	43,0	38,5	61,0	53,0	2.776	8,4	10	
59,2	55,7	43,7	44,9	62,6	57,3	1.626	8,0	11	
58,6	54,3	46,3	42,0	63,2	55,9	2.168	8,8	12	
54,4	51,3	43,3	35,9	59,7	51,9	2.293	9,9	13	
-	-	-	-	-	-	32	-	99	
59,7	57,2	45,1	40,2	64,5	56,6	28.741	8,1	Stadt insg.	

Definitionen: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 96 – 102**) und der Tabelle (**Seiten 103 – 104 Spalten 1 – 16**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Juni 2020

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmer*innen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u.ä.), die in der gesetzlichen Kranken-, Renten- oder Pflegeversicherung und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung gezahlt werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen grundsätzlich Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Verbeamtete sowie kurzfristig Beschäftigte. Die Beschäftigten werden nach den dem Arbeitgeber mitgeteilten Angaben räumlich dem Wohnort zugeordnet (= Wohnortprinzip) (**Spalte 1**).

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Frauen

Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen (in Prozent) an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (**Spalte 2**)

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländer*innen

Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländer*innen (in Prozent) an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (**Spalte 3**)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von unter 25 Jahren

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von unter 25 Jahren (in Prozent) an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (**Spalte 4**)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von 55 Jahren und älter

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von 55 Jahren und älter (in Prozent) an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (**Spalte 5**)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Art des Berufsabschlusses

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ...

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Berufsabschluss
(Karte S. 101)

- ohne Berufsabschluss
(**Spalte 6**)

- mit anerkannter Berufsausbildung insgesamt
(**Spalte 7**)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit akademischem Berufsabschluss
(Karte S. 102)

- darunter mit akademischem Berufsabschluss
(**Spalte 8**)

an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (in Prozent).

Anerkannte Abschlüsse sind solche, die mit einem Zertifikat beendet werden. Ausländische Abschlüsse werden unabhängig von der tatsächlichen Anerkennung zu den gleichwertigen deutschen Abschlüssen gezählt.

Der Arbeitgeber hat im Rahmen des Meldeverfahrens den tatsächlich erreichten höchsten Berufsabschluss des Beschäftigten anzugeben, auch wenn für die zugrundeliegende Tätigkeit üblicherweise eine andere Ausbildung vorgesehen ist.

Der Berufsabschluss, welcher für die zu meldende Tätigkeit üblicherweise notwendig ist, spielt keine Rolle.

Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe am Ort der Hauptwohnung im Juni 2020

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort
(Karte S. 96)

Die Angaben zu den nachfolgenden Bevölkerungsgruppen am Ort der Hauptwohnung beziehen sich auf den 30. Juni des Betrachtungsjahres.

Anteil aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort in Prozent an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren (Spalte 9)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Frauen am Wohnort
(Karte S. 97)

Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen am Wohnort in Prozent an der weiblichen Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren (Spalte 10)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Ausländer*innen am Wohnort
(Karte S. 98)

Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländer*innen am Wohnort in Prozent an der ausländischen Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren (Spalte 11)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von unter 25 Jahren am Wohnort
(Karte S. 99)

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von unter 25 Jahren am Wohnort in Prozent an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 25 Jahren (Spalte 12)

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von 25 bis unter 55 Jahren am Wohnort in Prozent an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 25 bis unter 55 Jahren (Spalte 13)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von 55 Jahren und älter am Wohnort
(Karte S. 100)

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von 55 Jahren und älter am Wohnort in Prozent an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 55 bis unter 65 Jahren (Spalte 14)

ausschließlich geringfügig entlohnt Beschäftigte

Geringfügig entlohnte Beschäftigung nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung (§ 14 SGB IV) regelmäßig im Monat die Geringfügigkeitsgrenze (450 EUR/Monat) nicht überschreitet. Ausschließlich geringfügig entlohnt Beschäftigte sind Personen ohne weiteres Beschäftigungsverhältnis, das über der Geringfügigkeitsgrenze liegt.

Dargestellt werden die Anzahl der geringfügig entlohnt Beschäftigten sowie ihr Anteil in Prozent an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren. (Spalten 15 – 16)

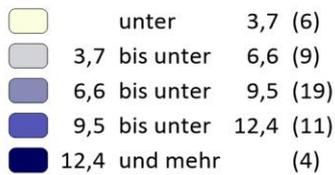
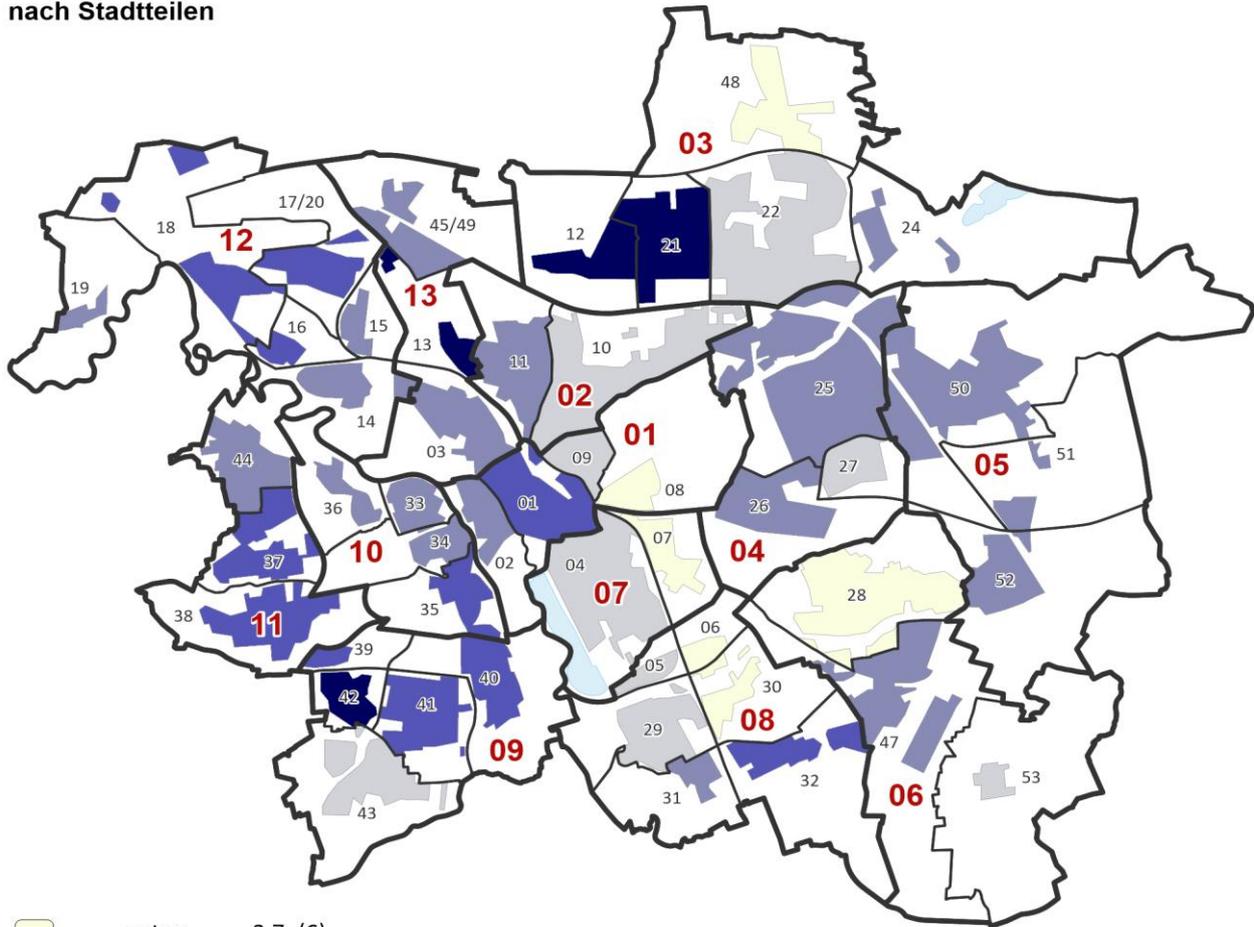
9.

Arbeitslose

nach Stadtteilen und Stadtbezirken

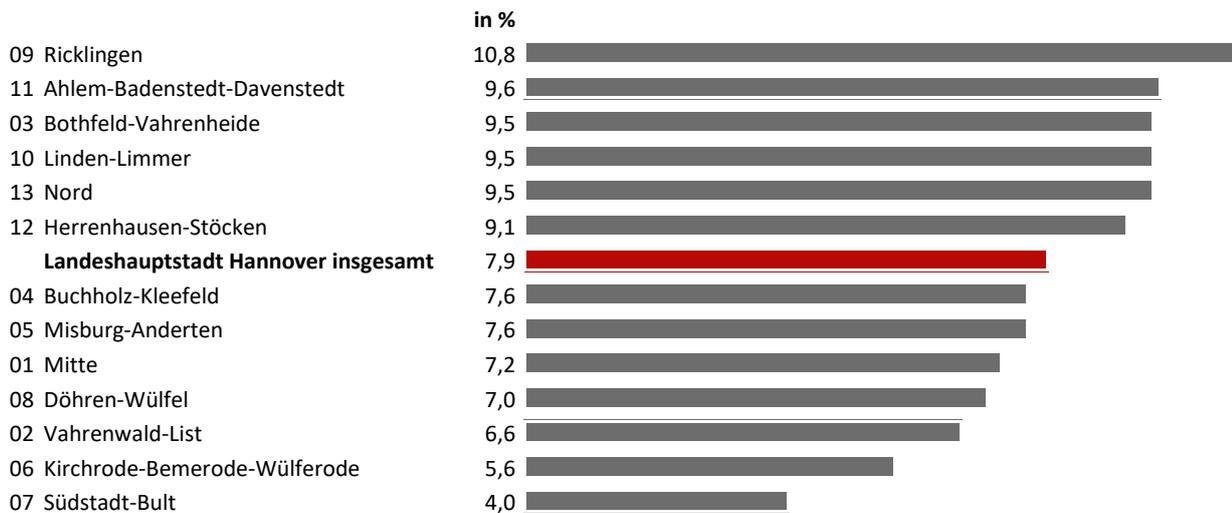
Arbeitslose

nach Stadtteilen



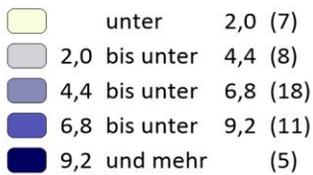
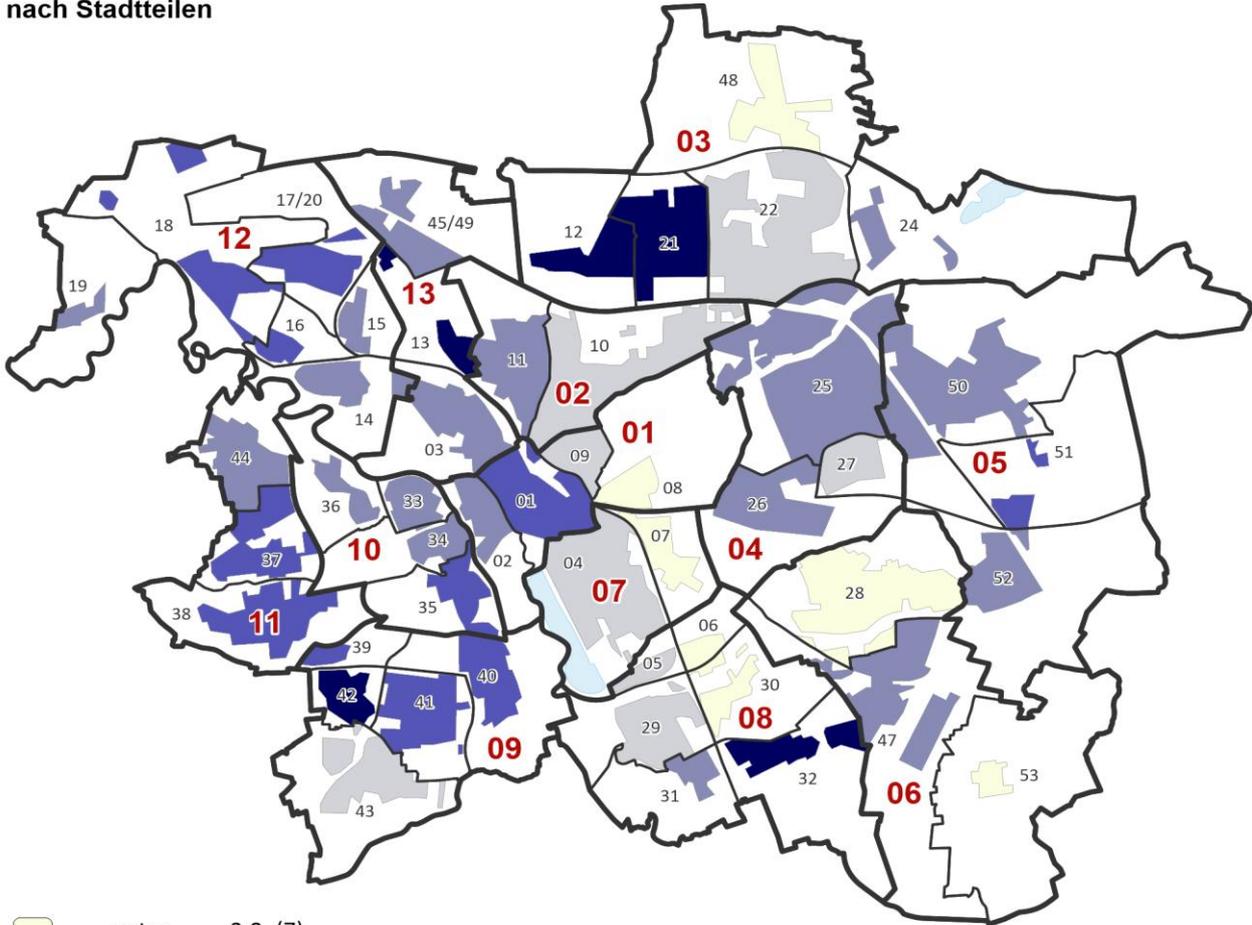
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren im Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



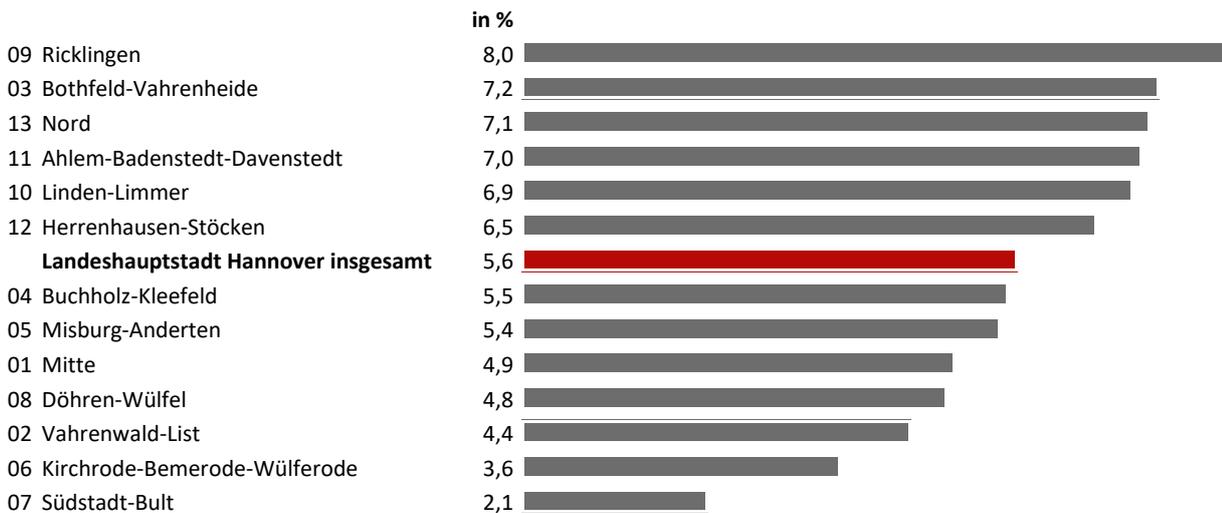
Arbeitslose erwerbsfähige Hilfebedürftige

nach Stadtteilen



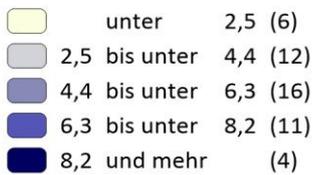
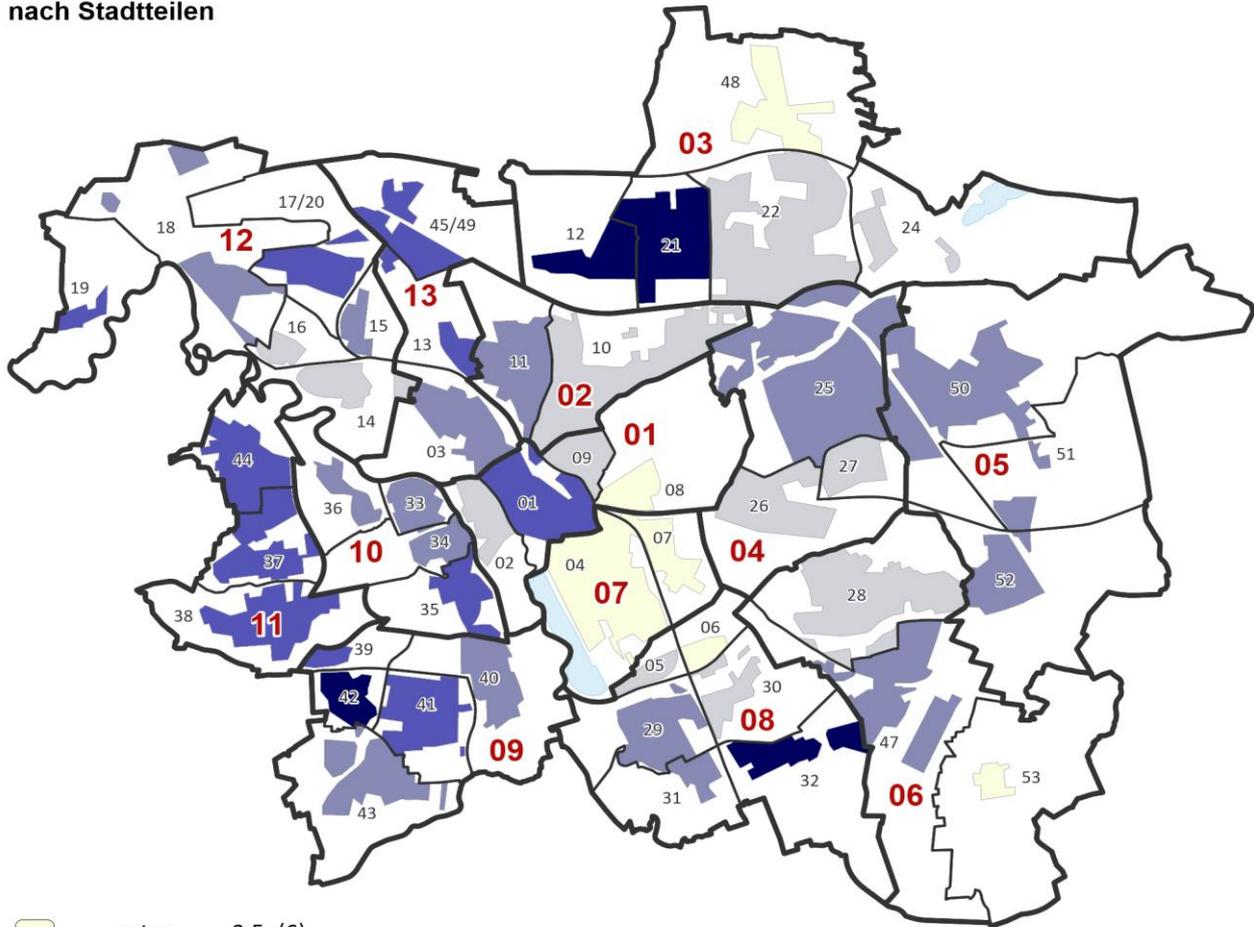
Anteil der arbeitslosen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen (SGB II) an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren im Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



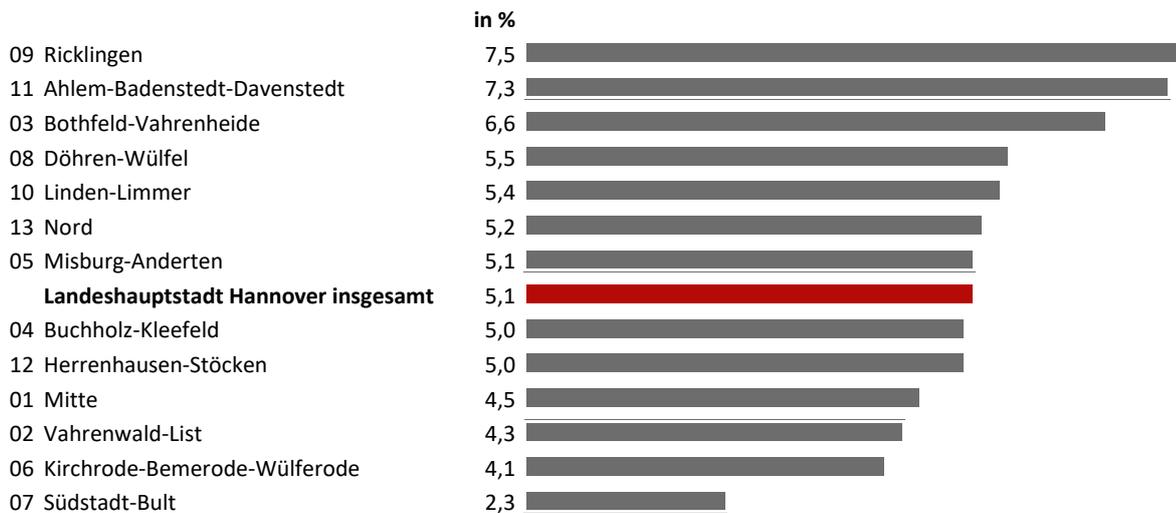
Arbeitslose im Alter von unter 25 Jahren

nach Stadtteilen



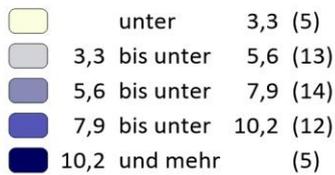
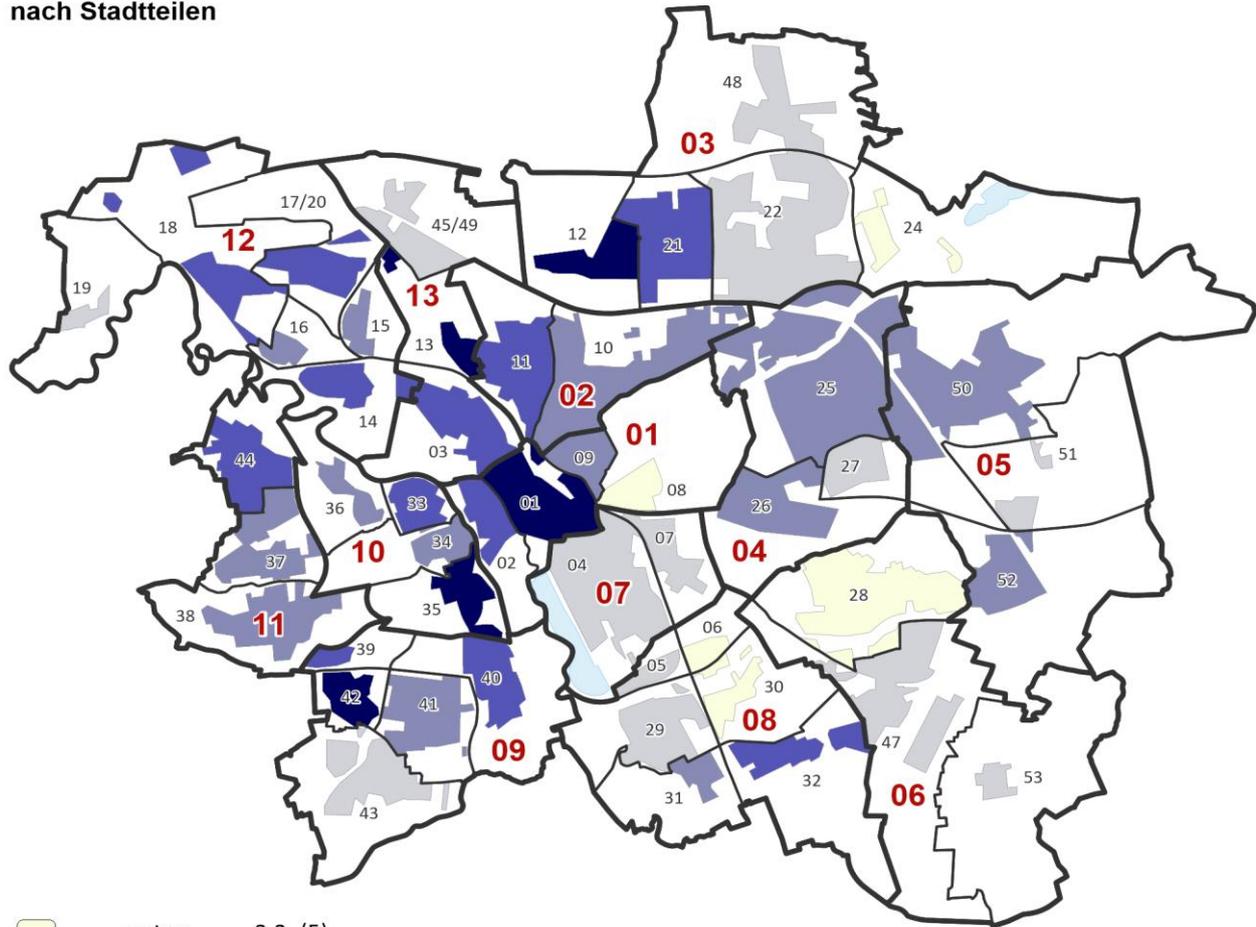
Anteil der Arbeitslosen im Alter von unter 25 Jahren an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 25 Jahren im Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



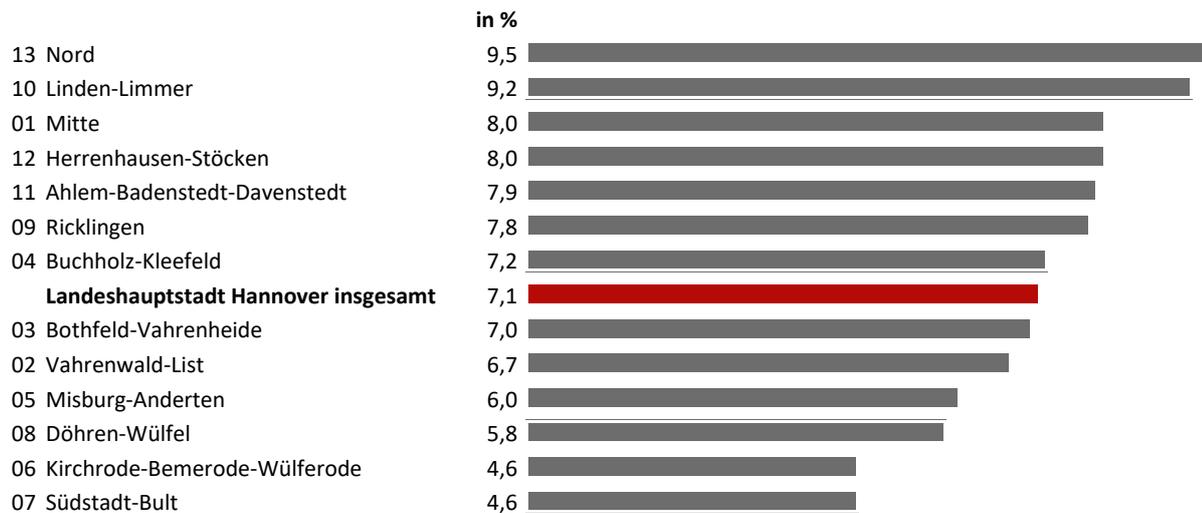
Arbeitslose im Alter von 55 Jahren und älter

nach Stadtteilen



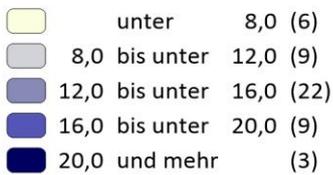
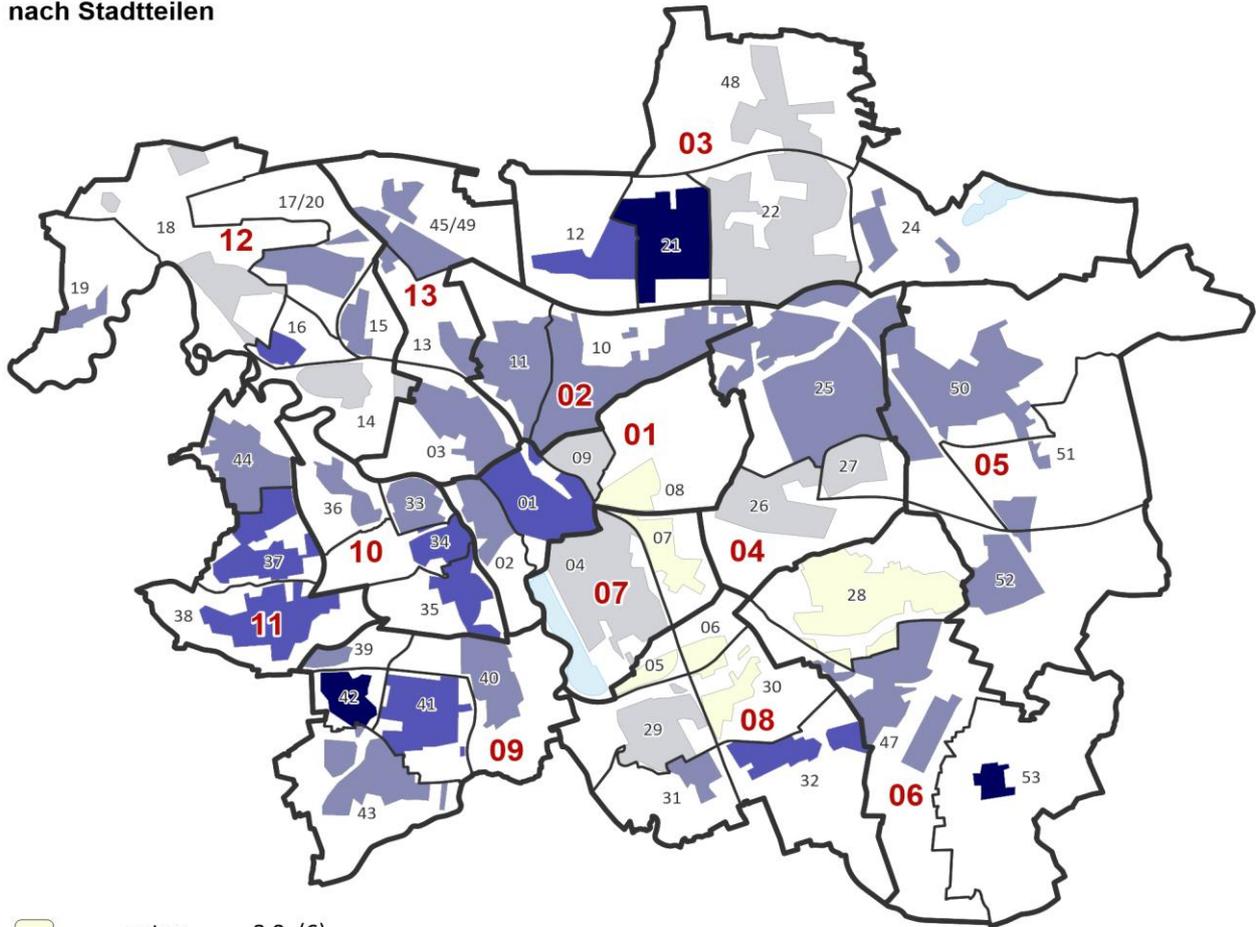
Anteil der Arbeitslosen im Alter von 55 Jahren und älter an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 55 bis unter 65 Jahren im Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



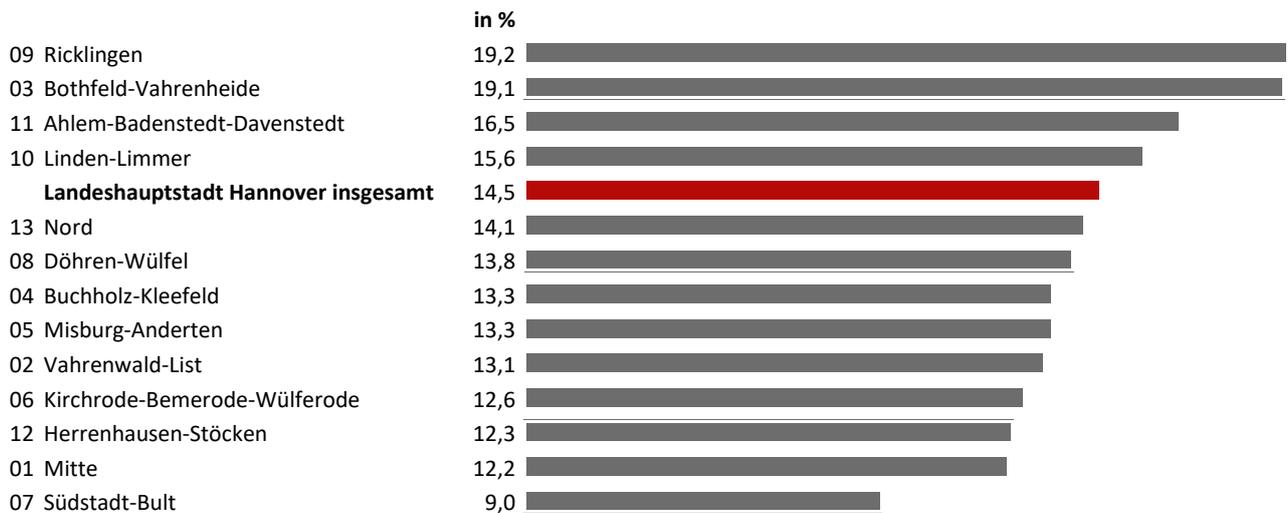
Arbeitslose Ausländer*innen

nach Stadtteilen



Anteil der arbeitslosen Ausländer*innen an der ausländischen Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren im Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



Arbeitslose

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Arbeitslose im Dezember 2020 *)							
	insgesamt		von den Arbeitslosen insgesamt sind...					
	absolut	Anteil an der Bev. im Alter von 18 bis unter 65 Jahren	erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II)		im Alter von...			Ausländer*innen Anteil an der ausl. Bev. im Alter von 18 bis u. 65 Jahren
			absolut	Anteil an der Bev. im Alter von 18 bis u. 65 Jahren	unter 25 an der Bev. im Alter von 18 bis u. 25 Jahren	55 u. älter an der Bev. im Alter von 55 bis u. 65 Jahren	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	
		in %		in %		in %		
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7	
01 Mitte	985	11,9	749	9,1	7,3	13,3	16,5	
02 Calenberger Neustadt	386	7,1	268	4,9	3,9	9,6	12,4	
03 Nordstadt	1.189	8,8	857	6,3	4,5	9,9	13,5	
04 Südstadt	1.192	4,1	624	2,1	(2,0)	4,7	9,7	
05 Waldhausen	58	4,2	33	2,4	(3,0)	(5,0)	(6,0)	
06 Waldheim	22	2,2	11	1,1	(0,0)	(1,0)	(6,0)	
07 Bult	62	3,1	37	1,8	(1,0)	3,3	5,2	
08 Zoo	84	2,7	25	0,8	(0,0)	3,2	3,2	
09 Oststadt	491	4,8	290	2,8	(3,0)	6,1	8,4	
10 List	1.689	5,3	1.064	3,4	3,3	5,8	12,0	
11 Vahrenwald	1.583	9,0	1.114	6,3	5,7	8,5	14,4	
12 Vahrenheide	927	15,6	763	12,8	8,4	14,5	19,1	
13 Hainholz	661	12,8	528	10,2	6,8	13,4	15,9	
14 Herrenhausen	465	7,5	339	5,5	3,7	8,5	8,9	
15 Burg	169	7,5	128	5,7	6,1	7,1	15,2	
16 Leinhausen	227	9,8	156	6,8	3,7	6,3	16,0	
17/20 Ledeburg/Nordhafen	407	10,0	294	7,3	6,3	8,8	15,0	
18 Stöcken	861	9,9	617	7,1	5,6	9,0	11,9	
19 Marienwerder	141	9,4	100	6,7	7,3	3,9	12,9	
21 Sahlkamp	1.103	13,4	902	10,9	9,9	8,5	24,6	
22 Bothfeld	573	4,8	347	2,9	3,4	4,1	11,8	
24 Lahe	91	6,7	66	4,9	(4,0)	2,8	15,6	
25 Groß-Buchholz	1.418	8,3	1.036	6,1	6,0	7,7	13,8	
26 Kleefeld	573	7,0	408	5,0	(4,0)	7,8	11,9	
27 Heideviertel	120	4,7	80	3,1	(3,0)	3,3	11,9	
28 Kirchrode	210	3,2	*	(1,0)	(3,0)	(3,0)	(6,0)	
29 Döhren	495	5,5	289	3,2	4,5	4,8	11,4	
30 Seelhorst	66	3,0	34	1,5	(2,0)	2,7	6,6	
31 Wülfel	246	8,4	165	5,6	5,4	7,3	14,3	
32 Mittelfeld	656	12,0	520	9,5	9,2	9,6	17,1	
33 Linden-Nord	1.083	8,8	761	6,2	4,5	10,1	14,5	
34 Linden-Mitte	765	8,7	538	6,1	5,1	7,2	16,6	
35 Linden-Süd	848	11,6	663	9,1	7,0	11,2	16,7	
36 Limmer	408	9,3	295	6,7	5,0	7,6	13,8	
37 Davenstedt	568	9,7	420	7,2	6,8	7,8	18,7	
38 Badenstedt	739	9,8	558	7,4	7,4	7,5	17,3	
39 Bornum	94	10,9	66	7,7	(7,0)	8,2	14,9	
40 Ricklingen	904	10,4	627	7,2	(6,0)	9,0	14,0	
41 Oberricklingen	650	9,8	494	7,5	8,0	7,3	17,8	
42 Mühlenberg	951	22,5	805	19,0	14,2	14,6	29,8	
43 Wettbergen	404	5,4	255	3,4	5,2	4,2	12,0	
44 Ahlem	643	9,2	446	6,4	7,7	8,4	14,1	
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	361	8,1	254	5,7	6,3	5,2	12,9	
47 Bemerode	836	7,0	581	4,9	5,0	5,5	14,7	
48 Isernhagen-Süd	54	3,4	18	1,1	(2,0)	3,5	9,6	
50 Misburg-Nord	1.070	7,5	774	5,4	4,9	6,1	12,7	
51 Misburg-Süd	167	9,4	122	6,9	5,7	4,9	13,1	
52 Anderten	343	7,2	235	4,9	5,7	6,1	15,2	
53 Wülferode	26	4,6	*	(2,0)	(1,0)	(3,0)	(23,0)	
99 nicht zuzuordnen	26	-	19	-	-	-	-	
...nach Stadtbezirken	1	2	3	4	5	6	7	
01 Mitte	1.946	7,2	1.332	4,9	4,5	8,0	12,2	
02 Vahrenwald-List	3.272	6,6	2.178	4,4	4,3	6,7	13,1	
03 Bothfeld-Vahrenheide	2.748	9,5	2.096	7,2	6,6	7,0	19,1	
04 Buchholz-Kleefeld	2.111	7,6	1.524	5,5	5,0	7,2	13,3	
05 Misburg-Anderten	1.580	7,6	1.131	5,4	5,1	6,0	13,3	
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	1.072	5,6	686	3,6	4,1	4,6	12,6	
07 Südstadt-Bult	1.254	4,0	661	2,1	2,3	4,6	9,0	
08 Döhren-Wülfel	1.543	7,0	1.052	4,8	5,5	5,8	13,8	
09 Ricklingen	3.003	10,8	2.247	8,0	7,5	7,8	19,2	
10 Linden-Limmer	3.104	9,5	2.257	6,9	5,4	9,2	15,6	
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	1.950	9,6	1.424	7,0	7,3	7,9	16,5	
12 Herrenhausen-Stöcken	2.270	9,1	1.634	6,5	5,0	8,0	12,3	
13 Nord	2.211	9,5	1.639	7,1	5,2	9,5	14,1	
99 nicht zuzuordnen	26	-	19	-	-	-	-	
Landeshauptstadt Hannover	28.090	7,9	19.880	5,6	5,1	7,1	14,5	

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung können nicht alle Werte exakt angegeben werden. Bei den Angaben in Klammern handelt es sich daher um ganzzahlig gerundete Näherungswerte.

Definitionen: Arbeitslose

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 109 – 113**) und der Tabelle (**Seite 114 Spalten 1 – 7**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Arbeitslose insgesamt im Dezember 2020 (Karte S. 109)

Arbeitslose sind nach dem Dritten Sozialgesetzbuch (§ 16 SGB III) Personen, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, das 15 Wochenstunden oder mehr umfasst, eine versicherungspflichtige Beschäftigung von mindestens 15 Wochenstunden suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen der Agenturen für Arbeit bzw. der Träger der Grundsicherung zur Verfügung stehen und sich dort arbeitslos gemeldet haben.

Die Arbeitslosenstatistik der Bundesagentur für Arbeit wird aus den Geschäftsdaten der Agenturen für Arbeit und der Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende gewonnen.

Dargestellt werden die Anzahl der Arbeitslosen absolut (**Spalte 1**) und deren Anteil an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren am Jahresende in Prozent (**Spalte 2**). Der hier ausgewiesene Arbeitslosenanteil ist somit nicht identisch mit der Arbeitslosenquote der Agentur für Arbeit, die auf der Basis der (abhängig zivilen) Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Arbeitslose) berechnet wird.

Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) (Karte S. 110)

Erwerbsfähige Hilfebedürftige nach dem SGB II sind arbeitslos gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, die erwerbsfähig sowie hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Dargestellt werden die erwerbsfähigen Hilfebedürftigen absolut (**Spalte 3**) und deren Anteil an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren am Jahresende in Prozent (**Spalte 4**).

Anteil der Arbeitslosen im Alter von unter 25 Jahren an der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 25 Jahren (Karte S. 111)

Anteil der Arbeitslosen im Alter von unter 25 Jahren in Prozent an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 25 Jahren am Jahresende (**Spalte 5**)

Anteil der Arbeitslosen im Alter von 55 Jahren und älter an der Bevölkerung im Alter von 55 bis unter 65 Jahren (Karte S. 112)

Anteil der Arbeitslosen im Alter von 55 Jahren und älter in Prozent an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 55 bis unter 65 Jahren am Jahresende (**Spalte 6**)

Anteil der arbeitslosen Ausländer*innen an der ausländischen Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren (Karte S. 113)

Anteil der arbeitslosen Ausländer*innen in Prozent an der ausländischen Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren am Jahresende (**Spalte 7**)

10.
Empfänger*innen von
Transferleistungen zur Sicherung des
Lebensunterhaltes
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

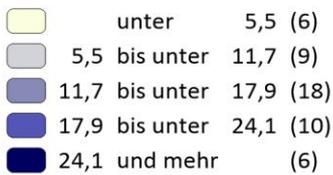
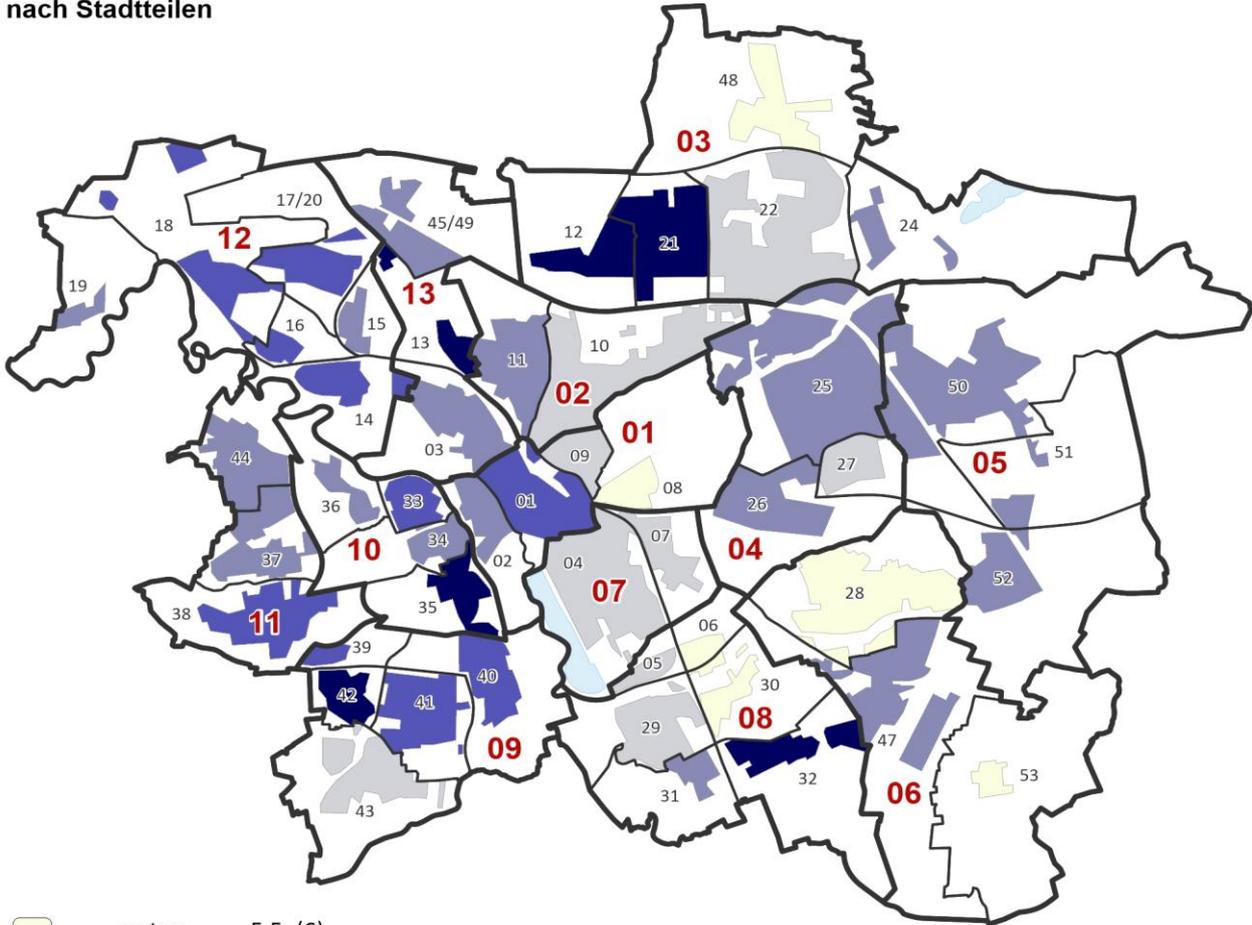
Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Seit Einführung von „Hartz IV“ im Jahr 2005 wird in der Landeshauptstadt Hannover die Anzahl der Transferleistungsempfänger*innen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (laufende Leistungen nach SGB II- und SGB XII) herangezogen, um Ausmaß und Entwicklung von Armut abzubilden. Die „Transferleistungsquote“ ist als Hilfsindikator für die hannoversche Armutsquote etabliert und anerkannt. Sie wird regelmäßig, beispielsweise im Rahmen des Sozialberichtes oder verschiedenen Monitorings wie dem Familienmonitoring oder dem kleinräumigen Wohnungsmarktbericht, kommuniziert.

Zum Jahresende 2015 wurde der Transferleistungsindikator neu gebildet (vgl. Statistische Berichte der Landeshauptstadt Hannover – Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke 2017, Kapitel IX. „Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes in Stadtteilen und Stadtbezirken“). Diese Neubildung fußt im Kern darauf, dass erstmals kleinräumige statistische Angaben zu den Empfänger*innen von „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz“ vorlagen und somit in die Berechnung einfließen konnten. Darüber hinaus hat die Bundesagentur für Arbeit (BA) im April 2016 ihre Zählweise bei der Grundsicherungsstatistik rückwirkend geändert und somit eine bessere Darstellung einzelner Personengruppen ermöglicht (z.B. Sonstige Leistungsempfänger*innen oder Kinder ohne eigenen Leistungsanspruch in Bedarfsgemeinschaften).

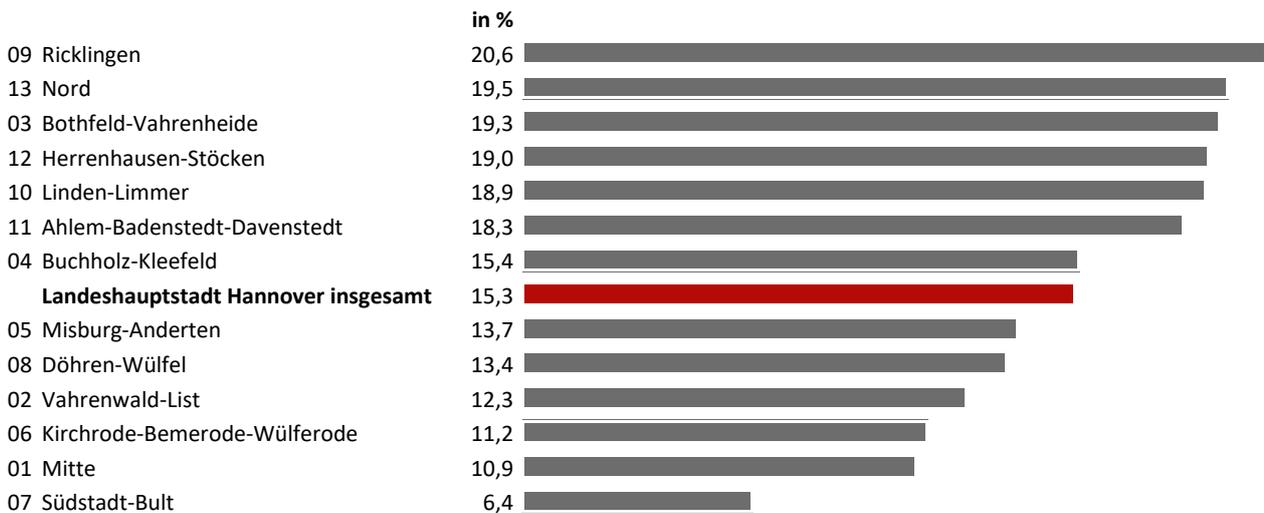
Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

nach Stadtteilen



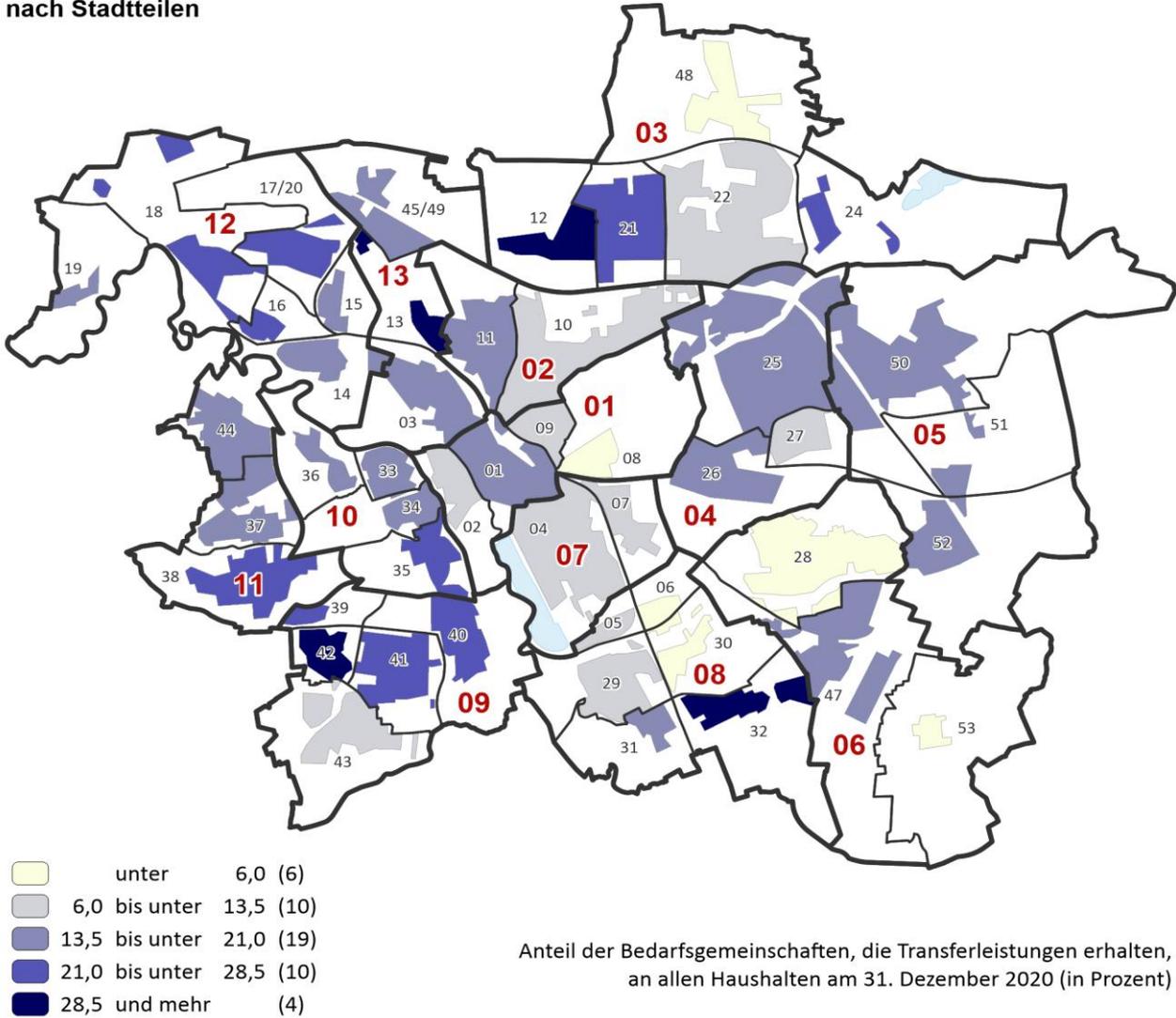
Anteil der Empfänger*innen von Transferleistungen an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken

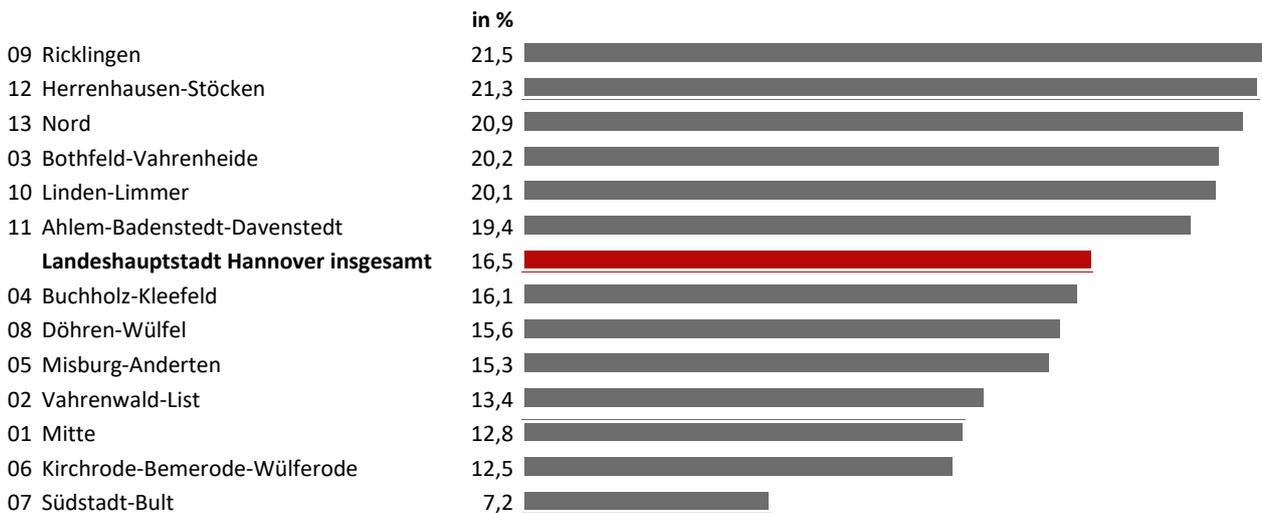


Haushalte mit Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

nach Stadtteilen

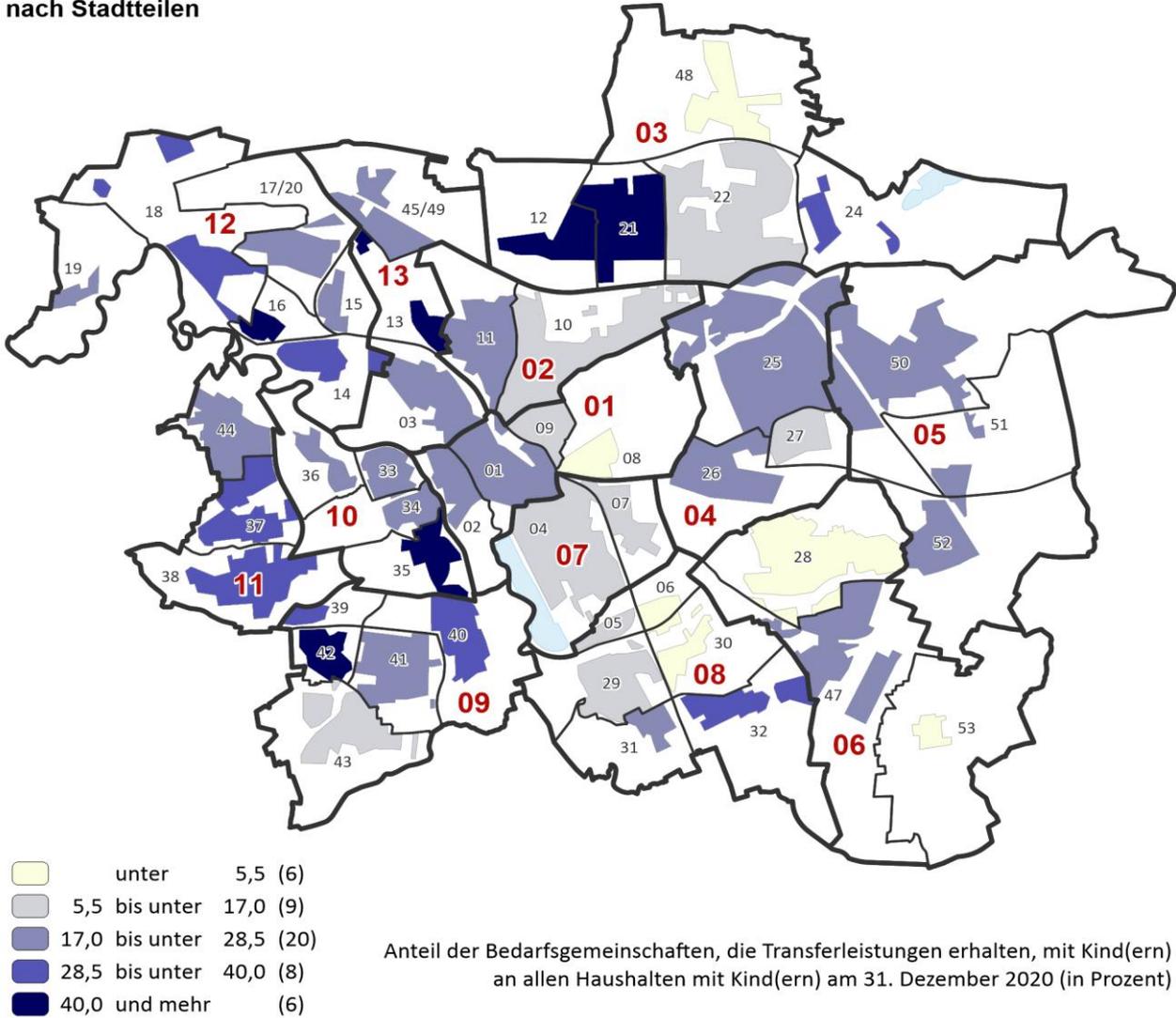


nach Stadtbezirken

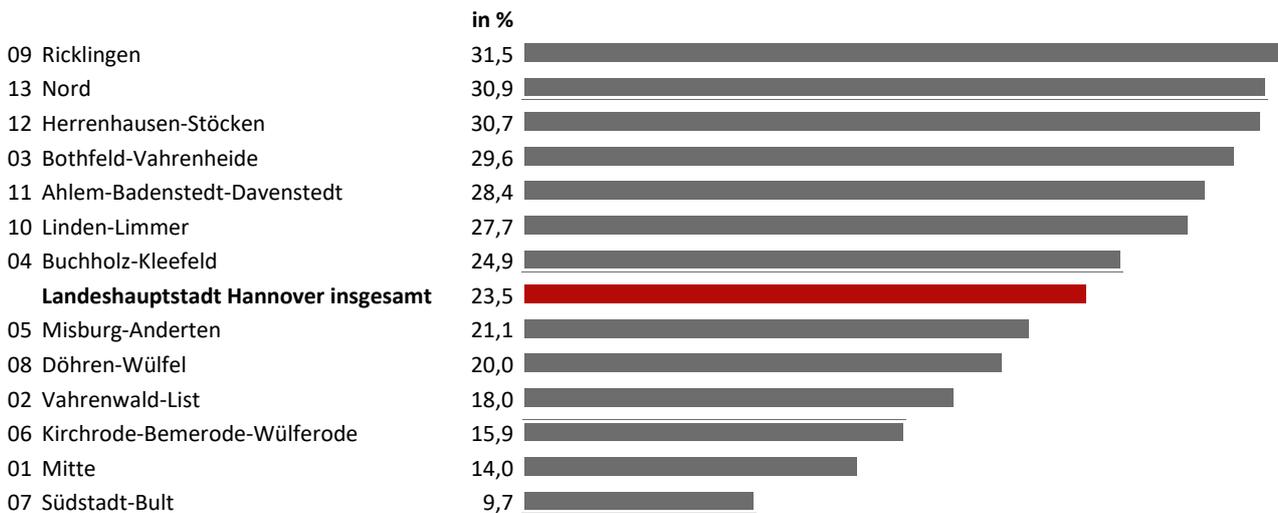


Familienhaushalte mit Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

nach Stadtteilen

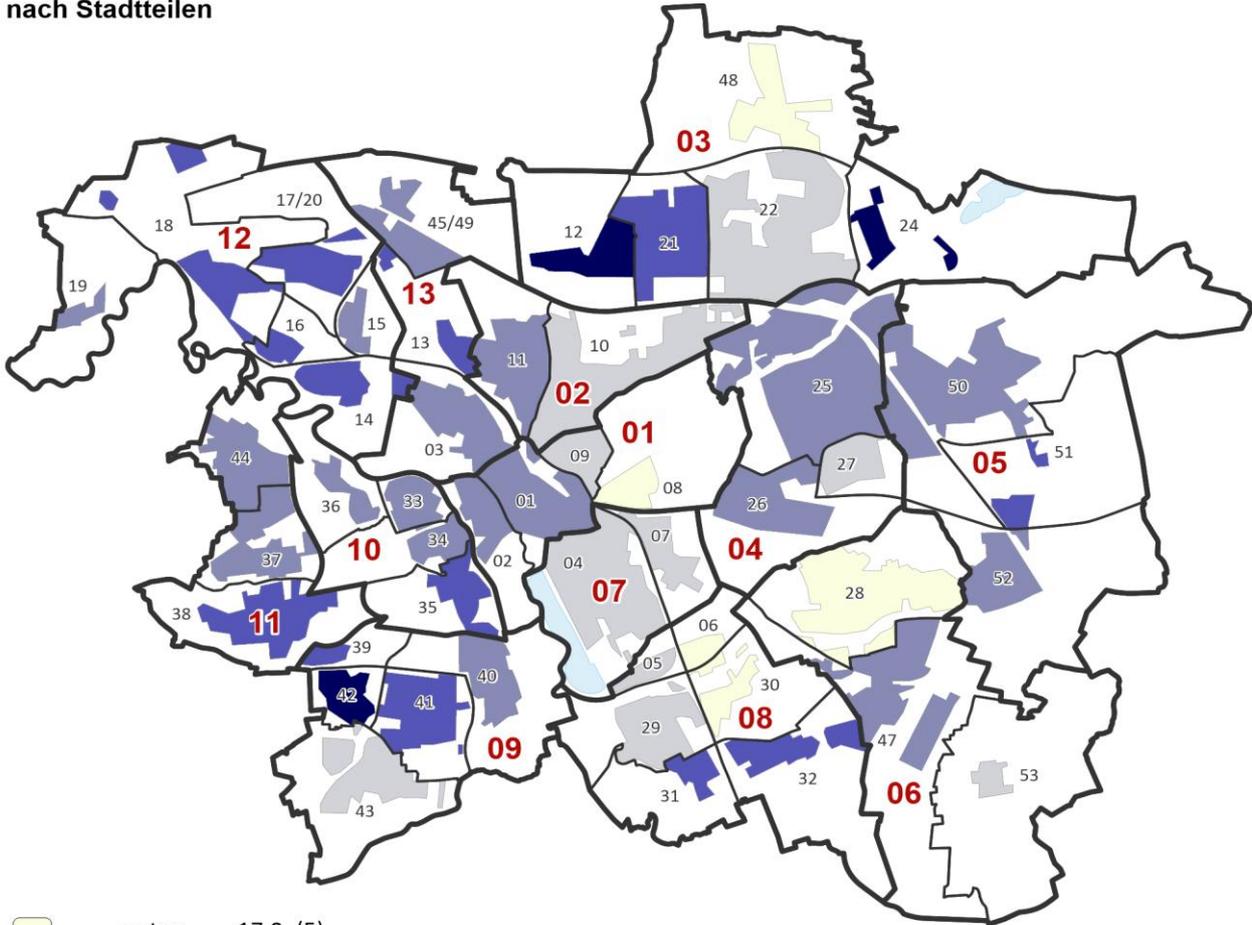


nach Stadtbezirken



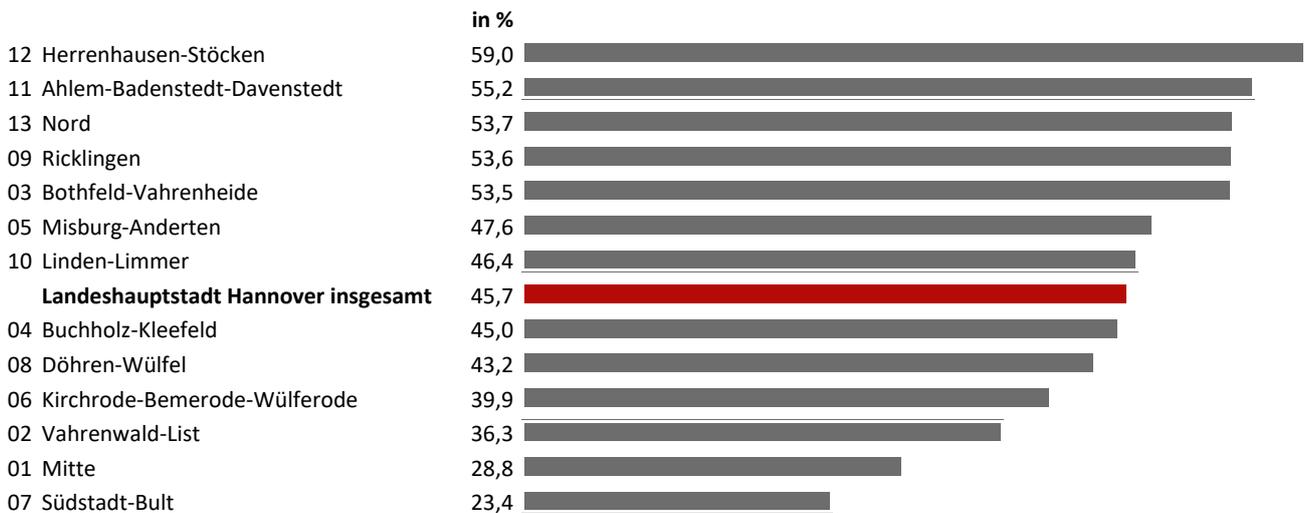
Alleinerziehende mit Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

nach Stadtteilen



Anteil der Alleinerziehenden, die Transferleistungen erhalten, an den Haushalten von Alleinerziehenden insgesamt am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes^{*)}

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes am 31.12.2019		Bedarfsgemeinschaften von Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes am 31.12.2019 ^{**)}				
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung am Ort der Hauptwhg.	insgesamt	Anteil an allen Haushalten	darunter		
		in %			Alleinstehende an allen Einpersonen- haushalten	mit Kind(ern) an allen Familien- haushalten	Alleinerziehen- de an allen Alleinerziehen- denhaushalten
	1	2	3	4	5	6	7
...nach Stadtteilen							
01 Mitte	1.884	17,8	1.410	20,0	23,3	27,1	52,1
02 Calenberger Neustadt	833	12,0	552	12,2	12,3	24,1	45,8
03 Nordstadt	2.880	16,0	1.834	16,2	17,1	25,8	46,1
04 Südstadt	2.360	5,8	1.656	6,5	7,6	9,1	(25,0)
05 Waldhausen	135	6,0	97	8,5	12,7	9,7	28,6
06 Waldheim	26	1,5	17	2,2	4,2	(2,0)	(10,0)
07 Bult	190	6,1	120	7,6	10,0	9,3	(15,0)
08 Zoo	104	2,1	83	3,0	4,5	(1,0)	(5,0)
09 Oststadt	1.020	7,2	767	8,7	10,4	(9,0)	(25,0)
10 List	4.258	9,2	2.612	9,7	10,6	12,8	26,8
11 Vahrenwald	4.154	16,7	2.670	17,7	18,9	28,0	50,8
12 Vahrenheide	3.437	34,7	1.790	38,6	41,7	49,0	75,1
13 Hainholz	2.051	27,7	1.181	29,6	30,2	45,3	66,3
14 Herrenhausen	1.461	17,3	989	18,9	20,0	30,8	55,8
15 Burg	485	12,9	338	15,2	20,1	17,9	32,9
16 Leinhausen	797	22,7	407	23,3	25,4	40,0	55,9
17/20 Ledeburg/Nordhafen	1.023	16,7	580	19,2	24,7	24,3	53,9
18 Stöcken	2.520	19,4	1.517	22,1	24,7	31,4	63,8
19 Marienwerder	393	16,0	206	16,6	21,3	25,3	48,2
21 Sahlkamp	4.024	28,1	1.753	27,3	28,0	43,6	58,7
22 Bothfeld	1.535	7,4	866	8,3	10,5	11,9	34,0
24 Lahe	328	15,5	195	25,9	65,8	(23,0)	(61,0)
25 Groß-Buchholz	4.711	16,8	2.445	17,4	18,9	27,9	51,0
26 Kleefeld	1.571	12,6	913	13,1	13,2	21,1	40,4
27 Heideviertel	357	7,2	203	8,5	10,1	14,5	33,3
28 Kirchrode	341	2,8	242	4,4	7,7	(3,0)	(10,0)
29 Döhren	1.169	8,6	778	9,4	10,3	13,6	27,6
30 Seelhorst	126	3,4	94	5,5	10,7	(2,0)	(10,0)
31 Wülfel	658	14,9	396	16,8	18,3	23,2	48,7
32 Mittelfeld	2.407	26,8	1.419	32,3	39,2	42,1	73,5
33 Linden-Nord	2.789	16,8	1.917	18,1	19,2	24,5	42,0
34 Linden-Mitte	1.732	14,0	1.127	15,4	17,7	18,5	37,6
35 Linden-Süd	2.662	26,2	1.498	25,5	24,8	43,8	64,6
36 Limmer	1.044	16,6	701	18,1	21,1	23,4	43,8
37 Davenstedt	1.863	17,2	945	17,5	20,8	29,3	48,6
38 Badenstedt	2.618	21,3	1.350	21,7	23,5	35,3	63,5
39 Bornum	345	24,2	173	25,5	27,9	38,0	67,4
40 Ricklingen	2.338	17,9	1.594	19,8	21,7	29,6	50,7
41 Oberricklingen	1.997	18,6	1.192	20,4	24,4	26,9	57,4
42 Mühlberg	3.301	44,7	1.371	43,7	45,5	62,4	84,5
43 Wettbergen	1.204	9,1	658	10,0	12,3	14,1	31,8
44 Ahlem	1.702	15,4	963	17,2	21,7	22,3	52,0
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	1.174	16,3	619	17,9	23,1	25,6	51,2
47 Bemerode	3.061	15,8	1.555	17,2	20,2	22,4	49,0
48 Isernhagen-Süd	53	1,8	39	2,9	5,9	(2,0)	(8,0)
50 Misburg-Nord	3.027	13,0	1.761	15,0	19,6	19,3	44,6
51 Misburg-Süd	387	13,7	218	15,4	18,1	23,2	52,1
52 Anderten	1.031	13,3	555	13,4	14,6	23,7	55,5
53 Wülferode	31	3,4	21	5,0	9,4	(5,0)	(25,0)
keine Angabe	253	-	192	-	-	-	-
...nach Stadtbezirken							
01 Mitte	3.841	10,4	2.812	12,1	14,4	13,9	31,9
02 Vahrenwald-List	8.412	11,8	5.282	12,6	13,7	17,6	35,9
03 Bothfeld-Vahrenheide	9.377	18,7	4.643	19,7	22,6	29,4	54,3
04 Buchholz-Kleefeld	6.639	14,6	3.561	15,2	16,1	24,8	46,2
05 Misburg-Anderten	4.445	13,1	2.534	14,6	18,2	20,6	47,5
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	3.433	10,6	1.818	12,1	15,2	15,3	39,9
07 Südstadt-Bult	2.550	5,9	1.776	6,6	7,7	9,1	24,5
08 Döhren-Wülfel	4.521	13,0	2.801	15,0	17,5	20,2	44,4
09 Ricklingen	9.185	20,0	4.988	20,6	22,6	31,1	53,7
10 Linden-Limmer	8.227	18,1	5.243	19,0	20,2	27,0	46,7
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	6.183	18,1	3.258	18,9	22,2	29,0	55,1
12 Herrenhausen-Stöcken	6.679	17,9	4.037	19,9	22,6	29,3	56,2
13 Nord	6.105	18,7	3.634	19,4	20,6	30,4	53,2
nicht zuzuordnen	253	-	192	-	-	-	-
Landeshauptstadt Hannover	79.850	14,7	46.579	15,6	17,3	23,1	46,0

*) Zu Redaktionsschluss lagen bereits die aktuelleren Daten zum 31.12.2020 vor, sodass in dieser Ausgabe ausnahmsweise zwei Tabellen mit unterschiedlichen Zeitständen zum Thema Transferleistungsempfänger*innen abgedruckt werden.

**) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung können nicht alle Werte exakt angegeben werden. Bei den Angaben in Klammern handelt es sich daher um ganzzahlig gerundete Werte.

Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes^{*}

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes am 31.12.2020		Bedarfsgemeinschaften von Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes am 31.12.2020 ^{**})				
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung am Ort der Hauptwhg.	insgesamt	Anteil an allen Haushalten	darunter		
		in %			Alleinstehende an allen Einpersonen- haushalten	mit Kind(ern) an allen Familien- haushalten	Alleinerziehen- de an allen Alleinerziehen- denhaushalten
	1	2	3	4	5	6	7
...nach Stadtteilen							
01 Mitte	1.891	17,9	1.414	20,1	23,7	27,2	51,4
02 Calenberger Neustadt	919	13,1	604	13,3	14,0	24,6	42,6
03 Nordstadt	2.976	16,8	1.942	17,7	19,2	26,1	46,9
04 Südstadt	2.613	6,4	1.803	7,1	8,4	9,7	23,3
05 Waldhausen	146	6,6	109	9,5	15,2	(9,0)	32,6
06 Waldheim	32	1,8	20	2,7	4,7	(2,0)	(14,0)
07 Bult	206	6,5	130	8,1	10,7	9,8	23,8
08 Zoo	123	2,5	94	3,5	5,1	2,1	(4,0)
09 Oststadt	1.071	7,6	824	9,5	11,9	8,4	(19,0)
10 List	4.402	9,5	2.722	10,2	11,4	13,1	27,9
11 Vahrenwald	4.383	17,5	2.844	19,0	21,0	28,3	49,8
12 Vahrenheide	3.510	35,5	1.843	39,8	43,3	48,5	72,2
13 Hainholz	2.129	28,8	1.266	32,2	34,4	45,8	66,7
14 Herrenhausen	1.530	18,0	1.048	20,2	21,8	33,6	62,2
15 Burg	520	13,9	356	16,2	21,3	18,8	39,8
16 Leinhausen	845	23,8	433	24,7	26,0	42,3	54,5
17/20 Ledeburg/Nordhafen	1.230	19,2	702	22,8	30,9	27,2	56,8
18 Stöcken	2.599	20,1	1.577	23,0	26,1	32,0	65,3
19 Marienwerder	395	16,1	210	16,9	20,9	24,7	50,0
21 Sahlkamp	4.165	29,0	1.812	28,2	29,4	44,2	60,3
22 Bothfeld	1.563	7,6	886	8,5	10,9	11,9	31,9
24 Lahe	341	16,2	182	24,3	58,8	(29,0)	(>80,0)
25 Groß-Buchholz	5.005	17,8	2.615	18,5	20,7	28,3	49,4
26 Kleefeld	1.623	13,1	956	13,8	14,4	20,9	39,6
27 Heideviertel	368	7,5	208	8,7	10,3	13,8	33,0
28 Kirchrode	393	3,2	271	4,8	8,1	(3,0)	(7,0)
29 Döhren	1.262	9,3	845	10,1	11,3	14,0	28,5
30 Seelhorst	129	3,5	91	5,4	10,3	3,6	(12,0)
31 Wülfel	704	16,1	424	18,2	19,9	24,8	53,5
32 Mittelfeld	2.345	26,6	1.412	32,5	40,1	39,2	65,7
33 Linden-Nord	2.955	18,0	2.053	19,6	21,2	26,0	44,4
34 Linden-Mitte	1.848	15,2	1.210	16,8	19,5	20,0	37,5
35 Linden-Süd	2.629	26,1	1.503	26,0	25,0	42,2	59,9
36 Limmer	1.048	16,8	707	18,5	21,5	24,0	44,4
37 Davenstedt	1.863	17,4	960	17,7	20,3	29,6	52,5
38 Badenstedt	2.598	21,2	1.360	21,9	24,0	33,5	60,8
39 Bornum	323	22,8	156	23,2	24,9	35,4	62,0
40 Ricklingen	2.456	18,9	1.672	21,0	23,3	31,1	50,5
41 Oberricklingen	2.027	19,0	1.232	21,3	25,9	27,3	57,3
42 Mühlenberg	3.376	45,2	1.397	44,8	47,0	61,9	79,2
43 Wettbergen	1.220	9,3	700	10,8	13,8	13,9	34,4
44 Ahlem	1.789	16,1	1.013	18,2	23,9	22,2	51,0
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	1.195	16,6	625	18,0	22,8	25,8	50,3
47 Bemerode	3.210	16,5	1.598	17,5	20,4	23,8	51,3
48 Isernhagen-Süd	53	1,8	36	2,7	5,6	(1,0)	(5,0)
50 Misburg-Nord	3.144	13,5	1.827	15,5	20,3	19,8	45,3
51 Misburg-Süd	436	15,7	232	16,6	18,8	26,3	54,9
52 Anderten	1.074	13,7	603	14,5	17,0	23,3	52,2
53 Wülferode	36	3,8	23	5,3	9,6	(5,0)	(17,0)
keine Angabe	475	-	418	-	-	-	-
...nach Stadtbezirken							
01 Mitte	4.004	10,9	2.936	12,8	15,5	14,0	28,8
02 Vahrenwald-List	8.785	12,3	5.566	13,4	15,0	18,0	36,3
03 Bothfeld-Vahrenheide	9.632	19,3	4.759	20,2	23,4	29,6	53,5
04 Buchholz-Kleefeld	6.996	15,4	3.779	16,1	17,6	24,9	45,0
05 Misburg-Anderten	4.654	13,7	2.662	15,3	19,4	21,1	47,6
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	3.639	11,2	1.892	12,5	15,5	15,9	39,9
07 Südstadt-Bult	2.819	6,4	1.933	7,2	8,5	9,7	23,4
08 Döhren-Wülfel	4.618	13,4	2.901	15,6	18,5	20,0	43,2
09 Ricklingen	9.402	20,6	5.157	21,5	24,1	31,5	53,6
10 Linden-Limmer	8.480	18,9	5.473	20,1	21,6	27,7	46,4
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	6.250	18,3	3.333	19,4	22,9	28,4	55,2
12 Herrenhausen-Stöcken	7.119	19,0	4.326	21,3	24,6	30,7	59,0
13 Nord	6.300	19,5	3.833	20,9	22,9	30,9	53,7
nicht zuzuordnen	475	-	418	-	-	-	-
Landeshauptstadt Hannover	83.173	15,3	48.968	16,5	18,7	23,5	45,7

^{*} Zu Redaktionsschluss lagen bereits die aktuelleren Daten zum 31.12.2020 vor, sodass in dieser Ausgabe ausnahmsweise zwei Tabellen mit unterschiedlichen Zeitständen zum Thema Transferleistungsempfänger*innen abgedruckt werden.

^{**} Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung können nicht alle Werte exakt angegeben werden. Bei den Angaben in Klammern handelt es sich daher um ganzzahlig gerundete Werte.

Definitionen: Empfänger*innen von Transferleistungen

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 118 – 121**) und den Tabellen (**zum 31. Dezember 2019: Seite 122 und zum 31. Dezember 2020: Seite 123 jeweils Spalten 1 – 6**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes insgesamt

(Karte S. 118)

Hierin enthalten sind Empfänger*innen von:

- Leistungen nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld – umfasst Regel- und Sonstige Leistungsbe-rechtigte sowie Kinder ohne Leistungsanspruch in SGB II-Bedarfsgemeinschaften)
- Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung nach dem SGB XII
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Dargestellt werden die Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes absolut (**Spalte 1**) und deren Anteil an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am Jahresende in Prozent (**Spalte 2**).

Bedarfsgemeinschaften von Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes insgesamt

(Karte S. 119)

Eine Bedarfsgemeinschaft besteht aus Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Zu einer Bedarfsgemeinschaft gehören der*die Hilfebedürftige sowie ggf. der*die (Ehe-)Partner*in, der*die eingetragene Lebenspartner*in sowie die im Haushalt lebenden eigenen Kinder und die Kinder des*der Partners*in, solange diese das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, unverheiratet sind und kein ausreichendes eigenes Einkommen oder Vermögen haben, weiterhin die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines unverheirateten, hilfebedürftigen Kindes, das das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, und der*die im Haushalt lebende Partner*in dieses Elternteils.

Dargestellt werden die Bedarfsgemeinschaften, die Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes erhalten absolut (**Spalte 3**) und deren Anteil an allen Privathaushalten am Jahresende in Prozent (**Spalte 4**).

Hinweis: Es kann vereinzelt zu Doppelzählungen von Bedarfsgemeinschaften kommen, in denen sowohl SGB II-, SGB XII- oder Asylbewerber*innen leben.

Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kind(ern) an allen Familienhaushalten

(Karte S. 120)

Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit mindestens einem Kind oder Jugendlichen unter 18 Jahren in Prozent an allen Familienhaushalten mit mindestens einem Kind oder Jugendlichen unter 18 Jahren am Jahresende (**Spalte 5**)

Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Alleinerziehenden an allen Alleinerziehendenhaushalten

(Karte S. 121)

Anteil der Bedarfsgemeinschaften von Alleinerziehenden in Prozent an allen Alleinerziehendenhaushalten am Jahresende (**Spalte 6**)

11.

Niederlassungen von Unternehmen
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Daten des Unternehmensregisters

Das statistische Unternehmensregister ist eine vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Landesämtern regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Angaben zu den statistischen Einheiten Unternehmen und ihren Niederlassungen. Das Register umfasst alle Wirtschaftsbereiche außer A (Landwirtschaft), O (öffentliche Verwaltung), T (Hauspersonal und die Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte) und U (Exterritoriale Organisationen und Körperschaften) und wird durch Angaben der Finanzämter, der Bundesagentur für Arbeit und einzelnen Bereichsstatistiken gefüllt.

Auswertungsrelevant sind Niederlassungen, die über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Bezugsjahr verfügten und in der Landeshauptstadt Hannover ihren Sitz haben. Außerdem sind Niederlassungen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte enthalten, die aus nur einer Niederlassung am Standort des Unternehmens bestehen und steuerbare Umsätze, d.h. Umsätze von mehr als 17.500 Euro, im Bezugsjahr hatten.

Neben der Zahl der Niederlassungen ist insbesondere die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die Zahl der tätigen Personen von Interesse. Diese umfassen Beschäftigte, tätige Inhaber*innen, Auszubildende und mithelfende Familienangehörige, nicht jedoch Leiharbeiter*innen. Diese Zahl wird für einige statistische Einheiten erfragt und für alle weiteren geschätzt. Trotz dieser Unsicherheit ist die Angabe sehr wertvoll, da aus anderen Datenquellen üblicherweise nur Aussagen zu sozialversicherungspflichtiger bzw. geringfügig entlohnter Beschäftigung möglich sind.

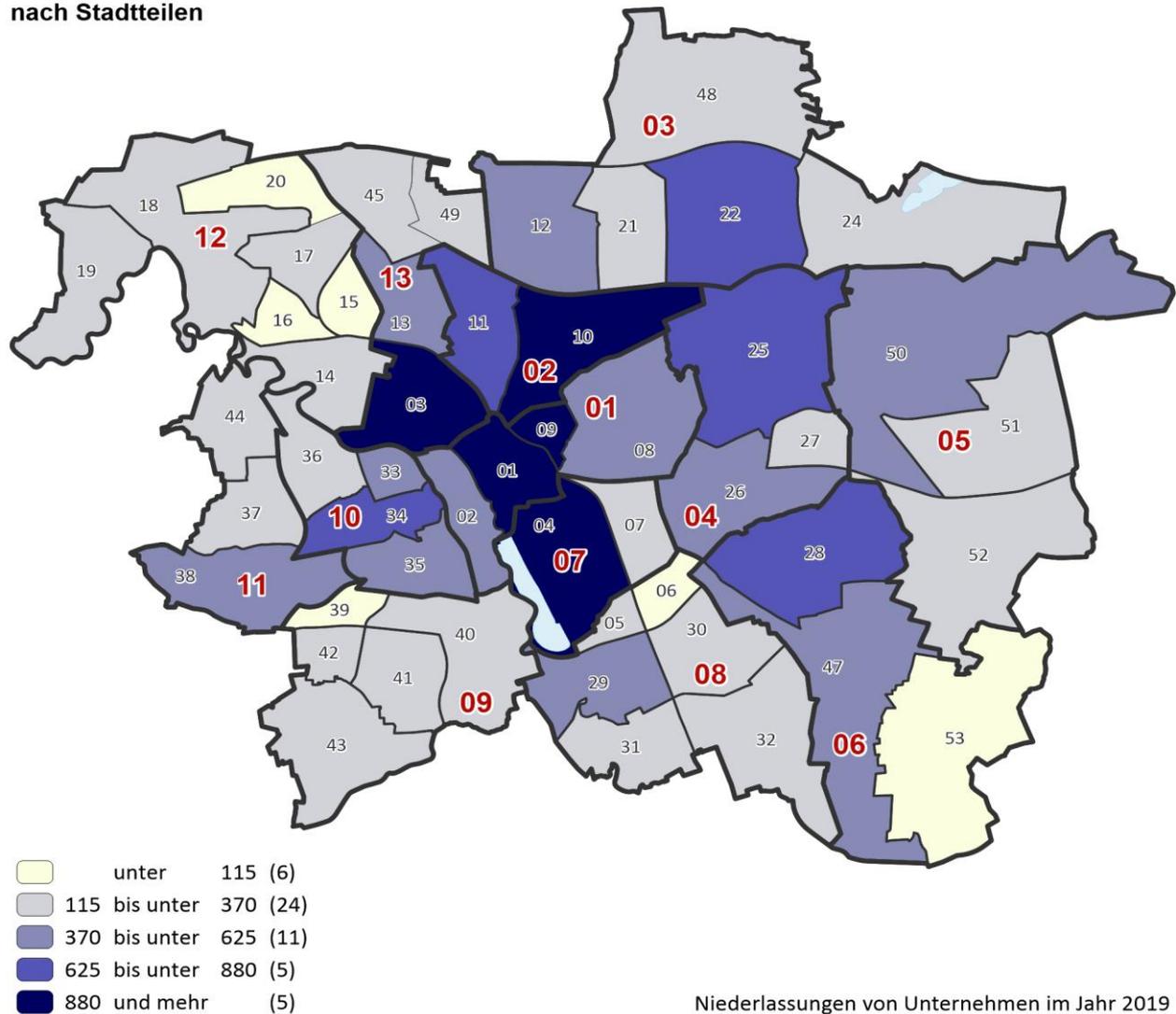
2019 waren 25.286 kleinräumig zuordenbare Niederlassungen im Stadtgebiet auswertungsrelevant. Die Verteilung dieser Niederlassungen zeigt eine deutliche Konzentration im Zentrum der Stadt (Stadtteile Südstadt, Mitte, Oststadt und die List), wo jeweils über 1.000 Niederlassungen liegen und der Anteil an Dienstleistungen besonders hoch ist. Es folgen die Stadtteile, die sich im äußeren Stadtgebiet, jedoch nicht unbedingt am Stadtrand befinden. Hier sind jeweils 500 bis 1.000 Niederlassungen angesiedelt. Misburg-Nord, Nordhafen, Ledeburg, Hainholz, Wülferode und Vinnhorst weisen dabei einen Anteil an Niederlassungen des produzierenden Gewerbes auf, der mehr als doppelt so hoch ist wie der stadtweite Anteil.

Betrachtet man die Zahl der tätigen Personen in den Niederlassungen, verändert sich die Verteilung über das Stadtgebiet teilweise deutlich. Zwar sind nach wie vor die Stadtteile Mitte (57.249 Beschäftigte), List (22.728) und Südstadt (20.750) an der Spitze, jedoch zählen jetzt auch Groß-Buchholz (28.033) und Stöcken (22.264) dazu, die durch die größten Arbeitgeber*innen der Stadt (Medizinische Hochschule Hannover, Volkswagen Nutzfahrzeuge und Continental) zu Buche schlagen. Ebenso fallen die Nordstadt, Vahrenwald, Linden-Mitte sowie Bemerode mit mehr als 10.000 tätigen Personen auf.

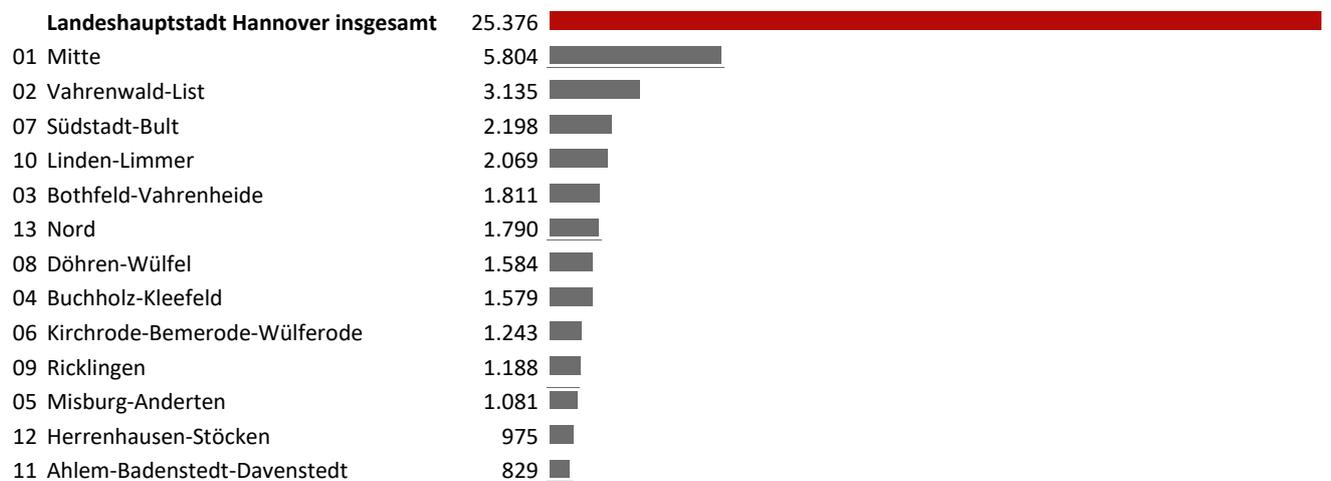
Um ein Bild der Verteilung der Arbeitskräfte über das Stadtgebiet zu bekommen, bietet sich der Vergleich mit der Wohnbevölkerung an. Setzt man die in einem Stadtteil tätigen Personen ins Verhältnis zur Bevölkerung am Hauptwohnsitz zeigt sich, ob dort tendenziell mehr Personen arbeiten als leben (Verhältnis über 100 Prozent) oder ob es sich eher um Wohnquartiere handelt, wo weniger Personen arbeiten als leben (Verhältnis unter 100 Prozent). Stadtweit beträgt das Verhältnis 66 Prozent, d. h. die im Stadtgebiet tätigen Personen entsprechen zahlenmäßig zwei Dritteln der Bevölkerung am Hauptwohnsitz.

Niederlassungen von Unternehmen

nach Stadtteilen

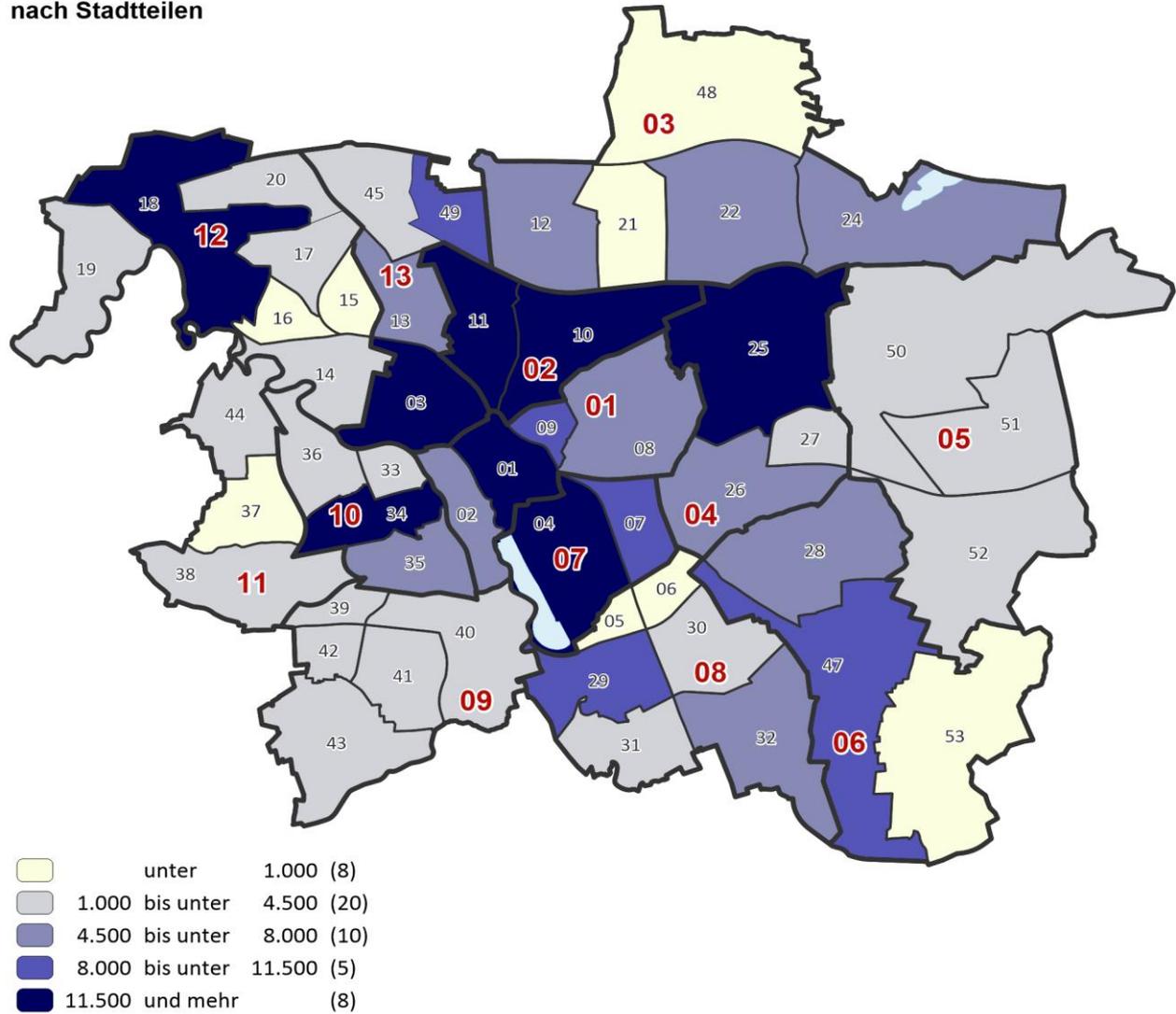


nach Stadtbezirken



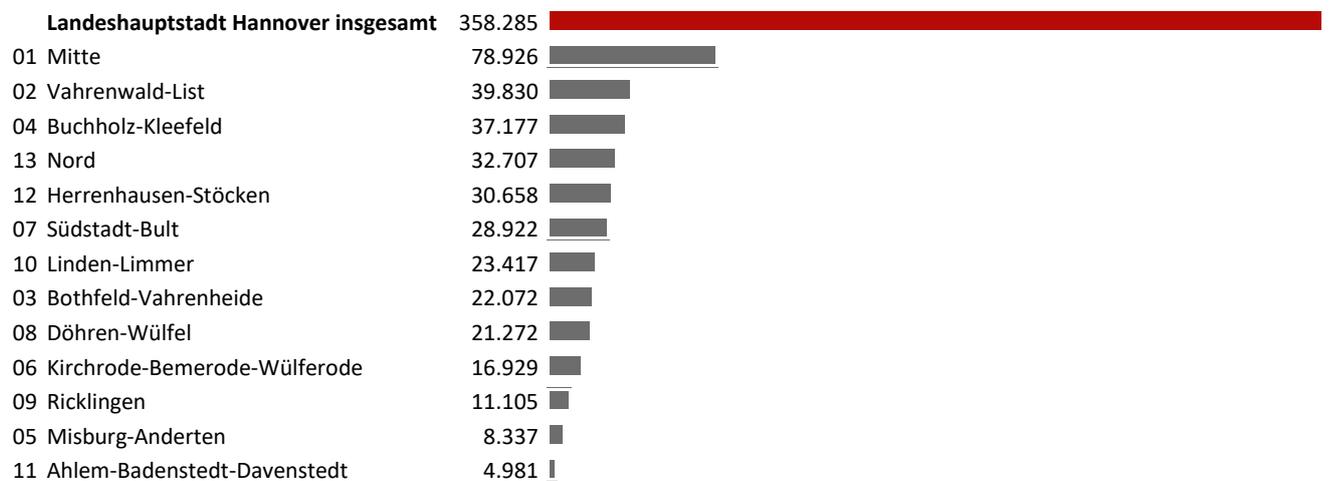
Tätige Personen

nach Stadtteilen



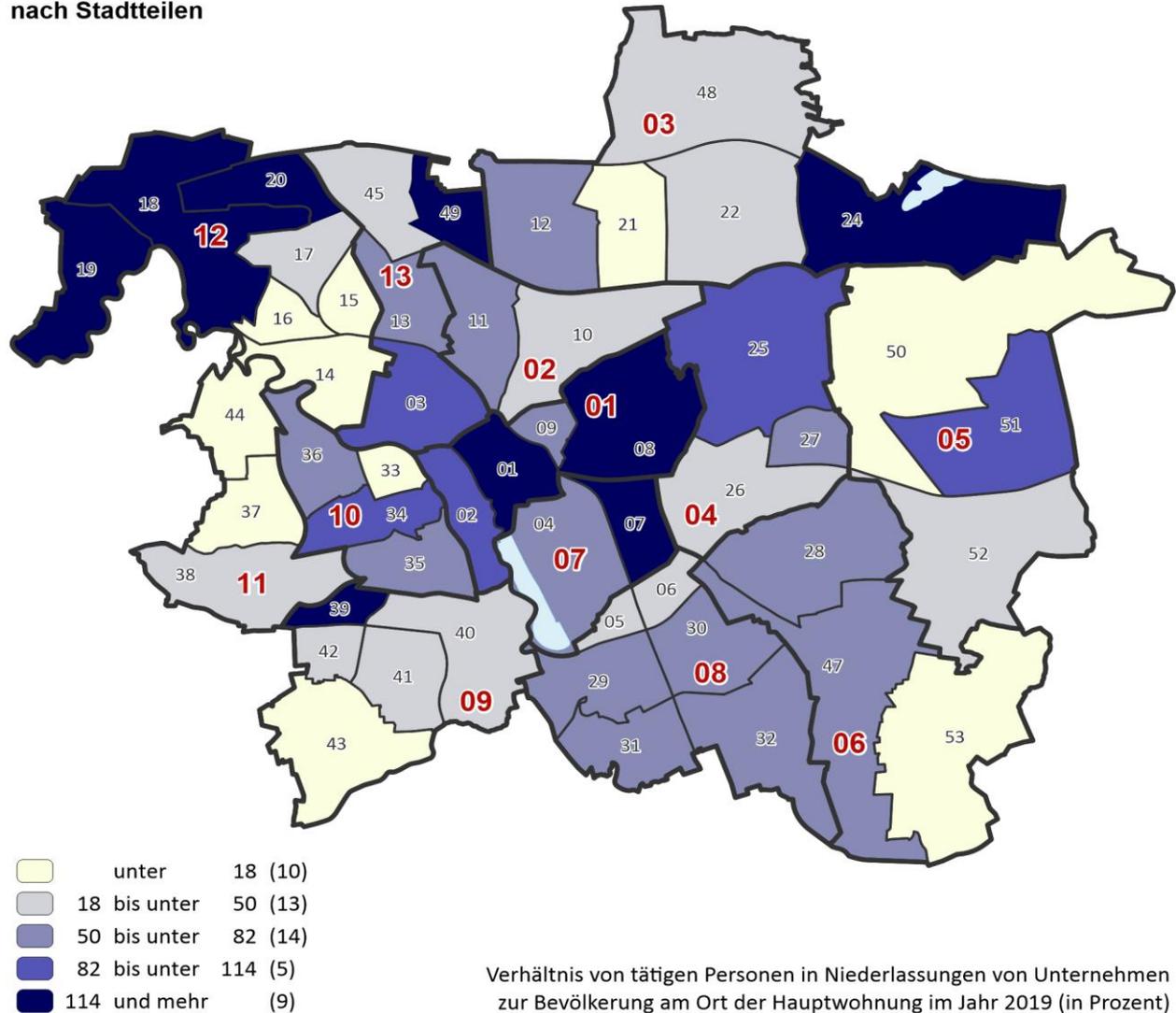
Tätige Personen in Niederlassungen von Unternehmen im Jahr 2019

nach Stadtbezirken

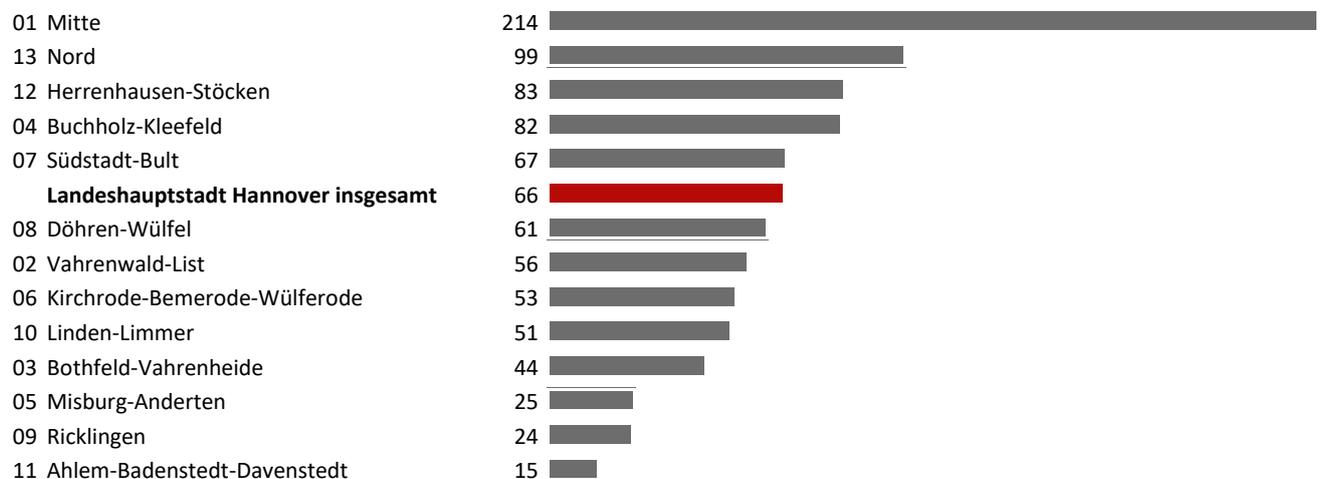


Verhältnis tätiger Personen zur Bevölkerung

nach Stadtteilen



nach Stadtbezirken



Niederlassungen von Unternehmen und dort tätige Personen

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Niederlassungen von Unternehmen 2018			Tätige Personen in den Niederlassungen 2019					Verhältnis tätige Personen zu Bevölkerung am Ort der HW
	insgesamt	davon (in Prozent von Spalte 1)		insgesamt	darunter (in Prozent von Spalte 4)		darunter sozialver- sicherungs-pflichtig Beschäftigte		
		Produzie- rendes Gewerbe	Dienstleis- tungen		Produzie- rendes Gewerbe	Dienstleis- tungen	abs.	in % v. Sp. 4	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7	8	9
01 Mitte	3.641	3,4	96,6	57.249	1,7	98,3	49.093	85,8	538,1
02 Calenberger Neustadt	511	6,7	93,3	6.407	6,7	93,3	5.241	81,8	91,6
03 Nordstadt	926	11,1	88,9	16.017	3,3	96,7	12.083	75,4	88,5
04 Südstadt	1.860	8,0	92,0	20.750	4,6	95,4	17.310	83,4	51,4
05 Waldhausen	141	4,3	95,7	616	4,0	96,0	375	60,9	27,7
06 Waldheim	68	7,4	92,6	402	2,3	97,7	299	74,3	22,4
07 Bult	338	7,4	92,6	8.172	8,5	91,5	7.503	91,8	264,2
08 Zoo	578	3,3	96,7	5.940	1,3	98,7	4.407	74,2	117,8
09 Oststadt	1.074	4,7	95,3	9.331	3,3	96,7	7.477	80,1	65,5
10 List	2.269	7,0	93,0	22.728	6,5	93,5	18.677	82,2	49,3
11 Vahrenwald	866	11,1	88,9	17.102	16,0	84,0	15.207	88,9	68,6
12 Vahrenheide	392	15,8	84,2	6.379	27,0	73,0	5.443	85,3	64,6
13 Hainholz	392	23,0	77,0	5.087	34,1	65,9	4.286	84,2	67,8
14 Herrenhausen	207	9,2	90,8	1.493	11,9	88,1	1.077	72,1	17,8
15 Burg	86	12,8	87,2	637	10,6	89,4	480	75,4	16,9
16 Leinhausen	73	6,8	93,2	536	13,2	86,8	405	75,6	15,6
17 Ledeburg	175	25,1	74,9	1.085	26,3	73,7	805	74,2	18,0
18 Stöcken	266	18,8	81,2	22.264	91,1	8,9	21.753	97,7	172,0
19 Marienwerder	141	22,7	77,3	2.884	32,3	67,7	2.639	91,5	118,5
20 Nordhafen	27	40,7	59,3	1.759	54,6	45,4	1.747	99,3	2.022,1
21 Sahlkamp	237	13,1	86,9	729	12,6	87,4	390	53,5	5,1
22 Bothfeld	710	10,4	89,6	7.632	6,6	93,4	6.552	85,8	37,1
24 Lahe	261	14,2	85,8	6.759	22,3	77,7	6.051	89,5	338,5
25 Groß-Buchholz	873	11,1	88,9	28.033	9,0	91,0	26.161	93,3	100,4
26 Kleefeld	487	9,4	90,6	6.260	9,3	90,7	5.373	85,8	49,9
27 Heideviertel	219	10,0	90,0	2.884	27,6	72,4	2.536	87,9	58,0
28 Kirchrode	643	6,2	93,8	6.673	3,2	96,8	5.618	84,2	55,9
29 Döhren	621	8,5	91,5	8.416	3,2	96,8	7.232	85,9	62,1
30 Seelhorst	161	19,9	80,1	1.977	13,8	86,2	1.684	85,2	53,9
31 Wülfel	306	18,6	81,4	3.504	39,2	60,8	2.895	82,6	78,9
32 Mittelfeld	287	12,9	87,1	6.357	4,5	95,5	5.501	86,5	70,7
33 Linden-Nord	552	10,3	89,7	2.321	8,5	91,5	1.209	52,1	14,0
34 Linden-Mitte	856	12,9	87,1	11.560	38,8	61,2	9.798	84,8	92,9
35 Linden-Süd	446	13,7	86,3	5.837	14,9	85,1	5.130	87,9	56,8
36 Limmer	215	12,6	87,4	3.700	11,2	88,8	3.172	85,7	58,9
37 Davenstedt	182	13,2	86,8	795	10,9	89,1	466	58,6	7,3
38 Badenstedt	387	19,1	80,9	2.656	33,5	66,5	2.015	75,9	21,5
39 Bornum	111	9,9	90,1	2.030	23,2	76,8	1.820	89,7	142,6
40 Ricklingen	361	14,4	85,6	3.752	46,4	53,6	3.188	85,0	28,6
41 Oberricklingen	294	18,0	82,0	2.483	19,3	80,7	1.957	78,8	22,9
42 Mühlenberg	135	13,3	86,7	1.670	26,1	73,9	1.472	88,1	22,5
43 Wettbergen	287	18,5	81,5	1.170	28,8	71,2	656	56,1	8,8
44 Ahlem	260	15,8	84,2	1.530	16,0	84,0	1.127	73,7	13,8
45 Vinnhorst	195	21,0	79,0	2.666	70,1	29,9	2.290	85,9	37,4
47 Bemerode	564	11,5	88,5	10.182	5,6	94,4	8.182	80,4	52,7
48 Isernhagen-Süd	211	8,1	91,9	572	13,0	87,0	317	55,4	19,0
49 Brink-Hafen	277	18,4	81,6	8.937	31,7	68,3	8.256	92,4	5.416,3
50 Misburg-Nord	619	16,8	83,2	2.678	14,2	85,8	1.715	64,0	11,5
51 Misburg-Süd	168	32,7	67,3	2.896	48,3	51,7	2.678	92,5	102,0
52 Anderten	294	19,7	80,3	2.764	26,4	73,6	2.207	79,9	35,2
53 Wülferode	36	22,2	77,8	74	34,6	65,4	30	40,4	8,2
99 nicht zuzuordnen	90	2,2	97,8	1.953	0,1	99,9	1.795	91,9	.
...nach Stadtbezirken									
01 Mitte	5.804	3,9	96,1	78.926	2,3	97,7	66.217	83,9	213,7
02 Vahrenwald-List	3.135	8,1	91,9	39.830	10,6	89,4	33.884	85,1	56,1
03 Bothfeld-Vahrenheide	1.811	12,2	87,8	22.072	17,7	82,3	18.752	85,0	44,4
04 Buchholz-Kleefeld	1.579	10,4	89,6	37.177	10,5	89,5	34.070	91,6	81,8
05 Misburg-Anderten	1.081	20,1	79,9	8.337	30,1	69,9	6.601	79,2	24,5
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	1.243	9,1	90,9	16.929	4,8	95,2	13.830	81,7	52,7
07 Südstadt-Bult	2.198	7,9	92,1	28.922	5,7	94,3	24.813	85,8	66,5
08 Döhren-Wülfel	1.584	12,0	88,0	21.272	10,5	89,5	17.985	84,5	61,4
09 Ricklingen	1.188	15,7	84,3	11.105	31,2	68,8	9.093	81,9	24,1
10 Linden-Limmer	2.069	12,3	87,7	23.417	25,5	74,5	19.308	82,5	51,4
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	829	16,8	83,2	4.981	24,5	75,5	3.609	72,5	14,5
12 Herrenhausen-Stöcken	975	17,6	82,4	30.658	74,3	25,7	28.906	94,3	82,7
13 Nord	1.790	15,9	84,1	32.707	21,3	78,7	26.915	82,3	99,5
99 nicht zuzuordnen	90	2,2	97,8	1.953	0,1	99,9	1.795	91,9	.
Landeshauptstadt Hannover	25.376	10,2	89,8	358.285	17,1	82,9	305.777	85,3	65,9

Definitionen: Niederlassungen von Unternehmen

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 128 – 130**) und der Tabelle (**Seite 131 Spalten 1 – 9**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Niederlassungen von Unternehmen

(Karte S. 128)

Niederlassungen sind rechtlich unselbstständige örtliche Einheiten, die einer rechtlichen Einheit (Unternehmen, Teil eines Unternehmens) zugeordnet sind. Niederlassungen werden in die Statistik einbezogen, wenn sie Beschäftigte aufweist oder wenn sie die einzige Niederlassung einer rechtlichen Einheit ist, die im Berichtsjahr einen Umsatz von mehr als 17.500 EUR erzielte.

Die Wirtschaftsabschnitte Land- und Forstwirtschaft (A), öffentliche Verwaltung (O), Hauspersonal und die Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte sowie Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (T und U) sind ausgenommen.

Dargestellt sind die Niederlassungen insgesamt absolut (**Spalte 1**) sowie davon Niederlassungen mit ...

- Wirtschaftstätigkeit im Produzierenden Gewerbe bezogen auf alle Niederlassungen (**Spalte 2**)
- Wirtschaftstätigkeit im Dienstleistungsbereich bezogen auf alle Niederlassungen (**Spalte 3**)

Tätige Personen in Niederlassungen

(Karte S. 129)

Die Zahl der tätigen Personen umfasst alle in einer Niederlassung Beschäftigten. Dazu gehören auch tätige Inhaber*innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Auszubildende und geringfügig Beschäftigte. Nicht enthalten sind Leiharbeiter*innen.

Dargestellt sind tätige Personen insgesamt absolut (**Spalte 4**) sowie davon tätige Personen in Niederlassungen mit ...

- Wirtschaftstätigkeit im Produzierenden Gewerbe bezogen auf alle Niederlassungen (**Spalte 5**)
- Wirtschaftstätigkeit im Dienstleistungsbereich bezogen auf alle Niederlassungen (**Spalte 6**)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sind eine Teilmenge der tätigen Personen. Dazu zählen alle Arbeitnehmer*innen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von Arbeitgeber*innen Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind und die von der Bundesagentur für Arbeit aus dem Kontext der Beschäftigungsstatistik übermittelt werden.

Dargestellt sind Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte absolut (**Spalte 7**) und bezogen auf tätige Personen (**Spalte 8**).

Verhältnis tätige Personen zu Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

(Karte S. 130)

Die Zahl der tätigen Personen wird ins Verhältnis zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gesetzt. Werte unter 100 bedeuten dabei, dass es weniger Arbeitsplätze als Wohnbevölkerung gibt, Werte darüber, dass es mehr Arbeitsplätze als Wohnbevölkerung gibt. So lassen sich Wohn- und Arbeitsschwerpunkte identifizieren. (**Spalte 9**)

12.
Kraftfahrzeuge
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Kraftfahrzeugstatistik

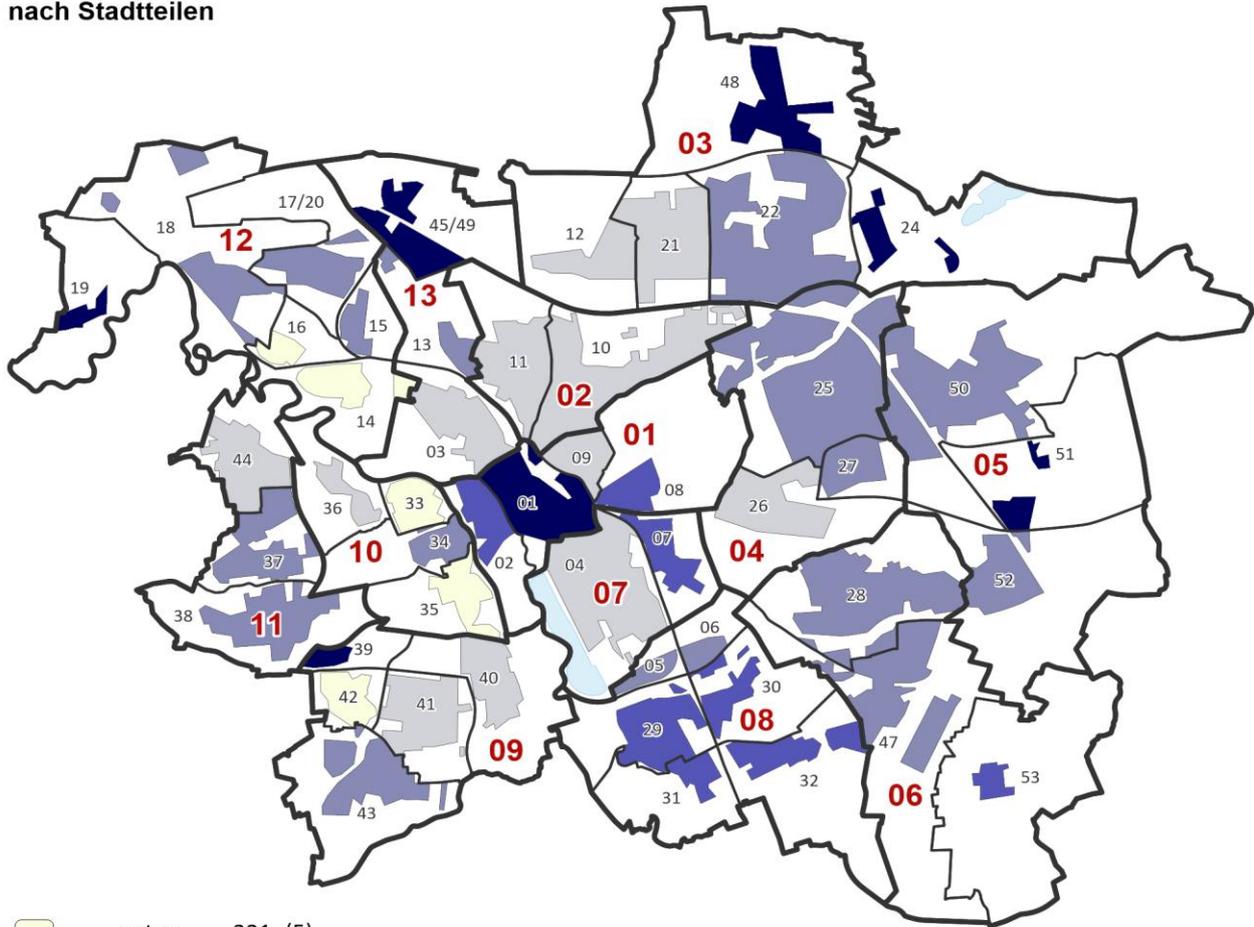
Die Auswertung zugelassener Fahrzeuge wurden bisher auf Basis der offiziellen Statistik des Kraftfahrtbundesamtes (KBA) gemacht. Seit Beginn des Jahres 2021 stehen jedoch auch die Daten der Kfz-Zulassungsstelle der Landeshauptstadt Hannover für statistische Auswertungen zur Verfügung. Daher werden nun diese Daten mit Stichtag 31.12. für den Fahrzeugbestand ausgewertet. Es gibt leichte Abweichungen zu den Daten des KBA – diese Abweichungen belaufen sich in Summe auf etwa ein Prozent. Dabei sind in den lokalen Meldedaten in Summe etwa 2.500 Fahrzeuge mehr gemeldet. Die größten Abweichungen bestehen bei den Nutzfahrzeugen. Hier sind 4.000 Fahrzeuge mehr in den Daten der Kfz-Zulassungsstelle. Die Gründe für die Abweichungen liegen in unterschiedlichen Abgrenzungen der Meldungen ans KBA wie etwa bei Spezialfahrzeugen vom THW, dem Katastrophenschutz, Polizeifahrzeugen, etc. sowie dem Umgang mit Nachmeldungen zum Stichtag. Details zu den Daten der Zulassungsstelle sind im Sonderband „Die Fahrzeugstatistik der Landeshauptstadt Hannover“¹ enthalten.

Mit 257.566 Kraftfahrzeugen zum 31.12.2020 sind wieder mehr Fahrzeuge gemeldet im Vergleich mit dem vergangenen Stichtag. So steigt auch die Kraftfahrzeugsdichte erneut und liegt nun bei 475 Fahrzeugen je 1.000 Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung. Die Spannweite über die Stadtteile ist jedoch immens, insbesondere wenn die Fahrzeuge insgesamt betrachtet werden, d. h. inklusive der gewerblich genutzten Fahrzeuge. So kommen Stadtteile wie Mitte oder Lahe, die viel gewerbliche Nutzung aufweisen, auf sehr hohe Kraftfahrzeugsdichten, klassische Wohngebenden wie Linden-Süd oder Herrenhausen dagegen auf sehr niedrige Werte.

¹ Die Publikation erschien im Frühjahr 2021 und ist unter https://www.hannover.de/content/download/854432/file/20210408_Sonderband-KFZ.pdf abrufbar.

Kraftfahrzeugdichte

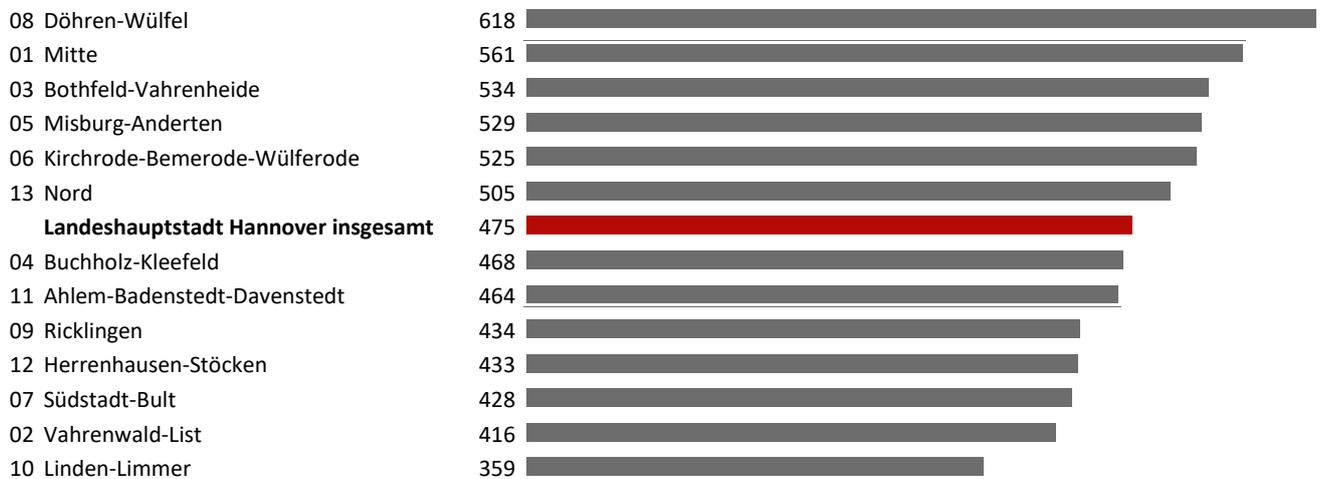
nach Stadtteilen



unter	331	(5)
331 bis unter	453	(12)
453 bis unter	575	(17)
575 bis unter	697	(8)
697 und mehr		(7)

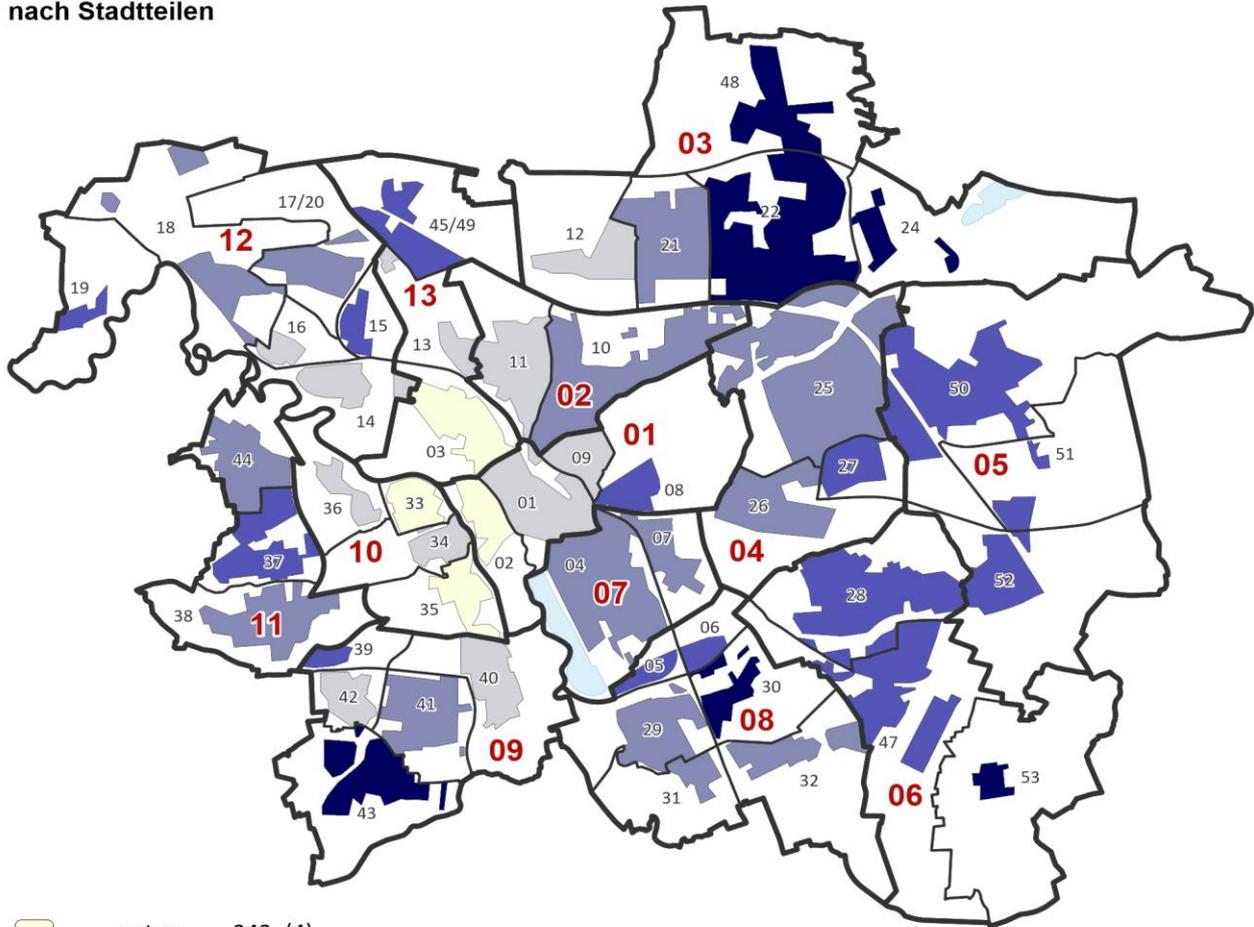
Kraftfahrzeuge auf 1.000 Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung am 31.12.2020

nach Stadtbezirken



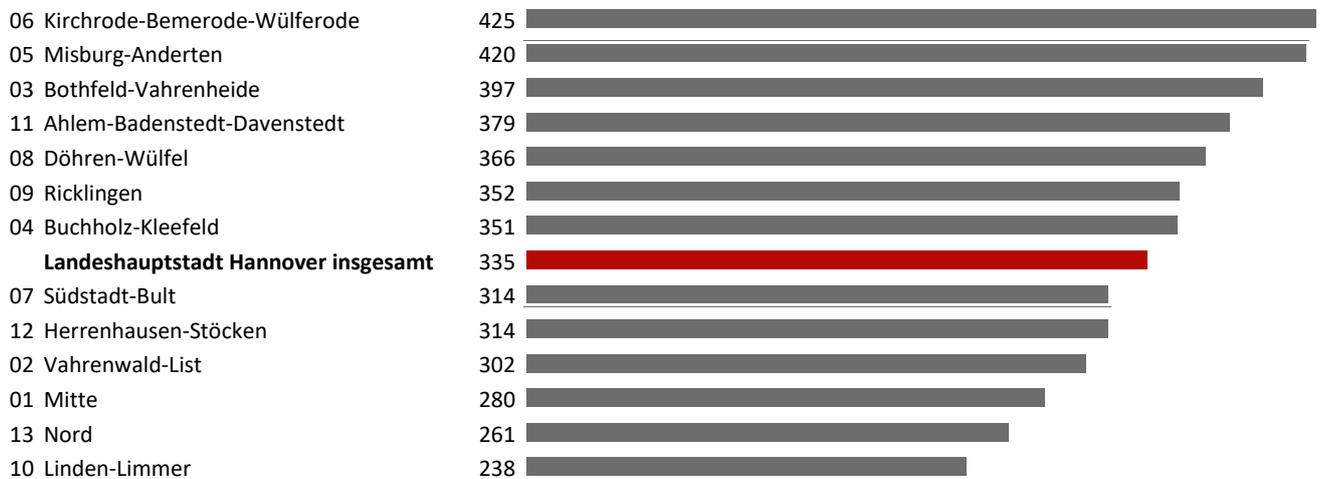
Privat genutzte Personenkraftwagen

nach Stadtteilen



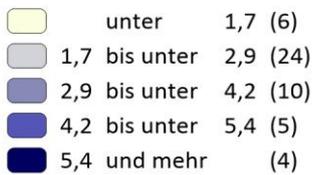
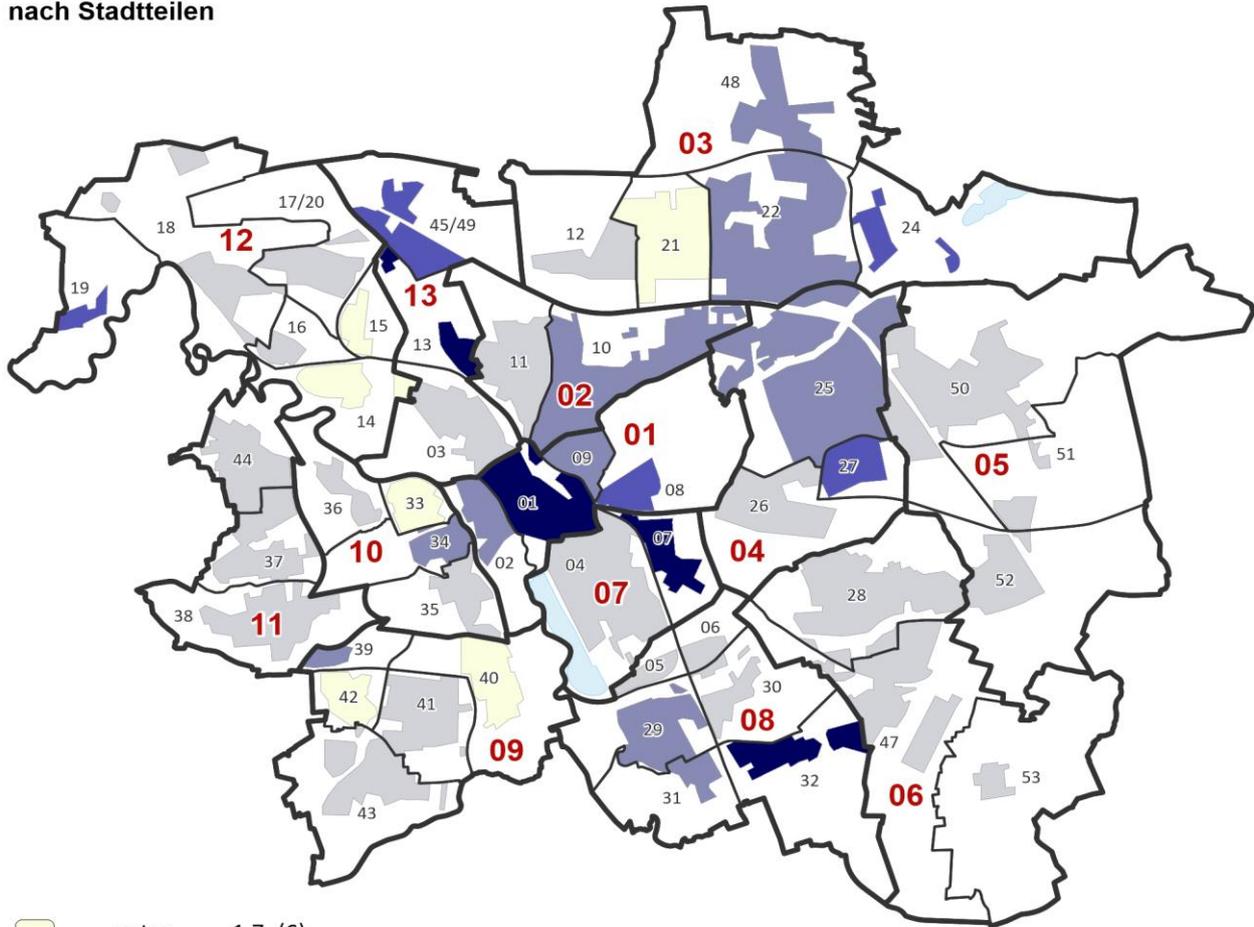
Privat genutzte Personenkraftwagen auf 1.000 Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung am 31.12.2020

nach Stadtbezirken



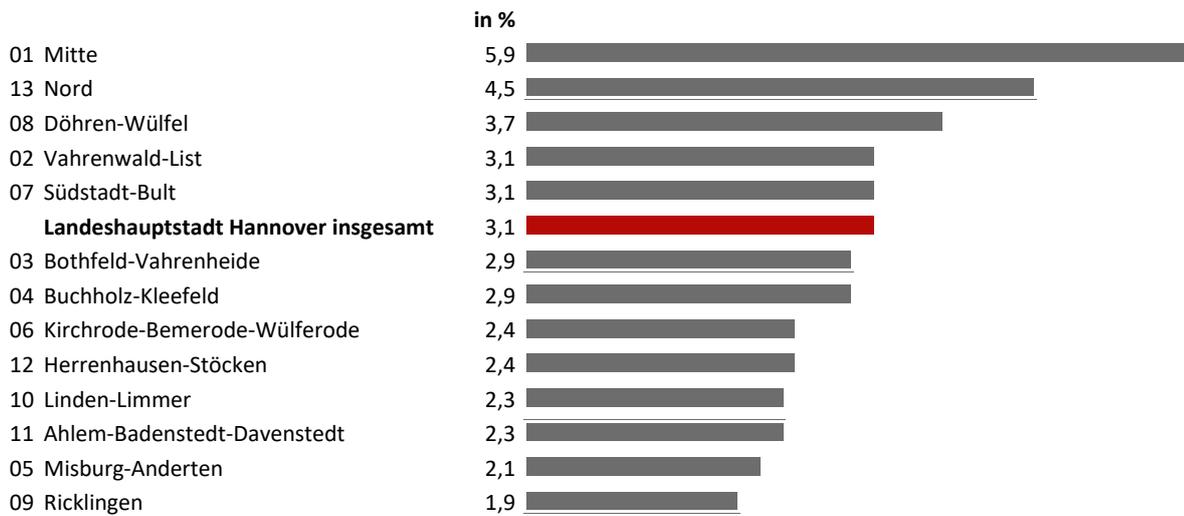
Personenkraftwagen mit alternativer Antriebsart

nach Stadtteilen



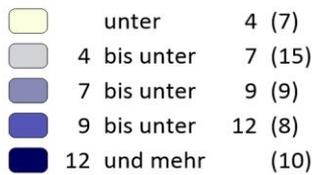
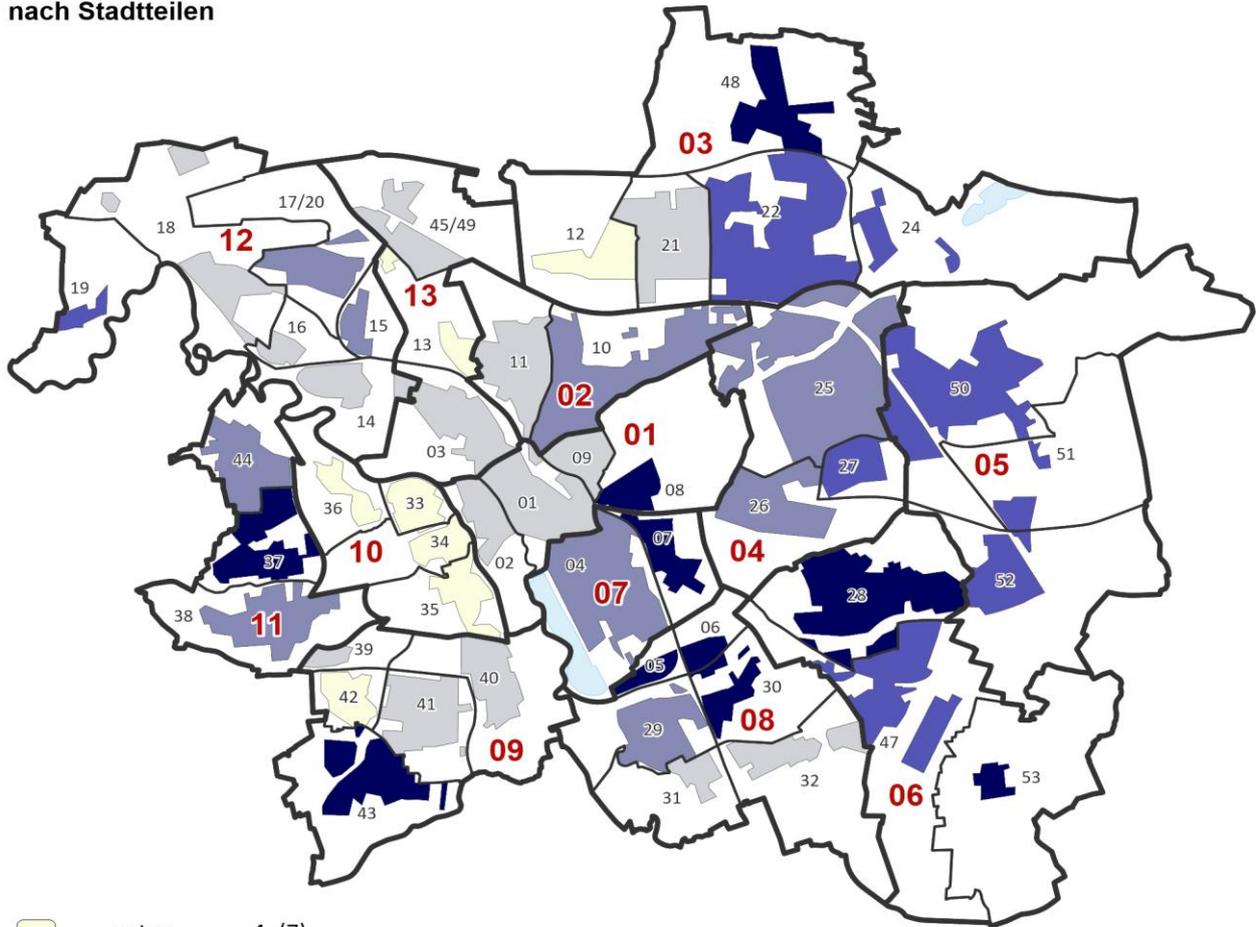
Anteil der Personenkraftwagen (privat und gewerblich) mit Antriebsart Elektro, Hybrid, Plug-in-Hybrid, Brennstoffzelle an allen Personenkraftwagen am 31.12.2020

nach Stadtbezirken



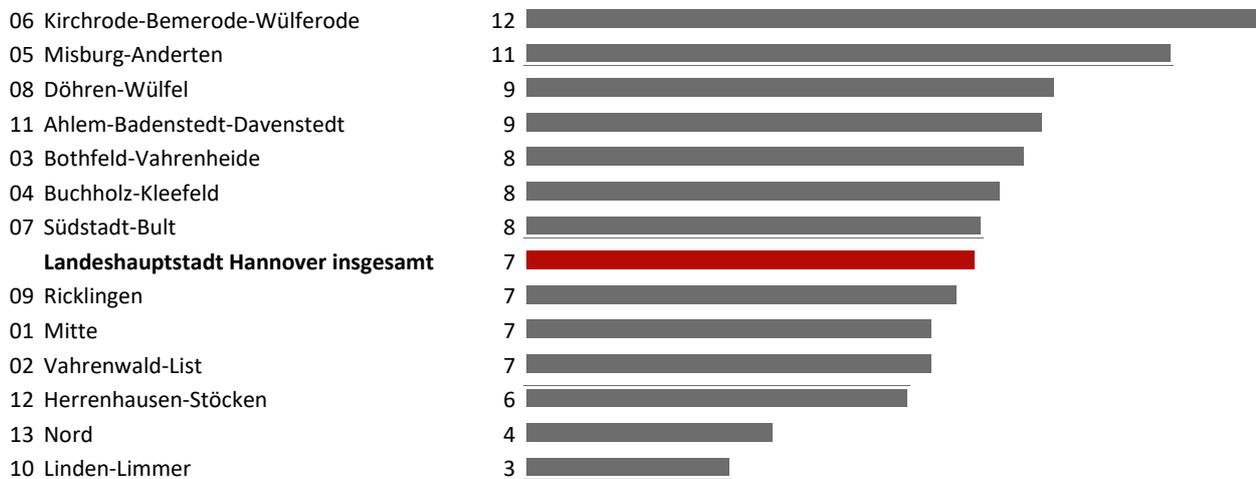
Neuzulassungen privater Kfz

nach Stadtteilen



Neuzugelassenen private Kfz je 1.000 Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung in 2020

nach Stadtbezirken



Zugelassene Kraftfahrzeuge

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Kraftfahrzeuge (einschl. Krafträder) am 31. Dezember 2020								
	insgesamt		davon					Krafträder insgesamt	Nutz- fahrzeuge insgesamt
			Personenkraftwagen (Pkw)			dar. mit alternat. Antrieb abs.	darunter privat genutzt		
	abs.	auf 1.000 Einwohner* innen	insgesamt		abs.		auf 1.000 Einwohner* innen		
			abs.	auf 1.000 Einwohner* innen					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
...nach Stadtteilen									
01 Mitte	7.911	750	6.268	594	572	2.579	244	284	1.359
02 Calenberger Neustadt	4.153	593	3.167	452	129	1.587	227	259	727
03 Nordstadt	6.014	340	4.800	271	132	3.838	217	417	797
04 Südstadt	16.682	410	14.649	360	397	12.738	313	1.242	791
05 Waldhausen	1.202	540	1.074	482	25	971	436	84	44
06 Waldheim	830	479	735	424	16	706	408	72	23
07 Bult	2.050	650	1.728	548	119	1.006	319	60	262
08 Zoo	3.105	627	2.841	574	147	2.092	422	141	123
09 Oststadt	5.386	381	4.697	332	159	4.007	283	419	270
10 List	20.203	437	17.548	380	615	14.606	316	1.413	1.242
11 Vahrenwald	9.385	376	8.063	323	190	6.907	276	581	741
12 Vahrenheide	4.437	448	3.555	359	100	2.657	268	136	746
13 Hainholz	4.148	562	3.235	438	248	1.822	247	150	763
14 Herrenhausen	2.521	297	2.228	263	35	2.079	245	162	131
15 Burg	1.739	464	1.521	406	25	1.464	391	112	106
16 Leinhausen	1.161	327	1.063	300	20	1.020	288	57	41
17/20 Ledeburg/Nordhafen	3.044	475	2.551	398	59	2.236	349	217	276
18 Stöcken	6.084	471	5.034	390	115	4.030	312	325	725
19 Marienwerder	1.712	698	1.446	590	72	961	392	82	184
21 Sahlkamp	5.694	397	5.146	359	83	4.957	346	350	198
22 Bothfeld	11.648	563	10.285	497	296	9.447	457	758	605
24 Lahe	2.743	1.299	2.086	988	111	967	458	96	561
25 Groß-Buchholz	13.488	479	11.520	409	338	9.909	352	723	1.245
26 Kleefeld	5.159	415	4.563	367	102	4.008	322	296	300
27 Heideviertel	2.664	540	2.388	484	100	2.074	421	133	143
28 Kirchrode	6.712	549	6.033	494	168	5.433	445	329	350
29 Döhren	8.841	651	6.522	480	194	4.983	367	441	1.878
30 Seelhorst	2.319	636	1.913	525	48	1.730	475	188	218
31 Wülfel	2.612	596	1.910	436	66	1.388	317	132	570
32 Mittelfeld	5.400	613	4.886	555	282	2.789	317	223	291
33 Linden-Nord	4.791	292	3.977	242	50	3.713	226	482	332
34 Linden-Mitte	5.849	480	4.318	354	165	3.085	253	404	1.127
35 Linden-Süd	2.915	290	2.497	248	48	2.182	217	214	204
36 Limmer	2.569	411	2.179	349	40	1.702	272	187	203
37 Davenstedt	5.017	468	4.493	419	89	4.403	410	357	167
38 Badenstedt	5.898	481	5.028	410	120	4.395	358	434	436
39 Bornum	1.208	853	718	507	22	547	386	70	420
40 Ricklingen	4.592	354	3.930	303	54	3.690	285	364	298
41 Oberricklingen	4.804	451	4.109	386	68	3.866	363	396	299
42 Mühlenberg	2.213	296	2.024	271	26	1.967	263	77	112
43 Wettbergen	6.973	529	6.157	467	149	6.006	456	477	339
44 Ahlem	4.920	443	4.325	389	111	4.111	370	363	232
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	6.121	852	5.137	715	214	2.767	385	268	716
47 Bemerode	9.729	500	8.586	441	182	7.882	405	539	604
48 Isernhagen-Süd	2.152	719	1.923	642	70	1.806	603	157	72
50 Misburg-Nord	11.475	492	10.200	437	186	9.752	418	747	528
51 Misburg-Süd	2.164	781	1.535	554	41	1.203	434	107	522
52 Anderten	4.310	550	3.652	466	100	3.304	422	249	409
53 Wülferode	653	687	554	583	10	539	567	52	47
99 nicht zuzuordnen	166	-	125	-	6	72	-	10	31
...nach Stadtbezirken									
01 Mitte	20.555	561	16.973	463	1.007	10.265	280	1.103	2.479
02 Vahrenwald-List	29.588	416	25.611	360	805	21.513	302	1.994	1.983
03 Bothfeld-Vahrenheide	26.674	533	22.995	460	660	19.834	397	1.497	2.182
04 Buchholz-Kleefeld	21.311	468	18.471	406	540	15.991	351	1.152	1.688
05 Misburg-Anderten	17.949	529	15.387	453	327	14.259	420	1.103	1.459
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	17.094	524	15.173	465	360	13.854	425	920	1.001
07 Südstadt-Bult	18.732	427	16.377	374	516	13.744	314	1.302	1.053
08 Döhren-Wülfel	21.204	617	17.040	496	631	12.567	366	1.140	3.024
09 Ricklingen	19.790	433	16.938	371	319	16.076	352	1.384	1.468
10 Linden-Limmer	16.124	359	12.971	289	303	10.682	238	1.287	1.866
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	15.835	464	13.846	406	320	12.909	378	1.154	835
12 Herrenhausen-Stöcken	16.261	433	13.843	369	326	11.790	314	955	1.463
13 Nord	16.283	505	13.172	408	594	8.427	261	835	2.276
99 nicht zuzuordnen	166	-	125	-	6	72	-	10	31
Landeshauptstadt Hannover	257.566	475	218.922	403	6.714	181.983	335	15.836	22.808

Zugelassene Kraftfahrzeuge

Kraftfahrzeuge (ohne Krafträder) am 31. Dezember 2020											
insgesamt	davon nach Kraftstoffart										Gebiet
	mit Benzinmotor		mit Dieselmotor		Hybrid, Plug-in-Hybrid		Elektro		sonstige Kraftstoffe (inkl. ohne Zuordnung)		
	abs.	auf 1.000 Einwohner* innen	abs.	auf 1.000 Einwohner* innen	abs.	auf 1.000 Einwohner* innen	abs.	auf 1.000 Einwohner* innen	abs.	auf 1.000 Einwohner* innen	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	...Stadttl.
7.627	3.607	342	3.212	304	509	48	216	20	83	8	01
3.894	1.531	219	2.187	312	96	14	40	6	40	6	02
5.596	3.183	180	2.157	122	82	5	59	3	115	7	03
15.440	11.065	272	3.786	93	295	7	108	3	186	5	04
1.118	770	346	310	139	22	10	3	1	13	6	05
758	523	302	212	122	12	7	4	2	7	4	06
1.990	1.035	328	813	258	95	30	24	8	23	7	07
2.964	1.901	384	886	179	113	23	36	7	28	6	08
4.967	3.336	236	1.389	98	122	9	39	3	81	6	09
18.790	12.024	260	5.883	127	503	11	114	2	266	6	10
8.804	5.858	234	2.611	104	156	6	44	2	135	5	11
4.301	2.069	209	2.009	203	84	8	19	2	120	12	12
3.998	1.720	233	1.942	263	229	31	21	3	86	12	13
2.359	1.630	192	664	78	30	4	9	1	26	3	14
1.627	1.192	318	377	101	21	6	4	1	33	9	15
1.104	781	220	292	82	18	5	2	1	11	3	16
2.827	1.723	269	998	156	44	7	15	2	47	7	17/20
5.759	3.166	245	2.356	183	51	4	90	7	96	7	18
1.630	824	336	716	292	62	25	11	4	17	7	19
5.344	3.569	249	1.613	112	73	5	10	1	79	6	21
10.890	7.397	358	3.064	148	241	12	57	3	131	6	22
2.647	837	396	1.652	783	88	42	25	12	45	21	24
12.765	7.726	274	4.491	159	269	10	72	3	207	7	25
4.863	3.195	257	1.493	120	86	7	17	1	72	6	26
2.531	1.681	341	717	145	87	18	13	3	33	7	27
6.383	4.263	349	1.874	153	122	10	47	4	77	6	28
8.400	4.335	319	2.381	175	138	10	59	4	1.487	109	29
2.131	1.345	369	710	195	36	10	12	3	28	8	30
2.480	1.184	270	1.181	270	43	10	25	6	47	11	31
5.177	2.569	292	2.275	258	253	29	34	4	46	5	32
4.309	2.847	173	1.323	81	44	3	6	0	89	5	33
5.445	2.658	218	2.356	193	96	8	98	8	237	19	34
2.701	1.619	161	970	96	39	4	14	1	59	6	35
2.382	1.325	212	959	153	38	6	2	0	58	9	36
4.660	3.348	312	1.142	106	71	7	18	2	81	8	37
5.464	3.545	289	1.682	137	90	7	34	3	113	9	38
1.138	452	319	655	463	19	13	3	2	9	6	39
4.228	2.933	226	1.175	91	48	4	9	1	63	5	40
4.408	3.034	285	1.221	115	48	5	21	2	84	8	41
2.136	1.274	171	791	106	25	3	2	0	44	6	42
6.496	4.509	342	1.737	132	115	9	34	3	101	8	43
4.557	3.206	289	1.158	104	92	8	20	2	81	7	44
5.853	2.337	325	3.200	445	188	26	26	4	102	14	45/49
9.190	5.764	296	3.147	162	136	7	46	2	97	5	47
1.995	1.332	445	568	190	40	13	36	12	19	6	48
10.728	7.527	323	2.868	123	146	6	42	2	145	6	50
2.057	967	349	1.020	368	36	13	5	2	29	10	51
4.061	2.595	331	1.310	167	80	10	20	3	56	7	52
601	362	381	217	228	6	6	4	4	12	13	53
156	82	-	64	-	5	-	1	-	4	-	99
19.452	10.375	283	7.674	209	840	23	331	9	232	6	01
27.594	17.882	251	8.494	119	659	9	158	2	401	6	02
25.177	15.204	304	8.906	178	526	11	147	3	394	8	03
20.159	12.602	277	6.701	147	442	10	102	2	312	7	04
16.846	11.089	327	5.198	153	262	8	67	2	230	7	05
16.174	10.389	318	5.238	161	264	8	97	3	186	6	06
17.430	12.100	276	4.599	105	390	9	132	3	209	5	07
20.064	10.726	312	7.069	206	504	15	137	4	1.628	47	08
18.406	12.202	267	5.579	122	255	6	69	2	301	7	09
14.837	8.449	188	5.608	125	217	5	120	3	443	10	10
14.681	10.099	296	3.982	117	253	7	72	2	275	8	11
15.306	9.316	248	5.403	144	226	6	131	3	230	6	12
15.447	7.240	224	7.299	226	499	15	106	3	303	9	13
156	82	-	64	-	-	-	1	-	4	-	99
241.729	147.755	272	81.814	151	5.342	10	1.670	3	5.148	9	

Veränderung des Pkw-Bestands

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Veränderungen des Pkw-Bestands in 2020								
	Neuzulassungen			Zulassungen Gebrauchtfahrzeuge			Abmeldungen		
	abs.	privat		abs.	privat		abs.	privat	
		abs.	auf 1.000 Einwohner*innen		abs.	auf 1.000 Einwohner*innen		abs.	auf 1.000 Einwohner*innen
...nach Stadtteilen	21	22	23	24	25	26	27	28	29
01 Mitte	735	66	6	705	533	51	1.118	383	36
02 Calenberger Neustadt	267	31	4	292	261	37	456	184	26
03 Nordstadt	201	71	4	765	722	41	670	524	30
04 Südstadt	585	291	7	1.986	1.905	47	1.711	1.360	33
05 Waldhausen	38	31	14	121	113	51	118	102	46
06 Waldheim	22	20	12	74	71	41	77	70	40
07 Bult	296	37	12	132	111	35	288	99	31
08 Zoo	203	66	13	325	267	54	392	226	46
09 Oststadt	202	81	6	618	574	41	546	409	29
10 List	1.204	345	7	2.278	2.155	47	2.443	1.701	37
11 Vahrenwald	680	132	5	1.453	1.350	54	1.559	996	40
12 Vahrenheide	207	34	3	681	627	63	702	515	52
13 Hainholz	494	25	3	500	419	57	905	333	45
14 Herrenhausen	64	45	5	451	435	51	311	292	34
15 Burg	33	32	9	196	191	51	172	163	43
16 Leinhausen	20	17	5	217	212	60	166	158	45
17/20 Ledeburg/Nordhafen	89	42	7	409	381	59	349	297	46
18 Stöcken	430	80	6	880	849	66	1.091	646	50
19 Marienwerder	206	22	9	218	175	71	318	138	56
21 Sahlkamp	125	72	5	910	904	63	767	748	52
22 Bothfeld	378	221	11	1.128	1.094	53	1.251	1.063	51
24 Lahe	343	20	9	126	105	50	405	104	49
25 Groß-Buchholz	696	213	8	1.728	1.578	56	1.718	1.245	44
26 Kleefeld	198	89	7	656	624	50	620	519	42
27 Heideviertel	115	53	11	234	211	43	267	198	40
28 Kirchrode	288	188	15	533	499	41	631	519	42
29 Döhren	531	109	8	791	710	52	985	558	41
30 Seelhorst	86	64	18	190	183	50	222	207	57
31 Wülfel	218	27	6	312	252	58	347	189	43
32 Mittelfeld	627	48	5	514	489	56	953	372	42
33 Linden-Nord	71	49	3	697	673	41	512	476	29
34 Linden-Mitte	423	45	4	585	522	43	663	392	32
35 Linden-Süd	113	36	4	481	459	46	400	325	32
36 Limmer	102	21	3	304	293	47	333	236	38
37 Davenstedt	142	127	12	608	603	56	628	607	57
38 Badenstedt	186	80	7	727	692	56	745	623	51
39 Bornum	32	7	5	120	104	73	120	86	61
40 Ricklingen	90	55	4	658	640	49	539	500	39
41 Oberricklingen	100	66	6	665	652	61	544	512	48
42 Mühlenberg	30	23	3	538	525	70	440	411	55
43 Wettbergen	199	173	13	768	755	57	791	728	55
44 Ahlem	167	83	7	675	649	58	627	548	49
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	743	35	5	529	463	64	1.024	385	54
47 Bemerode	277	205	11	1.135	1.118	57	1.086	965	50
48 Isernhagen-Süd	85	63	21	208	196	65	201	181	60
50 Misburg-Nord	302	252	11	1.362	1.329	57	1.285	1.222	52
51 Misburg-Süd	110	27	10	194	176	64	229	160	58
52 Anderten	138	82	10	469	446	57	493	428	55
53 Wülferode	16	13	14	70	68	72	71	65	68
99 nicht zuzuordnen	7	0	-	1	0	-	12	0	-
...nach Stadtbezirken									
01 Mitte	1.407	244	7	1.940	1.635	45	2.512	1.202	33
02 Vahrenwald-List	1.884	477	7	3.731	3.505	49	4.002	2.697	38
03 Bothfeld-Vahrenheide	1.138	410	8	3.053	2.926	59	3.326	2.611	52
04 Buchholz-Kleefeld	1.009	355	8	2.618	2.413	53	2.605	1.962	43
05 Misburg-Anderten	550	361	11	2.025	1.951	57	2.007	1.810	53
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	581	406	12	1.738	1.685	52	1.788	1.549	47
07 Südstadt-Bult	881	328	7	2.118	2.016	46	1.999	1.459	33
08 Döhren-Wülfel	1.522	299	9	2.002	1.818	53	2.702	1.498	44
09 Ricklingen	451	324	7	2.749	2.676	59	2.434	2.237	49
10 Linden-Limmer	709	151	3	2.067	1.947	43	1.908	1.429	32
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	495	290	9	2.010	1.944	57	2.000	1.778	52
12 Herrenhausen-Stöcken	842	238	6	2.371	2.243	60	2.407	1.694	45
13 Nord	1.438	131	4	1.794	1.604	50	2.599	1.242	39
99 nicht zuzuordnen	7	0	-	1	0	-	12	0	-
Landeshauptstadt Hannover	12.914	4.014	7	30.217	28.363	52	32.301	23.168	43

Veränderung des Pkw-Bestands

Neu angemeldete private Pkw in 2020									Gebiet
insgesamt	davon								
	Neuzulassungen				Gebrauchte Pkw				
	insgesamt		darunter mit Antriebsart		insgesamt		Durchschnittsalter in Jahren		
			Elektro, Hybrid, Plug-in-Hybrid, Brennstoffzelle						
abs.	in % v. Sp. 10	abs.	in %	abs.	in % v. Sp. 10				
30	31	32	33	34	35	36	37	...Stadttl.	
599	66	11,0	23	34,8	533	89,0	10,5	01	
292	31	10,6	7	22,6	261	89,4	11,3	02	
793	71	9,0	22	31,0	722	91,0	11,1	03	
2.196	291	13,3	65	22,3	1.905	86,7	8,4	04	
144	31	21,5	9	29,0	113	78,5	9,4	05	
91	20	22,0	5	25,0	71	78,0	7,2	06	
148	37	25,0	7	18,9	111	75,0	9,2	07	
333	66	19,8	18	27,3	267	80,2	8,3	08	
655	81	12,4	19	23,5	574	87,6	8,7	09	
2.500	345	13,8	88	25,5	2.155	86,2	8,6	10	
1.482	132	8,9	24	18,2	1.350	91,1	9,8	11	
661	34	5,1	3	8,8	627	94,9	11,3	12	
444	25	5,6	3	12,0	419	94,4	11,3	13	
480	45	9,4	10	22,2	435	90,6	10,8	14	
223	32	14,3	5	15,6	191	85,7	9,6	15	
229	17	7,4	4	23,5	212	92,6	11,2	16	
423	42	9,9	10	23,8	381	90,1	9,8	17/20	
929	80	8,6	12	15,0	849	91,4	10,6	18	
197	22	11,2	6	27,3	175	88,8	10,0	19	
976	72	7,4	9	12,5	904	92,6	10,7	21	
1.315	221	16,8	53	24,0	1.094	83,2	8,1	22	
125	20	16,0	4	20,0	105	84,0	8,8	24	
1.791	213	11,9	54	25,4	1.578	88,1	9,5	25	
713	89	12,5	20	22,5	624	87,5	9,5	26	
264	53	20,1	14	26,4	211	79,9	8,9	27	
687	188	27,4	60	31,9	499	72,6	7,2	28	
819	109	13,3	30	27,5	710	86,7	8,8	29	
247	64	25,9	13	20,3	183	74,1	8,0	30	
279	27	9,7	7	25,9	252	90,3	10,3	31	
537	48	8,9	14	29,2	489	91,1	10,7	32	
722	49	6,8	12	24,5	673	93,2	10,9	33	
567	45	7,9	13	28,9	522	92,1	11,1	34	
495	36	7,3	7	19,4	459	92,7	11,4	35	
314	21	6,7	4	19,0	293	93,3	9,9	36	
730	127	17,4	21	16,5	603	82,6	9,7	37	
772	80	10,4	20	25,0	692	89,6	10,7	38	
111	7	6,3	4	57,1	104	93,7	11,4	39	
695	55	7,9	10	18,2	640	92,1	10,3	40	
718	66	9,2	20	30,3	652	90,8	11,0	41	
548	23	4,2	3	13,0	525	95,8	12,1	42	
928	173	18,6	49	28,3	755	81,4	8,4	43	
732	83	11,3	30	36,1	649	88,7	10,0	44	
498	35	7,0	6	17,1	463	93,0	10,0	45/49	
1.323	205	15,5	58	28,3	1.118	84,5	8,6	47	
259	63	24,3	21	33,3	196	75,7	9,6	48	
1.581	252	15,9	58	23,0	1.329	84,1	8,8	50	
203	27	13,3	6	22,2	176	86,7	10,0	51	
528	82	15,5	22	26,8	446	84,5	8,1	52	
81	13	16,0	5	38,5	68	84,0	8,7	53	
0	0	-	0	-	0	-	0,0	99	
...Stadtbez.									
1.879	244	13,0	67	27,5	1.635	87,0	9,6	01	
3.982	477	12,0	112	23,5	3.505	88,0	9,1	02	
3.336	410	12,3	90	22,0	2.926	87,7	9,7	03	
2.768	355	12,8	88	24,8	2.413	87,2	9,5	04	
2.312	361	15,6	86	23,8	1.951	84,4	8,8	05	
2.091	406	19,4	123	30,3	1.685	80,6	8,2	06	
2.344	328	14,0	72	22,0	2.016	86,0	8,5	07	
2.117	299	14,1	78	26,1	1.818	85,9	9,4	08	
3.000	324	10,8	86	26,5	2.676	89,2	10,3	09	
2.098	151	7,2	36	23,8	1.947	92,8	10,9	10	
2.234	290	13,0	71	24,5	1.944	87,0	10,2	11	
2.481	238	9,6	47	19,7	2.243	90,4	10,4	12	
1.735	131	7,6	31	23,7	1.604	92,4	10,8	13	
0	0	-	0	-	0	-	0,0	99	
32.377	4.014	12,4	987	24,6	28.363	87,6	9,6	Stadt insg.	

Definitionen: Kraftfahrzeuge – Bestand

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 137 – 139**) und der Tabelle (**Seiten 141 – 142 Spalten 1 – 20**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Kraftfahrzeuge (Kfz) am 31. Dezember 2020	Die zugelassenen Kraftfahrzeuge insgesamt umfassen gemeldete Personenkraftwagen, Nutzfahrzeuge inkl. selbstfahrender Zug- und Arbeitsmaschinen sowie Krafträder. Dargestellt werden die Kraftfahrzeuge absolut (Spalte 1) und deren Anteil bezogen auf 1.000 am Jahresende des Vorjahres mit Hauptwohnsitz gemeldete Einwohner*innen (= Kraftfahrzeugdichte) (Spalte 2, Karte S. 137).
Personenkraftwagen (Pkw) insgesamt	Anzahl der zugelassenen Personenkraftwagen absolut (Spalte 3) und bezogen auf 1.000 am Jahresende des Vorjahres mit Hauptwohnsitz gemeldete Einwohner*innen (Spalte 4) sowie darunter Anzahl der zugelassenen Personenkraftwagen mit Antriebsart Elektromotor, Hybrid, Plug-in-Hybrid oder Brennstoffzelle (= alternative Antriebsart) absolut (Spalte 5) und deren Anteil an allen in der Landeshauptstadt Hannover zugelassenen Personenkraftwagen in Prozent (Karte S. 139).
privat genutzte Personenkraftwagen	Anzahl der Personenkraftwagen, die ausschließlich privat und nicht gewerblich genutzt werden absolut (Spalte 6) und bezogen auf 1.000 am Jahresende des Vorjahres mit Hauptwohnsitz gemeldete Einwohner*innen (Spalte 7, Karte S. 137).
Krafträder insgesamt	Krafträder sind Kraftfahrzeuge mit zwei oder drei Rädern bzw. vierrädrige Leichtkraftfahrzeuge. Dazu zählen Motorräder, Motorroller sowie Kleinkrafträder (Mofas und Mopeds). (Spalte 8)
Nutzfahrzeuge insgesamt	Nutzfahrzeuge sind alle Kraftfahrzeuge, die zum gewerblichen Personen- und Gütertransport genutzt werden (Spalte 9).
Kraftfahrzeuge (ohne Krafträder) nach Kraftstoffart am 31. Dezember 2020	Kraftfahrzeuge (ohne Krafträder) <ul style="list-style-type: none">• insgesamt (Spalte 10) davon Kraftfahrzeuge, die...• mit einem Benzinmotor angetrieben werden (Spalten 11 – 12)• mit einem Dieselmotor angetrieben werden (Spalten 13 – 14)• mit mindestens zwei unterschiedlichen Antriebsarten angetrieben werden (Es handelt sich dabei zumeist um Hybridfahrzeuge mit einem Verbrennungs- und Elektromotor.) (Spalten 15 – 16)• nur mit Elektroantrieb angetrieben werden (Spalten 17 – 18)• durch eine andere Kraftstoffart, als Benzin, Diesel oder Elektro-, Plug-in-Hybrid- oder Hybridantrieb angetrieben werden (Spalten 19 – 20) (jeweils absolut und bezogen auf 1.000 am Jahresende des Vorjahres mit Hauptwohnsitz gemeldete Einwohner*innen).

Definitionen: Kraftfahrzeuge – Veränderung des Pkw-Bestands

In der vorangegangenen Karte (**Seiten 140**) und der Tabelle (**Seiten 143 – 144 Spalten 21 – 37**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Neuzulassungen von Personenkraftwagen in 2020

(Karte S. 140)

Die Neuzulassungen umfassen die Erstanmeldungen fabrikneuer Pkw. Dargestellt werden die neu zugelassenen Pkw absolut (**Spalte 21**), private Neuzulassungen von Pkw absolut (**Spalte 22**) und deren Anteil bezogen auf 1.000 am Jahresende des Vorjahres mit Hauptwohnsitz gemeldete Einwohner*innen (= Dichte privater Neuzulassungen) (**Spalte 23**).

Zulassungen von gebrauchten Personenkraftwagen in 2020

Die Zulassungen von gebrauchten Pkw umfassen die Neuanmeldungen bereits an anderem Ort bzw. von anderen Halter*innen gemeldeter Pkw. Dargestellt werden die neu gemeldeten gebrauchten Pkw absolut (**Spalte 24**), private Anmeldungen von gebrauchten Pkw absolut (**Spalte 25**) und deren Anteil bezogen auf 1.000 am Jahresende des Vorjahres mit Hauptwohnsitz gemeldete Einwohner*innen (= Dichte privater Zulassungen gebrauchter Pkw) (**Spalte 26**).

Abmeldungen von Personenkraftwagen in 2020

Die Abmeldungen umfassen die Abmeldungen bisher zugelassener Pkw. Dargestellt werden die abgemeldeten Pkw absolut (**Spalte 27**), private Abmeldungen von Pkw absolut (**Spalte 28**) und deren Anteil bezogen auf 1.000 am Jahresende des Vorjahres mit Hauptwohnsitz gemeldete Einwohner*innen (= Dichte privater Abmeldungen) (**Spalte 29**).

Neu angemeldete private Personenkraftwagen in 2020

Private Anmeldungen von fabrikneuen sowie bereits an anderem Ort bzw. von anderen Halter*innen gemeldeter Pkw

- insgesamt (**Spalte 30**)

davon Erstanmeldungen fabrikneuer privater Pkw

- absolut (**Spalte 31**) und in Prozent der privaten Anmeldungen von Pkw insgesamt (**Spalte 32**)
- mit Antriebsart Elektromotor, Plug-In, Hybrid, Brennstoffzelle absolut (**Spalte 33**) und in Prozent der privaten Anmeldungen von Pkw insgesamt (**Spalte 34**)

sowie Anmeldungen gebrauchter Pkw

- absolut (**Spalte 35**) und in Prozent der privaten Anmeldungen von Pkw insgesamt (**Spalte 36**)
- mit dem durchschnittlichen Alter der neu angemeldeten gebrauchten Pkw in Jahren (**Spalte 37**)

13.
Verkehrsunfälle
nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Verkehrsunfälle mit Personenschaden

Die Unfalldaten für Niedersachsen werden dem statistischen Bundesamt jährlich von den Polizeidienststellen zur Verfügung gestellt und ab 2017 gemeinsam mit den Daten von bisher 12 weiteren Bundesländern im 2017 erschienenen Unfallatlas der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder veröffentlicht.

Diese Unfalldaten umfassen alle Unfälle mit Personenschaden (nicht jedoch reine Sachschaden-Unfälle), zu denen die Polizei hinzugezogen wurde. Neben den Geokoordinaten des Unfallortes enthält der Datensatz unter anderem Angaben über die beteiligten Verkehrsmittel, die Schwere der Verletzungen sowie über äußere Gegebenheiten wie Straßenglätte durch Nässe, Eis oder Schnee.

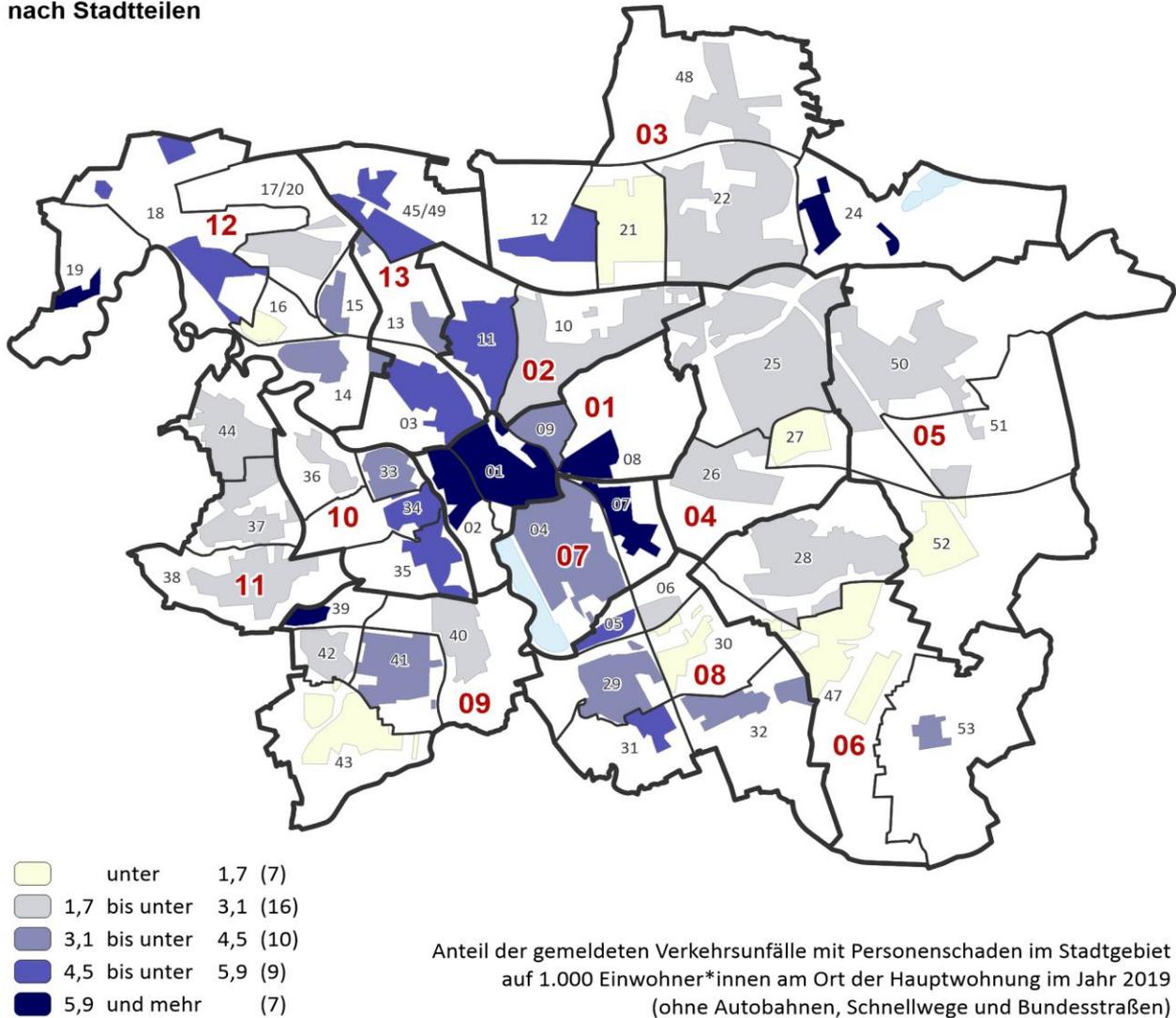
Insgesamt wurden für das Jahr 2019 für die Landeshauptstadt Hannover 2.293 Unfälle mit Personenschaden in den Unfallatlas aufgenommen. Davon ereigneten sich 80 auf den Schnellwegen (Messe-, Süd- und Westschnellweg). Lässt man diese Verkehrsachsen unberücksichtigt, sind die Stadtteile mit dem höchsten Unfallgeschehen Mitte, Südstadt, Vahrenwald und List, die zusammen knapp 30 Prozent des städtischen Unfallgeschehens ausmachen. Betroffen sind aufgrund des höheren Verkehrsaufkommens insbesondere die zentrumsnahen Stadtteile sowie die dorthin führenden Hauptverkehrsachsen wie Hildesheimer Straße, Podbielskistraße und Vahrenwalder Straße.

Setzt man die Unfallzahl in Bezug zu der Anzahl der Personen, die mit Hauptwohnsitz in der Landeshauptstadt Hannover gemeldet sind, ergibt sich gesamtstädtisch eine Zahl von 4,1 Unfällen pro 1.000 Einwohner*innen.

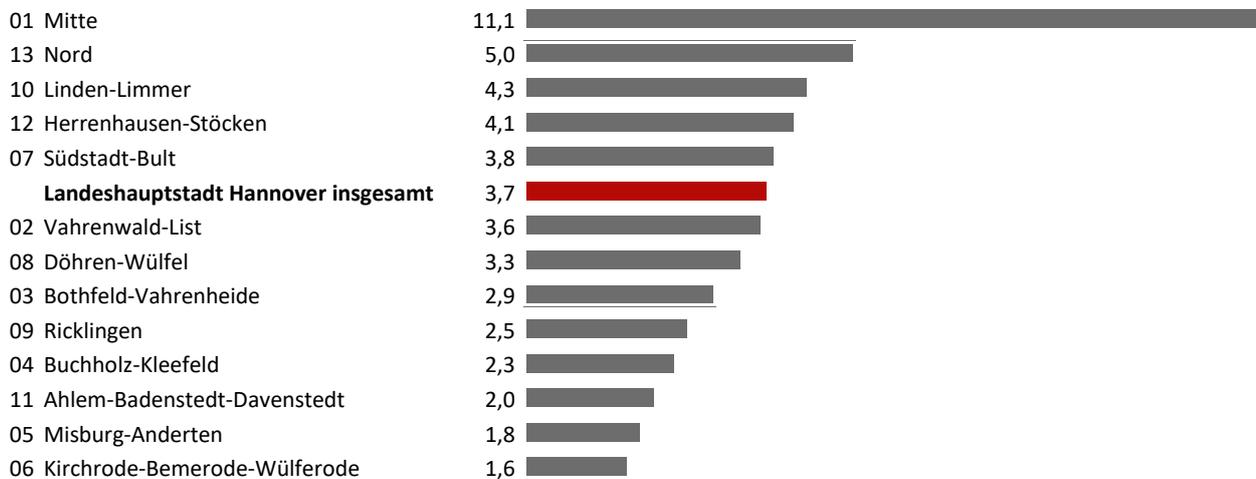
Durch Zusammenführen der Koordinaten aus dem Unfallatlas mit den verschiedenen innerstädtischen räumlichen Gliederungsebenen der Landeshauptstadt Hannover lassen sich die Unfallschwerpunkte kleinräumig auswerten und mit anderen Merkmalen aus dem statistischen Datenpool in Bezug setzen. Die Erkenntnisse daraus bilden eine wichtige Grundlage, um Unfallschwerpunkte zu erkennen, mit den entsprechenden Maßnahmen darauf zu reagieren und so langfristig betrachtet die Verkehrsinfrastruktur für alle Verkehrsteilnehmer*innen sicherer zu gestalten.

Verkehrsunfälle auf 1.000 Einwohner*innen

nach Stadtteilen

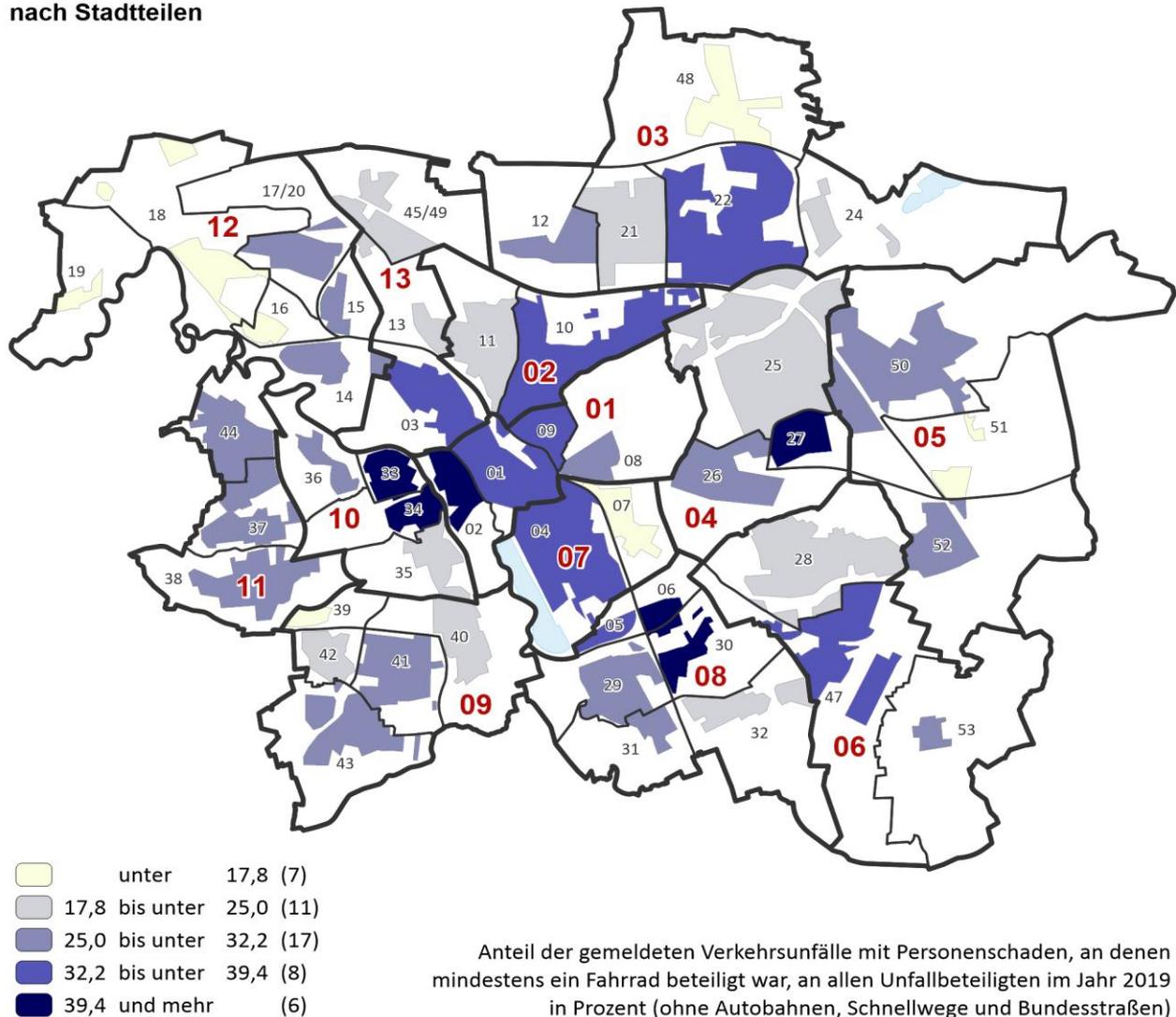


nach Stadtbezirken

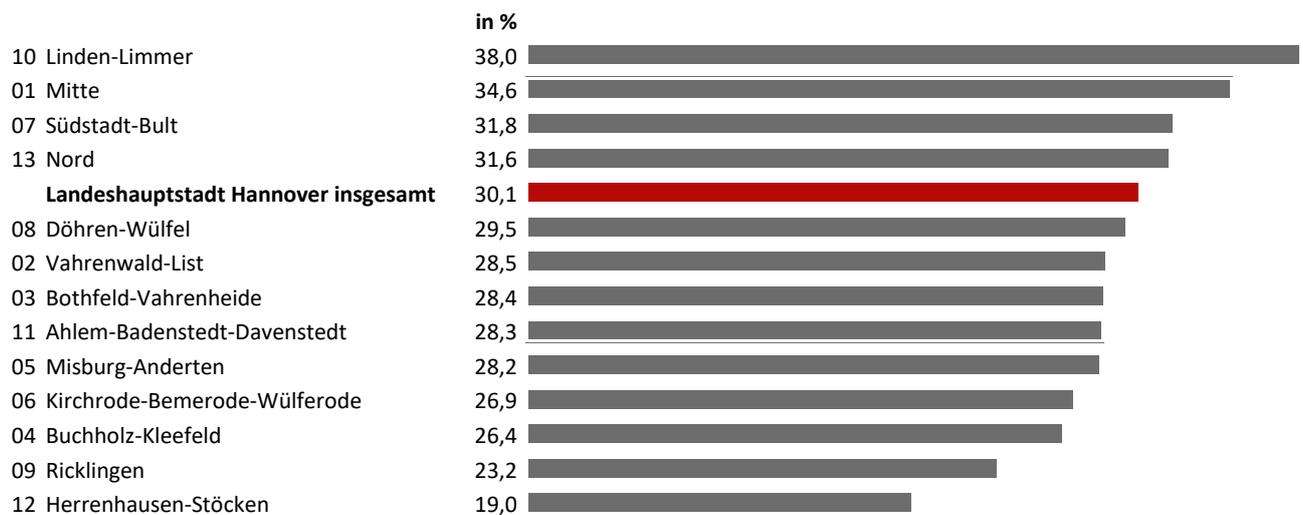


Verkehrsunfälle mit Fahrradbeteiligung

nach Stadtteilen

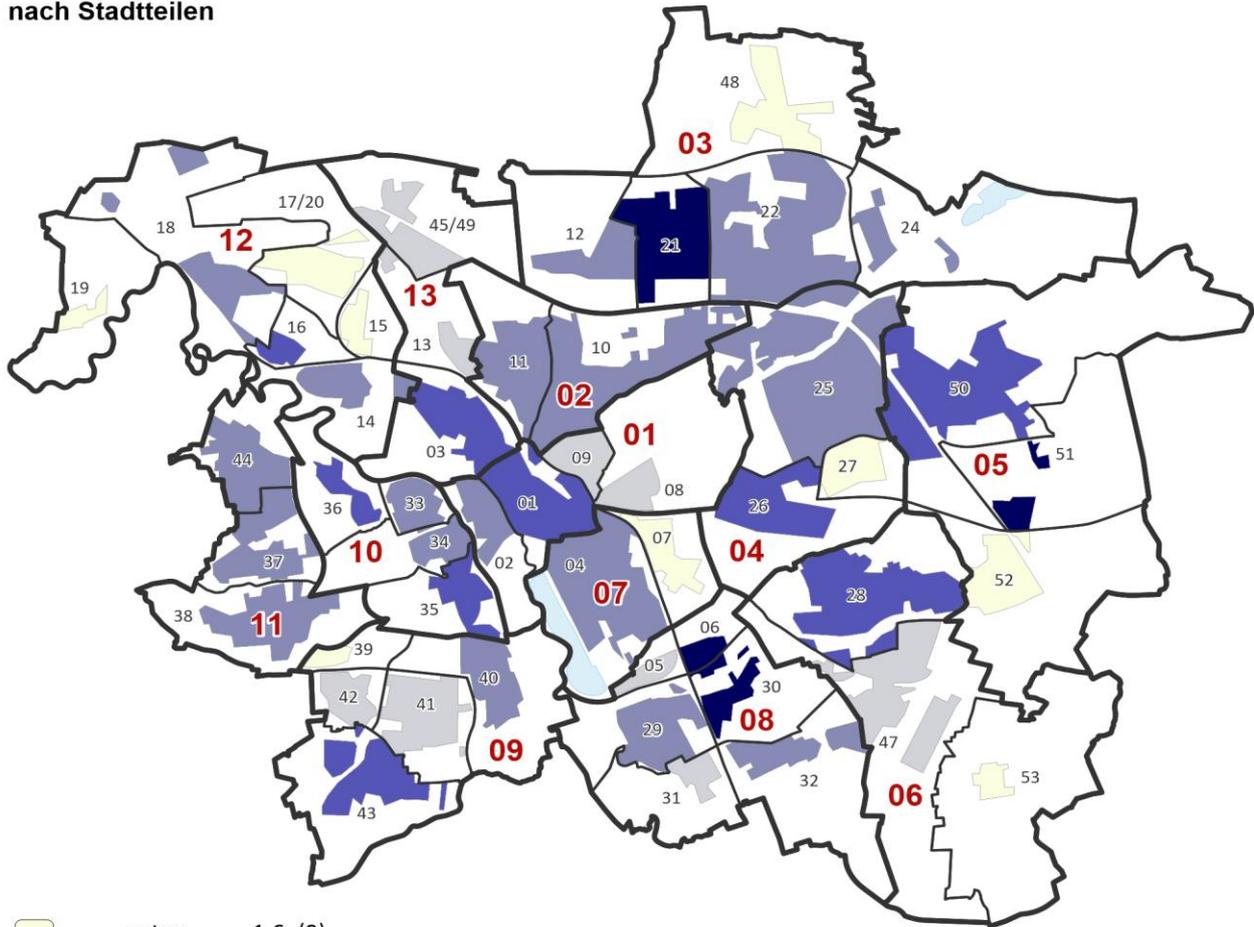


nach Stadtbezirken



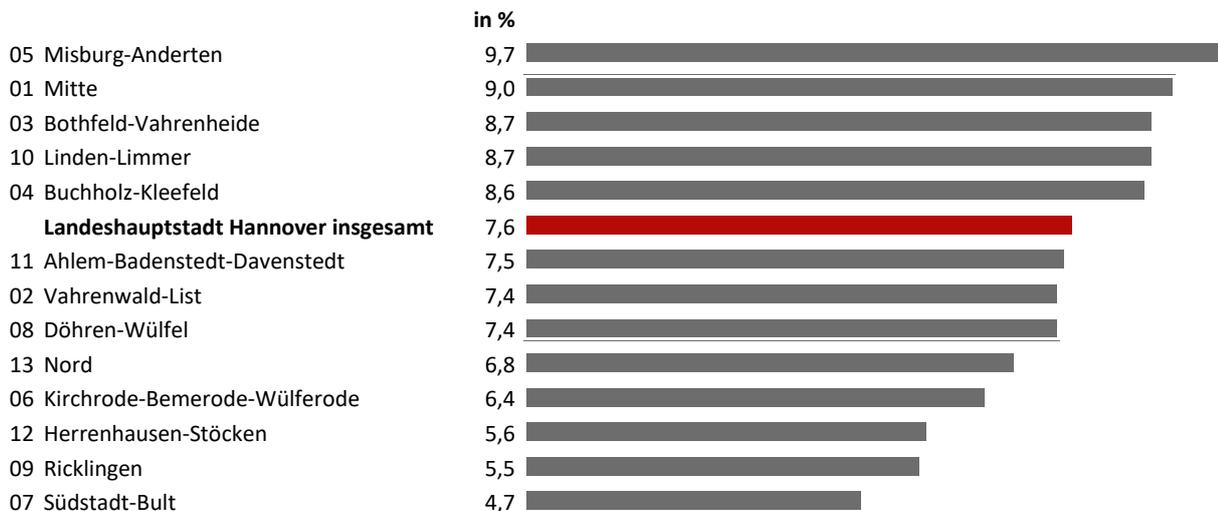
Verkehrsunfälle mit Fußgänger*innenbeteiligung

nach Stadtteilen



Anteil der gemeldeten Verkehrsunfälle mit Personenschaden, an denen mindestens ein*e Fußgänger*in beteiligt war, an allen Unfallbeteiligten im Jahr 2019 in Prozent (ohne Autobahnen, Schnellwege und Bundesstraßen)

nach Stadtbezirken



Verkehrsunfälle mit Personenschaden

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Unfälle mit Personenschaden im Jahr 2019						
	Unfälle insgesamt	davon Unfälle ohne Autobahnen/Schnellwege/Bundesstraßen					Verkehrsunfälle bei Glätte durch Nässe, Eis oder Schnee
		insgesamt	auf 1.000 Einwohner*innen	Verkehrsunfälle mit...			
				Leichtverletzten (in % v. Sp. 2)	Schwerverletzten (in % v. Sp. 2)	Getöteten (in % v. Sp. 2)	
1	2	3	4	5	6	7	
...nach Stadtteilen							
01 Mitte	233	229	21,5	90,8	9,2	0,0	44
02 Calenberger Neustadt	93	90	12,9	90,0	10,0	0,0	18
03 Nordstadt	100	95	5,3	92,6	7,4	0,0	17
04 Südstadt	136	134	3,3	85,1	14,2	0,7	42
05 Waldhausen	12	12	5,4	83,3	16,7	0,0	1
06 Waldheim	4	3	1,7	33,3	66,7	0,0	0
07 Bult	42	32	10,3	93,8	6,3	0,0	6
08 Zoo	44	33	6,5	97,0	3,0	0,0	8
09 Oststadt	58	57	4,0	91,2	8,8	0,0	10
10 List	127	125	2,7	92,0	8,0	0,0	38
11 Vahrenwald	132	128	5,1	91,4	8,6	0,0	30
12 Vahrenheide	68	52	5,3	90,4	9,6	0,0	12
13 Hainholz	33	33	4,4	100,0	0,0	0,0	8
14 Herrenhausen	36	26	3,1	80,8	11,5	7,7	6
15 Burg	16	16	4,2	87,5	12,5	0,0	2
16 Leinhausen	6	5	1,5	100,0	0,0	0,0	0
17/20 Ledeburg/Nordhafen	18	12	2,0	83,3	16,7	0,0	5
18 Stöcken	107	75	5,8	94,7	5,3	0,0	24
19 Marienwerder	20	19	7,8	89,5	10,5	0,0	5
21 Sahlkamp	25	23	1,6	95,7	4,3	0,0	6
22 Bothfeld	50	44	2,1	88,6	11,4	0,0	8
24 Lahe	49	19	9,5	84,2	15,8	0,0	5
25 Groß-Buchholz	83	68	2,4	92,6	7,4	0,0	16
26 Kleefeld	34	30	2,4	80,0	20,0	0,0	5
27 Heideviertel	5	5	1,0	80,0	20,0	0,0	0
28 Kirchrode	28	25	2,1	88,0	8,0	4,0	4
29 Döhren	70	48	3,5	93,8	6,3	0,0	16
30 Seelhorst	13	4	1,1	75,0	25,0	0,0	3
31 Wülfel	21	21	4,7	95,2	4,8	0,0	6
32 Mittelfeld	45	28	3,1	89,3	10,7	0,0	5
33 Linden-Nord	71	56	3,4	87,5	12,5	0,0	15
34 Linden-Mitte	61	59	4,7	86,4	13,6	0,0	20
35 Linden-Süd	61	60	5,8	93,3	6,7	0,0	18
36 Limmer	26	19	3,0	84,2	15,8	0,0	2
37 Davenstedt	18	18	1,7	83,3	16,7	0,0	4
38 Badenstedt	32	30	2,4	90,0	10,0	0,0	9
39 Bornum	14	11	7,7	90,9	9,1	0,0	3
40 Ricklingen	39	36	2,7	83,3	16,7	0,0	5
41 Oberricklingen	41	41	3,8	90,2	9,8	0,0	12
42 Mühlenberg	15	13	1,8	92,3	7,7	0,0	3
43 Wettbergen	13	13	1,0	92,3	7,7	0,0	4
44 Ahlem	19	19	1,7	78,9	21,1	0,0	3
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	44	36	4,9	94,4	5,6	0,0	7
47 Bemerode	29	24	1,2	91,7	8,3	0,0	6
48 Isernhagen-Süd	13	7	2,3	100,0	0,0	0,0	1
50 Misburg-Nord	55	43	1,8	93,0	7,0	0,0	10
51 Misburg-Süd	8	8	2,8	75,0	25,0	0,0	2
52 Anderten	18	10	1,3	90,0	10,0	0,0	1
53 Wülferode	8	3	3,3	100,0	0,0	0,0	0
99 nicht zuzuordnen	-	216	-	88,0	11,6	0,5	52
...nach Stadtbezirken							
01 Mitte	428	409	11,1	91,2	8,8	0,0	80
02 Vahrenwald-List	259	253	3,6	91,7	8,3	0,0	68
03 Bothfeld-Vahrenheide	205	145	2,9	90,3	9,7	0,0	32
04 Buchholz-Kleefeld	122	103	2,3	88,3	11,7	0,0	21
05 Misburg-Anderten	81	61	1,8	90,2	9,8	0,0	13
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	65	52	1,6	90,4	7,7	1,9	10
07 Südstadt-Bult	178	166	3,8	86,7	12,7	0,6	48
08 Döhren-Wülfel	165	116	3,3	89,7	10,3	0,0	31
09 Ricklingen	122	114	2,5	88,6	11,4	0,0	27
10 Linden-Limmer	219	194	4,3	88,7	11,3	0,0	55
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	69	67	2,0	85,1	14,9	0,0	16
12 Herrenhausen-Stöcken	203	153	4,1	90,2	8,5	1,3	42
13 Nord	177	164	5,0	94,5	5,5	0,0	32
99 nicht zuzuordnen	-	216	-	88,0	11,6	0,5	52
Landeshauptstadt Hannover	2.293	2.213	4,1	89,9	9,9	0,2	527

Verkehrsunfälle mit Personenschaden

noch Unfälle mit Personenschaden im Jahr 2019										Gebiet
noch Unfälle ohne Autobahnen/Schnellwege/Bundesstraßen										
Beteiligte										
insgesamt	davon								...Stadtttl.	
	PKW		Fahrrad		Fußgänger*innen		sonstige Verkehrsmittel			
	absolut	in % v. Sp. 8	absolut	in % v. Sp. 8	absolut	in % v. Sp. 8	absolut	in % v. Sp. 8		
8	9	10	11	12	13	14	15	16		
374	157	42,0	121	32,4	43	11,5	53	14,2	01	
148	58	39,2	60	40,5	11	7,4	19	12,8	02	
153	63	41,2	59	38,6	15	9,8	16	10,5	03	
208	96	46,2	73	35,1	12	5,8	27	13,0	04	
19	7	36,8	7	36,8	1	5,3	4	21,1	05	
4	0	0,0	3	75,0	1	25,0	0	0,0	06	
47	27	57,4	8	17,0	0	0,0	12	25,5	07	
50	31	62,0	13	26,0	2	4,0	4	8,0	08	
96	45	46,9	37	38,5	4	4,2	10	10,4	09	
204	100	49,0	67	32,8	14	6,9	23	11,3	10	
203	103	50,7	49	24,1	16	7,9	35	17,2	11	
81	44	54,3	25	30,9	6	7,4	6	7,4	12	
51	29	56,9	11	21,6	2	3,9	9	17,6	13	
42	21	50,0	12	28,6	4	9,5	5	11,9	14	
25	14	56,0	8	32,0	0	0,0	3	12,0	15	
10	5	50,0	1	10,0	1	10,0	3	30,0	16	
20	9	45,0	6	30,0	0	0,0	5	25,0	17/20	
111	65	58,6	13	11,7	8	7,2	25	22,5	18	
23	18	78,3	4	17,4	0	0,0	1	4,3	19	
34	18	52,9	7	20,6	5	14,7	4	11,8	21	
68	31	45,6	24	35,3	6	8,8	7	10,3	22	
26	12	46,2	5	19,2	2	7,7	7	26,9	24	
107	59	55,1	25	23,4	9	8,4	14	13,1	25	
46	23	50,0	14	30,4	5	10,9	4	8,7	26	
10	5	50,0	4	40,0	0	0,0	1	10,0	27	
40	20	50,0	9	22,5	4	10,0	7	17,5	28	
73	34	46,6	21	28,8	5	6,8	13	17,8	29	
5	1	20,0	3	60,0	1	20,0	0	0,0	30	
33	17	51,5	9	27,3	1	3,0	6	18,2	31	
42	27	64,3	9	21,4	4	9,5	2	4,8	32	
89	30	33,7	45	50,6	5	5,6	9	10,1	33	
94	34	36,2	41	43,6	7	7,4	12	12,8	34	
91	46	50,5	20	22,0	11	12,1	14	15,4	35	
26	9	34,6	8	30,8	3	11,5	6	23,1	36	
29	16	55,2	8	27,6	2	6,9	3	10,3	37	
44	21	47,7	13	29,5	4	9,1	6	13,6	38	
14	10	71,4	2	14,3	0	0,0	2	14,3	39	
53	26	49,1	12	22,6	3	5,7	12	22,6	40	
59	33	55,9	15	25,4	3	5,1	8	13,6	41	
19	10	52,6	4	21,1	1	5,3	4	21,1	42	
19	10	52,6	5	26,3	2	10,5	2	10,5	43	
33	15	45,5	9	27,3	2	6,1	7	21,2	44	
59	29	49,2	13	22,0	1	1,7	16	27,1	45/49	
34	20	58,8	11	32,4	1	2,9	2	5,9	47	
9	7	77,8	1	11,1	0	0,0	1	11,1	48	
72	34	47,2	22	30,6	7	9,7	9	12,5	50	
13	5	38,5	2	15,4	3	23,1	3	23,1	51	
18	8	44,4	5	27,8	0	0,0	5	27,8	52	
4	2	50,0	1	25,0	0	0,0	1	25,0	53	
304	181	59,5	33	10,9	7	2,3	83	27,3	99	
...Stadtbez.										
668	291	43,6	231	34,6	60	9,0	86	12,9	01	
407	203	49,9	116	28,5	30	7,4	58	14,3	02	
218	112	51,4	62	28,4	19	8,7	25	11,5	03	
163	87	53,4	43	26,4	14	8,6	19	11,7	04	
103	47	45,6	29	28,2	10	9,7	17	16,5	05	
78	42	53,8	21	26,9	5	6,4	10	12,8	06	
255	123	48,2	81	31,8	12	4,7	39	15,3	07	
176	86	48,9	52	29,5	13	7,4	25	14,2	08	
164	89	54,3	38	23,2	9	5,5	28	17,1	09	
300	119	39,7	114	38,0	26	8,7	41	13,7	10	
106	52	49,1	30	28,3	8	7,5	16	15,1	11	
231	132	57,1	44	19,0	13	5,6	42	18,2	12	
263	121	46,0	83	31,6	18	6,8	41	15,6	13	
304	181	59,5	33	10,9	7	2,3	83	27,3	99	
3.436	1.685	49,0	977	28,4	244	7,1	530	15,4	Stadt insg.	

Definitionen: Verkehrsunfälle mit Personenschaden

In den vorangegangenen Karten (**Seiten 150 – 152**) und der Tabelle (**Seiten 153 – 154 Spalten 1 – 16**) werden folgende Merkmale dargestellt:

Unfälle insgesamt im Jahr 2019	Anzahl der für das Betrachtungsjahr im Gebiet der Landeshauptstadt Hannover gemeldeten Unfälle mit Personenschaden (Spalte 1)
Unfälle ohne Autobahnen/Schnellwege (absolut und auf 1.000 Einwohner*innen) (Karte S. 150)	Anzahl der für das Betrachtungsjahr im Gebiet der Landeshauptstadt Hannover gemeldeten Unfälle mit Personenschaden exklusive Unfälle, die sich auf Autobahnen, Schnellwegen und Bundesstraßen ereignet haben absolut (Spalte 2) und bezogen auf 1.000 am 30. Juni des Betrachtungsjahres mit Hauptwohnsitz gemeldete Einwohner*innen (Spalte 3)
Unfälle mit Leichtverletzten	Anteil der Unfälle mit Leichtverletzten (Personen, die Verletzungen davongetragen haben exklusive Schwerverletzter und Getöteter) an allen Unfällen mit Personenschaden im Betrachtungszeitraum (ohne Unfälle auf Autobahnen, Schnellwegen, Bundesstraßen) (Spalte 4)
Unfälle mit Schwerverletzten	Anteil der Unfälle mit Schwerverletzten (Personen, die unmittelbar nach dem Unfall für mindestens 24 Stunden zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert wurden) an allen Unfällen mit Personenschaden im Betrachtungszeitraum (ohne Unfälle auf Autobahnen, Schnellwegen, Bundesstraßen) (Spalte 5). Gezählt werden Unfälle, bei denen es mindestens eine schwerverletzte, aber keine getötete Person gab.
Unfälle mit Getöteten	Anteil der Unfälle mit Getöteten (Personen, die innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall den Unfallfolgen erlagen) an allen Unfällen mit Personenschaden im Betrachtungszeitraum (ohne Unfälle auf Autobahnen, Schnellwegen, Bundesstraßen) (Spalte 6). Gezählt werden Unfälle, bei denen es mindestens eine getötete Person gab.
Glätte durch Nässe, Eis oder Schnee	Anzahl der Unfälle (ohne Unfälle auf Autobahnen, Schnellwegen, Bundesstraßen), bei denen die Fahrbahn aufgrund von Nässe, Eis oder Schnee glatt war (Spalte 7)
Beteiligte insgesamt	Anzahl der beteiligten Verkehrsmittel insgesamt (ohne Unfälle auf Autobahnen, Schnellwegen, Bundesstraßen) (Spalte 8)
Pkw	Unfälle, an denen mindestens ein Pkw beteiligt war (absolut und in Prozent der Beteiligten insgesamt) (Spalten 9 – 10)
Fahrrad (Karte S. 151)	Unfälle, an denen mindestens ein Fahrrad beteiligt war (absolut und in Prozent der Beteiligten insgesamt) (Spalten 11 – 12)
Fußgänger*innen (Karte S. 152)	Unfälle, an denen mindestens ein*e Fußgänger*in beteiligt war (absolut und in Prozent der Beteiligten insgesamt) (Spalten 13 – 14)
Sonstige Verkehrsmittel	Unfälle, an denen mindestens ein sonstiges Verkehrsmittel (z.B. Kraftrad, Güterkraftfahrzeug, Bus, Bahn, E-Roller ...) beteiligt war (absolut und in Prozent der Beteiligten insgesamt) (Spalten 15 – 16)

14.
Methodenwechsel
Bevölkerungsstatistik

Bevölkerungsstatistik - Anmerkungen zur Methodik und zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie

Bevölkerungsstatistik als wichtige Grundlage für kommunale Planung

Die in den Statistischen Berichten der Landeshauptstadt Hannover dargestellten Bevölkerungszahlen basieren auf kommunalen Meldedaten. Auf der Rechtsgrundlage der Statistikgesetze und einer kommunalen Statistiksatzung übermittelt die städtische Meldebehörde jeweils zum Quartalsende anonymisierte Daten zum Bevölkerungsbestand und zu den Bevölkerungsbewegungen (zu Geburten und Sterbefällen sowie zu den Zu-, Fort- und Umzügen) an die kommunale Statistikstelle. Dort werden die Daten aufbereitet, im statistischen Informationssystem STATIS-Hannover zeitlich unbegrenzt gespeichert und für die unterschiedlichsten Verwendungszwecke datenschutzkonform vorgehalten. Die Daten erlauben äußerst flexible Auswertungen in tiefer räumlicher und sachlicher Gliederung: So können Zahlen zum Bevölkerungsbestand und zu den Bevölkerungsbewegungen differenziert nach demografischen Merkmalen (z.B. Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeiten) für alle planungsrelevanten räumlichen Betrachtungsebenen in Zeitreihen aufbereitet werden, die bis in die 80er-Jahre des 20. Jahrhunderts zurückreichen. Die Daten bilden zudem die Grundlage zur Ableitung der Bevölkerung mit Migrationshintergrund (vgl. Kapitel 3) und der Statistik der Privathaushalte (vgl. Kapitel 6). Darüber hinaus fließen die kleinräumigen kommunalen Bevölkerungszahlen nahezu in alle übrigen statistischen Beobachtungsfelder ein und stellen die jeweilige Grundgesamtheit zur Berechnung von kleinräumigen Anteilswerten (Arbeitsmarktstatistiken, Sozialstatistiken, Gebäude- und Wohnungsstatistiken, Kraftfahrzeugstatistik, Unfallstatistik u.v.m.). Die Aufbereitung der Bevölkerungsstatistik auf der Basis der Meldedaten durch die Statistikstelle der Landeshauptstadt Hannover bildet somit eine wesentliche Grundlage für nahezu alle kommunalen Planungen.

Bevölkerungsstatistik zeichnet sich durch Aktualität aus

Um schnell auf demografische Entwicklungen reagieren zu können, ist es wichtig, dass die Bevölkerungsstatistiken zeitnah zur Verfügung gestellt werden können. Dazu wurden den planenden Fachbereichen der Landeshauptstadt Hannover bis zum Ende des 3. Quartals 2020 vierteljährliche Auswertungen des Bevölkerungsbestandes bereits wenige Tage nach dem jeweiligen Stichtag zur Verfügung gestellt. Die Voraussetzung für diese sehr zeitnahe Auswertung ist jedoch, dass alle melderechtlichen Vorgänge, insbesondere die bestandsverändernden Vorgänge wie Zu- und Fortzüge über die Stadtgrenze hinweg, innerstädtische Umzüge sowie Geburten und Sterbefälle möglichst zügig nach dem tatsächlichen Ereignisdatum in der Meldebehörde erfasst werden. Ist diese Voraussetzung gegeben, fehlen nur die Vorgänge, die sich kurz vor dem jeweiligen Stichtag ereignet haben. Bei einem ungestörten Betriebsablauf in den Meldestellen kann zudem davon ausgegangen werden, dass die Anzahl der untererfassten Vorgänge am jeweiligen Quartalsende nahezu gleichbleibend ist und sich somit ausgleicht.

Bisherige Methode zur Gewinnung der Bevölkerungsstatistik ist störanfällig

Im Jahr 2020 waren diese Voraussetzungen nicht gegeben. Während der pandemiebedingten Schließung der Bürgerämter im Zeitraum von Mitte März bis Anfang Mai 2020 konnten sich Personen, die von außerhalb der Stadt zugezogen sowie innerhalb der Stadt umgezogen sind, nahezu gar nicht an- bzw. ummelden. Auch danach führten die zur Eindämmung der Corona-Infektionen erforderlichen Maßnahmen zu Zugangsbeschränkungen und Behinderungen in den Bürgerämtern. Dieser „Rückstau“ konnte – trotz aller Bemühungen seitens der Meldebehörde – bis zum Jahresende 2020 nicht gänzlich aufgeholt werden. So konnten im Jahr 2020 insgesamt 28.954 Zuzüge erfasst werden. Das sind 5.680 weniger als 2019 (-21 Prozent) bzw. 7.088 weniger als im Durchschnitt der Jahre 2016 bis 2019 (-20 Prozent).

Diese Entwicklung hätte kaum sichtbare Auswirkungen auf die Bevölkerungszahl der Stadt genommen, wenn die Abmeldungen von über die Stadtgrenzen fortgezogenen Personen in gleichem Umfang abgenommen hätten. Das Bürgeramt muss jedoch nur bei einem Fortzug ins Ausland aufgesucht werden. Bei einem Fortzug in das regionsangehörige Umland oder in eine andere Kommune innerhalb Deutschlands wird der Landeshauptstadt Hannover der Umzug durch die Meldebehörde mitgeteilt, in der sich die fortgezogene Person anmeldet. Da viele Rathäuser ganz unterschiedlich auf die Corona-Pandemie reagiert und den Zugang zu ihren Meldestellen zwar oftmals eingeschränkt, aber nicht komplett geschlossen haben, ist ebenfalls ein deutlicher – wenn auch nicht ganz so ausgeprägter – Rückgang der Abmeldungen zu beobachten: So wurden im Jahr 2020 insgesamt 31.494 Fortzüge erfasst – 4.529 weniger als 2019 bzw. 3.052 weniger als im Durchschnitt der Jahre 2016 bis 2019 (in beiden Vergleichen -9 Prozent).

Aus den Zahlen der Zu- und Fortzüge errechnet sich somit für das vergangene Jahr ein Wanderungsdefizit von -2.540 Personen. Diese Zahlen allein sagen jedoch nur wenig über das tatsächliche Wanderungsgeschehen und Auswirkungen der Corona-Pandemie für die Bevölkerungsentwicklung der Landeshauptstadt Hannover aus. Das gleiche gilt für den Rückgang bei den innerstädtischen Umzügen: In 2020 wurden insgesamt 32.452 Umzüge erfasst. Das sind 2.472 oder 7,1 Prozent weniger als 2019.

Qualität und Aktualität

Die Situation des vergangenen Jahres hat somit verdeutlicht, wie anfällig die bisherige Methode zur Gewinnung der Bevölkerungsstatistik ist. Wurden bis 2019 noch nahezu alle Vorgänge innerhalb weniger Wochen bearbeitet und standen so in den von der Meldebehörde übermittelten anonymisierten Statistikdaten zur Auswertung bereit, konnten im vergangenen Jahr viele Bevölkerungsbewegungen nicht mehr in dem Quartal erfasst werden, in dem sie sich ereignet haben. Das hat zur Folge, dass Stichtagsauswertungen, wie sie bisher von der Statistikstelle zeitnah aufbereitet und bereitgestellt wurden, nicht mehr den realen Stand wiedergeben. Um die Qualität der Datengrundlage zu sichern, werden Bevölkerungsbestandsdaten ab dem Jahresende 2020 (Stichtag 31. Dezember 2020) erst nach einer Wartezeit von drei Monaten zur Auswertung an die Statistikstelle übermittelt. Das ermöglicht, dass Meldevorgänge, die erst im Folgequartal nachträglich erfasst werden, bei der Erstellung der Statistiken Berücksichtigung finden, ohne dass die Statistiken einschneidend an Aktualität verlieren.

Für den 31. Dezember 2020 wurden nach der bisherigen Methode 540.542 Personen am Ort der Hauptwohnung gezählt. Nach der Wartezeit von drei Monaten und der Bereinigung der Bestandsdaten um die Bewegungen, die erst im ersten Quartal des Jahres 2021 erfasst wurden, werden 542.668 Einwohner*innen am Ort der Hauptwohnung registriert. Das sind 2.126 Personen mehr.

Ereignisdatum statt Verarbeitungsdatum

Die Bevölkerungsbewegungsdaten werden weiterhin jeweils zum Quartalsende durch die Meldebehörde bereitgestellt. Sie werden jedoch seit Beginn des vergangenen Jahres nicht mehr zeitnah, sondern erst im Folgejahr nach Vorliegen der Daten des ersten Quartals ausgewertet, um auch hier verspätet gemeldete Bewegungen berücksichtigen zu können. Zudem werden bei der statistischen Auswertung der Bewegungen nicht mehr der Zeitpunkt der Erfassung, sondern das Ereignisdatum betrachtet. Dies macht die Auswirkungen von Ereignissen auf die Wanderungsbewegungen sichtbarer (z.B. Zuwanderungen von Studierenden zum Semesterbeginn, Zunahme der Sterbefälle infolge einer anhaltenden Hitzeperiode, Abnahme der Auslandszuwanderung infolge einer Pandemie usw.). Unter Ausschluss der Bewegungen, die sich vor dem 1. Januar 2020 ereigneten, und unter

Einschluss der Bewegungen, die für das Jahr 2020 nachträglich im ersten Quartal 2021 erfasst wurden, ergeben sich für das Jahr 2020 Zahlen, die zum Teil deutlich von den oben genannten Zahlen der in 2020 erfassten Vorgänge abweichen: So werden anstelle von 28.954 erfassten Zuzügen insgesamt 29.797 Zuzüge registriert, die sich in 2020 ereignet haben. Diese korrigierte Zahl errechnet sich aus der Zahl der in 2020 erfassten Fälle (28.954) minus der Zahl der Zuzüge, die sich vor dem 1. Januar 2020 ereignet haben (- 3.090), plus der Zuzüge, die verspätet im ersten Quartal 2021 nachgemeldet wurden (+3.933). Im Saldo ein Plus von 843 Fällen. Bei den innerstädtischen Umzügen werden anstelle der 32.452 in 2020 erfassten Fälle insgesamt 33.571 Fälle gezählt, die sich tatsächlich in 2020 ereigneten. Das sind 1.119 Fälle mehr, die ohne Wartezeit erst im Folgejahr gezählt worden wären. Bei den Fortzügen werden anstelle von 31.494 Verarbeitungsfällen nur 30.189 Ereignisfälle gezählt. Von den in 2020 verarbeiteten Fortzügen haben sich 3.228 Fälle in der Zeit vor dem 1. Januar 2020 ereignet. 1.923 Fortzüge mit einem Ereignisdatum in 2020 wurden dagegen erst im ersten Quartal 2021 nachgemeldet. Aus den korrigierten Zahlen errechnet sich ein deutlich kleinerer Wanderungsverlust von 392 Personen (anstelle der -2.540 Fälle, die sich aus der Betrachtung der Verarbeitungsfälle ergibt).

Für die Geburten und Sterbefälle ergibt sich ein ähnliches Bild: Die Anzahl der Geburten, die sich in 2020 ereignet haben, ist mit 5.383 geringer als die Anzahl der Geburten, die in 2020 erfasst wurden (5.821) und auch die Anzahl der Sterbefälle mit einem Ereignisdatum in 2020 fällt mit 5.539 Fällen niedriger aus als mit einem Erfassungsdatum in 2020 (5.624 Fälle).

Auswirkungen der Pandemie

Nach der beschriebenen Umstellung der Methode zur Gewinnung der Bevölkerungsstatistik lassen sich die Auswirkungen der Pandemie deutlicher erkennen. Um die Anzahl Bevölkerungsbewegungen, die sich in 2020 ereignet haben, mit den Bewegungszahlen der Vorjahre vergleichen zu können, mussten die Bevölkerungsbewegungsstatistiken der Vorjahre ebenfalls nach der angepassten Methode neu erstellt werden. Dazu wurden die Zu- und Fortzüge über die Stadtgrenze, die innerstädtischen Umzüge sowie die Geburten und Sterbefälle die sich in den Jahren 2016 bis 2019 ereigneten unter Einschluss der im ersten Quartal des jeweiligen Folgejahres nacherfassten Bewegungen nach ihrem Ereignisdatum zugeordnet und ausgewertet.

2020 wurde insgesamt weniger gewandert

Durch die Berücksichtigung der erst im ersten Quartal 2021 nacherfassten Bewegungen, die sich im Jahr 2020 ereigneten, fallen die Unterschiede zu den Vorjahren nicht ganz so hoch aus wie eingangs dargestellt. Im Vergleich zum Vorjahr sind 2020 dennoch insgesamt 4.835 Personen weniger von außerhalb in die Landeshauptstadt Hannover zugezogen. Das entspricht einem Rückgang um 14 Prozent. Differenziert nach zusammengefassten Herkunftsgebieten zeigt sich, dass insbesondere Zuwanderungen aus dem Ausland ausgeblieben sind. Während die Zuzüge aus der Region Hannover, den übrigen niedersächsischen Städten und Gemeinden sowie aus den übrigen Bundesländern in der Summe um 1.571 oder rund 6,4 Prozent im Vergleich zu 2019 zurückgegangen sind, fallen die Zuzüge aus dem Ausland im Corona-Jahr um 34,7 Prozent von 8.295 auf 5.413 (-2.882 Zuzüge).

Das Gesamtvolumen der Fortzüge bleibt in 2020 ebenfalls deutlich – wenn auch nicht ganz so ausgeprägt wie bei den Zuzügen – hinter den Zahlen von 2019 zurück: So konnten 2020 mit einem Gesamtumfang von 30.189 insgesamt 2.890 Fortzüge weniger gezählt werden als 2019. Das entspricht einem Rückgang von 8,7 Prozent, der im Wesentlichen ebenfalls auf die Wanderungsbeziehungen mit dem Ausland zurückzuführen ist: So zogen 2019 insgesamt 3.595 Personen aus der Landeshauptstadt über die Grenzen des Bundesgebietes fort, 2020 waren es dagegen mit insgesamt 2.544 genau 1.051 Fälle weniger. Das entspricht einer

Abnahme um 29,2 Prozent. Während die Anzahl der Fortzüge in das regionsangehörige Umland der Landeshauptstadt Hannover im Vergleich zum Vorjahr mit einem leichten Zuwachs von 0,2 Prozent (+23 Zuzüge) nahezu unverändert hoch geblieben ist, sind die Fortzüge in das übrige Gebiet des Landes Niedersachsens (-130 Fortzüge oder -1,9 Prozent) geringfügig, in die übrigen Bundesländer etwas deutlicher (-821 Fortzüge oder -9,5 Prozent) zurückgegangen.

Einschränkungen im Reiseverkehr, Einschränkungen im Ausbildungsbetrieb der Hochschulen und Fachhochschulen sowie die wirtschaftliche Entwicklung und der damit verbundene rückläufige Bedarf an Arbeitskräften führte zu einer Verschiebung oder gar dem Ausbleiben eines geplanten Zu- oder Fortzugs.

Innerhalb der Stadt wurde ebenfalls weniger gewandert: Im Jahr 2020 sind 33.571 Personen innerhalb der Stadt umgezogen – und somit 1.795 weniger als 2019. Das entspricht einem Rückgang von 5,1 Prozent.

Eine leichte Übersterblichkeit ist erkennbar

Mit stadtweit 5.539 Sterbefällen lag das Jahr 2020 geringfügig über dem Vorjahreswert mit 5.368 (+171 Fälle), weicht aber nicht nennenswert von den Werten der Jahre 2016 bis 2019 ab. Um eine Übersterblichkeit zu erkennen, müssen die Sterbefälle nach dem Ereignismonat betrachtet werden. In der Abbildung 8 werden daher die Bandbreite der Sterbefälle vor Pandemiebeginn, d.h. der Bereich zwischen dem monatlich kleinsten und größten Wert der Jahre 2016 bis 2019 (siehe graues Band), der Durchschnittswert der Jahre 2016 bis 2019 (siehe graue Linie) sowie die Sterbefälle im Corona-Jahr 2020 nach dem Ereignismonat gegenübergestellt. Unterschieden wird hier zwischen der Gesamtzahl der monatlichen Sterbefälle im Jahr 2020 (durchgehende rote Linie) und den Sterbefällen 2020, die nicht im Zusammenhang mit einer Covid-19-Infektion standen (rot gepunktete Linie). Deutlich wird, dass unabhängig von der Pandemiesituation die Zahl der Sterbefälle in den Monaten März sowie in den Sommermonaten (winter- bzw. hitzebedingt) tendenziell höher ist als in den restlichen Monaten. Für das Jahr 2020 ergibt sich die Zahl der Sterbefälle im Zusammenhang mit Covid-19 aus dem Bereich zwischen den roten Linien: Dort, wo die Kurven weiter auseinanderliegen, gab es relativ viele Sterbefälle im Zusammenhang mit Covid-19; dort, wo sie eng beieinanderliegen, gab es nur wenige. Zu erkennen sind hier die Auswirkungen der ersten Infektionswelle von März bis Mai (63 Sterbefälle im Zusammenhang mit Covid-19) und der zweiten Welle von Oktober bis Dezember (135). Über das Jahr 2020 gab es stadtweit insgesamt 210 Sterbefälle, die im Zusammenhang mit Covid-19 standen.

Zusammenfassung

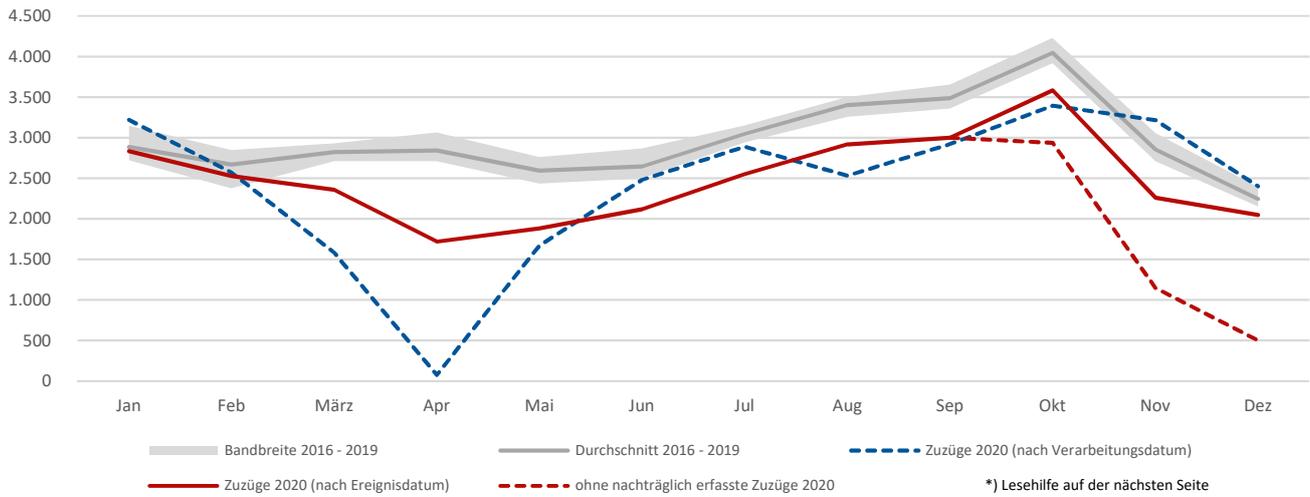
Eine kleinräumige und nach demografischen Merkmalen tief gegliederte Bevölkerungsstatistik auf der Grundlage der kommunalen Meldedaten bildet eine wesentliche Grundlage für kommunale Planungen. Dafür ist es wichtig, diese Statistiken sehr zeitnah und in hoher Qualität zur Verfügung zu stellen. Die Voraussetzung für die hohe Aktualität ist, dass alle zum Meldewesen gehörenden Vorgänge zügig nach ihrem Ereignis erfasst werden können. Das Jahr 2020 hat indes gezeigt, wie störanfällig das bisherige Verfahren zur Erstellung der Bevölkerungsstatistiken ist.

Um die hohe Qualität der Bevölkerungsstatistiken sicherzustellen ohne die Aktualität der Statistiken zu sehr zu beeinträchtigen, hat die Statistikstelle ihre Methode geändert. Zukünftig wird, um nachträglich erfasste Bewegungsvorgänge bei der Erstellung der Statistiken berücksichtigen zu können, der Bevölkerungsbestand erst nach einer Wartezeit von drei Monaten ermittelt. Bei der statistischen Betrachtung der Bevölkerungsbewegungen wird der Fokus vom Verarbeitungsdatum auf das Ereignisdatum gelegt und ebenfalls nachträglich

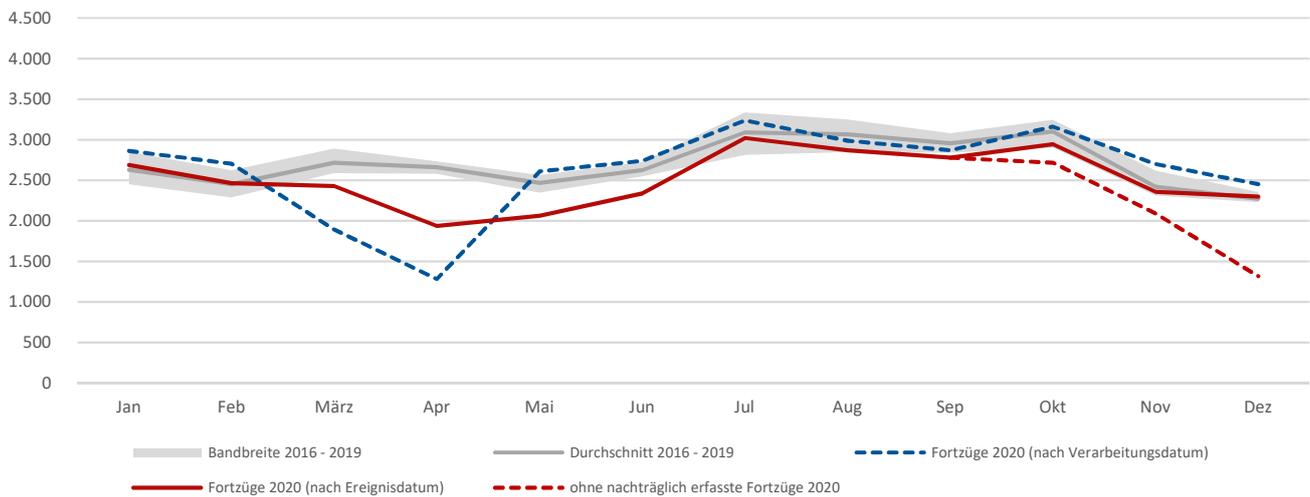
erfasste Bewegungen aus dem ersten Quartal des Folgejahres bei der Erstellung der Statistiken berücksichtigt.

Durch den Methodenwechsel konnte eine Untererfassung von Bevölkerungsbewegungen, die aufgrund der vorübergehenden Schließung der Bürgerämter und der anschließend zur Eindämmung der Infektionen erforderlichen Zugangsbeschränkungen im Corona-Jahr aufgefangen werden. Außerdem werden in der Folge des Wechsels Auswirkungen von Ereignissen auf demografische Vorgänge viel besser sichtbar. So können nun verlässlichere Aussagen zu den Auswirkungen der Pandemie auf die Bevölkerungsentwicklung in der Landeshauptstadt Hannover getroffen werden: In diesem Zusammenhang lässt sich feststellen, dass in 2020 insgesamt weniger gewandert wurde. Während die Abwanderung in die regionsangehörigen Städte und Gemeinden weiter hoch ist, fällt die Zuwanderung aus dem Ausland deutlich geringer aus als in den Vorjahren. Im April und zum Jahresende ist zudem eine leichte Übersterblichkeit erkennbar, die auf die Corona-Pandemie zurückgeführt werden kann.

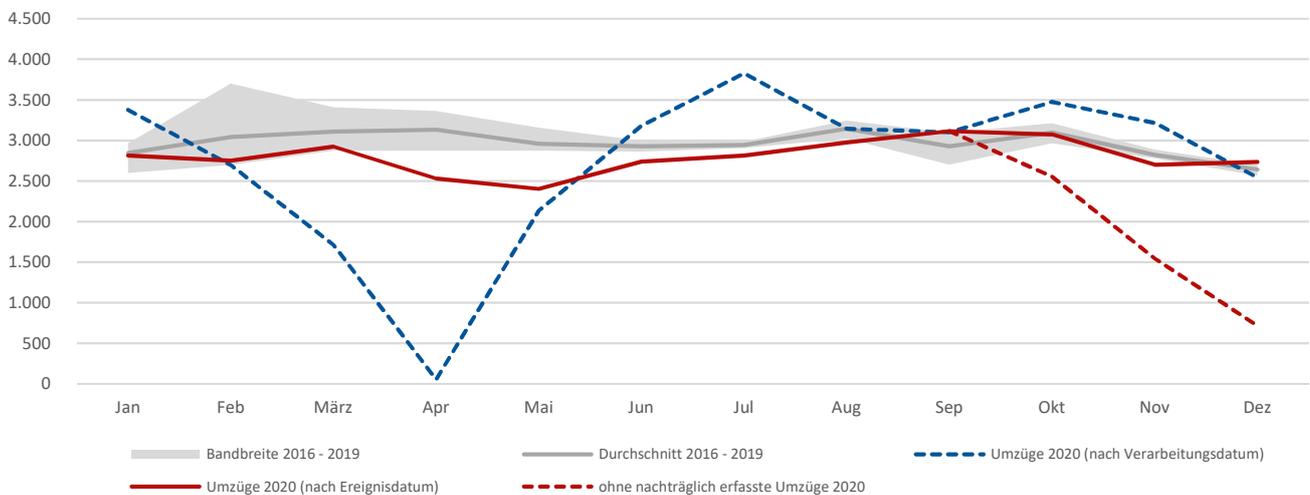
**Abbildung 1: Zuzüge 2020 nach Ereignis- und Verarbeitungsmonaten
(ergänzt um Meldungen aus dem ersten Quartal des Folgejahres 2021) ***



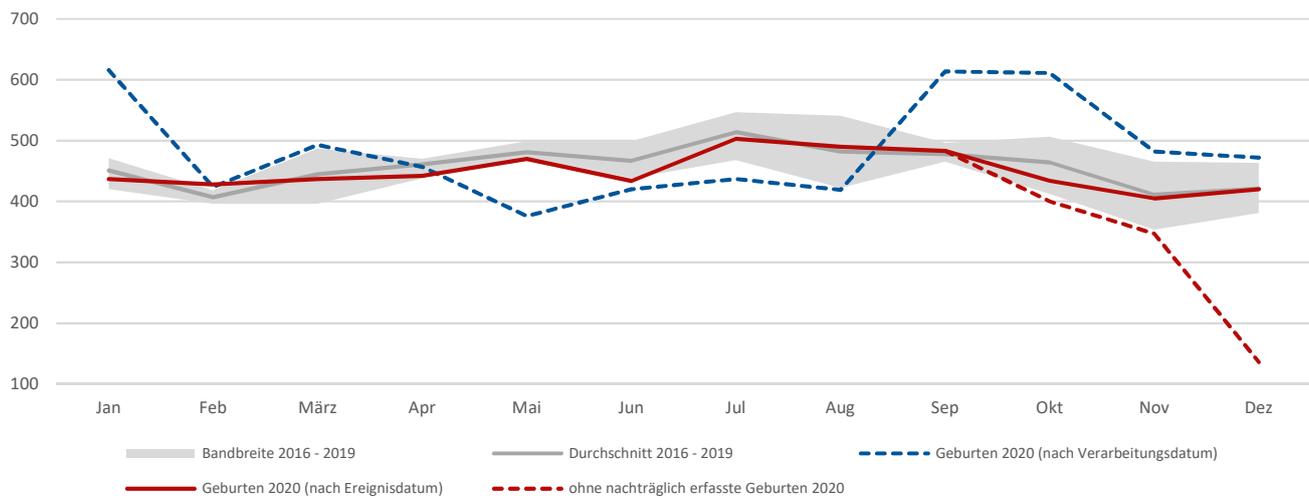
**Abbildung 2: Fortzüge 2020 nach Ereignis- und Verarbeitungsmonaten
(ergänzt um Meldungen aus dem ersten Quartal des Folgejahres 2021)**



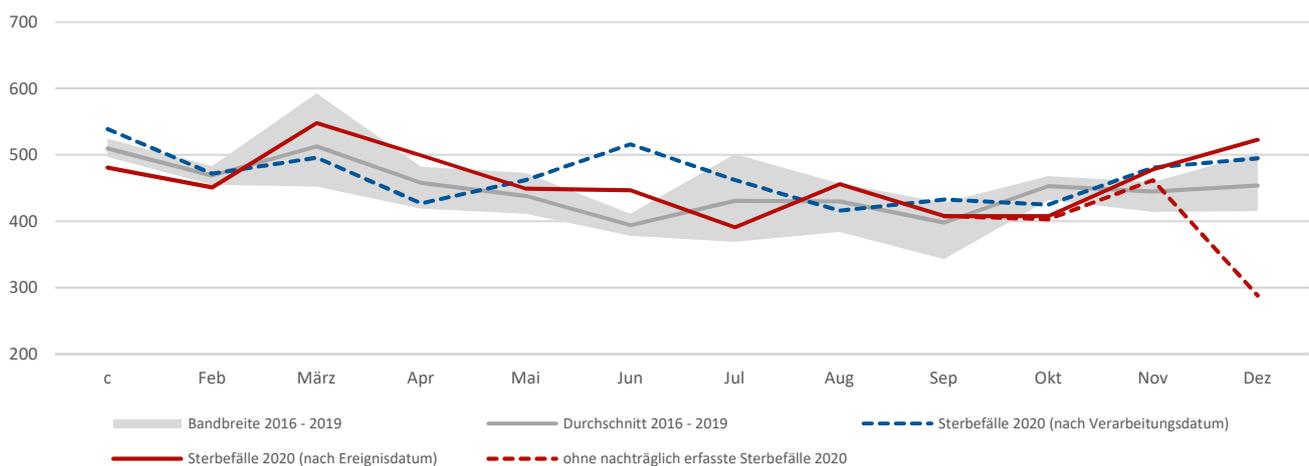
**Abbildung 3: Umzüge 2020 nach Ereignis- und Verarbeitungsmonaten
(ergänzt um Meldungen aus dem ersten Quartal des Folgejahres 2021)**



**Abbildung 4: Geburten 2020 nach Ereignis- und Verarbeitungsmonaten
(ergänzt um Meldungen aus dem ersten Quartal des Folgejahres 2021)**



**Abbildung 5: Sterbefälle 2020 nach Ereignis- und Verarbeitungsmonaten
(ergänzt um Meldungen aus dem ersten Quartal des Folgejahres 2021)**



Lesehilfe:

- **Bandbreite:** Bereich zwischen dem monatlich jeweils kleinsten und größten Wert der Jahre 2016 - 2019 (graue Fläche)
- **Durchschnitt 2016 - 2019** (graue Linie)
- **Zuzüge/Fortzüge/Umzüge/Geburten/Sterbefälle (nach Verarbeitungsdatum):** Betrachtet wird hier nicht, wann eine Wanderungsbewegung tatsächlich stattgefunden hat, sondern wann sie (in 2020) registriert wurde (blau gestrichelte Linie). Deutlich werden hier insbesondere die Auswirkungen der coronabedingten Schließungen der Meldeämter auf die insbesondere im Monat April verarbeiteten Zuzüge, Fortzüge und Umzüge sowie allgemeine Abweichungen zu den tatsächlichen Wanderungsbewegungen nach Ereignisdatum (rote Linie).
- **Zuzüge/Fortzüge/Umzüge/Geburten/Sterbefälle 2020 (nach Ereignisdatum):** Dargestellt wird hier, wann die entsprechenden Bewegungen in 2020 (unabhängig vom Verarbeitungsdatum) tatsächlich stattgefunden haben (rote Linie).
- Da es gerade zum Jahresende dazu kommt, dass nicht alle Bewegungen, die in einem Betrachtungsjahr stattgefunden haben, auch noch im selben Jahr registriert werden (die rot gestrichelte Linie zeigt die Bewegungen, die in 2020 stattgefunden haben und auch in 2020 registriert wurden), werden die anonymisierten Meldedaten in Zukunft erst zum Ende des Folgequartals (hier zum 31. März 2021) ausgewertet, um so eine möglichst hohe Datenqualität zu erzielen.

Abbildung 6: Zuzüge 2019 und 2020 in die Landeshauptstadt Hannover

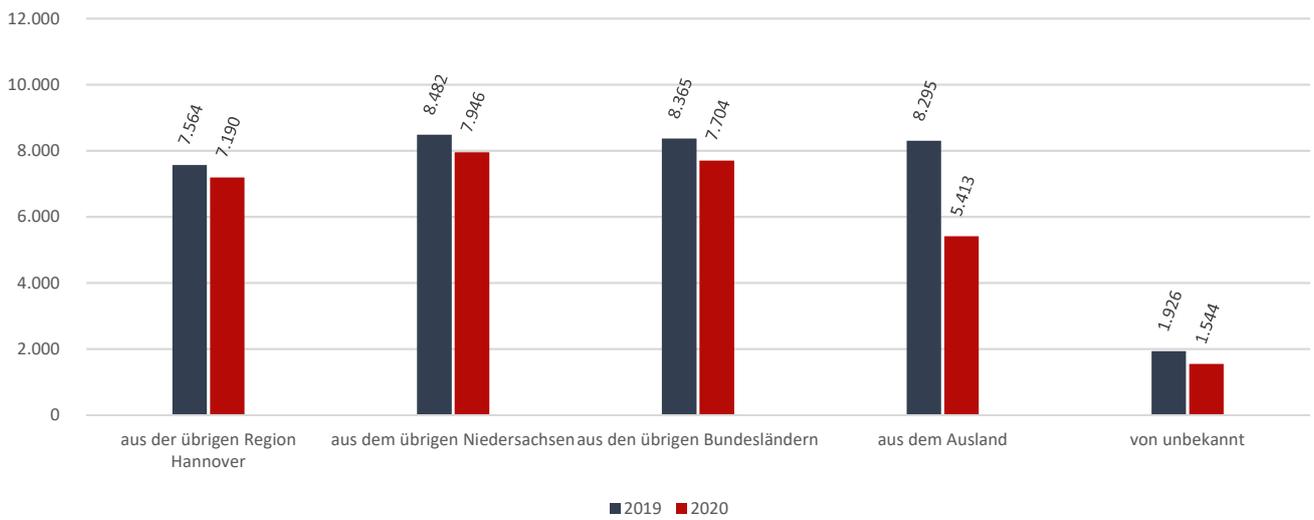


Abbildung 7: Fortzüge 2019 und 2020 aus der Landeshauptstadt Hannover

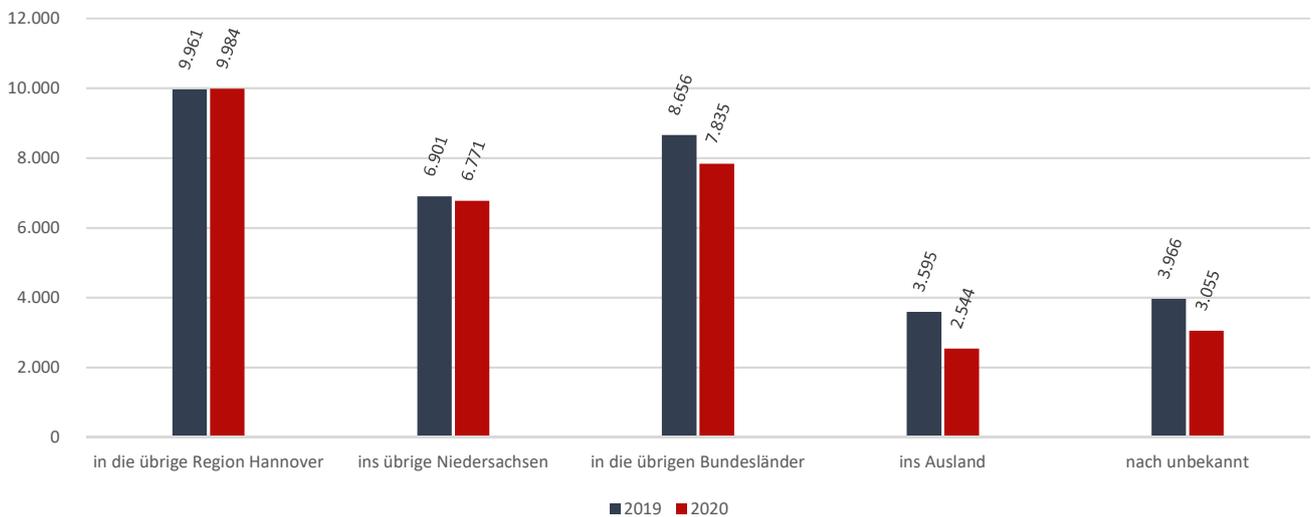
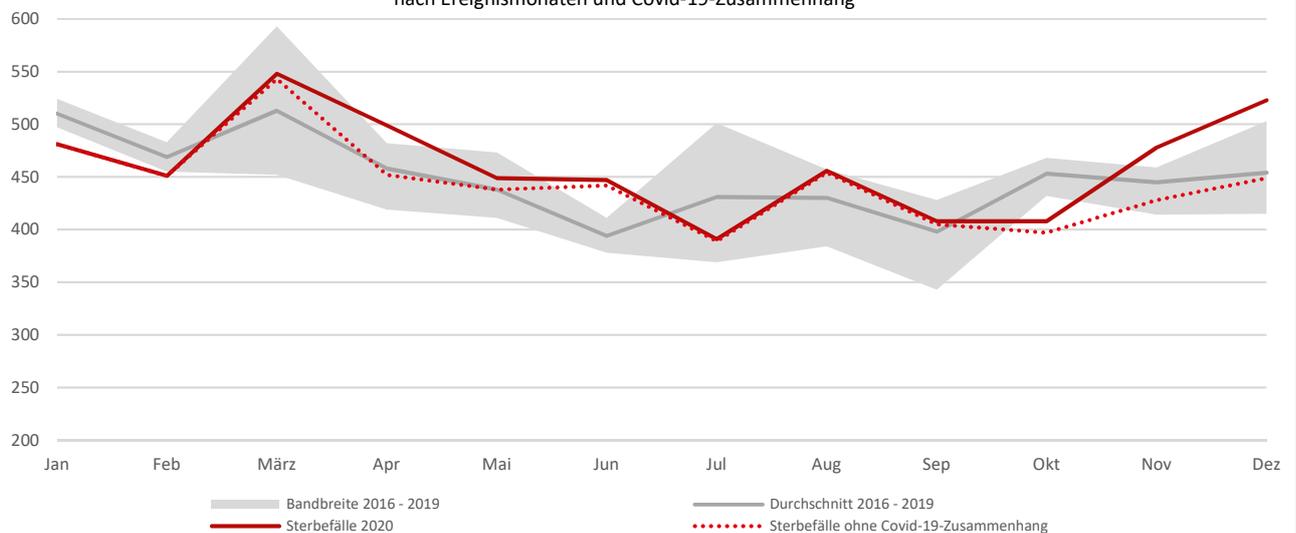


Abbildung 8: Sterbefälle 2016 - 2020 in der Landeshauptstadt Hannover nach Ereignismonaten und Covid-19-Zusammenhang



15. Methodenwechsel Sprachstatistik

Methodenwechsel Sprachstatistik

Anlass für den Methodenwechsel

Seit einigen Jahren wird eine Sprachstatistik basierend auf der Bevölkerungsstatistik abgeleitet. Bisher wurden dafür ausschließlich die Staatsangehörigkeiten ausgewertet. Mit der in 2020 erfolgten Einführung von MigraPro und dem damit einhergehenden Verfahren zur Ableitung des Migrationshintergrundes¹ stehen weitergehende Informationen zum Beispiel zur Lage des Geburtsortes und zur Identifizierung von Eingebürgerten und Aussiedler*innen zur Verfügung. Diese ermöglichen differenziertere Ableitungen für die Sprachstatistik. Diese verfolgt im Wesentlichen zwei Zwecke.

1. Die Sprachstatistik soll eine Abschätzung ermöglichen, wie viele Personen nicht in deutscher Sprache erreicht werden, damit Übersetzungen in Verwaltungsabläufen und Bürger*innen-informationen zielgerichtet erfolgen können.
2. Die Sprachstatistik soll eine Abschätzung der in der Landeshauptstadt vorhandenen Sprachvielfalt ermöglichen.

Um beiden Zielen Rechnung zu tragen, stellen wir im Folgenden zwei Varianten der Sprachstatistik vor – die Minimalvariante und die Vielfaltsvariante.

Methodische Erläuterungen zur Statistik

Bisheriges Verfahren

Grundannahme aller Berechnungen zur Sprachstatistik in Hannover ist, dass man sinnvoll aus der Staatsangehörigkeit Rückschlüsse auf die gesprochene Alltagssprache einer Person ziehen kann. Diese Annahme ist nicht empirisch überprüft worden, sondern beruht auf Plausibilität und Alltagserfahrung. Es sind viele Konstellationen denkbar, in denen diese Annahme nichtzutreffend ist.

Da die Staatsangehörigkeit aber bislang der einzig greifbare Indikator in der Einwohner*innenstatistik war, arbeitete die bisherige Schätzung zu den gesprochenen Sprachen mit der Grundhypothese, dass Staatsangehörigkeit und Beherrschung der vorherrschenden Verkehrssprache des betreffenden Staats deckungsgleich seien. Um die möglichen Fehlerquellen jedoch trotzdem zu berücksichtigen, wurde ein genereller Korrekturabzug von fünf Prozent angewendet. Wenn mehr als eine Staats- oder Verkehrssprache etabliert ist, wird ein zusätzlicher Korrekturabzug von fünf Prozent angewendet.

Für den Migrationspfad der Aussiedlung wurde unterstellt, dass sich mindestens in der Hälfte der Fälle Deutsch als Verkehrssprache durchgesetzt hat. Daher wurde für Kombinationen von deutscher Staatsangehörigkeit und Staatsangehörigkeiten aus der ehemaligen Sowjetunion sowie Polen unterstellt, dass es sich um Aussiedler*innen handelt und die Sprachzuordnung hier mit einem Korrekturabzug von 50 Prozent versehen.

Für Staatsangehörigkeiten aus ehemaligen Kolonien in Afrika und Lateinamerika wird unterstellt, dass die Sprachen der Kolonialmächte (also Französisch, Englisch, Spanisch bzw. Portugiesisch) gesprochen werden. Grundsätzlich besteht die Rechtfertigung für diese und auch die oben beschriebenen Vereinfachungen darin, dass die Abbildungstiefe der Sprachstatistik nicht über die wichtigsten – das heißt, am häufigsten neben Deutsch gesprochenen – Sprachen hinausgeht. Die Sprachvielfalt der

¹ Siehe dazu die Informationsdrucksache 1695/2020 N1, erreichbar unter folgendem Link: <https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/1695-2020N1>

passausstellenden Staaten ist also nicht abgebildet, weil es nur wenige Sprechende lokaler oder indigener Sprachen gäbe.

Ausweitung der genutzten Information zu Schätzung der gesprochenen Sprachen

Für die Ableitung des Migrationshintergrundes wurden Angaben zu Geburtsorten verschlüsselt, so dass das Merkmal ‚Geburtsland‘ in Kombination mit Angaben zu Staatsangehörigkeiten sowie Angaben zur Art der deutschen Staatsangehörigkeit genutzt werden können. Das ermöglicht eine differenziertere Betrachtung des Migrationsstatus, z. B. ob die Person eigene Migrationserfahrung hat (Lage des Geburtsorts im Ausland).

Diese Informationen wiederum ermöglichen gezieltere Korrekturen bei der Ableitung gesprochener Sprachen. Liegt etwa der Geburtsort im Inland, aber die Person hat ausschließlich eine nichtdeutsche Staatsangehörigkeit, ist davon auszugehen, dass sie deutsch spricht. Liegt der Geburtsort aber im Ausland, so ist es bereits weniger wahrscheinlich, dass die Person deutsch spricht.

Für die methodische Anpassung der Schätzung der gesprochenen Sprachen wird das Grundprinzip der Ableitung von Sprachen aus Staatsangehörigkeiten beibehalten. Die nun zusätzlich zur Verfügung stehende Information wird jedoch genutzt, um für spezifische Gruppen jeweils angepasste Korrekturfaktoren anzuwenden bzw. die Gruppe derer, denen eine Sprache zugeordnet werden soll, besser abzugrenzen.

Abbildung 1 zeigt die Gruppen, die für die Schätzung unterschieden werden. Differenzierungsmerkmale sind die Lage des Geburtslandes sowie der Migrationshintergrund.

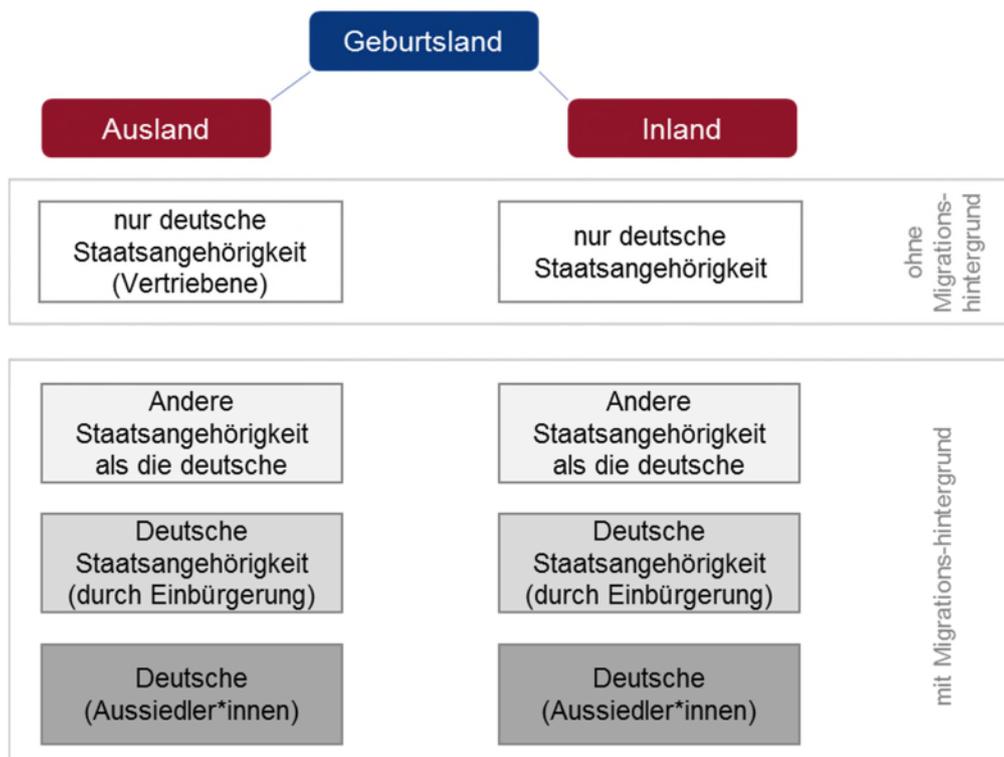


Abbildung 1: Übersicht der für die Sprachstatistik zu unterscheidenden Gruppen

Zusätzlich gelten **folgende Grundsätze** für die Schätzung der Sprachen:

- Wie bisher gibt es einen Korrekturabzug von fünf Prozent bei der Zuordnung.
- Wie bisher wird für mehrsprachige Länder ein zusätzlicher Korrekturabzug von fünf Prozent angewandt.
- Ist die Staatsangehörigkeit unbekannt, wird das Bezugsland zur Zuordnung der Sprache verwendet. Es entspricht in diesen Fällen meist dem Geburtsland.

- Für Eingebürgerte und Aussiedler*innen ohne weitere Staatsangehörigkeit wird ebenfalls das Bezugsland zur Zuordnung der Sprache verwendet (nur für Variante Sprachvielfalt zutreffend).

Sprachstatistik Minimalvariante

Um zu dem ersten der beiden oben dargestellten Ziele der Sprachstatistik Aussagen treffen zu können, wird folgendes unterstellt: Alle Personen, die in Deutschland geboren wurden, haben hier Schulen besucht und sind somit in der Lage, deutsch zu sprechen. Sie erhalten keine weitere Sprache zugeordnet, da es darum geht, eine Schätzung der Personen zu gewinnen, die kein Deutsch sprechen bzw. nur über unzureichende Deutschkenntnisse verfügen.

Die dann noch verbleibenden Gruppen aus Abbildung 2 Abbildung 2 Abbildung 1 werden wie folgt betrachtet: Im Einbürgerungsverfahren² werden Nachweise der deutschen Sprachkenntnisse verlangt, ebenso im Zuge der Anerkennung als Aussiedler*in. Daher werden diese Gruppen ebenfalls nicht in die Schätzung einbezogen. Es verbleibt die Gruppe der Personen, die im Ausland geboren sind und keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Lediglich für diese Gruppe wird davon ausgegangen, dass sie nicht oder nur schlecht in deutscher Sprache zu erreichen sind.

! Hinweis: Die so ermittelte Gruppe stellt eine absolute Obergrenze für die Abschätzung des ersten Ziels dar. Selbstverständlich verfügen viele im Ausland geborene Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit über gute Deutschkenntnisse. Aus Mangel an Datenquellen zu gesprochenen Sprachen wird der eben beschriebene Weg gewählt, der die Abschätzung der Obergrenze ermöglicht. Um das klarzustellen, wird im Folgenden im Zusammenhang mit der Minimalvariante von der Höchstzahl an Personen gesprochen, die über keine bzw. unzureichende Deutschkenntnisse verfügen.

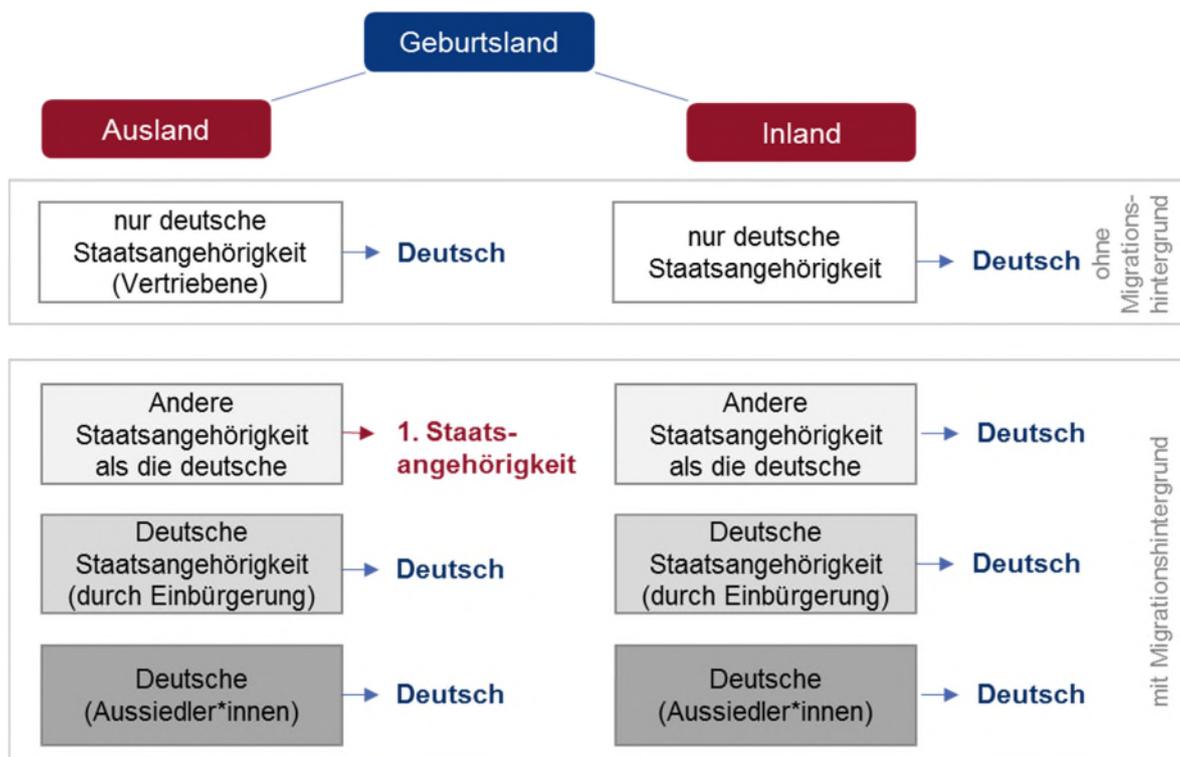
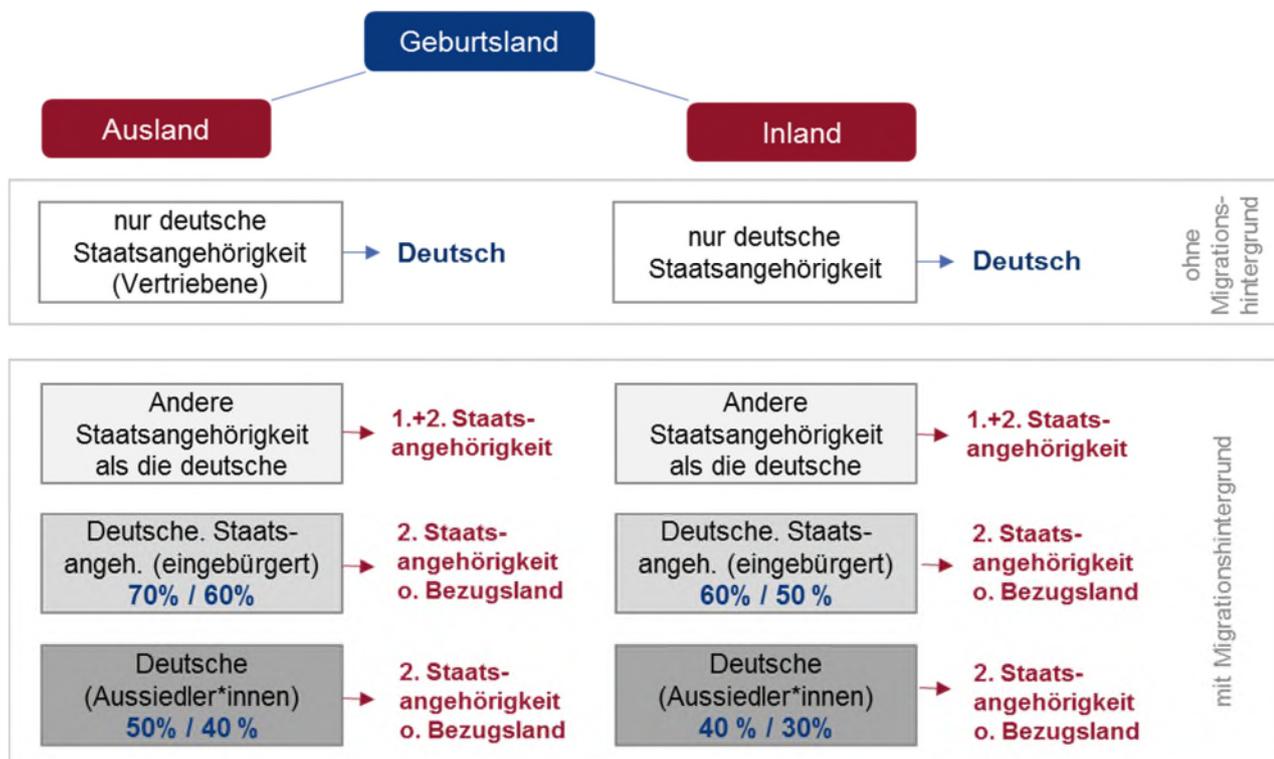


Abbildung 2: Schätzung der Minimalvariante der Sprachstatistik

² Für Rentner*innen werden bei der Sprachprüfung zur Einbürgerung Ausnahmen gewährt. Eine Auswertung der Altersverteilung zum Zeitpunkt der Einbürgerung zeigt jedoch, dass solche Ausnahmen nur bei ca. 700 Personen zutreffend gewesen sind. Daher wird diese Ausnahme in der Schätzung nicht weiter berücksichtigt.

Sprachstatistik Vielfaltsvariante

Das zweite Ziel der Sprachstatistik stellt auf die Abbildung der Sprachvielfalt in der Landeshauptstadt ab. Dafür wird ein größerer Kreis an Personen herangezogen. Hier ist der Migrationshintergrund ausschlaggebend – alle Personen mit Migrationshintergrund werden in die Schätzung einbezogen. Für Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit, wird die erste (und falls vorliegend die zweite) Staatsangehörigkeit zur Zuordnung einer Sprache verwendet. Für eingebürgerte Deutsche sowie Deutsche mit dem Status Aussiedler*in wird die zweite Staatsangehörigkeit genutzt oder falls es keine weitere Staatsangehörigkeit gibt, das Bezugsland (siehe Abbildung 3).



Prozentangaben: Gewichtung der Zuordnung bei Vorliegen einer zweiten Staatsangehörigkeit (ja / nein)

Abbildung 3: Schätzung der Vielfaltsvariante der Sprachstatistik

Für die sechs betrachteten Gruppen werden in Abhängigkeit der Lage des Geburtsortes sowie der Art des Migrationshintergrundes abweichende Korrekturfaktoren bei der Zuordnung der Sprachen verwendet. So wird die Zuordnung der jeweiligen Sprache für im Ausland geborene Eingebürgerte mit 70% gewichtet, wenn eine zweite Staatsangehörigkeit vorliegt. Hat die Person ausschließlich die deutsche Staatsangehörigkeit, beträgt der Gewichtungsfaktor 60 Prozent. Die Festlegung dieser Gewichte ist grundsätzlich frei gewählt, orientiert sich in ihrer Reihung jedoch an einer Sonderauswertung des Mikrozensus 2019³. Auch wenn es vielfältige Gründe für das (Nicht-)Vorhandensein einer zweiten Staatsangehörigkeit geben kann, so wird hier die Annahme zu Grunde gelegt, dass das Vorliegen ein Zeichen der Verbundenheit zum jeweiligen Staat ist und dass daher davon ausgegangen werden kann, dass auch die Sprache eine größere Rolle spielt.

³ Ausgewertet wurde, ob deutsch die überwiegende Haushaltssprache ist (ja/nein) nach Art der deutschen Staatsangehörigkeit und Lage des Geburtsortes im In- bzw. Ausland. Die Angaben wurden für die Landeshauptstadt Hannover ausgewertet. Bei nicht ausreichenden Fallzahlen wurden die Angaben für die Region Hannover bzw. Niedersachsen herangezogen.

Auswertungen Minimalvariante der Sprachstatistik

Die Minimalvariante der Sprachstatistik wird ausschließlich für den aktuellen Stichtag ausgewertet. Sie stellt eine deutlich veränderte Version des bisherigen Vorgehens dar und ist daher nicht vergleichbar mit Vorjahren.

Die betrachtete Gruppe der im Ausland geborenen Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit umfasst zum Stichtag 31.12.2020 knapp 90.000 Personen. Bei der Schätzung werden 86 gesprochene Sprachen abgeleitet. Die häufigsten 15 mit jeweils mindestens 1.000 Sprecher*innen (siehe Abbildung 4) werden von insgesamt knapp 67.000 Personen gesprochen. Das zeigt einmal mehr, dass es ausreicht, die häufigsten Sprachen zu betrachten, wenn man ein Bild davon haben möchte, welche Übersetzungen man anbieten möchte.

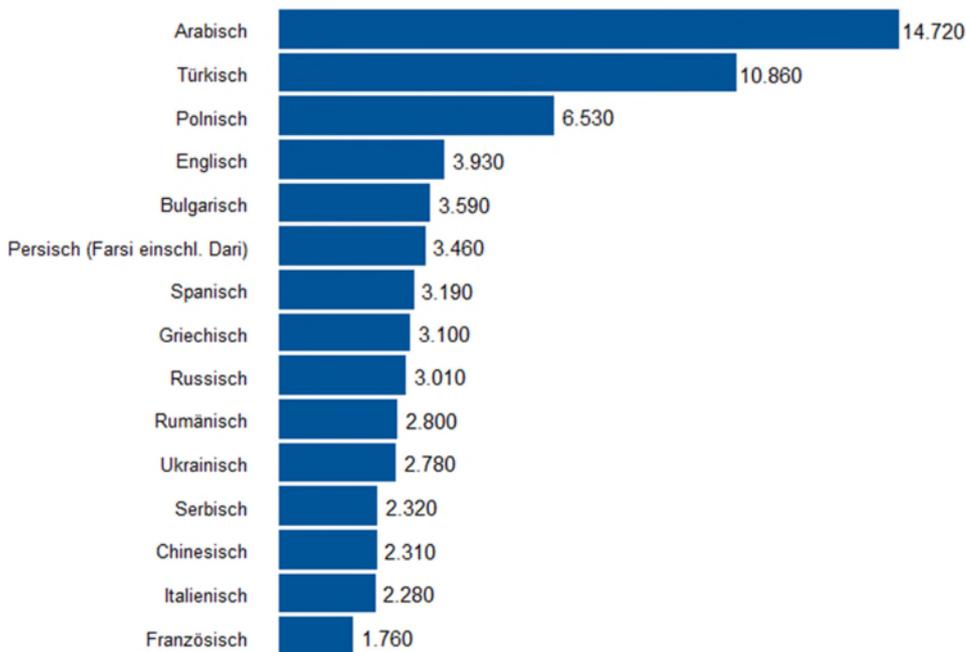


Abbildung 4: Die häufigsten Sprachen mit mindestens 1.000 Sprecher*innen am 31.12.2020

Interessant ist außerdem ein Blick auf die Verteilung im Stadtgebiet. Dafür betrachten wir zunächst die Ebene der Stadtbezirke (01 bis 13) und dort die jeweils häufigsten fünf Sprachen (siehe Abbildung 5). In zehn von 13 Stadtbezirken ist arabisch die häufigste Sprache von Personen, die vermutlich eher schlecht in deutscher Sprache erreicht werden. Abweichend davon ist türkisch die häufigste Sprache in den Stadtbezirken Linden-Limmer (10) – wenn auch nur knapp – in den Stadtbezirken Herrenhausen-Stöcken (12) und Nord (13). Für die Stadtbezirke Ricklingen (09), Linden-Limmer (10), Ahlem-Badenstedt-Davenstedt (11) und Nord (13) fällt auf, dass Bulgarisch als dritt- bzw. vierthäufigste Sprache vertreten ist, in den anderen Stadtbezirken dagegen nicht unter den häufigsten fünf. Eine Sonderstellung hat auch Ukrainisch, das nur im Stadtbezirk Ricklingen (09) an fünfter Stelle steht. In den Stadtbezirken Buchholz-Kleefeld (04), Misburg-Anderten (05) und Kirchrode-Bemerode-Wülferode (06) belegt Polnisch den zweiten Platz noch vor Türkisch.

Abschließend werden noch die Anteile der Bevölkerung, die für die Minimalvariante der Sprachstatistik berücksichtigt werden, auf Ebene der Stadtteile ausgewertet (siehe Karte 1, Stadtteile 01 bis 53). Sie stellen die Obergrenze der Personen dar, die fehlende Deutschkenntnisse aufweisen könnten. In Hainholz (13) und Mühlenberg (42) ist dieser Anteil mit 33 bzw. 38 Prozent besonders hoch. Hier leben also überproportional viele im Ausland geborene Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit. Stadtweit sind es 16,5 Prozent, die für die Schätzung der Obergrenze derer, die voraussichtlich schlecht in Deutsch erreicht werden, berücksichtigt werden. Deutlich unter diesem Mittelwert liegen die Anteile in Isernhagen-Süd, Bothfeld, Heideviertel, Kirchrode, Wülferode, Seelhorst, Waldheim, Südstadt, Zoo und Wettbergen.

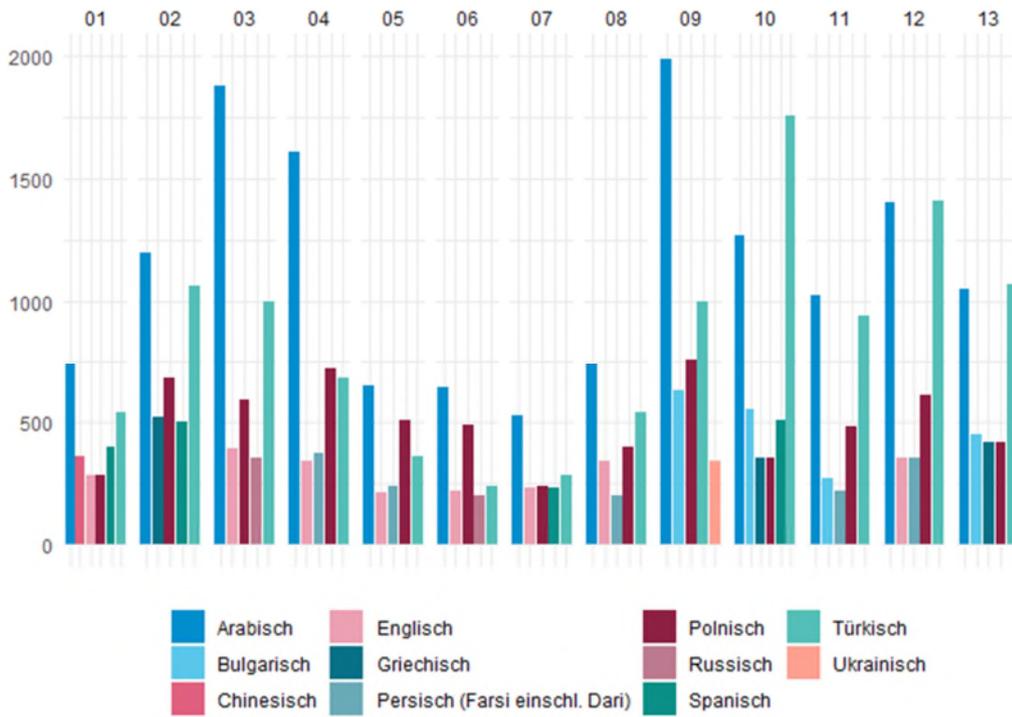
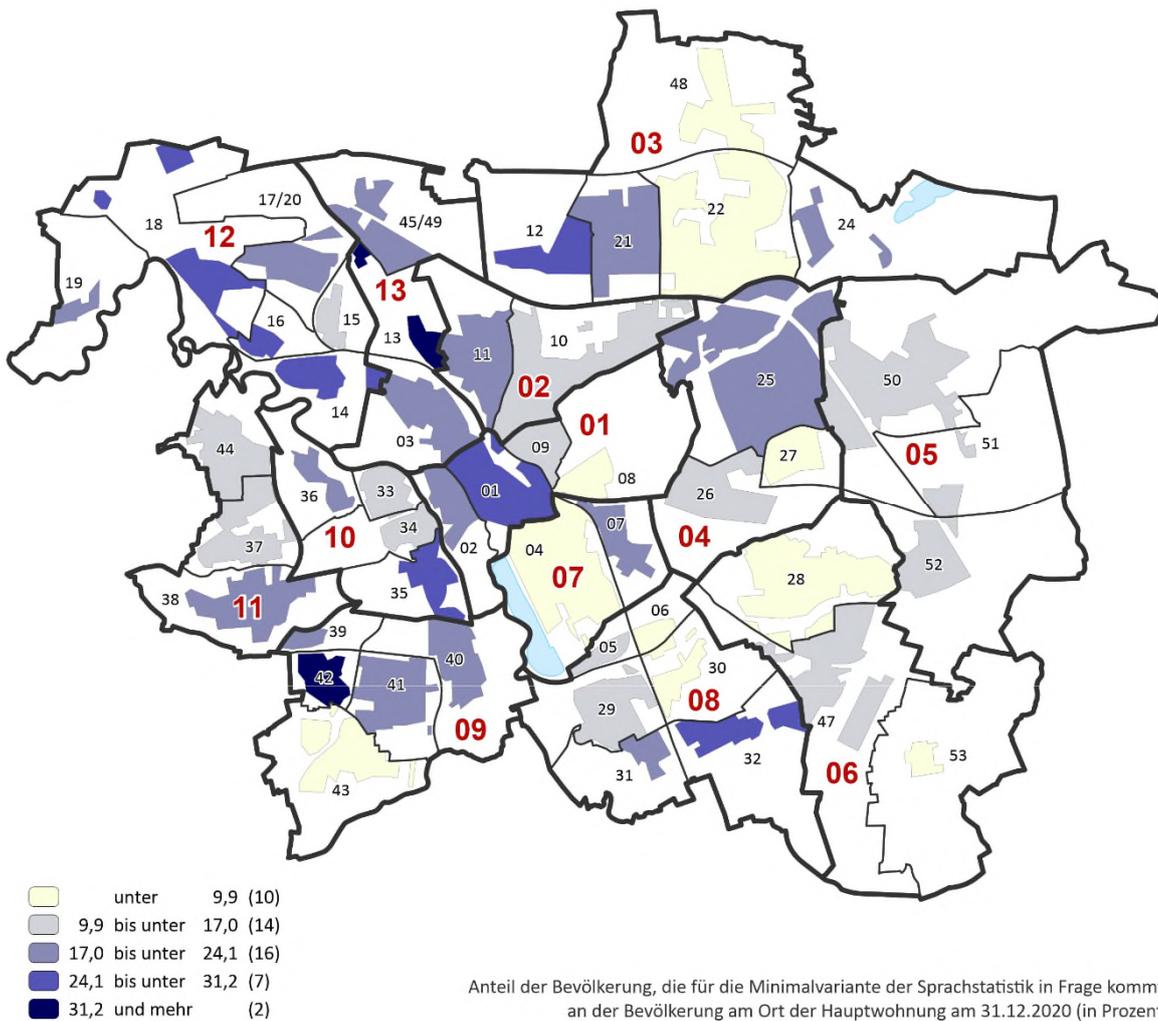


Abbildung 5: Die häufigsten fünf Sprachen je Stadtbezirk am 31.12.2020



Karte 1: Anteil der Bevölkerung mit abgeleiteter Sprache in der Minimalvariante der Sprachstatistik am 31.12.2020

Auswertung Variante Sprachvielfalt

Die Variante Sprachvielfalt wird für den vergangenen Stichtag 31.12.2019 der mit der alten Methode erstellten Sprachstatistik (siehe Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke 2020) gegenübergestellt und anschließend für den aktuellen Stichtag (31.12.2020) ausgewertet.

Der Vergleich zum Stichtag 31.12.2019 zeigt, dass die neue Methode sehr ähnliche Ergebnisse wie die bisherige liefert.

Bisherige Methode		Angepasste Methode		
Sprache	Anzahl	Anzahl	Sprache	
Türkisch	23.820	20.230	Arabisch	
Arabisch	21.580	20.210	Türkisch	
Polnisch	12.460	12.490	Polnisch	
Persisch (Farsi einschl. Dari)	8.070	6.730	Englisch	
Englisch	7.705	6.610	Russisch	
Russisch	6.360	6.580	Persisch (Farsi einschl. Dari)	
Griechisch	6.180	5.490	Griechisch	
Spanisch	5.950	5.250	Spanisch	
Serbisch	5.290	4.690	Serbisch	
Italienisch	4.770	4.170	Italienisch	
Bulgarisch	4.215	4.120	Ukrainisch	
Ukrainisch	3.965	4.030	Bulgarisch	
Rumänisch	3.540	3.320	Rumänisch	
Französisch	3.195	2.820	Französisch	
Chinesisch	2.880	2.800	Chinesisch	
Kroatisch	2.455	2.400	Kasachisch	
Kasachisch	2.340	2.260	Kroatisch	
Albanisch	2.090	2.260	Albanisch	
Vietnamesisch	1.785	1.610	Vietnamesisch	
Indisch	1.640	1.570	Indisch	
Portugiesisch	1.585	1.450	Portugiesisch	
Bosnisch	1.465	1.390	Bosnisch	
Niederländisch	1.055			

Tabelle 1: Vergleich der Ergebnisse nach alter und neuer Methode zum 31.12.2019 (Sprachen mit mind. 1.000 Sprecher*innen)

Die wesentlichsten Abweichungen sind bei den häufigsten beiden Sprachen zu finden. Die Zahl der türkisch sprechenden Personen wird mit der neuen Methode um ca. 2.600 geringer geschätzt. Damit rutscht Türkisch auf Platz 2. Da die Türkei als Herkunftsland von angeworbenen Arbeitsmigrant*innen eine wesentliche Rolle gespielt hat, gibt es indessen zwei in Deutschland geborene Generationen der ursprünglichen Migrant*innen. Der Niveauunterschied erklärt sich dadurch, dass bei Lage des Geburtsorts im Inland ein stärkerer Korrekturfaktor auf die Sprachzuordnung wirkt.

Ähnlich verhält es sich auch bei den Unterschieden hinsichtlich Persisch (Farsi einschl. Dari). Persisch ist die Sprache vieler Iraner*innen. Unter denen, die im Zuge der Revolution von 1979 nach Deutschland gekommen sind, sind viele indessen eingebürgert und ihre Nachkommen in Deutschland geboren. Beides zieht stärkere Korrekturabzüge bei der Sprachzuordnung nach sich.

Ab hier wenden wir uns der aktuellen Schätzung vom 31.12.2020 zu. Für den aktuellen Stichtag ist wieder Türkisch die am häufigsten gesprochene Sprache neben Deutsch, gefolgt von Arabisch mit nur knapp 1.400 Sprecher*innen weniger. Auf dem dritten Rang liegt Polnisch mit knapp 14.000 Sprecher*innen. Anders als zum Stichtag 31.12.2019 (siehe oben) hat Russisch Englisch überholt und die Ränge vier bis sechs sind nun weiter gespreizt.

Die häufigsten 15 Sprachen werden von gut 123.000 Sprecher*innen gesprochen. Das sind knapp 80 Prozent aller (Fremdsprachen-)Sprecher*innen insgesamt. Damit bilden diese Sprachen die Masse, jedoch nicht die Vielfalt ab, denn insgesamt werden über 80 Sprachen gesprochen, das heißt die übrigen 20 Prozent der Sprecher*innen verteilen sich auf über 65 Sprachen.

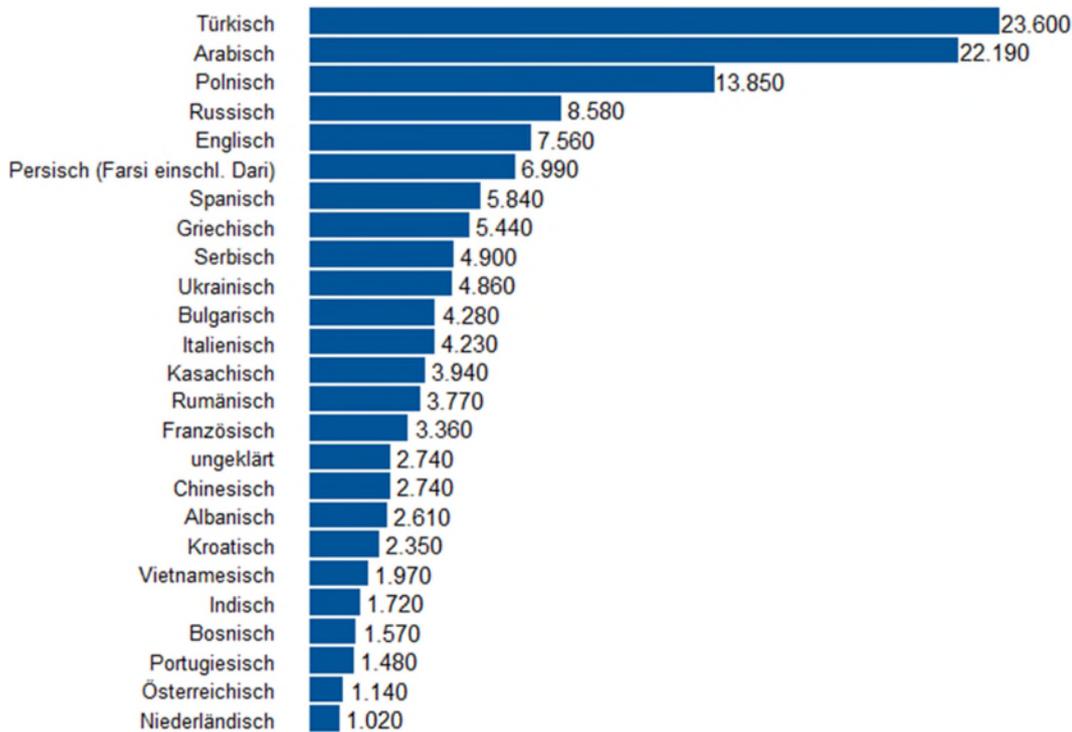


Abbildung 6: Die häufigsten Sprachen mit mindestens 1.000 Sprecher*innen am 31.12.2020

Die Verteilung der Sprachen unterscheidet sich nach der Lage des Geburtsortes im In- bzw. Ausland wie Abbildung 7 zeigt. Arabisch ist für im Ausland geborenen Personen die häufigste Sprache, für im Inland geborene ist jedoch deutlich Türkisch die häufigste Sprache. Für Italienisch, Griechisch und Serbisch gibt es nur eine geringe Mehrheit für im Ausland geborene Sprecher*innen, für Bulgarisch, Ukrainisch, Indisch und Chinesisch dagegen bilden im Ausland geborene Sprecher*innen die klare Mehrheit.

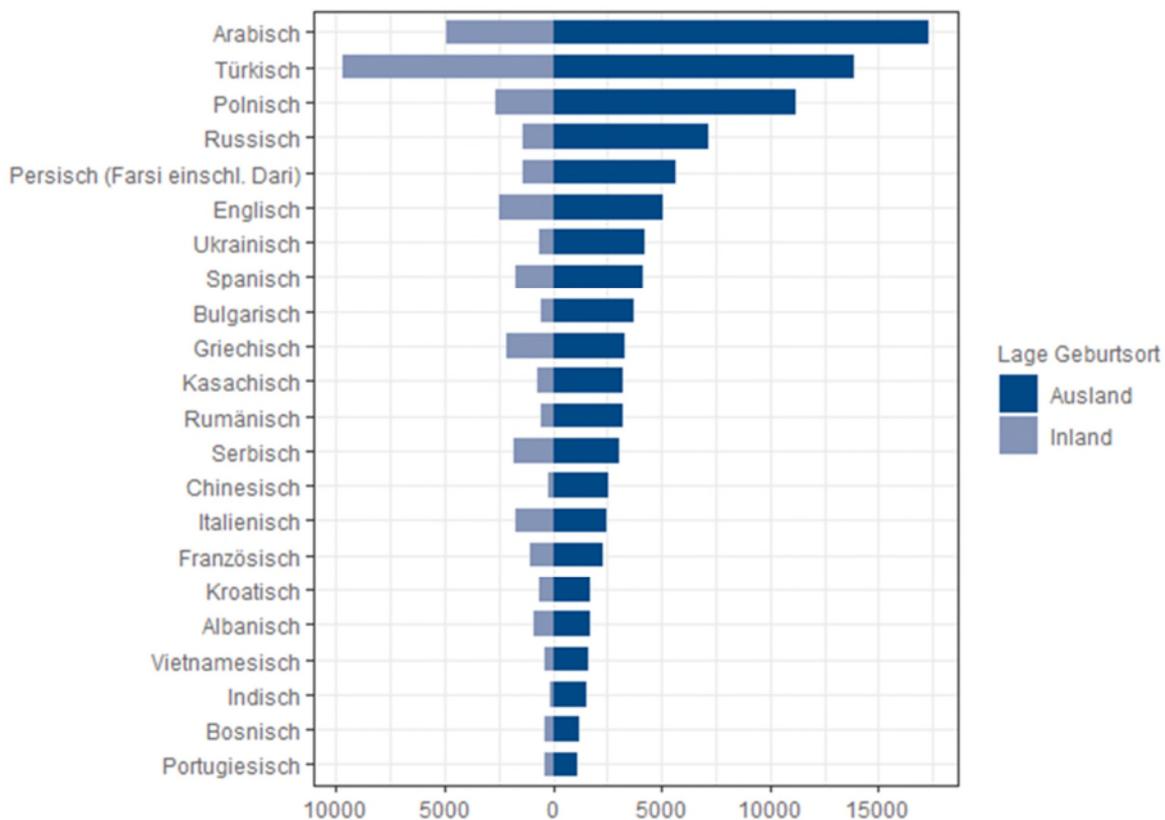


Abbildung 7: Die häufigsten Sprachen mit mindestens 1.000 Sprecher*innen nach Lage des Geburtsorts am 31.12.2020

Eine weitere Differenzierung der Sprachstatistik ist nach der Art des Migrationshintergrunds möglich. Die Verteilung der Sprachen für Ausländer*innen (siehe Abbildung 8) und Eingebürgerte (siehe Abbildung 9) zeigen, dass es hier nicht nur Unterschiede im Umfang, sondern auch in der Rangreihung gibt.

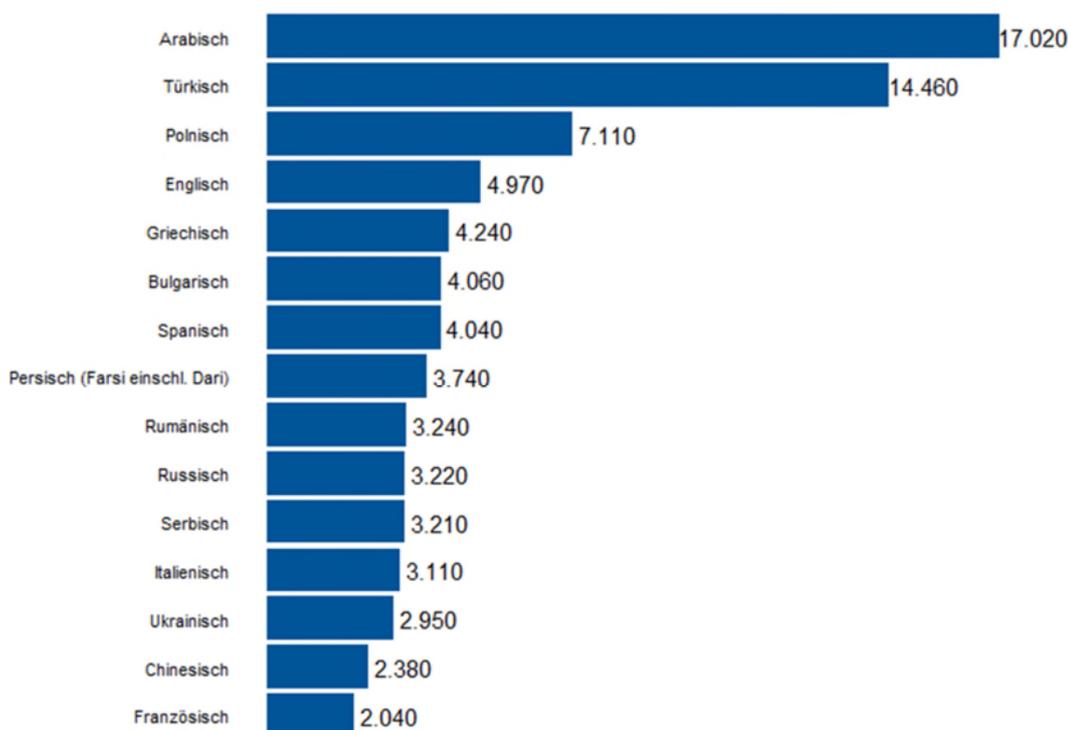


Abbildung 8: Die häufigsten 15 Sprachen von Ausländer*innen am 31.12.2020

Für Ausländer*innen ist Arabisch mit Abstand die häufigste Sprache, gefolgt von Türkisch. Darauf folgt Polnisch, das für Eingebürgerte eine deutlich geringere Rolle spielt. Anders verhält es sich mit Persisch, das für Eingebürgerte die dritthäufigste Sprache ist, für Ausländer*innen jedoch nur den achten Platz einnimmt.

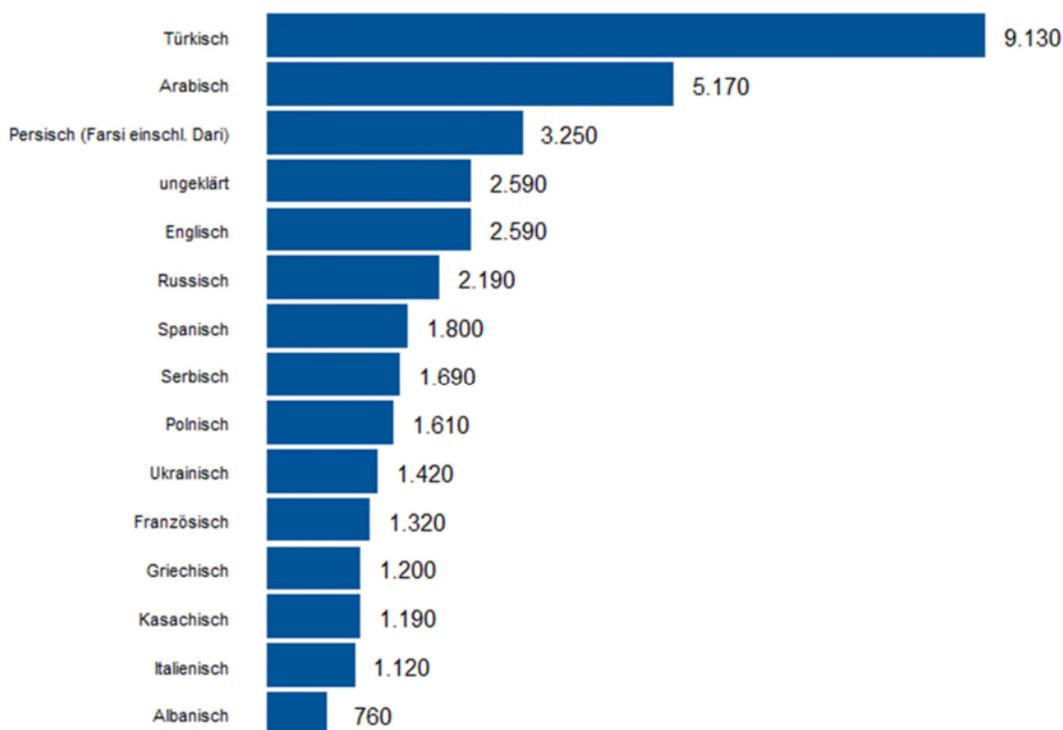


Abbildung 9: Die häufigsten 15 Sprachen von Eingebürgerten am 31.12.2020

Für Aussiedler*innen (ohne Abbildung) sind die häufigsten Sprachen mit mindestens 1.000 Sprecher*innen Polnisch, Russisch und Kasachisch mit gut 5.000, gut 3.000 und gut 2.000 Sprecher*innen. Alle weiteren Sprachen sind nur mit geringen Zahlen vertreten.

Betrachtet man analog zu Abbildung 5 die häufigsten fünf Sprachen je Stadtbezirk, ändert sich das Bild für die Variante Sprachvielfalt in Abbildung 10 deutlich. Türkisch ist in sieben Stadtbezirken die am häufigsten gesprochene Sprache. Arabisch ist in den vier Stadtbezirken Bothfeld-Vahrenheide (03), Buchholz-Kleefeld (04), Südstadt-Bult (07) und Ricklingen (09) die am häufigsten gesprochene Sprache. In den Stadtbezirken Misburg-Anderten (05) sowie Kirchrode-Bemerode-Wülferode (06) ist dagegen Polnisch die häufigste Sprache. In den Stadtbezirken Mitte (01) und Döhren-Wülfel (08) ist der Abstand zwischen Türkisch als häufigster Sprache und Arabisch als zweithäufigster nur sehr gering.

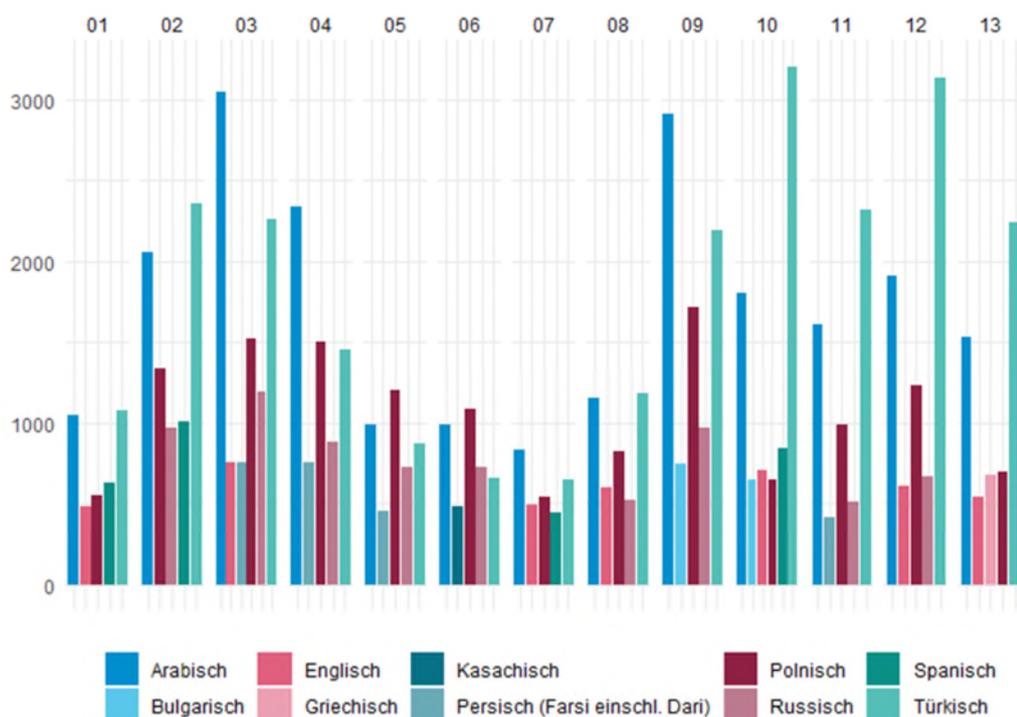
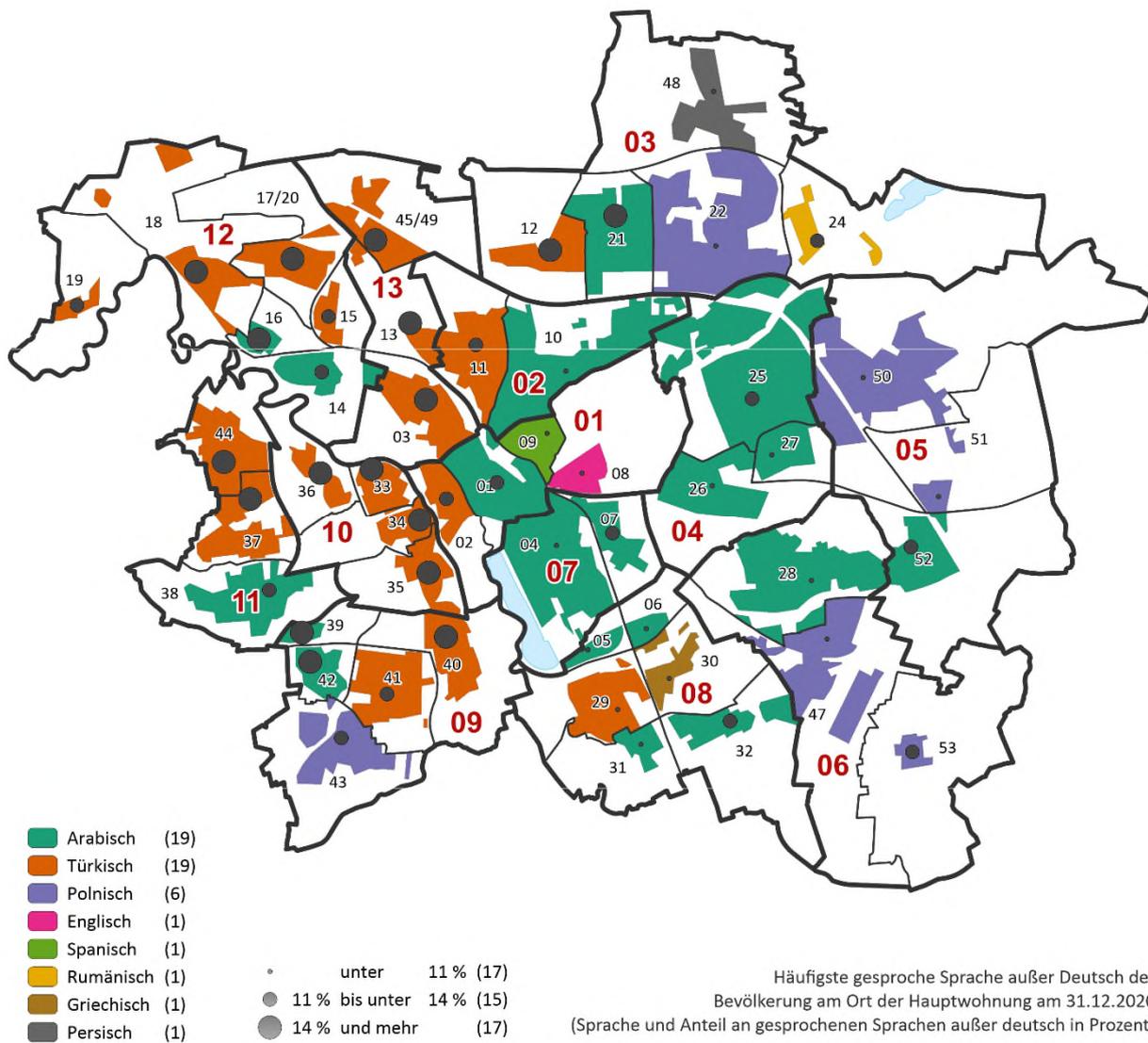


Abbildung 10: Die häufigsten fünf Sprachen je Stadtbezirk am 31.12.2020

Polnisch ist in acht Stadtbezirken die dritthäufigste Sprache. Abweichend davon ist Spanisch in den Stadtbezirken Mitte (01) und Linden-Limmer (10) die dritthäufigste Sprache und Türkisch in Südstadt-Bult (07) und Misburg-Anderten (05) die dritthäufigste. Lediglich in Kirchrode-Bemerode-Wülferode (06) ist Persisch die dritthäufigste Sprache. An Stelle vier bzw. fünf ist häufig Russisch bzw. Englisch analog zur Reihung stadtwert. Abweichend davon ist Griechisch im Stadtbezirk Nord (13) die vierthäufigste Sprache, Bulgarisch in den Stadtbezirken Linden-Limmer (10) und Ricklingen die viert- bzw. fünftthäufigste Sprache. Spanisch, das in Mitte und Linden-Nord einen wichtigen Stellenwert einnimmt, wird in Vahrenwald-List (02) sowie Südstadt-Bult (07) als viert- bzw. fünftthäufigste Sprache gesprochen. Für Kirchrode-Bemerode-Wülferode (06) fällt Kasachisch als fünftthäufigste Sprache auf.

Auf Stadtteilebene wird anhand von Karte 2 die häufigste gesprochene Sprache und ihr Anteil an allen gesprochenen Sprachen außer Deutsch abgebildet. In jeweils 19 Stadtteilen sind Türkisch bzw. Arabisch die häufigste Sprache. In den Stadtteilen, wo Türkisch die häufigste Sprache ist, nimmt diese einen größeren Anteil ein als Arabisch dort, wo es die häufigste gesprochene Sprache außer Deutsch ist. In Bothfeld (22), Misburg-Nord (50), Misburg-Süd (51), Bemerode (47), Wülferode (53) und Wettbergen (43) ist Polnisch die häufigste Sprache. Die Stadtteile Oststadt (09), Zoo (08), Lahe (24), Seelhorst (30) und Isernhagen-Süd (48) zeichnen sich dadurch aus, dass sie die einzigen Stadtteile sind, in denen die jeweilige Sprache die häufigste ist. Es handelt sich dabei um die Sprachen Spanisch, Englisch, Rumänisch, Griechisch und Persisch.



Karte 2: Häufigste gesprochene Sprache außer Deutsch je Stadtteil am 31.12.2020

16.
Gewerbegebiete in der
Landeshauptstadt Hannover

Gewerbegebiete in der Landeshauptstadt Hannover

Räumliche Abgrenzung

Seit Beginn des Jahres sind die Gewerbegebiete als neue räumliche Gliederungsebene für statistische Auswertungen verfügbar. Die Erarbeitung erfolgte in Abstimmung mit der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Hannover. Grundlage für die Abgrenzung bildet das Integrierte Gewerbeflächenkonzept aus 2011 mit Ausnahme der dort ausgewiesenen Potentialflächen.

Die so definierten 37 Gewerbegebiete sollen an dieser Stelle nicht gesondert betrachtet werden – stattdessen erfolgt eine Auswertung für die Gewerbegebiete insgesamt auf der einen und das verbleibende Stadtgebiet auf der anderen Seite. So ist es möglich, die Unterschiede mit Blick auf wirtschaftliche Tätigkeiten sowie Kraffahrzeuge schnell zu erfassen und die Besonderheiten der Gewerbegebiete zu beschreiben.

Auswertungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten

Aussagen zu wirtschaftlichen Aktivitäten lassen sich mithilfe der Daten des Unternehmensregisters ableiten (siehe dazu auch Kapitel 11). In den 37 Gewerbegebieten liegen 16,6 Prozent also gut 4.200 der insgesamt knapp 25.400 Niederlassungen. Der Blick auf die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bzw. tätigen Personen¹ macht deutlich, dass es sich hier aber um deutlich größere Niederlassungen handelt. Während die 83,4 Prozent Niederlassungen, die außerhalb von Gewerbegebieten liegen, nur 58,9 bzw. 62,0 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bzw. der tätigen Personen umfasst, kommen die 16,6 Prozent der Niederlassungen in Gewerbegebieten für 41,1 bzw. 38,0 Prozent auf. Die durchschnittliche Zahl der tätigen Personen je Niederlassung liegt mit 32,2 in Gewerbegebieten damit auch gut dreimal so hoch wie in Niederlassungen außerhalb von Gewerbegebieten.

Tabelle 1: Kennzahlen in und außerhalb von Gewerbegebieten 2019

Lage	Niederlassungen		Sozialversicherungspf. Beschäftigte		Tätige Personen		
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Durchschnitt
außerhalb von Gewerbegebieten	21.151	83,4	180.126	58,9	222.273	62,0	10,5
in Gewerbegebieten	4.225	16,6	125.651	41,1	136.012	38,0	32,2
Insgesamt	25.376	100,0	305.777	100,0	358.285	100,0	42,7

Die in Tabelle 1 abgebildeten Kennzahlen machen zweierlei deutlich: Zum einen sind Niederlassungen in Gewerbegebieten größer. Das ist naheliegend, da eine Funktion von Gewerbegebieten ja darin liegt, Wirtschaftseinheiten umfangreiche Flächen zu bieten und üblicherweise gehen flächenmäßig große Niederlassungen auch mit mehr Beschäftigung einher. Zum anderen ist der Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigter deutlich höher als der Anteil tätiger Personen. Das bedeutet, dass die größeren Niederlassungen weniger häufig andere Beschäftigungsformen wie z. B. geringfügige Beschäftigung aufweisen. Hinzu kommt auch, dass in kleineren Niederlassungen tätige Inhaber*innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige eine wesentlich größere Rolle spielen als in großen Niederlassungen.

Dass die Niederlassungen in Gewerbegebieten größer sind, hat auch damit zu tun, dass ein größerer Anteil produzierendes Gewerbe innerhalb von Gewerbegebieten vorliegt als außerhalb (siehe Tabelle 2).

¹ Tätige Personen sind hier eine Schätzung, die die sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten, Auszubildende, tätige Inhaber*innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige beinhaltet.

Hier spielen lärm- und emissionsrechtliche Vorgaben natürlich eine wesentliche Rolle, die die Ansiedlung von Industrie regeln. In Gewerbegebieten entfallen 16,9 Prozent aller Niederlassungen auf das produzierende Gewerbe, außerhalb von Gewerbegebieten sind es nur knapp 9 Prozent.

Tabelle 2: Niederlassungen in und außerhalb von Gewerbegebieten 2019

Lage	Insgesamt	Niederlassungen			
		Dienstleistungen		Produzierendes Gewerbe	
		Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
außerhalb von Gewerbegebieten	21.151	19.267	91,1	1.884	8,9
in Gewerbegebieten	4.225	3.509	83,1	716	16,9
Insgesamt	25.376	22.776	89,8	2.600	10,3

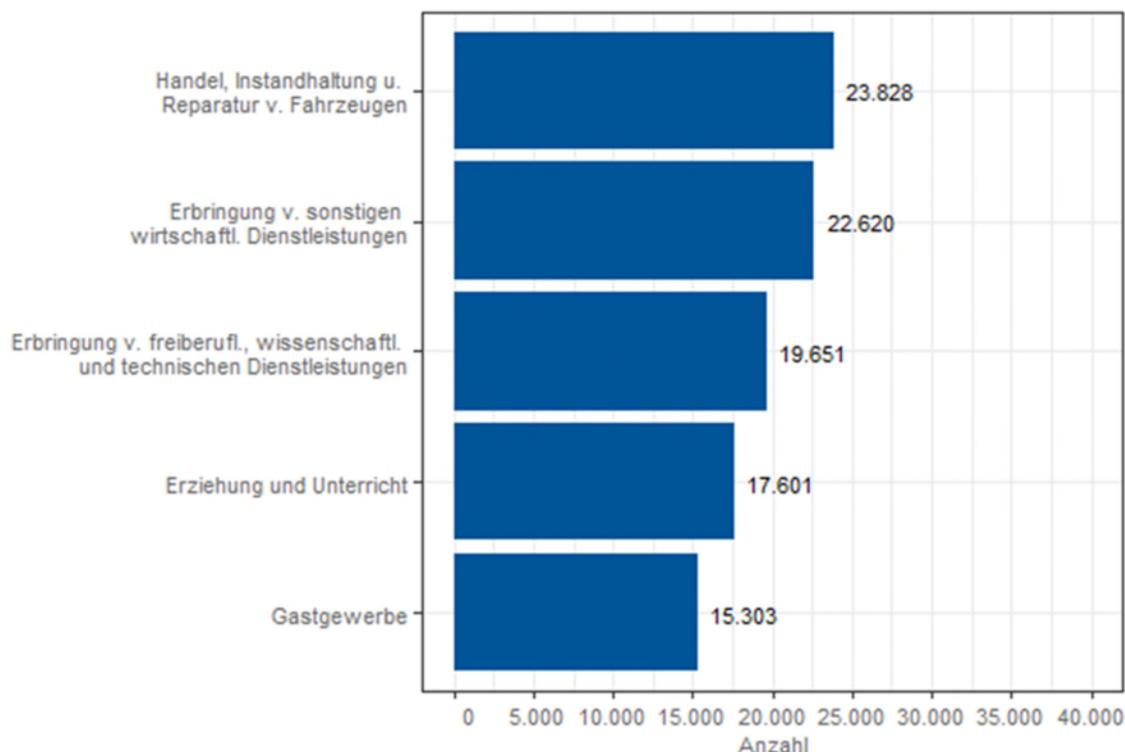
Betrachtet man diese Verteilung für die tätigen Personen (siehe Tabelle 3), verschieben sich die Anteilswerte nochmals, was mit der oben angesprochenen Durchschnittsgröße der Niederlassungen je nach Lage zu erklären ist. Stadtweit entfallen 17,1 Prozent aller tätigen Personen auf das produzierende Gewerbe. In Gewerbegebieten sind es 33,4 Prozent – außerhalb nur gut 7 Prozent. Damit wird deutlich, dass die Niederlassungen des produzierenden Gewerbes außerhalb von Gewerbegebieten kleiner sind als die, die innerhalb von Gewerbegebieten liegen.

Tabelle 3: Tätige Personen in und außerhalb von Gewerbegebieten 2019

Lage	Insgesamt	Tätige Personen			
		Dienstleistungen		Produzierendes Gewerbe	
		Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
außerhalb von Gewerbegebieten	222.273	206.338	92,8	15.935	7,2
in Gewerbegebieten	136.012	90.551	66,6	45.460	33,4
Insgesamt	358.285	296.890	82,9	61.395	17,1

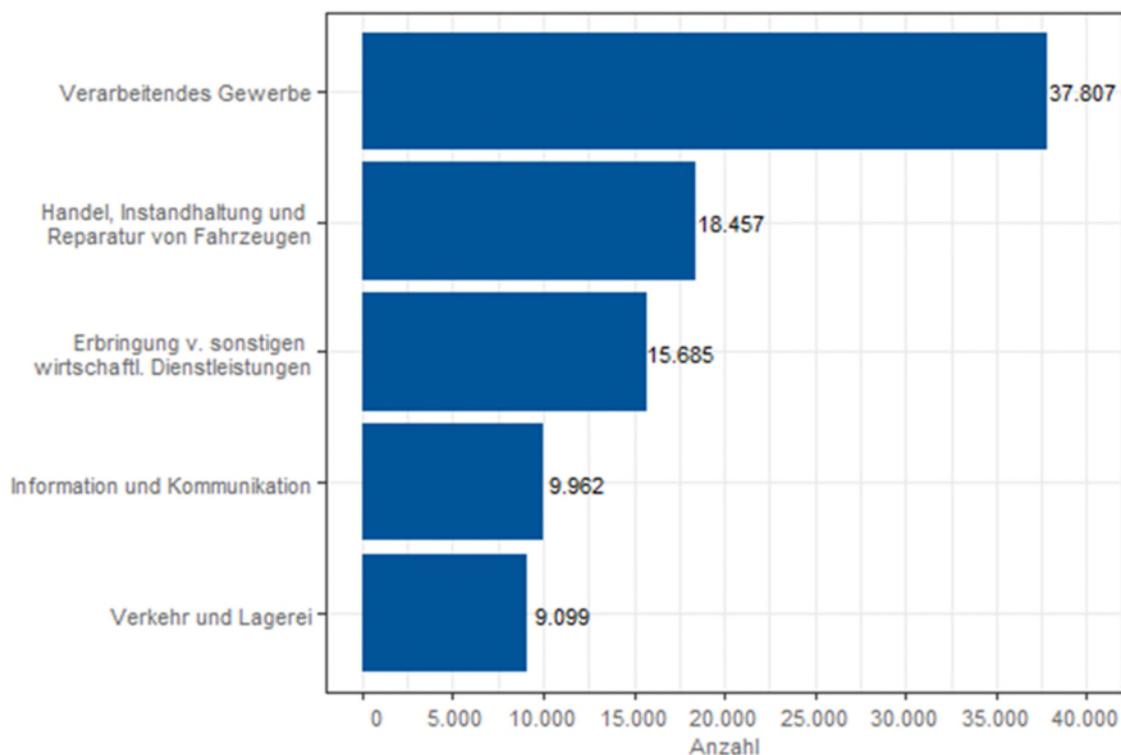
Auch in Bezug auf die vorherrschenden wirtschaftlichen Aktivitäten unterscheiden sich Gewerbegebiete vom übrigen Stadtgebiet. Außerhalb von Gewerbegebieten sind die Wirtschaftsabschnitte Handel, Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen, Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (darunter insbesondere das Gesundheitswesen); Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen; Erziehung und Unterricht sowie das Gastgewerbe wesentlich in Bezug auf die tätigen Personen (siehe Abbildung 1).

Abbildung 1: Top 5 Wirtschaftsabteilungen von tätigen Personen außerhalb von Gewerbegebieten in 2019



Die wesentlichen Wirtschaftsabschnitte innerhalb von Gewerbegebieten weichen recht deutlich davon ab. Hier steht das Verarbeitende Gewerbe an erster Stelle mit ca. 37.800 tätigen Personen. Etwa halb so viele arbeiten im Abschnitt Handel, Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen, dem wichtigsten Abschnitt außerhalb der Gewerbegebiete. Es folgt auch innerhalb der Gewerbegebiete die Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen. Mit 9.000 bis 10.000 tätigen Personen folgen Information und Kommunikation sowie Verkehr und Lagerei auf dem vierten und fünften Platz (siehe Abbildung 2).

Abbildung 2: Top 5 Wirtschaftsabteilungen von tätigen Personen in Gewerbegebieten in 2019



Auswertung der Kraftfahrzeuge

Gewerbegebiete bieten wirtschaftlichen Einheiten Fläche für ihre Aktivitäten. Diese wird auch für Logistik (An- und Abtransport von Werkstoffen und Waren) benötigt. Daher erscheint es sinnvoll, die Daten zu zugelassenen Fahrzeugen ebenfalls hinsichtlich der Lage in bzw. außerhalb von Gewerbegebieten zu differenzieren.

Am 31.12.2020 waren etwa 52.800 Fahrzeuge (ohne Anhänger) für gewerbliche Nutzung zugelassen (siehe Tabelle 4). Das entspricht gut einem Fünftel (20,5 Prozent) aller Fahrzeuge. Von diesen gewerblich genutzten Fahrzeugen stehen fast die Hälfte aller Fahrzeuge (47 Prozent) in Gewerbegebieten, 53 Prozent außerhalb der Gewerbegebiete. Auffällig ist, dass nur knapp drei Viertel aller in Gewerbegebieten zugelassenen Fahrzeuge für gewerbliche Nutzung zugelassen sind. Das gibt bereits einen Hinweis darauf, dass diese Gebiete nicht immer homogen sind und eine Mischnutzung mit Wohnraum vorliegt.

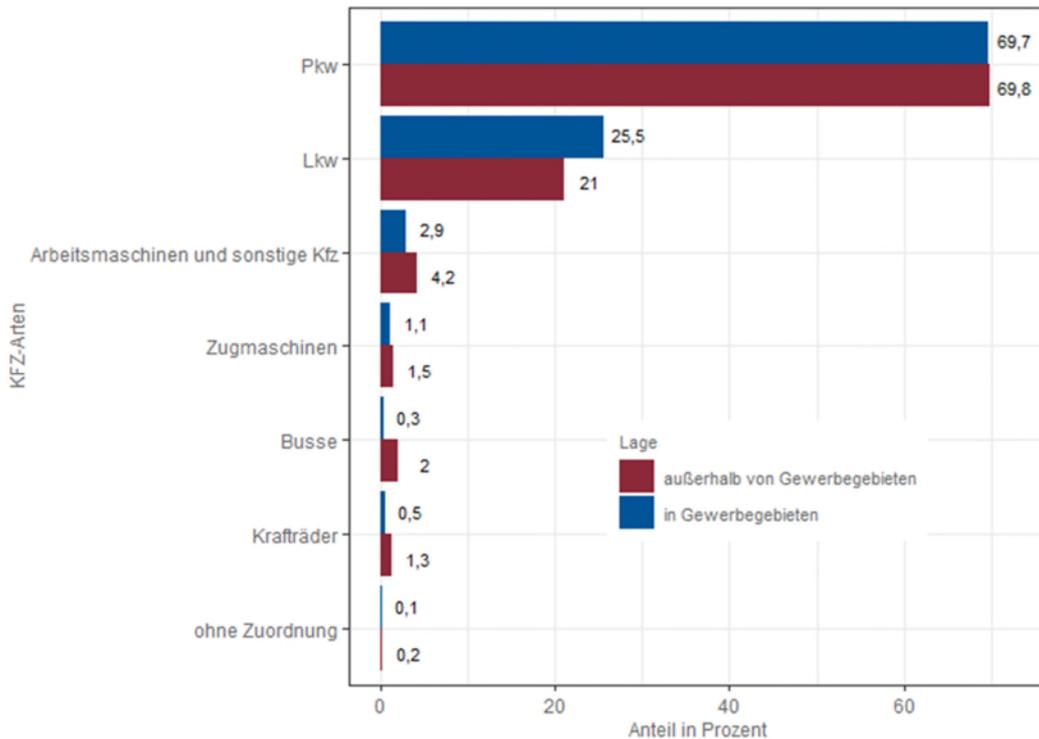
Tabelle 4: Kraftfahrzeuge in und außerhalb von Gewerbegebieten am 31.12.2020

Lage	Insgesamt	Kraftfahrzeuge		
		Anteil in %	darunter gewerblich	Anteil in %
außerhalb von Gewerbegebieten	224.210	87,0	28.007	53,0
in Gewerbegebieten	33.356	13,0	24.794	47,0
Insgesamt	257.566	100,0	52.801	100,0

Da ein erheblicher Teil der gewerblich genutzten Fahrzeuge außerhalb von Gewerbegebieten zugelassen ist, liegt die Frage nahe, ob sich die Zusammensetzung der Fahrzeuge nach Fahrzeugart in und außerhalb von Gewerbegebieten unterscheidet. Wie Abbildung 3 zeigt, sind die Unterschiede aber gar nicht so groß.

Auffällig ist lediglich, dass es in Gewerbegebieten einen höheren Anteil an Lkw gibt (25,5 Prozent), während außerhalb von Gewerbegebieten nur 21 Prozent aller Fahrzeuge in diese Klasse fallen. Dieser Umstand lässt sich sicherlich dadurch erklären, dass in Gewerbegebieten das Abstellen von Lkw wesentlich einfacher ist. Firmengelände außerhalb von Gewerbegebieten müssen dann eine gewisse Größe aufweisen, um das zu ermöglichen.

Abbildung 3: Kfz-Arten gewerblich genutzter Kfz in und außerhalb von Gewerbegebieten am 31.12.2020



Darüber hinaus bestehen Abweichungen in der Verteilung der Fahrzeugarten in und außerhalb von Gewerbegebieten in Bezug auf die Arbeitsmaschinen und sonstige Kfz, Busse, Zugmaschinen und Krafträder. Alle genannten Fahrzeugarten sind häufiger außerhalb von Gewerbegebieten vertreten.

Abbildung 4: Gewerbliche genutzte Kraftfahrzeuge nach Antriebsart in und außerhalb von Gewerbegebieten am 31.12.2020

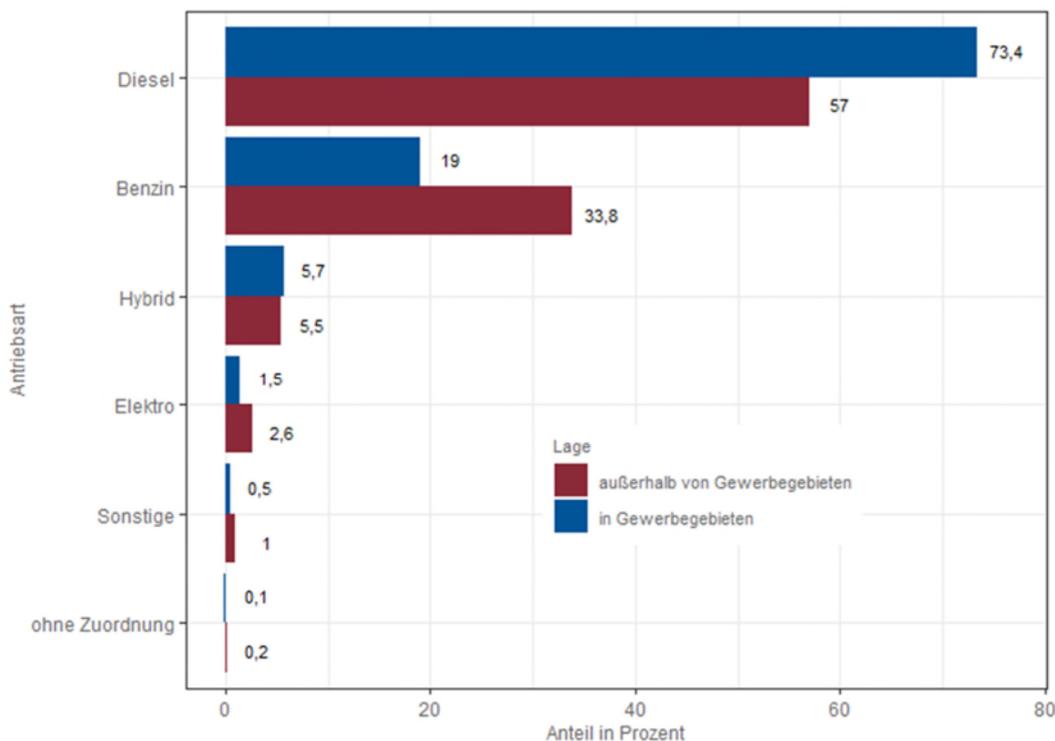


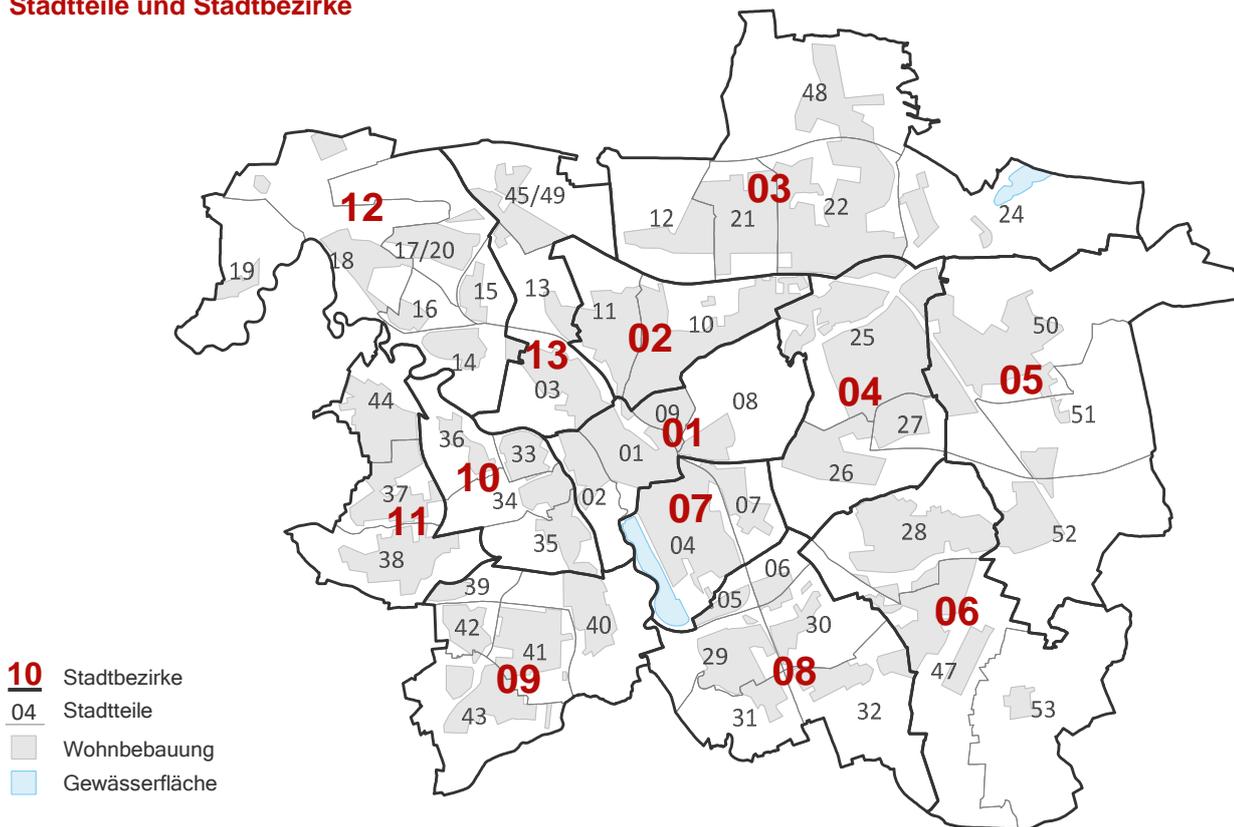
Abbildung 4 schließlich zeigt die Verteilung der Antriebsarten von gewerblich genutzten Kfz in und außerhalb von Gewerbegebieten. Im Gegensatz zu den Fahrzeugarten gibt es hier deutliche Unterschiede im Hinblick auf die Lage. Gewerblich genutzte Kfz in Gewerbegebieten sind deutlich häufiger Dieselfahrzeuge. In Gewerbegebieten trifft das auf fast drei von vier Fahrzeugen zu, außerhalb von Gewerbegebieten nur auf 57 Prozent aller Fahrzeuge. Entsprechend fallen auch die Unterschiede mit Blick auf Fahrzeuge mit Benzinmotor aus – der zweithäufigsten Antriebsart. Hybridantriebe (sowohl mit als auch ohne Möglichkeit zum externen Aufladen) sind mit etwa 5,5 Prozent gleich häufig vertreten, Elektroantriebe (reine Elektrofahrzeuge) sind dagegen häufiger außerhalb von Gewerbegebieten zu finden. Hier liegt die Vermutung nahe, dass reine Elektrofahrzeuge häufiger im Dienstleistungsbereich eingesetzt werden, der überproportional außerhalb der Gewerbegebiete vertreten ist.

Fazit

Die Gewerbegebiete stellen eine räumliche Besonderheit dar, deren Stellenwert sich anhand von Daten zur wirtschaftlichen Aktivität und mit Blick auf den gewerblichen Fahrzeugbestand eindeutig aufzeigen lässt. Die Beobachtung der Gebiete bietet wichtige Information zur Entwicklung dieser Flächen.

17.
**Vorbericht zur Bundestagswahl
und zu den Kommunalwahlen 2021**

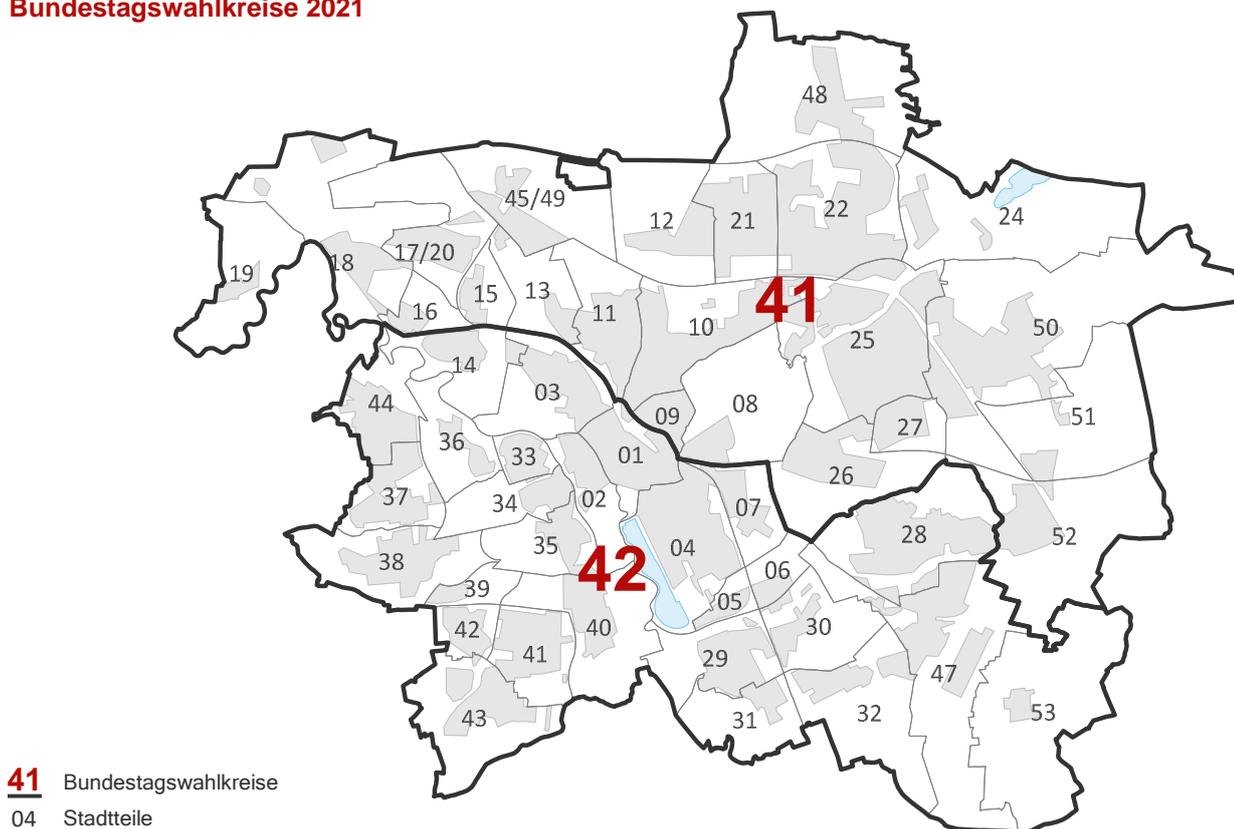
Landeshauptstadt Hannover Stadtteile und Stadtbezirke



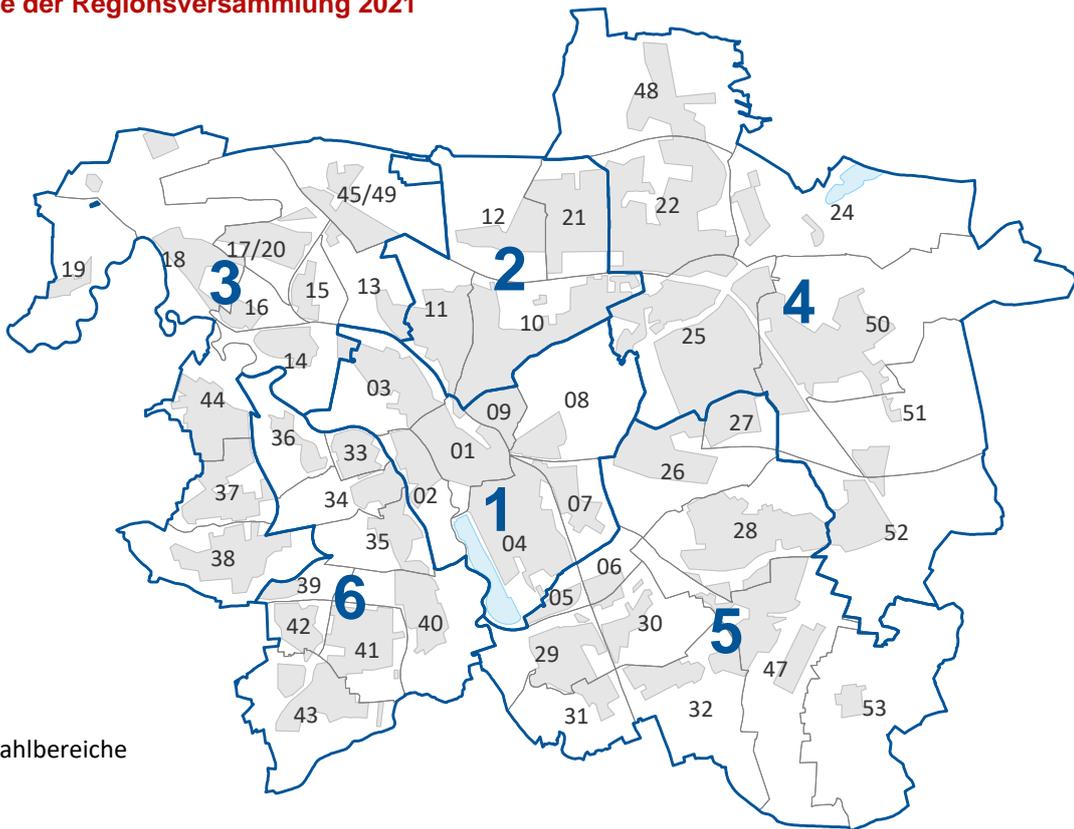
Stadtteile der Landeshauptstadt Hannover: 01 Mitte, 02 Calenberger Neustadt, 03 Nordstadt, 04 Südstadt, 05 Waldhausen, 06 Waldheim, 07 Bult, 08 Zoo, 09 Oststadt, 10 List, 11 Vahrenwald, 12 Vahrenheide, 13 Hainholz, 14 Herrenhausen, 15 Burg, 16 Leinhausen, 17/20 Ledeburg/Nordhafen, 18 Stöcken, 19 Marienwerder, 21 Sahlkamp, 22 Bothfeld, 24 Lahe, 25 Groß-Buchholz, 26 Kleefeld, 27 Heideviertel, 28 Kirchrode, 29 Döhren, 30 Seelhorst, 31 Wülfel, 32 Mittelfeld, 33 Linden-Nord, 34 Linden-Mitte, 35 Linden-Süd, 36 Limmer, 37 Davenstedt, 38 Badenstedt, 39 Bornum, 40 Ricklingen, 41 Oberricklingen, 42 Mühlenberg, 43 Wettbergen, 44 Ahlem, 45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen, 47 Bemerode, 48 Isernhagen-Süd, 50 Misburg-Nord, 51 Misburg-Süd, 52 Anderten, 53 Wülferode

Stadtbezirke der Landeshauptstadt Hannover: 01 Mitte, 02 Vahrenwald-List, 03 Bothfeld-Vahrenheide, 04 Buchholz-Kleefeld, 05 Misburg-Anderten, 06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode, 07 Südstadt-Bult, 08 Döhren-Wülfel, 09 Ricklingen, 10 Linden-Limmer, 11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt, 12 Herrenhausen-Stöcken, 13 Nord

Landeshauptstadt Hannover Bundestagswahlkreise 2021



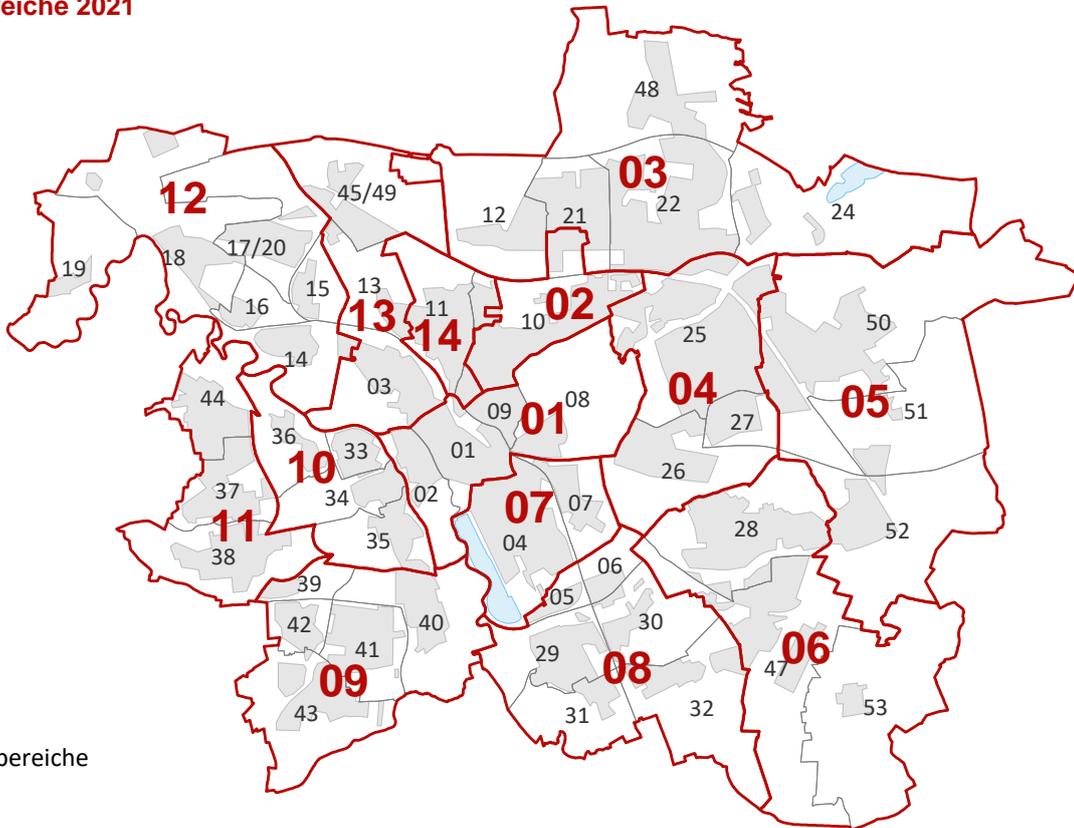
Landeshauptstadt Hannover
Wahlbereiche der Regionsversammlung 2021



10 Regionswahlbereiche
 04 Stadtteile

Wahlbereiche zur Wahl der Regionsversammlung 2021:
 1 Mitte, 2 Nord, 3 Nordwest, 4 Nordost, 5 Südost, 6 Südwest

Landeshauptstadt Hannover
Ratswahlbereiche 2021



10 Ratswahlbereiche
 04 Stadtteile

Ratswahlbereiche: *)
 01 Mitte; 02 Stadtteil List, Teil Sahlkamp; 03 Bothfeld-Vahrenheide; 04 Buchholz-Kleefeld; 05 Misburg-Anderten; 06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode; 07 Südstadt-Bult; 08 Döhren-Wülfel; 09 Ricklingen; 10 Linden-Limmer; 12 Herrenhausen-Stöcken; 13 Nord; 14 Stadtteil Vahrenwald, Teil List
 *) Mit Ausnahme der Ratswahlbereiche 02, 03 und 14 entsprechen diese räumlich den Stadtbezirken

Vorbericht für die Bundestagswahl und die Kommunalwahlen 2021

Vorschau auf die Wahlen am 12. und 26. September 2021

Die Wahlberechtigten der Landeshauptstadt Hannover sind am 12. sowie am 26. September dazu aufgerufen, die Regionspräsidentin oder den Regionspräsidenten, die kommunalen Parlamente (Regionsversammlung, Rat der Landeshauptstadt Hannover und Stadtbezirksräte) sowie den deutschen Bundestag zu wählen.

Wahlberechtigt für die Kommunalwahlen sind alle Personen am Ort der Hauptwohnung, die...

- ... die deutsche oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Staates der Europäischen Union besitzen,
- ... das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- ... ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt seit mindestens drei Monaten (Stichtag: 12. Juni 2021) in der Landeshauptstadt Hannover haben und
- ... nicht durch richterliche Entscheidung vom Wahlrecht ausgeschlossen wurden.

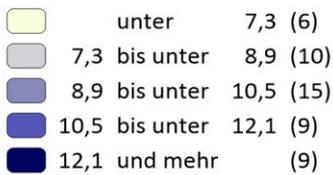
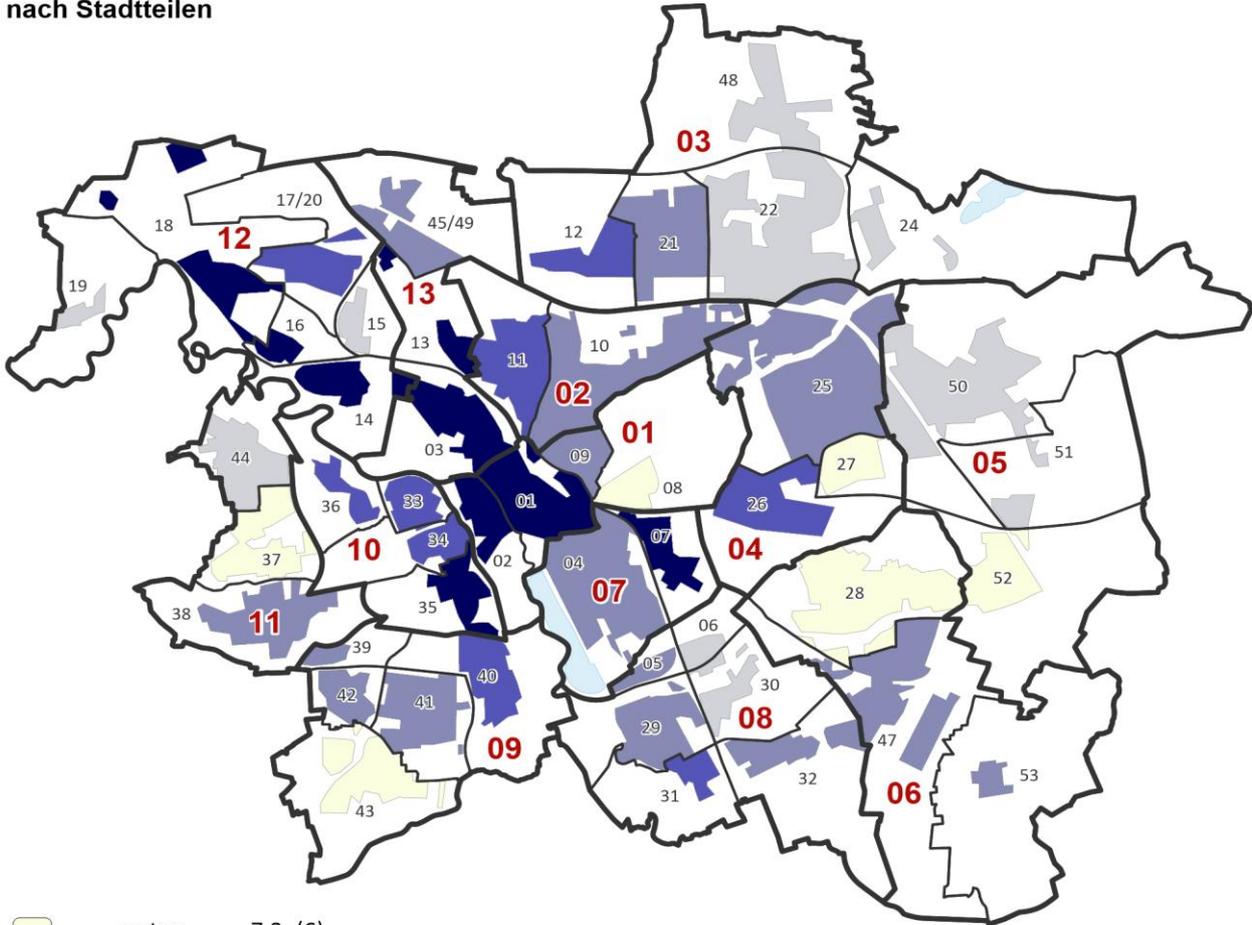
Wahlberechtigte zur Bundestagswahl sind alle Personen am Ort der Hauptwohnung, die...

- ... die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- ... das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- ... ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt seit mindestens drei Monaten (Stichtag: 26. Juni 2021) in der Bundesrepublik Deutschland haben sowie
- ... im Ausland lebende Deutsche, wenn sie
 - nach Vollendung des 14. Lebensjahres mindestens drei Monate ununterbrochen in Deutschland eine Wohnung oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hatten und dieser nicht länger als 25 Jahre zurück liegt oder
 - aus anderen Gründen persönlich und unmittelbar Vertrautheit mit den politischen Verhältnissen in Deutschland haben und davon betroffen sind und
- ... nicht durch richterliche Entscheidung vom Wahlrecht ausgeschlossen wurden.

In der vorliegenden Vorschau wird zur Ermittlung der potenziell Wahlberechtigten die Zahl der in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung gemeldeten Personen im wahlberechtigten Alter ab 16 Jahren mit EU- (Kommunalwahlen) beziehungsweise ab 18 Jahren mit deutscher Staatsangehörigkeit (Bundestagswahl) zum 31.12.2020 zugrunde gelegt. Auf dieser Grundlage lässt sich für die Kommunalwahlen die Zahl von rund 404.060 potenziellen Wahlberechtigten ermitteln. Für die Bundestagswahl sind es etwa 368.950 potenzielle Wahlberechtigte.

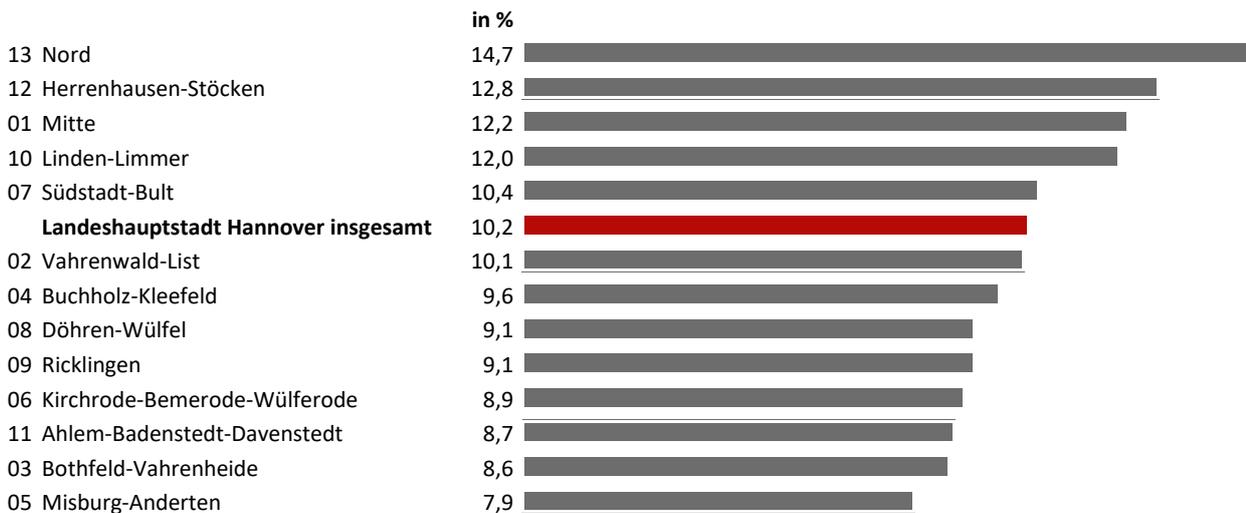
Vorschau auf die Bundestagswahl 2021: Wahlberechtigte im Alter von 18 bis 24 Jahren

nach Stadtteilen



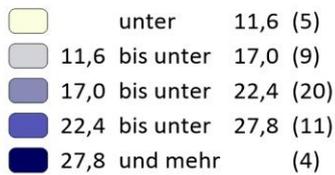
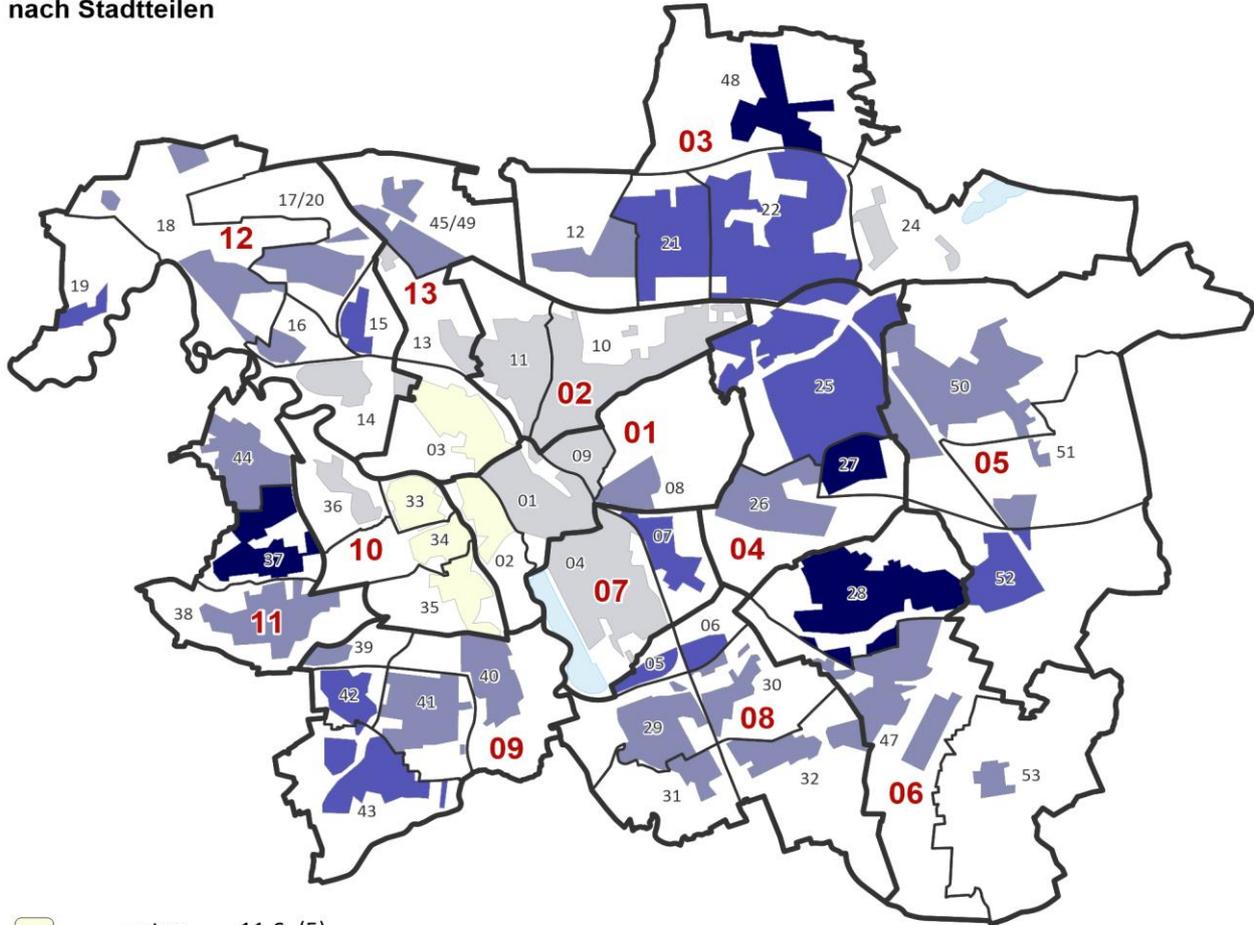
Anteil der Deutschen im Alter von 18 bis 24 Jahren
an allen Deutschen im wahlberechtigten Alter
(18 Jahre und älter) am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



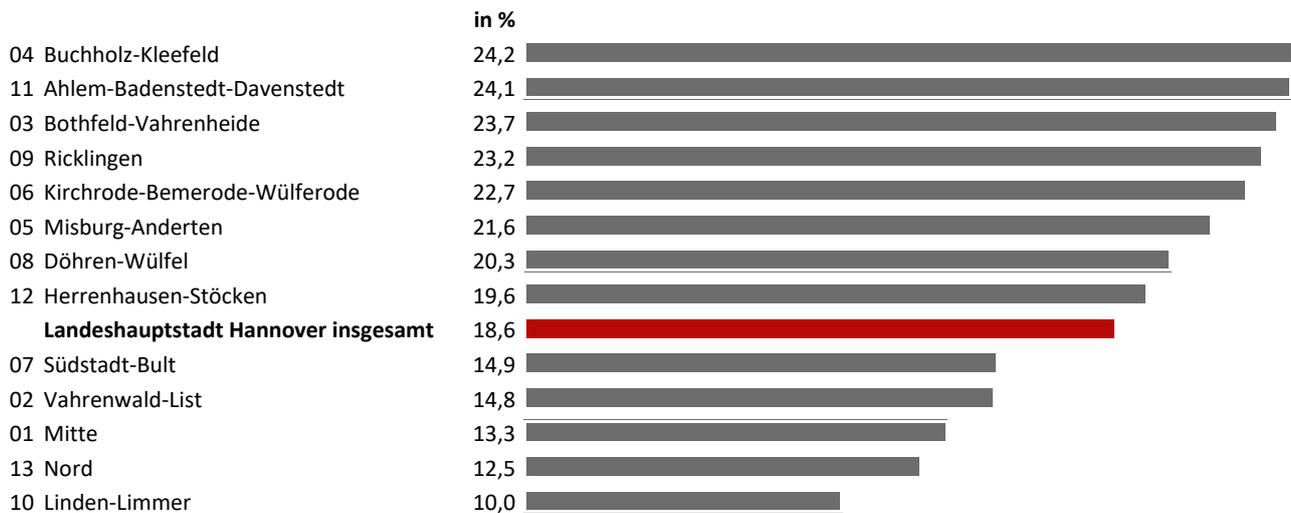
Vorschau auf die Bundestagswahl 2021: Wahlberechtigte im Alter von 70 Jahren und älter

nach Stadtteilen



Anteil der Deutschen im Alter von 70 Jahren und älter
an allen Deutschen im wahlberechtigten Alter
(18 Jahre und älter) am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



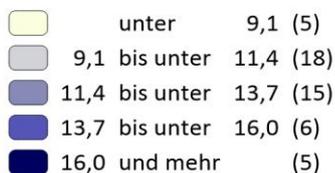
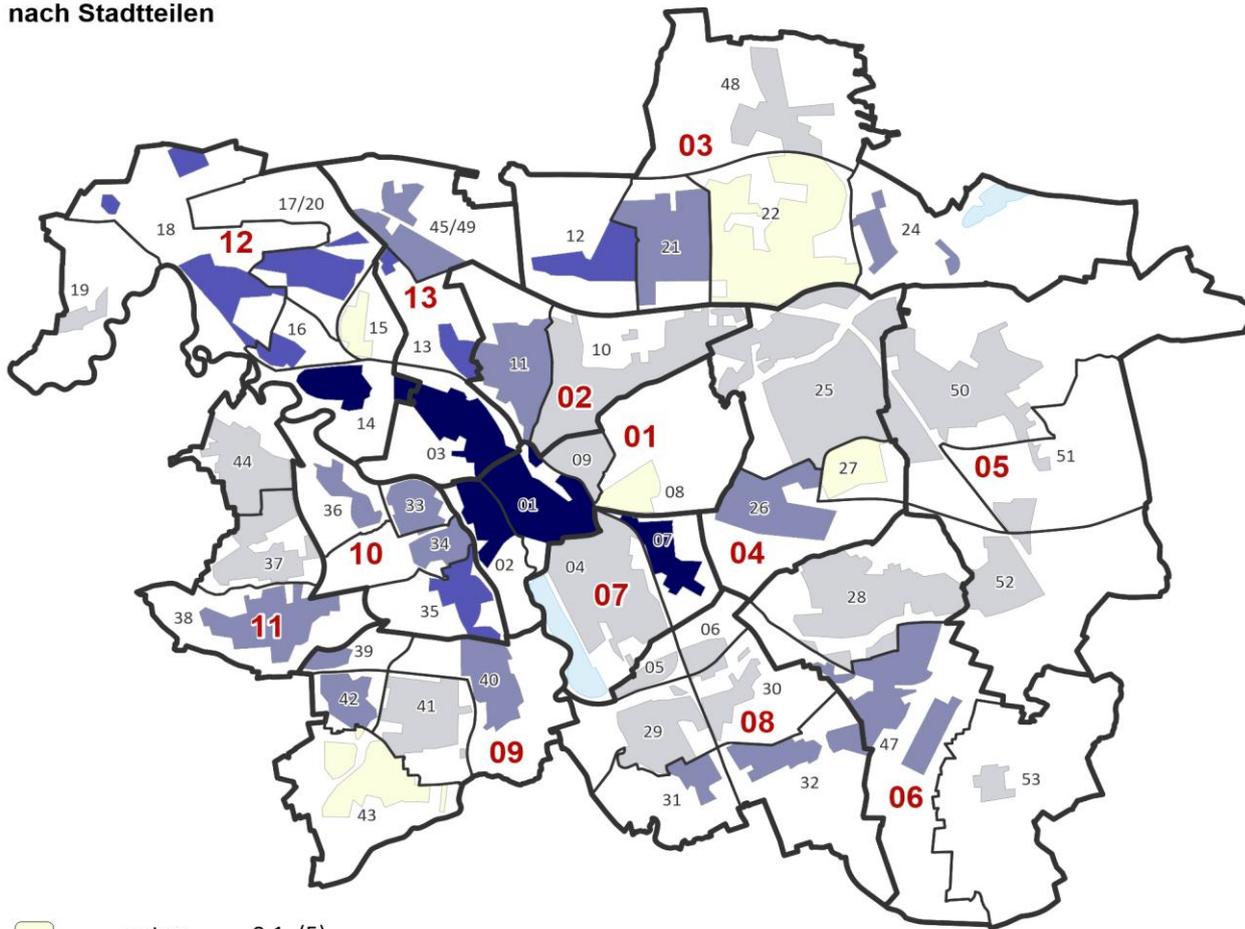
Vorschau auf die Bundestagswahl 2021

Deutsche im wahlberechtigten Alter

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Deutsche im wahlberechtigten Alter am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020								
	insgesamt	davon im Alter von							
		18 bis 24 Jahren		25 bis 34 Jahren	35 bis 44 Jahren	45 bis 59 Jahren	60 bis 69 Jahren	70 Jahren und älter	
		abs.	in %					abs.	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
...nach Stadtteilen									
01 Mitte	7.016	1.144	16,3	2.052	1.019	1.341	634	826	11,8
02 Calenberger Neustadt	4.979	783	15,7	1.591	715	902	472	516	10,4
03 Nordstadt	11.558	1.943	16,8	3.354	1.691	2.449	1.050	1.071	9,3
04 Südstadt	32.242	3.243	10,1	8.750	5.162	7.075	3.399	4.613	14,3
05 Waldhausen	1.665	151	9,1	209	242	457	207	399	24,0
06 Waldheim	1.370	104	7,6	127	123	439	265	312	22,8
07 Bult	2.106	319	15,1	301	233	491	253	509	24,2
08 Zoo	3.746	257	6,9	568	568	1.056	495	802	21,4
09 Oststadt	10.380	998	9,6	2.463	1.771	2.499	1.309	1.340	12,9
10 List	33.942	3.104	9,1	7.518	5.683	8.411	4.283	4.943	14,6
11 Vahrenwald	16.803	2.021	12,0	4.290	2.414	3.527	1.966	2.585	15,4
12 Vahrenheide	4.962	579	11,7	776	635	1.152	819	1.001	20,2
13 Hainholz	3.741	538	14,4	905	544	828	460	466	12,5
14 Herrenhausen	5.293	886	16,7	1.312	669	1.020	582	824	15,6
15 Burg	2.741	215	7,8	427	334	644	384	737	26,9
16 Leinhausen	2.018	251	12,4	429	266	405	273	394	19,5
17/20 Ledeburg/Nordhafen	3.932	473	12,0	575	498	1.021	547	818	20,8
18 Stöcken	7.383	970	13,1	1.473	957	1.758	885	1.340	18,1
19 Marienwerder	1.594	137	8,6	203	192	439	231	392	24,6
21 Sahlkamp	8.176	780	9,5	994	1.031	1.971	1.555	1.845	22,6
22 Bothfeld	15.479	1.125	7,3	1.584	2.052	4.111	2.654	3.953	25,5
24 Lahe	1.332	117	8,8	125	203	444	280	163	12,2
25 Groß-Buchholz	17.975	1.656	9,2	2.557	2.418	4.258	2.658	4.428	24,6
26 Kleefeld	8.821	1.028	11,7	1.737	1.230	2.063	1.104	1.659	18,8
27 Heideviertel	3.788	241	6,4	376	435	847	568	1.321	34,9
28 Kirchrode	9.074	649	7,2	807	1.174	2.499	1.264	2.681	29,5
29 Döhren	10.423	923	8,9	1.969	1.421	2.575	1.516	2.019	19,4
30 Seelhorst	2.691	228	8,5	235	454	914	403	457	17,0
31 Wülfel	2.924	313	10,7	564	419	698	359	571	19,5
32 Mittelfeld	5.139	492	9,6	618	629	1.377	875	1.148	22,3
33 Linden-Nord	11.521	1.373	11,9	3.173	2.006	2.771	1.173	1.025	8,9
34 Linden-Mitte	8.320	887	10,7	1.832	1.528	2.237	998	838	10,1
35 Linden-Süd	5.538	810	14,6	1.424	914	1.264	610	516	9,3
36 Limmer	4.186	464	11,1	847	669	1.108	531	567	13,5
37 Davenstedt	7.446	538	7,2	776	850	1.784	1.181	2.317	31,1
38 Badenstedt	7.901	797	10,1	1.089	1.027	2.026	1.306	1.656	21,0
39 Bornum	819	80	9,8	117	110	223	117	172	21,0
40 Ricklingen	8.652	991	11,5	1.722	1.084	1.798	1.181	1.876	21,7
41 Oberricklingen	7.055	630	8,9	998	948	1.831	1.110	1.538	21,8
42 Mühlenberg	3.096	305	9,9	364	371	689	532	835	27,0
43 Wettbergen	9.743	660	6,8	1.128	1.441	2.449	1.672	2.393	24,6
44 Ahlem	7.092	611	8,6	1.097	1.151	1.813	995	1.425	20,1
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	4.449	425	9,6	613	586	1.183	703	939	21,1
47 Bemerode	12.882	1.299	10,1	1.609	2.078	3.700	1.856	2.340	18,2
48 Isernhagen-Süd	2.273	176	7,7	146	284	677	306	684	30,1
50 Misburg-Nord	16.450	1.360	8,3	2.074	2.368	4.340	2.781	3.527	21,4
51 Misburg-Süd	1.851	145	7,8	268	244	504	360	330	17,8
52 Anderten	5.656	399	7,1	697	779	1.495	971	1.315	23,2
53 Wülferode	731	67	9,2	71	119	208	129	137	18,7
...nach Stadtbezirken									
01 Mitte	26.121	3.182	12,2	6.674	4.073	5.798	2.910	3.484	13
02 Vahrenwald-List	50.745	5.125	10,1	11.808	8.097	11.938	6.249	7.528	15
03 Bothfeld-Vahrenheide	32.222	2.777	8,6	3.625	4.205	8.355	5.614	7.646	24
04 Buchholz-Kleefeld	30.584	2.925	9,6	4.670	4.083	7.168	4.330	7.408	24
05 Misburg-Anderten	23.957	1.904	7,9	3.039	3.391	6.339	4.112	5.172	22
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	22.687	2.015	8,9	2.487	3.371	6.407	3.249	5.158	23
07 Südstadt-Bult	34.348	3.562	10,4	9.051	5.395	7.566	3.652	5.122	15
08 Döhren-Wülfel	24.212	2.211	9,1	3.722	3.288	6.460	3.625	4.906	20
09 Ricklingen	29.365	2.666	9,1	4.329	3.954	6.990	4.612	6.814	23
10 Linden-Limmer	29.565	3.534	12,0	7.276	5.117	7.380	3.312	2.946	10
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	22.439	1.946	8,7	2.962	3.028	5.623	3.482	5.398	24
12 Herrenhausen-Stöcken	22.961	2.932	12,8	4.419	2.916	5.287	2.902	4.505	20
13 Nord	19.748	2.906	14,7	4.872	2.821	4.460	2.213	2.476	13
Landeshauptstadt Hannover	368.954	37.685	10,2	68.934	53.739	89.771	50.262	68.563	18,6

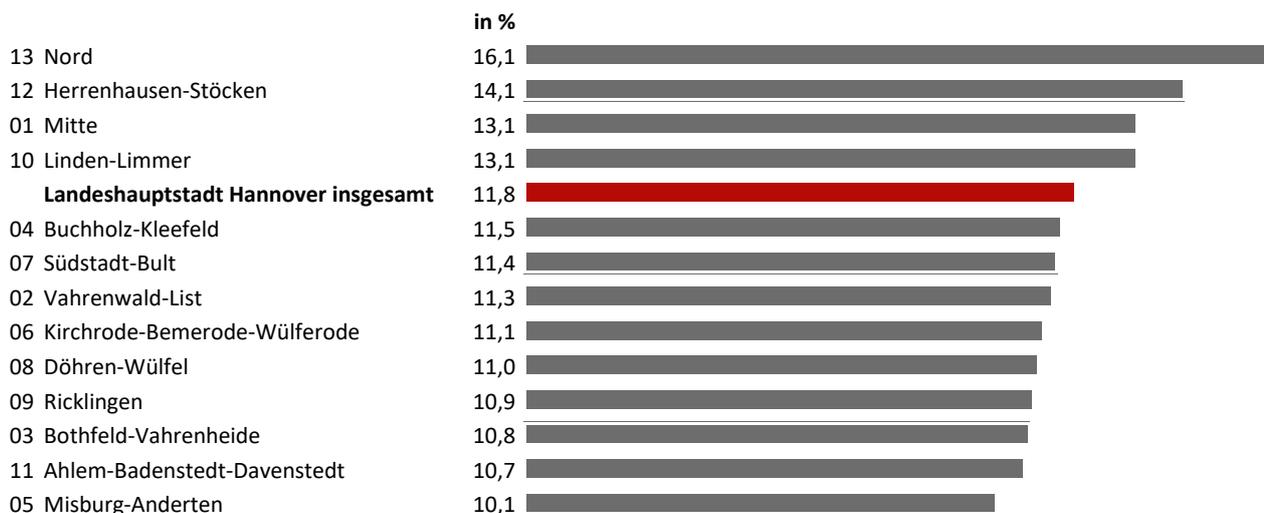
Vorschau auf die Kommunalwahlen 2021: Wahlberechtigte im Alter von 16 bis 24 Jahren

nach Stadtteilen



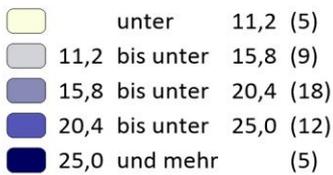
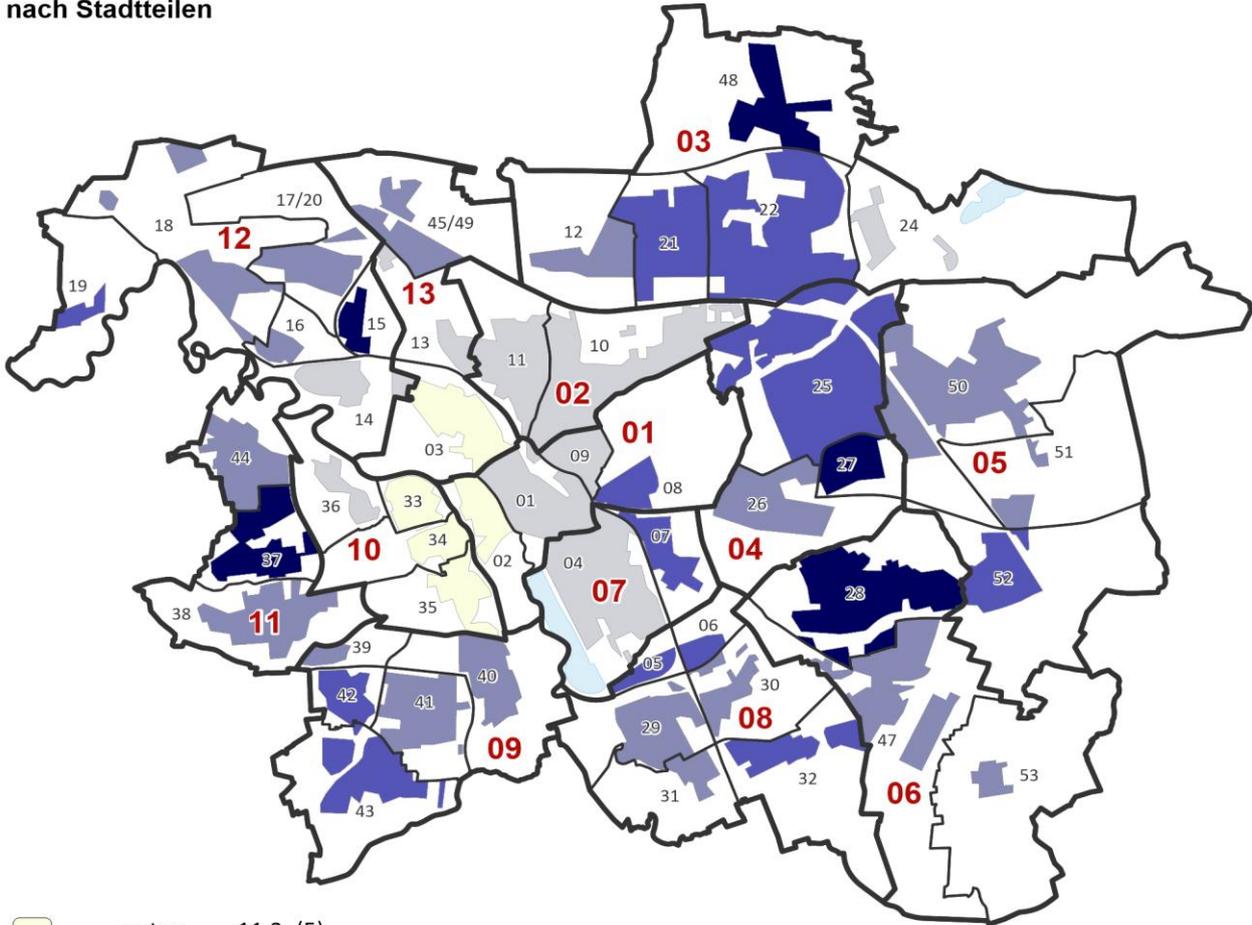
Anteil der EU-Bürger*innen im Alter von 16 bis 24 Jahren
an allen EU-Bürger*innen im wahlberechtigten Alter
(16 Jahre und älter) am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



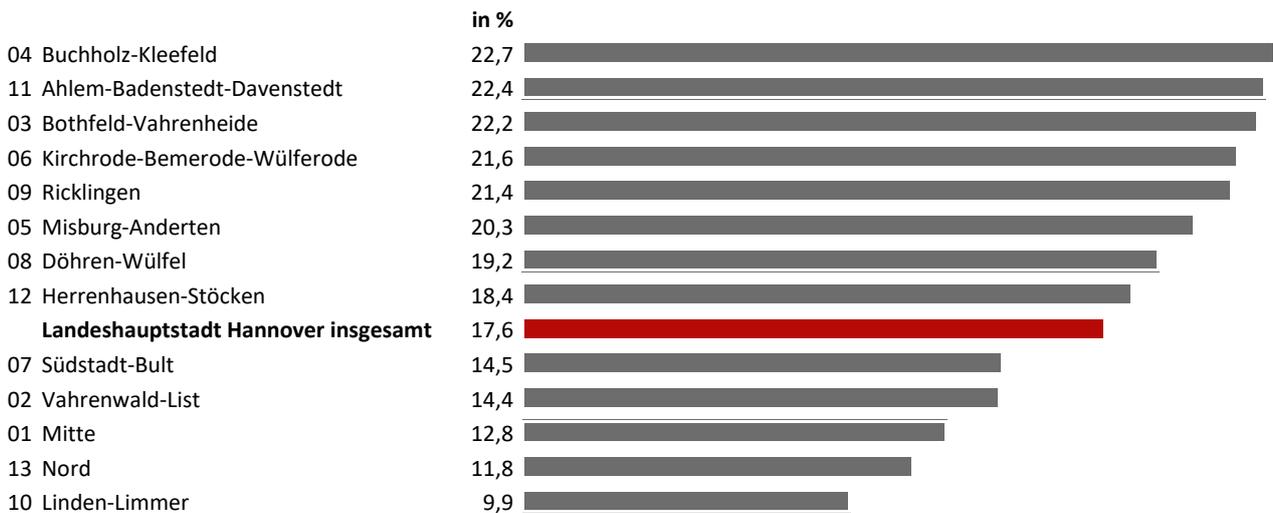
Vorschau auf die Kommunalwahlen 2021: Wahlberechtigte im Alter von 70 Jahren und älter

nach Stadtteilen



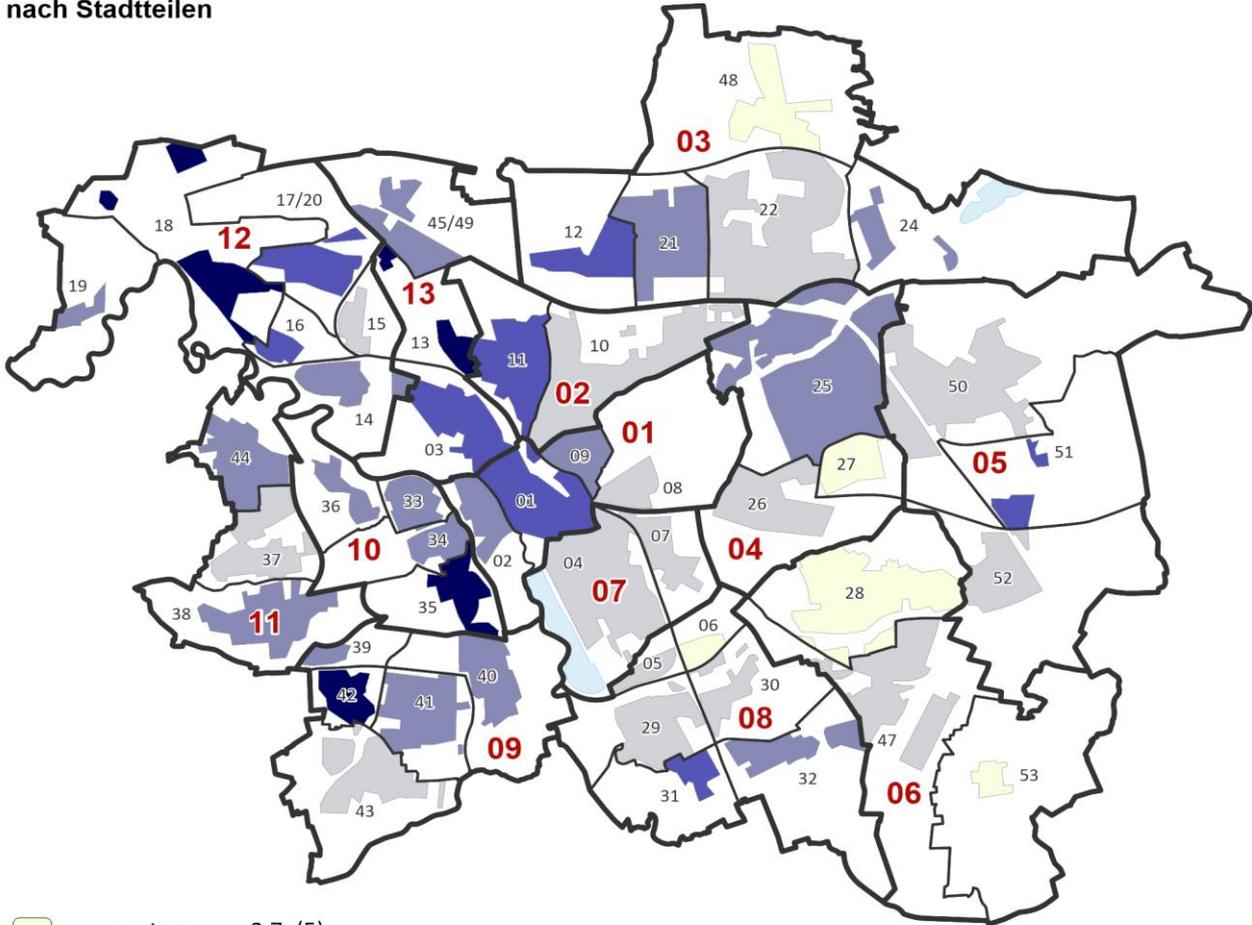
Anteil der EU-Bürger*innen im Alter von 70 Jahren und älter an allen EU-Bürger*innen im wahlberechtigten Alter (16 Jahre und älter) am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



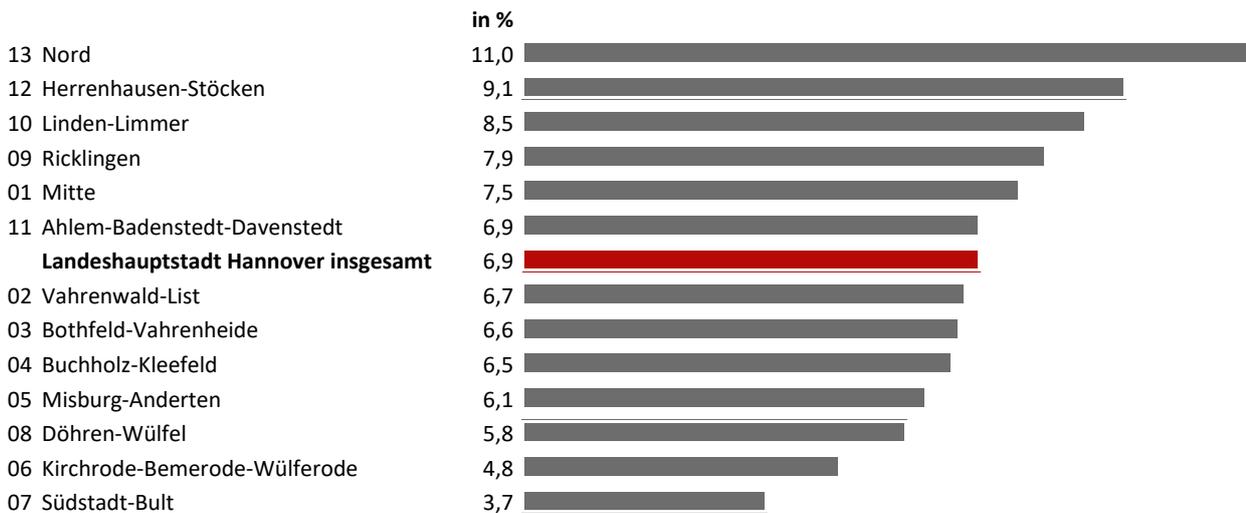
Vorschau auf die Kommunalwahlen 2021: Wahlberechtigte EU-Ausländer*innen

nach Stadtteilen



Anteil der wahlberechtigten EU-Ausländer*innen
an allen EU-Bürger*innen im wahlberechtigten Alter
(16 Jahre und älter) am 31. Dezember 2020 (in Prozent)

nach Stadtbezirken



Vorschau auf die Kommunalwahlen 2021

EU-Bürger*innen im wahlberechtigten Alter

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	EU-Bürger*innen im wahlberechtigten Alter am Ort der Hauptwohnung am 31. Dezember 2020										
	insgesamt	davon im Alter von								darunter EU- Ausländer*innen	
		16 bis 24 Jahren		25 bis 34 Jahren	35 bis 44 Jahren	45 bis 59 Jahren	60 bis 69 Jahren	70 Jahren und älter			
		abs.	in %					abs.	in %	abs.	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
...nach Stadtteilen											
01 Mitte	7.859	1.306	16,6	2.267	1.196	1.513	698	879	11,2	775	9,9
02 Calenberger Neustadt	5.419	871	16,1	1.691	816	995	496	550	10,1	407	7,5
03 Nordstadt	13.033	2.317	17,8	3.643	1.967	2.767	1.144	1.195	9,2	1.285	9,9
04 Südstadt	33.891	3.743	11,0	9.102	5.438	7.362	3.518	4.728	14,0	1.253	3,7
05 Waldhausen	1.757	186	10,6	223	257	475	211	405	23,1	65	3,7
06 Waldheim	1.442	151	10,5	129	128	448	271	315	21,8	26	1,8
07 Bult	2.251	381	16,9	331	255	509	260	515	22,9	102	4,5
08 Zoo	4.019	360	9,0	617	601	1.106	517	818	20,4	185	4,6
09 Oststadt	11.335	1.220	10,8	2.656	1.937	2.706	1.387	1.429	12,6	793	7,0
10 List	36.545	3.839	10,5	7.955	6.121	8.951	4.519	5.160	14,1	2.031	5,6
11 Vahrenwald	18.699	2.420	12,9	4.655	2.746	3.987	2.119	2.772	14,8	1.656	8,9
12 Vahrenheide	5.713	799	14,0	919	756	1.321	879	1.039	18,2	595	10,4
13 Hainholz	4.609	715	15,5	1.091	720	1.026	538	519	11,3	771	16,7
14 Herrenhausen	5.757	1.008	17,5	1.402	750	1.114	618	865	15,0	391	6,8
15 Burg	2.903	258	8,9	451	362	682	398	752	25,9	130	4,5
16 Leinhausen	2.274	314	13,8	481	320	461	287	411	18,1	221	9,7
17/20 Ledeburg/Nordhafen	4.448	626	14,1	659	591	1.142	583	847	19,0	410	9,2
18 Stöcken	8.609	1.249	14,5	1.682	1.183	2.056	981	1.458	16,9	1.040	12,1
19 Marienwerder	1.779	185	10,4	241	233	475	248	397	22,3	153	8,6
21 Sahlkamp	9.222	1.124	12,2	1.170	1.237	2.159	1.631	1.901	20,6	806	8,7
22 Bothfeld	16.507	1.480	9,0	1.721	2.200	4.324	2.749	4.033	24,4	734	4,4
24 Lahe	1.479	175	11,8	143	224	479	283	175	11,8	112	7,6
25 Groß-Buchholz	19.912	2.228	11,2	2.889	2.750	4.680	2.830	4.535	22,8	1.521	7,6
26 Kleefeld	9.509	1.282	13,5	1.854	1.340	2.173	1.156	1.704	17,9	504	5,3
27 Heideviertel	3.995	322	8,1	394	461	888	591	1.339	33,5	137	3,4
28 Kirchrode	9.643	898	9,3	858	1.249	2.591	1.297	2.750	28,5	337	3,5
29 Döhren	11.137	1.133	10,2	2.085	1.529	2.748	1.579	2.063	18,5	553	5,0
30 Seelhorst	2.890	324	11,2	244	473	958	415	476	16,5	108	3,7
31 Wülfel	3.270	401	12,3	625	471	795	386	592	18,1	292	8,9
32 Mittelfeld	5.752	682	11,9	721	739	1.507	920	1.183	20,6	472	8,2
33 Linden-Nord	12.561	1.589	12,7	3.359	2.199	2.978	1.278	1.158	9,2	892	7,1
34 Linden-Mitte	9.062	1.097	12,1	1.974	1.658	2.394	1.057	882	9,7	597	6,6
35 Linden-Süd	6.579	1.030	15,7	1.622	1.109	1.532	696	590	9,0	932	14,2
36 Limmer	4.637	590	12,7	928	756	1.199	551	613	13,2	365	7,9
37 Davenstedt	7.959	726	9,1	844	945	1.890	1.207	2.347	29,5	361	4,5
38 Badenstedt	8.799	1.061	12,1	1.245	1.191	2.225	1.375	1.702	19,3	728	8,3
39 Bornum	927	123	13,3	133	127	240	127	177	19,1	80	8,6
40 Ricklingen	9.530	1.201	12,6	1.909	1.241	2.001	1.253	1.925	20,2	741	7,8
41 Oberricklingen	7.768	818	10,5	1.130	1.084	1.987	1.180	1.569	20,2	582	7,5
42 Mühlenberg	3.930	504	12,8	559	557	872	584	854	21,7	739	18,8
43 Wettbergen	10.381	890	8,6	1.214	1.552	2.577	1.720	2.428	23,4	432	4,2
44 Ahlem	7.865	842	10,7	1.233	1.310	1.967	1.043	1.470	18,7	609	7,7
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	5.034	611	12,1	709	699	1.306	736	973	19,3	445	8,8
47 Bemerode	14.083	1.745	12,4	1.779	2.285	3.946	1.936	2.392	17,0	821	5,8
48 Isernhagen-Süd	2.417	245	10,1	157	302	699	321	693	28,7	86	3,6
50 Misburg-Nord	17.934	1.879	10,5	2.301	2.614	4.644	2.880	3.616	20,2	1.073	6,0
51 Misburg-Süd	2.111	195	9,2	320	303	581	374	338	16,0	224	10,6
52 Anderten	6.064	552	9,1	762	829	1.585	999	1.337	22,0	296	4,9
53 Wülferode	765	85	11,1	72	125	212	130	141	18,4	17	2,2
...nach Stadtbezirken											
01 Mitte	28.632	3.757	13,1	7.231	4.550	6.320	3.098	3.676	12,8	2.160	7,5
02 Vahrenwald-List	55.244	6.259	11,3	12.610	8.867	12.938	6.638	7.932	14,4	3.687	6,7
03 Bothfeld-Vahrenheide	35.338	3.823	10,8	4.110	4.719	8.982	5.863	7.841	22,2	2.333	6,6
04 Buchholz-Kleefeld	33.416	3.832	11,5	5.137	4.551	7.741	4.577	7.578	22,7	2.162	6,5
05 Misburg-Anderten	26.109	2.626	10,1	3.383	3.746	6.810	4.253	5.291	20,3	1.593	6,1
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	24.491	2.728	11,1	2.709	3.659	6.749	3.363	5.283	21,6	1.175	4,8
07 Südstadt-Bult	36.142	4.124	11,4	9.433	5.693	7.871	3.778	5.243	14,5	1.355	3,7
08 Döhren-Wülfel	26.248	2.877	11,0	4.027	3.597	6.931	3.782	5.034	19,2	1.516	5,8
09 Ricklingen	32.536	3.536	10,9	4.945	4.561	7.677	4.864	6.953	21,4	2.574	7,9
10 Linden-Limmer	32.839	4.306	13,1	7.883	5.722	8.103	3.582	3.243	9,9	2.786	8,5
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	24.623	2.629	10,7	3.322	3.446	6.082	3.625	5.519	22,4	1.698	6,9
12 Herrenhausen-Stöcken	25.770	3.640	14,1	4.916	3.439	5.930	3.115	4.730	18,4	2.345	9,1
13 Nord	22.676	3.643	16,1	5.443	3.386	5.099	2.418	2.687	11,8	2.501	11,0
Landeshauptstadt Hannover	404.064	47.780	11,8	75.149	59.936	97.233	52.956	71.010	17,6	27.885	6,9

Vorschau auf die Bundestagswahl 2021

Strukturdaten der Bundestagswahlkreise der Landeshauptstadt Hannover

	insgesamt	davon nach Wahlkreisen	
		41 Stadt Hannover I	42 Stadt Hannover II
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.2020	542.668	263.394	279.274
davon im Alter von unter 18 Jahren <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	84.359 15,5	42.402 16,1	41.957 15,0
im Alter von 18 bis unter 60 Jahren <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	324.212 59,7	152.693 58,0	171.519 61,4
im Alter von 60 Jahren und älter <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	134.097 24,7	68.299 25,9	65.798 23,6
Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2020 insgesamt <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	210.799 38,8	106.516 40,4	104.283 37,3
dav. Deutsche mit Migrationshintergrund <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	106.876 19,7	55.489 21,1	51.387 18,4
Ausländer*innen <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	103.923 19,2	51.027 19,4	52.896 18,9
Wahlberechtigte zur Bundestagswahl 2021 (Stand 31.12.2020) *	368.954	177.492	191.462
davon im Alter von 18 bis 24 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	37.685 10,2	16.995 9,6	20.690 10,8
im Alter von 25 bis 34 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	68.934 18,7	30.798 17,4	38.136 19,9
im Alter von 35 bis 44 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	53.739 14,6	25.492 14,4	28.247 14,8
im Alter von 45 bis 59 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	89.771 24,3	43.633 24,6	46.138 24,1
im Alter von 60 bis 69 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	50.262 13,6	25.592 14,4	24.670 12,9
im Alter von 70 Jahren und älter <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	68.563 18,6	34.982 19,7	33.581 17,5
Privathaushalte am 31. Dezember 2020	296.694	139.867	156.827
dar. Einpersonenhaushalte <i>(in % der Privathaushalte)</i>	161.028 54,3	72.593 51,9	88.435 56,4
Familienhaushalte mit Kindern unter 18 Jahren insgesamt <i>(in % der Privathaushalte)</i>	49.927 16,8	24.829 17,8	25.098 16,0
dar. Familienhaushalte mit 3 oder mehr Kindern unter 18 Jahren <i>(in % aller Familienhaushalte mit Kindern unter 18 Jahren)</i>	6.485 13,0	3.333 13,4	3.152 12,6
Haushalte von Alleinerziehenden <i>(in % aller Familienhaushalte mit Kindern unter 18 Jahren)</i>	12.458 25,0	6.136 24,7	6.322 25,2
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Juni 2020 **) <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwhg. im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	211.346 59,6	98.745 58,8	112.601 60,4
dar. Frauen <i>(in % der weiblichen Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	99.755 57,1	46.851 56,1	52.904 58,1
Ausländer*innen <i>(in % der ausländischen Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	34.938 45	16.742 44,6	18.196 45,4
Beschäftigte im Alter von unter 25 Jahren <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 18 bis 24 Jahren)</i>	18.992 40,1	8.560 40,1	10.432 40,2
Arbeitslose im Dezember 2020 **) <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwhg. im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	15.312 8,2	12.752 7,6	15.312 8,2
dar. erwerbsfähige Hilfebedürftige - SGB II <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	10.794 5,8	9.067 5,4	10.794 5,8
im Alter von unter 25 Jahren <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 18 bis 24 Jahren)</i>	1.120 4,3	817 3,8	1.120 4,3
im Alter von 55 Jahren und älter <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 55 bis 64 Jahren)</i>	2.132 6,2	1.992 5,7	2.132 6,2
Ausländer*innen <i>(in % der aust. Bev. im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	6.108 15,2	5.162 13,8	6.108 15,2

*) Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 Jahren und älter

**) Aufgrund räumlich nicht zuzuordnender Einzelfälle ergibt die Summe der Wahlbereiche nicht den Stadtwert

Vorschau auf die Wahl der Regionsversammlung 2021

Strukturdaten der Regionswahlbereiche der Landeshauptstadt Hannover

	insges.	davon nach Regionswahlbereichen					
		1 Mitte	2 Nord	3 Nordwest	4 Nordost	5 Südost	6 Südwest
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.2020	542.668	98.159	95.409	86.225	87.899	84.362	90.614
davon im Alter von unter 18 Jahren <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	84.359 15,5	11.589 11,8	15.312 16,0	14.202 16,5	14.821 16,9	14.343 17,0	14.092 15,6
im Alter von 18 bis unter 60 Jahren <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	324.212 59,7	67.156 68,4	57.925 60,7	50.102 58,1	46.775 53,2	46.715 55,4	55.539 61,3
im Alter von 60 Jahren und älter <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	134.097 24,7	19.414 19,8	22.172 23,2	21.921 25,4	26.303 29,9	23.304 27,6	20.983 23,2
Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2020 insgesamt <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	210.799 38,8	29.743 30,3	40.077 42,0	41.004 47,6	33.119 37,7	28.869 34,2	37.987 41,9
dav. Deutsche mit Migrationshintergrund <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	106.876 19,7	13.852 14,1	21.001 22,0	19.631 22,8	18.595 21,2	16.299 19,3	17.498 19,3
Ausländer*innen <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	103.923 19,2	15.891 16,2	19.076 20,0	21.373 24,8	14.524 16,5	12.570 14,9	20.489 22,6
Wahlberechtigte zur Wahl der Regionsversammlung 2021 (Stand 31.12.2020) *	404.064	77.807	70.179	60.036	66.424	64.243	65.375
davon im Alter von 16 bis 24 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	47.780 11,8	10.198 13,1	8.182 11,7	7.595 12,7	6.754 10,2	7.209 11,2	7.842 12,0
im Alter von 25 bis 34 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	75.149 18,6	20.307 26,1	14.699 20,9	10.038 16,7	8.293 12,5	8.984 14,0	12.828 19,6
im Alter von 35 bis 44 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	59.936 14,8	12.210 15,7	10.860 15,5	8.304 13,8	9.222 13,9	9.057 14,1	10.283 15,7
im Alter von 45 bis 59 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	97.233 24,1	16.958 21,8	16.418 23,4	14.344 23,9	16.992 25,6	16.741 26,1	15.780 24,1
im Alter von 60 bis 69 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	52.956 13,1	8.020 10,3	9.148 13,0	8.014 13,3	10.436 15,7	8.892 13,8	8.446 12,9
im Alter von 70 Jahren und älter <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	71.010 17,6	10.114 13,0	10.872 15,5	11.741 19,6	14.727 22,2	13.360 20,8	10.196 15,6
dar. wahlberechtigte EU-Ausländer*innen <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	27.885 6,9	4.800 6,2	5.088 7,3	5.259 8,8	4.046 6,1	3.332 5,2	5.360 8,2
Privathaushalte am 31. Dezember 2020	296.694	60.821	52.684	44.892	43.952	43.057	51.288
dar. Einpersonenhaushalte <i>(in % der Privathaushalte)</i>	161.028 54,3	38.320 63,0	29.090 55,2	22.667 50,5	20.108 45,7	21.461 49,8	29.382 57,3
Familienhaushalte mit Kindern unter 18 Jahren insgesamt <i>(in % der Privathaushalte)</i>	49.927 16,8	7.449 12,2	8.994 17,1	8.217 18,3	8.502 19,3	8.439 19,6	8.326 16,2
dar. Familienhaushalte mit 3 oder mehr Kindern unter 18 Jahren <i>(in % aller Familienhaushalte mit Kindern unter 18 Jahren)</i>	6.485 13,0	634 8,5	1.258 14,0	1.139 13,9	1.175 13,8	1.101 13,0	1.178 14,1
Haushalte von Alleinerziehenden <i>(in % aller Familienhaushalte mit Kindern unter 18 Jahren)</i>	12.458 25,0	1.746 23,4	2.352 26,2	2.165 26,3	1.924 22,6	2.024 24,0	2.247 27,0
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Juni 2020 **) <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwhg. im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	211.346 59,6	42.855 64,8	38.225 60,5	31.987 58,6	32.231 61,2	31.171 60,4	34.877 52,6
dar. Frauen <i>(in % der weiblichen Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	99.755 57,1	20.635 63,2	18.343 57,6	14.092 54,5	15.386 58,6	15.349 58,5	15.950 50,2
Ausländer*innen <i>(in % der ausländischen Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	34.938 45,0	5.833 49,9	6.299 45,5	7.192 45,4	4.857 45,7	4.356 47,5	6.401 39,0
Beschäftigte im Alter von unter 25 Jahren <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 18 bis 24 Jahren)</i>	18.992 40,1	3.760 40,1	3.241 41,1	3.407 43,7	2.667 41,8	2.628 39,3	3.289 35,8
Arbeitslose im Dezember 2020 **) <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwhg. im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	28.064 7,9	4.389 6,6	5.302 8,4	5.242 9,6	3.716 7,1	3.308 6,4	6.107 9,2
dar. erwerbsfähige Hilfebedürftige - SGB II <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	19.861 5,6	2.850 4,3	3.843 6,1	3.840 7	2.598 4,9	2.226 4,3	4.504 6,8
im Alter von unter 25 Jahren <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 18 bis 24 Jahren)</i>	1.937 4,1	274 2,9	344 4,4	422 5,4	229 3,6	203 3	465 5,1
im Alter von 55 Jahren und älter <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 55 bis 64 Jahren)</i>	4.124 5,9	515 5,1	799 6,6	846 7,8	599 4,8	455 4,0	910 7,4
Ausländer*innen <i>(in % der ausl. Bev. im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	11.270 14,5	1.509 12,9	2.270 16,4	2.283 14,4	1.386 13	1.207 13,2	2.615 15,9

*) EU-Bürger*innen am Ort der Hauptwohnung im Alter von 16 Jahren und älter

**) Aufgrund räumlich nicht zuzuordnender Einzelfälle ergibt die Summe der Wahlbereiche nicht den Stadtwert

Vorschau auf die Ratswahl 2021

Strukturdaten der Ratswahlbereiche der Landeshauptstadt Hannover

	insgesamt	davon nach Ratswahlbereichen ***)			
		01 Mitte	02 Stadtteil List, Teil Sahlkamp	03 Bothfeld- Vahrenheide	04 Buchholz- Kleefeld
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.2020	542.668	36.645	42.811	47.543	45.550
davon im Alter von unter 18 Jahren <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	84.359 15,5	4.114 11,2	6.636 15,5	9.225 19,4	7.415 16,3
im Alter von 18 bis unter 60 Jahren <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	324.212 59,7	25.197 68,8	26.282 61,4	24.376 51,3	25.199 55,3
im Alter von 60 Jahren und älter <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	134.097 24,7	7.334 20,0	9.893 23,1	13.942 29,3	12.936 28,4
Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2020 insgesamt <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	210.799 38,8	12.462 34,0	12.454 29,1	21.962 46,2	18.703 41,1
dav. Deutsche mit Migrationshintergrund <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	106.876 19,7	5.512 15,0	6.862 16,0	12.296 25,9	9.616 21,1
Ausländer*innen <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)</i>	103.923 19,2	6.950 19,0	5.592 13,1	9.666 20,3	9.087 19,9
Wahlberechtigte zur Ratswahl 2021 (Stand 31. Dezember 2020) *)	404.064	28.632	33.688	33.553	33.416
davon im Alter von 16 bis 24 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	47.780 11,8	3.757 13,1	3.430 10,2	3.648 10,9	3.832 11,5
im Alter von 25 bis 34 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	75.149 18,6	7.231 25,3	6.964 20,7	3.938 11,7	5.137 15,4
im Alter von 35 bis 44 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	59.936 14,8	4.550 15,9	5.654 16,8	4.488 13,4	4.551 13,6
im Alter von 45 bis 59 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	97.233 24,1	6.320 22,1	8.343 24,8	8.573 25,6	7.741 23,2
im Alter von 60 bis 69 Jahren <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	52.956 13,1	3.098 10,8	4.338 12,9	5.515 16,4	4.577 13,7
im Alter von 70 Jahren und älter <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	71.010 17,6	3.676 12,8	4.959 14,7	7.391 22,0	7.578 22,7
dar. wahlberechtigte EU-Ausländer*innen <i>(in % der wahlberechtigten Bevölkerung)</i>	27.885 6,9	2.160 7,5	1.788 5,3	2.236 6,7	2.162 6,5
Privathaushalte am 31. Dezember 2020	296.694	22.946	23.964	22.426	23.427
dar. Einpersonenhaushalte <i>(in % der Privathaushalte)</i>	161.028 54,3	14.760 64,3	13.264 55,3	9.350 41,7	11.999 51,2
Familienhaushalte mit Kindern unter 18 Jahren insgesamt <i>(in % der Privathaushalte)</i>	49.927 16,8	2.614 11,4	4.047 16,9	5.026 22,4	4.166 17,8
dar. Familienhaushalte mit 3 oder mehr Kindern unter 18 Jahren <i>(in % aller Familienhaushalte mit Kindern unter 18 Jahren)</i>	6.485 13,0	229 8,8	423 10,5	892 17,7	637 15,3
Haushalte von Alleinerziehenden <i>(in % aller Familienhaushalte mit Kindern unter 18 Jahren)</i>	12.458 25,0	572 21,9	866 21,4	1.261 25,1	986 23,7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Juni 2020 **) <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwhg. im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	211.346 59,6	15.642 58,0	17.900 62,4	16.067 57,9	16.539 60,0
dar. Frauen <i>(in % der weiblichen Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	99.755 57,1	7.334 56,7	9.020 60,8	7.549 54,1	7.984 57,3
Ausländer*innen <i>(in % der ausländischen Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	34.938 45,0	2.590 45,0	1.939 47,2	2.859 42,8	3.009 45,5
Beschäftigte im Alter von unter 25 Jahren <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 18 bis 24 Jahren)</i>	18.992 40,1	1.364 34,8	1.213 39,3	1.433 40,5	1.515 39,9
Arbeitslose im Dezember 2020 **) <i>(in % der Bevölkerung am Ort der Hauptwhg. im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	28.064 7,9	1.946 7,2	1.436 5	2.701 9,7	2.111 7,7
dar. erwerbsfähige Hilfebedürftige - SGB II <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	19.861 5,6	1.332 4,9	892 3,1	2.067 7,4	1.524 5,5
im Alter von unter 25 Jahren <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 18 bis 24 Jahren)</i>	1.937 4,1	151 3,9	37 1,2	207 5,9	144 3,8
im Alter von 55 Jahren und älter <i>(in % der Bevölkerung im Alter von 55 bis 64 Jahren)</i>	4.124 5,9	276 6,7	177 3,2	433 6,2	343 6,1
Ausländer*innen <i>(in % der ausl. Bev. im Alter von 18 bis 64 Jahren)</i>	11.270 14,5	699 12,1	467 11,4	1.287 19,3	891 13,5

*) EU-Bürger*innen am Ort der Hauptwohnung im Alter von 16 Jahren und älter

**) Aufgrund räumlich nicht zuzuordnender Einzelfälle ergibt die Summe der Wahlbereiche nicht den Stadtwert

Strukturdaten der Ratswahlbereiche der Landeshauptstadt Hannover

davon nach Ratswahlbereichen ***)									
05 Misburg-Anderten	06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	07 Südstadt-Bult	08 Döhren-Wülfel	09 Ricklingen	10 Linden-Limmer	11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	12 Herrenhausen-Stöcken	13 Nord	14 Stadtteil-Vahrenwald, Teil List
33.933	32.625	43.830	34.373	45.673	44.941	34.112	37.543	32.254	30.835
5.663	6.517	5.285	5.228	7.754	6.338	6.072	5.618	4.702	3.792
16,7	20,0	12,1	15,2	17,0	14,1	17,8	15,0	14,6	12,3
18.336	17.193	29.166	19.801	25.086	30.453	18.272	23.008	21.615	20.228
54,0	52,7	66,5	57,6	54,9	67,8	53,6	61,3	67,0	65,6
9.934	8.915	9.379	9.344	12.833	8.150	9.768	8.917	5.937	6.815
29,3	27,3	21,4	27,2	28,1	18,1	28,6	23,8	18,4	22,1
12.347	11.570	10.187	11.753	20.758	17.229	14.531	18.639	14.928	13.276
36,4	35,5	23,2	34,2	45,4	38,3	42,6	49,6	46,3	43,1
7.171	7.285	5.562	6.007	10.413	7.085	7.822	8.457	6.130	6.658
21,1	22,3	12,7	17,5	22,8	15,8	22,9	22,5	19,0	21,6
5.176	4.285	4.625	5.746	10.345	10.144	6.709	10.182	8.798	6.618
15,3	13,1	10,6	16,7	22,7	22,6	19,7	27,1	27,3	21,5
26.109	24.491	36.142	26.248	32.536	32.839	24.623	25.770	22.676	23.341
2.626	2.728	4.124	2.877	3.536	4.306	2.629	3.640	3.643	3.004
10,1	11,1	11,4	11,0	10,9	13,1	10,7	14,1	16,1	12,9
3.383	2.709	9.433	4.027	4.945	7.883	3.322	4.916	5.443	5.818
13,0	11,1	26,1	15,3	15,2	24,0	13,5	19,1	24,0	24,9
3.746	3.659	5.693	3.597	4.561	5.722	3.446	3.439	3.386	3.444
14,3	14,9	15,8	13,7	14,0	17,4	14,0	13,3	14,9	14,8
6.810	6.749	7.871	6.931	7.677	8.103	6.082	5.930	5.099	5.004
26,1	27,6	21,8	26,4	23,6	24,7	24,7	23,0	22,5	21,4
4.253	3.363	3.778	3.782	4.864	3.582	3.625	3.115	2.418	2.648
16,3	13,7	10,5	14,4	14,9	10,9	14,7	12,1	10,7	11,3
5.291	5.283	5.243	5.034	6.953	3.243	5.519	4.730	2.687	3.423
20,3	21,6	14,5	19,2	21,4	9,9	22,4	18,4	11,8	14,7
1.593	1.175	1.355	1.516	2.574	2.786	1.698	2.345	2.501	1.996
6,1	4,8	3,7	5,8	7,9	8,5	6,9	9,1	11,0	8,6
17.349	15.149	26.910	18.584	24.027	27.261	17.183	20.316	18.358	18.794
8.098	6.341	16.533	9.963	12.112	17.270	8.093	10.841	10.760	11.644
46,7	41,9	61,4	53,6	50,4	63,4	47,1	53,4	58,6	62,0
3.342	3.740	3.499	3.184	4.448	3.878	3.444	3.362	2.747	2.430
19,3	24,7	13,0	17,1	18,5	14,2	20,0	16,5	15,0	12,9
432	550	241	344	702	476	496	414	393	256
12,9	14,7	6,9	10,8	15,8	12,3	14,4	12,3	14,3	10,5
825	802	805	843	1.069	1.178	835	900	799	717
24,7	21,4	23,0	26,5	24,0	30,4	24,2	26,8	29,1	29,5
13.044	11.478	20.089	13.294	16.193	18.684	12.024	14.422	12.665	13.305
62,8	60,3	64,9	60,5	58,0	56,6	59,2	58,6	54,4	61,3
6.128	5.666	10.167	6.493	7.371	8.579	5.557	6.240	5.429	6.238
59,8	57,9	63,6	59,1	54,3	54,6	55,7	54,3	51,3	58,8
1.837	1.422	1.804	1.983	3.077	3.324	2.141	3.504	2.986	2.463
48,3	47,2	49,5	46,0	41,2	43,0	43,7	46,3	43,3	48,2
1.044	896	1.606	1.184	1.561	1.728	1.135	1.631	1.431	1.251
44,3	37,5	41,6	41,9	42,2	38,5	44,9	42,0	35,9	42,4
1.580	1.072	1.254	1.543	3.003	3.104	1.950	2.270	2.211	1.883
7,6	5,6	4	7	10,8	9,4	9,6	9,2	9,5	8,7
1.131	686	661	1.052	2.247	2.257	1.424	1.634	1.639	1.315
5,4	3,6	2,1	4,8	8,1	6,8	7	6,6	7	6,1
87	64	11	111	239	226	162	184	188	126
3,7	2,7	0,3	3,9	6,5	5	6,4	4,7	4,7	4,3
269	121	81	227	423	487	350	351	303	283
5,3	2,8	1,7	4,6	7,0	8,7	7,7	7,9	8,4	7,7
513	384	339	599	1.427	1.188	821	962	971	722
13,5	12,7	9,3	13,9	19,1	15,4	16,8	12,7	14,1	14,1

***) Mit Ausnahme der Ratswahlbereiche 02, 03 und 14 entsprechen diese räumlich den Stadtbezirken

Bundestagswahl 2017 – Wahl der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten 2014 – Wahl der Regionsversammlung und Ratswahl 2016 – eine Rückschau

Am 12. September 2021 sind insgesamt rund 404.000 Wahlberechtigte in der Landeshauptstadt Hannover aufgerufen, die kommunalen Parlamente (Regionsversammlung, Rat der Stadt Hannover, Stadtbezirksräte) sowie die Regionspräsidentin oder den Regionspräsidenten im ersten Wahlgang zu wählen. Sollte es keiner*keinem der Direktkandidat*innen gelingen, am ersten Wahltermin die absolute Mehrheit zu erlangen, wird zwei Wochen später – am 26. September 2021 – eine Stichwahl zeitgleich mit der Bundestagswahl 2021, zu der knapp 369.000 Bürger*innen der Landeshauptstadt Hannover wahlberechtigt sind, durchgeführt. Anlässlich der bevorstehenden Wahlen werden hier die Wahlergebnisse der Wahl der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten 2014, der Kommunalwahlen 2016 (Wahl der Regionsversammlung und Ratswahl) sowie der Bundestagswahl 2017 auf der Ebene der Stadtteile in einer Rückschau zusammengetragen.

In den letzten 25 Jahren Wahlberichterstattung zeigte sich bei der Betrachtung der kleinräumigen Wahlergebnisse ein stets wiederkehrendes Muster. Trotz eines abnehmenden Einflusses sozialer Strukturen und milieuspezifischer politischer Orientierung auf die Stimmabgabe, bestanden in der Landeshauptstadt Hannover noch relativ fest gefügte politische Strukturen mit meist nur geringfügigen Verschiebungen, die somit ein Grundmuster im Wahlverhalten bildeten: Neben Stadtteilen, in denen einzelne Parteien traditionell fest verankert waren und regelmäßig gut abschnitten, blieb in anderen Stadtteilen deren Wählerschaft schwach vertreten. Ein Grund hierfür ist die Prägung der Stadtteile durch spezifische, historisch gewachsene Lebens- und Wohnbedingungen, die sich anhand städtebaulicher und sozialstruktureller Indikatoren beschreiben lassen. Nur selten gelang es neu antretenden Parteien, in diesem relativ festen politischen Gefüge deutliche Spuren zu hinterlassen. Das änderte sich mit den Kommunalwahlen 2016 und der Bundestagswahl 2017: Während zuvor kleinere Parteien je nach politischer Ausrichtung lokal kleinere Erfolge feiern konnten, gelang es der AfD nun Unzufriedene, ehemalige Nicht- und Protestwähler*innen in allen Stadtteilen der Landeshauptstadt für sich zu gewinnen.

Für den detaillierten Blick auf die kleinräumigen Wahlergebnisse werden die 51 Stadtteile der Landeshauptstadt Hannover in die für sie charakteristischen sozialen Lagen, Lebens- und Wohnformen ihrer Bewohner*innen als **privilegiert**, **zumeist gesichert** und **benachteiligt** eingeteilt. Unter der Prämisse, dass die Parteien nicht mehr zwingend und im gleichen Maße wie vor 2016 milieuspezifisch konstantes Wahlverhalten setzen können, aber auch in dem Wissen, dass das Wahlverhalten der Stadtteilbewohner*innen immer wieder recht eindeutige Muster aufweist, werden die Stadtteilergebnisse entsprechend dieser räumlichen Einteilung zusammengefasst betrachtet.

Stadtteile mit Bewohner*innen in privilegierten Soziallagen

Kennzeichnend für Stadtteile mit vergleichsweise privilegierten Soziallagen sind u.a. überdurchschnittlich große Wohnflächen, hohe Anteile weitläufiger durchgrünter Wohngebiete mit Einfamilienhäusern und Stadtvillen, in denen viele Selbstständige, Freiberufler, sowie höhere Beamte und leitende Angestellte aus verschiedenen Bereichen der Verwaltung, Industrie und Dienstleistungsunternehmen leben. Arbeitslosigkeit oder Abhängigkeit von staatlichen Sozialtransferleistungen spielen kaum eine Rolle. Diese privilegierten Stadtteile mit traditionell hoher Wahlbeteiligung umfassen Waldhausen, Waldheim, Bult, Zoo, das Heideviertel, Kirchrode, Seelhorst, Isernhagen-Süd und Wülferode.

Auch bei allen Wahlen, auf die hier zurückgeblickt wird, sind die höchsten Beteiligungswerte in den privilegierten Stadtteilen verortet: 56,0 Prozent beim ersten Wahlgang zur Regionspräsidentin oder dem Regionspräsidenten 2014, 62,5 Prozent bei den Kommunalwahlen 2016 und

83,7 Prozent bei der Bundestagswahl 2017. Im Vergleich zur jeweils vorausgegangenen Wahl nehmen die Beteiligungswerte zum Teil deutlich zu: etwa sieben Prozentpunkte bei den Kommunalwahlen 2016 gegenüber 2011, +2,3 Prozentpunkte bei der Bundestagswahl 2017 gegenüber 2013 und +1,1 Prozentpunkte beim ersten Wahlgang zur Regionspräsidentin oder dem Regionspräsidenten 2014 gegenüber dem ersten Wahlgang 2006.

Die privilegierten Stadtteile sind zugleich die konservativ-liberalen Hochburgen. Dementsprechend erzielen CDU und FDP hier stadtweit ihre besten Ergebnisse. So wird die CDU hier bei der Bundestagswahl 2017 – trotz eines deutlichen Verlustes gegenüber 2013 – mit 35,4 Prozent der Zweitstimmen stärkste politische Kraft. Ebenso bei den Kommunalwahlen 2016 mit einem Ergebnis von 37,8 Prozent bei der Ratswahl. Ihr Direktkandidat Axel Brockmann verpasste hier 2014 die absolute Mehrheit mit 48,7 Prozent nur knapp und holte bei der Stichwahl fast 60 Prozent der Stimmen. Gegenüber den jeweiligen Vergleichswahlen verliert die CDU in ihren Hochburgen: Am deutlichsten bei der Bundestagswahl 2017 mit -9,0 Prozentpunkten, weit weniger ausgeprägt bei den Kommunalwahlen 2016 mit -2,6 Prozentpunkten bei der Wahl der Regionsversammlung. Bei der Direktwahl 2014 erhielt Brockmann -1,7 Prozentpunkte weniger als der christdemokratische Regionspräsidenten-Kandidat Dr. Max Matthiesen acht Jahre zuvor. Von den Verlusten der CDU profitiert vor allem die FDP bei der Bundestagswahl 2017 mit einem Plus von 8,9 Prozentpunkten und erreicht einen Zweitstimmenanteil von 17,8 Prozent, so dass hier von taktischem Wahlverhalten innerhalb des konservativ-liberalen Lagers ausgegangen werden kann. Auch bei den Kommunalwahlen 2016 können die Liberalen etwas mehr als 4 Prozentpunkte gegenüber 2011 hinzugewinnen und insgesamt ein Ergebnis von 10,7 Prozent bei der Wahl der Regionsversammlung einfahren.

Die SPD kann im Vergleich zu ihren Stadtergebnissen in den privilegierten Stadtteilen nur unterdurchschnittliche Stimmenanteile erzielen. Sie verliert hier bei der Ratswahl 2016 mit 3,3 Prozentpunkten merklich weniger als stadtweit (-5,8 Prozentpunkte), erhält aber dennoch nur knapp ein Viertel aller gültigen Stimmen. Bei der Bundestagswahl 2017 verliert die SPD hier ebenfalls unterdurchschnittlich 6,1 Prozentpunkte (stadtweit 8,6 Prozentpunkte), fällt aber im Zweitstimmenergebnis auf unter 20 Prozent. Lediglich der SPD-Kandidat um das Amt der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten Hauke Jagau konnte sein eigenes Ergebnis des ersten Wahlgangs von 2006 um 3,5 Prozentpunkte erhöhen und 38,4 Prozent der Stimmen für sich gewinnen. Allerdings wird dieser Stimmenzuwachs für den SPD-Kandidaten durch die Tatsache getrübt, dass die GRÜNEN 2014 auf eine Kandidatur um das Amt an der Spitze der Regionsverwaltung verzichtet haben.

Die GRÜNEN schneiden im Vergleich zu ihren stadtweiten Ergebnissen in den privilegierten Stadtteilen leicht unterdurchschnittlich ab. Sie erzielen trotz Verlusten von etwa vier bis fünf Prozentpunkten rund 14 Prozent bei den Kommunalwahlen 2016 (stadtweit rund 16 Prozent) und bei einem Plus von 1,6 Prozentpunkten ein Zweitstimmenergebnis von 12,8 Prozent bei der Bundestagswahl 2017.

Die AfD erreicht hier bei den Kommunalwahlen 2016 aus dem Stand ein Ergebnis von über sieben Prozent. Dennoch bleibt sie auch bei der Bundestagswahl 2017 in den privilegierten Stadtteilen hinter ihrem stadtweiten Ergebnis zurück.

Stadtteile mit Bewohner*innen in zumeist gesicherten Soziallagen

Die sozial zumeist gesicherten Stadtteile sind städtebaulich und sozialstrukturell heterogen. Hier lebt die Mehrheit der Einwohner*innen der Landeshauptstadt. Im Westen der Stadt, in der Nähe der (ehemaligen) Industriebetriebe, liegen Stadtteile, die von traditionellen und modernisierten Milieus der Facharbeiter und Angestellten geprägt werden. Zu den **Stadtteilen in zumeist gesicherten Soziallagen im Westen** zählen die Stadtteile Mitte, Calenberger Neustadt,

Nordstadt, Vahrenwald, Herrenhausen, Burg, Leinhausen, Ledeburg/Nordhafen, Marienwerder, Linden-Mitte, Limmer, Davenstedt, Badenstedt, Ricklingen, Oberricklingen, Wettbergen, Ahlem und Vinnhorst/Brink-Hafen. Die SPD hat hier historisch bedingt ihre Hochburgen.

In den westlichen Stadtteilen liegt die Wahlbeteiligung mit genau 74 Prozent bei der Bundestagswahl 2017, nahezu 50 Prozent bei den Kommunalwahlen 2016 und exakt 41 Prozent bei der Direktwahl 2014 um die Regionspräsidentschaft nur knapp unter dem jeweiligen Stadtdurchschnitt. Mit Ausnahme der letztgenannten Wahl ist bei den hier betrachteten Wahlen zudem eine leichte Zunahme der Beteiligung zu beobachten, am deutlichsten mit einem Plus von rund sieben Prozentpunkten bei den Kommunalwahlen 2016 im Vergleich zu 2011.

Die SPD erreicht in diesen Stadtteilen ihre „besseren“ Ergebnisse mit rund 32 Prozent bei den Kommunalwahlen 2016 und 28,3 Prozent bei der Bundestagswahl 2017. Allerdings verlieren die Sozialdemokraten hier im Vergleich zu der jeweils vorausgegangenen Wahl überdurchschnittlich: 7,0 Prozentpunkte bei der Wahl der Regionsversammlung 2016, 7,7 Prozentpunkte bei der Ratswahl 2016 und 9,4 Prozentpunkte bei der Bundestagswahl 2017. Lediglich bei der Wahl der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten 2014 konnte der SPD-Kandidat Jagau hier bereits im ersten Wahlgang mit einem Stimmengewinn von knapp einem Prozentpunkt auf insgesamt 52,5 Prozent der Stimmen die absolute Mehrheit für sich gewinnen. Er profitiert hier allerdings weniger von dem Verzicht der GRÜNEN auf eine Kandidatur als der Kandidat Michael Fleischmann (DIE LINKE.), der mit einem Ergebnis von 10,2 Prozent den Stimmenanteil des 2006 angetretenen Kandidaten vom Linksbündnis mehr als verdoppelte.

CDU und FDP erreichen in den westlichen Stadtteilen in zumeist gesicherten Soziallagen nur unterdurchschnittliche Stimmenanteile: Die CDU kommt hier bei der Kommunalwahl 2016 mit nur geringen Verlusten gegenüber 2011 auf Ergebnisse von knapp über 20 Prozent und bei der Bundestagswahl mit einem deutlichen Minus von rund fünf Prozentpunkten auf ein Zweitstimmenergebnis von 22,8 Prozent. Die FDP dagegen kann im Vergleich zu der jeweils vorausgegangenen Wahl Gewinne verbuchen, die jedoch unter ihrem Stadtdurchschnitt bleiben, und erzielt hier Stimmenanteile von knapp vier Prozent bei den Kommunalwahlen 2016 und 8,3 Prozent bei der Bundestagswahl 2017.

Die GRÜNEN erhalten hier leicht unterdurchschnittliche Ergebnisse von 13,3 Prozent bei der Bundestagswahl 2017 bis eher durchschnittliche Ergebnisse von rund 16 Prozent bei den Kommunalwahlen 2016. Sie verlieren ebenfalls Stimmenanteile im Vergleich zu den jeweils vorausgegangenen Wahlen: bei der Bundestagswahl 2017 nur leicht gegenüber 2013, bei den Kommunalwahlen 2016 mit mehr als fünf Prozentpunkten im Vergleich zu 2011 sehr viel deutlicher.

Von der Schwäche der etablierten Parteien profitieren DIE LINKE. und die AfD. DIE LINKE. erzielt in den westlichen Stadtteilen bei überdurchschnittlichen Gewinnen von drei (Kommunalwahlen 2016 im Vergleich zu 2011) bis vier Prozentpunkten (Bundestagswahl 2017 im Vergleich zu 2013) eher überdurchschnittliche Resultate von 8,5 Prozent bei der Wahl der Regionsversammlung und 12,5 Prozent bei der Bundestagswahl 2017. Die AfD kommt hier bei den Kommunalwahlen 2016 aus dem Stand auf knapp unter zehn Prozent, bei der Bundestagswahl 2017 mit einem Plus von 5,3 Prozentpunkten gegenüber 2013 auf ein Ergebnis von 8,9 Prozent.

Im Osten der Stadt, in den einst bürgerlich und kleinbürgerlich geprägten Altbauquartieren, dominieren Milieus der „neuen Mitte“ (modernisierte Angestellte und Beamte). Die zwölf **Stadtteile in zumeist gesicherten Soziallagen im Osten** sind die Südstadt, Oststadt, List, Bothfeld, Lahe, Groß-Buchholz, Kleefeld, Döhren, Bemerode, Misburg-Nord, Misburg-Süd und Anderten.

Hier wird tendenziell „bürgerlicher“ und mit einer höheren Beteiligung als in den westlichen Stadtteilen gewählt: so beteiligten sich knapp 79 Prozent der Wahlberechtigten an der Bundestagswahl 2017, nahezu 55 Prozent an den Kommunalwahlen 2016 und knapp 47 Prozent bei der Wahl der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten. Bei allen hier betrachteten Wahlen ist ebenfalls eine Zunahme der Wahlbeteiligung festzustellen, am deutlichsten mit einem Plus von knapp acht Prozentpunkten wieder bei den Kommunalwahlen 2016 im Vergleich zu 2011.

Die SPD verliert bei den Kommunalwahlen 2016 in den östlichen Stadtteilen weniger deutlich als im Westen der Stadt und bleibt hier mit Stimmenanteilen von rund 32 Prozent stärkste politische Kraft. Der Abstand zur CDU verringert sich jedoch merklich. Bei der Bundestagswahl 2017 fallen die Sozialdemokraten mit einem Minus von 8,2 Prozentpunkten und einem Zweitstimmenergebnis von 26,1 Prozent erstmals sogar hinter die CDU zurück, die hier wiederum stärker als in den westlichen Stadtteilen verliert und von 33,5 auf 27,5 Prozent der Zweitstimmen fällt. Lediglich bei der Wahl um die Regionspräsidentschaft gelingt es dem SPD-Kandidaten H. Jagau sein eigenes Ergebnis von 2006 zu toppen und auch im Osten der Stadt bereits beim ersten Wahlgang eine knappe absolute Mehrheit auf sich zu vereinen.

Von der Schwäche der beiden ehemals großen Volksparteien können die GRÜNEN jedoch auch in den östlichen Stadtteilen nicht profitieren. Während sie bei den Kommunalwahlen 2016 mit einem Ergebnis von rund 17 Prozent im Vergleich zu 2011 rund sechs Prozentpunkte und somit nur geringfügig mehr als im Westen der Stadt abgeben müssen, gelingt es ihnen, ihren Zweitstimmenanteil von 2013 in Höhe von 14,2 Prozent bei der Bundestagswahl 2017 lediglich zu halten.

Von der Schwäche der etablierten Parteien profitieren auch in den östlichen Stadtteilen DIE LINKE. und die AfD. DIE LINKE. erzielt hier bei einem leicht unterdurchschnittlichen Gewinn von 2,3 Prozentpunkten bei der Wahl der Regionsversammlung 2016 im Vergleich zu 2011 ein ebenfalls leicht unterdurchschnittliches Ergebnis von 5,7 Prozent. Bei der Bundestagswahl 2017 kann die LINKE. in den östlichen Stadtteilen ein Ergebnis von fast zehn Prozent der Zweitstimmen einfahren. Die AfD kommt hier bei den Kommunalwahlen 2016 aus dem Stand auf ein Ergebnis von acht Prozent, bei der Bundestagswahl 2017 mit einem Plus von 4,2 Prozentpunkten auf ein Ergebnis von 7,7 Prozent.

Stadtteile mit einem hohen Anteil von Bewohner*innen in benachteiligten Soziallagen

Kennzeichnend für Stadtteile mit Bewohnern in benachteiligten Soziallagen sind geringere Wohnflächen, Hochhäuser oder Bereiche mit hochverdichtetem Geschosswohnungsbau, Quartiere der 1950er/1960er Jahre und nur wenige vereinzelte Einfamilienhausgebiete. Der Anteil an Arbeitslosen, Alleinerziehenden und Bewohner*innen mit Migrationshintergrund ist hoch, das Niveau der Bildungsabschlüsse ist unterdurchschnittlich. Hier ist die Wahlbeteiligung traditionell am niedrigsten, dabei ist der Anteil der Wahlberechtigten an der Stadtteilbevölkerung von vornherein geringer aufgrund höherer Anteile von Kindern und Jugendlichen sowie Bewohner*innen ohne deutsche oder EU-Staatsangehörigkeit. Zu den sozial benachteiligten Stadtteilen zählen Vahrenheide, Hainholz, Stöcken, Sahlkamp, Wülfel, Mittelfeld, Linden-Nord, Linden-Süd, Bornum sowie Mühlenberg.

In den sozial benachteiligten Stadtteilen liegt die Wahlbeteiligung mit knapp 68 Prozent bei der Bundestagswahl 2017, gut 42 Prozent bei den Kommunalwahlen 2016 und 34,6 Prozent bei der Direktwahl zur Regionspräsidentin oder zum Regionspräsidenten 2014 deutlich unter dem jeweiligen Stadtdurchschnitt. Aber auch hier ist bei den betrachteten Wahlen eine leichte Zunahme der Beteiligung zu beobachten, am deutlichsten mit einem Plus von über fünf Prozentpunkten bei den Kommunalwahlen 2016 im Vergleich zu 2011.

Trotz überdurchschnittlicher Verluste gegenüber der jeweils vorausgegangenen Vergleichswahl bleiben die Sozialdemokraten hier stärkste politische Kraft: Gegenüber der Bundestagswahl 2013 verlieren sie 9,9 Prozentpunkte und fallen auf einen Zweitstimmenanteil von 27,2 Prozent. Bei den Kommunalwahlen büßt die SPD etwa sechs Prozentpunkte ein und erzielt einen Stimmenanteil von rund 30 Prozent. Lediglich der SPD-Regionspräsidentenskandidat Jagau kann sein Ergebnis von 2006 etwas ausbauen und erhält auch hier 2014 mit 51,5 Prozent der Stimmen ebenfalls eine absolute Mehrheit.

Die CDU verliert in den sozial benachteiligten Stadtteilen ebenfalls an Zuspruch durch die Wähler*innen und erzielt bei der Bundestagswahl 2017 ein Zweitstimmenergebnis von 20,9 Prozent. Das sind 5,2 Prozentpunkte weniger als 2013. Bei den Kommunalwahlen 2016 fallen die Verluste geringer aus. Mit einem Ergebnis von rund 17 Prozent ist der Vorsprung der CDU vor den GRÜNEN hier dennoch denkbar knapp. Die FDP profitiert nur wenig von der Schwäche der CDU. Die Liberalen erreichen hier mit einem Zuwachs von 3,7 Prozentpunkten bei der Bundestagswahl 2017 unterdurchschnittliche 6,7 Prozent, bei den Kommunalwahlen 2016 mit einem Plus von 1,5 Prozentpunkten einen Stimmenanteil von 3,4 Prozent bei der Wahl der Regionsversammlung.

Während die GRÜNEN bei den Kommunalwahlen 2016 mit einem Verlust von rund fünf Prozentpunkten und einem Ergebnis von rund 17 Prozent nur knapp hinter der CDU auf dem dritten Platz landen, sind sie bei der Bundestagswahl 2017 mit 12,8 Prozent nur noch viertstärkste politische Kraft, überholt von DIE LINKE., die ihr Ergebnis von 2013 um 4,7 Prozentpunkte auf weit überdurchschnittliche 15,1 Prozent steigert. Die AfD fährt in einigen der sozial benachteiligten Stadtteile ihre stärksten Ergebnisse ein und erreicht bei den Kommunalwahlen 2016 aus dem Stand und bei der Bundestagswahl 2017 mit einem deutlichen Gewinn gegenüber 2013 ein Ergebnis von knapp über zehn Prozent.

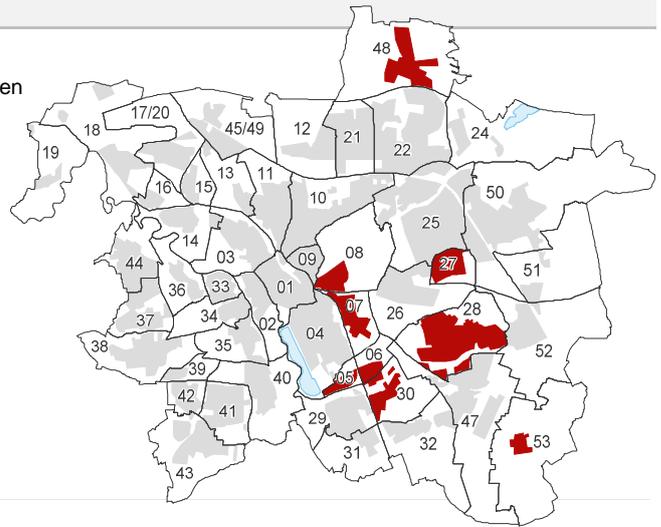
Bundestagswahl 2017

Das Ergebnis in privilegierten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover

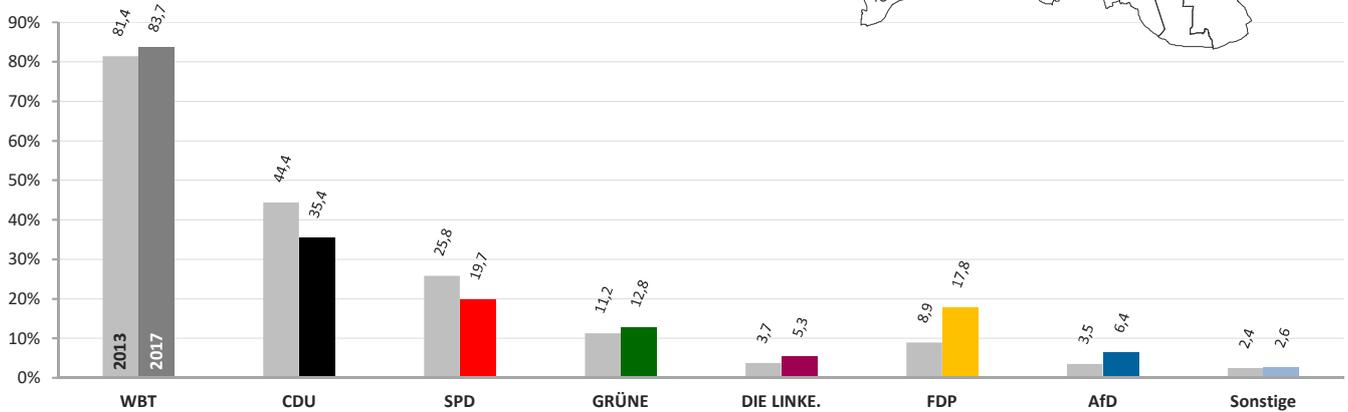
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- hohen Anteil weitläufiger Quartiere mit Einfamilienhäusern und Stadtvillen
- überdurchschnittlich große Wohnfläche
- kaum Arbeitslosigkeit und Abhängigkeit von Transferleistungen
- traditionelle Hochburgen von CDU und FDP



Privilegierte Stadtteile: Waldhausen, Waldheim, Bult, Zoo, Heideviertel, Kirchrode, Seelhorst, Isernhagen-Süd, Wülferode

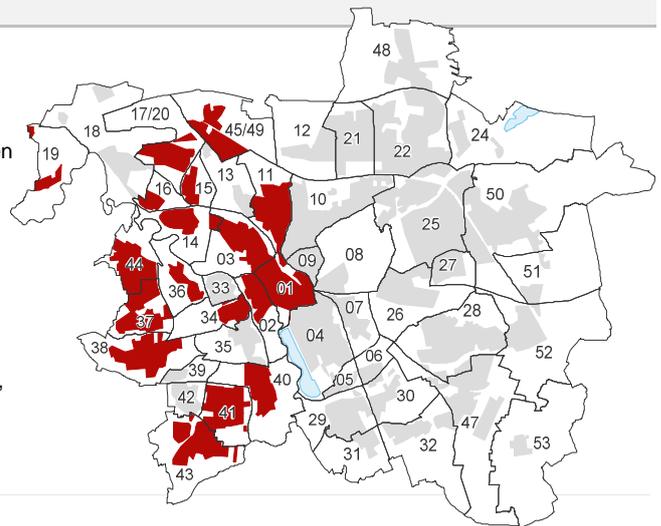


Das Ergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im westlichen Stadtgebiet

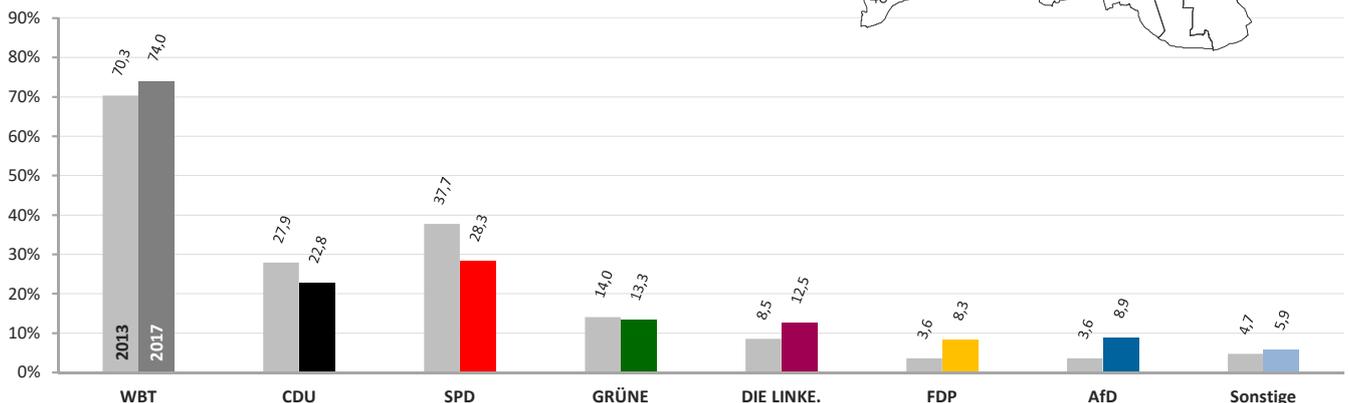
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- städtebauliche und sozialstrukturelle Heterogenität
- Nähe der ehemaligen Industriebetriebe
- traditionelle und modernisierte Milieus der Facharbeiter und Angestellten
- traditionelle SPD-Hochburgen



Westliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage: Mitte, Calenberger Neustadt, Nordstadt, Vahrenwald, Herrenhausen, Burg, Leinhausen, Ledeburg/Nordhafen, Marienwerder, Linden-Mitte, Limmer, Davenstedt, Badenstedt, Ricklingen, Oberricklingen, Wettbergen, Ahlem, Vinnhorst/Brink-Hafen



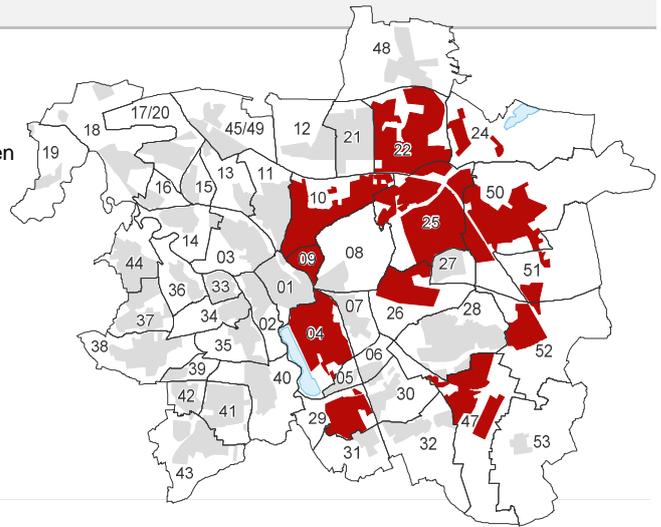
Bundestagswahl 2017

Das Ergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im östlichen Stadtgebiet

Charakterisierung

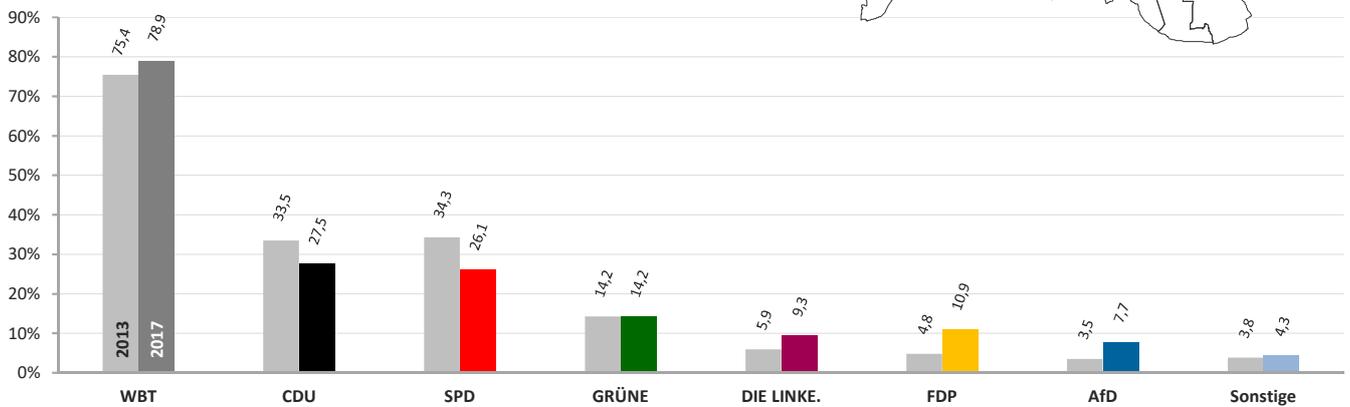
Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- städtebauliche und sozialstrukturelle Heterogenität
- einst bürgerlich und kleinstädtisch geprägt
- Milieus der „neuen Mitte“ (modernisierte Angestellte/Beamte) dominieren



Östliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage:

Südstadt, Oststadt, List, Bothfeld, Lahe, Groß-Buchholz, Kleefeld, Döhren, Bemerode, Misburg-Nord, Misburg-Süd, Anderten

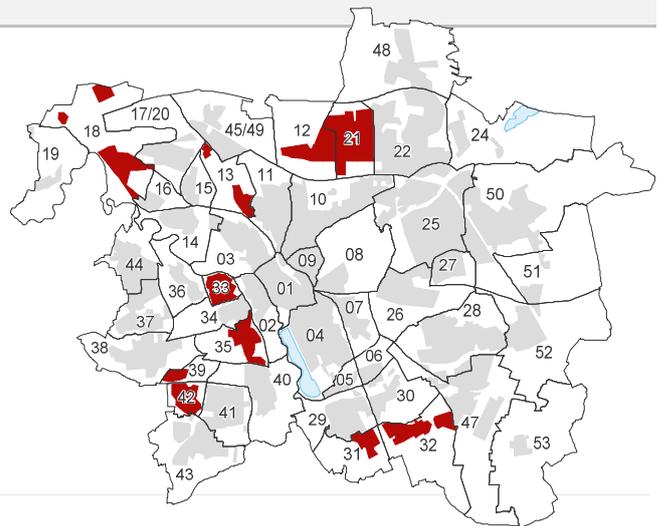


Das Ergebnis in benachteiligten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover

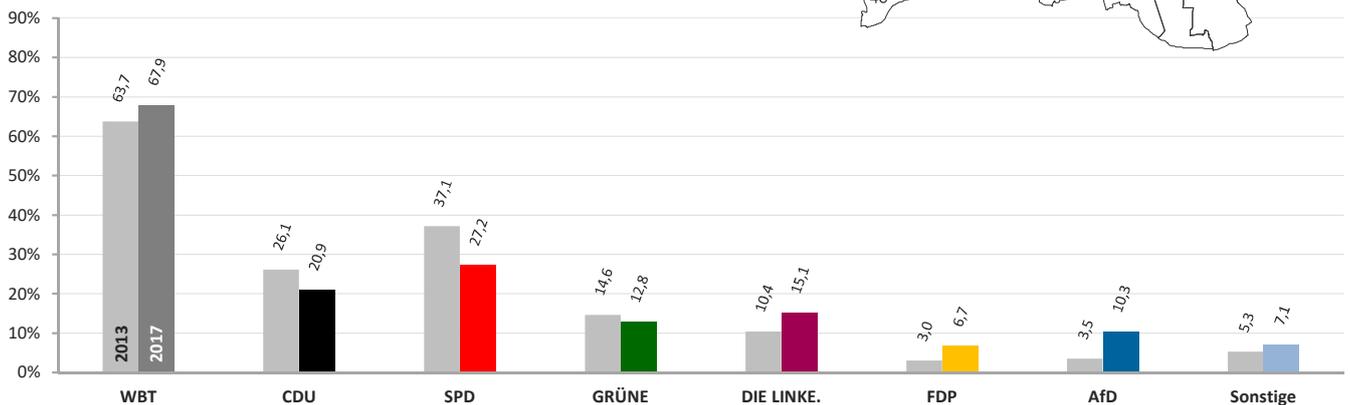
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- geringere Wohnflächen und Wohnungsgrößen
- Hochhäuser, Bereiche mit hochverdichtetem Geschosswohnungsbau, Schichtwohnungen der 1950er und 1960er Jahre, hoher Anteil an Kleinwohnungen und nur vereinzelte Einfamilienhausgebiete
- hoher Anteil an Arbeitslosen, Alleinerziehenden und Bevölkerung mit Migrationshintergrund



Benachteiligte Stadtteile: Vahrenheide, Hainholz, Stöcken, Sahlkamp, Wülfel, Mittelfeld, Linden-Nord, Linden-Süd, Bornum, Mühlberg



Bundestagswahl 2017 in der Landeshauptstadt Hannover

Das Zweitstimmenergebnis nach Stadtteilen

(Veränderungen in Prozentpunkten)

Stadtteile	Wahlberechtigte		Wähler*innen		Wahlbeteiligung		Gültige Zweitstimmen		CDU	
	2017	+/-2013	2017	+/-2013	2017	+/-2013	2017	+/-2013	2017	+/-2013
01 Mitte (42)	7.069	280	5.109	524	72,3	4,8	5.081	532	25,0	-5,9
02 Calenberger Neustadt (42)	4.892	29	3.925	311	80,2	5,9	3.903	339	18,8	-3,6
03 Nordstadt (42)	11.626	415	9.135	825	78,6	4,5	9.090	881	16,6	-3,2
04 Südstadt (42)	32.029	89	26.899	1.302	84,0	3,9	26.800	1.396	26,4	-5,1
05 Waldhausen (42)	1.696	-20	1.411	18	83,2	2,0	1.407	31	32,8	-10,0
06 Waldheim (42)	1.394	-5	1.125	-18	80,7	-1,0	1.111	-10	31,0	-4,7
07 Bult (42)	2.026	-15	1.672	46	82,5	2,8	1.663	58	34,3	-5,5
08 Zoo (41)	3.758	234	3.236	337	86,1	3,8	3.225	338	33,2	-9,1
09 Oststadt (41)	10.506	99	8.536	353	81,2	2,6	8.506	378	24,5	-4,1
10 List (41)	33.917	516	27.558	1.730	81,3	4,0	27.440	1.875	25,0	-4,4
11 Vahrenwald (41)	16.909	-163	11.765	471	69,6	3,4	11.659	598	22,7	-3,8
12 Vahrenheide (41)	5.141	-124	2.924	48	56,9	2,3	2.881	90	23,5	-8,1
13 Hainholz (41)	3.819	21	2.204	116	57,7	2,7	2.176	128	20,3	-4,8
14 Herrenhausen (42)	5.282	109	3.901	258	73,9	3,5	3.876	297	21,4	-5,5
15 Burg (41)	2.822	-80	2.113	21	74,9	2,8	2.090	43	27,8	-5,6
16 Leinhausen (41)	2.074	-50	1.489	-59	71,8	-1,1	1.476	-48	20,9	-6,5
17/20 Ledeburg/Nordhafen (41)	4.001	-167	2.840	43	71,0	3,9	2.811	71	24,7	-6,7
18 Stöcken (41)	7.469	-60	4.883	296	65,4	4,5	4.829	352	23,8	-6,0
19 Marienwerder (41)	1.697	-99	1.181	-17	69,6	2,9	1.172	1	27,5	-6,0
21 Sahlkamp (41)	8.583	-360	5.772	51	67,2	3,2	5.713	95	29,2	-8,4
22 Bothfeld (41)	15.633	-118	12.645	373	80,9	3,0	12.584	464	30,5	-8,3
24 Lahe (41)	1.308	18	1.044	71	79,8	4,4	1.036	76	30,9	-9,7
25 Groß-Buchholz (41)	18.230	-302	13.337	283	73,2	2,8	13.229	369	29,4	-7,3
26 Kleefeld (41)	8.978	-34	6.817	269	75,9	3,2	6.777	296	26,8	-6,6
27 Heideviertel (41)	3.892	-116	3.187	33	81,9	3,2	3.169	53	32,7	-8,7
28 Kirchrode (42)	8.935	164	7.466	351	83,6	2,5	7.414	380	38,3	-11,0
29 Döhren (42)	10.595	0	8.389	442	79,2	4,2	8.338	508	27,2	-4,3
30 Seelhorst (42)	2.596	18	2.178	88	83,9	2,8	2.171	107	31,7	-6,2
31 Wülfel (42)	2.948	-96	2.097	170	71,1	7,8	2.073	164	27,4	-5,0
32 Mittelfeld (42)	5.263	-278	3.498	68	66,5	4,6	3.454	107	28,1	-6,1
33 Linden-Nord (42)	11.572	77	9.195	558	79,5	4,4	9.135	647	10,7	-0,9
34 Linden-Mitte (42)	8.476	125	6.863	511	81,0	4,9	6.830	557	12,4	-1,7
35 Linden-Süd (42)	5.621	182	3.966	440	70,6	5,8	3.945	474	14,2	-2,3
36 Limmer (42)	4.213	78	3.145	266	74,6	5,0	3.126	295	14,5	-4,1
37 Davenstedt (42)	7.772	-282	5.887	-115	75,7	1,2	5.838	-70	28,1	-5,3
38 Badenstedt (42)	8.192	1	5.829	276	71,2	3,4	5.774	327	22,8	-6,2
39 Bornum (42)	869	-21	595	6	68,5	2,3	588	22	29,8	-6,6
40 Ricklingen (42)	8.933	-98	6.194	237	69,3	3,3	6.151	278	24,5	-5,0
41 Oberricklingen (42)	7.272	-305	5.344	-19	73,5	2,7	5.290	23	24,0	-3,6
42 Mühlenberg (42)	3.398	-357	2.018	-95	59,4	3,1	1.992	-70	24,2	-9,6
43 Wettbergen (42)	9.894	114	7.667	531	77,5	4,5	7.616	589	30,5	-9,4
44 Ahlem (42)	7.216	153	5.178	409	71,8	4,3	5.132	446	27,2	-5,6
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen (41)	4.609	-158	3.357	-29	72,8	1,8	3.315	-21	26,7	-8,3
47 Bernerode (42)	12.954	-92	9.745	409	75,2	3,6	9.696	471	30,1	-9,1
48 Isernhagen-Süd (41)	2.207	37	1.882	5	85,3	-1,2	1.873	14	43,3	-10,8
50 Misburg-Nord (41)	16.578	-77	12.232	582	73,8	3,9	12.126	671	29,0	-6,7
51 Misburg-Süd (41)	1.919	-65	1.378	-18	71,8	1,4	1.371	4	29,5	-5,1
52 Anderten (41)	5.833	-191	4.425	-21	75,9	2,1	4.391	3	31,6	-7,7
53 Wülferode (42)	700	11	600	17	85,7	1,1	597	22	31,2	-7,6
Landeshauptstadt Hannover	373.316	-963	283.836	12.754	76,0	3,6	281.940	14.651	25,8	-5,8

Bundestagswahl 2017 in der Landeshauptstadt Hannover

Das Wahlergebnis nach Stadtteilen

(Veränderungen in Prozentpunkten)

von 100 gültigen Zweitstimmen erhalten												Stadt- teil
SPD		GRÜNE		DIE LINKE.		FDP		AfD		Sonstige		
2017	+/-2013	2017	+/-2013	2017	+/-2013	2017	+/-2013	2017	+/-2013	2017	+/-2013	
22,5	-9,8	14,9	0,4	11,8	4,9	13,1	6,5	6,3	2,8	6,4	0,9	01
22,4	-9,0	20,0	-2,5	16,8	6,5	9,3	5,3	4,8	1,6	7,8	1,5	02
21,5	-11,0	21,7	-1,8	18,3	6,2	8,2	4,6	4,8	1,5	8,8	3,5	03
24,8	-9,1	17,5	0,5	9,4	3,6	11,6	6,9	5,6	2,3	4,6	0,8	04
21,0	-5,2	14,1	2,5	4,8	1,5	18,9	9,1	5,4	1,4	3,0	0,7	05
22,1	-7,5	18,4	0,3	5,9	2,6	14,9	6,7	4,9	2,0	2,8	0,7	06
20,3	-6,7	16,5	1,9	6,0	1,8	14,7	6,7	4,9	1,7	3,4	0,2	07
16,8	-7,9	17,1	2,5	5,7	1,2	19,3	10,5	5,2	2,2	2,6	0,5	08
23,0	-8,3	20,2	-0,7	11,2	4,3	11,4	6,0	5,1	1,8	4,6	1,1	09
25,9	-8,8	17,8	-0,6	10,5	4,2	10,2	6,0	6,0	2,8	4,6	0,8	10
30,3	-10,2	11,6	0,1	11,7	3,2	7,8	4,3	9,6	5,9	6,4	0,6	11
31,5	-8,6	6,9	-0,9	11,0	2,5	6,4	3,0	14,2	10,0	6,4	2,0	12
29,6	-12,4	9,6	-1,5	13,1	4,9	6,3	3,6	13,3	9,1	7,8	1,2	13
27,9	-7,9	14,2	-0,2	12,6	4,2	9,6	5,3	7,8	3,4	6,4	0,5	14
32,5	-7,1	7,7	-0,1	8,9	1,2	7,2	3,8	10,5	6,2	5,4	1,6	15
32,5	-11,7	6,6	-2,3	10,3	4,6	9,3	4,9	13,8	9,3	6,7	1,7	16
30,8	-9,4	8,4	-0,2	9,6	3,1	8,1	4,0	12,9	9,0	5,4	0,0	17
30,8	-10,7	7,6	-0,4	9,5	2,4	6,8	3,0	13,2	9,3	8,4	2,6	18
34,6	-7,2	5,8	-0,6	8,9	2,6	6,3	3,1	12,8	9,0	4,2	-0,8	19
28,7	-7,3	6,9	-0,4	8,3	2,0	8,2	3,8	14,3	10,6	4,4	-0,3	21
26,3	-6,3	11,9	0,0	7,5	2,9	11,7	6,4	9,1	5,3	3,1	0,1	22
22,0	-7,2	10,1	-3,1	8,8	4,1	12,7	6,8	12,6	9,9	2,8	-0,8	24
27,1	-8,1	10,3	0,7	9,0	2,9	11,2	6,2	9,6	5,9	3,5	-0,1	25
25,9	-7,2	13,4	0,4	10,1	3,8	10,9	4,9	7,7	3,8	5,2	0,9	26
24,8	-6,7	11,7	1,4	7,0	2,1	12,7	6,8	8,5	5,0	2,5	-0,1	27
17,9	-5,2	10,6	1,6	4,2	1,3	20,8	10,7	5,9	2,5	2,3	0,1	28
28,2	-8,8	13,6	-0,5	9,8	3,1	9,6	5,8	6,8	3,8	4,7	0,8	29
25,6	-7,5	13,5	0,8	7,2	1,7	11,6	6,8	7,3	4,0	3,1	0,5	30
27,9	-6,4	9,7	-0,6	10,3	0,9	9,5	5,7	9,0	4,5	6,2	0,9	31
28,9	-8,0	8,9	-1,0	8,9	1,9	8,5	5,8	13,0	8,5	3,8	-0,9	32
22,3	-11,4	22,6	-5,7	26,7	9,4	4,2	2,7	3,7	1,6	9,7	4,2	33
22,0	-10,7	25,4	-4,6	24,2	9,7	4,8	2,8	3,9	1,7	7,2	2,6	34
23,6	-12,4	20,8	-1,6	20,6	7,5	6,6	4,2	5,4	2,4	8,8	2,2	35
27,7	-11,0	17,6	-0,6	18,8	4,9	4,9	2,9	8,0	4,6	8,4	3,2	36
32,5	-7,8	8,4	-0,5	8,3	1,6	9,0	4,7	10,4	7,2	3,4	0,1	37
30,8	-9,2	11,3	-1,0	11,1	2,8	7,9	5,0	11,2	7,5	4,8	1,0	38
27,0	-10,8	7,3	0,2	8,3	1,2	9,4	6,7	12,8	8,7	5,4	0,5	39
29,8	-9,1	11,3	0,2	10,0	1,9	8,7	5,1	9,5	5,2	6,1	1,6	40
33,7	-9,4	10,5	-0,6	9,2	2,4	7,8	4,6	10,3	6,4	4,6	0,4	41
31,0	-9,8	4,9	-1,6	9,9	2,9	8,1	4,9	18,2	13,9	3,8	-0,6	42
29,0	-7,4	8,4	0,2	7,7	3,2	9,3	5,6	11,4	7,5	3,8	0,4	43
30,2	-10,0	8,8	0,1	8,8	1,8	9,2	5,6	11,6	8,4	4,1	-0,3	44
33,5	-6,0	7,4	-1,4	7,8	2,0	8,0	4,2	11,6	8,0	5,1	1,7	45
23,1	-8,0	11,1	0,3	8,3	2,6	12,1	6,4	11,1	7,1	4,3	0,8	47
11,3	-3,1	8,6	1,7	3,1	1,1	23,7	8,7	8,2	3,1	1,8	-0,7	48
30,4	-7,4	7,8	-0,7	8,2	2,4	9,3	5,5	11,3	7,6	4,0	-0,6	50
33,6	-6,3	6,3	0,2	6,3	0,3	8,2	4,5	10,8	6,1	5,3	0,3	51
28,7	-6,4	8,5	0,4	7,2	1,7	10,9	6,2	9,2	5,7	3,8	0,0	52
27,3	-7,1	10,4	-1,1	5,7	2,7	14,4	8,0	8,7	5,7	2,3	-0,7	53
26,5	-8,6	13,6	-0,3	10,7	3,5	10,1	5,6	8,3	4,8	5,0	0,8	insg.

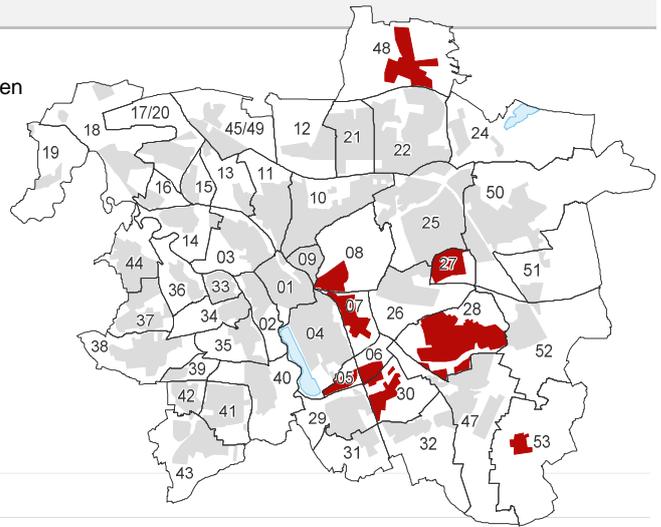
Wahl der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten 2014

Das Ergebnis in privilegierten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover

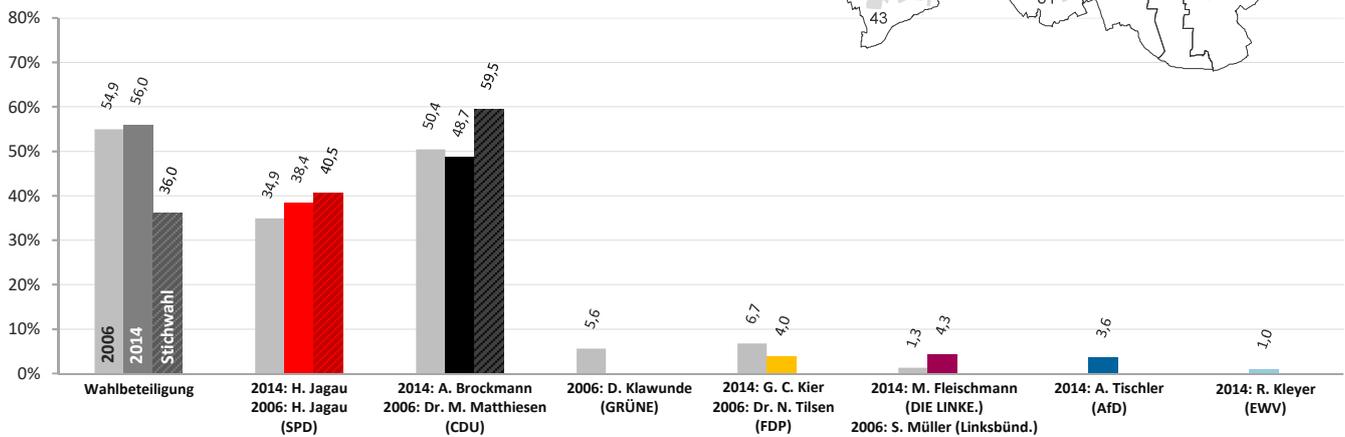
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- hohen Anteil weitläufiger Quartiere mit Einfamilienhäusern und Stadtvillen
- überdurchschnittlich große Wohnfläche
- kaum Arbeitslosigkeit und Abhängigkeit von Transferleistungen
- traditionelle Hochburgen von CDU und FDP



Privilegierte Stadtteile: Waldhausen, Waldheim, Bult, Zoo, Heideviertel, Kirchrode, Seelhorst, Isernhagen-Süd, Wülferode

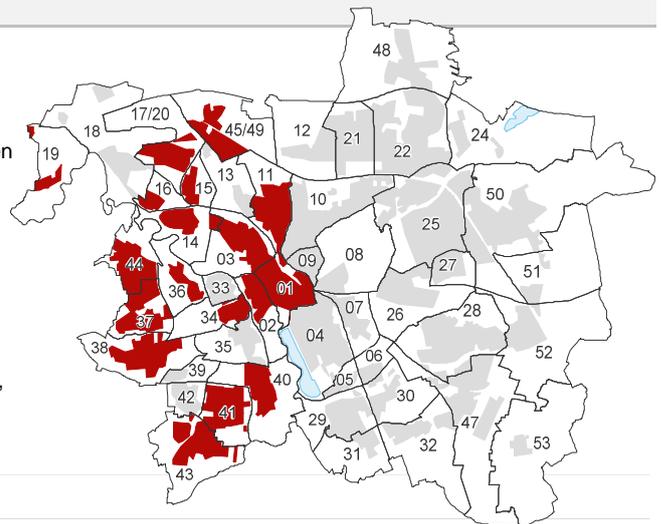


Das Ergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im westlichen Stadtgebiet

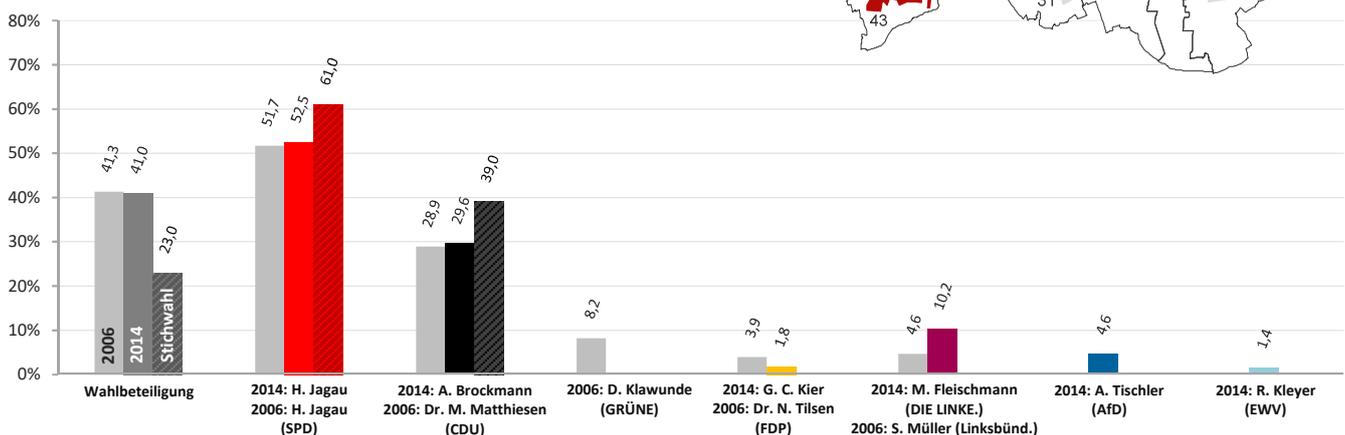
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- städtebauliche und sozialstrukturelle Heterogenität
- Nähe der ehemaligen Industriebetriebe
- traditionelle und modernisierte Milieus der Facharbeiter und Angestellten
- traditionelle SPD-Hochburgen



Westliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage: Mitte, Calenberger Neustadt, Nordstadt, Vahrenwald, Herrenhausen, Burg, Leinhausen, Ledeburg/Nordhafen, Marienwerder, Linden-Mitte, Limmer, Davenstedt, Badenstedt, Ricklingen, Oberricklingen, Wettbergen, Ahlem, Vinnhorst/Brink-Hafen



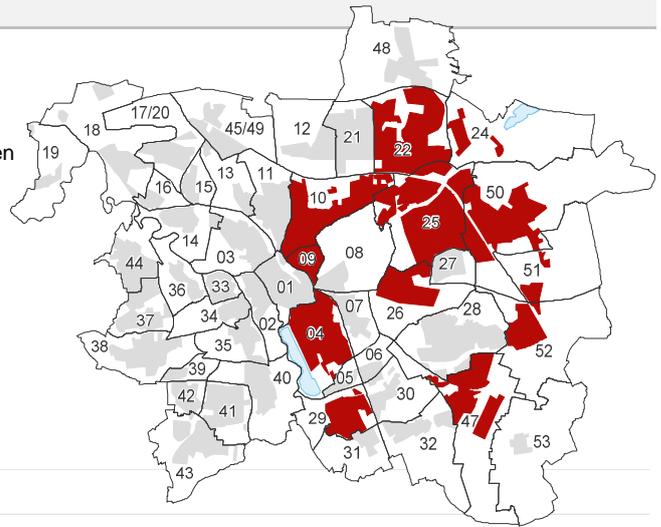
Wahl der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten 2014

Das Ergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im östlichen Stadtgebiet

Charakterisierung

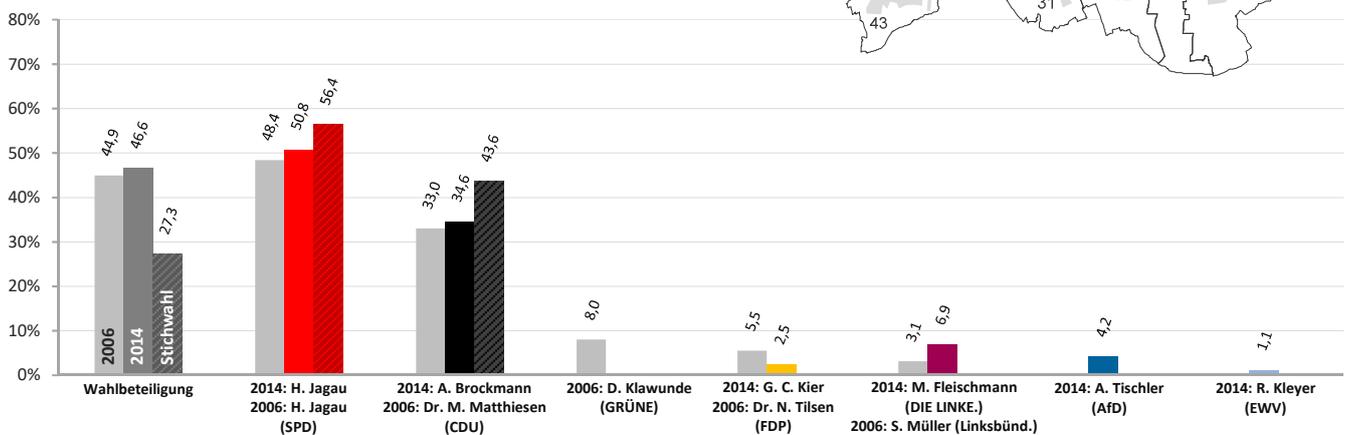
Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- städtebauliche und sozialstrukturelle Heterogenität
- einst bürgerlich und kleinstädtisch geprägt
- Milieus der „neuen Mitte“ (modernisierte Angestellte/Beamte) dominieren



Östliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage:

Südstadt, Oststadt, List, Bothfeld, Lahe, Groß-Buchholz, Kleefeld, Döhren, Bemerode, Misburg-Nord, Misburg-Süd, Anderten

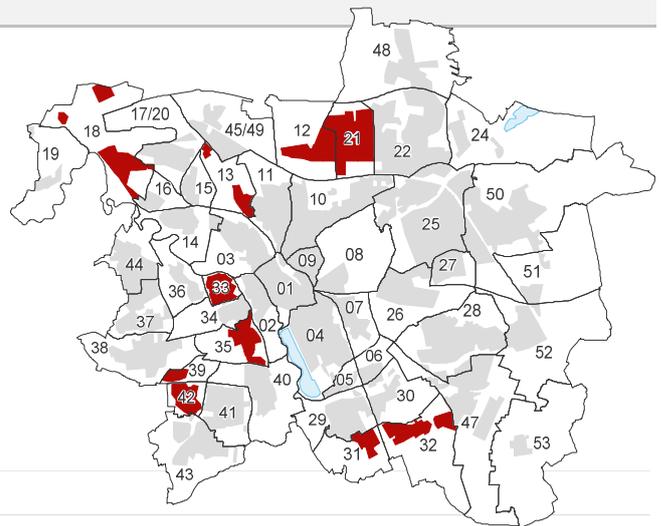


Das Ergebnis in benachteiligten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover

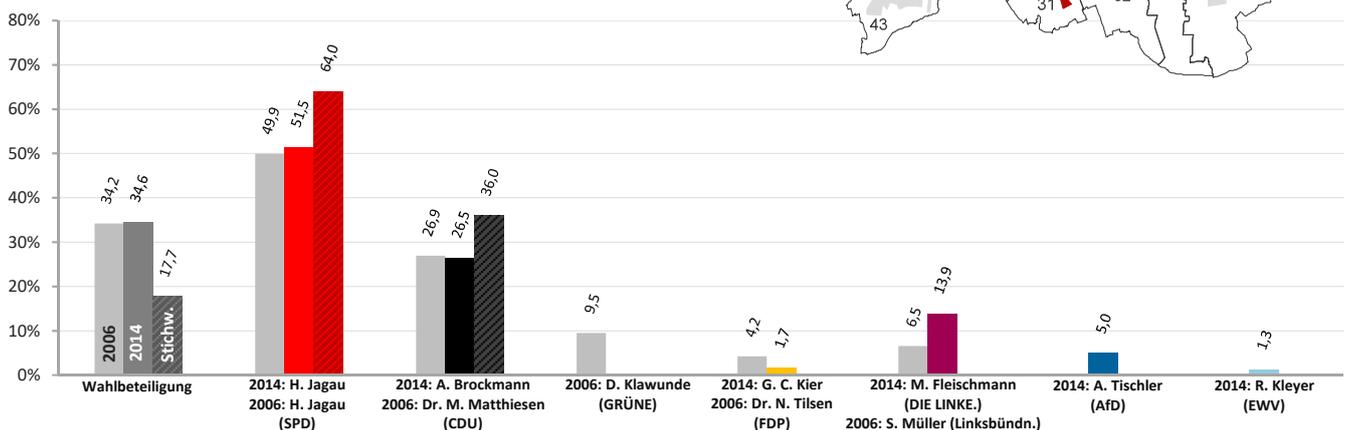
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- geringere Wohnflächen und Wohnungsgrößen
- Hochhäuser, Bereiche mit hochverdichtetem Geschosswohnungsbau, Schichtwohnungen der 1950er und 1960er Jahre, hoher Anteil an Kleinwohnungen und nur vereinzelte Einfamilienhausgebiete
- hoher Anteil an Arbeitslosen, Alleinerziehenden und Bevölkerung mit Migrationshintergrund



Benachteiligte Stadtteile: Vahrenheide, Hainholz, Stöcken, Sahlkamp, Wülfel, Mittelfeld, Linden-Nord, Linden-Süd, Bornum, Mühlenberg



Wahl der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten 2014

Das Wahlergebnis nach Stadtteilen (1. Wahlgang am 25. Mai 2014)

(Veränderungen in Prozentpunkten)

Stadtteile	Wahlberechtigte		Wähler*innen		Wahlbeteiligung		Gültige Stimmen		SPD	
									2014 und 2006: H. Jagau	
	2014	+/- 2006	2014	+/- 2006	2014	+/- 2006	2014	+/- 2006	2014	+/- 2006
01 Mitte	7.758	1.044	2.927	661	37,7	3,9	2.885	645	50,8	4,6
02 Calenberger Neustadt	5.306	370	2.498	495	47,1	6,5	2.462	486	54,7	6,9
03 Nordstadt	12.740	1.140	5.846	1.073	45,9	4,8	5.743	1.040	57,4	9,5
04 Südstadt	33.333	1.143	17.413	1.718	52,2	3,4	17.211	1.699	53,6	5,4
05 Waldhausen	1.795	-20	1.001	45	55,8	3,1	994	44	38,1	3,7
06 Waldheim	1.456	-50	877	-6	60,2	1,6	860	-13	49,0	8,9
07 Bult	2.210	-35	1.211	36	54,8	2,5	1.203	38	43,1	7,9
08 Zoo	3.878	318	2.155	238	55,6	1,8	2.140	233	42,8	6,9
09 Oststadt	11.458	384	5.464	683	47,7	4,5	5.402	666	56,1	6,9
10 List	35.798	1.898	17.552	2.136	49,0	3,5	17.311	2.063	56,8	3,8
11 Vahrenwald	18.871	941	6.629	293	35,1	-0,2	6.537	285	55,7	0,6
12 Vahrenheide	5.869	243	1.544	-79	26,3	-2,5	1.531	-45	47,4	-2,6
13 Hainholz	4.661	302	1.157	20	24,8	-1,3	1.137	28	48,8	-4,5
14 Herrenhausen	5.745	397	2.365	259	41,2	1,8	2.337	255	53,2	1,6
15 Burg	3.044	28	1.361	92	44,7	2,6	1.338	80	49,5	-1,4
16 Leinhausen	2.313	-53	882	-144	38,1	-5,3	881	-128	48,1	-9,8
17/20 Ledeburg/Nordhafen	4.562	272	1.675	-55	36,7	-3,6	1.654	-47	50,5	-4,2
18 Stöcken	8.620	676	2.536	99	29,4	-1,3	2.501	110	50,4	-2,2
19 Marienwerder	1.961	-9	733	-46	37,4	-2,1	727	-41	49,9	1,5
21 Sahlkamp	9.760	-140	3.361	-140	34,4	-1,0	3.332	-125	44,3	-1,0
22 Bothfeld	16.713	173	8.451	124	50,6	0,3	8.384	150	45,9	0,0
24 Lahe	1.429	173	595	53	41,6	-1,6	592	59	43,1	1,6
25 Groß-Buchholz	20.107	498	8.374	52	41,6	-0,8	8.296	79	45,9	-0,6
26 Kleefeld	9.612	743	4.409	548	45,9	2,4	4.360	541	48,6	2,4
27 Heideviertel	4.265	16	2.332	26	54,7	0,4	2.316	32	41,8	3,4
28 Kirchrode	9.203	601	5.249	419	57,0	0,9	5.196	403	32,8	2,2
29 Döhren	11.288	181	5.235	305	46,4	2,0	5.185	313	51,4	0,6
30 Seelhorst	2.766	5	1.423	-75	51,4	-2,9	1.405	-79	48,8	1,8
31 Wülfel	3.390	149	1.200	84	35,4	1,0	1.194	92	47,3	-5,0
32 Mittelfeld	6.054	47	2.061	-82	34,0	-1,7	2.036	-66	47,6	-1,7
33 Linden-Nord	12.595	768	6.012	1.113	47,7	6,3	5.888	1.054	59,1	9,7
34 Linden-Mitte	9.195	735	4.515	721	49,1	4,3	4.458	710	60,9	9,1
35 Linden-Süd	6.452	677	2.237	367	34,7	2,3	2.173	326	57,2	3,9
36 Limmer	4.559	219	1.828	97	40,1	0,2	1.792	81	53,5	-0,3
37 Davenstedt	8.440	4	3.890	-278	46,1	-3,3	3.842	-248	46,2	-5,5
38 Badenstedt	8.965	447	3.326	-213	37,1	-4,4	3.297	-191	52,0	-2,5
39 Bornum	954	-52	344	-47	36,1	-2,8	343	-43	43,4	1,7
40 Ricklingen	9.827	345	3.732	-27	38,0	-1,6	3.662	-38	50,5	-0,9
41 Oberricklingen	8.197	130	3.431	-192	41,9	-3,0	3.393	-179	55,2	-0,9
42 Mühlenberg	4.238	-198	1.218	-201	28,7	-3,3	1.198	-193	47,7	-4,0
43 Wettbergen	10.399	240	4.647	-159	44,7	-2,6	4.596	-149	44,3	-4,2
44 Ahlem	7.705	334	2.933	-81	38,1	-2,8	2.900	-73	48,4	-3,3
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	5.226	-16	2.078	-155	39,8	-2,8	2.056	-135	49,3	-0,3
47 Bemeroode	14.165	1.404	5.962	780	42,1	1,5	5.918	793	42,4	0,0
48 Isernhagen-Süd	2.274	-41	1.345	73	59,1	4,2	1.337	75	23,3	2,5
50 Misburg-Nord	17.831	292	7.111	126	39,9	0,1	7.047	172	47,7	-2,2
51 Misburg-Süd	2.245	78	788	-83	35,1	-5,1	783	-74	42,4	-3,9
52 Anderten	6.310	107	2.747	-74	43,5	-2,0	2.726	-63	45,9	0,4
53 Wülferode	718	-1	410	6	57,1	0,9	408	15	47,8	-2,3
Landeshauptstadt Hannover	406.260	16.907	177.070	10.605	43,6	0,8	174.967	10.637	50,3	1,9

Wahl der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten 2014 Das Wahlergebnis nach Stadtteilen (1. Wahlgang am 25. Mai 2014)

(Veränderungen in Prozentpunkten)

von 100 gültigen Stimmen erhielt der*die Kandidat*in der ...										Stadtteile
CDU		FDP		DIE LINKE.		AfD	Einzelbew.	2006: sonst. Kandidat*innen		
2014: A. Brockmann 2006: Dr. M. Matthiesen		2014: G. C. Kier 2006: Dr. N. Tilsen		2014: M. Fleischmann 2006: S. Müller (Linksb.)		2014: A. Tischler	2014: R. Kleyer	insg.	dar. D. Klawunde (GRÜNE)	
2014	+/- 2006	2014	+/- 2006	2014	+/- 2006					
32,1	-1,3	3,1	-4,1	8,8	5,2	3,7	1,6	9,6	7,5	01 Mitte
22,9	-3,1	1,9	-2,4	15,1	9,2	3,6	1,8	16,0	12,6	02 Calenberger Neustadt
20,4	0,1	1,7	-2,0	15,9	7,2	3,2	1,4	19,4	16,8	03 Nordstadt
32,2	-0,3	2,3	-2,9	6,9	3,9	3,6	1,3	11,1	9,7	04 Südstadt
48,1	-1,4	4,3	-2,5	4,2	3,0	4,3	0,9	8,1	7,5	05 Waldhausen
39,5	-0,7	4,2	-2,4	4,9	4,0	2,0	0,5	12,1	11,0	06 Waldheim
44,6	-2,2	3,0	-3,4	5,2	3,2	3,0	1,1	9,7	8,3	07 Bult
44,6	-1,1	4,3	-4,4	4,1	2,9	3,5	0,7	8,5	7,4	08 Zoo
27,6	1,1	2,8	-3,0	9,1	5,1	3,4	1,1	14,5	13,3	09 Oststadt
28,0	1,6	2,2	-2,3	8,2	4,4	3,6	1,1	12,4	10,8	10 List
26,5	1,4	1,8	-2,5	8,8	3,3	5,8	1,4	9,9	7,4	11 Vahrenwald
35,6	0,5	1,6	-3,2	8,3	4,1	6,4	0,7	6,0	3,1	12 Vahrenheide
29,6	3,5	2,0	-2,6	12,0	6,0	6,6	1,0	10,1	6,5	13 Hainholz
27,6	-0,2	2,5	-1,7	9,9	5,4	5,4	1,3	12,0	8,8	14 Herrenhausen
33,7	-2,5	1,4	-2,6	8,9	6,4	5,2	1,3	6,4	3,3	15 Burg
35,3	6,6	1,2	-1,8	7,7	4,5	6,4	1,2	7,2	4,4	16 Leinhausen
34,0	3,1	2,7	-1,2	5,8	2,7	5,9	1,0	7,4	4,6	17/20 Ledeburg/Nordhafen
30,8	1,4	1,8	-3,1	8,4	3,9	7,0	1,6	8,6	4,9	18 Stöcken
35,6	0,1	1,4	-3,0	6,7	3,1	5,4	1,0	7,9	4,8	19 Marienwerder
38,5	-0,3	2,0	-4,0	7,7	4,8	6,3	1,2	7,1	4,1	21 Sahlkamp
40,9	3,4	2,8	-4,1	5,0	3,2	4,6	0,9	7,9	6,2	22 Bothfeld
43,2	5,5	3,4	-3,5	5,4	3,0	4,1	0,8	11,4	6,6	24 Lahe
39,9	3,8	2,6	-4,1	6,1	3,1	4,7	0,8	7,8	5,2	25 Groß-Buchholz
35,0	-0,2	3,0	-2,7	7,5	3,0	4,3	1,6	8,5	6,4	26 Kleefeld
45,0	-3,2	2,7	-2,5	5,7	3,6	3,9	0,9	6,0	4,9	27 Heideviertel
54,7	-2,1	4,4	-2,3	3,8	2,9	3,1	1,1	5,0	4,1	28 Kirchrode
33,9	1,5	1,9	-2,0	7,3	3,8	4,0	1,5	9,4	7,6	29 Döhren
38,0	-1,5	2,7	-2,8	4,8	3,2	3,9	1,8	6,4	5,0	30 Seelhorst
35,5	3,2	2,3	-2,1	7,5	3,9	5,6	1,8	7,4	5,3	31 Wülfel
34,6	-1,0	2,0	-3,4	8,2	4,6	6,5	1,2	6,2	4,2	32 Mittelfeld
11,0	0,3	1,0	-1,3	24,9	12,3	2,4	1,5	25,0	21,7	33 Linden-Nord
13,6	-1,3	1,6	-1,3	20,2	11,3	2,2	1,4	21,5	19,2	34 Linden-Mitte
17,2	0,8	1,6	-0,8	18,4	8,8	3,8	1,9	18,2	15,2	35 Linden-Süd
19,6	0,8	1,7	-1,0	19,9	11,7	4,1	1,1	16,5	13,0	36 Limmer
39,2	4,2	1,8	-1,7	6,8	4,3	4,7	1,3	7,3	4,5	37 Davenstedt
32,0	3,4	1,6	-2,0	8,0	4,2	5,2	1,3	9,5	6,5	38 Badenstedt
40,8	-0,7	3,5	-0,1	5,5	1,4	5,8	0,9	9,1	4,4	39 Bornum
33,0	1,5	1,5	-2,4	8,1	3,8	5,3	1,6	9,1	6,4	40 Ricklingen
29,7	1,0	1,7	-2,0	6,9	3,9	5,2	1,3	8,5	5,8	41 Oberricklingen
35,5	2,2	2,6	-2,1	7,8	3,1	6,2	0,3	5,6	3,1	42 Mühlenberg
43,0	3,4	1,6	-2,3	5,0	2,6	4,9	1,2	5,7	3,9	43 Wettbergen
36,3	2,5	1,9	-2,1	6,9	4,1	5,0	1,5	7,7	4,4	44 Ahlem
38,3	3,3	1,7	-2,7	6,0	2,9	4,0	0,8	7,9	4,9	45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen
41,7	-0,4	3,2	-2,4	6,2	3,5	5,3	1,2	7,2	5,4	47 Bemerode
61,4	-4,1	6,4	-2,3	3,6	3,0	4,8	0,6	4,4	3,3	48 Isernhagen-Süd
37,9	5,0	2,3	-3,7	5,8	2,6	5,4	0,9	8,0	5,1	50 Misburg-Nord
43,4	5,4	2,8	-4,2	4,7	2,2	5,7	0,9	6,2	3,7	51 Misburg-Süd
40,8	0,2	2,5	-3,2	5,4	3,4	4,3	1,1	6,1	4,2	52 Anderten
41,7	5,1	2,0	-1,6	1,2	-0,6	5,6	1,7	7,9	5,6	53 Wülferode
33,3	0,8	2,3	-2,7	8,5	4,6	4,4	1,2	10,2	8,0	Landeshauptstadt Hannover

Wahl der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten 2014

Das Wahlergebnis nach Stadtteilen (Stichwahl am 15. Juni 2014)

(Veränderungen gegenüber der Hauptwahl am 25. Mai 2014 in Prozentpunkten)

Stadtteile	Wahlberechtigte		Wähler*innen		Wahlbeteiligung		Gültige Stimmen		von 100 gültigen Stimmen erhielt ...			
	Stichwahl	+/- 1. Wahlg.	Stichwahl	+/- 1. Wahlg.	Stichwahl	+/- 1. Wahlg.	Stichwahl	+/- 1. Wahlg.	H. Jagau (SPD)		A. Brockmann (CDU)	
									Stichwahl	+/- 1. Wahlg.	Stichwahl	+/- 1. Wahlg.
01 Mitte	7.821	63	1.471	-1.456	18,8	-18,9	1.454	-1.431	57,3	6,5	42,7	10,6
02 Calenberger Neustadt	5.339	33	1.245	-1.253	23,3	-23,8	1.230	-1.232	69,4	14,7	30,6	7,7
03 Nordstadt	12.797	57	3.014	-2.832	23,6	-22,3	2.982	-2.761	72,4	15,0	27,6	7,2
04 Südstadt	33.445	112	10.279	-7.134	30,7	-21,5	10.185	-7.026	60,3	6,7	39,7	7,5
05 Waldhausen	1.799	4	692	-309	38,5	-17,3	689	-305	42,1	4,0	57,9	9,8
06 Waldheim	1.460	4	601	-276	41,2	-19,0	597	-263	51,4	2,4	48,6	9,1
07 Bult	2.219	9	758	-453	34,2	-20,6	753	-450	46,1	3,0	53,9	9,3
08 Zoo	3.881	3	1.323	-832	34,1	-21,5	1.319	-821	43,0	0,2	57,0	12,4
09 Oststadt	11.502	44	2.881	-2.583	25,0	-22,7	2.850	-2.552	63,8	7,7	36,2	8,6
10 List	35.907	109	9.893	-7.659	27,6	-21,4	9.813	-7.498	64,1	7,3	35,9	7,9
11 Vahrenwald	18.933	62	3.409	-3.220	18,0	-17,1	3.385	-3.152	63,7	8,0	36,3	9,8
12 Vahrenheide	5.886	17	844	-700	14,3	-12,0	837	-694	53,9	6,5	46,1	10,5
13 Hainholz	4.693	32	538	-619	11,5	-13,3	531	-606	60,1	11,3	39,9	10,3
14 Herrenhausen	5.768	23	1.329	-1.036	23,0	-18,2	1.319	-1.018	64,5	11,3	35,5	7,9
15 Burg	3.052	8	781	-580	25,6	-19,1	774	-564	54,4	4,9	45,6	11,9
16 Leinhausen	2.323	10	529	-353	22,8	-15,3	525	-356	59,4	11,3	40,6	5,3
17/20 Ledeburg/Nordhafen	4.576	14	1.026	-649	22,4	-14,3	1.021	-633	56,4	5,9	43,6	9,6
18 Stöcken	8.640	20	1.393	-1.143	16,1	-13,3	1.375	-1.126	56,9	6,5	43,1	12,3
19 Marienwerder	1.964	3	388	-345	19,8	-17,6	386	-341	53,4	3,5	46,6	11,0
21 Sahlkamp	9.790	30	1.881	-1.480	19,2	-15,2	1.867	-1.465	49,4	5,1	50,6	12,1
22 Bothfeld	16.733	20	5.278	-3.173	31,5	-19,1	5.251	-3.133	49,3	3,4	50,7	9,8
24 Lahe	1.433	4	348	-247	24,3	-17,3	344	-248	45,6	2,5	54,4	11,2
25 Groß-Buchholz	20.160	53	5.163	-3.211	25,6	-16,0	5.125	-3.171	50,5	4,6	49,5	9,6
26 Kleefeld	9.635	23	2.567	-1.842	26,6	-19,3	2.553	-1.807	54,3	5,7	45,7	10,7
27 Heideviertel	4.271	6	1.537	-795	36,0	-18,7	1.528	-788	45,5	3,7	54,5	9,5
28 Kirchrode	9.212	9	3.363	-1.886	36,5	-20,5	3.337	-1.859	33,8	1,0	66,2	11,5
29 Döhren	11.305	17	3.121	-2.114	27,6	-18,8	3.090	-2.095	58,2	6,8	41,8	7,9
30 Seelhorst	2.768	2	880	-543	31,8	-19,6	871	-534	51,9	3,1	48,1	10,1
31 Wülfel	3.400	10	690	-510	20,3	-15,1	688	-506	55,8	8,5	44,2	8,7
32 Mittelfeld	6.064	10	1.101	-960	18,2	-15,8	1.093	-943	56,1	8,5	43,9	9,3
33 Linden-Nord	12.630	35	2.703	-3.309	21,4	-26,3	2.640	-3.248	85,0	25,9	15,0	4,0
34 Linden-Mitte	9.236	41	2.339	-2.176	25,3	-23,8	2.321	-2.137	80,7	19,8	19,3	5,7
35 Linden-Süd	6.478	26	1.079	-1.158	16,7	-18,0	1.055	-1.118	77,7	20,5	22,3	5,1
36 Limmer	4.577	18	950	-878	20,8	-19,3	935	-857	72,7	19,2	27,3	7,7
37 Davenstedt	8.450	10	2.456	-1.434	29,1	-17,0	2.433	-1.409	50,8	4,6	49,2	10,0
38 Badenstedt	8.990	25	1.965	-1.361	21,9	-15,2	1.948	-1.349	60,0	8,0	40,0	8,0
39 Bornum	956	2	201	-143	21,0	-15,1	199	-144	48,7	5,3	51,3	10,5
40 Ricklingen	9.852	25	2.203	-1.529	22,4	-15,6	2.184	-1.478	57,6	7,1	42,4	9,4
41 Oberricklingen	8.216	19	2.120	-1.311	25,8	-16,1	2.097	-1.296	63,2	8,0	36,8	7,1
42 Mühlenberg	4.257	19	677	-541	15,9	-12,8	675	-523	56,6	8,9	43,4	7,9
43 Wettbergen	10.419	20	2.860	-1.787	27,4	-17,3	2.847	-1.749	47,8	3,5	52,2	9,2
44 Ahlem	7.718	13	1.794	-1.139	23,2	-14,9	1.782	-1.118	51,9	3,5	48,1	11,8
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	5.238	12	1.260	-818	24,1	-15,7	1.253	-803	52,0	2,7	48,0	9,7
47 Bemerode	14.201	36	3.537	-2.425	24,9	-17,2	3.519	-2.399	47,7	5,3	52,3	10,6
48 Isernhagen-Süd	2.278	4	846	-499	37,1	-22,0	841	-496	23,1	-0,2	76,9	15,5
50 Misburg-Nord	17.850	19	4.129	-2.982	23,1	-16,8	4.102	-2.945	52,6	4,9	47,4	9,5
51 Misburg-Süd	2.254	9	468	-320	20,8	-14,3	462	-321	45,0	2,6	55,0	11,6
52 Anderten	6.316	6	1.623	-1.124	25,7	-17,8	1.607	-1.119	47,2	1,3	52,8	12,0
53 Wülferode	718	0	302	-108	42,1	-15,0	302	-106	53,6	5,8	46,4	4,7
Landeshauptstadt Hannover	407.410	1.150	101.835	-75.235	25,0	-18,6	100.974	-73.993	57,0	6,7	43,0	9,7

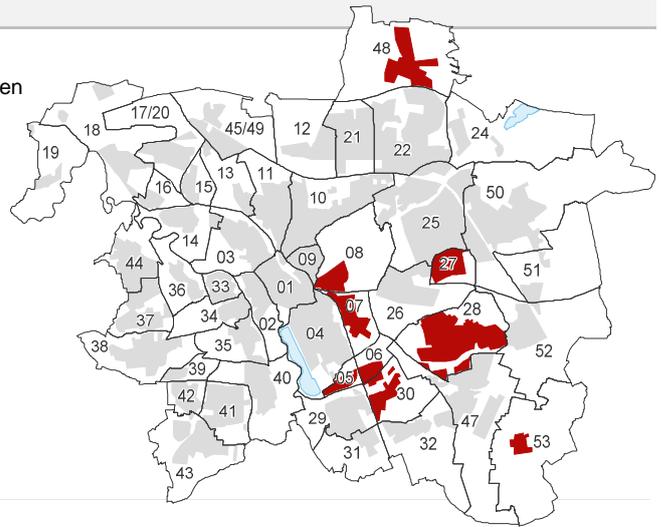
Wahl der Regionsversammlung 2016

Das Ergebnis in privilegierten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover

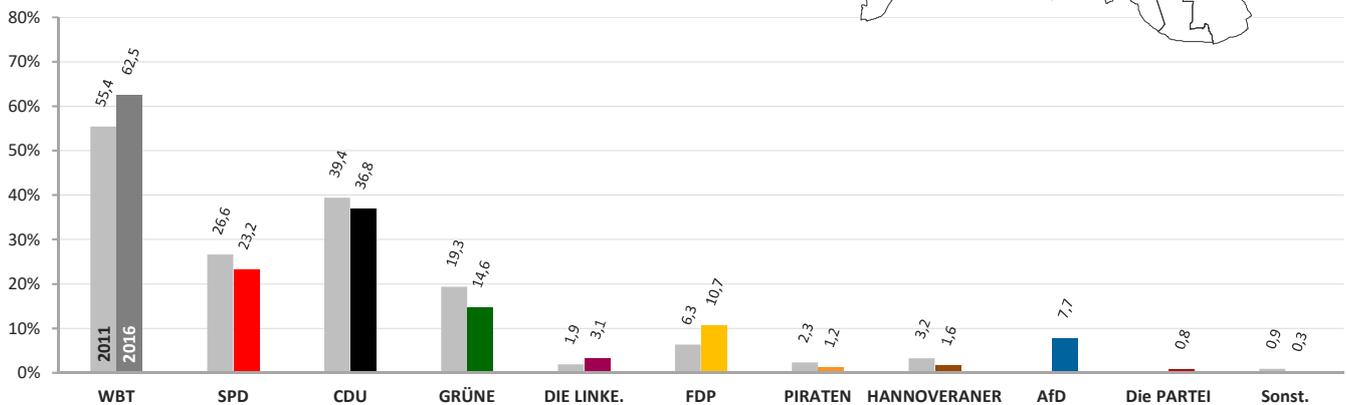
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- hohen Anteil weitläufiger Quartiere mit Einfamilienhäusern und Stadtvillen
- überdurchschnittlich große Wohnfläche
- kaum Arbeitslosigkeit und Abhängigkeit von Transferleistungen
- traditionelle Hochburgen von CDU und FDP



Privilegierte Stadtteile: Waldhausen, Waldheim, Bult, Zoo, Heideviertel, Kirchrode, Seelhorst, Isernhagen-Süd, Wülferode

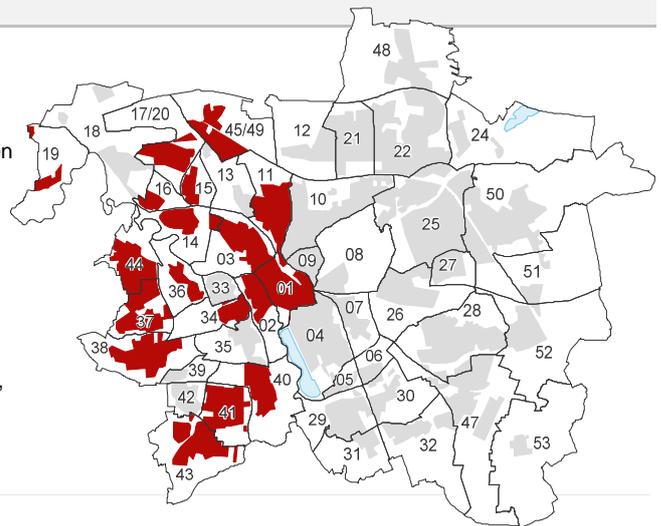


Das Ergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im westlichen Stadtgebiet

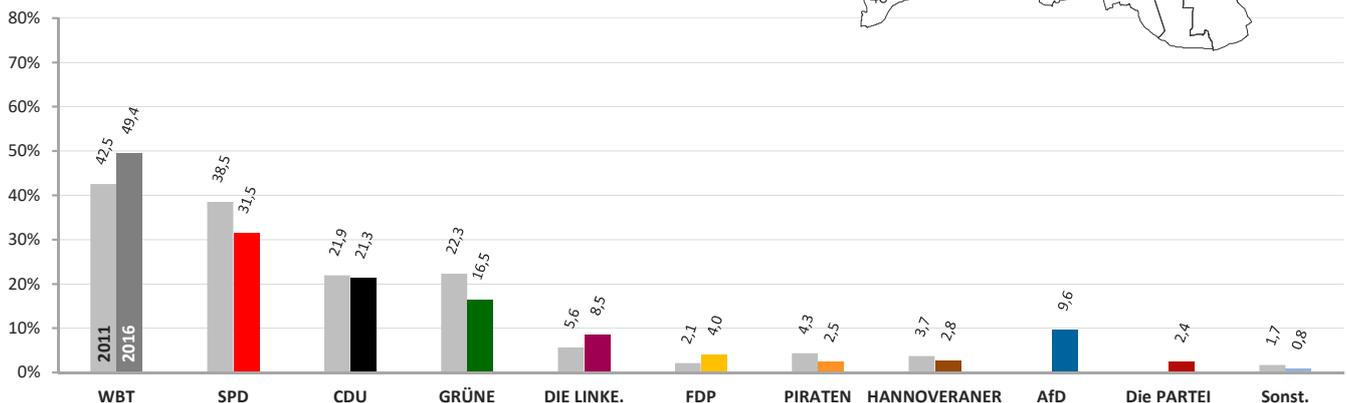
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- städtebauliche und sozialstrukturelle Heterogenität
- Nähe der ehemaligen Industriebetriebe
- traditionelle und modernisierte Milieus der Facharbeiter und Angestellten
- traditionelle SPD-Hochburgen



Westliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage: Mitte, Calenberger Neustadt, Nordstadt, Vahrenwald, Herrenhausen, Burg, Leinhausen, Ledeburg/Nordhafen, Marienwerder, Linden-Mitte, Limmer, Davenstedt, Badenstedt, Ricklingen, Oberricklingen, Wettbergen, Ahlem, Vinnhorst/Brink-Hafen



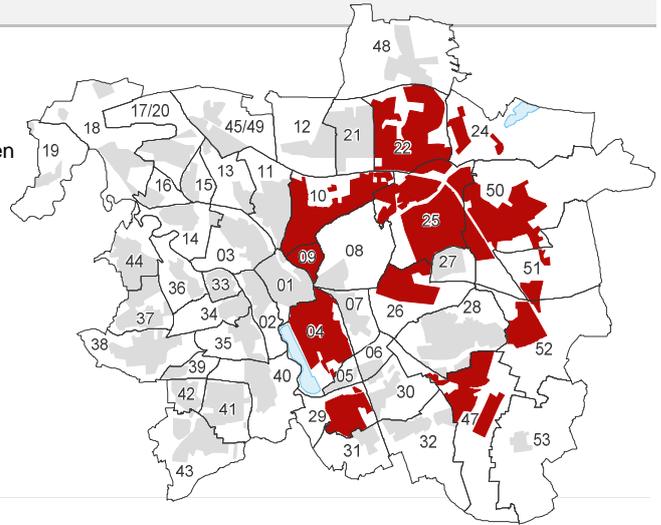
Wahl der Regionsversammlung 2016

Das Ergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im östlichen Stadtgebiet

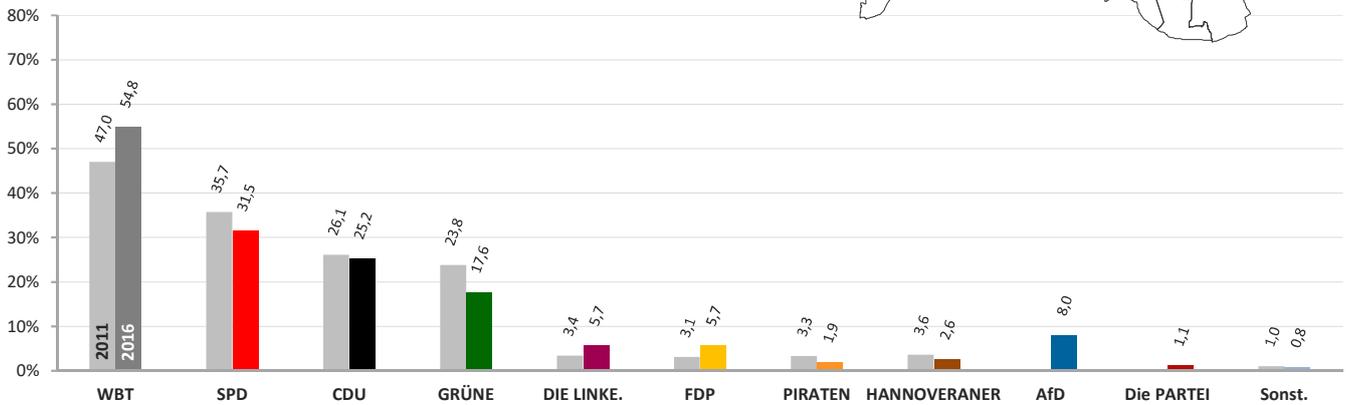
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- städtebauliche und sozialstrukturelle Heterogenität
- einst bürgerlich und kleinbürgerlich geprägt
- Milieus der „neuen Mitte“ (modernisierte Angestellte/Beamte) dominieren



Östliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage:
Südstadt, Oststadt, List, Bothfeld, Lahe, Groß-Buchholz,
Kleefeld, Döhren, Bemerode, Misburg-Nord, Misburg-Süd, Anderten

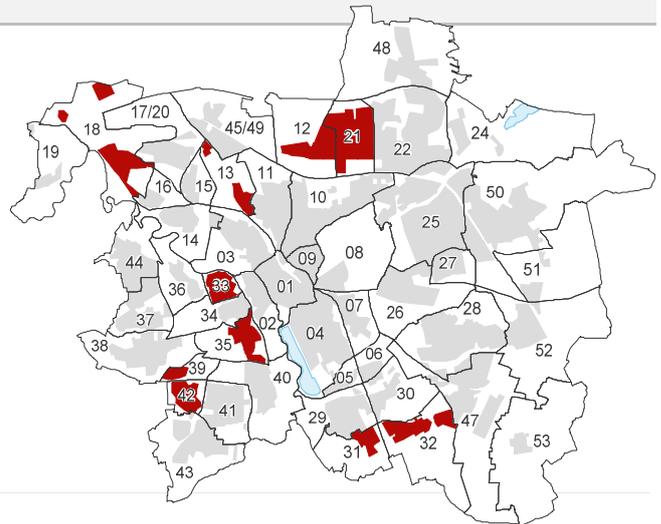


Das Ergebnis in benachteiligten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover

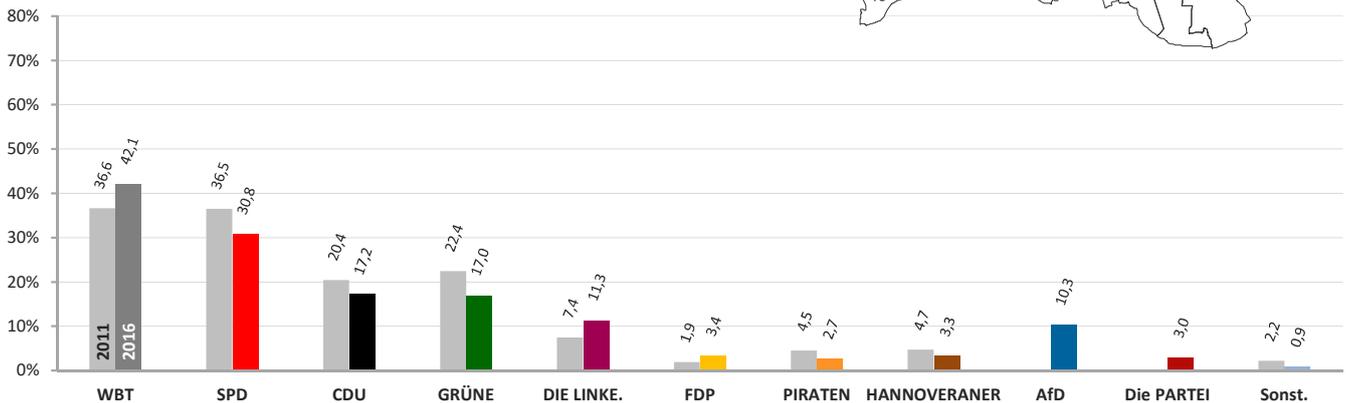
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- geringere Wohnflächen und Wohnungsgrößen
- Hochhäuser, Bereiche mit hochverdichtetem Geschosswohnungsbau, Schichtwohnungen der 1950er und 1960er Jahre, hoher Anteil an Kleinwohnungen und nur vereinzelte Einfamilienhausgebiete
- hoher Anteil an Arbeitslosen, Alleinerziehenden und Bevölkerung mit Migrationshintergrund



Benachteiligte Stadtteile: Vahrenheide, Hainholz, Stöcken, Sahlkamp,
Wülfel, Mittelfeld, Linden-Nord, Linden-Süd, Bornum, Mühlenberg



Wahl der Regionsversammlung 2016 in der Landeshauptstadt Hannover

Das Wahlergebnis nach Stadtteilen

(Veränderungen in Prozentpunkten)

Stadtteile	Wahlberechtigte		Wähler*innen		Wahlbeteiligung		Gültige Stimmen		von 100 gültigen Stimmen erhielten			
									SPD		CDU	
	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011
01 Mitte	7.896	597	3.400	905	43,1	8,9	9.875	2.567	28,3	-4,6	23,5	0,4
02 Calenberger Neustadt	5.364	236	2.864	602	53,4	9,3	8.371	1.791	26,3	-3,9	17,4	1,6
03 Nordstadt	13.131	992	6.771	1.368	51,6	7,1	19.808	4.106	25,4	-3,8	15,0	0,6
04 Südstadt	32.778	22	20.325	3.676	62,0	11,2	59.404	10.737	32,5	-1,9	24,2	0,2
05 Waldhausen	1.823	63	1.127	167	61,8	7,3	3.313	493	21,6	-5,3	38,5	0,8
06 Waldheim	1.453	-24	937	95	64,5	7,5	2.729	265	24,3	-4,8	32,5	3,7
07 Bult	2.168	-40	1.352	174	62,4	9,0	3.957	518	23,4	-2,0	34,9	-1,1
08 Zoo	4.084	453	2.508	590	61,4	8,6	7.309	1.692	20,9	-2,5	36,0	0,6
09 Oststadt	11.466	314	6.320	1.109	55,1	8,4	18.655	3.410	28,7	-2,3	21,7	2,9
10 List	36.434	1.577	20.590	4.030	56,5	9,0	60.146	11.806	32,5	-3,4	20,4	0,1
11 Vahrenwald	18.902	734	7.902	1.379	41,8	5,9	22.631	3.929	37,6	-5,8	18,4	-1,3
12 Vahrenheide	5.895	267	1.857	260	31,5	3,1	5.282	789	37,1	-2,9	19,2	-8,4
13 Hainholz	4.750	431	1.411	269	29,7	3,3	3.963	718	33,2	-8,8	19,5	-2,4
14 Herrenhausen	5.714	319	2.858	640	50,0	8,9	8.217	1.769	33,2	-6,7	19,5	-1,9
15 Burg	3.042	39	1.562	218	51,3	6,5	4.413	521	32,8	-10,8	25,1	0,2
16 Leinhausen	2.327	101	1.071	148	46,0	4,5	3.113	493	36,5	-10,8	16,9	-3,1
17/20 Ledeburg/Nordhafen	4.525	110	2.178	386	48,1	7,5	6.215	1.048	35,2	-8,4	22,8	-2,3
18 Stöcken	8.713	688	3.164	587	36,3	4,2	9.016	1.661	35,0	-8,9	19,9	-2,0
19 Marienwerder	1.933	3	800	27	41,4	1,3	2.315	110	34,5	-8,8	23,8	-4,3
21 Sahlkamp	9.700	-20	4.144	459	42,7	4,8	11.718	1.204	33,5	-6,6	24,9	-3,7
22 Bothfeld	16.693	146	9.675	850	58,0	4,7	27.857	2.509	29,3	-5,7	29,9	-0,1
24 Lahe	1.465	111	753	153	51,4	7,1	2.182	438	23,7	-6,5	29,5	3,8
25 Groß-Buchholz	19.999	360	9.745	1.252	48,7	5,5	28.094	3.679	32,0	-7,0	27,6	-2,5
26 Kleefeld	9.606	372	5.000	817	52,1	6,8	14.656	2.605	31,9	-3,9	24,3	-3,5
27 Heideviertel	4.188	12	2.479	199	59,2	4,6	7.226	642	29,0	-4,8	33,1	-2,2
28 Kirchrode	9.434	551	6.064	1.042	64,3	7,8	17.512	2.880	21,0	-1,6	39,7	-7,3
29 Döhren	11.352	171	6.090	961	53,6	7,7	17.571	2.704	33,6	-2,1	24,4	-1,9
30 Seelhorst	2.825	160	1.718	222	60,8	4,7	4.975	574	31,1	-5,8	29,4	-0,1
31 Wülfel	3.178	-164	1.517	320	47,7	11,9	4.377	916	31,9	-4,0	22,3	-5,1
32 Mittelfeld	5.968	32	2.534	312	42,5	5,1	7.230	956	34,3	-6,8	24,6	-1,9
33 Linden-Nord	12.628	687	7.079	1.389	56,1	8,4	20.674	4.132	24,1	-2,9	7,6	-0,6
34 Linden-Mitte	9.279	429	5.474	1.086	59,0	9,4	15.988	3.119	23,6	-4,4	8,8	-0,6
35 Linden-Süd	6.681	691	2.809	726	42,0	7,2	8.257	2.210	28,4	-3,7	11,1	-3,2
36 Limmer	4.585	241	2.269	384	49,5	6,1	6.468	1.061	29,0	-7,0	12,8	0,2
37 Davenstedt	8.390	7	4.676	468	55,7	5,5	13.087	1.082	32,7	-9,9	29,3	1,7
38 Badenstedt	9.144	512	4.294	766	47,0	6,1	12.428	2.233	32,9	-7,1	21,5	-2,0
39 Bornum	982	-2	448	52	45,6	5,4	1.290	174	28,8	-9,6	25,6	-4,2
40 Ricklingen	9.885	334	4.483	703	45,4	5,8	12.929	2.027	33,5	-5,9	23,1	-1,1
41 Oberricklingen	8.097	74	4.169	481	51,5	5,5	11.910	1.319	35,7	-8,6	24,6	2,7
42 Mühlenberg	4.377	176	1.483	105	33,9	1,1	4.215	391	34,9	-9,5	24,2	-3,7
43 Wettbergen	10.014	-225	5.859	1.118	58,5	12,2	16.958	3.335	30,7	-8,1	32,1	-2,1
44 Ahlem	7.997	572	3.767	714	47,1	6,0	10.895	2.079	31,7	-10,0	26,9	-0,8
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	5.193	100	2.567	233	49,4	3,6	7.340	704	38,0	-6,2	27,6	-1,0
47 Bemeroode	14.289	591	7.271	1.343	50,9	7,6	21.180	3.945	27,8	-4,0	28,5	-5,5
48 Isernhagen-Süd	2.307	49	1.450	226	62,9	8,7	4.247	677	13,8	-3,5	47,0	-2,6
50 Misburg-Nord	17.894	341	8.767	1.326	49,0	6,6	25.172	3.862	32,7	-8,2	27,7	-0,2
51 Misburg-Süd	2.212	95	967	33	43,7	-0,4	2.800	118	34,4	-9,3	32,1	1,4
52 Anderten	6.262	-29	3.324	341	53,1	5,7	9.508	957	29,9	-7,3	34,7	-1,3
53 Wülferode	747	26	506	47	67,7	4,0	1.485	135	34,1	-3,2	29,2	-0,9
Landeshauptstadt Hannover	407.769	13.282	210.378	34.758	51,6	7,1	608.961	101.090	30,7	-5,2	24,0	-1,3

Wahl der Regionsversammlung 2016 in der Landeshauptstadt Hannover

Das Wahlergebnis nach Stadtteilen

(Veränderungen in Prozentpunkten)

von 100 gültigen Stimmen erhalten														Stadtteil
GRÜNE		DIE LINKE.		FDP		PIRATEN		DIE HANNOVERANER		AfD	Die PARTEI	Sonstige		
2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	2016	2016	+/-2011	
18,5	-6,8	8,8	4,7	6,7	3,0	4,1	-1,7	2,4	-1,7	7,0	0,0	0,8	-0,3	01
24,5	-8,5	11,6	4,0	3,5	1,8	3,8	-2,9	1,7	-1,2	5,5	5,2	0,5	-1,5	02
26,9	-8,8	13,1	4,7	3,4	1,4	3,4	-2,9	1,5	-0,9	4,9	6,1	0,3	-1,4	03
20,5	-7,5	5,7	2,6	5,7	2,5	2,9	-0,8	1,8	-0,8	5,9	0,0	0,7	-0,4	04
17,3	-6,2	2,7	1,7	9,7	4,5	1,4	-0,9	0,9	-1,8	6,0	1,8	0,1	-0,5	05
22,0	-9,9	3,0	1,7	8,5	3,6	1,5	0,2	1,2	-0,7	5,7	1,1	0,0	-0,8	06
19,4	-5,6	4,3	1,6	9,9	4,6	1,6	-1,0	0,9	-1,3	5,2	0,0	0,5	-0,4	07
18,0	-6,7	3,8	1,9	11,2	2,0	1,5	-0,9	1,8	-0,3	6,1	0,0	0,8	0,0	08
26,1	-9,5	7,0	3,3	6,1	2,7	2,2	-1,4	1,5	-1,1	5,6	0,0	0,9	-0,3	09
22,3	-7,6	6,7	2,8	5,1	2,7	2,1	-1,5	1,9	-1,3	6,2	1,7	1,1	0,2	10
13,6	-6,3	7,2	2,0	4,0	2,1	2,9	-1,6	2,8	-1,2	10,1	2,3	1,1	-0,2	11
7,9	-3,4	8,7	2,4	4,4	2,0	1,4	-1,2	5,8	-3,0	13,6	0,7	1,2	0,1	12
11,9	-3,4	10,1	4,2	3,3	0,9	2,8	-3,4	3,5	-1,4	12,6	2,3	0,9	-0,5	13
16,8	-4,0	8,4	3,4	4,7	2,6	3,0	-2,6	2,8	0,1	7,9	3,2	0,5	-1,9	14
9,5	-3,8	6,5	1,2	3,3	1,5	2,6	-0,5	5,0	-0,7	12,3	1,6	1,3	-1,0	15
8,7	-6,2	6,2	1,8	3,9	2,2	1,9	-2,8	5,5	0,9	16,8	2,3	1,2	-1,2	16
10,6	-3,7	6,0	2,3	4,3	1,9	1,2	-1,6	5,3	-1,5	12,5	1,0	1,1	-0,3	17
8,9	-5,0	6,4	1,9	3,5	1,1	2,4	-2,3	5,6	0,5	13,8	2,4	2,1	-1,7	18
9,4	-1,9	5,5	0,9	4,7	2,7	1,6	-1,1	3,6	-1,4	14,0	1,4	1,6	-1,3	19
8,2	-3,4	5,6	2,0	4,8	2,8	1,2	-1,6	5,4	-4,7	14,1	1,0	1,3	0,2	21
14,6	-5,1	4,2	1,8	6,3	2,9	1,1	-1,0	3,4	-3,2	9,3	1,1	0,9	0,2	22
16,0	-9,0	3,1	0,8	6,4	3,1	1,1	-2,7	4,9	-3,4	12,9	1,9	0,5	-0,8	24
11,9	-4,6	5,4	2,2	6,3	2,9	1,3	-1,5	3,2	-0,8	9,9	1,5	0,9	0,0	25
15,3	-6,2	7,5	3,7	6,3	2,3	1,7	-1,4	3,1	0,2	8,1	1,7	0,2	-1,1	26
11,6	-4,7	4,0	1,0	7,8	3,5	1,1	-1,8	2,9	-0,5	9,5	0,8	0,2	-0,8	27
12,7	-2,4	2,6	1,2	13,0	6,0	0,9	-1,5	1,4	-2,1	7,8	0,9	0,2	-0,8	28
17,1	-5,7	6,3	2,0	4,4	2,3	1,7	-2,5	2,7	-0,5	7,7	2,0	0,1	-1,2	29
16,7	-5,1	3,4	0,5	6,5	3,0	1,5	-1,1	1,7	-0,4	8,1	1,3	0,2	-0,7	30
13,8	-7,4	6,0	1,5	7,0	3,7	2,9	-0,2	3,2	-0,2	10,8	2,0	0,1	-1,0	31
11,5	-5,4	4,4	-0,2	4,9	2,4	1,8	-1,4	3,4	-0,4	13,9	1,0	0,4	-0,9	32
30,8	-9,6	20,4	7,0	1,5	0,7	4,3	-1,8	0,8	-0,3	4,3	5,9	0,3	-2,8	33
34,8	-7,1	16,9	6,7	2,5	1,0	3,7	-1,8	1,0	-0,4	4,4	4,0	0,3	-1,9	34
26,3	-4,5	16,6	7,9	2,4	0,8	3,4	-3,6	1,6	-0,5	5,3	4,6	0,4	-3,0	35
22,5	-5,1	15,4	4,3	2,6	1,5	4,7	-1,5	2,0	-0,6	6,8	3,8	0,4	-2,4	36
9,8	-5,5	5,2	1,0	5,2	2,3	1,2	-1,5	2,8	-0,4	11,9	1,0	1,0	-0,6	37
14,6	-6,8	7,7	2,8	3,9	2,0	1,7	-1,4	3,0	-0,2	12,1	1,6	1,1	-1,0	38
10,0	-1,2	5,3	-0,8	4,3	1,9	2,2	-0,5	5,6	-2,1	14,0	1,9	2,2	0,6	39
12,5	-6,2	7,1	2,1	4,5	2,0	2,3	-1,5	3,5	-1,6	11,1	2,1	0,3	-1,1	40
11,8	-6,5	5,8	1,3	3,7	1,7	1,9	-1,3	3,7	-1,0	11,1	1,3	0,5	-0,7	41
4,4	-6,3	6,3	0,8	3,5	1,6	1,2	-1,6	4,0	-1,6	18,4	1,4	1,5	0,3	42
9,5	-4,5	4,4	1,7	4,4	2,3	1,3	-1,6	3,1	-1,2	12,4	0,9	1,1	0,2	43
10,6	-4,2	6,0	1,7	3,7	1,7	2,0	-1,6	3,2	-0,6	12,6	1,6	1,7	-0,4	44
8,3	-5,4	4,0	1,3	3,5	1,3	1,1	-1,3	4,2	-1,0	11,6	0,8	0,9	0,0	45
14,1	-5,4	4,8	1,4	7,8	3,8	1,2	-1,6	2,7	-0,6	11,8	1,1	0,3	-0,8	47
8,4	-4,3	2,0	0,3	14,6	4,7	0,4	-0,7	2,0	-4,8	10,1	0,8	0,8	0,0	48
10,7	-5,2	4,6	1,2	4,7	2,0	1,4	-2,0	4,0	-0,8	11,8	1,4	0,8	-0,3	50
8,3	-4,7	3,9	0,5	4,0	2,8	1,8	-1,3	3,7	-0,3	9,8	1,0	1,0	0,2	51
11,5	-3,0	3,7	1,2	5,6	2,5	1,2	-1,9	2,7	0,0	9,1	0,8	0,8	-0,2	52
12,9	-7,0	1,5	0,2	6,6	2,0	1,6	-1,1	1,2	-1,2	12,1	0,8	0,0	-1,7	53
16,9	-5,9	7,1	2,7	5,3	2,4	2,1	-1,6	2,6	-1,2	8,8	1,7	0,8	-0,6	insg.

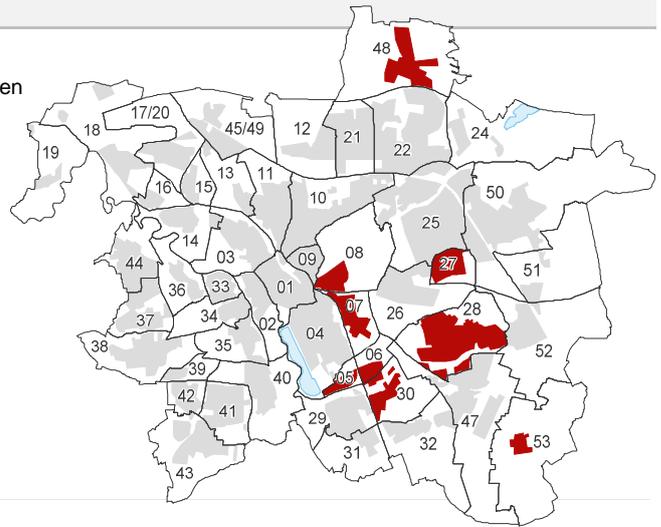
Ratswahl 2016

Das Ergebnis in privilegierten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover

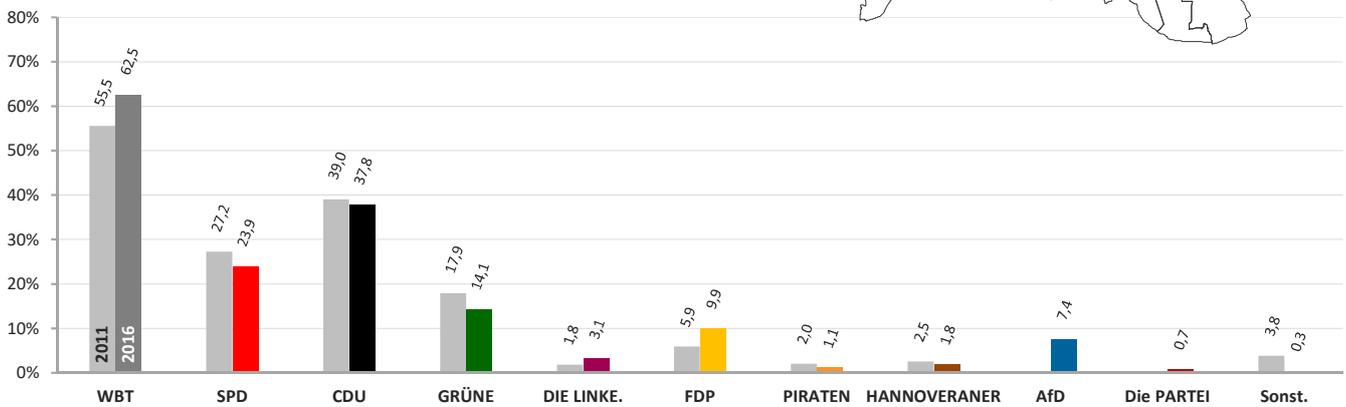
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- hohen Anteil weitläufiger Quartiere mit Einfamilienhäusern und Stadtvillen
- überdurchschnittlich große Wohnfläche
- kaum Arbeitslosigkeit und Abhängigkeit von Transferleistungen
- traditionelle Hochburgen von CDU und FDP



Privilegierte Stadtteile: Waldhausen, Waldheim, Bult, Zoo, Heideviertel, Kirchrode, Seelhorst, Isernhagen-Süd, Wülferode

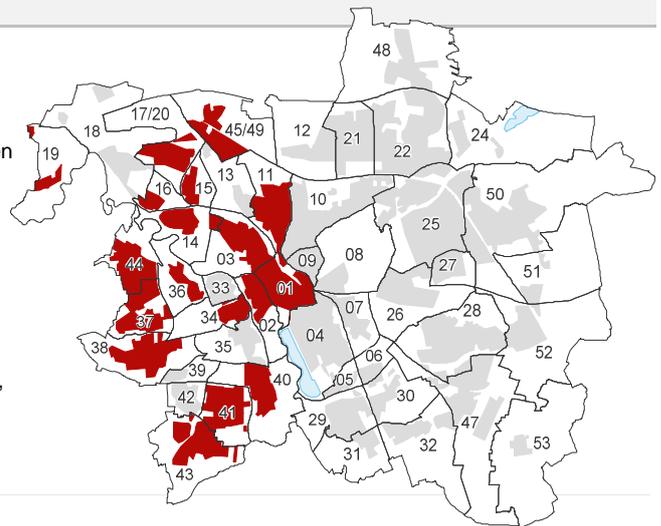


Das Ergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im westlichen Stadtgebiet

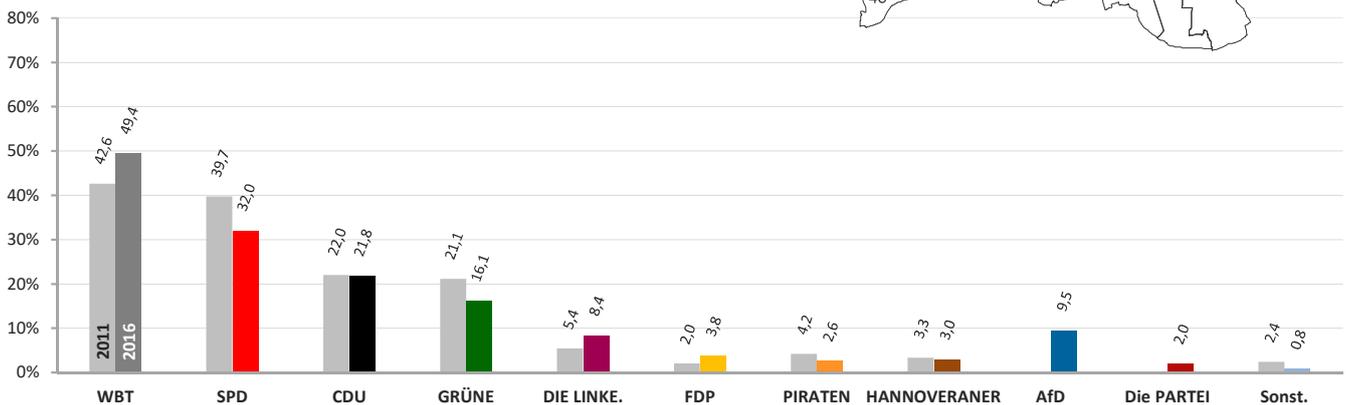
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- städtebauliche und sozialstrukturelle Heterogenität
- Nähe der ehemaligen Industriebetriebe
- traditionelle und modernisierte Milieus der Facharbeiter und Angestellten
- traditionelle SPD-Hochburgen



Westliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage: Mitte, Calenberger Neustadt, Nordstadt, Vahrenwald, Herrenhausen, Burg, Leinhausen, Ledeburg/Nordhafen, Marienwerder, Linden-Mitte, Limmer, Davenstedt, Badenstedt, Ricklingen, Oberricklingen, Wettbergen, Ahlem, Vinnhorst/Brink-Hafen



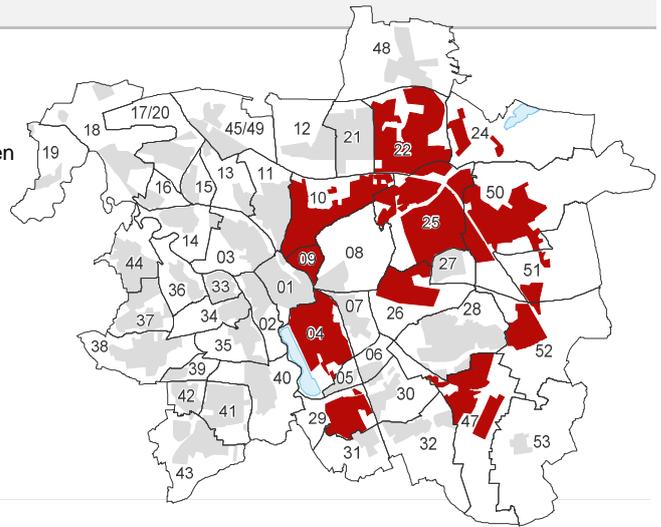
Ratswahl 2016

Das Ergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im östlichen Stadtgebiet

Charakterisierung

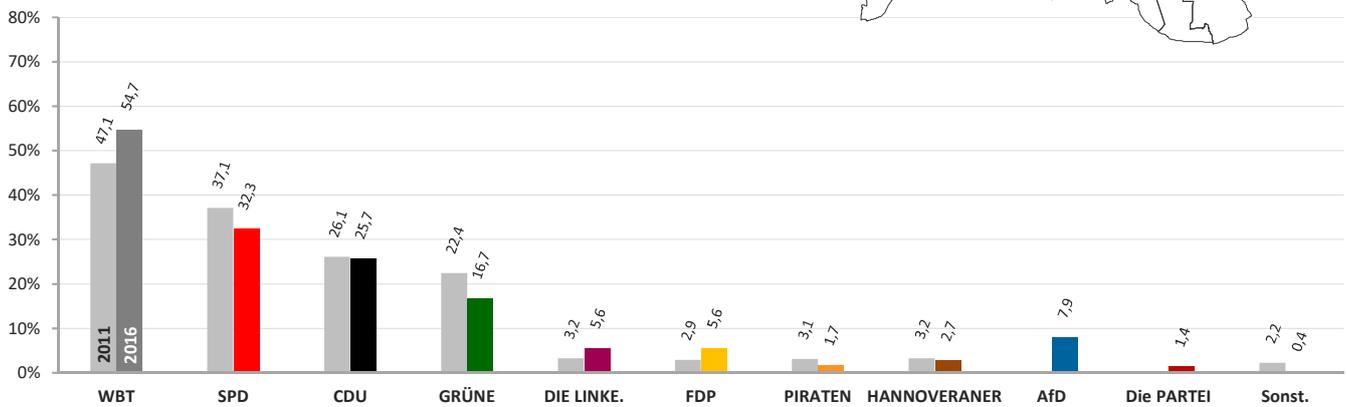
Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- städtebauliche und sozialstrukturelle Heterogenität
- einst bürgerlich und kleinbürgerlich geprägt
- Milieus der „neuen Mitte“ (modernisierte Angestellte/Beamte) dominieren



Östliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage:

Südstadt, Oststadt, List, Bothfeld, Lahe, Groß-Buchholz, Kleefeld, Döhren, Bemerode, Misburg-Nord, Misburg-Süd, Anderten

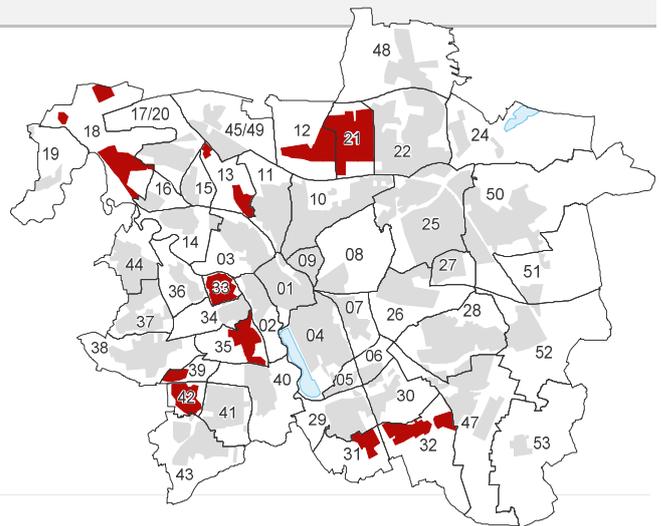


Das Ergebnis in benachteiligten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover

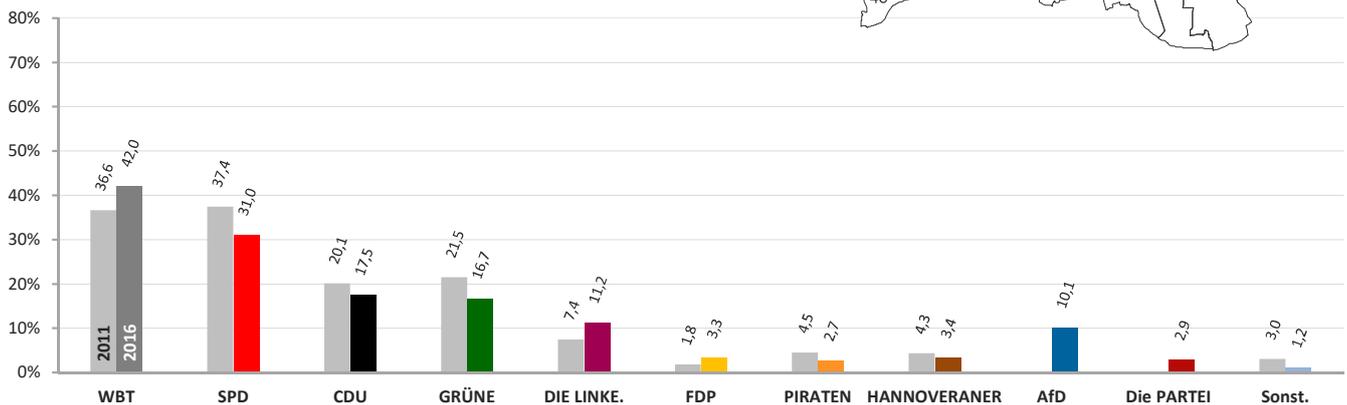
Charakterisierung

Diese Stadtteile sind gekennzeichnet durch ...

- geringere Wohnflächen und Wohnungsgrößen
- Hochhäuser, Bereiche mit hochverdichtetem Geschosswohnungsbau, Schichtwohnungen der 1950er und 1960er Jahre, hoher Anteil an Kleinwohnungen und nur vereinzelte Einfamilienhausgebiete
- hoher Anteil an Arbeitslosen, Alleinerziehenden und Bevölkerung mit Migrationshintergrund



Benachteiligte Stadtteile: Vahrenheide, Hainholz, Stöcken, Sahlkamp, Wülfel, Mittelfeld, Linden-Nord, Linden-Süd, Bornum, Mühlenberg



Ratswahl 2016 in der Landeshauptstadt Hannover

Das Wahlergebnis nach Stadtteilen

(Veränderungen in Prozentpunkten)

Stadtteile	Wahlberechtigte		Wähler*innen		Wahlbeteiligung		Gültige Stimmen		von 100 gültigen Stimmen erhielten			
									SPD		CDU	
	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011
01 Mitte	7.829	567	3.398	911	43,4	9,2	9.963	2.628	27,7	-6,4	23,3	-0,2
02 Calenberger Neustadt	5.324	221	2.858	593	53,7	9,3	8.385	1.756	26,5	-4,6	17,4	1,4
03 Nordstadt	13.070	967	6.768	1.389	51,8	7,4	19.875	4.130	26,1	-5,5	15,5	1,6
04 Südstadt	33.397	761	20.267	3.655	60,7	9,8	59.356	10.669	32,8	-3,4	23,7	-0,3
05 Waldhausen	1.819	61	1.124	164	61,8	7,2	3.247	414	21,0	-6,9	41,6	3,7
06 Waldheim	1.445	-29	930	87	64,4	7,2	2.713	251	23,2	-7,1	34,1	2,3
07 Bult	2.164	-41	1.352	173	62,5	9,0	3.908	452	23,7	-3,8	34,6	-0,6
08 Zoo	4.065	444	2.504	589	61,6	8,7	7.324	1.649	20,8	-3,1	34,6	-1,2
09 Oststadt	11.414	313	6.311	1.105	55,3	8,4	18.612	3.480	29,3	-3,3	20,9	2,5
10 List	36.287	1.534	20.541	3.982	56,6	9,0	60.144	11.949	33,2	-3,9	20,4	0,6
11 Vahrenwald	18.800	706	7.930	1.421	42,2	6,2	22.737	4.001	38,6	-5,4	18,8	-1,1
12 Vahrenheide	5.873	263	1.858	262	31,6	3,2	5.255	858	38,2	-2,7	18,8	-9,0
13 Hainholz	4.719	415	1.410	269	29,9	3,4	3.974	731	34,1	-11,0	19,3	-2,7
14 Herrenhausen	5.684	308	2.848	634	50,1	8,9	8.208	1.861	33,0	-9,1	21,0	0,1
15 Burg	3.029	36	1.560	218	51,5	6,7	4.391	541	33,3	-10,5	24,3	-0,1
16 Leinhausen	2.312	99	1.068	144	46,2	4,4	3.048	493	35,4	-13,6	17,2	-2,9
17/20 Ledeburg/Nordhafen	4.498	101	2.176	387	48,4	7,7	6.197	1.077	34,6	-9,8	23,4	-1,9
18 Stöcken	8.650	673	3.160	586	36,5	4,2	8.924	1.625	35,3	-8,9	20,0	-2,1
19 Marienwerder	1.916	-3	793	20	41,4	1,1	2.290	93	35,9	-7,2	23,9	-3,9
21 Sahlkamp	9.671	-22	4.102	420	42,4	4,4	11.655	1.122	34,4	-6,0	25,3	-2,9
22 Bothfeld	16.629	122	9.670	883	58,2	5,0	28.006	2.581	30,1	-4,7	31,8	-0,2
24 Lahe	1.458	115	751	154	51,5	7,0	2.170	434	25,2	-7,8	29,7	2,1
25 Groß-Buchholz	19.906	319	9.732	1.228	48,9	5,5	28.082	3.562	33,0	-6,0	29,0	-2,2
26 Kleefeld	9.572	362	5.012	856	52,4	7,3	14.563	2.536	33,5	-4,0	25,6	-2,3
27 Heideviertel	4.176	5	2.477	199	59,3	4,7	7.209	595	30,6	-2,7	33,6	-2,7
28 Kirchrode	9.415	543	6.058	1.028	64,3	7,6	17.341	2.648	21,8	-1,3	41,3	-3,3
29 Döhren	11.286	154	6.080	940	53,9	7,7	17.511	2.552	35,0	-1,4	24,6	-2,2
30 Seelhorst	2.814	159	1.714	218	60,9	4,6	5.003	606	31,9	-6,3	30,0	0,4
31 Wülfel	3.361	47	1.513	319	45,0	9,0	4.361	917	33,0	-5,4	23,4	-1,9
32 Mittelfeld	5.932	4	2.540	315	42,8	5,3	7.164	861	35,3	-7,1	26,5	-0,1
33 Linden-Nord	12.575	675	7.074	1.411	56,3	8,7	20.644	4.165	23,0	-4,7	7,9	-0,2
34 Linden-Mitte	9.239	406	5.490	1.100	59,4	9,7	15.850	2.986	23,2	-6,2	9,2	0,0
35 Linden-Süd	6.634	665	2.792	715	42,1	7,3	8.180	2.142	27,8	-4,8	11,3	-2,1
36 Limmer	4.573	245	2.262	390	49,5	6,2	6.529	1.122	28,8	-8,4	12,9	-0,2
37 Davenstedt	8.359	-5	4.622	426	55,3	5,1	13.316	1.217	34,0	-9,5	29,8	2,1
38 Badenstedt	9.105	492	4.286	757	47,1	6,1	12.390	2.157	34,3	-8,5	21,4	-1,2
39 Bornum	973	-6	447	53	45,9	5,7	1.311	182	30,3	-8,8	26,3	-5,5
40 Ricklingen	9.820	322	4.467	680	45,5	5,6	12.900	1.931	33,5	-7,0	23,7	-0,8
41 Oberricklingen	8.057	53	4.162	487	51,7	5,8	12.087	1.516	35,1	-10,0	24,3	2,2
42 Mühlenberg	4.357	174	1.480	106	34,0	1,2	4.213	290	36,6	-8,8	22,6	-3,9
43 Wettbergen	10.534	325	5.849	1.121	55,5	9,2	16.924	3.239	31,6	-8,2	32,8	-1,8
44 Ahlem	7.941	541	3.759	705	47,3	6,0	10.715	1.846	33,1	-9,2	28,1	-0,4
45/49 Vinnhorst/Brink-Hfn.	5.172	98	2.574	245	49,8	3,9	7.443	754	38,1	-6,3	28,6	-1,4
47 Bemeroode	14.242	592	7.289	1.366	51,2	7,8	21.230	3.947	30,0	-3,3	29,4	-3,2
48 Isernhagen-Süd	2.298	43	1.429	206	62,2	8,0	4.174	637	14,4	-2,3	50,7	-1,3
50 Misburg-Nord	17.825	325	8.745	1.320	49,1	6,7	25.074	3.641	33,1	-9,7	29,0	1,4
51 Misburg-Süd	2.213	102	964	30	43,6	-0,6	2.789	103	35,7	-10,9	33,7	3,6
52 Anderten	6.237	-32	3.308	332	53,0	5,5	9.331	705	31,6	-11,5	34,3	1,4
53 Wülferode	744	23	511	52	68,7	5,0	1.502	149	39,0	-1,0	29,2	2,4
Landeshauptstadt Hannover	407.413	14.242	210.015	34.651	51,5	6,9	608.218	99.801	31,3	-5,8	24,5	-0,7

Ratswahl 2016 in der Landeshauptstadt Hannover

Das Wahlergebnis nach Stadtteilen

(Veränderungen in Prozentpunkten)

von 100 gültigen Stimmen erhalten														Stadt- teile
GRÜNE		DIE LINKE.		FDP		PIRATEN		DIE HANNOVERANER		AfD	Die PARTEI	Sonstige		
2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	+/-2011	2016	2016	2016	+/-2011	
17,1	-6,4	7,5	3,2	7,0	3,5	3,0	-2,4	2,8	-0,8	7,0	3,7	0,8	-1,2	01
23,6	-8,3	11,4	3,9	4,2	2,5	3,5	-3,3	1,8	-0,9	5,0	5,2	1,2	-1,1	02
26,2	-7,8	13,0	4,8	3,1	1,2	3,4	-2,8	1,6	-0,8	4,6	5,9	0,7	-1,1	03
19,8	-6,6	5,6	2,7	6,0	2,9	2,6	-0,8	1,9	-0,4	5,8	1,7	0,2	-1,6	04
16,6	-4,7	2,4	1,1	8,4	3,6	1,5	-0,2	0,8	-1,2	5,9	1,4	0,4	-2,6	05
22,5	-6,1	3,0	1,8	7,9	3,8	1,7	0,5	1,4	0,1	5,3	0,8	0,1	-1,4	06
19,2	-4,9	4,2	1,9	10,0	4,8	1,4	-1,0	1,2	-0,8	4,7	0,9	0,1	-1,2	07
18,2	-5,5	3,8	1,9	11,8	3,2	1,3	-1,3	1,8	-0,6	6,0	1,2	0,6	-0,5	08
24,8	-9,9	6,9	3,3	6,2	3,0	1,7	-1,6	1,9	-0,6	5,5	2,2	0,6	-1,0	09
22,0	-6,9	6,7	3,0	5,1	2,6	2,0	-1,5	2,0	-0,9	6,3	1,5	0,9	-0,7	10
13,9	-5,3	7,3	2,2	4,0	2,0	3,7	-0,7	3,4	0,3	10,0	-	0,3	-1,9	11
6,6	-3,7	9,4	2,9	4,4	2,1	1,3	-0,9	6,0	-2,5	13,8	0,8	0,7	-0,8	12
11,3	-2,1	9,8	4,3	3,3	1,7	3,3	-3,1	3,3	-0,4	12,9	2,5	0,3	-2,1	13
16,5	-2,6	8,3	3,5	4,4	2,6	3,1	-2,5	2,9	0,1	7,7	2,3	0,8	-2,1	14
9,6	-3,5	7,5	1,7	3,1	0,9	2,8	0,3	5,2	-0,1	11,8	1,6	0,9	-2,0	15
9,7	-4,7	7,0	2,7	4,6	2,8	2,1	-2,7	5,2	2,7	15,7	2,2	0,9	-2,2	16
10,2	-3,4	6,1	3,1	4,2	1,9	1,3	-1,3	5,0	-1,2	13,3	1,4	0,6	-1,9	17
8,4	-4,6	6,3	1,6	3,8	0,9	2,1	-2,5	6,0	2,1	13,0	2,3	2,9	-1,6	18
8,5	-2,9	5,7	0,9	4,1	2,6	1,7	-1,2	4,1	-0,1	13,8	1,2	1,0	-3,3	19
7,7	-3,0	5,2	1,2	4,6	2,2	1,2	-1,4	5,7	-4,4	14,2	1,1	0,8	-0,8	21
13,5	-4,8	4,0	1,7	5,8	2,8	0,9	-1,0	3,8	-2,7	8,9	1,0	0,3	-1,0	22
15,2	-7,2	3,3	1,2	6,5	3,9	1,1	-1,4	5,3	-2,7	12,0	1,7	0,2	-1,6	24
10,0	-5,3	5,3	2,3	6,3	2,9	1,3	-1,3	3,4	-0,3	9,9	1,2	0,5	-1,4	25
13,8	-5,9	8,3	4,6	5,1	1,3	1,5	-1,5	3,3	1,3	7,1	1,4	0,3	-2,0	26
10,6	-4,5	4,5	1,7	6,9	2,4	0,9	-1,5	3,4	0,7	8,7	0,7	0,2	-2,7	27
11,9	-1,8	2,5	1,4	12,3	5,8	0,9	-0,8	1,4	-0,7	7,5	-	0,4	-6,8	28
16,6	-4,7	5,8	1,9	4,1	2,3	1,7	-2,0	2,6	-0,1	7,4	1,9	0,3	-3,1	29
16,4	-3,4	3,4	0,3	5,6	3,3	1,3	-0,9	1,7	0,4	8,0	1,5	0,2	-3,3	30
13,4	-6,1	5,5	0,5	6,1	3,6	2,7	-0,6	3,3	1,1	10,3	2,3	0,0	-3,7	31
10,4	-4,8	4,1	-0,7	4,7	2,8	1,6	-1,4	3,5	1,1	12,5	1,1	0,1	-3,6	32
31,0	-8,9	20,5	7,4	1,3	0,6	4,3	-2,0	0,7	-0,1	4,0	5,5	1,7	-1,7	33
34,9	-5,5	16,2	6,6	2,3	0,8	3,9	-1,9	0,9	-0,2	3,9	4,0	1,4	-1,8	34
26,0	-4,2	16,0	7,6	2,5	0,7	3,7	-3,3	1,7	-0,6	5,1	4,4	1,5	-2,8	35
21,4	-4,4	15,5	4,0	2,1	1,1	4,8	-0,9	1,6	-0,6	7,8	3,4	1,7	-1,8	36
9,2	-5,3	5,2	1,4	5,1	2,4	1,4	-1,0	2,9	0,4	11,9	-	0,5	-2,4	37
15,0	-4,7	7,7	2,7	4,2	2,4	1,8	-0,8	3,0	0,3	12,1	-	0,5	-2,3	38
8,8	-1,1	7,0	0,8	3,4	1,4	1,8	-1,3	4,5	-2,5	15,6	1,8	0,5	-0,3	39
12,4	-4,8	6,5	1,7	3,6	1,3	2,3	-1,7	4,1	-0,7	10,5	2,1	1,2	-0,9	40
12,0	-5,3	5,5	1,3	3,7	1,9	1,6	-1,7	4,1	0,0	11,3	1,4	0,9	-1,2	41
4,7	-5,6	6,6	0,8	3,1	1,4	1,3	-1,4	4,0	-2,6	19,9	0,8	0,3	-0,8	42
9,0	-3,5	4,1	1,5	3,6	1,6	1,3	-1,6	3,3	-1,3	13,0	0,8	0,4	-0,6	43
9,6	-4,3	6,3	2,4	3,6	1,5	2,5	-0,7	3,6	0,8	12,5	-	0,6	-2,6	44
7,4	-4,9	4,7	2,1	3,7	1,6	1,3	-0,9	4,2	-0,3	10,8	1,1	0,1	-1,7	45
12,9	-5,3	4,6	1,6	7,1	3,4	1,2	-1,2	2,7	0,4	11,5	-	0,7	-3,8	47
8,3	-3,2	1,5	0,3	10,8	1,9	0,4	-1,0	2,7	-4,7	10,3	0,7	0,1	-0,8	48
10,2	-3,7	4,5	1,3	4,5	2,4	1,5	-1,7	4,2	0,7	11,7	1,1	0,2	-3,6	50
7,6	-3,0	3,7	1,1	3,3	1,7	2,1	-1,3	3,2	0,7	9,5	0,9	0,3	-2,3	51
11,0	-0,7	3,8	1,4	5,6	2,8	1,1	-1,9	2,5	0,7	9,3	0,8	0,0	-2,3	52
10,8	-8,8	2,1	1,1	4,8	-0,2	0,9	-1,2	1,2	-1,1	11,9	-	0,2	-3,1	53
16,3	-5,1	7,0	2,7	5,1	2,4	2,1	-1,4	2,8	-0,5	8,6	1,7	0,6	-1,9	insg.

Regelmäßige Veröffentlichungen der Statistikstelle

Statistisches Jahrbuch der Landeshauptstadt Hannover
(erscheint jährlich)

www.jahrbuch-hannover.de



Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke
(erscheinen jährlich)

www.strukturdaten-hannover.de



Statistische Profile der Stadtteile und Stadtbezirke
(erscheinen zweijährlich)

www.statistikprofile-hannover.de



Datenblätter zu verschiedenen statistischen Themen
(erscheinen vierteljährlich)

www.datenblaetter-hannover.de



Wahlberichte von Stadt und Region Hannover
(erscheinen jeweils unmittelbar nach einer Wahl
in Kooperation mit der Region Hannover)

www.wahlbericht-hannover.de



